



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Haushaltsplan

der Evangelischen Landeskirche
in Württemberg
für die Haushaltsjahre 2023/2024

- Entwurf -

Inhaltsverzeichnis

Haushaltsgesetz und Planvermerke	5
Vorbericht	25
Änderungsliste	35
Gesamtergebnishaushalt	45
Gesamtfinanzhaushalt	47
Ergebnishaushaltsquerschnitt 2023	49
Ergebnishaushaltsquerschnitt 2024	56
Finanzhaushaltsquerschnitt 2023	63
Finanzhaushaltsquerschnitt 2024	70
Haushaltsstellen	77
Verpflichtungsermächtigungen	741
Stellenpläne	749
<i>Gesamtstellenplan</i>	749
<i>Gesamtstellenplan nach Haushaltsstellen</i>	753
<i>Veränderung nach Haushaltsstellen 2022/2023</i>	797
<i>Veränderung nach Haushaltsstellen 2023/2024</i>	809
Sonderhaushalts- und Wirtschaftspläne	813
<i>Sonderhaushalts- und Wirtschaftspläne</i>	813
Übersicht Beteiligungen, Rücklagen, Rückstellungen, Schulden und Bürgschaften	897
Anlagen	899
<i>Finanzströme</i>	899

Kirchliches Gesetz über den landeskirchlichen Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/ 2024 und zur Änderung des Kirchlichen Gesetzes über den landeskirchlichen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022

vom xx. November 2022

Die Landessynode hat das folgende Kirchliche Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Artikel 1 Kirchliches Gesetz über den landeskirchlichen Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/2024

§ 1 Feststellung des Haushaltsplans

Der diesem Gesetz beigefügte landeskirchliche Haushaltsplan wird für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wie folgt festgestellt:

1. Haushaltsjahr 2023

- a) im Gesamtergebnishaushalt mit einem veranschlagten Gesamtergebnis in Höhe von -21.615,0 TEUR
- b) im Gesamtfinanzhaushalt mit einer veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres in Höhe von - 114.059,4 TEUR

2. Haushaltsjahr 2024

- a) im Gesamtergebnishaushalt mit einem veranschlagten Gesamtergebnis in Höhe von - 3.479,0 TEUR
- b) im Gesamtfinanzhaushalt mit einer veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres in Höhe von - 3.255,0 TEUR.

§ 2 Steuerbeschluss

- (1) Der Steuersatz für die einheitliche Kirchensteuer als Zuschlag zur Einkommen-/Lohn-/Kapitalertragsteuer wird für die Kalenderjahre 2023 und 2024 auf 8 % der Bemessungsgrundlage festgesetzt. Der Hebesatz nach Satz 1 gilt auch in den Fällen der Pauschalierung der Lohnsteuer sowie der Pauschalierung der Einkommensteuer auf Sachprämien nach § 37a Einkommensteuergesetz (EStG) sowie auf Sachzuwendungen nach § 37b EStG. Bei Anwendung der Vereinfachungsregelung beträgt der ermäßigte Steuersatz nach Nr. 1 i. V. m. Nr. 3 des Erlasses des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg vom 8. August 2016 3-S244.4/27- (BStBl I S. 773) für das Kalenderjahr 2023 5,0 % der pauschalen Lohnsteuer und der pauschalen Einkommensteuer und für das Kalenderjahr 2024 4,5 % der pauschalen Lohnsteuer und der pauschalen Einkommensteuer.
- (2) Von Kirchenmitgliedern, deren Ehegatte oder Lebenspartner keiner steuererhebenden Religionsgemeinschaft angehört und die nicht nach dem Einkommensteuergesetz einzeln veranlagt werden, wird Kirchgeld in glaubensverschiedener Ehe oder glaubensverschiedener Lebenspartnerschaft erhoben.

- (3) Das Kirchgeld in glaubensverschiedener Ehe oder glaubensverschiedener Lebenspartnerschaft beträgt:

Stufe	Bemessungsgrundlage		Jährliches besonderes Kirchgeld
	(Gemeinsam zu versteuerndes Einkommen unter sinngemäßer Anwendung des § 51a Abs. 2 EStG)		gem. Kirchgeldtabelle
	Stufenuntergrenze	Stufenobergrenze	
	EUR	EUR	EUR
1	40.000	47.499	96
2	47.500	59.999	156
3	60.000	72.499	276
4	72.500	84.999	396
5	85.000	97.499	540
6	97.500	109.999	696
7	110.000	134.999	840
8	135.000	159.999	1.200
9	160.000	184.999	1.560
10	185.000	209.999	1.860
11	210.000	259.999	2.220
12	260.000	309.999	2.940
13	310.000		3.600

- (4) Es ist eine Vergleichsberechnung zwischen der Kirchensteuer vom Einkommen und dem Kirchgeld in glaubensverschiedener Ehe oder glaubensverschiedener Lebenspartnerschaft durchzuführen, wobei der höhere Betrag festgelegt wird.
- (5) Das Kirchgeld in glaubensverschiedener Ehe oder glaubensverschiedener Lebenspartnerschaft bemisst sich nach dem gemeinsamen zu versteuernden Einkommen. Bei der Ermittlung der Bemessungsgrundlage ist § 51a Absatz 2 EStG sinngemäß anzuwenden.
- (6) Beginnt oder endet die glaubensverschiedene Ehe oder glaubensverschiedene Lebenspartnerschaft im Laufe des Kalenderjahres, so ist das jährliche Kirchgeld für jeden Monat, während dessen Dauer die glaubensverschiedene Ehe oder glaubensverschiedene Lebenspartnerschaft nicht oder nur zum Teil bestanden hat, um ein Zwölftel zu kürzen. Im Übrigen gelten für den Beginn und das Ende der Kirchgeldpflicht die Vorschriften des Kirchensteuergesetzes, insbesondere dessen §§ 4 und 7.
- (7) Werden Einkommensteuervorauszahlungen festgesetzt, so sind zu den entsprechenden Fälligkeitsterminen auch Vorauszahlungen auf das Kirchgeld in glaubensverschiedener Ehe oder glaubensverschiedener Lebenspartnerschaft zu leisten. Die Vorauszahlungen bemessen sich grundsätzlich nach dem Kirchgeld, das sich nach Anrechnung der Kirchenlohnsteuer bei der letzten Veranlagung ergeben hat. Sind die Einkommensteuervorauszahlungen nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes anzupassen, so hat eine entsprechende Anpassung der Vorauszahlungen auf das Kirchgeld zu erfolgen.

§ 3

Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer und Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden

- (1) Das Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer wird für das Haushaltsjahr 2023 auf 820 Mio. EUR, der Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden an diesem Aufkommen auf 410 Mio. EUR festgesetzt.
- (2) Das Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer wird für das Haushaltsjahr 2024 auf 835 Mio. EUR, der Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden an diesem Aufkommen auf 417,5 Mio. EUR festgesetzt.

§ 4

Ausgleichsstock

- (1) Dem Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden werden im Haushaltsjahr 2023 8,009 % des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer gemäß § 3 Absatz 1, also 32.837.505 EUR zugeführt. Zudem werden dem Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden im Haushaltsjahr 2023 2,439 % des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer gemäß § 3 Absatz 1, also 10 Mio. EUR für Maßnahmen des Klimaschutzes zugeführt.
- (2) Dem Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden werden im Haushaltsjahr 2024 6,534 % des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer gemäß § 3 Absatz 2, also 27.278.916 EUR zugeführt. Zudem werden dem Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden im Haushaltsjahr 2024 3,353 % des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer gemäß § 3 Absatz 2, also 14 Mio. EUR für Maßnahmen des Klimaschutzes zugeführt.
- (3) Zinsen aus Beträgen, die dem Ausgleichsstock zugewiesen sind, werden diesem zugeführt.

§ 5

Sonderbedarf

- (1) Für die Flüchtlingsarbeit werden im Haushaltsjahr 2023 und im Haushaltsjahr 2024 jeweils 2 Mio. EUR aus dem Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer gemäß § 3 Absatz 1 beziehungsweise Absatz 2 nach Abschnitt IIa Nummer 1 Verteilgrundsätze für einen bestimmten von der Landeskirche veranlassten vorübergehenden Sonderbedarf zugewiesen.
- (2) Für neue Aufbrüche werden im Haushaltsjahr 2023 1,0 Mio. EUR aus dem Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer gemäß § 3 Absatz 1 nach Abschnitt IIa Nummer 1 Verteilgrundsätze für einen bestimmten von der Landeskirche veranlassten vorübergehenden Sonderbedarf zugewiesen.

§ 6

Vorwegentnahmen

- (1) Aus dem Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden an der einheitlichen Kirchensteuer erfolgen im Haushaltsjahr 2023 Vorwegentnahmen für:

1. Gesellschaftlicher Dialog (1200016000)	475.700 EUR
2. Ökumene (1300016000)	97.400 EUR
3. Mission (1400016000)	902.800 EUR
4. Kirchlicher Entwicklungsdienst (1500016000)	6.236.500 EUR
5. Digitalisierung (5200036000)	600.200 EUR
6. Pauschalabkommen Arbeitssicherheit (6100016000)	999.000 EUR
7. Pauschalabkommen Versicherungen (6300016000)	5.358.420 EUR
8. Öffentlichkeitsarbeit Kirchensteuern (7000036000)	382.150 EUR
9. Kirchensteuerverwaltung (7100016000)	12.747.750 EUR
10. Informationstechnologie (732XXX6000)	9.150.700 EUR
11. Umlagen an die EKD (7900016000)	7.762.400 EUR
12. Finanzausgleich an die EKD (7900026000)	12.945.900 EUR
13. Clearing (7909056000)	19.578.350 EUR
14. Unterstützung von Tageseinrichtungen für Kinder (8100026000)	0 EUR
15. Kirchliche Verwaltungsstellen (8600016000)	15.373.680 EUR
16. Umweltaudit (8700026000)	280.500 EUR
17. Vernetzte Beratung (8900036000)	1.878.400 EUR
18. Diakonische Arbeit (9000036000)	2.613.250 EUR
19. Rechnungsprüfamt (9200006000)	1.347.100 EUR

Mindererträge oder Mehraufwendungen bei den in Satz 1 genannten Haushaltsstellen berechtigen zu einer Entnahme aus der Gemeinsamen Ausgleichsrücklage der Kirchengemeinden entsprechend dem in Absatz 3 festgelegten Anteil der Kirchengemeinden und erhöhen die Vorwegentnahmen gemäß Satz 1 entsprechend. Mehrerträge oder Minderaufwendungen bei den in Satz 1 genannten Haushaltsstellen verpflichten zu einer Zuführung zu der Gemeinsamen Ausgleichsrücklage der Kirchengemeinden entsprechend dem in Absatz 3 festgelegten Anteil der Kirchengemeinden und vermindern die Vorwegentnahmen gemäß Satz 1 entsprechend.

(2) Aus dem Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden an der einheitlichen Kirchensteuer erfolgen im Haushaltsjahr 2024 Vorwegentnahmen für:

1. Gesellschaftlicher Dialog (1200016000)	628.400 EUR
2. Ökumene (1300016000)	97.400 EUR
3. Mission (1400016000)	911.850 EUR
4. Kirchlicher Entwicklungsdienst (1500016000)	6.304.600 EUR
5. Digitalisierung (5200036000)	602.200 EUR
6. Pauschalabkommen Arbeitssicherheit (6100016000)	1.002.600 EUR
7. Pauschalabkommen Versicherungen (6300016000)	5.480.190 EUR
8. Öffentlichkeitsarbeit Kirchensteuern (7000036000)	292.500 EUR
9. Kirchensteuerverwaltung (7100016000)	12.980.550 EUR
10. Informationstechnologie (732XXX6000)	10.158.700 EUR
11. Umlagen an die EKD (7900016000)	7.881.850 EUR
12. Finanzausgleich an die EKD (7900026000)	12.890.650 EUR
13. Clearing (7909056000)	19.578.350 EUR
14. Unterstützung von Tageseinrichtungen für Kinder (8100026000)	0 EUR
15. Kirchliche Verwaltungsstellen (8600016000)	15.502.000 EUR
16. Umweltaudit (8700026000)	284.300 EUR
17. Vernetzte Beratung (8900036000)	1.727.200 EUR
18. Rechnungsprüfamt (9200006000)	1.303.300 EUR

Absatz 1 Satz 2 und 3 gilt entsprechend.

(3) Der Anteil der Kirchengemeinden an den folgenden Haushaltsstellen beträgt für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 jeweils:

1. Gesellschaftlicher Dialog (1200016000)	100 %
2. Ökumene (1300016000)	50 %
3. Mission (1400016000)	50 %
4. Kirchlicher Entwicklungsdienst (1500016000)	50 %
5. Digitalisierung (5200036000)	100 %
6. Pauschalabkommen Arbeitssicherheit (6100016000)	90 %
7. Pauschalabkommen Versicherungen (6300016000)	90 %
8. Öffentlichkeitsarbeit Kirchensteuern (7000036000)	50 %
9. Kirchensteuerverwaltung (7100016000)	50 %
10. Informationstechnologie (732XXX6000)	100 %
11. Umlagen an die EKD (7900016000)	50 %
12. Finanzausgleich an die EKD (7900026000)	50 %
13. Clearing (7909056000)	50 %
14. Unterstützung von Tageseinrichtungen für Kinder (8100026000)	100 %
15. Kirchliche Verwaltungsstellen (8600016000)	80 %
16. Umweltaudit (8700026000)	100 %
17. Vernetzte Beratung (8900036000)	80 %
18. Diakonische Arbeit (9000036000)	50%
19. Rechnungsprüfamt (9200006000)	50%.

§ 7

Gemeinsame Ausgleichsrücklage

- (1) Aus dem Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer wird für die Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und kirchlichen Verbände eine Rücklage bei der Landeskirche (gemeinsame Ausgleichsrücklage) gebildet.
- (2) Für das Haushaltsjahr 2023 wird eine Zuführung zu der gemeinsamen Ausgleichsrücklage in Höhe von 7.193.500 EUR festgelegt.
- (3) Für das Haushaltsjahr 2024 wird eine Zuführung zu der gemeinsamen Ausgleichsrücklage in Höhe von 13.315.900 EUR festgelegt.

§ 8

Verteilbetrag

- (1) Der Verteilbetrag für die Gesamtheit der Kirchengemeinden wird für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von 258.677.900 EUR festgesetzt.
- (2) Der Verteilbetrag für die Gesamtheit der Kirchengemeinden wird für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 263.722.000 EUR festgesetzt.

§ 9

Zustiftung Evangelische Versorgungsstiftung

Zusätzlich werden in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 je 5 Mio. EUR aus der gemeinsamen Ausgleichsrücklage entnommen und der Evangelischen Versorgungsstiftung Württemberg (Vermögensmasse Gesamtheit der Kirchengemeinden) zugestiftet.

§ 10

Mehr- oder Mindererträge beim Kirchensteueranteil der Kirchengemeinden

- (1) Mehrerträge, die den Kirchengemeinden zustehen und nicht zur Deckung von Mindererträgen

oder Mehraufwendungen benötigt werden, werden bis zur Erreichung eines Rücklagenbestands in Höhe von 225 Mio. EUR in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 jeweils der gemeinsamen Ausgleichsrücklage zugeführt. Darüber hinausgehende Beträge werden jeweils der Evangelischen Versorgungsstiftung in Württemberg (Vermögensmasse Gesamtheit der Kirchengemeinden) zugeführt, sofern der Bestand der Vermögensmasse Gesamtheit der Kirchengemeinden den Betrag von 380 Mio. EUR nicht überschreitet. Verbleibende Beträge werden jeweils der gemeinsamen Ausgleichsrücklage zugeführt.

- (2) Mindererträge werden, soweit sie die Kirchengemeinden betreffen und nicht durch Mehrerträge oder Minderaufwendungen gedeckt sind, bis zum Höchstbetrag von 100 Mio. EUR in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 jeweils durch Entnahme aus der gemeinsamen Ausgleichsrücklage gedeckt.

§ 11

Mehr- oder Mindererträge beim Kirchensteueranteil der Landeskirche, Pfarrbesoldungs- und -versorgungsrücklage

- (1) Mehrerträge, die der Landeskirche zustehen und nicht zur Deckung von Mindererträgen oder Mehraufwendungen benötigt werden, werden, sofern die Ergebnissrücklage einen Mindestbestand in Höhe von 192 Mio. EUR aufweist und die gesetzliche Mindesthöhe erreicht hat, in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 jeweils der Stiftung Evangelischer Versorgungsfonds zum Aufbau des Stiftungskapitals zugeführt.
- (2) Mindererträge werden, soweit sie die Landeskirche betreffen und nicht durch Mehrerträge oder Minderaufwendungen gedeckt sind, in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 jeweils durch Entnahme aus der Ergebnissrücklage nach § 85 Absatz 1 Haushaltsordnung gedeckt.
- (3) Für die Pfarrbesoldungs- und -versorgungsrücklage wird in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 ein Höchstbestand in Höhe von jeweils 80 Mio. EUR festgelegt. Darüber hinausgehende Beträge werden jeweils der Stiftung Evangelischer Versorgungsfonds Württemberg zum Aufbau des Stiftungskapitals zugeführt.

§ 12

Kassenkredite

Zur Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft wird der Oberkirchenrat gemäß § 27 Absatz 2 Satz 1 HHO ermächtigt, im Haushaltsjahr 2023 und 2024 Kassenkredite bis zur Höhe von 10 % der jeweils ordentlichen Aufwendungen des Gesamtergebnishaushalts aufzunehmen.

§ 13

Bürgschaften

Der Höchstbetrag für Bürgschaften wird gemäß § 45 Absatz 1 Satz 2 HHO in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 auf eine Gesamtsumme von jeweils 30 Mio. EUR festgelegt.

§ 14

Familien- und Dorfhilfe

Der Oberkirchenrat wird nach § 66 Absatz 3 Satz 2 Haushaltsordnung ermächtigt, den Erlös aus der Auflösung des Vereins Evangelische Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk e.V. unentgeltlich an die Dienste für Menschen gGmbH zu übertragen.

Artikel 2
Änderung des Kirchlichen Gesetzes über den landeskirchlichen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022

Dem Kirchlichen Gesetz über den landeskirchlichen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 vom 27. November 2021 (Abl. 70 S.62) wird folgender § 10 angefügt:

§ 10

Der Oberkirchenrat wird ermächtigt, der unentgeltlichen Übertragung von bis zu 700.000 Euro aus dem Vermögen des Vereins Evangelische Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk e.V. an die Dienste für Menschen gGmbH zuzustimmen.

Artikel 3
Inkrafttreten

- (1) Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2023 in Kraft, soweit nicht in Absatz 2 etwas anderes bestimmt ist.
- (2) Abweichend von Absatz 1 tritt Artikel 2 mit Wirkung vom 1. Januar 2022 in Kraft.

Stuttgart, den Dezember 2022

Ernst-Wilhelm Gohl
Landesbischof

Begründung

Zu Artikel 1

Zu § 1:

Der Aufstellung des landeskirchlichen Haushaltsplans 2023/2024 lag ein Kürzungsbeschluss in Höhe von grundsätzlich -0,9% bei Beamten- und Angestelltenstellen eine Stellenreduzierung von -1,0% zugrunde. Diese Kürzungsvorgabe basierte auf der Annahme einer durchschnittlichen Inflation von 1,7%. Aufgrund einer erwarteten höheren Inflationsrate wurde für das Haushaltsjahr 2023 ein Inflationszuschlag von 2,2% und im Haushaltsjahr 2024 ein Inflationszuschlag von 1,9% gewährt. Neue Dauerfinanzierungen wurden mit jährlich 0,4% eingerechnet, sodass sich eine Steigerung von +0,9% im Haushaltsjahr 2023 und +0,6% im Haushaltsjahr 2024 ergibt.

Diese Steigerungsraten konnten aufgrund stark gestiegener, nicht kurzfristig anpassbarer Fixkosten, insbesondere im Personal-, Gebäude-, IT- und Versicherungsbereich nicht vollumfänglich eingehalten werden. Die Notwendigkeit struktureller Anpassungen, insbesondere aufgrund der Mitglieder- und Preisentwicklung, macht sich deutlich bemerkbar.

Für die Haushaltsplanung 2023/2024 wurde der Planansatz entsprechend der Mittelfristigen Finanzplanung für die Kirchensteuer auf 820 Mio. EUR sowie 835 Mio. EUR festgelegt. Die Schwierigkeiten einer Prognose der weiteren konjunkturellen Entwicklung und evtl. Steuerentlastungsvorhaben der Bundesregierung stellen die derzeitigen Annahmen unter den Vorbehalt einer Anpassung an die tatsächlich eintretenden Entwicklungen.

Das Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst wurde auf Basis der Personalstrukturplanung im Pfarrdienst geplant.

Zu § 2:

Der bisherige Steuersatz für die einheitliche Kirchensteuer als Zuschlag zur Einkommen-/Lohn-/Kapitalertragsteuer soll auch für die Kalenderjahre 2023/2024 gelten. Der ermäßigte Steuersatz wird für das Kalenderjahr 2023 auf 5,0% und für das Kalenderjahr 2024 auf 4,5% angepasst.

Für die Erhebung des Besonderen Kirchgelds wird für 2023/2024 die bundeseinheitliche Tabelle unter Berücksichtigung einer entsprechenden Anwendung von § 51a EStG zugrunde gelegt. Die bundeseinheitliche Tabelle für die Erhebung des Besonderen Kirchgelds umfasst 13 Stufen, wobei die Eingangsstufe bei 40.000 EUR beginnt und die Endstufe 310.000 EUR beträgt.

Zu §§ 3 bis 8:

Gemäß den Verteilungsgrundsätzen wird das Gesamtaufkommen der einheitlichen Kirchensteuer hälftig auf die Landeskirche und die Gesamtheit der Kirchengemeinden aufgeteilt.

An den Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden werden 6 v. H. des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer vermindert um die Vorwegentnahmen für das Clearing, die Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit, die Kirchensteuerverwaltung sowie das Rechnungsprüfamt zugeführt. Dies entspricht 22.637.505 EUR (2023) und 23.078.916 EUR (2024). Darüber hinaus erhält der Ausgleichsstock 385 TEUR (2023) und 245 TEUR (2024) Zinsen, 2,2 Mio. EUR (2023 und 2024) zur Verstärkung der Eigenmittel der Kirchengemeinden als Träger von Tageseinrichtungen für Kinder, 6,0 Mio. EUR als Sondermittel für Kirchensanierungen (2023), für Maßnahmen des Klimaschutzes 10 Mio. EUR (2023) und 14 Mio. EUR (2024) sowie 2 Mio. EUR zur Verdoppelung der Förderung der Kindertageseinrichtungen (2023 und 2024). Den Kirchengemeinden werden die Mittel des Ausgleichsstocks gemäß dem Kirchlichen Gesetz über den Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden zugewiesen.

Nach den Verteilgrundsätzen werden die Vorwegentnahmen aus dem Kirchensteueranteil der Kirchengemeinden im Haushaltsgesetz festgelegt und als Ertrag im Haushaltsplan auf den jeweiligen Haushaltsstellen veranschlagt. Die Höhe der Vorwegentnahme richtet sich dabei nach dem Kirchensteuerbedarf der jeweiligen Haushaltsstelle, der mit den festgelegten prozentualen Anteilen von den Kirchengemeinden getragen wird.

Gemäß § 85 Absatz 5 Haushaltsordnung wird festgelegt, dass für die Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und kirchlichen Verbände aus dem Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer eine Rücklage bei der Landeskirche (gemeinsame Ausgleichsrücklage) gebildet wird. Im Hinblick auf das festgesetzte Kirchensteueraufkommen, die Vorwegentnahmen, die Zuführungen zum Ausgleichsstock, den von der Landeskirche veranlassten, vorübergehenden Sonderbedarf sowie den Verteilbetrag an die Kirchengemeinden ergibt sich eine Zuführung an die Gemeinsame Ausgleichsrücklage.

Der Verteilbetrag an die Kirchengemeinden zur Weiterleitung an die Kirchengemeinden wird aus dem Anteil der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer unter Berücksichtigung von § 3 Abs. 2 bis 4 sowie der Zinserträge in Höhe von 439,1 TEUR (2023) sowie 443,5 TEUR (2024) und der Veränderung der gemeinsamen Ausgleichsrücklage der Kirchengemeinden gemäß Abschnitt V. Nummer 1 der Verteilgrundsätze ermittelt. Im Verteilbetrag enthalten sind 5 Mio. EUR (2023) und 7 Mio. EUR (2024). Diese unterliegen gem. Eckwertplanung nicht der Dynamisierung.

Darin enthalten sind im Haushaltsjahr 2023/2024 Sondermittel für die Flüchtlingsarbeit in Höhe von 2 Mio. EUR (2023 und 2024) und Sondermittel für neue Aufbrüche in Höhe von 1,0 Mio. EUR (2023).

Daraus werden die Zuweisungen an die Kirchengemeinden unter Beachtung allgemeiner Regelungen und Empfehlungen des Oberkirchenrats und der Regelungen in den Bezirkssatzungen festgesetzt, die zur Deckung ihrer Ausgaben dienen.

Zu § 9:

Entsprechend der Mittelfristigen Finanzplanung werden der gemeinsamen Ausgleichsrücklage je 5 Mio. EUR entnommen und der Evangelischen Versorgungsstiftung Württemberg (Vermögensmasse Gesamtheit der Kirchengemeinden) zugestiftet.

Zu § 10:

Entgegen Abschnitt IV Nummer 3 Verteilgrundsätze werden Mehreinnahmen aus der Kirchensteuer gegenüber dem im Haushaltsplan der Landeskirche vorgesehenen Betrag, soweit sie der Gesamtheit der Kirchengemeinden zustehen, nicht nur der Gemeinsamen Ausgleichsrücklage zugeführt, bis diese die nach der Haushaltsordnung geforderte Mindesthöhe, sondern auch einen Rücklagenbestand in Höhe von 225 Mio. EUR erreicht hat. Im Hinblick auf die bestehenden Verpflichtungen gegenüber den Mitarbeitenden sollen darüber hinausgehende Beträge der Evangelischen Versorgungsstiftung in Württemberg (Vermögensmasse Gesamtheit der Kirchengemeinden) zugeführt werden, sofern der Bestand der Vermögensmasse Gesamtheit der Kirchengemeinden den Betrag von 380 Mio. EUR nicht überschreitet. Im Falle von Mindereinnahmen aus der Kirchensteuer legt die Landessynode gemäß Abschnitt IV Nummer 2 Satz 2 Verteilgrundsätze einen Höchstbetrag für die Entnahme aus der Gemeinsamen Ausgleichsrücklage fest. Für die Haushaltsjahre 2023/2024 beträgt dieser 100 Mio. EUR.

Zu § 11:

Im Hinblick auf die insbesondere gegenüber dem Pfarrdienst bestehenden Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen sollen Mehrerträge, sofern die Ergebnisrücklage einen Mindestbestand in Höhe von 192 Mio. EUR und ihren gesetzlichen Mindestbestand erreicht hat, der Stiftung Evangelischer Versorgungsfonds Württemberg zum Aufbau des Stiftungskapitals zugeführt werden. Mindererträge sollen gemäß § 36 Abs. 2 Haushaltsordnung durch Entnahmen aus der Ergebnisrücklage ausgeglichen werden.

Der Bestand der Pfarrbesoldungs- und -versorgungsrücklage wird auf einen Betrag von 80 Mio. EUR begrenzt. Darüber hinaus gehende Beträge werden der Stiftung Evangelischer Versorgungsfonds Württemberg zum Aufbau des Stiftungskapitals und damit zur Deckung der bestehenden Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber dem Pfarrdienst zugeführt.

Zu § 12:

Ermächtigung des Oberkirchenrats nach § 27 Absatz 2 Satz 1, § 44 Absatz 2 Haushaltsordnung zur Aufnahme von Kassenkrediten zur Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft.

Zu § 13:

Nach § 45 Absatz 1 Satz 2 Haushaltsordnung wird im Haushaltsgesetz bestimmt, bis zu welcher Höhe Bürgschaften übernommen werden dürfen.

Zu §14:

Gemäß § 66 Abs. 3 Satz 2 Haushaltsordnung kann im Haushaltsplan festgelegt werden, dass Vermögensgegenstände unter ihrem Verkehrswert veräußert werden dürfen.

Zu Artikel 2

Ergänzung des Kirchlichen Gesetzes über den landeskirchlichen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 zur unentgeltlichen Übertragung aus dem Vermögen des Vereins Evangelische Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk e.V. an die Dienste für Menschen gGmbH.

Zu Artikel 3

Regelung des Inkrafttretens.

Planvermerke

I. Allgemeine Planvermerke

1. Allgemeine Bewirtschaftungsregeln

- a) Aufwendungen und übertragene Ermächtigungen innerhalb einer Kostenstellengruppe sind nach § 34 Abs. 1 HHO gegenseitig deckungsfähig. Gem. § 8 Abs. 2 HHO werden Ansätze für Aufwendungen innerhalb der Kostenstellengruppe durch Mehrerträge erhöht und durch Mindererträge reduziert. Ausgenommen hiervon sind Erträge aus Steuern, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.

Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind zu Gunsten von Auszahlungen desselben Budgets im Finanzhaushalt einseitig deckungsfähig (§ 34 Abs. 4 HHO).

Die Regelungen gelten entsprechend für Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen.

Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen sind über alle Kostenstellengruppen gegenseitig deckungsfähig.

Aufwendungen für die Umlage für den aktiven Pfarrdienst (Teilergebnishaushalt Nr. 25, Sachkonto 59100XXX Investitionsnr. 8000016000) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Evangelischen Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernat 3 in Anspruch genommen werden.

- b) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen nach § 42 HHO bedürfen der Zustimmung des Finanzausschusses der Landessynode, wenn
- sich die durch die Kostenstelle zu erbringenden Leistungen wesentlich ändern oder
 - ein Budget um mehr als 10 %, jedoch nicht mehr als 25 % überschritten wird.
- Überschreitungen um mehr als 10 % sind jedoch zulässig, wenn der übersteigende Betrag nicht mehr als 50.000 Euro beträgt.

Mindererträge oder Mehraufwand bei einer Kostenstelle von mehr als 250.000 Euro sind dem Finanzausschuss in jedem Fall zur Kenntnis zu bringen.

- c) Erübrigungen eines Budgets können bis zum Erreichen der nachfolgend aufgeführten Obergrenzen der jeweiligen Budgetrücklage zugeführt werden:
- | | |
|--|----------------|
| Budget 1 (Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche): | 2.387.400 Euro |
| Budget 2 (Dezernat 2 Kirche und Bildung): | 2.690.100 Euro |
| Budget 3 (Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst): | 508.200 Euro |
| Budget 5 (Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche
Geschäftsleitung, Dezernat 6 Recht): | 1.600.000 Euro |
| Budget 7 (Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie): | 1.800.000 Euro |
| Budget 8 (Dezernat 8 Bauwesen, Gemeindeaufsicht, Immobilienwirtschaft) | 1.800.000 Euro |
| Budget 90 (Diakonie): | 1.200.000 Euro |
| Budget 91 (Landessynode): | 200.000 Euro |
| Budget 92 (Rechnungsprüfamt): | 200.000 Euro |

Entnahmen aus Budgetrücklagen sind bei Überschreiten der Budgets zulässig.

Mehraufwendungen bei den Kostenstellen 1700026000, 1500026000, 1100036000, 2602006000, 2603006000, 2603016000, 2603026000, 2603036000 und 3200046000 (vor 2021 als Sonderhaushalt bewirtschaftete Kostenstellen) für Projekte bis 50.000 Euro können durch Entnahme aus der Budgetrücklage gedeckt werden.

- d) Ist ein Sperrvermerk festgelegt und keine Entsperrung während des Haushaltsjahres erfolgt, verfallen die Mittel, sofern nicht durch Planvermerk eine Übertragung ins Folgejahr geregelt ist.

2. Besondere Planungs- und Bewirtschaftungsregeln

- a) Um im Bereich der Wohnungs- bzw. Immobilienverwaltung wirtschaftlicher handeln zu können, wird der Oberkirchenrat ermächtigt, auch ohne planmäßige Veranschlagung von Mitteln Immobilien bis zu einem Wert von 10 Millionen Euro pro Objekt zu erwerben bzw. zu veräußern. Die außerplanmäßige Umwandlung von Finanz- in Sachanlagen und umgekehrt ist in diesem Zusammenhang zulässig. Der Finanzausschuss ist über die Maßnahmen zu informieren.
- b) Um im Bereich des Erwerbs von Beteiligungen nach § 74 HHO wirtschaftlicher handeln zu können, wird der Oberkirchenrat ermächtigt, auch ohne planmäßige Veranschlagung von Mitteln Beteiligungen bis zu einem Wert von 25 Millionen Euro pro Objekt zu erwerben. Die außerplanmäßige Umwandlung von Finanz- in Sachanlagen ist in diesem Zusammenhang zulässig. Der Finanzausschuss ist über die Maßnahmen zu informieren.
- c) Aufwendungen und Erträge bzw. Aus- und Einzahlungen für anzeige- und genehmigungspflichtige Maßnahmen aus der Mittelfristigen Finanzplanung (Vorabdotierung mit Nummernkreis 6XXXXX6000 und 4XXXXX6000) bilden jeweils ein eigenes Budget. Die Aufwendungen und Auszahlungen sind innerhalb einer Maßnahme gegenseitig deckungsfähig und übertragbar (§ 35 Abs. 3 HHO). Sie bleiben bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar. Dies gilt für Sperrvermerke entsprechend. Mehrerträge berechtigen nicht zu Mehraufwendungen.

Nach Abschluss der Maßnahmen sind Erübrigungen grundsätzlich der ursprünglichen Finanzierung zurückzuführen, ansonsten der Ergebnisrücklage.

- d) Um eine wirtschaftliche und reaktionsfähige Gebäudebewirtschaftung zu gewährleisten sind Mehraufwendungen für Unterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden (Kostenstellenuntergruppe 851-854) bis zu einer Höhe von 50.000 Euro pro Kostenstelle möglich, wenn die Finanzierung gesichert ist.

Mehraufwendungen für werterhaltende Baumaßnahmen können bis zu einer Höhe von 300.000 Euro vorgenommen werden, wenn eine Deckung aus der Rücklage für Immobilienunterhalt sichergestellt ist und ein dringendes Bedürfnis besteht. Der Finanzausschuss ist über die Maßnahmen zu informieren.

- e) Aufwendungen bei Kostenstelle 7900056000 - Deckungsreserve sind im Bedarfsfall möglich zur Absicherung kurzfristig und unerwartet fällig werdender Finanzrisiken sowie für Gutachten, Beratungsleistungen, Verfahrenskosten in rechtlichen Auseinandersetzungen und Fondsauffüllungen zur Absicherung von Risiken. Eine Freigabe von Rücklagenmitteln erfolgt durch Kollegialentscheidung. Der Finanzausschuss wird zeitnah, zumindest aber einmal jährlich über den Einsatz von Mitteln aus der Deckungsreserve informiert. Gleiches gilt für die Kostenstellen, bei denen aufgrund dieses Planvermerks über- und außerplanmäßige Aufwendungen entstehen.
- f) Für die folgenden Bereiche gelten die Regeln von I. 1. a) entsprechend. Sie bilden Unterbudgets.
- Kostenstellenuntergruppe 859 Auftragsverwaltung
 - Kostenstellenuntergruppe 7901 Namensstiftungen
 - Kostenstellenuntergruppe 7902 Unselbstständige Stiftungen der Landeskirche
 - Kostenstelle 3300016000 Versorgung
 - Kostenstelle 5600036000 Versorgung
 - Kostenstelle 7100026000 Projekt Zukunft Finanzwesen

- Kostenstelle 8200016000 Stiftung Kirche und Kunst
- Kostenstelle 2200026000 Martin Haug-Stiftung
- Kostenstelle 5700006000 Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGASt)

g) Sofern Stellen gem. Stellenplanvermerk erst nach Vorliegen einer vertraglichen Grundlage gegen Kostenersatz besetzt werden können, erhöhen die entsprechenden Mehrerträge den Ansatz für Aufwendungen gem. § 8 Abs. 2 HHO.

3. Planungs- und Bewirtschaftungsregeln für Sonderhaushalte und kaufm. buchenden Einrichtungen nach § 29 HHO in der Fassung vom 27. November 2003, zuletzt geändert durch Kirchliches Gesetz vom 27. November 2018

Die Sonderhaushaltspläne und Wirtschaftspläne der kaufmännisch buchenden Einrichtungen sind über folgende Zuweisungskostenstellen mit dem Haushaltsplan verbunden:

1000016000, 1100016000, 1100026000, 1200106000, 1200086000, 1200096000, 1600016000, 1600026000, 1600036000, 2002006000, 2100036000, 2200036000, 2500026000, 2801006000, 2900006000, 2900016000, 2900026000, 2900036000, 2900046000, 3401006000, 3402006000, 3503006000, 3501006000, 3502006000.

Von diesen werden folgende nach § 72 HHO von Selbstverwaltungsgremien beschlossen:

1000016000, 1100026000, 1200086000, 1200096000, 1200106000, 2500026000, 2900026000, 2900036000, 2900046000, 3401006000.

a) Für alle vorstehenden Sonderhaushalte und Wirtschaftspläne gelten folgende Regelungen, sofern diese von der Synode beschlossen werden:

- Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.
- Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.
- Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.
- Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.
- Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

- b) Für die übrigen eingangs genannten Sonderhaushalte und Wirtschaftspläne, die von Selbstverwaltungsgremien beschlossen werden, gelten folgende Regelungen:
- Voraussetzung für die Genehmigung von Sonderhaushalts- und Wirtschaftsplänen und deren zulässigen Defiziten ist, dass in die Sonderhaushaltspläne bzw. Wirtschaftspläne oben genannte Planvermerke aufgenommen werden.
 - Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.
- c) Im Zusammenhang mit Vereinbarungen zur Altersteilzeit ist es zur Sicherstellung einer Gesamtfinanzierung zulässig, außerplanmäßig pro Altersteilzeitfall eine Rückstellung zu bilden. Die Rückstellung soll vollständig kapitalgedeckt sein. Die Rückstellung ist aufzulösen, wenn keine Altersteilzeitfälle mehr vorhanden sind.

4. Sperrvermerke

Folgende Kostenstellen sind mit einem Sperrvermerk versehen:

Übernahme aus Haushaltsplan 2021:

2500026000 Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

Die Maßnahme (Nr. 6033-2) Familien stärken "Überarbeiteter Betreiberzuschuss Sport- und Freizeitheim Kapf" wird mit einem Sperrvermerk versehen. Die Freigabe kann durch Beschluss des Finanzausschusses erfolgen.

8511076000 Haus Birkach

Die Maßnahme (Nr. 6034-2) „Stuttgart; Haus Birkach; Küchensanierung“ wird mit einem Sperrvermerk versehen. Die Freigabe kann durch Beschluss des Finanzausschusses erfolgen.

8522026000 Hauptdienstgebäude

Die Mittel für die Maßnahme (VE-Nr. 4133076000) "Risikopuffer" im Jahr 2020 in Höhe von 2.000.000 Euro und im Jahr 2021 in Höhe von 2.000.000 Euro sind gesperrt. Der Sperrvermerk kann durch Beschluss des Finanzausschusses aufgehoben werden.

5. Weitere Planvermerke zu einzelnen Kostenstellen

2100016000 Religionsunterricht:

Mehrerträge aufgrund von Gehaltsabzügen wegen Verminderung des Deputats von Gemeindepfarrerinnen und Gemeindepfarrern im Religionsunterricht unter Ziffer 6 berechtigen zu Mehraufwendungen unter Ziffer 11. Erübrigungen aus diesen Mitteln sind übertragbar. Mehraufwendungen unter Ziffer 11 aufgrund des Vergütungsgruppenplans 5 sind zulässig. Mehrbedarf bei der Kostenstelle 2100001 kann aus der Rücklage finanziert werden.

Für den Bereich des Religionsunterrichts können aufgrund der Unterrichtsverpflichtung gegenüber dem Land, z.B. bei Krankheit, Mutterschutz oder Gehaltsverzicht bei Pfarrer/innen, für Beamte und Angestellte unterjährig befristete Planstellen in den Stellenplan aufgenommen werden. Diese befristeten Stellen sind in der entsprechenden Besoldungs- und Entgeltgruppen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ im nächsten Haushaltsplan auszuweisen.

2300016000 Evangelische Seminarstiftung:

Wenigeraufwendungen bei Sachkonto 54400XXX sind einer Stipendienrücklage bei der Landeskirche für Schüler*innen der Seminare zuzuführen. Mehraufwendungen bei Stipendien berechtigen zur Entnahme aus dieser Rücklage.

Für die Maßnahme (Nr. 6066-2) Unterhaltung Gebäude Kloster Blaubeuren können 1,8 Mio. Euro, maximal jedoch in Höhe der Erübrigungen aus der Baumaßnahme Generalsanierung Blaubeuren verausgabt werden.

2300026000 Evangelische Schulstiftung:

Wenigeraufwendungen bei Sachkonto 54400XXX sind einer Stipendienrücklage bei der Landeskirche für Schüler*innen der Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche zuzuführen. Mehraufwendungen bei Stipendien berechtigen zur Entnahme aus dieser Rücklage. Mehraufwendungen bei Sachkonto 54400XXX sind aus der Stipendienrücklage der Landeskirche zu entnehmen.

2602016000 Müttergenesungswerk (MGW):

Sofern eine gGmbH für die Arbeit der Müttergenesungswerke (MGW) gegründet wird, kann eine Zuweisung an diese Gesellschaft maximal in Höhe von 1.119.660 EUR im Haushaltsjahr 2023 und 1.119.660 EUR im Haushaltsjahr 2024 verausgabt werden. Die Deckung erfolgt durch die auf der Kostenstelle 2602016000 und teilweise auf der Kostenstelle 2602006000 geplanten ordentlichen Aufwendungen und inneren Leistungsverrechnungen sowie aus zusätzlichen Kirchensteuermitteln.

Zur Erbringung einer Stammeinlage zur gGmbH für die Arbeit der MGW können zusätzlich die in der Mittelfristmaßnahme 6134-1 vorgesehenen Mittel in Höhe von bis zu 275.000 EUR verwendet werden.

Zur Leistung von Gesellschafterdarlehen können zusätzlich die in der Mittelfristmaßnahme 6134-1 vorgesehenen Mittel in Höhe von max. 500.000 € nach den Bestimmungen der Haushaltsordnung verwendet werden. Gem. § 35 Abs. 3 HHO werden davon 250.000 € in das Haushaltsjahr 2024 für übertragbar erklärt.

Sofern eine gGmbH für die Arbeit der Müttergenesungswerke (MGW) gegründet wird, sind die Stellen bei Kostenstelle 2602016000 gesperrt. Über die Aufhebung des Sperrvermerks entscheidet der Oberkirchenrat nach Maßgabe der bestehenden arbeitsrechtlichen Verpflichtungen.

2602026000 Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW):

Soweit der Betrieb des Vereins Evangelische Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk e.V. an die Dienste für Menschen gGmbH übertragen wird, sind die Stellen bei Kostenstelle 2602026000 gesperrt. Über die Aufhebung des Sperrvermerks entscheidet der Oberkirchenrat nach Maßgabe der bestehenden arbeitsrechtlichen Verpflichtungen.

2800006000 Diakonat:

Der Gesamtaufwand für das Projekt Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 (Vorabdotierung Nr. 6114016000) in den Jahren 2023-2033 ist auf maximal 46.793.500 Euro festgelegt.

3100006000 Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst:

Erübrigungen bzw. Fehlbeträge sind der Pfarrbesoldungs- und -versorgungsrücklage zuzuführen bzw. zu entnehmen. Erübrigungen beim Aufwand für Beihilfen in besonderen Notlagen sind der Rücklage zur Hilfe in Notlagen zuzuführen.

3200006000 Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste:

Eine Entnahme aus der Pfarrbesoldungs- und -versorgungsrücklage für die Dotierung zusätzlicher Stellen ist möglich, wenn die dotierten Stellen nicht ausreichen, um die nach der Personalstrukturplanung (PSP) vorgesehenen Übernahmen zu realisieren.

Gemeindepfarrstellen mit eingeschränktem Dienstauftrag können mit haushaltsrechtlichen

Stellenanteilen anderer Pfarrstellen verbunden werden.

Die Mittel für die Maßnahme Aufwandsentschädigung für die Möblierung des Pfarramtszimmers in der Kirchengemeinde (MFP 1483-2) stehen bis zum vollständigen Verbrauch der Rücklage zur Verfügung.

Gegenüber den im Plan für die Kirchliche Arbeit 2019 (S. 168 ff) aufgeführten Vermerken zur Umsetzung des PfarrPlans ergibt sich untenstehende Ergänzung/Änderung.

Kirchenkreis Stuttgart:

Zazenhausen, Aufhebung (kw), mit Freiwerden

3200006000 Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste

Planvermerk zu Kostenträger 5340006000 Krankenhausseelsorge: Es können 3,25 Pfarrstellen mit qualifizierten Personen anderer Professionen besetzt werden.

3300016000 Versorgung:

Der nicht durch Erträge gedeckte Aufwand der Kostenstelle wird aus dem Gesamtergebnishaushalt (Kirchensteuermitteln) finanziert.

5502006000 Evangelisches Medienhaus:

Sofern bei hier ausgewiesenen Stellen eine Aufhebung der Sperre erfolgt, geschieht die Finanzierung zu Lasten des Planansatzes der Zuweisung.

5301006000 Oberkirchenrat:

Die Maßnahme Personalwirtschaft im Oberkirchenrat (Maßnahmen-Nr. 1465-2) wird aus Budgetmitteln und/oder über Dritt- bzw. Fremdmittel finanziert. Die geplanten 15 Dauerstellen (1,0 x A 16, 2,0 x A 15, 2,0 x A 14, 2,0 x A 13, 5,0 x A 12, 3,0 x A 11) werden bei Bedarf befristet besetzt.

Die Maßnahme "Umsetzung eines Zielstellenplans" (Maßnahmen-Nr. 1467-2) wird aus Budgetmitteln und/oder über Drittmittel finanziert. Die geplanten befristete 15 Stellen (01.01.2020 bis 31.12.2029) (1,0 x A16, 2,0 x A15, 2,0 x A14, 2,0 x A13, 5,0 x A12, 3,0 x A11) werden bei Bedarf (Begleitung struktureller Anpassungsmaßnahmen) besetzt.

Die Maßnahme "Erweiterung des personalwirtschaftlichen Stellenpools" (Maßnahmen-Nr. 6119-1) wird aus Budgetmitteln und/oder über Dritt- bzw. Fremdmittel finanziert. Die geplanten 15 Dauerstellen (1,0 x A 14, 1,0 x A 13, 6,0 x A 12, 7,0 x A 11) werden bei Bedarf befristet besetzt.

5600036000 Versorgung:

Der nicht durch Erträge gedeckte Aufwand der Kostenstelle wird aus dem Gesamtergebnishaushalt (Kirchensteuermitteln) finanziert.

7900006000 Allgemeine Finanzwirtschaft:

Erträge aus der Beteiligung der Landeskirche an Oikocredit in Kontountergruppe 452* dürfen zur Aufstockung der bestehenden Beteiligung verwendet werden. Außerplanmäßige Aufwendungen bei dem Erwerb von Beteiligungen sind zulässig.

Erträge in Kontountergruppe 421* aus Schenkungen, Erbschaften und Vermächtnissen berechtigen zu entsprechend höheren Zuführungen zum Vermögensgrundstock.

7909056000 Clearing:

Erübrigungen aus Erstattungen im Verrechnungsverfahren werden der Clearing-Rücklage zugeführt, sofern der Rücklagenbestand in Höhe von 50 Mio. EUR noch nicht erreicht ist. Mehraufwendungen können durch Entnahme aus der Clearing-Rücklage gedeckt werden. Eine Entnahme soll im Jahresabschluss der Rücklage aus Kirchensteuermitteln wieder zugeführt werden. Mehraufwendungen bei dem Konto 53103000 Aufwendungen aus sonstigen Kirchensteuererstattungen sind möglich, wenn in der Kostenstelle Kirchensteuern entsprechende zweckgebundene Mehrerträge eingehen.

8100026000 Unterstützung von Tageseinrichtungen für Kinder:

Erübrigungen aus dem Programm zur Unterstützung der Umstrukturierung von Kindergärten zur Schaffung von Krippenplätzen diesem auf das Programm "Förderung Familienzentren" übertragen.

8600016000 Kirchliche Verwaltungsstellen:

Nicht in Anspruch genommene Aufwendungsansätze für die beiden Stellen des gehobenen Dienstes, die zur Entlastung der Kirchengemeinden und kirchlichen Verwaltungsstellen bei der Mitarbeit im Rahmen des Projekts Zukunft Finanzwesen eingerichtet wurden, können auch wie folgt eingesetzt werden:

- (1) Ersatz nachgewiesener Aufwendungen an Kirchengemeinden, die im Zuge der Unterstützung des Projekts Zukunft Finanzwesen Personal entsenden.
- (2) Auf die Laufzeit der Stellen befristete Aufstockung bereits bestehender Dienstverhältnisse bis zu gleicher Stellenwertigkeit bei kirchlichen Verwaltungsstellen zur Wahrnehmung unterstützender Aufgaben im Projekt Zukunft Finanzwesen bzw. zur Entlastung von wegen entsprechender Aufgaben entsandter Mitarbeiter.

Nicht in Anspruch genommene Aufwendungsansätze für die 20 A11-Stellen des gehobenen Dienstes, die zur Unterstützung der Arbeit der Kindertagesstätten eingerichtet werden und die 25,38 Stellen in der Entgeltgruppe der KAO EG 9b für die Übernahme der Personaleinweisungsstellen an die Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle durch die Verwaltungsstellen können auch wie folgt eingesetzt werden:

- (1) Ersatz nachgewiesener Aufwendungen an Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und kirchliche Verbände die im Zuge der Unterstützung im Bereich Kindertagesstätten Personal entsenden bzw. solchen, die die Personaleinweisung an die Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle des beschäftigten Personals aufgrund einer vom Oberkirchenrates zugelassenen Ausnahme selbst wahrnehmen.
- (2) Aufstockungen bereits bestehender Dienst- und Arbeitsverhältnisse bis zu gleicher Stellenwertigkeit bei kirchlichen Verwaltungsstellen zur Wahrnehmung unterstützender Aufgaben im Bereich der Kindertagesstätten oder Personaleinweisung bzw. zur Entlastung von Mitarbeitern, die diese Aufgaben wahrnehmen.

II. Planvermerke zu den Stellenplänen

1. Zur Erhaltung der personalpolitischen Handlungsfähigkeit bei der Besetzung von Stellen im Pfarrdienst werden diese Stellen im gesamten Haushaltsplan zu einer Bewirtschaftungseinheit zusammengefasst. Die Bewirtschaftung erfolgt durch den Evangelischen Oberkirchenrat im Rahmen seiner Bewirtschaftungsregelungen.

Sofern der Ausgleich von Erträgen und Aufwendungen für die Bewirtschaftungseinheit „Stellen im Pfarrdienst“ gewährleistet ist und die Gesamtzahl der Stellen nicht überschritten wird, ist es während des Haushaltsjahres zulässig, Stellen vorübergehend anderen Stellenkategorien (z. B. ständige Pfarrstellen, ständige bewegliche Pfarrstellen, Leerstellen, Wartestandstellen) und, insbesondere bei nicht örtlich gebundenen (beweglichen) Stellen im Pfarrdienst, auch anderen Kostenstellen zuzuordnen sowie Leerstellen zu errichten. Die Gesamtzahl der haushaltsrechtlichen Stellen und Dotationen darf zeitweise überschritten werden, sofern im Jahresdurchschnitt die vom Stellenplan vorgegebene Obergrenze eingehalten wird. Wenn sich durch eine dieser Maßnahmen die zu erbringenden Leistungen einer Kostenstelle wesentlich ändern, bedarf die Maßnahme der Zustimmung des Finanzausschusses der Landessynode.

Die unterjährige Schaffung zusätzlicher P 2-Stellen (ständige Stellen nach Haushaltsrecht und Dotationen) aufgrund Höherstufungen nach der Verordnung zur Ausführung des Pfarrbesoldungsgesetzes i. d. F. vom 8. Juli 1995 zuletzt geändert am 1. Juli 2009 (Abl. 63, S. 384) ist zulässig. Die freiwerdenden P 1-Stellen sind wegfallend. Die Neubewertung und Dotierung der Stellen sind im nächsten Haushaltsplan auszubringen.

Der Oberkirchenrat ist ermächtigt, Pfarrerinnen und Pfarrern sowie Beamtinnen und Beamten, die nicht im unmittelbaren Dienst der Landeskirche tätig sind, im landeskirchlichen Interesse die Versorgungsberechtigung bei der Landeskirche einzuräumen, in der Regel gegen angemessene jährliche Beitragsleistung.

Stellen im Pfarrdienst können mit mehr als einer Person besetzt werden, wenn die Summe der Dienstaufträge die Gesamtstellenzahl nicht übersteigt.

Pfarrstellen mit Sonderaufträgen können ausnahmsweise durch den Oberkirchenrat mit Beamtinnen oder Beamten bzw. mit Angestellten der jeweils entsprechenden Besoldungs- oder Entgeltgruppe besetzt werden.

2. Die Stellen der voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten sind aufgrund der Stellenbewertung in der Grundeingruppierung des entsprechenden Vergütungsgruppenplans zur Kirchlichen Anstellungsordnung ausgewiesen. Die tatsächliche Vergütung kann unter Berücksichtigung der Überleitungsbestimmungen zur Übernahme des TVöD ab 1. Oktober 2006 in die Kirchliche Anstellungsordnung auch aus einer höheren Vergütungsgruppe/Entgeltgruppe erfolgen. Die Überleitung in die Entgeltgruppen des TVöD erfolgte entsprechend dem Überleitungstarifvertrag (TVÜ-Bund) vom 13. September 2005.

Stellen für tariflich beschäftigte Mitarbeitende können ausnahmsweise durch den Oberkirchenrat mit Beamtinnen, Beamten, Pfarrerinnen und Pfarrern in der jeweils entsprechenden Besoldungs- bzw. Pfarrbesoldungsgruppe besetzt werden.

3. Die Planstellen der Beamtinnen und Beamten sind als Soll-Stellenplan nach dem auf den Stellen jeweils erreichbaren Endgrundgehalt entsprechend der Besoldungsordnung ausgewiesen.

Stellen für Beamtinnen und Beamte können ausnahmsweise durch den Oberkirchenrat mit Angestellten der jeweils entsprechenden Vergütungsgruppen oder mit Pfarrerinnen oder Pfarrern der jeweils entsprechenden Pfarrbesoldungsgruppe besetzt werden.

Bei Neubesetzungen oder unter anderen besonderen Verhältnissen können in Ausnahmefällen mit Zustimmung des Geschäftsführenden Ausschusses der Landessynode insgesamt je vier Planstellen des höheren, des gehobenen und des mittleren Dienstes in einer höheren Besoldungsgruppe als im Stellenplan ausgewiesen besetzt werden.

Stellen für Beamtinnen und Beamte können mit mehr als einer Person besetzt werden, wenn die Summe der Dienstaufträge den Stellenumfang nicht übersteigt.

Bei befristet eingerichteten Stellen kann die Befristung bei späterer Besetzung oder Unterbrechung der Besetzung der Stelle verlängert werden, längstens jedoch, bis der Zeitraum der Stellenbesetzung der ursprünglichen Dauer der Befristung entspricht. Wenn es der Zielsetzung der Aufgabe nicht widerspricht und eine vollständige Stellenbesetzung nicht möglich ist, kann zudem die Befristung der Stelle im Verhältnis zum Grad der reduzierten Besetzung verlängert werden. Das neue Ende der Befristung ist jeweils im nächsten Haushaltsplan auszuweisen. Die Finanzierung muss gesichert sein.

4. Zur Erhaltung der personalwirtschaftlichen Handlungsfähigkeit im Oberkirchenrat, in den Kirchlichen Verwaltungsstellen und den rechtlich unselbstständigen landeskirchlichen Einrichtungen, Diensten und Werken wird für die Stellen der Beamten und Angestellten eine Bewirtschaftungseinheit gebildet.

Der Oberkirchenrat wird im Rahmen seiner Bewirtschaftungsregelung zu folgenden personalwirtschaftlichen Maßnahmen ermächtigt:

- a) Für die Beamten und Angestellten, die aus familiären oder sonstigen Gründen ohne Dienstbezüge in Elternzeit sind, beurlaubt oder zu einem anderen Dienstherrn abgeordnet oder einer anderen juristischen Person zugewiesen werden und deren Planstellen wegen des Vorliegens eines unabweisbaren Bedürfnisses neu besetzt werden müssen, analog § 50 Abs. 5 LHO sind die erforderlichen Leerstellen der entsprechenden Besoldungsgruppen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" zu schaffen.
- b) Bei einem unmittelbaren Wechsel von nach Satz a) aus familiären Gründen beurlaubten Beamtinnen, Beamten oder Beamtinnen, Beamten in Elternzeit und Angestellten in die Elternzeit können diese auf den Leerstellen weiterhin geführt werden.
- c) Leerstellen im nächsten Haushaltsplan auszubringen.
- d) Für die Beamten und Angestellten, unterjährig undotierte Stellen einzurichten, um im Zusammenhang mit Vereinbarungen zur Altersteilzeit Stellen der die Altersteilzeit nutzenden Personen besetzen zu können, um einen unvorhergesehenen und unabweisbaren vordringlichen Personalbedarf abzudecken oder für Mitarbeitende, die nur begrenzt eingesetzt werden können bzw. nach Abschluss einer Maßnahme nach dem Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM), bis diese in die Regelstruktur des Haushalts überführt werden können. Die Stellen in den entsprechenden Besoldungs- oder Entgeltgruppen werden mit dem Vermerk "künftig wegfallend" geschaffen.
- e) Undotierte Stellen sind im nächsten Haushaltsplan auszubringen.

Die Aufwendungen aus der Besetzung der oben genannten Stellen werden in folgender Rangfolge abgedeckt:

- (1) Ersätze von Kostenstellen, bei denen die Stellen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dotiert waren bzw. aus Erübrigungen bei Sachkonto 50101XXX.
- (2) Aus den nicht zweckgebundenen Rücklagen des fachlich verantwortlichen Dezernats.

- f) Zur Erfüllung des Auftrags der jeweiligen inhaltlichen Kostenstelle können für den Zeitraum der bewilligten Drittmittelfinanzierung befristete Projektstellen unterjährig in den Stellenplan aufgenommen werden, soweit die Personal- und Sachkostenvollständig aus Drittmitteln finanziert werden. Vor der beabsichtigten Stellenschaffung informiert der zuständige Dezernent oder die zuständige Dezernentin das Kollegium. Der zuständige Fachausschuss sowie der Finanzausschuss werden von dem zuständigen Dezernenten oder der zuständigen Dezernentin mindestens einmal im Jahr über die drittmittelfinanzierten Projektstellen informiert. Finanzierungen durch Fördervereine oder Kirchengemeinden sind keine Drittmittel im Sinne dieses Planvermerks. Die befristeten Stellen in den entsprechenden Besoldungs- und Entgeltgruppen werden mit dem Vermerk "künftig wegfallend" geschaffen und sind im nächsten Haushaltsplan mit ihrer Laufzeit auszuweisen.
- g) Für Angestellte können im Hinblick auf einen tariflichen Anspruch auf Höhergruppierung unterjährig Stellen entsprechend umgewandelt werden. Die umgewandelten Stellen sind im nächsten Haushaltsplan auszubringen.

III. Allgemeine Regelung der Stellenzulagen

Die Stellenzulagen für die Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten richten sich nach den für die Beamtinnen und Beamten des Landes Baden-Württemberg jeweils geltenden Bestimmungen. Soweit darüber hinaus Stellenzulagen durch Planvermerke bei einzelnen Haushaltsstellen ausgewiesen sind, werden diese Stellenzulagen jeweils den allgemeinen Besoldungsänderungen angepasst.

Vorbericht

I Grundsätzliches zum Haushaltsplan 2023/2024

Erstmals wurde für die Evangelische Landeskirche in Württemberg gemäß Beschluss der Landessynode vom 08.07.2022 ein **Doppelhaushalt für die Planjahre 2023 und 2024** erarbeitet.

Ausgangspunkt und Grundlage dafür waren die **Eckwerte der mittelfristigen Finanzplanung 2022 bis 2026** für die Jahre 2023 und 2024. Gegenüber den Vorjahren hat sich hier das Verfahren mit Blick auf Verbindlichkeit und Gliederungstiefe geändert. Bei der Frühjahrstagung der Landessynode 2022 wurden die Eckwerte als verbindliche Grundlage der Haushaltsaufstellung beschlossen. Erstmals umfassen sie nicht nur den Gesamtergebnishaushalt, sondern auch Übersichten für jedes Budget, die die maximale Nettoressourceninanspruchnahme beschreiben.

Zur grundsätzlichen **Systematik und Aufbau des Haushaltsplans** – insbesondere zur Verteilung des Kirchensteueraufkommens auf die Landeskirche und die Kirchengemeinden und Kirchenbezirke sowie das Zusammenspiel zwischen Haushaltsgesetz und Zahlenteil verweisen wir auf das Webinar „Haushaltsschulung für Landessynodale“, das unter folgendem Link verfügbar ist: [Schulung zum Haushaltsplan am 19. September 2022-20220919_153833-Meeting Recording.mp4](#).

II Drei-Komponenten-Rechnung

Dem Haushaltsplan liegt die **Drei-Komponenten-Rechnung** zugrunde. Darunter fällt

1. die Ergebnisrechnung
2. die Finanzrechnung und
3. die Bilanz.

Die **Ergebnisrechnung (Ergebnishaushalt)** beinhaltet die ergebniswirksamen Vorgänge der Verwaltungstätigkeit. Sie ist mit der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Sie bildet den Ressourcenverbrauch in einem Haushaltsjahr periodengerecht ab. Der Saldo der Ergebnisrechnung erhöht oder reduziert die Kapitalposition in der Bilanz. Überschüsse sind der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses, der Ergebnizrücklage, zuzuführen.

Die **Finanzrechnung (Finanzhaushalt)** enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode (alle Zahlungsströme). Sie zeigt die Änderungen des Bestands an liquiden Finanzmitteln. Ihr werden vier verschiedene Funktionen zugeschrieben:

- a) Darstellung des Geldverbrauchs durch Betrachtung der zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit.
- b) Darstellung der Investitionstätigkeit durch Betrachtung der Aus- und Einzahlungen für Investitionen.
- c) Abwicklung der Finanzierungstätigkeit: Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und die Tilgung von Krediten (Auszahlungen) werden in diesem Teil der Finanzrechnung gebucht.
- d) Abwicklung von durchlaufenden Finanzmitteln gemäß § 48 HHO vorläufige Rechnungsvorgänge.

Ziel der Finanzrechnung ist es, die Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln aufzuzeigen. Dies erfolgt zahlungsartengenau nach den jeweiligen Ein- und Auszahlungsarten. Dadurch können neben der Höhe auch die entsprechenden Gründe und Ursachen für die Veränderung des Zahlungsmittelbestands differenziert aufgezeigt werden. Jede zahlungswirksame Buchung in der Ergebnisrechnung oder eine Buchung auf eine Anlage (z.B. bei einer investiven Beschaffung) bewirkt eine Fortschreibung der Finanzrechnungskonten und gleichzeitig der Geldbestandskonten.

Die **Bilanz** beinhaltet wie die kaufmännische Bilanz die Gegenüberstellung von Vermögen (Mittelverwendung) und Kapital (Mittelherkunft). Sie ist in Kontenform aufzustellen. Während die Ergebnis- und Finanzrechnung "Flussrechnungen" sind, handelt es sich bei der Vermögensrechnung um eine Bestandsrechnung. Da der Rechnungsabschluss 2021 noch nicht vorliegt, ist dem Haushaltsplan 2023/2024 keine Bilanz zum Stichtag 31.12.2021 angehängt. Zudem sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass es sich im Ergebnis- und Finanzhaushalt bei den in der Ergebnisspalte 2021 dargestellten Beträgen, um den aktuellen Buchungsstand und nicht um abschließende Ergebnisse handelt.

III Systematik der Planungs- und Buchungsvorgänge

In der Anlage 2 zur DVO-HHO ist der für die gesamte Landeskirche einheitliche Musterkontenrahmen festgelegt. Bei jedem Planungs- und Buchungsvorgang sind neben dem Sachkonto zwingend eine **Kostenstelle** sowie ein **Kostenträger** mitzugeben.

Kostenstellen beantworten die Frage „Wo fallen Kosten an?“. Wichtig ist bei der Zuordnung der Kostenstelle die organisatorische Zuordnung der Geschäftsvorfälle nach dem Verursachungsprinzip. Wird beispielsweise eine Veranstaltung in einem Kirchengebäude durchgeführt, so ist nicht die Frage nach dem Ort der Veranstaltung (Kostenstelle des Gebäudes) entscheidend, sondern die Frage nach der organisatorischen Einheit, welche diese Veranstaltung durchführt und damit die Kosten der Veranstaltung verursacht. Bei der Entscheidung, auf welche Kostenstelle gebucht und geplant werden muss, ist daher stets die Frage zu beantworten „In welchem Arbeitsbereich sind die Kosten angefallen?“.

Die Kostenstellenstruktur des Oberkirchenrats wurde an die Aufbauorganisation angepasst, um eine bessere Steuerung der einzelnen Verantwortungsbereiche zu ermöglichen.

In dieser Struktur sind drei Aggregationsebenen zu unterscheiden: Auf der **ersten Aggregationsebene (Kostenstellenklasse)** werden sämtliche Dezernate sowie die Diakonie und die Synode mit dem Rechnungsprüfamt dargestellt. Auf der **zweiten Aggregationsebene (Kostenstellengruppe)** werden die Aufgabenbereiche den jeweiligen Dezernaten zugeordnet. Diese entsprechen in den meisten Fällen der Referatsstruktur. Ausnahmen bestehen insbesondere in den theologischen Dezernaten, in denen Referate teilweise über mehrere Aufgabenbereiche abgebildet werden. Die letzte Aggregationsebene, die Kostenstellengruppe 3, wird einzig im Zentralen Gebäudemanagement (kurz: ZGM), der Informationstechnologie (kurz: IT) sowie im Stiftungsbereich verwendet.

Die im Haushaltsplan aufgenommenen Kostenstellen, Kostenstellenuntergruppen, Kostenstellengruppen und Kostenstellenklassen sind Haushaltsstellen im Sinne von § 14 Abs. 1 HHO.

Gegenüber dem Haushaltsplan 2022 wurden folgende neue bzw. veränderte Kostenstellen in den Plan aufgenommen:

- Neu:
 - 5100016000 „Digitale Infrastruktur 2030“

- 5300036000 „Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt“: Kostenstelle 1000026000 „Verwaltung Landeskirchlicher Dienststellen Innenstadt (VLDI)“ entfällt ab 2023.
- 8700036000 „Klimaschutzgesetz“
- 8900046000 „Vernetzte Beratung Gemeindeberatung und Aus- und Fortbildung Gemeindebüro“
- 9000036000 „Diakonische Arbeit – Gemeinsame Aufgaben“
- Weitere Veränderungen:
 - 5600026000 „Personalwirtschaft“ entfällt, die Aufwendungen wurden in 5600046000 „Personalsteuerung und -verwaltung Angestellte/Beamte“ integriert.
 - Integration von „1600036000 Kirche in Freizeit und Tourismus“ in 1600026000 „Amt für missionarische Dienste“

Der **Kostenträger** bildet eine leistungsbezogene Sicht auf die Geschäftsvorfälle einer Körperschaft ab. Ein Kostenträger beantwortet daher stets die Frage „Wofür fallen Kosten an?“. Er zeigt damit an, wie die kirchliche Arbeit nach außen wirkt und wofür die Kirchensteuermittel in der Landeskirche eingesetzt werden. Sie sind durch die in Anlage 1 zur DVO-HHO vorgegebenen Wirkungsfelder in der gesamten Landeskirche in Württemberg einheitlich geregelt und lassen sich daher auch auf dieser Ebene auswerten.

Die erste Ziffer des Kostenträgers ordnet jede Buchung eindeutig einem Wirkungsfeld zu. Mit den Wirkungsfeldern wird eine einheitliche Darstellungsebene außenwirksamer kirchlicher Arbeit erreicht. Sie dienen damit als oberste Berichtsebene in der Kommunikation nach außen und bilden einheitlich über alle Körperschaften der Landeskirche Württemberg hinweg kirchliche Arbeit ab. Folgende Wirkungsfelder sind festgelegt:

1. Gottesdienste, Theologie
2. Kinder, Jugend, Familie
3. Gesellschaftlicher Dialog
4. Ökumene, Mission, Entwicklung
5. Seelsorge
6. Bildung
7. Diakonie
8. Musik, Kultur, Veranstaltungen
9. Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Das Wirkungsfeld „Allgemeine Verwaltungstätigkeit“ stellt dabei den Sammel-Kostenträger dar, welcher für sämtliche Geschäftsvorfälle genutzt werden kann, bei denen eine klare Zuordnung zu einem inhaltlichen Kostenträger und damit zu einem bestimmten Wirkungsfeld nicht möglich ist.

IV Erträge des Gesamtergebnishaushalts

Auf der **Ertragsseite** im landeskirchlichen Haushaltsplan werden insgesamt ordentliche Erträge von 721,8 Mio. Euro im Planjahr 2023 und 732,4 Mio. Euro im Planjahr 2024 abgebildet. Es dominieren die Erträge aus Kirchensteuern. Im Planjahr 2023 beträgt der landeskirchliche Anteil am Gesamtaufkommen der einheitlichen Kirchensteuer 410 Mio. Euro und 417,5 Mio. Euro im Planjahr 2024. Vorwegentnahmen aus dem Anteil der Kirchengemeinden werden in Höhe von 98,7 Mio. EUR (2023) bzw. 97,6 Mio. Euro (2024) abgebildet. Als weitere Ertragspositionen mit einem Gesamtvolumen von 213,1 Mio. Euro im

Planjahr 2023 und 217,3 Mio. Euro im Planjahr 2024 sind – wie aus Tabelle 1 ersichtlich wird - die Staats- und Religionsunterrichtersatzleistungen, die Kassenleistungen der Ev. Ruhegehaltskasse in Darmstadt sowie sonstige Erträge zu nennen.¹

Tabelle 1: Erträge des Gesamtergebnishaushalt

Plan

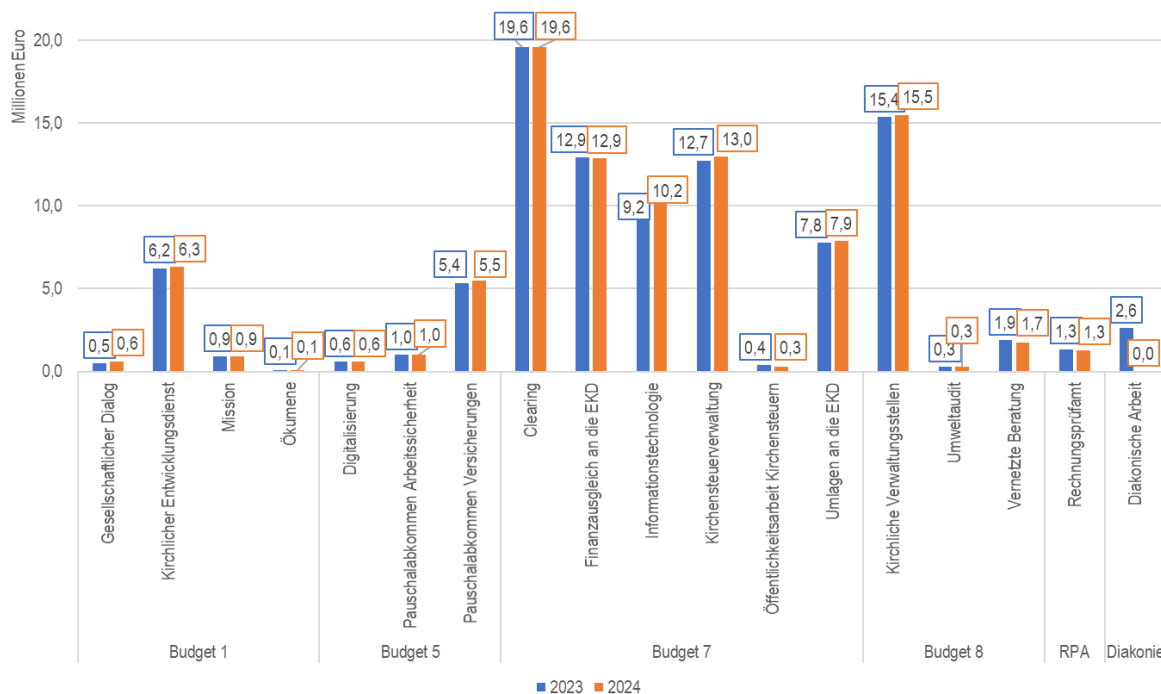
(Werte in Mio. €, sofern nicht anders angegeben)

	2021	2022	2023	2024
Kirchensteuer	486,3	489,7	508,7	515,1
Kirchensteueranteil Landeskirche	388,1	400,0	410,0	417,5
Kirchensteuer Vorwegentnahmen	98,2	89,7	98,7	97,6
Weitere Erträge	203,9	204,2	213,1	217,3
Staatsleistungen	48,8	49,8	50,2	51,2
RU-Ersatzleistungen	15,2	15,4	15,8	16,1
ERK-Kassenleistungen	74,6	79,2	83,6	85,9
Sonstige Erträge	65,3	59,8	63,4	64,0
Ordentliche Erträge	690,2	693,8	721,8	732,4

Abweichungen in der Summenbildung ergeben sich durch Rundung.

Die Kostenstellen, für die eine Vorwegentnahme besteht, werden im Haushaltsgesetz explizit genannt. Im Haushaltsplan 2023/2024 entfällt die Vorwegentnahme für Tageseinrichtungen für Kinder. Dies teilt sich wie folgt auf die einzelnen Vorwegentnahmen auf.

Abbildung 1: Vorwegentnahmen 2023/2024



¹ In der Gliederung des (Gesamt-)Ergebnishaushalts sind Staats- und RU-Ersatzleistungen in der Position „3. Zuschüsse aus dem öffentlichen und nichtöffentlichen Bereich“ enthalten. Die ERK-Kassenleistungen werden unter „8. Sonstige Erträge“ subsumiert.

Neu hinzugekommen ist insbesondere im Planjahr 2023 ein Vorwegabzug für „Diakonische Arbeit“. Hier werden die Kirchensteuermehreinnahmen aufgrund der Energiepreispauschale hälftig aus dem Kirchensteueranteil der Kirchengemeinden und -bezirke sowie der Landeskirche vereinnahmt und an einen Zuwendungsfonds weitergeleitet. Die Energiepreispauschale wurde im Jahr 2022 an alle einkommensteuerpflichtigen Bürgerinnen und Bürger ausgezahlt und unterliegt der Einkommensteuer- (und in Folge auch der Kirchensteuer-)Pflicht.

V Aufwendungen des Gesamtergebnishaushalts

Insgesamt stehen den Erträgen Aufwendungen in Höhe von 743,4 Mio. Euro im Planjahr 2023 und 735,9 Mio. Euro im Planjahr 2024 gegenüber. Etwa zwei Drittel davon entfallen für die personalbezogenen Aufwendungen. Wie Tabelle 2 zeigt, müssen 361,7 Mio. Euro (2023) bzw. 359,9 Mio. Euro (2024) für den Personalaufwand und 123,9 Mio. Euro (2023) bzw. 126,9 Mio. Euro (2024) für den Versorgungsaufwand geplant werden.

Tabelle 2: Aufwendungen des Gesamtergebnishaushalt

Plan

(Werte in Mio. €, sofern nicht anders angegeben)

	2021	2022	2023	2024
Personalaufwand	-349,8	-340,8	-361,7	-359,9
Pfarrdienst	0,0	-195,3	-200,1	-200,2
Beamte	0,0	-23,5	-29,1	-29,4
Angestellte	-282,3	-68,5	-76,5	-76,9
Veränderung der Versorgungs- /Beihilferückstellung	-67,5	-53,5	-56,0	-53,5
Versorgungsaufwand	-114,2	-120,1	-123,9	-126,9
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-49,1	-46,8	-51,2	-52,5
Zuweisungen an den kirchlichen Bereich	-14,5	-10,3	-14,6	-9,9
Diakonisches Werk Württemberg (Zuweisung)	-10,9	-10,3	-10,3	-9,1
Aufwendungen für Ersatz- /Erstattungsleistungen	-27,6	-25,9	-30,2	-30,5
Clearing	-59,4	-35,5	-39,2	-39,2
Gemeinsame Aufgaben	-57,7	-56,5	-61,1	-56,2
EKD-Finanzausgleich	-28,1	-26,4	-25,9	-25,8
EKD-Umlage	-15,5	-15,5	-15,5	-15,8
Kirchlicher Entwicklungsdienst	-12,1	-12,7	-12,5	-12,6
Sonstige gemeinsame Aufgaben	-2,0	-2,0	-7,2	-2,0
Weitere Aufwendungen	-46,3	-51,4	-51,3	-51,7
Zuführungen an Sonderhaushalte		-32,0	-29,4	-28,9
Abschreibungen	-6,7	-6,4	-5,7	-6,2
Restrukturierung	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige Aufwendungen	-39,5	-13,0	-16,3	-16,6
Ordentliche Aufwendungen	-729,4	-697,7	-743,4	-735,9

Abweichungen in der Summenbildung ergeben sich durch Rundung.

Die Personalaufwendungen, differenziert nach den verschiedenen Beschäftigtengruppen, entfallen mit 200,1 Mio. Euro (2023) bzw. 200,2 Mio. Euro (2024) überwiegend auf den Pfarrdienst. Darin enthalten sind insbesondere die Bezüge sowie die Beiträge an die ERK. Auf die Beamten entfallen Personalaufwendungen in Höhe von 29,1 Mio. Euro (2023) bzw. 29,4 Mio. Euro (2024) und auf die privatrechtlich angestellten Beschäftigten 76,5 Mio. Euro (2023) und 76,9 Mio. Euro (2024). Ebenfalls unter den Personalaufwendungen sind die Aufwendungen aus der Veränderung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen in Höhe von 56,0 Mio. Euro (2023) und 53,5 Mio. Euro (2024) enthalten. Die Versorgungs- und Beihilferückstellungen sind nach § 86 Abs. 1 Nr. 3 HHO in Höhe der bestehenden Verpflichtungen zu bilden. Es ist daher erforderlich, den Rückstellungsbedarf jährlich zu überprüfen und die Höhe der Rückstellung ggf. anzupassen. Die Veränderung ergibt sich auf Basis einer Fortschreibung des versicherungsmathematischen Gutachtens per 31.12.2018. Besonders die **Personalaufwendungen für Beamte und Angestellte** sind stark angestiegen.

Ebenfalls stark ggü. dem Plan 2022 angestiegen, ist der Versorgungsaufwand, der die Bezüge sowie die Beihilfe der Versorgungsempfänger abbildet. Diese Entwicklung dürfte sich in den nächsten Jahren mit der in den nächsten Jahren zu erwarteten Pensionierung der geburtenstarken Jahrgänge der landeskirchlichen Beschäftigten selbst unter Vernachlässigung von Bezüge- und Beihilfeerhöhungen fortsetzen.

Der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen besteht vorwiegend aus dem Verwaltungs- und Geschäftsaufwand, dem Aufwand für die Unterhaltung des Anlagevermögens, den Bewirtschaftungs- und Betriebskosten sowie den Miet- und Leasingaufwendungen. Er liegt bei 51,2 Mio. Euro (2023) bzw. 52,5 Mio. Euro (2024). Beim starken Anstieg gegenüber dem Haushaltsplan 2022 ist zu berücksichtigen, dass ein Teil der Mehraufwendungen durch neue Dauerfinanzierungen und Maßnahmen generiert wird. Zudem sind hier Mittel enthalten, die auf die Restrukturierungsmittel anzurechnen sind.

Die Zuweisungen an den kirchlichen Bereich betragen 2023 14,6 Mio. Euro. Im Jahr 2024 sind es 9,9 Mio. Euro. Die starke Abweichung im Jahr 2023 beruht auf zwei Maßnahmenanträgen. Zum einen werden hier die 3 Mio. Euro Flüchtlingspaket zur Bekämpfung von Fluchtursachen (Vorabdotierung 6139016000) und die evtl. anfallende Vorsorge Umsatzsteuer i.H.v. 1,1 Mio. Euro (Vorabdotierung 6134016000) erfasst.²

Die Zuweisungen an das Diakonische Werk belaufen sich u.a. unter Berücksichtigung der Maßnahmen Kirche entwickeln im Quartier (Vorabdotierung 6103016000) und Zukunftsgutscheine (Vorabdotierung 6104016000), auf insgesamt 10,3 Mio. Euro (2023) bzw. 9,1 Mio. Euro (2024).³

Die Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen betragen 30,2 Mio. Euro und 30,5 Mio. Euro (2024) und weichen damit deutlich vom Plan 2022 ab. Die starken Steigerungen lassen sich insbesondere zum einen durch die Steigerung der Verwaltungskostenentschädigung, die an die staatliche Finanzverwaltung abzuführen ist, erklären (2023: +2,8 Mio. Euro; 2024: +3,3 Mio. Euro). Zum anderen hat hier eine Neuordnung von Aufwendungen zu Sachkonten im Bereich des ZGM stattgefunden (2023: 1,9 Mio. Euro; 2024: 1,9 Mio. Euro).

² In der Gliederung des (Gesamt-)Ergebnishaushalts sind Zuweisungen an den kirchlichen Bereich in der Position „14. Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich“ enthalten.

³ Auch die Zuweisungen an das Diakonische Werk sind in der Position „14. Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich“ enthalten.

Das Clearing und die gemeinsamen Aufgaben sind mit 100,3 Mio. Euro (2023) und 95,3 Mio. Euro (2024) im Plan aufgenommen worden. Die EKD-Umlage und der kirchliche Entwicklungsdienst liegen in etwa auf dem Niveau des Vorjahres.⁴

Die Zuführungen an die Sonderhaushalte sinken von 32,0 Mio. Euro im Jahr 2022 auf 29,4 Mio. Euro (2023) bzw. 28,9 Mio. Euro (2024).

Zuletzt sei auf die Mittel für Restrukturierung hingewiesen, die in Tabelle 2 nicht ausgewiesen werden, da sie sich in einzelnen anderen Positionen befinden. Insgesamt beläuft sich die Nutzung des Restrukturierungsfonds auf 6,5 Mio. Euro im Planjahr 2023 (Digitale Infrastruktur 2030 – Befristete Umstellungsfinanzierung, Vorsorge Umsatzsteuer, Umsetzung Klimaschutz) und 5,3 Mio. Euro im Planjahr 2024 (Digitale Infrastruktur 2030 – Befristete Umstellungsfinanzierung, Umsetzung Klimaschutzgesetz). Sie liegt damit oberhalb der in den Eckwerten veranschlagten 5,0 Mio. Euro p.a.

VI Budgetbewirtschaftungsansätze

Den Budgets stehen unterjährig folgende **Budgetbewirtschaftungsansätze** (in Euro) in identischer Höhe für beide Planjahre zur Verfügung:

Budget 1 (Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche):	500.000 Euro
Budget 2 (Dezernat 2 Kirche und Bildung):	500.000 Euro
Budget 3 (Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst):	100.000 Euro
Budget 5 (Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche Geschäftsleitung, Dezernat 6 Recht):	400.000 Euro
Budget 7 (Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie):	300.000 Euro
Budget 8 (Dezernat 8 Bauwesen, Gemeindeaufsicht, Immobilienwirtschaft)	300.000 Euro
Budget 90 (Diakonie):	300.000 Euro
Budget 91 (Landessynode):	50.000 Euro
Budget 92 (Rechnungsprüfamt):	50.000 Euro

Sofern die Budgetbewirtschaftungsansätze nicht bereits für Maßnahmen auf den jeweiligen inhaltlichen Kostenstellen des Budgets eingeplant wurden, sind die noch verfügbaren Mittel in der Kostenstelle „Allgemeine Verwaltung“ des jeweiligen Budgets unter „17. Sonstige ordentliche Aufwendungen“ veranschlagt worden. So ergeben sich in den einzelnen Budgets folgende **freien Budgetbewirtschaftungsmittel** für die Planjahre 2023 und 2024.

	2023	2024
Budget 1: Kostenstelle 1000006000	396.800 Euro	399.900 Euro
Budget 2: Kostenstelle 2000006000	207.000 Euro	361.800 Euro
Budget 3: Kostenstelle 3000006000	58.700 Euro	57.900 Euro
Budget 5: Kostenstelle 5000006000	186.100 Euro	340.000 Euro
Budget 7: Kostenstelle 7000006000	300.000 Euro	300.000 Euro
Budget 8: Kostenstelle 8000006000	246.200 Euro	266.000 Euro
Budget 90: Kostenstelle 9000006000	300.000 Euro	300.000 Euro
Budget 91: Kostenstelle 9100006000	50.000 Euro	50.000 Euro
Budget 92: Kostenstelle 9200006000	50.000 Euro	50.000 Euro

⁴ Auch diese Aufwendungen sind im Haushaltsplan unter der Position „14. Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich“ enthalten.

Die Budgetbewirtschaftungsansätze ermöglichen es den Budgets, unterjährig auf unvorhersehbare Ereignisse reagieren zu können. Es können Maßnahmen finanziert werden, die den für die Maßnahmenplanung relevanten Schwellenwert unterschreiten (aktuell: 300.000EUR). Die Budgetbewirtschaftungsansätze werden im Rahmen der Eckwerte vom Kollegium festgelegt. Für die Inanspruchnahme der Budgetbewirtschaftungsansätze gilt ein abgestuftes Verfahren. Bis zu einem Gesamtvolumen in Höhe von 50.000 EUR entscheidet allein die Dezernatsleitung über die Verwendung der Mittel. Zwischen 50.000 EUR und 300.000 EUR ist die geplante befristete Maßnahme zusätzlich dem Kollegium anzuzeigen (sog. anzeigepflichtige Maßnahme) und im MFP-Tool als nachrichtliche Maßnahme zu erfassen. Befristete Maßnahme mit einem Volumen ab 300.000 EUR sind über die reguläre Maßnahmenplanung anzumelden. Gleiches gilt grundsätzlich für stellenplanrelevante Maßnahmen, sofern keine dezidierte haushaltsrechtliche Ermächtigung vorliegt. Die vereinfachte Inanspruchnahme der Mittel erfordert ein wirksames Controlling und Berichtswesen. Zumindest im Rahmen des Rechnungsabschlusses sollten die Budgetverantwortlichen über die Verwendung der Budgetbewirtschaftungsansätze sowohl im Kollegium als auch den synodalen Fachausschüssen berichten. Darüber hinaus unterliegen zukünftig alle befristeten Maßnahmen ab 50.000 EUR dem im MFP-Tool integrierten Projektcontrolling. In Abhängigkeit von der Bedeutung, dem Volumen und der Projektlaufzeit sind die Anforderungen an Projekte (Ziele, Kennzahlen, Ergebnisse, Meilensteine, Berichtsturnus) noch zu standardisieren. Ein Projekt soll nur dann genehmigt werden, wenn diese Standards hinreichend erfüllt sind.

VII Budgetrücklagen

Erübrigungen eines Budgets können bis zum Erreichen der nachfolgend aufgeführten Obergrenzen der jeweiligen Budgetrücklage zugeführt werden:

Budget 1 (Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche):	2.387.400 Euro
Budget 2 (Dezernat 2 Kirche und Bildung):	2.690.100 Euro
Budget 3 (Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst):	508.200 Euro
Budget 5/6 (Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche, Geschäftsleitung, Dezernat 6 Arbeitsrecht, Dezernat 6a Recht):	1.600.000 Euro
Budget 7 (Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie):	1.800.000 Euro
Budget 8 (Dezernat 8 Bauwesen, Gemeindeaufsicht, Immobilienwirtschaft)	1.800.000 Euro
Budget 90 (Diakonie):	1.200.000 Euro
Budget 91 (Landessynode):	200.000 Euro
Budget 92 (Rechnungsprüfamt):	200.000 Euro

Gemäß Kollegialbeschluss vom 08.03.2022 sollen 30 % der Ausgleichsrücklagen der vor 2021 als Sonderhaushalt bewirtschafteten Kostenstellen vorübergehend erhalten bleiben, allerdings nicht weiter als separate Rücklagen, sondern als Teil der jeweiligen Budgetrücklage. Dies betrifft die Dezernate 1 bis 3. In diesen Bereichen wurden Rücklagen absichtlich angespart, um Projekte realisieren zu können. Dieser Möglichkeit soll mit der Änderung Rechnung getragen werden. Die ehemaligen Ausgleichsrücklagen der IT und des ZGM (vor 2021 als Sonderhaushalt bewirtschaftete Kostenstellen) sollen in Höhe von jeweils 600.000 Euro dauerhaft die Budgetrücklagen von Dezernat 7 und 8 erhöhen, um Schwankungen besser ausgleichen zu können.

Die jeweilige Erhöhung der Maximalhöhe der Budgetrücklagen wurde in den Planvermerken I. 1. c) berücksichtigt.

VIII Ordentliches Ergebnis: Höhe und Vergleich mit den Eckwerten

Als ordentliches Ergebnis ergibt sich ein Fehlbetrag von 21,6 Mio. Euro im Planjahr 2023 und von 3,5 Mio. Euro im Planjahr 2024. Im Planjahr 2023 ergibt sich eine erhebliche Abweichung zu den Eckwerten, die einen Fehlbetrag von 11,7 Mio. Euro vorsahen. Im Planjahr 2024 sahen die Eckwerte einen Fehlbetrag von 5,5 Mio. Euro vor, sodass die Abweichung 2,0 Mio. Euro beträgt.

Tabelle 3: Ordentliches Ergebnis des Gesamtergebnishaushalts

Plan

(Werte in Mio. €, sofern nicht anders angegeben)

	2021	2022	2023	2024
Ordentliches Ergebnis	-39,3	-3,9	-21,6	-3,5
Rücklagenzuführung (-) /-entnahmen (+)	39,3	3,9	21,6	3,5
Ergebnisrücklage	25,4	-1,6	8,7	-8,1
RIU	6,3	0,8	-0,3	-0,5
Weitere Rücklagen	7,6	4,7	13,2	12,1

Abweichungen in der Summenbildung ergeben sich durch Rundung.

Die aus Tabelle 3 ersichtlich werdende beträchtliche Erhöhung der zusätzlichen Rücklagenentnahme geht im Wesentlichen auf den Ausgleich der Kostenstelle 3100006000 Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst zurück. Dieser war nur durch eine Entnahme aus der Pfarrbesoldungs- und Pfarrversorgungsrücklage in Höhe von 8,3 Mio. Euro (2023) und 7,3 Mio. Euro (2024) möglich.

IX Zulässiges Defizit nach Fortschreibung der Eckwerte

Das ordentliche Ergebnis, das aus allgemeinen landeskirchlichen Kirchensteuermitteln (Kirchensteueranteil Landeskirche) finanziert und dementsprechend nicht überschritten werden darf, ergibt sich aus den Eckwerten, wie sie von der Landessynode beschlossen wurden. Für die konkrete Budgetberechnung muss allerdings das Ergebnis angepasst werden.

Dafür erfolgt eine Fortschreibung aufgrund folgender Sachverhalte:

- Fortschreibung der Altmaßnahmen (MiFri):** In den Eckwerten wurden die Maßnahmen entsprechend der Vorabdotierung in Ertrag und Aufwand des Jahres 2022 fortgeschrieben. Es erfolgt eine Anpassung an die tatsächliche Vorabdotierungen 2023 und 2024 gemäß Plan 2023/2024. Hierdurch verringert sich – wie Tabelle 4 zeigt, der Gesamtaufwand 2023 um 13,04 Mio. Euro und im Planjahr 2024 um 13,22 Mio. Euro.
- Berücksichtigung neuer Maßnahmen und Dauerfinanzierungen,** sofern sie aus landeskirchlichen Kirchensteuermitteln oder aus dem Restrukturierungsfonds finanziert werden. Neue befristete Maßnahmen sind im Planjahr 2023 mit 11,17 Mio. Euro und im Planjahr 2024 mit 5,53 Mio. Euro zu berücksichtigen. Neue Dauerfinanzierungen fallen mit 0,97 Mio. Euro (2023) und 0,95 Mio. Euro (2024) an.
- Einsatz von Restrukturierungsmitteln**
In den Eckwerten wurde mit einem jährlichen Einsatz von 5,0 Mio. Euro aus dem Restrukturierungsfonds geplant. Tatsächlich wurden 6,53 Mio. Euro für das Jahr 2023

und 5,34 Mio. Euro für das Planjahr 2024 aus Restrukturierungsmitteln eingeplant. Dementsprechend stehen dem Fonds in den kommenden Jahren 1,87 Mio. Euro weniger zur Verfügung.

4. Globaler Minderaufwand 2022

Im Haushalt 2022 wurde ein globaler Minderaufwand in Höhe von 3,5 Mio. Euro veranschlagt. Dieser wurde fälschlicherweise in den Eckwerten fortgeschrieben.

Tabelle 4: Fortschreibung ordentliches Ergebnis

Ordentliches Ergebnis	2023	2024
laut Eckwerten	-11,71	-5,47
+ Korrektur Fortschreibung der Altmaßnahmen Neue Maßnahmen aus landeskirchlichen	13,04	13,22
- Steuermitteln	11,17	5,53
- Neue Dauerfinanzierungen	0,97	0,95
- Einsatz Restrukturierungsmittel in Eckwerten berücksichtigte	6,53	5,34
+ Restrukturierungsmittel	5,00	5,00
- Korrektur Fortschreibung globaler Minderaufwand	3,50	3,50
Fortgeschriebenes ordentliches Ergebnis	-15,85	-2,57
laut Haushaltsplan 2023/2024	-21,62	-3,48
Entnahme aus Pfarrbesoldungs- und		
+ Versorgungsrücklage	8,28	7,28
	-13,34	3,80

Die Abweichungen sind zu einem großen Teil auf die ggü. den Eckwerten deutlich stärkeren Personalkostensteigerungen und tlw. sonstige innere Verrechnungen zurückzuführen. So sind hier neben den Personalaufwendungen insbesondere Aufwendungen für den Gebäudeunterhalt und die IT zu nennen. Die Steigerungen der ordentlichen Aufwendungen wurden in jeder Kostenstelle anhand der allg. Preissteigerung der Eckwerteplanung geprüft. Im Falle der inneren Verrechnungen (ILV) war eine kurzfristige Reduzierung schlicht nicht möglich. Die Budgetüberschreitung ist im Wesentlichen auf die ILV zurückzuführen, was sich in den einzelnen Budgets unterschiedlich stark auswirkt und zu teilweise erheblichen Abweichungen von der Eckwerteplanung führt. **Dies geschieht vor dem Hintergrund, dass sich die Ergebnisse der derzeitigen Kürzungsdebatte noch nicht im Plan widerspiegeln.** Die Eckwerteplanung sieht aber schon jetzt konkrete Einsparungen vor.

Trotz des gegenüber den Eckwerten deutlich größeren Fehlbetrags zwischen ordentlichen Erträgen und Aufwendungen weicht die Entnahme aus der Ergebnismittelrücklage 2023 kaum von der Mittelfristplanung ab. Im Planjahr 2024 fällt sie sogar deutlich positiver aus als in den Eckwerten geplant. Statt einer Entnahme von 4,3 Mio. Euro ist derzeit eine Zuführung i.H.v. 8,1 Mio. Euro geplant. Dies liegt im Wesentlichen an der bereits in Abschnitt VIII beschriebenen Entnahme aus der Pfarrbesoldungs- und Pfarrversorgungsrücklage, die für den Ausgleich der Kostenstelle 3100006000 Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst notwendig ist. Daneben ist für das Planjahr 2024 zu berücksichtigen, dass hier noch keine Maßnahmenplanung 2024 im Haushalt berücksichtigt wurde.

Änderungsliste

Haushaltsgesetz

Artikel 1, § 2 Abs. 1 Steuerbeschluss

Anpassung des ermäßigten Steuersatzes nach Nr. 1 i. V. m. Nr. 3 des Erlasses des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg vom 8. August 2016 3-S244.4/27- (BStBl I S. 773) für das Kalenderjahr 2024 von 5,0 % der pauschalen Lohnsteuer und der pauschalen Einkommensteuer auf 4,5 % der pauschalen Lohnsteuer und der pauschalen Einkommensteuer.

Artikel 1, § 3

Das Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer wird für das Haushaltsjahr 2023 auf 820 Mio. EUR, der Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden an diesem Aufkommen auf 410 Mio. EUR festgesetzt.

Das Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer wird für das Haushaltsjahr 2024 auf 835 Mio. EUR, der Anteil der Gesamtheit der Kirchengemeinden an diesem Aufkommen auf 417,5 Mio. EUR festgesetzt.

Artikel 1, § 4

Der Ausgleichsstock erhält im Haushaltsjahr 2023 8,009 % des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden, also 32.837.505 EUR. Zudem werden dem Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden im Haushaltsjahr 2023 2,439 % des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer für Maßnahmen des Klimaschutzes, also 10 Mio. EUR zugeführt.

Der Ausgleichsstock erhält im Haushaltsjahr 2024 6,534 % des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden, also 27.278.916 EUR. Zudem werden dem Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden im Haushaltsjahr 2024 3,353 % des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Aufkommen der einheitlichen Kirchensteuer für Maßnahmen des Klimaschutzes, also 14 Mio. EUR zugeführt.

Artikel 1, §§ 5 und 8

Der Verteilbetrag wird für das Haushaltsjahr 2023 i.H.v. 258.677.900 EUR und für das Haushaltsjahr 2024 i.H.v. 263.722.000 EUR festgesetzt. Hier enthalten ist ein Sonderbeitrag i.H.v. 5.000.000 EUR im Haushaltsjahr 2023 sowie i.H.v. 7.000.000 EUR im Haushaltsjahr 2024.

Ferner erfolgen Zuweisungen nach Abschnitt IIa Nr. 1 der Verteilgrundsätze i.H.v. 2 Mio. EUR in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 sowie für das Haushaltsjahr 2023 i.H.v. 1 Mio. EUR.

Artikel 1, § 7

Festgelegt wird eine Zuführung zur gemeinsamen Ausgleichsrücklage i.H.v. 7.193.500 EUR für das Haushaltsjahr 2023 und 13.315.900 EUR für das Haushaltsjahr 2024.

Artikel 1, § 9

In den Haushaltsjahren 2023 und 2024 werden je 5 Mio. EUR aus der gemeinsamen Ausgleichsrücklage entnommen und der Evangelischen Versorgungsstiftung Württemberg zugestiftet.

Artikel 1, § 12 Kassenkredite

Neufassung:

„Zur Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft wird der Oberkirchenrat gemäß § 27 Absatz 2 Satz 1 HHO ermächtigt, im Haushaltsjahr 2023 und 2024 Kassenkredite bis zur Höhe von 10 % der jeweils ordentlichen Aufwendungen des Gesamtergebnishaushalts aufzunehmen.“

Artikel 1, § 14 Familien- und Dorfhilfe

Neufassung:

„Der Oberkirchenrat wird nach § 66 Absatz 3 Satz 2 Haushaltsordnung ermächtigt, den Erlös aus der Auflösung des Vereins Evangelische Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk e.V. unentgeltlich an die Dienste für Menschen gGmbH zu übertragen.“

Artikel 2, Änderung des Kirchlichen Gesetzes über den landeskirchlichen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022

Neufassung:

„(...) Dem Kirchlichen Gesetz über den landeskirchlichen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 vom 27. November 2021 (Abl. 70 S.62) wird folgender § 10 angefügt:

§ 10

„Der Oberkirchenrat wird ermächtigt, der unentgeltlichen Übertragung von bis zu 700.000 EUR aus dem Vermögen des Vereins Evangelische Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk e.V. an die Dienste für Menschen gGmbH zuzustimmen. (...)“

Allgemeine Planvermerke

Ziffer I. - Allgemeine Planvermerke, 1.c Allgemeine Bewirtschaftungsregeln

Aktualisierung:

(...) Erübrigungen eines Budgets können bis zum Erreichen der nachfolgend aufgeführten Obergrenzen der jeweiligen Budgetrücklage zugeführt werden:

Budget 1 (Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche): 2.387.400 Euro

Budget 2 (Dezernat 2 Kirche und Bildung): 2.690.100 Euro

Budget 3 (Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst): 508.200 Euro

Budget 5 (Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche

Geschäftsleitung, Dezernat 6 Arbeitsrecht, Dezernat 6a Recht): 1.600.000 Euro

Budget 7 (Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie): 1.800.000 Euro

Budget 8 (Dezernat 8 Bauwesen, Gemeindeaufsicht, Immobilienwirtschaft) 1.800.000 Euro

Budget 90 (Diakonie): 1.200.000 Euro

Budget 91 (Landessynode): 200.000 Euro

Budget 92 (Rechnungsprüfamt): 200.000 Euro

Entnahmen aus Budgetrücklagen sind bei Überschreiten der Budgets zulässig.

Mehraufwendungen bei den Kostenstellen 1700026000, 1500026000, 1100036000, 2602006000, 2603006000, 2603016000, 2603026000, 2603036000 und 3200046000 (vor 2021 als Sonderhaushalt bewirtschaftete Kostenstellen) für Projekte bis 50.000 Euro können durch Entnahme aus der Budgetrücklage gedeckt werden. (...)

Ziffer I. - Allgemeine Planvermerke, 3.a/b Planungs- und Bewirtschaftungsregeln für Sonderhaushalte und kaufm. buchenden Einrichtungen nach § 29 HHO in der Fassung vom 27. November 2003, zuletzt geändert durch Kirchliches Gesetz vom 27. November 2018
Neufassung:

(...) a) Für alle vorstehenden Sonderhaushalte und Wirtschaftspläne gelten folgende Regelungen, sofern diese von der Synode beschlossen werden:

- Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.
- Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.
- Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.
- Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

- Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

- b) Für die übrigen eingangs genannten Sonderhaushalte und Wirtschaftspläne, die von Selbstverwaltungsgremien beschlossen werden, gelten folgende Regelungen:
 - Voraussetzung für die Genehmigung von Sonderhaushalts- und Wirtschaftsplänen und deren zulässigen Defiziten ist, dass in die Sonderhaushaltspläne bzw. Wirtschaftspläne oben genannte Planvermerke aufgenommen werden.

 - Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich. (...)

Ziffer I. - Allgemeine Planvermerke, 5. Weitere Planvermerke zu einzelnen Kostenstellen

Neufassung:

(...) 2602016000 Müttergenesungswerk (MGW):

Sofern eine gGmbH für die Arbeit der Müttergenesungswerke (MGW) gegründet wird, kann eine Zuweisung an diese Gesellschaft maximal in Höhe von 1.119.660 EUR im Haushaltsjahr 2023 und 1.119.660 EUR im Haushaltsjahr 2024 verausgabt werden. Die Deckung erfolgt durch die auf der Kostenstelle 2602016000 und teilweise auf der Kostenstelle 2602006000 geplanten ordentlichen Aufwendungen und inneren Leistungsverrechnungen sowie aus zusätzlichen Kirchensteuermitteln.

Zur Erbringung einer Stammeinlage zur gGmbH für die Arbeit der MGW können zusätzlich die in der Mittelfristmaßnahme 6134-1 vorgesehenen Mittel in Höhe von bis zu 275.000 EUR verwendet werden.

Zur Leistung von Gesellschafterdarlehen können zusätzlich die in der Mittelfristmaßnahme 6134-1 vorgesehenen Mittel in Höhe von max. 500.000 EUR nach den Bestimmungen der Haushaltsordnung verwendet werden. Gem. § 35 Abs. 3 HHO werden davon 250.000 EUR in das Haushaltsjahr 2024 für übertragbar erklärt.

Sofern eine gGmbH für die Arbeit der Müttergenesungswerke (MGW) gegründet wird, sind die Stellen bei Kostenstelle 2602016000 gesperrt. Über die Aufhebung des Sperrvermerks entscheidet der Oberkirchenrat nach Maßgabe der bestehenden arbeitsrechtlichen Verpflichtungen. (...)

(...) 2602026000 Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW):

Soweit der Betrieb des Vereins Evangelische Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk e.V. an die Dienste für Menschen gGmbH übertragen wird, sind die Stellen bei Kostenstelle 2602026000 gesperrt. Über die Aufhebung des Sperrvermerks entscheidet der Oberkirchenrat nach Maßgabe der bestehenden arbeitsrechtlichen Verpflichtungen. (...)

Aktualisierung:

(...) 2800006000 Diakonat

Der Gesamtaufwand für das Projekt Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 (Vorabdotierung Nr. 6114016000) in den Jahren 2023-2033 ist auf maximal 46.793.500 Euro festgelegt. (...)

(...) 3100006000 Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst:

Erübrigungen bzw. Fehlbeträge sind der Pfarrbesoldungs- und -versorgungsrücklage zuzuführen bzw. zu entnehmen. Erübrigungen beim Aufwand für Beihilfen in besonderen Notlagen sind der Rücklage zur Hilfe in Notlagen zuzuführen. (...)

Neufassung:

(...) 3200006000 Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste:

Gegenüber den im Plan für die Kirchliche Arbeit 2019 (S. 168 ff) aufgeführten Vermerken zur Umsetzung des PfarrPlans ergibt sich untenstehende Ergänzung/Änderung.

Kirchenkreis Stuttgart:

Zazenhausen, Aufhebung (kw), mit Freiwerden (...)

(...) 3200006000 Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste

Planvermerk zu Kostenträger 5340006000 Krankenhausseelsorge: Es können 3,25 Pfarrstellen mit qualifizierten Personen anderer Professionen besetzt werden. (...)

(...) 5301006000 Oberkirchenrat:

Die Maßnahme "Erweiterung des personalwirtschaftlichen Stellenpools" (Maßnahmen-Nr. 6119-1) wird aus Budgetmitteln und/oder über Dritt- bzw. Fremdmittel finanziert. Die geplanten 15 Dauerstellen (1,0 x A 14, 1,0 x A 13, 6,0 x A 12, 7,0 x A 11) werden bei Bedarf befristet besetzt. (...)

Haushaltsstellen

Zu 1200016000 - Gesellschaftlicher Dialog

Telefonseelsorge – Bezuschussung der Chat-Beratung – 2023: 30.000 EUR, 2024: 30.000 EUR, 2025: 30.000 EUR, 2026: 30.000 EUR, dauerhaft jährlicher Aufwand 30.000 EUR. Finanzierung aus Vorwegabzug Kirchensteuer Kirchengemeinden.

Zu 1200016000 – Gesellschaftlicher Dialog – Aufgaben der Kirchengemeinden

Sicherstellung Notfallseelsorge – 2024: 150.000 EUR, 2025: 175.000 EUR, 2026: 200.000 EUR, dauerhaft jährlicher Aufwand 250.000 EUR. Finanzierung aus Vorwegabzug Kirchensteuer Kirchengemeinden.

Zu 1200036000 - Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die Notfallseelsorge Berufsethischer Unterricht – 2023: 71.700 EUR, 2024: 73.900 EUR, 2025: 77.000 EUR, 2026: 78.500 EUR über MFP-Zeitraum hinaus 163.600 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus dem Budget (168.300 EUR), aus Kirchensteuermitteln (220.800 EUR) und zusätzliche Erträge (75.600 EUR).

Zu 1300006000 - Ökumene

Flüchtlingspaket zur Bekämpfung von Fluchtursachen – 2023: 3.000.000 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 1700016000 - Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst

Landespopkantorat (Synodaler Maßnahmenantrag) 2023: 99.300 EUR, 2024: 101.200 EUR, 2025: 103.200 EUR, 2026: 105.200 EUR über MFP-Zeitraum hinaus 107.700 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 1700016000 - Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst

Cantico LiederApp, 2023: 40.000 EUR, 2024: 35.000 EUR, 2025: 30.000 EUR, 2026: 25.000 EUR finanziert aus Budgetmitteln.

Zu 2000006000 - Dezernat 2 Allgemeine Verwaltung

Didacta 2023, 2023: 66.400 EUR, finanziert aus Budgetmittel 11.200 EUR und aus zusätzliche Erträge 55.200 EUR.

Bahnhofsmision – Verlängerung der Maßnahme 1020, 2023: 63.600 EUR, 2024: 64.900 EUR, 2025: 66.200 EUR, 2026: 67.500 EUR, über MFP-Zeitraum hinaus: 68.900 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 2300036000 - Evangelisches Schulwerk in Württemberg

Aufs Ganze gesehen – Fit für Digitalisierung, 2023: 431.000 EUR, 2024: 533.800 EUR, 2025: 596.200 EUR, 2026: 574.000 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln (450.800 EUR), zusätzliche Erträge (1.332.600 EUR) und Zuschüsse – privat (351.600 EUR).

Zu 2500026000 - Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung

Populärmusik (Synodaler Maßnahmenantrag), 2023: 87.600 EUR, 2024: 178.700 EUR, 2025: 182.000 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln.

Zu 2500026000 - Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung

Perspektive Entwickeln (Synodaler Maßnahmenantrag), 2023: 166.600 EUR, 2024: 171.300 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln.

Zu 2602016000 - Müttergenesungswerk (MGW)

Vorsorge Umsatzsteuer u.a., 2023: 1.100.000 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln/Restrukturierungsmitteln.

Zu 2603016000 - Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten (LEF)
Gestaltung Digitalisierung LEF, 2023: 5.500 EUR, 2024: 11.300 EUR; finanziert aus Budget (8.400 EUR) und zusätzliche Erträge (8.400 EUR).

Zu 2800006000 - Diakonat
Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3, 2023: 3.841.100 EUR, 2024: 3.933.600 EUR, 2025: 5.355.600 EUR, 2026: 5.640.600 EUR, über MFP-Zeitraum hinaus: 28.022.600 EUR.
Die Finanzierung erfolgt aus 24.125.500 EUR Kirchensteuermitteln und 22.668.000 EUR zusätzliche Erträge.

Zu Kostenstelle 3100006000 – Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst
Rücklagenentnahme aus Pfarrbesoldungs- und Versorgungsrücklage zum Ausgleich der Kostenstelle i.H.v. 2023: 8.279.300 EUR / 2024: 7.278.300 EUR.

Zu 5100006000 - Digitalisierung und Organisationsentwicklung
Überführung DLP in den Digital Workplace, 2023: 77.000 EUR, 2024: 75.000 EUR, 2025: 50.000 EUR, 2026: 25.000 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln.

Zu 5100006000 - Digitalisierung und Organisationsentwicklung
Datenschutz und Informationssicherheit im OKR, 2023: 190.000 EUR, 2024: 140.000 EUR, 2025: 140.000 EUR, 2026: 140.000 EUR, dauerhaft jährlicher Aufwand 140.000 EUR.
Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 5100016000 – Digitale Infrastruktur 2030
Befristete Umstellungsfinanzierung, 2023: 5.008.900 EUR, 2024: 5.061.700 EUR, 2025: 4.229.800 EUR, 2026: 4.341.800 EUR, über MFP-Zeitraum hinaus: 1.596.800 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln/Restrukturierungsmitteln (18.979.900 EUR) sowie Investition/Finanzhaushalt (1.259.100 EUR).

Zu 5200016000 - Digitalisierung Rahmenprojekt
Entfristung der Stelle des VfDW, 2023: 147.300 EUR, 2024: 149.600 EUR, 2025: 152.000 EUR, 2026: 154.000 EUR, dauerhaft jährlicher Aufwand 160.000 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 5200036000 – Digitalisierung
Digitale Infrastruktur 2023 – Dauerhafter Betrieb 2023: 100.200 EUR, 2024: 102.200 EUR, 2025: 104.200 EUR, 2026: 106.300 EUR, dauerhaft 108.400 EUR. Finanziert aus Vorwegabzug Kirchensteuer Kirchengemeinden.

Zu 5300036000 - Verwaltung Landeskirchlicher Dienststellen Innenstadt
Mieterhöhung CVJM, 2023: 44.400 EUR, 2024: 56.500 EUR. Finanzierung aus Umlage.

Zu 5301006000 - Oberkirchenrat
Sonstige planerische Begleitleistungen, 2023: 405.000 EUR, 2024: 305.000 EUR.
Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Ausstattung des Neubaus jenseits der Medientechnik
2023: 677.000 EUR, 2024: 900.000 EUR Die Finanzierung erfolgt aus Investition/Finanzhaushalt (1.577.000 EUR)
2023: 57.000 EUR, 2024: 145.000 EUR, 2025: 145.000 EUR, 2026: 145.000 EUR, dauerhaft jährlicher Aufwand 145.000 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln.

Dauerhafte Erweiterung des personalwirtschaftlichen Stellenpools im Haushaltsjahr 2023 um weitere 15 undotierte Stellen.

Zu 5502006000 - Evangelisches Medienhaus

Fortschreibung zum Kommunikationskonzept, 2023: 800.000 EUR, 2024: 800.000 EUR, 2025: 800.000 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Gemeindeblatt, 2023: 100.000 EUR, 2024: 100.000 EUR, 2025: 100.000 EUR, 2026: 100.000 EUR dauerhaft jährlicher Aufwand 100.000 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 7902006000 – Stiftung der Ev. Landeskirche Württemberg

Member Journey-Mitglieder, 2023: 45.000 EUR, 2024: 167.400 EUR, 2025: 178.700 EUR, 2026: 180.100 EUR über MFP-Zeitraum hinaus 191.500 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 731* Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat

Digitale Infrastruktur 2023 – Dauerhafter Betrieb 2023: 665.700 EUR, 2024: 1.098.700 EUR, 2025: 1.360.300 EUR, 2026: 1.518.400 EUR, dauerhaft jährlicher Aufwand 1.524.400 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Vorwegabzug Kirchensteuer Kirchengemeinden und aus Budgetmitteln (ab 2026, d.h. 3.000 EUR).

Aufbau & Einführung eines Notfallmanagements (BCM), 2022: 67.600 EUR, 2023: 276.000 EUR, 2024: 209.000 EUR, 2025: 213.000 EUR, 2026: 217.200 EUR dauerhaft jährlicher Aufwand 217.200 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln (1.152.400 EUR) und Budgetmitteln (47.600 EUR).

Zu 7900006000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Zuführung Pensionsrückstellungen für Bedienstete i.H.v. 56.000.000 EUR im Haushaltsjahr 2023 sowie i.H.v. 53.500.000 EUR im Haushaltsjahr 2024.

Entnahme aus der Ergebnismrücklage zum Haushaltsausgleich per Saldo i.H.v. 8.736.200 EUR im Haushaltsjahr 2023 sowie Zuführung zu der Ergebnismrücklage per Saldo i.H.v. 8.145.604 EUR im Haushaltsjahr 2024.

Zuführung zur Rücklage für Immobilienunterhalt i.H.v. 343.900 EUR im Haushaltsjahr 2023 sowie in Höhe von 493.900 EUR im Haushaltsjahr 2024.

Zuführung Stiftung Versorgungsfonds i.H.v. 158.500.000 EUR im Haushaltsjahr 2023 sowie i.H.v. 60.600.000 EUR im Haushaltsjahr 2024 (Finanzhaushalt).

Inanspruchnahme von Mitteln des Finanzvermögens im Haushaltsjahr 2023 i.H.v. 161.719.700 EUR, im Haushaltsjahr 2024 i.H.v. 62.809.600 EUR (Finanzhaushalt).

Bindung von Reinvestitionsmitteln im Haushaltsjahr 2023 i.H.v. 4.185.500 EUR, im Haushaltsjahr 2024 i.H.v. 4.578.200 EUR. (Finanzhaushalt).

Bindung von Reinvestitionsmitteln des Vermögensgrundstocks im Haushaltsjahr 2023 i.H.v. 77.000 EUR, im Haushaltsjahr 2024 i.H.v. 67.900 EUR. (Finanzhaushalt).

Inanspruchnahme von sonst. Reinvestitionsmitteln im Haushaltsjahr 2023 i.H.v. 1.150.000 EUR für Maßnahme Nr. 6085-2 Archiverweiterung – Nachfinanzierung (Finanzhaushalt).

Zu 7909026000 Kirchensteuer (für landeskirchl. Aufgaben)

Das Aufkommen aus der einheitlichen Kirchensteuer für die Aufgaben der Landeskirche wird für das Haushaltsjahr auf 410 Mio. EUR festgesetzt.

Das Aufkommen aus der einheitlichen Kirchensteuer für die Aufgaben der Landeskirche wird für das Haushaltsjahr 2024 auf 417,5 Mio. EUR festgesetzt.

Zu 7909056000 – Clearing

Erhöhung der Vorauszahlungen auf 39.156.700 EUR in den Haushaltsjahren 2023 und 2024.

Zu 8200016000 - Dezernat 8 Allgemeine Verwaltung

Stiftung Kirche und Kunst, 2023: 20.000 EUR, 2024: 20.000 EUR. Finanzierung aus Budgetmitteln.

Zu 8500006000 - Zentrales Gebäudemanagement

Erfassung Gebäudedaten landeskirchlicher Zweckgebäude, 2023: 282.000 EUR, 2024: 167.000 EUR, 2025: 87.000 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 8522016000 Balinger Str. 33/1: Stuttgart Möhringen

Archiverweiterung – Nachfinanzierung, 2023: 1.150.000 EUR. Finanzierung aus Reinvestitionsmitteln.

Zu 8600016000 - Kirchliche Verwaltungsstellen – Aufgabe Kirchengemeinden

Verwaltungsunterstützung durch Kirchliche Verwaltungsstellen, dauerhafte Aufnahme von Stellen 2023: 1.901.300 EUR, 2024: 1.901.300 EUR, 2025: 1.901.300 EUR 2026: 1.901.300 EUR dauerhaft jährlicher Aufwand 1.901.300 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus zusätzlichen Erträgen (9.506.500 EUR).

DLZ Reutlingen Erhöhung Miete i.H.v. 119.000 EUR dauerhaft. Die Finanzierung erfolgt aus zusätzlichen Erträgen.

Zu 8700036000 - Klimaschutzgesetz

Umsetzung des Klimaschutzgesetzes, 2023: 870.800 EUR, 2024: 673.200 EUR, 2025: 686.600 EUR, 2026: 700.300 EUR über MFP-Zeitraum hinaus 6.966.000 EUR Die Finanzierung erfolgt aus Kirchensteuermitteln/Restrukturierungsmitteln.

Zu 9000016000 - Diakonisches Werk

Kirche entwickeln im Quartier, 2023: 62.520 EUR, 2024: 128.600 EUR, 2025: 132.500 EUR, 2026: 136.600 EUR über MFP-Zeitraum hinaus 213.000 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 9000016000 - Diakonisches Werk

Zukunftsgutscheine, 2023: 240.000 EUR, 2024 240.000 EUR. Finanzierung aus Kirchensteuermitteln.

Zu 9200006000 - Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern

Bauwesenprüfung RPA, 2023: 125.000 EUR. Die Finanzierung erfolgt aus Vorwegabzug (62.500 EUR) und Kirchensteuermitteln (62.500 EUR).

Zu 9000036000 Diakonische Arbeit – Gemeinsame Aufgaben

Bildung eines Zuwendungsfonds in Höhe von 5.226.500 EUR für Maßnahmen von Kirche und/oder Diakonie zur Unterstützung bedürftiger und einkommensschwacher bzw. von den Verteuerungen besonders betroffener Menschen. Finanzierung aus Vorwegabzug und Kirchensteuermitteln.

Neue Haushaltsstellen /Veränderungen Haushaltsstellen

5100016000 „Digitale Infrastruktur 2030“

5300036000 „Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt (VLDI)“ (bisher bei 1000026000)

8700036000 „Klimaschutzgesetz“

8900046000 „Vernetzte Beratung Gemeindeberatung und Aus- und Fortbildung Gemeindebüro“ (bisher bei 1600016000)

9000036000 „Diakonische Arbeit – Gemeinsame Aufgaben“

Integration von 1600036000 „Kirche in Freizeit und Tourismus Arbeit“ in 1600026000 „Amt für missionarische Dienste“

Integration von 5600026000 „Personalwirtschaft“ in 5600046000 „Personalsteuerung und -verwaltung Angestellte/Beamte“

Gesamtergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz			
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-467.112,6	-448.164,1	-451.662,4	-508.730,2	-515.126,6	-2.262,0	-2.298,0	
	<i>davon zweckgebunden</i>								
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-196,7	-6.236,6	-6.367,1	-8.088,2	-8.138,9			
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-64.746,1	-65.001,4	-65.663,0	-66.222,5	-67.483,6	-118,7	-176,6	
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-64.736,5	-64.792,2	-65.634,7	-66.182,0	-67.421,5	-12,6	-12,6	
4.	Opfer / Spenden	-1.841,9	-219,5	-427,5	-425,5	-424,7			
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen	-4.318,1	-1.513,0	-1.288,9	-917,8	-926,3			
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-15.238,9	-25.072,5	-22.832,5	-24.267,2	-24.599,2			
7.	Finanzerträge	-18,3		-15,6	-15,6	-15,6			
8.	Sonstige ordentliche Erträge	-120.366,3	-105.840,2	-107.558,6	-113.134,4	-115.703,1	-3.028,5	-3.156,9	
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-21,5							
10.	Ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-673.860,4	-652.047,3	-655.815,6	-721.801,4	-732.418,0	-5.409,2	-5.631,5	
11.	Personalaufwendungen	262.732,3	349.838,1	340.849,5	361.652,8	359.947,9			
	<i>davon Pfarrer</i>	<i>119.318,8</i>		<i>195.277,8</i>	<i>200.109,6</i>	<i>200.162,7</i>			
	<i>davon Beamte</i>	<i>10.902,1</i>		<i>23.544,1</i>	<i>29.050,9</i>	<i>29.366,6</i>			
	<i>davon Angestellte</i>	<i>131.909,1</i>	<i>282.338,1</i>	<i>68.527,6</i>	<i>76.492,3</i>	<i>76.918,6</i>			
12.	Versorgungsaufwand	116.425,4	114.172,5	120.067,9	123.934,6	126.910,4			
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.551,3	49.103,8	46.761,9	51.209,0	52.531,5	1.420,5	1.218,7	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	131.069,1	142.439,6	112.676,8	119.911,4	114.335,7	124,4	50,0	
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	663,0	4.986,8	4.665,4	4.287,2	4.308,9			
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	29.485,4	27.550,9	25.938,4	30.158,5	30.452,7			
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	36.435,0	34.536,5	40.318,2	46.605,3	41.237,8	15.794,5	14.287,8	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	<i>30.052,9</i>		<i>31.982,8</i>	<i>29.376,2</i>	<i>28.902,6</i>	<i>2.679,1</i>	<i>1.760,0</i>	
18.	Abschreibungen	4.203,2	6.739,6	6.420,0	5.657,6	6.172,1	72,5	72,5	
19.	Ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	609.564,7	729.367,8	697.698,0	743.416,4	735.897,0	17.411,9	15.629,0	
20.	Veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-64.295,7	77.320,5	41.882,5	21.615,0	3.479,0	12.002,7	9.997,5	
21.	Außerordentl. Erträge	-88,3							
22.	Außerordentl. Aufwendungen	870,7							
23.	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 21 und 22)	782,4							
24.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
25.	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Saldo aus 20, 23 und 24)	-63.513,2	77.320,5	41.882,5	21.615,0	3.479,0	12.002,7	9.997,5	
26.	nachrichtlich: Zuführungen zu / Entnahme aus den Ergebnismrücklagen (§ 85 Abs. 1 HHO) (zum Ausgleich von 25)	-10.784,9	-61.528,1	-34.482,2	-8.736,2	8.145,6			
27.	Zuführungen zur Rücklage für Immobilienunterhalt (§ 85 Abs. 2 HHO)		726,6	336,0	343,9	493,9			
28.	Entnahme aus Rücklage für Immobilienunterhalt (§ 85 Abs. 2 HHO)	6.281,7	-6.319,4	-786,7					
29.	Zuführung zu weiteren Rücklagen (§ 85 Abs. 4 HHO)	684,4	478,9	102,0	2.486,2	104,7	12,7		
30.	Entnahme aus weiteren Rücklagen (§ 85 Abs. 4 HHO)	6.099,5	-10.678,6	-7.051,6	-15.708,9	-12.223,2	-452,0	-334,8	
31.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-61.232,6		-0,0			11.563,4	9.662,7	

Gesamtfinanzhaushalt

								nachrichtlich: Mittelfristplanung	
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz			
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	669.783,1	651.580,1	655.474,0	721.540,2	732.141,4	5.409,2	5.631,5	
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-591.909,8	-660.324,4	-639.117,5	-672.729,9	-672.586,8	-4.404,0	-3.208,7	
3.	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 1 und 2)	77.873,4	-8.744,4	16.356,4	48.810,3	59.554,6	1.005,2	2.422,8	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen								
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	15,3							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	34,9	75,0		10,0	10,0			
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
8.	Einzahlungen aus sonst. Investitionstätigkeit	425,1	200,0	150,0					
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	475,3	275,0	150,0	10,0	10,0			
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.878,2							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	61,6	-26.543,6	-743,0	-1.245,0				
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.029,5	-3.663,8	-2.523,4	-3.123,7	-2.208,6	-282,3	-127,9	
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-55.000,0	-55.000,0	-56.300,0	-158.500,0	-60.600,0			
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1.656,2	-200,0	-150,0					
16.	Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-60.502,2	-85.407,4	-59.716,4	-162.868,7	-62.808,6	-282,3	-127,9	
17.	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-60.026,9	-85.132,4	-59.566,4	-162.858,7	-62.798,6	-282,3	-127,9	
18.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen*	414,9	118,9	27,0	14,0	14,0			
19.	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen*	-54,4	-535,0	-2.016,0	-25,0	-25,0			
20.	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus 18 und 19)	360,5	-416,2	-1.989,0	-11,0	-11,0			
21.	Veranschlagtes Ergebnis der Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Summe aus 17 und 20)	-59.666,5	-85.548,6	-61.555,4	-162.869,7	-62.809,6	-282,3	-127,9	
22.	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 3 und 21)	18.206,9	-94.292,9	-45.199,0	-114.059,4	-3.255,0	722,9	2.294,9	

nachrichtlich:

23.	Inanspruchnahme von Mitteln des Finanzvermögens (zum Ausgleich von 21)		85.548,6	61.555,4	161.719,7	62.809,6		
24.	Inanspruchnahme von Reinvestitionsmitteln (zum Ausgleich von 21)				1.150,0			
	davon: Mittel des Vermögensgrundstocks							
	davon: sonstige Mittel				1.150,0			
25.	Zweckentsprechende Bindung von Reinvestitionsmitteln		-5.054,7	-4.815,0	-4.262,5	-4.646,1		
	davon: Mittel des Vermögensgrundstocks		-78,4	-77,0	-77,0	-67,9		
	davon: sonstige Mittel		-4.976,3	-4.738,0	-4.185,5	-4.578,2		

* Die Position enthält auch Ein- bzw. Auszahlungen für Kredite an Dritte (nicht investiv)

Ergebnishaushaltsquerschnitt 2023

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge TEUR	Ordentliche Aufwendungen TEUR	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung TEUR	Netto Ressourcenüberschuss -/bedarf TEUR	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen TEUR	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen TEUR
1	Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche	-8.916,9	33.016,5	7.773,6	31.873,2	-689,4	31.183,8
10	Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche		396,8	1.309,2	1.706,0	387,4	2.093,4
1000006000	Dezernat 1 Allgemeine Verwaltung		396,8	1.309,2	1.706,0	387,4	2.093,4
11	Theologische Grundlagen, Gottesdienst	-313,8	2.303,6	629,6	2.619,4	-60,9	2.558,5
1100006000	Theologische Grundlagen, Gottesdienst	-134,3	989,1	350,5	1.205,3	-60,0	1.145,3
1100016000	Ehrenamtliche Gottesdienstleitung - Zuweisung für inh. Arbeit		501,5		501,5		501,5
1100026000	Stift Urach - Zuweisung für inh. Arbeit		401,9		401,9		401,9
1100036000	Bibelmuseum	-179,5	391,1	214,0	425,6	-0,9	424,7
1100046000	Sportbeauftragter		20,0	65,1	85,1		85,1
12	Gesellschaftlicher Dialog	-512,3	6.286,5	1.627,3	7.401,5		7.401,5
1200006000	Gesellschaftlicher Dialog		60,0	22,2	82,2		82,2
1200016000	Gesellschaftlicher Dialog - Aufgaben der Kirchengemeinden	-475,7	475,7				
1200026000	Pfarramt für Kirche im ländlichen Raum		430,3	344,1	774,4		774,4
1200036000	Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die	-16,4	143,3	413,1	540,0		540,0
1200046000	Pfarramt für Friedensarbeit	-2,6	50,4	113,3	161,1		161,1
1200056000	Landesstelle der Psychol. Beratungsstellen	-15,5	105,7	325,8	416,0		416,0
1200076000	Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen	-2,1	84,9	408,8	491,6		491,6
1200086000	Treffpunkt 50plus - Zuweisung für inh. Arbeit		288,2		288,2		288,2
1200096000	Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt - Zuweisung für inh. Arbeit		643,6		643,6		643,6
1200106000	Evangelische Akademie Bad Boll - Zuweisung für inh. Arbeit		4.004,4		4.004,4		4.004,4
13	Ökumene	-420,3	3.801,7	1.057,4	4.438,8	-150,0	4.288,8
1300006000	Ökumene	-160,2	3.415,0	905,4	4.160,2	-150,0	4.010,2
1300016000	Ökumene - Gemeinsame Aufgaben	-97,4	194,8		97,4		97,4
1300026000	Pfarramt Christlich-Jüdischer Dialog	-162,7	191,9	152,0	181,2		181,2
14	Mission	-1.110,3	5.392,6	-915,4	3.366,9		3.366,9
1400006000	Mission	-137,3	1.842,8	-723,6	981,9		981,9
1400016000	Mission - Gemeinsame Aufgaben	-902,8	1.805,6		902,8		902,8
1400026000	Evangelische Mission in Solidarität	-70,2	1.744,2	-191,8	1.482,2		1.482,2
15	Kirchlicher Entwicklungsdienst	-6.444,2	10.499,6	2.650,0	6.705,4	-255,6	6.449,8
1500006000	Kirchlicher Entwicklungsdienst		1.166,4	-1.166,4			
1500016000	Kirchlicher Entwicklungsdienst - Gemeinsame Aufgaben	-6.236,5	9.036,3	3.436,7	6.236,5		6.236,5
1500026000	Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMiö)	-52,5	219,6	301,8	468,9	-255,6	213,3

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1500036000	Studienbegleitprogramm (STUBE)	-155,2	77,3	77,9			
16	Theologisch-inhaltliche Gemeindebegleitung		3.500,5		3.500,5	-394,4	3.106,1
1600016000	Gemeindeentwicklung und Gottesdienst - Zuweisung für inh.		1.002,5		1.002,5		1.002,5
1600026000	Amt für missionarische Dienste - Zuweisung für inh. Arbeit		2.498,0		2.498,0	-394,4	2.103,6
17	Kirchenmusik	-116,0	835,2	1.415,5	2.134,7	-215,9	1.918,8
1700016000	Allgemeiner Kirchenmusikalischer Dienst	-2,6	284,2	850,1	1.131,7	-60,0	1.071,7
1700026000	Hochschule für Kirchenmusik	-113,4	551,0	565,4	1.003,0	-155,9	847,1
2	Dezernat 2 Kirche und Bildung	-18.505,2	27.929,3	50.038,2	59.462,3	-448,8	59.013,5
20	Dezernat 2 Kirche und Bildung	-55,2	535,0	1.659,9	2.139,7	690,1	2.829,8
2000006000	Dezernat 2 Allgemeine Verwaltung	-55,2	512,9	1.670,8	2.128,5	690,1	2.818,6
2001006000	Verwaltung Arbeitsbereiche		22,1	-10,9	11,2		11,2
21	Religionsunterricht, religiöse Bildung	-16.481,0	5.694,1	38.033,3	27.246,4	-72,9	27.173,5
2100016000	Religionsunterricht		2.554,6	32.945,3	19.065,8	-72,9	18.992,9
2100026000	Schuldekaninnen und Schuldekane	-46,9	703,3	5.088,0	5.744,4		5.744,4
2100036000	Pädagogisch-Theologisches Zentrum - Zuweisung für inh. Arbeit		2.436,2		2.436,2		2.436,2
22	Ausbildung an Universitäten und Hochschulen	-75,4	4.627,8	-359,9	4.192,5	-2,6	4.189,9
2200006000	Ausbildung an Universitäten und Hochschulen	-75,0	75,0				
2200026000	Martin Haug-Stiftung	-0,4	3,0		2,6	-2,6	
2200036000	Evangelische Hochschule Ludwigsburg - Zuweisung		4.549,8	-359,9	4.189,9		4.189,9
23	Ev. Schulwerk, Ev. Seminarsstiftung, Ev. Schulstiftung	-497,5	4.929,2	753,4	5.185,1		5.185,1
2300016000	Evangelische Seminarsstiftung		1.044,2		1.044,2		1.044,2
2300026000	Evangelische Schulstiftung	-69,7	3.342,3	69,7	3.342,3		3.342,3
2300036000	Evangelisches Schulwerk in Württemberg	-427,8	542,7	683,7	798,6		798,6
24	Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren	-35,8	1.702,3	1.477,1	3.143,6		3.143,6
2400006000	Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren	-35,8	1.702,3	1.477,1	3.143,6		3.143,6
25	Jugend- und Konfirmandenarbeit	-64,3	5.403,8	316,9	5.656,4	-156,8	5.499,6
2500006000	Jugend- und Konfirmandenarbeit	-5,0	24,0		19,0		19,0
2500016000	Landesjugendpfarramt und Jugendarbeit	-59,3	140,1	447,9	528,7	-26,3	502,4
2500026000	Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung		5.239,7	-131,0	5.108,7	-130,5	4.978,2
26	Erwachsenen- und Familienarbeit	-200,3	1.798,6	3.192,7	4.791,0	-822,1	3.968,9
2600006000	Erwachsenen- und Familienarbeit			74,6	74,6		74,6
2601006000	Evangelisches Männernetzwerk (EMNW)	-16,5	59,0	215,4	257,9		257,9
2602006000	Evangelische Frauen in Württemberg (EFW)	-59,2	255,8	1.239,8	1.436,4	-532,5	903,9
2602016000	Muttergenesungswerk (MGW)		1.244,7	690,4	1.935,1		1.935,1

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2602026000	Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW)		15,3	234,3	249,6		249,6
2603006000	Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung	-121,8	168,3	362,6	409,1	-119,2	289,9
2603016000	Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten	-2,8	14,6	112,5	124,3	-26,6	97,7
2603026000	Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg		14,4	90,2	104,6	-11,0	93,6
2603036000	Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg		23,6	145,2	168,8	-132,8	36,0
2603046000	Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf)		2,9	27,7	30,6		30,6
28	Diakonat	-1.095,7	1.555,7	4.082,2	4.542,2	-84,5	4.457,7
2800006000	Diakonat	-1.007,5	360,6	3.992,0	3.345,1		3.345,1
2801006000	Zentrum Diakonat - Zuweisung		665,6		665,6	-84,5	581,1
2802006000	Zuweisungen für die Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen	-88,2	529,5	90,2	531,5		531,5
29	Tagungsstätten		1.682,8	882,6	2.565,4		2.565,4
2900016000	TS Birkach - Zuweisung		895,2	163,2	1.058,4		1.058,4
2900026000	TS Bernhäuser Forst - Zuweisung		217,9	420,3	638,2		638,2
2900036000	TS Bad Boll - Zuweisung		423,9	134,9	558,8		558,8
2900046000	TS Bad Urach - Zuweisung		145,8	164,2	310,0		310,0
3	Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst	-106.590,2	326.974,3	-75.904,8	144.479,3	-8.593,9	135.885,4
30	Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst	-10,0	220,2	2.806,2	3.016,4	-87,1	2.929,3
3000006000	Dezernat 3 Allgemeine Verwaltung	-10,0	152,8	2.588,8	2.731,6	-87,1	2.644,5
3000016000	Pfarrvertretung		67,4	217,4	284,8		284,8
31	Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst	-12.752,4	202.487,0	-181.455,3	8.279,3	-8.279,3	
3100006000	Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst	-12.752,4	202.487,0	-181.455,3	8.279,3	-8.279,3	
32	Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste	-7.662,3	1.390,4	105.881,3	99.609,4	-209,9	99.399,5
3200006000	Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste	-6.883,3	1.152,0	92.704,5	86.973,2		86.973,2
3200016000	Bewegliche Pfarrstellen			11.155,9	11.155,9		11.155,9
3200036000	Besondere Seelsorgedienste	-506,1	204,2	1.477,5	1.175,6	-101,7	1.073,9
3200046000	Interdisziplinärer Dialog Karl-Heim-Haus	-272,9	34,2	543,4	304,7	-108,2	196,5
33	Versorgung Pfarrdienst	-85.731,4	116.243,3	-9.605,2	20.906,7		20.906,7
3300016000	Versorgung	-85.731,4	116.243,3	-9.605,2	20.906,7		20.906,7
34	Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst	-401,4	4.591,4	6.455,4	10.645,4	-17,6	10.627,8
3400006000	Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst	-235,0	276,1	5.852,5	5.893,6		5.893,6
3400016000	Theologiestudium (allgemein)	-166,4	79,4	602,9	515,9	-17,6	498,3
3400026000	Prüfungsamt Pfarrdienst		94,7		94,7		94,7
3401006000	Evangelisches Stift Tübingen - Zuweisung		2.415,2		2.415,2		2.415,2
3402006000	Pfarrseminar - Zuweisung		1.726,0		1.726,0		1.726,0

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
35	Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst	-32,7	2.042,0	12,8	2.022,1		2.022,1
3500006000	Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst	-31,7	530,3	12,8	511,4		511,4
3500016000	Pfarrfrauen und Pfarrmänner	-1,0	59,9		58,9		58,9
3501006000	Pastoralkolleg - Zuweisung		563,4		563,4		563,4
3502006000	Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) - Zuweisung		583,4		583,4		583,4
3503006000	Fortbildung in den ersten Amtsjahren u. Geistl. Begleitung (FEA)		305,0		305,0		305,0
5	Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche	-14.612,7	128.187,4	-72.301,1	41.273,6	-960,1	40.313,5
50	Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche	-181,0	937,7	3.013,8	3.770,5	-72,2	3.698,3
5000006000	Dezernat 5 Allgemeine Verwaltung	-4,4	191,1	453,5	640,2		640,2
5000016000	Büro für Chancengleichheit		420,9	292,9	713,8	-72,2	641,6
5000026000	Landesbischof und Prälaten	-29,8	199,0	2.019,5	2.188,7		2.188,7
5000036000	Beauftragter bei Landtag und Landesregierung	-146,8	126,7	247,9	227,8		227,8
51	Digitalisierung und Organisationsentwicklung	-600,2	4.317,4	2.250,3	5.967,5	-103,4	5.864,1
5100006000	Digitalisierung und Organisationsentwicklung		516,9	650,3	1.167,2	-103,4	1.063,8
5100016000	Digitale Infrastruktur 2030		3.190,5	1.368,3	4.558,8		4.558,8
5200016000	Digitalisierung Rahmenprojekt		110,0	131,5	241,5		241,5
5200036000	Digitalisierung - Aufgabe Kirchengemeinden	-600,2	500,0	100,2			
53	Zentrale Dienste	-1.036,8	5.016,1	4.637,3	8.616,6	-27,0	8.589,6
5300006000	Zentrale Dienste			1.994,1	1.994,1		1.994,1
5300016000	Gesamtimmitedarvertretung		5,0	41,3	46,3		46,3
5300026000	Mitarbeitervertretung		3,9	129,6	133,5		133,5
5300036000	Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt	-405,7	695,0	-289,3			
5301006000	Oberkirchenrat	-569,1	4.180,4	2.447,0	6.058,3	-27,0	6.031,3
5302006000	Cafeteria	-62,0	131,8	314,6	384,4		384,4
54	Bibliothek, Archiv und Registratur / Dokumentenmanagement	-95,7	963,6	3.796,7	4.664,6	-45,0	4.619,6
5401006000	Bibliotheken	-42,4	501,3	1.041,1	1.500,0		1.500,0
5402006000	Archiv	-53,3	433,1	1.832,1	2.211,9	-45,0	2.166,9
5403006000	Registratur		29,2	923,5	952,7		952,7
55	Öffentlichkeitsarbeit	-34,4	5.286,5	1.798,1	7.050,2		7.050,2
5500006000	Öffentlichkeitsarbeit			155,6	155,6		155,6
5500016000	Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit		465,0	850,3	1.315,3		1.315,3
5500026000	Sprecherbüro / Pressestelle		51,7	591,4	643,1		643,1
5501006000	Pfarramt für Rundfunk und Fernsehen	-3,6	70,4	200,8	267,6		267,6
5502006000	Evangelisches Medienhaus	-30,8	4.699,4		4.668,6		4.668,6

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung		Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf		Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
56	Personalmanagement	-8.594,0	109.683,7	-91.820,5	9.269,2							9.269,2	9.269,2
5600016000	Personalmanagement	-36,4	278,1	2.065,0	2.306,7							2.306,7	2.306,7
5600036000	Versorgung	-75,3	7.316,7	-278,9	6.962,5							6.962,5	6.962,5
5600046000	Personalsteuerung und -verwaltung Angestellte/Beamte	-8.482,3	102.088,9	-93.606,6									
57	Gehalts- und Reisekostenabrechnung	-3.920,0	1.223,4	3.409,1	712,5							-712,5	-712,5
5700006000	Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGAS)	-3.920,0	1.223,4	3.409,1	712,5							-712,5	-712,5
59	Mitberatung	-150,6	759,0	614,1	1.222,5							1.222,5	1.222,5
5901006000	Landeskirchliche Mitarbeitervertretung	-147,5	399,0	362,6	614,1							614,1	614,1
5902006000	Kirchl. Arbeitsrecht / Arbeitsrechtl. Komm. / Schlichtungsaussch.		351,4	180,0	531,4							531,4	531,4
5903006000	Kirchliches Verwaltungsgericht	-3,1	8,6	71,5	77,0							77,0	77,0
6	Dezernat 6 Recht	-6.357,4	6.889,5	1.898,9	2.431,0							2.431,0	2.431,0
60	Dezernat 6 Recht			203,1	203,1							203,1	203,1
6000006000	Dezernat 6 Allgemeine Verwaltung			203,1	203,1							203,1	203,1
61	Arbeitsrecht	-999,0	935,7	792,8	729,5							729,5	729,5
6100006000	Arbeitsrecht			618,5	618,5							618,5	618,5
6100016000	Pauschalabkommen Arbeitssicherheit - Aufgabe	-999,0	935,7	174,3	111,0							111,0	111,0
63	Dienstrecht	-5.358,4	5.953,8	454,5	1.049,9							1.049,9	1.049,9
6300006000	Dienstrecht			454,5	454,5							454,5	454,5
6300016000	Pauschalabkommen Versicherungen - Aufgabe	-5.358,4	5.953,8		595,4							595,4	595,4
64	Allgemeines Recht			448,5	448,5							448,5	448,5
6400006000	Allgemeines Recht			448,5	448,5							448,5	448,5
7	Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie	-525.851,1	184.524,0	53.385,5	-287.941,6							-8.959,9	-296.901,5
70	Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie	-789,8	690,8	999,4	900,5							600,0	1.500,5
7000006000	Dezernat 7 Allgemeine Verwaltung		300,0	218,3	518,3							600,0	1.118,3
7000026000	Risikomanagement	-407,6	300,0	107,6									
7000036000	Öffentlichkeitsarbeit - Kirchensteuern	-382,2	90,8	673,5	382,2							382,2	382,2
71	Nachhaltiges Finanzmanagement	-12.869,0	25.103,7	1.845,8	14.080,6							-557,1	13.523,5
7100006000	Nachhaltiges Finanzmanagement			625,5	625,5							625,5	625,5
7100016000	Kirchensteuerverwaltung - Kirchensteuern	-12.837,0	25.068,7	516,0	12.747,8							12.747,8	12.747,8
7100026000	Projekt Zukunft Finanzwesen			557,1	557,1							-557,1	-557,1
7100036000	Datenmanagement und Datenanalyse	-32,0	35,0	147,2	150,2							150,2	150,2
72	Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung	-259,5	30,0	839,5	610,0							-34,7	575,3
7200006000	Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung	-259,5	30,0	839,5	610,0							-34,7	575,3
73	Informationstechnologie in der Landeskirche und im	-9.972,3	10.651,3	-328,0	351,0							-675,0	-324,0

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
731	Informationstechnologie in der Landeskirche und im	-821,6	10.651,3	-9.478,7	351,0	-675,0	-324,0
732	Informationstechnologie - Aufgabe Kirchengemeinden	-9.150,7		9.150,7			
79	Allgemeine Finanzwirtschaft	-501.960,6	148.048,2	50.028,8	-303.883,6	-8.293,1	-312.176,7
7900006000	Allgemeine Finanzwirtschaft	-51.594,0	57.458,7	50.064,3	55.929,0	-8.392,3	47.536,7
7900016000	Umlagen an die EKD - Gemeinsame Aufgaben	-7.762,4	15.294,8	230,0	7.762,4		7.762,4
7900026000	Finanzausgleich an die EKD - Gemeinsame Aufgaben	-12.945,9	25.891,8		12.945,9		12.945,9
7900056000	Deckungsreserve		10.000,0		10.000,0		10.000,0
7901	Namensstiftungen	-47,4		-34,3	-81,7	81,7	
7902	Unselbstständige Stiftungen der Landeskirche	-32,5	246,2	-231,2	-17,5	17,5	
7909026000	Kirchensteuer (für landeskirchl. Aufgaben)	-410.000,0			-410.000,0		-410.000,0
7909056000	Clearing - Kirchensteuern	-19.578,4	39.156,7		19.578,4		19.578,4
8	Dezernat 8 Gemeinde, Umwelt und Immobilien	-36.004,9	18.990,5	29.936,0	12.921,6	-1.518,3	11.403,3
80	Dezernat 8 Gemeinde, Umwelt und Immobilien	-1.981,9	827,4	2.465,2	1.310,7	600,0	1.910,7
8000006000	Dezernat 8 Allgemeine Verwaltung		250,0	384,9	634,9	600,0	1.234,9
89000036000	Vernetzte Beratung	-1.878,4	442,9	1.905,1	469,6		469,6
89000046000	Vernetzte Beratung - Gemeindeberatung, Aus- und Fortbildung	-103,5	134,5	175,2	206,2		206,2
81	Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden		46,5	1.408,2	1.454,7		1.454,7
8100006000	Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden		46,5	1.408,2	1.454,7		1.454,7
82	Bauberatung	-1,7	72,8	1.029,3	1.100,4	1,2	1.101,6
8200006000	Bauberatung		52,3	1.049,3	1.101,6		1.101,6
8200016000	Stiftung Kirche und Kunst	-1,7	20,5	-20,0	-1,2	1,2	
83	Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung	-34,7	34,0	1.880,8	1.880,1		1.880,1
8300006000	Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung	-34,7	34,0	1.880,8	1.880,1		1.880,1
84	Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten		835,2	103,9	939,1	-835,2	103,9
8400006000	Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten		835,2	103,9	939,1	-835,2	103,9
8400016000	Unterstützung von Strukturveränderungen und Fusionen		835,2		835,2		
85	Zentrales Gebäudemanagement	-10.537,6	14.606,3	-3.102,4	966,3	-1.284,3	-318,0
8500006000	Zentrales Gebäudemanagement	-82,5	439,3	609,5	966,3	-1.284,3	-318,0
851	Tagungshäuser / Ausbildungsstätten / Wohnheime	-4.001,3	6.302,1	-2.300,8			
852	Bürogebäude	-203,5	1.884,3	-1.680,8			
853	Dienstwohngebäude	-51,0	123,7	-72,7			
854	Wohngebäude	-1.614,8	1.342,7	272,1			
859	Auftragsverwaltung	-4.584,5	4.514,2	70,3			
86	Organisatorische Gemeindeunterstützung	-23.168,5	1.945,5	25.291,5	4.068,5		4.068,5

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
8600006000	Kirchliche Verwaltungsstellen			225,1	225,1		225,1
8600016000	Kirchliche Verwaltungsstellen - Aufgabe Kirchengemeinden	-23.168,5	1.945,5	25.066,4	3.843,4		3.843,4
87	Umwelt	-280,5	622,8	859,5	1.201,8		1.201,8
8700016000	Umweltbeauftragter		67,5	263,5	331,0		331,0
8700026000	Umweltaudit - Aufgabe Kirchengemeinden	-280,5	139,2	141,3			
8700036000	Klimaschutzgesetz		416,1	454,7	870,8		870,8
900	Diakonie	-3.499,0	15.794,4	2.052,5	14.348,0	-444,6	13.903,4
9000006000	Diakonie		300,0		300,0		300,0
9000016000	Diakonisches Werk	-885,7	10.267,9	2.052,5	11.434,7	-444,6	10.990,1
9000036000	Diakonische Arbeit - Gemeinsame Aufgaben	-2.613,3	5.226,5		2.613,3		2.613,3
910	Landessynode	-1,5	859,4	562,6	1.420,5		1.420,5
9100006000	Landessynode		50,0		50,0		50,0
9100016000	Landessynode - Ausschüsse, Geschäftsstelle, Verschiedenes		434,8	554,2	989,0		989,0
9100026000	Landessynode - Synodaltagungen	-1,5	374,6	8,4	381,5		381,5
920	Rechnungsprüfungsamt	-1.462,6	251,1	2.558,6	1.347,1		1.347,1
9200006000	Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern	-1.462,6	251,1	2.558,6	1.347,1		1.347,1

Ergebnishaushaltsquerschnitt 2024

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche	-9.106,3	29.947,1	7.673,3	28.514,2	-474,1	28.040,1
10	Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche		399,9	1.347,9	1.747,8		1.747,8
1000006000	Dezernat 1 Allgemeine Verwaltung		399,9	1.347,9	1.747,8		1.747,8
11	Theologische Grundlagen, Gottesdienst	-318,6	2.253,7	626,1	2.561,2		2.561,2
1100006000	Theologische Grundlagen, Gottesdienst	-137,1	933,8	339,5	1.136,2		1.136,2
1100016000	Ehrenamtliche Gottesdienstleitung - Zuweisung für inh. Arbeit		504,5		504,5		504,5
1100026000	Stift Urach - Zuweisung für inh. Arbeit		404,3		404,3		404,3
1100036000	Bibelmuseum	-181,5	391,1	219,2	428,8		428,8
1100046000	Sportbeauftragter		20,0	67,4	87,4		87,4
12	Gesellschaftlicher Dialog	-665,3	6.344,6	1.663,8	7.343,1		7.343,1
1200006000	Gesellschaftlicher Dialog		60,0	22,7	82,7		82,7
1200016000	Gesellschaftlicher Dialog - Aufgaben der Kirchengemeinden	-628,4	628,4				
1200026000	Pfarramt für Kirche im ländlichen Raum		440,3	348,7	789,0		789,0
1200036000	Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die	-16,4	149,7	425,0	558,3		558,3
1200046000	Pfarramt für Friedensarbeit	-2,6	49,1	116,4	162,9		162,9
1200056000	Landesstelle der Psychol. Beratungsstellen	-15,8	106,3	332,4	422,9		422,9
1200076000	Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen	-2,1	86,3	418,6	502,8		502,8
1200086000	Treffpunkt 50plus - Zuweisung für inh. Arbeit		289,9		289,9		289,9
1200096000	Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt - Zuweisung für inh. Arbeit		506,2		506,2		506,2
1200106000	Evangelische Akademie Bad Boll - Zuweisung für inh. Arbeit		4.028,4		4.028,4		4.028,4
13	Ökumene	-416,2	752,7	1.035,6	1.372,1	-67,0	1.305,1
1300006000	Ökumene	-152,7	370,1	878,6	1.096,0	-67,0	1.029,0
1300016000	Ökumene - Gemeinsame Aufgaben	-97,4	194,8		97,4		97,4
1300026000	Pfarramt Christlich-Jüdischer Dialog	-166,1	187,8	157,0	178,7		178,7
14	Mission	-1.102,5	5.410,7	-944,1	3.364,2		3.364,2
1400006000	Mission	-118,3	1.842,8	-754,4	970,1		970,1
1400016000	Mission - Gemeinsame Aufgaben	-911,9	1.823,7		911,9		911,9
1400026000	Evangelische Mission in Solidarität	-72,3	1.744,2	-189,7	1.482,2		1.482,2
15	Kirchlicher Entwicklungsdienst	-6.487,2	10.632,0	2.580,3	6.725,1		6.725,1
1500006000	Kirchlicher Entwicklungsdienst		1.202,3	-1.202,3			
1500016000	Kirchlicher Entwicklungsdienst - Gemeinsame Aufgaben	-6.304,6	9.130,7	3.478,5	6.304,6		6.304,6
1500026000	Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiWo)	-29,5	220,9	229,1	420,5		420,5

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung		Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf		Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1500036000	Studienbegleitprogramm (STUBE)	-153,1		78,1		75,0							
16	Theologisch-inhaltliche Gemeindebegleitung			3.353,1				3.353,1		-397,2		2.955,9	
1600016000	Gemeindeentwicklung und Gottesdienst - Zuweisung für inh.			841,5				841,5				841,5	
1600026000	Amt für missionarische Dienste - Zuweisung für inh. Arbeit			2.511,6				2.511,6		-397,2		2.114,4	
17	Kirchenmusik	-116,5		800,4		1.363,7		2.047,6		-9,9		2.037,7	
1700016000	Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst	-2,7		274,3		787,2		1.058,8		-9,9		1.048,9	
1700026000	Hochschule für Kirchenmusik	-113,8		526,1		576,5		988,8				988,8	
2	Dezernat 2 Kirche und Bildung	-18.907,9		26.460,0		50.787,2		58.339,3		-237,4		58.101,9	
20	Dezernat 2 Kirche und Bildung			504,4		1.581,0		2.085,4				2.085,4	
2000006000	Dezernat 2 Allgemeine Verwaltung			482,3		1.591,9		2.074,2				2.074,2	
2001006000	Verwaltung Arbeitsbereiche			22,1		-10,9		11,2				11,2	
21	Religionsunterricht, religiöse Bildung	-16.806,6		5.575,5		38.750,7		27.519,6		-74,9		27.444,7	
2100016000	Religionsunterricht	-16.759,0		2.538,3		33.510,3		19.289,6		-74,9		19.214,7	
2100026000	Schuldekaninnen und Schuldekane	-47,6		721,7		5.240,4		5.914,5				5.914,5	
2100036000	Pädagogisch-Theologisches Zentrum - Zuweisung für inh. Arbeit			2.315,5				2.315,5				2.315,5	
22	Ausbildung an Universitäten und Hochschulen	-75,4		4.660,0		-359,9		4.224,7		-2,6		4.222,1	
2200006000	Ausbildung an Universitäten und Hochschulen	-75,0		75,0									
2200026000	Martin Haug-Stiftung	-0,4		3,0				2,6					
2200036000	Evangelische Hochschule Ludwigsburg - Zuweisung			4.582,0		-359,9		4.222,1				4.222,1	
23	Ev. Schulwerk, Ev. Seminarsiftung, Ev. Schulsiftung	-602,7		5.032,4		721,3		5.151,0				5.151,0	
2300016000	Evangelische Seminarsiftung			1.044,2				1.044,2				1.044,2	
2300026000	Evangelische Schulsiftung	-71,1		3.342,8		71,1		3.342,8				3.342,8	
2300036000	Evangelisches Schulwerk in Württemberg	-531,6		645,4		650,2		764,0				764,0	
24	Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren	-36,9		1.702,3		1.484,2		3.149,6				3.149,6	
2400006000	Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren	-36,9		1.702,3		1.484,2		3.149,6				3.149,6	
25	Jugend- und Konfirmandenarbeit	-64,5		5.261,2		428,0		5.624,7		-26,8		5.597,9	
2500006000	Jugend- und Konfirmandenarbeit	-5,0		24,0				19,0				19,0	
2500016000	Landesjugendpfarramt und Jugendarbeit	-59,5		140,4		463,0		543,9		-26,8		517,1	
2500026000	Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung			5.096,8		-35,0		5.061,8				5.061,8	
26	Erwachsenen- und Familienarbeit	-203,1		617,6		3.132,8		3.547,3		-133,1		3.414,2	
2600006000	Erwachsenen- und Familienarbeit					18,9		18,9				18,9	
2601006000	Evangelisches Männernetzwerk (EMNW)	-16,5		61,5		220,6		265,6				265,6	
2602006000	Evangelische Frauen in Württemberg (EFW)	-59,2		255,9		1.264,8		1.461,5				1.461,5	
2602016000	Müttergenesungswerk (MGW)			60,0		682,4		742,4				742,4	

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2602026000	Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW)		15,3	233,8	249,1		249,1
2603006000	Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung	-121,8	168,3	334,4	380,9		380,9
2603016000	Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten	-5,6	14,6	109,6	118,6	-5,7	112,9
2603026000	Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg		14,4	92,0	106,4		106,4
2603036000	Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg		24,7	148,0	172,7	-127,4	45,3
2603046000	Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf)		2,9	28,3	31,2		31,2
28	Diakonat	-1.118,7	1.423,8	4.166,5	4.471,6		4.471,6
2800006000	Diakonat	-1.027,9	379,6	4.073,7	3.425,4		3.425,4
2801006000	Zentrum Diakonat - Zuweisung		581,1		581,1		581,1
2802006000	Zuweisungen für die Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen	-90,8	463,1	92,8	465,1		465,1
29	Tagungsstätten		1.682,8	882,6	2.565,4		2.565,4
2900016000	TS Birkach - Zuweisung		895,2	163,2	1.058,4		1.058,4
2900026000	TS Bernhäuser Forst - Zuweisung		217,9	420,3	638,2		638,2
2900036000	TS Bad Boll - Zuweisung		423,9	134,9	558,8		558,8
2900046000	TS Bad Urach - Zuweisung		145,8	164,2	310,0		310,0
3	Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst	-109.232,6	329.690,6	-77.423,9	143.034,1	-7.430,0	135.604,1
30	Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst	-10,0	193,0	2.749,8	2.932,8	-40,0	2.892,8
3000006000	Dezernat 3 Allgemeine Verwaltung	-10,0	123,1	2.525,0	2.638,1	-40,0	2.598,1
3000016000	Pfarrvertretung		69,9	224,8	294,7		294,7
31	Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst	-12.995,7	202.384,0	-182.110,0	7.278,3	-7.278,3	
3100006000	Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst	-12.995,7	202.384,0	-182.110,0	7.278,3	-7.278,3	
32	Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste	-7.737,3	1.399,8	104.341,9	98.004,4	-103,7	97.900,7
3200006000	Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste	-6.936,3	1.160,9	90.723,5	84.948,1		84.948,1
3200016000	Bewegliche Pfarrstellen			11.546,9	11.546,9		11.546,9
3200036000	Besondere Seelsorgedienste	-522,4	204,5	1.456,8	1.138,9	-103,7	1.035,2
3200046000	Interdisziplinärer Dialog Karl-Heim-Haus	-278,6	34,4	546,9	302,7		302,7
33	Versorgung Pfarrdienst	-88.050,6	119.073,5	-9.794,5	21.228,4		21.228,4
3300016000	Versorgung	-88.050,6	119.073,5	-9.794,5	21.228,4		21.228,4
34	Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst	-405,6	4.594,8	7.375,9	11.565,1	-8,0	11.557,1
3400006000	Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst	-234,2	276,1	6.765,8	6.807,7		6.807,7
3400016000	Theologiestudium (allgemein)	-171,4	82,3	610,1	521,0	-8,0	513,0
3400026000	Prüfungsamt Pfarrdienst		95,2		95,2		95,2
3401006000	Evangelisches Stift Tübingen - Zuweisung		2.415,2		2.415,2		2.415,2
3402006000	Pfarrseminar - Zuweisung		1.726,0		1.726,0		1.726,0

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
35	Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst	-33,4	2.045,5	13,0	2.025,1		2.025,1
3500006000	Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst	-32,4	533,5	13,0	514,1		514,1
3500016000	Pfarrfrauen und Pfarrmänner	-1,0	60,2		59,2		59,2
3501006000	Pastoralkolleg - Zuweisung		563,4		563,4		563,4
3502006000	Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) - Zuweisung		583,4		583,4		583,4
3503006000	Fortbildung in den ersten Amtsjahren u. Geistl. Begleitung (FEA)		305,0		305,0		305,0
5	Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche	-14.657,8	129.360,7	-72.986,1	41.716,8	-776,2	40.940,6
50	Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche	-184,7	1.044,5	2.899,7	3.759,5	-9,3	3.750,2
5000006000	Dezernat 5 Allgemeine Verwaltung	-4,4	345,0	374,7	715,3		715,3
5000016000	Büro für Chancengleichheit		372,0	198,5	570,5	-9,3	561,2
5000026000	Landesbischof und Prälaten	-30,4	200,1	2.071,1	2.240,8		2.240,8
5000036000	Beauftragter bei Landtag und Landesregierung	-149,9	127,4	255,4	232,9		232,9
51	Digitalisierung und Organisationsentwicklung	-602,2	4.156,7	2.185,6	5.740,1		5.740,1
5100006000	Digitalisierung und Organisationsentwicklung		359,7	561,9	921,6		921,6
5100016000	Digitale Infrastruktur 2030		3.267,0	1.395,9	4.662,9		4.662,9
5200016000	Digitalisierung Rahmenprojekt		30,0	125,6	155,6		155,6
5200036000	Digitalisierung - Aufgabe Kirchengemeinden	-602,2	500,0	102,2			
53	Zentrale Dienste	-1.070,4	5.395,7	4.735,9	9.061,2	-99,5	8.961,7
5300006000	Zentrale Dienste			2.032,3	2.032,3		2.032,3
5300016000	Gesamtimitarbeitervertretung		5,0	42,1	47,1		47,1
5300026000	Mitarbeitervertretung		3,9	122,0	125,9		125,9
5300036000	Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt	-426,0	717,8	-291,8			
5301006000	Oberkirchenrat	-581,1	4.535,0	2.546,2	6.500,1	-99,5	6.400,6
5302006000	Cafeteria	-63,3	134,0	285,1	355,8		355,8
54	Bibliothek, Archiv und Registratur / Dokumentenmanagement	-97,7	969,8	3.849,6	4.721,7	-45,0	4.676,7
5401006000	Bibliotheken	-43,3	507,9	1.063,7	1.528,3		1.528,3
5402006000	Archiv	-54,4	432,7	1.843,5	2.221,8	-45,0	2.176,8
5403006000	Registratur		29,2	942,4	971,6		971,6
55	Öffentlichkeitsarbeit	-34,5	5.312,3	1.849,5	7.127,3		7.127,3
5500006000	Öffentlichkeitsarbeit			161,0	161,0		161,0
5500016000	Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit		468,7	876,1	1.344,8		1.344,8
5500026000	Sprecherbüro / Pressestelle		51,7	604,7	656,4		656,4
5501006000	Pfarramt für Rundfunk und Fernsehen	-3,7	71,0	207,7	275,0		275,0
5502006000	Evangelisches Medienhaus	-30,8	4.720,9		4.690,1		4.690,1

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
56	Personalmanagement	-8.514,5	110.541,9	-92.576,7	9.450,7		9.450,7
5600016000	Personalmanagement	-36,4	279,8	2.105,6	2.349,0		2.349,0
5600036000	Versorgung	-76,8	7.463,0	-284,5	7.101,7		7.101,7
5600046000	Personalsteuerung und -verwaltung Angestellte/Beamte	-8.401,3	102.799,1	-94.397,8			
57	Gehalts- und Reisekostenabrechnung	-4.000,0	1.179,4	3.443,0	622,4	-622,4	
5700006000	Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGAS)	-4.000,0	1.179,4	3.443,0	622,4	-622,4	
59	Mitberatung	-153,8	760,4	627,3	1.233,9		1.233,9
5901006000	Landeskirchliche Mitarbeitervertretung	-150,6	398,3	371,0	618,7		618,7
5902006000	Kirchl. Arbeitsrecht / Arbeitsrechtl. Komm. / Schlichtungsaussch.		353,4	183,5	536,9		536,9
5903006000	Kirchliches Verwaltungsgericht	-3,2	8,7	72,8	78,3		78,3
6	Dezernat 6 Recht	-6.482,8	7.025,3	1.905,5	2.448,0		2.448,0
60	Dezernat 6 Recht			207,1	207,1		207,1
6000006000	Dezernat 6 Allgemeine Verwaltung			207,1	207,1		207,1
61	Arbeitsrecht	-1.002,6	936,2	808,5	742,1		742,1
6100006000	Arbeitsrecht			630,7	630,7		630,7
6100016000	Pauschalabkommen Arbeitssicherheit - Aufgabe	-1.002,6	936,2	177,8	111,4		111,4
63	Dienstrecht	-5.480,2	6.089,1	432,5	1.041,4		1.041,4
6300006000	Dienstrecht			432,5	432,5		432,5
6300016000	Pauschalabkommen Versicherungen - Aufgabe	-5.480,2	6.089,1		608,9		608,9
64	Allgemeines Recht			457,4	457,4		457,4
6400006000	Allgemeines Recht			457,4	457,4		457,4
7	Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie	-535.477,5	184.966,4	54.383,2	-296.127,9	6.485,5	-289.642,4
70	Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie	-702,2	691,3	826,0	815,1		815,1
7000006000	Dezernat 7 Allgemeine Verwaltung		300,0	222,6	522,6		522,6
7000026000	Risikomanagement	-409,7	300,0	109,7			
7000036000	Öffentlichkeitsarbeit - Kirchensteuern	-292,5	91,3	493,7	292,5		292,5
71	Nachhaltiges Finanzmanagement	-13.104,2	27.160,1	1.862,8	15.918,8	-2.147,7	13.771,1
7100006000	Nachhaltiges Finanzmanagement			637,7	637,7		637,7
7100016000	Kirchensteuerverwaltung - Kirchensteuern	-13.071,7	25.526,2	526,0	12.980,6		12.980,6
7100026000	Projekt Zukunft Finanzwesen		1.598,7	549,0	2.147,7	-2.147,7	
7100036000	Datenmanagement und Datenanalyse	-32,5	35,2	150,1	152,8		152,8
72	Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung	-263,8	30,0	814,1	580,3	-34,7	545,6
7200006000	Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung	-263,8	30,0	814,1	580,3	-34,7	545,6
73	Informationstechnologie in der Landeskirche und im	-10.998,3	11.498,9	-216,6	284,0	-75,0	209,0

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge TEUR	Ordentliche Aufwendungen TEUR	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung TEUR	Netto Ressourcenüberschuss -/bedarf TEUR	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen TEUR	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen TEUR
731	Informationstechnologie in der Landeskirche und im	-839,6	11.498,9	-10.375,3	284,0	-75,0	209,0
732	Informationstechnologie - Aufgabe Kirchengemeinden	-10.158,7		10.158,7			
79	Allgemeine Finanzwirtschaft	-510.409,1	145.586,1	51.096,9	-313.726,1	8.742,9	-304.983,1
7900006000	Allgemeine Finanzwirtschaft	-52.478,0	54.919,2	51.085,3	53.526,5	8.639,5	62.166,0
7900016000	Umlagen an die EKD - Gemeinsame Aufgaben	-7.881,9	15.533,7	230,0	7.881,9		7.881,9
7900026000	Finanzausgleich an die EKD - Gemeinsame Aufgaben	-12.890,7	25.781,3		12.890,7		12.890,7
7900056000	Deckungsreserve		10.000,0		10.000,0		10.000,0
7901	Namensstiftungen	-47,4		-38,5	-85,9	85,9	
7902	Unselbstständige Stiftungen der Landeskirche	-32,8	195,2	-179,9	-17,5	17,5	
7909026000	Kirchensteuer (für landeskirchl. Aufgaben)	-417.500,0			-417.500,0		-417.500,0
7909056000	Clearing - Kirchensteuern	-19.578,4	39.156,7		19.578,4		19.578,4
8	Dezernat 8 Gemeinde, Umwelt und Immobilien	-36.222,0	17.931,4	30.493,2	12.202,6	-1.025,1	11.177,5
80	Dezernat 8 Gemeinde, Umwelt und Immobilien	-1.830,7	623,3	2.487,0	1.279,6		1.279,6
8000006000	Dezernat 8 Allgemeine Verwaltung		269,8	371,8	641,6		641,6
8900036000	Vernetzte Beratung	-1.727,2	222,5	1.936,5	431,8		431,8
8900046000	Vernetzte Beratung - Gemeindeberatung, Aus- und Fortbildung	-103,5	131,0	178,7	206,2		206,2
81	Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden		57,0	1.427,4	1.484,4		1.484,4
8100006000	Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden		57,0	1.427,4	1.484,4		1.484,4
82	Bauberatung	-1,7	63,5	1.047,6	1.109,4	1,2	1.110,6
8200006000	Bauberatung		43,0	1.067,6	1.110,6		1.110,6
8200016000	Stiftung Kirche und Kunst	-1,7	20,5	-20,0	-1,2	1,2	
83	Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung	-37,7	34,0	1.919,0	1.915,3		1.915,3
8300006000	Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung	-37,7	34,0	1.919,0	1.915,3		1.915,3
84	Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten		301,0	105,9	406,9	-301,0	105,9
8400006000	Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten		301,0	105,9	406,9	-301,0	105,9
8400016000	Unterstützung von Strukturveränderungen und Fusionen	-10.619,5	14.479,6	-2.967,8	892,3	-301,0	167,0
85	Zentrales Gebäudemanagement	-84,4	328,3	648,4	892,3		167,0
8500006000	Zentrales Gebäudemanagement	-84,4	328,3	648,4	892,3		167,0
851	Tagungshäuser / Ausbildungsstätten / Wohnheime	-4.054,4	6.354,2	-2.299,8			
852	Bürogebäude	-203,5	1.884,3	-1.680,8			
853	Dienstwohngebäude	-51,5	124,0	-72,5			
854	Wohngebäude	-1.670,0	1.307,6	362,4			
859	Auftragsverwaltung	-4.555,7	4.481,2	74,5			
86	Organisatorische Gemeindeunterstützung	-23.448,1	1.956,2	25.597,1	4.105,2		4.105,2

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung	Netto Ressourcenüberschuss /-bedarf	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
8600006000	Kirchliche Verwaltungsstellen			229,7	229,7		229,7
8600016000	Kirchliche Verwaltungsstellen - Aufgabe Kirchengemeinden	-23.448,1	1.956,2	25.367,4	3.875,5		3.875,5
87	Umwelt	-284,3	416,9	877,0	1.009,6		1.009,6
8700016000	Umweltbeauftragter		67,8	268,6	336,4		336,4
8700026000	Umweltaudit - Aufgabe Kirchengemeinden	-284,3	140,0	144,3			
8700036000	Klimaschutzgesetz		209,1	464,1	673,2		673,2
900	Diakonie	-908,5	9.399,1	2.119,7	10.610,3	-21,7	10.588,6
9000006000	Diakonie		300,0		300,0		300,0
9000016000	Diakonisches Werk	-908,5	9.099,1	2.119,7	10.310,3	-21,7	10.288,6
910	Landessynode	-1,5	864,2	575,6	1.438,3		1.438,3
9100006000	Landessynode		50,0		50,0		50,0
9100016000	Landessynode - Ausschüsse, Geschäftsstelle, Verschiedenes		437,4	567,2	1.004,6		1.004,6
9100026000	Landessynode - Synodaltagungen	-1,5	376,8	8,4	383,7		383,7
920	Rechnungsprüfungsamt	-1.421,2	252,2	2.472,3	1.303,3		1.303,3
9200006000	Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern	-1.421,2	252,2	2.472,3	1.303,3		1.303,3

Finanzhaushaltsquerschnitt 2023

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/ -bedarf TEUR
1	Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche	-23.566,8		-26,0	-26,0	-23.592,8
11	Theologische Grundlagen, Gottesdienst	-1.887,9		-4,0	-4,0	-1.891,9
1100006000	Theologische Grundlagen, Gottesdienst	-854,8				-854,8
1100016000	Ehrenamtliche Gottesdienstleitung - Zuweisung für inh. Arbeit	-501,5				-501,5
1100026000	Stift Urach - Zuweisung für inh. Arbeit	-401,9				-401,9
1100036000	Bibelmuseum	-109,7		-4,0	-4,0	-113,7
1100046000	Sportbeauftragter	-20,0				-20,0
12	Gesellschaftlicher Dialog	-5.766,7		-6,4	-6,4	-5.773,1
1200006000	Gesellschaftlicher Dialog	-60,0				-60,0
1200026000	Pfarramt für Kirche im ländlichen Raum	-430,3				-430,3
1200036000	Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die	-126,3		-1,0	-1,0	-127,3
1200046000	Pfarramt für Friedensarbeit	-46,9		-0,4	-0,4	-47,3
1200056000	Landesstelle der Psychol. Beratungsstellen	-85,2		-4,5	-4,5	-89,7
1200076000	Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen	-81,8		-0,5	-0,5	-82,3
1200086000	Treffpunkt 50plus - Zuweisung für inh. Arbeit	-288,2				-288,2
1200096000	Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt - Zuweisung für inh. Arbeit	-643,6				-643,6
1200106000	Evangelische Akademie Bad Boll - Zuweisung für inh. Arbeit	-4.004,4				-4.004,4
13	Ökumene	-3.381,4				-3.381,4
1300006000	Ökumene	-3.254,8				-3.254,8
1300016000	Ökumene - Gemeinsame Aufgaben	-97,4				-97,4
1300026000	Pfarramt Christlich-Jüdischer Dialog	-29,2				-29,2
14	Mission	-4.282,3				-4.282,3
1400006000	Mission	-1.705,5				-1.705,5
1400016000	Mission - Gemeinsame Aufgaben	-902,8				-902,8
1400026000	Evangelische Mission in Solidarität	-1.674,0				-1.674,0
15	Kirchlicher Entwicklungsdienst	-4.051,0		-2,0	-2,0	-4.053,0
1500006000	Kirchlicher Entwicklungsdienst	-1.166,4				-1.166,4
1500016000	Kirchlicher Entwicklungsdienst - Gemeinsame Aufgaben	-2.799,8				-2.799,8
1500026000	Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMiO)	-162,7		-2,0	-2,0	-164,7
1500036000	Studienbegleitprogramm (STUBE)	77,9				77,9
16	Theologisch-inhaltliche Gemeindebegleitung	-3.500,5				-3.500,5

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
1600016000	Gemeindeentwicklung und Gottesdienst - Zuweisung für inh. Arbeit	-1.002,5				-1.002,5
1600026000	Amt für missionarische Dienste - Zuweisung für inh. Arbeit	-2.498,0				-2.498,0
17	Kirchenmusik	-697,0		-13,6	-13,6	-710,6
1700016000	Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst	-281,6				-281,6
1700026000	Hochschule für Kirchenmusik	-415,4		-13,6	-13,6	-429,0
2	Dezernat 2 Kirche und Bildung	-9.190,3		-18,3	-18,3	-9.208,6
20	Dezernat 2 Kirche und Bildung	-272,8				-272,8
2000006000	Dezernat 2 Allgemeine Verwaltung	-250,7				-250,7
2001006000	Verwaltung Arbeitsbereiche	-22,1				-22,1
21	Religionsunterricht, religiöse Bildung	10.786,6		-10,0	-10,0	10.776,6
2100016000	Religionsunterricht	13.879,5				13.879,5
2100026000	Schuldekaninnen und Schuldekane	-656,7		-10,0	-10,0	-666,7
2100036000	Pädagogisch-Theologisches Zentrum - Zuweisung für inh. Arbeit	-2.436,2				-2.436,2
22	Ausbildung an Universitäten und Hochschulen	-4.552,4				-4.552,4
2200026000	Martin Haug-Stiftung	-2,6				-2,6
2200036000	Evangelische Hochschule Ludwigsburg - Zuweisung	-4.549,8				-4.549,8
23	Ev. Schulwerk, Ev. Seminarstiftung, Ev. Schulstiftung	-4.427,8		-2,0	-2,0	-4.429,8
2300016000	Evangelische Seminarstiftung	-1.044,2				-1.044,2
2300026000	Evangelische Schulstiftung	-3.272,6				-3.272,6
2300036000	Evangelisches Schulwerk in Württemberg	-111,0		-2,0	-2,0	-113,0
24	Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren	-1.666,5				-1.666,5
2400006000	Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren	-1.666,5				-1.666,5
25	Jugend- und Konfirmandenarbeit	-5.338,9				-5.338,9
2500006000	Jugend- und Konfirmandenarbeit	-19,0				-19,0
2500016000	Landesjugendpfarramt und Jugendarbeit	-80,2				-80,2
2500026000	Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung	-5.239,7				-5.239,7
26	Erwachsenen- und Familienarbeit	-1.575,7		-6,3	-6,3	-1.582,0
2601006000	Evangelisches Männernetzwerk (EMNW)	-42,0		-0,5	-0,5	-42,5
2602006000	Evangelische Frauen in Württemberg (EFW)	-185,1		-1,6	-1,6	-186,7
2602016000	Müttergenesungswerk (MGW)	-1.241,8				-1.241,8
2602026000	Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW)	-14,5				-14,5
2603006000	Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung	-39,6		-4,2	-4,2	-43,8
2603016000	Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten (LEF)	-11,8				-11,8

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
2603026000	Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg	-14,4				-14,4
2603036000	Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES)	-23,6				-23,6
2603046000	Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf)	-2,9				-2,9
28	Diakonat	-460,0				-460,0
2800006000	Diakonat	646,9				646,9
2801006000	Zentrum Diakonat - Zuweisung	-665,6				-665,6
2802006000	Zuweisungen für die Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen	-441,3				-441,3
29	Tagungssälen	-1.682,8				-1.682,8
2900016000	TS Birkach - Zuweisung	-895,2				-895,2
2900026000	TS Bernhäuser Forst - Zuweisung	-217,9				-217,9
2900036000	TS Bad Boll - Zuweisung	-423,9				-423,9
2900046000	TS Bad Urach - Zuweisung	-145,8				-145,8
3	Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst	-220.478,7				-220.478,7
30	Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst	-161,5				-161,5
3000006000	Dezernat 3 Allgemeine Verwaltung	-94,1				-94,1
3000016000	Pfarrervertretung	-67,4				-67,4
31	Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst	-189.734,6				-189.734,6
3100006000	Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst	-189.734,6				-189.734,6
32	Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste	6.277,7				6.277,7
3200006000	Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste	5.727,3				5.727,3
3200036000	Besondere Seelsorgedienste	301,9				301,9
3200046000	Interdisziplinärer Dialog Karl-Heim-Haus	248,5				248,5
33	Versorgung Pfarrdienst	-30.511,9				-30.511,9
3300016000	Versorgung	-30.511,9				-30.511,9
34	Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst	-4.342,9				-4.342,9
3400006000	Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst	-194,0				-194,0
3400016000	Theologiestudium (allgemein)	87,0				87,0
3400026000	Prüfungsausschuss Pfarrdienst	-94,7				-94,7
3401006000	Evangelisches Stift Tübingen - Zuweisung	-2.415,2				-2.415,2
3402006000	Pfarrseminar - Zuweisung	-1.726,0				-1.726,0
35	Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst	-2.005,5				-2.005,5
3500006000	Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst	-494,8				-494,8
3500016000	Pfarrfrauen und Pfarrmänner	-58,9				-58,9

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmitteleberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmitteleberschuss/-bedarf TEUR
3501006000	Pastoralkolleg - Zuweisung	-563,4				-563,4
3502006000	Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) - Zuweisung	-583,4				-583,4
3503006000	Fortbildung in den ersten Amtsjahren u. Geistl. Begleitung (FEA) -	-305,0				-305,0
5	Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche	-112.565,0	10,0	-1.409,1	-1.399,1	-113.964,1
50	Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche	-558,6		-37,1	-37,1	-595,7
5000006000	Dezernat 5 Allgemeine Verwaltung	-0,6				-0,6
5000016000	Büro für Chancengleichheit	-420,9				-420,9
5000026000	Landesbischof und Prälaten	-164,4		-11,9	-11,9	-176,3
5000036000	Beauftragter bei Landtag und Landesregierung	27,3		-25,2	-25,2	2,1
51	Digitalisierung und Organisationsentwicklung	-3.717,2		-450,1	-450,1	-4.167,3
5100006000	Digitalisierung und Organisationsentwicklung	-516,9				-516,9
5100016000	Digitale Infrastruktur 2030	-3.190,5		-450,1	-450,1	-3.640,6
5200016000	Digitalisierung Rahmenprojekt	-110,0				-110,0
5200036000	Digitalisierung - Aufgabe Kirchengemeinden	100,2				100,2
53	Zentrale Dienste	-3.793,1	10,0	-818,4	-808,4	-4.601,5
5300016000	Gesammitarbeitervertretung	-5,0				-5,0
5300026000	Mitarbeitervertretung	-3,9				-3,9
5300036000	Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt	-276,8		-1,4	-1,4	-278,2
5301006000	Oberkirchenrat	-3.442,1	10,0	-802,0	-792,0	-4.234,1
5302006000	Cafeteria	-65,3		-15,0	-15,0	-80,3
54	Bibliothek, Archiv und Registratur / Dokumentenmanagement	-818,5		-96,0	-96,0	-914,5
5401006000	Bibliotheken	-438,8		-81,0	-81,0	-519,8
5402006000	Archiv	-350,5		-15,0	-15,0	-365,5
5403006000	Registratur	-29,2				-29,2
55	Öffentlichkeitsarbeit	-5.251,7		-1,5	-1,5	-5.253,2
5500016000	Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	-465,0				-465,0
5500026000	Sprecherbüro / Pressestelle	-51,3		-1,5	-1,5	-52,8
5501006000	Pfarramt für Rundfunk und Fernsehen	-66,8				-66,8
5502006000	Evangelisches Medienhaus	-4.668,6				-4.668,6
56	Personalmanagement	-100.527,2				-100.527,2
5600016000	Personalmanagement	-234,7				-234,7
5600036000	Versorgung	-7.241,4				-7.241,4
5600046000	Personalsteuerung und -verwaltung Angestellte/Beamte	-93.051,1				-93.051,1

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
57	Gehalts- und Reisekostenabrechnung	2.704,9				2.704,9
5700006000	Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGAS)	2.704,9				2.704,9
59	Mitberatung	-603,6		-6,0	-6,0	-609,6
5901006000	Landeskirchliche Mitarbeitervertretung	-247,1		-4,0	-4,0	-251,1
5902006000	Kirchl. Arbeitsrecht / Arbeitsrechtl. Komm. / Schlichtungsaussch. /	-351,0		-2,0	-2,0	-353,0
5903006000	Kirchliches Verwaltungsgericht	-5,5				-5,5
6	Dezernat 6 Recht	-531,5				-531,5
61	Arbeitsrecht	63,9				63,9
6100016000	Pauschalabkommen Arbeitssicherheit - Aufgabe Kirchengemeinden	63,9				63,9
63	Dienstrecht	-595,4				-595,4
6300016000	Pauschalabkommen Versicherungen - Aufgabe Kirchengemeinden	-595,4				-595,4
7	Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie	399,255,1		-159,926,0	-159,926,0	239,329,1
70	Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie	399,0				399,0
700026000	Riskomanagement	107,6				107,6
700036000	Öffentlichkeitsarbeit - Kirchensteuern	291,4				291,4
71	Nachhaltiges Finanzmanagement	-12.231,3		-1.049,6	-1.049,6	-13.280,9
7100016000	Kirchensteuerverwaltung - Kirchensteuern	-12.228,3				-12.228,3
7100026000	Projekt Zukunft Finanzwesen			-1.049,6	-1.049,6	-1.049,6
7100036000	Datenmanagement und Datenanalyse	-3,0				-3,0
72	Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung	229,5				229,5
7200006000	Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung	229,5				229,5
73	Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat	-435,3		-375,5	-375,5	-810,8
731	Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat	-9.586,0		-375,5	-375,5	-9.961,5
732	Informationstechnologie - Aufgabe Kirchengemeinden	9.150,7				9.150,7
79	Allgemeine Finanzwirtschaft	411,293,2		-158.500,9	-158.500,9	252.792,3
7900006000	Allgemeine Finanzwirtschaft	51.516,1		-158.500,0	-158.500,0	-106.983,9
7900016000	Umlagen an die EKD - Gemeinsame Aufgaben	-7.532,4				-7.532,4
7900026000	Finanzausgleich an die EKD - Gemeinsame Aufgaben	-12.945,9				-12.945,9
7900056000	Deckungsreserve	-10.000,0				-10.000,0
7901	Namensstiftungen	47,4				47,4
7902	Unselbständige Stiftungen der Landeskirche	-213,7		-0,9	-0,9	-214,6
7909026000	Kirchensteuer (für landeskirchl. Aufgaben)	410.000,0				410.000,0
7909056000	Clearing - Kirchensteuern	-19.578,4				-19.578,4

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
8	Dezernat 8 Gemeinde, Umwelt und Immobilien	22.198,0	-1.477,1	-1.477,1	-1.477,1	20.720,9
80	Dezernat 8 Gemeinde, Umwelt und Immobilien	1.401,1				1.401,1
8000006000	Dezernat 8 Allgemeine Verwaltung	-3,8				-3,8
89000036000	Vernetzte Beratung	1.435,9				1.435,9
89000046000	Vernetzte Beratung - Gemeindeberatung, Aus- und Fortbildung	-31,0				-31,0
81	Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden	-46,5				-46,5
8100006000	Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden	-46,5				-46,5
82	Bauberatung	-71,1				-71,1
8200006000	Bauberatung	-52,3				-52,3
8200016000	Stiftung Kirche und Kunst	-18,8				-18,8
83	Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung	0,7				0,7
8300006000	Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung	0,7				0,7
84	Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten	-835,2				-835,2
8400016000	Unterstützung von Strukturveränderungen und Fusionen	-835,2				-835,2
85	Zentrales Gebäudemanagement	644,8		-1.245,0	-1.245,0	-600,2
8500006000	Zentrales Gebäudemanagement	-330,5				-330,5
851	Tagungshäuser / Ausbildungsstätten / Wohnheime	1.571,6		-95,0	-95,0	1.476,6
852	Bürogebäude	-1.267,1		-1.150,0	-1.150,0	-2.417,1
853	Dienstwohngebäude	-64,5				-64,5
854	Wohngebäude	647,1				647,1
859	Auftragsverwaltung	88,2				88,2
86	Organisatorische Gemeindeunterstützung	21.445,1		-232,1	-232,1	21.213,0
8600016000	Kirchliche Verwaltungsstellen - Aufgabe Kirchengemeinden	21.445,1		-232,1	-232,1	21.213,0
87	Umwelt	-340,9				-340,9
8700016000	Umweltbeauftragter	-67,0				-67,0
8700026000	Umweltaudit - Aufgabe Kirchengemeinden	142,2				142,2
8700036000	Klimaschutzgesetz	-416,1				-416,1
900	Diakonie	-6.769,0				-6.769,0
9000016000	Diakonisches Werk	-9.382,2				-9.382,2
9000036000	Diakonische Arbeit - Gemeinsame Aufgaben	2.613,3				2.613,3
910	Landessynode	-803,3		-12,2	-12,2	-815,5
9100016000	Landessynode - Ausschüsse, Geschäftsstelle, Verschiedenes	-432,0		-6,1	-6,1	-438,1
9100026000	Landessynode - Synodaltagungen	-371,3		-6,1	-6,1	-377,4

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
920	Rechnungsprüfungsamt	1.261,8				1.261,8
9200006000	Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern	1.261,8				1.261,8

Finanzhaushaltsquerschnitt 2024

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüber- schuss/ -bedarf TEUR
1	Dezernat 1 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche	-20.304,9		-26,1	-26,1	-20.331,0
11	Theologische Grundlagen, Gottesdienst	-1.833,2		-4,0	-4,0	-1.837,2
1100006000	Theologische Grundlagen, Gottesdienst	-796,7				-796,7
1100016000	Ehrenamtliche Gottesdienstleitung - Zuweisung für inh. Arbeit	-504,5				-504,5
1100026000	Stift Urach - Zuweisung für inh. Arbeit	-404,3				-404,3
1100036000	Bibelmuseum	-107,7		-4,0	-4,0	-111,7
1100046000	Sportbeauftragter	-20,0				-20,0
12	Gesellschaftlicher Dialog	-5.671,8		-6,4	-6,4	-5.678,2
1200006000	Gesellschaftlicher Dialog	-60,0				-60,0
1200026000	Pfarramt für Kirche im ländlichen Raum	-440,3				-440,3
1200036000	Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die	-132,7		-1,0	-1,0	-133,7
1200046000	Pfarramt für Friedensarbeit	-45,6		-0,4	-0,4	-46,0
1200056000	Landesstelle der Psychol. Beratungsstellen	-85,5		-4,5	-4,5	-90,0
1200076000	Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen	-83,2		-0,5	-0,5	-83,7
1200086000	Treffpunkt 50plus - Zuweisung für inh. Arbeit	-289,9				-289,9
1200096000	Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt - Zuweisung für inh. Arbeit	-506,2				-506,2
1200106000	Evangelische Akademie Bad Boll - Zuweisung für inh. Arbeit	-4.028,4				-4.028,4
13	Ökumene	-336,5				-336,5
1300006000	Ökumene	-217,4				-217,4
1300016000	Ökumene - Gemeinsame Aufgaben	-97,4				-97,4
1300026000	Pfarramt Christlich-Jüdischer Dialog	-21,7				-21,7
14	Mission	-4.308,3				-4.308,3
1400006000	Mission	-1.724,5				-1.724,5
1400016000	Mission - Gemeinsame Aufgaben	-911,9				-911,9
1400026000	Evangelische Mission in Solidarität	-1.671,9				-1.671,9
15	Kirchlicher Entwicklungsdienst	-4.140,4		-2,0	-2,0	-4.142,4
1500006000	Kirchlicher Entwicklungsdienst	-1.202,3				-1.202,3
1500016000	Kirchlicher Entwicklungsdienst - Gemeinsame Aufgaben	-2.826,1				-2.826,1
1500026000	Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMi)	-187,0		-2,0	-2,0	-189,0
1500036000	Studienbegleitprogramm (STUBE)	75,0				75,0
16	Theologisch-inhaltliche Gemeindebegleitung	-3.353,1				-3.353,1

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
1600016000	Gemeindeentwicklung und Gottesdienst - Zuweisung für inh. Arbeit	-841,5				-841,5
1600026000	Amt für missionarische Dienste - Zuweisung für inh. Arbeit	-2.511,6				-2.511,6
17	Kirchenmusik	-661,6		-13,7	-13,7	-675,3
1700016000	Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst	-271,6				-271,6
1700026000	Hochschule für Kirchenmusik	-390,0		-13,7	-13,7	-403,7
2	Dezernat 2 Kirche und Bildung	-7.163,8		-18,4	-18,4	-7.182,2
20	Dezernat 2 Kirche und Bildung	-142,6				-142,6
2000006000	Dezernat 2 Allgemeine Verwaltung	-120,5				-120,5
2001006000	Verwaltung Arbeitsbereiche	-22,1				-22,1
21	Religionsunterricht, religiöse Bildung	11.230,4		-10,1	-10,1	11.220,3
2100016000	Religionsunterricht	14.220,7				14.220,7
2100026000	Schuldekaninnen und Schuldekane	-674,8		-10,1	-10,1	-684,9
2100036000	Pädagogisch-Theologisches Zentrum - Zuweisung für inh. Arbeit	-2.315,5				-2.315,5
22	Ausbildung an Universitäten und Hochschulen	-4.584,6				-4.584,6
2200026000	Martin Haug-Stiftung	-2,6				-2,6
2200036000	Evangelische Hochschule Ludwigsburg - Zuweisung	-4.582,0				-4.582,0
23	Ev. Schulwerk, Ev. Seminarsstiftung, Ev. Schulstiftung	-4.425,8		-2,0	-2,0	-4.427,8
2300016000	Evangelische Seminarsstiftung	-1.044,2				-1.044,2
2300026000	Evangelische Schulstiftung	-3.271,7				-3.271,7
2300036000	Evangelisches Schulwerk in Württemberg	-109,9		-2,0	-2,0	-111,9
24	Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren	-1.665,4				-1.665,4
2400006000	Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren	-1.665,4				-1.665,4
25	Jugend- und Konfirmandenarbeit	-5.196,1				-5.196,1
2500006000	Jugend- und Konfirmandenarbeit	-19,0				-19,0
2500016000	Landesjugendpfarramt und Jugendarbeit	-80,3				-80,3
2500026000	Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung	-5.096,8				-5.096,8
26	Erwachsenen- und Familienarbeit	-391,8		-6,3	-6,3	-398,1
2601006000	Evangelisches Männernetzwerk (EMNW)	-44,5		-0,5	-0,5	-45,0
2602006000	Evangelische Frauen in Württemberg (EFW)	-185,1		-1,6	-1,6	-186,7
2602016000	Müttergenesungswerk (MGW)	-57,1				-57,1
2602026000	Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW)	-14,5				-14,5
2603006000	Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsene- und Familienbildung	-39,6		-4,2	-4,2	-43,8
2603016000	Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten (LEF)	-9,0				-9,0

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
2603026000	Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg	-14,4				-14,4
2603036000	Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES)	-24,7				-24,7
2603046000	Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf)	-2,9				-2,9
28	Diakonat	-305,1				-305,1
2800006000	Diakonat	648,3				648,3
2801006000	Zentrum Diakonat - Zuweisung	-581,1				-581,1
2802006000	Zuweisungen für die Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen	-372,3				-372,3
29	Tagungsstätten	-1.682,8				-1.682,8
2900016000	TS Birkach - Zuweisung	-895,2				-895,2
2900026000	TS Bernhäuser Forst - Zuweisung	-217,9				-217,9
2900036000	TS Bad Boll - Zuweisung	-423,9				-423,9
2900046000	TS Bad Urach - Zuweisung	-145,8				-145,8
3	Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst	-220.512,5				-220.512,5
30	Dezernat 3 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst	95,1				95,1
3000006000	Dezernat 3 Allgemeine Verwaltung	-25,2				-25,2
3000016000	Pfarrvertretung	-69,9				-69,9
31	Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst	-189.388,3				-189.388,3
3100006000	Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst	-189.388,3				-189.388,3
32	Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste	6.343,4				6.343,4
3200006000	Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste	5.771,4				5.771,4
3200036000	Besondere Seelsorgedienste	317,9				317,9
3200046000	Interdisziplinärer Dialog Karl-Heim-Haus	254,1				254,1
33	Versorgung Pfarrdienst	-31.022,9				-31.022,9
3300016000	Versorgung	-31.022,9				-31.022,9
34	Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst	-4.341,3				-4.341,3
3400006000	Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst	-194,0				-194,0
3400016000	Theologiestudium (allgemein)	89,1				89,1
3400026000	Prüfungsamt Pfarrdienst	-95,2				-95,2
3401006000	Evangelisches Stift Tübingen - Zuweisung	-2.415,2				-2.415,2
3402006000	Pfarrseminar - Zuweisung	-1.726,0				-1.726,0
35	Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst	-2.008,3				-2.008,3
3500006000	Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst	-497,3				-497,3
3500016000	Pfarrfrauen und Pfarrerinnen	-59,2				-59,2

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
3501006000	Pastoralkolleg - Zuweisung	-563,4				-563,4
3502006000	Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) - Zuweisung	-583,4				-583,4
3503006000	Fortbildung in den ersten Amtsjahren u. Geistl. Begleitung (FEA) -	-305,0				-305,0
5	Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche	-113.516,4	10,0	-1.497,1	-1.487,1	-115.003,5
50	Dezernat 5 Grundsatzangelegenheiten Landeskirche	-507,8		-37,4	-37,4	-545,2
5000006000	Dezernat 5 Allgemeine Verwaltung	-0,6				-0,6
5000016000	Büro für Chancengleichheit	-372,0				-372,0
5000026000	Landesbischof und Prälaten	-164,9		-12,0	-12,0	-176,9
5000036000	Beauftragter bei Landtag und Landesregierung	29,7		-25,4	-25,4	4,3
51	Digitalisierung und Organisationsentwicklung	-3.554,5		-398,8	-398,8	-3.953,3
5100006000	Digitalisierung und Organisationsentwicklung	-359,7				-359,7
5100016000	Digitale Infrastruktur 2030	-3.267,0		-398,8	-398,8	-3.665,8
5200016000	Digitalisierung Rahmenprojekt	-30,0				-30,0
5200036000	Digitalisierung - Aufgabe Kirchengemeinden	102,2				102,2
53	Zentrale Dienste	-3.661,9	10,0	-959,4	-949,4	-4.611,3
5300016000	Gesamtimitarbeitervertretung	-5,0				-5,0
5300026000	Mitarbeitervertretung	-3,9				-3,9
5300036000	Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt	-279,3		-1,4	-1,4	-280,7
5301006000	Oberkirchenrat	-3.309,0	10,0	-943,0	-933,0	-4.242,0
5302006000	Cafeteria	-64,7		-15,0	-15,0	-79,7
54	Bibliothek, Archiv und Registratur / Dokumentenmanagement	-818,5		-96,0	-96,0	-914,5
5401006000	Bibliotheken	-440,5		-81,0	-81,0	-521,5
5402006000	Archiv	-348,8		-15,0	-15,0	-363,8
5403006000	Registratur	-29,2				-29,2
55	Öffentlichkeitsarbeit	-5.277,4		-1,5	-1,5	-5.278,9
5500016000	Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	-468,7				-468,7
5500026000	Sprecherbüro / Pressestelle	-51,3		-1,5	-1,5	-52,8
5501006000	Pfarramt für Rundfunk und Fernsehen	-67,3				-67,3
5502006000	Evangelisches Medienhaus	-4.690,1				-4.690,1
56	Personalmanagement	-101.920,5				-101.920,5
5600016000	Personalmanagement	-236,4				-236,4
5600036000	Versorgung	-7.386,2				-7.386,2
5600046000	Personalsteuerung und -verwaltung Angestellte/Beamtete	-94.297,9				-94.297,9

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
57	Gehalts- und Reisekostenabrechnung	2.828,9				2.828,9
5700006000	Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGAS)	2.828,9				2.828,9
59	Mitberatung	-604,7		-4,0	-4,0	-608,7
5901006000	Landeskirchliche Mitarbeitervertretung	-246,4		-4,0	-4,0	-250,4
5902006000	Kirchl. Arbeitsrecht / Arbeitsrechtl. Komm. / Schlichtungsaussch. /	-352,8				-352,8
5903006000	Kirchliches Verwaltungsgericht	-5,5				-5,5
6	Dezernat 6 Recht	-541,9				-541,9
61	Arbeitsrecht	67,0				67,0
6100016000	Pauschalabkommen Arbeitssicherheit - Aufgabe Kirchengemeinden	67,0				67,0
63	Dienstrecht	-608,9				-608,9
6300016000	Pauschalabkommen Versicherungen - Aufgabe Kirchengemeinden	-608,9				-608,9
7	Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie	405.933,6		-61.021,3	-61.021,3	344.912,3
70	Dezernat 7 Finanzmanagement und Informationstechnologie	310,9				310,9
7000026000	Risikomanagement	109,7				109,7
7000036000	Öffentlichkeitsarbeit - Kirchensteuern	201,2				201,2
71	Nachhaltiges Finanzmanagement	-14.045,2		-74,9	-74,9	-14.120,1
7100016000	Kirchensteuerverwaltung - Kirchensteuern	-12.450,8				-12.450,8
7100026000	Projekt Zukunft Finanzwesen	-1.591,7		-74,9	-74,9	-1.666,6
7100036000	Datenmanagement und Datenanalyse	-2,7				-2,7
72	Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung	233,8				233,8
720006000	Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung	233,8				233,8
73	Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat	-214,5		-345,5	-345,5	-560,0
731	Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat	-10.373,2		-345,5	-345,5	-10.718,7
732	Informationstechnologie - Aufgabe Kirchengemeinden	10.158,7				10.158,7
79	Allgemeine Finanzwirtschaft	419.648,5		-60.600,9	-60.600,9	359.047,6
7900006000	Allgemeine Finanzwirtschaft	52.384,4		-60.600,0	-60.600,0	-8.215,6
7900016000	Umlagen an die EKD - Gemeinsame Aufgaben	-7.651,9				-7.651,9
7900026000	Finanzausgleich an die EKD - Gemeinsame Aufgaben	-12.890,7				-12.890,7
7900056000	Deckungsreserve	-10.000,0				-10.000,0
7901	Namensstiftungen	47,4				47,4
7902	Unselbständige Stiftungen der Landeskirche	-162,4		-0,9	-0,9	-163,3
7909026000	Kirchensteuer (für landeskirchl. Aufgaben)	417.500,0				417.500,0
7909056000	Clearing - Kirchensteuern	-19.578,4				-19.578,4

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
8	Dezernat 8 Gemeinde, Umwelt und Immobilien	23.439,9		-233,5	-233,5	23.206,4
80	Dezernat 8 Gemeinde, Umwelt und Immobilien	1.473,8				1.473,8
8000006000	Dezernat 8 Allgemeine Verwaltung	-3,8				-3,8
89000036000	Vernetze Beratung	1.505,1				1.505,1
89000046000	Vernetzte Beratung - Gemeindeberatung, Aus- und Fortbildung	-27,5				-27,5
81	Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden	-57,0				-57,0
8100006000	Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden	-57,0				-57,0
82	Bauberatung	-61,8				-61,8
8200006000	Bauberatung	-43,0				-43,0
82000016000	Stiftung Kirche und Kunst	-18,8				-18,8
83	Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung	3,7				3,7
8300006000	Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung	3,7				3,7
84	Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten	-301,0				-301,0
84000016000	Unterstützung von Strukturveränderungen und Fusionen	-301,0				-301,0
85	Zentrales Gebäudemanagement	798,0				798,0
8500006000	Zentrales Gebäudemanagement	-217,6				-217,6
851	Tagungshäuser / Ausbildungsstätten / Wohnheime	1.572,6				1.572,6
852	Bürogebäude	-1.267,1				-1.267,1
853	Dienstwohngebäude	-64,3				-64,3
854	Wohngebäude	682,0				682,0
859	Auftragsverwaltung	92,4				92,4
86	Organisatorische Gemeindeunterstützung	21.715,3		-233,5	-233,5	21.481,8
86000016000	Kirchliche Verwaltungsstellen - Aufgabe Kirchengemeinden	21.715,3		-233,5	-233,5	21.481,8
87	Umwelt	-131,2				-131,2
87000016000	Umweltbeauftragter	-67,3				-67,3
87000026000	Umweltaudit - Aufgabe Kirchengemeinden	145,2				145,2
87000036000	Klimaschutzgesetz	-209,1				-209,1
900	Diakonie	-8.190,6				-8.190,6
90000016000	Diakonisches Werk	-8.190,6				-8.190,6
910	Landessynode	-808,1		-12,2	-12,2	-820,3
91000016000	Landessynode - Ausschüsse, Geschäftsstelle, Verschiedenes	-434,6		-6,1	-6,1	-440,7
91000026000	Landessynode - Synodaltagungen	-373,5		-6,1	-6,1	-379,6
920	Rechnungsprüfungsamt	1.219,3				1.219,3

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit TEUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit TEUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf TEUR
9200006000	Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern	1.219,3				1.219,3

Kostenstellenklasse 1

Dezernat 1|Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-6.122,7	-8.338,5	-7.798,7	-7.712,4	-7.942,3		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-102,5	-256,6	-235,6	-137,0	-137,0		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-33,7	-27,5	-156,5	-32,7	-25,9	-12,6	-12,6
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-29,1	-21,0	-145,2	-26,2	-19,3	-12,6	-12,6
4.	Opfer / Spenden	-311,0	-104,4	-102,7	-102,7	-102,7		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-82,8	-210,8	-208,9	-209,1	-212,9		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-734,2	-727,8	-900,9	-592,2	-552,0		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-49,3	-211,4	-131,4	-130,8	-133,5		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-7.436,2	-9.877,0	-9.534,7	-8.916,9	-9.106,3	-12,6	-12,6
11.	Personalaufwendungen	2.706,1	3.492,3					
	<i>davon Pfarrer</i>	4,1						
	<i>davon Beamte</i>	89,6						
	<i>davon Angestellte</i>	2.460,0	3.492,3					
12.	Versorgungsaufwand	13,7	62,9					
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.439,2	2.372,5	2.496,7	1.981,1	1.964,0	140,4	115,1
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	19.788,6	20.585,3	18.266,6	21.064,9	18.276,6		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	250,7	38,0	38,1	38,0	38,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	167,3	173,5	75,7	39,5	26,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	8.540,0	9.656,0	9.880,7	9.757,0	9.506,4	310,3	311,8
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	8.490,7		9.449,5	9.340,1	9.086,4	100,1	103,1
18.	Abschreibungen	160,9	140,6	146,2	136,0	136,1		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	33.066,5	36.521,1	30.904,0	33.016,5	29.947,1	450,7	426,9
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	25.630,3	26.644,1	21.369,3	24.099,6	20.840,9	438,1	414,3
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	25.630,3	26.644,1	21.369,3	24.099,6	20.840,9	438,1	414,3
23.	Erträge aus internen Leistungen	-5.750,1	-6.230,2	-6.339,3	-5.789,5	-5.838,9		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	8.859,4	9.134,5	13.741,0	13.563,1	13.512,2	353,0	271,2
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	3.109,3	2.904,3	7.401,7	7.773,6	7.673,3	353,0	271,2
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	28.739,6	29.548,4	28.771,0	31.873,2	28.514,2	791,1	685,5
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.497,3	-1.395,7	-743,6	-689,4	-474,1	-157,9	-194,0
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	30.236,9	28.152,7	28.027,4	31.183,8	28.040,1	633,2	491,5

Kostenstellenklasse 1

Dezernat 1|Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.503,2	9.877,0	9.534,6	8.916,9	9.106,3	12,6	12,6
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-32.368,8	-36.380,5	-30.346,7	-32.483,7	-29.411,1	-240,5	-218,2
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-24.865,6	-26.503,5	-20.812,1	-23.566,8	-20.304,9	-227,9	-205,6
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	15,3						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	15,3						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-161,0	-147,9	-27,3	-26,0	-26,1		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-15,6						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-176,6	-147,9	-27,3	-26,0	-26,1		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-161,3	-147,9	-27,3	-26,0	-26,1		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-25.026,9	-26.651,4	-20.839,4	-23.592,8	-20.331,0	-227,9	-205,6

Kostenstellengruppe 10

Dezernat 1 | Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Leistungsbeschreibung

Die Verwaltung der landeskirchlichen Einrichtungen, Dienste und Werke geschieht zusammenfassend durch die Verwaltungseinheit für Dezernat 1, ergänzt um Verwaltungszentren in der Stuttgarter Innenstadt, im Ev. Bildungszentrum in Birkach, in der Akademie Bad Boll. Hier werden alle finanziellen, rechtlichen und organisatorischen Fragestellungen gebündelt und entweder selbst oder im Zusammenwirken mit den zentralen Diensten der Landeskirche (z.B. Zentrales Gebäudemanagement, Personalverwaltung usw.) bearbeitet.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Um weitere Synergieeffekte und ressourcenorientierte Geschäftsprozesse zu erreichen, ist Prozess mit dem Ziel einer stärkeren Zusammenfassung der verschiedenen Verwaltungseinheiten im Gange.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Umsetzung der verschiedenen Veränderungen und notwendigen Anpassung von Abläufen (insbesondere im Blick auf Zentralisierung Personalverwaltung, Neues Finanzwesen, Zusammenlegung der Geschäftsstellen).

Kostenstellengruppe 10

Dezernat 1 | Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-0,1					
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-3,5	-335,8	-340,8				
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-7,5	-3,8	-3,7				
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-11,0	-339,7	-344,5				
11.	Personalaufwendungen	227,6	306,8					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	84,6						
	<i>davon Angestellte</i>	143,0	306,8					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126,4	528,8	532,4				
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen			32,2				
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen			411,1	396,8	399,9		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	16,3	10,5	12,5				
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	370,2	846,1	988,2	396,8	399,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	359,3	506,4	643,7	396,8	399,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	359,3	506,4	643,7	396,8	399,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-325,3	-596,3	-540,1				
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	24,6	87,5	1.541,4	1.309,2	1.347,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-300,8	-508,8	1.001,3	1.309,2	1.347,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	58,5	-2,4	1.645,0	1.706,0	1.747,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-130,7	-47,5		387,4			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-72,2	-49,9	1.645,0	2.093,4	1.747,8		

Kostenstellengruppe 10

Dezernat 1 | Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7,2	339,7	344,5				
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-377,6	-835,6	-564,6				
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-370,4	-495,9	-220,1				
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1,7	-1,4	-1,4				
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1,7	-1,4	-1,4				
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1,7	-1,4	-1,4				
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-372,1	-497,3	-221,5				

Kostenstelle 1000006000

Dezernat 1 | Allgemeine Verwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	6,0						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	6,0						
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,3						
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen			411,1	396,8	399,9		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	6,3		411,1	396,8	399,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	6,3		411,1	396,8	399,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	6,3		411,1	396,8	399,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen			-4,9				
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	2,7		1.219,5	1.309,2	1.347,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	2,7		1.214,6	1.309,2	1.347,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	9,0		1.625,7	1.706,0	1.747,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-130,7	-47,5		387,4			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-121,7	-47,5	1.625,7	2.093,4	1.747,8		

Leistungsbeschreibung:

Die inhaltliche Bearbeitung und Steuerung der landeskirchlichen Einrichtungen, Dienste und Werke in der Zuständigkeit des Dezernats 1 Theologie und weltweite Kirche geschieht durch den Dezernenten, die Referatsleitenden und Sachgebietsleitenden sowie den weiteren Mitarbeitenden der Organisationseinheit. Unterstützt werden sie durch die Geschäftsstelle (seit 2021 zusammengefasst in der Bürogemeinschaft der Geschäftsstellen und Interne Dienstleistungen) und die Verwaltungszentren in der Stuttgarter Innenstadt, im Ev. Bildungszentrum in Birkach und in der Akademie Bad Boll.

Hier kommen alle inhaltlichen, finanziellen, rechtlichen und organisatorischen Fragestellungen zusammen und werden entweder selbst oder im Zusammenwirken mit den zentralen Diensten der Landeskirche (z.B. Zentrales Gebäudemanagement, Zentrale Personalverwaltung usw.) bearbeitet.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56999002 Budgetbewirtschaftungsansätze: Dem Budget 1 stehen jährlich Budgetbewirtschaftungsmittel zur Verfügung.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Ab dem Planjahr 2022 werden Stellen und Stellenanteile, die der Organisationseinheit Dezernat 1 zugeordnet sind hier ausgewiesen. Sie waren bisher bei Kostenstelle 530100 Oberkirchenrat enthalten. Die stellenbezogenen Pauschalen Umlage aktiver Pfarrdienst (UaP) mit 852.100 EUR, die Umlage aktive Beamte (UaB) mit 100.500 EUR sowie die Umlage aktive Angestellte (UaA) mit 348.700 EUR bilden den überwiegenden Teil der inneren Leistungsverrechnung. Hinzu kommen Beträge von 2.500 EUR und 4.200 EUR, die zu Dezernat 2 für den anteiligen Aufwand von Hauskonferenzen der Arbeitsbereiche Kirche und Gesellschaft sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Kostenstelle 1000006000

Dezernat 1 | Allgemeine Verwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025 TEUR	
							2026 TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-6,3						
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-6,3						
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-6,3						

Kostenstellengruppe 11

Theologische Grundlagen, Gottesdienst

Leistungsbeschreibung

Die wesentliche Lebensäußerung der Kirche als creatura verbi ist die Verkündigung von Gottes Wort im Gottesdienst. Dabei ist als Gottesdienst zunächst der Sonntagsgottesdienst zu sehen, aber auch das gesamte Portfolio öffentlicher Gottesdienste einer Kirchengemeinde wie z.B. Zielgruppen- und vor allem Kasualgottesdienste. Daneben tritt der "vernünftige Gottesdienst" nach Römer 12. Die Verkündigung der Frohen Botschaft von Jesus Christus ist Aufgabe und Zentrum aller kirchlichen Arbeit. Sie geschieht wesentlich durch haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter, die dazu ordnungsgemäß berufen sind. Diese sind für ihren Dienst aus- und fortzubilden, zuzurüsten und zu stärken. Sie brauchen hierfür auch verbindliche Agenden und kontextbezogene Arbeitshilfen.

Die Kirche besinnt sich auf ihre theologischen Grundlagen, wie sie in der Heiligen Schrift gegeben und in den Bekenntnissen der Reformation bezeugt sind. Diese sind mit den Mitteln der Wissenschaft stets neu auszulegen und auf die heutige Zeit hin zu interpretieren.

Der Verkündigung im Alltag der Welt und der Verbreitung des Evangeliums dienen auch öffentliche Veranstaltungen, die nur teilweise binnenkirchlichen Charakter haben, wie z.B. Maßnahmen von "Kirche unterwegs".

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Der Gottesdienstbesuch war zu jeder Zeit eine Herausforderung, da zwischen dem Anspruch, das Evangelium allen Menschen zu verkündigen und den tatsächlichen Besuchszahlen eine numerische Lücke klafft. Die gesellschaftliche Auffächerung in verschiedene Milieus nimmt zu, mit ihr die Anforderungen und Erwartungen unterschiedlicher Zielgruppen an den Gottesdienst. Neben den ordinierten Pfarrern werden im Zuge des Pfarrplans weitere Mitarbeitende, z.B. Prädikantinnen und Prädikanten für eine flächendeckende gottesdienstliche Präsenz vonnöten sein. Die Erwartungen an den Gottesdienst differenzieren sich aus, verschiedene Milieus sind anzusprechen, auf den Charakter des Gottesdienstes als einer wesentlich dialogischen Kommunikation mit Partizipationsmöglichkeiten ist zu achten. Rituale und Symbole helfen, die eigene Spiritualität auch in der Gemeinschaft zu verorten.

Die eigene Biographie wird durch Kasualien gottesdienstlich begleitet. Die postmoderne Welt widerstrebt einem einfachen Wahrheitsbegriff. Die Grundlagen des christlichen Glaubens sind wissenschaftlich reflektiert darzulegen und werden nur noch von einer Minderheit mit einer gewissen Reflexionstiefe durchdacht. Neben die Vermittlung von wissenschaftlichen Erkenntnissen tritt angesichts des Traditionsabbruchs die Notwendigkeit von elementar verständlichen Darstellungen der Grundwahrheiten des christlichen Glaubens. Angesichts der Ausdifferenzierung der Gesellschaft sind - theologisch reflektierte - Formen von Gottesdiensten und religiösen Begegnungen auch jenseits der Konfessionsgrenzen wichtig. Hier ist an Formen ökumenischen Feierns und an multireligiöse Feiern zu denken. Besondere Nachfrage an solchen Formen besteht im Falle von Katastrophen und anderen bewegenden Ereignissen.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Weiterentwicklung von Gottesdienst und Weiterarbeit an den Agenden, insbesondere der Einführungsagende. Aus- und Fortbildung z.B. im Bereich der Prädikantenarbeit.

Bündelung der in der Landeskirche bereits vorhandenen Ressourcen zum Thema Gottesdienst in Form einer Fachstelle.

Förderung von wissenschaftlichen Arbeiten durch Druckkostenzuschüsse. Aufrechterhaltung eines bedarfsgerechten Beratungsangebotes z.B. in der Weltanschauungsarbeit.

Kostenstellengruppe 11

Theologische Grundlagen, Gottesdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-23,5						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-23,5						
4.	Opfer / Spenden	-8,2	-102,7	-101,0	-101,0	-101,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-14,3	-35,0	-22,0	-18,0	-18,0		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-109,6	-3,5	-62,1	-64,1	-66,2		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-41,8	-105,2	-127,6	-130,7	-133,4		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-197,4	-246,4	-312,7	-313,8	-318,6		
11.	Personalaufwendungen	129,1	174,1					
	<i>davon Pfarrer</i>	1,8						
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	127,2	174,1					
12.	Versorgungsaufwand		62,9					
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	492,1	380,9	396,8	366,3	366,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	758,7	1.009,0	931,7	894,0	838,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	2,0	38,0	38,0	38,0	38,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	30,8						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	785,0	889,7	895,3	903,4	908,8		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	752,6		895,3	903,4	908,8		
18.	Abschreibungen	104,0	94,4	99,2	101,9	101,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	2.301,8	2.649,0	2.361,0	2.303,6	2.253,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	2.104,4	2.402,6	2.048,3	1.989,8	1.935,1		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	2.104,4	2.402,6	2.048,3	1.989,8	1.935,1		
23.	Erträge aus internen Leistungen		-56,2	-85,3	-82,5	-84,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	748,7	709,7	812,5	712,1	710,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	748,7	653,5	727,2	629,6	626,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.853,1	3.056,1	2.775,5	2.619,4	2.561,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	95,0	-95,0	-60,0	-60,9			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.948,1	2.961,1	2.715,5	2.558,5	2.561,2		

Kostenstellengruppe 11

Theologische Grundlagen, Gottesdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198,0	246,4	312,7	313,8	318,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-2.294,8	-2.554,6	-2.261,8	-2.201,7	-2.151,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-2.096,8	-2.308,2	-1.949,1	-1.887,9	-1.833,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-10,6	-4,0	-4,0	-4,0	-4,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-10,6	-4,0	-4,0	-4,0	-4,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-10,6	-4,0	-4,0	-4,0	-4,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.107,3	-2.312,2	-1.953,1	-1.891,9	-1.837,2		

Kostenstelle 1100006000

Theologische Grundlagen, Gottesdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-3,5						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,0						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-97,4	-3,5	-3,5	-3,6	-3,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1,0	-105,2	-127,6	-130,7	-133,4		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-101,9	-108,7	-131,1	-134,3	-137,1		
11.	Personalaufwendungen	0,5	12,3					
	<i>davon Pfarrer</i>	<i>0,5</i>						
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>		<i>12,3</i>					
12.	Versorgungsaufwand		5,8					
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	295,7	106,2	98,6	77,1	77,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	751,8	969,1	921,7	894,0	838,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	2,0	18,0	18,0	18,0	18,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	19,1						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	30,6						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.099,6	1.111,4	1.038,3	989,1	933,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	997,7	1.002,7	907,2	854,8	796,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	997,7	1.002,7	907,2	854,8	796,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	486,2	491,0	460,4	350,5	339,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	486,2	491,0	460,4	350,5	339,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.483,9	1.493,7	1.367,6	1.205,3	1.136,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	95,0	-95,0	-60,0	-60,0			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.578,9	1.398,7	1.307,6	1.145,3	1.136,2		

Leistungsbeschreibung:

Kostenträger 1100006000 Gottesdienste:

Der Gottesdienst wird in der Regel in den Kirchengemeinden gefeiert und durch die Ordinierten geleitet. Sie werden durch Agenden und Angebote z. B. Materialheft zum Tag der Schöpfung unterstützt.

Kostenträger 1100016000 Innovatives Handeln und neue Aufbrüche:

Im Rahmen des Projektes werden Kirchenbezirke und -gemeinden beraten und gestärkt, unter den ihnen gegebenen Bedingungen innovative Handlungsformen zu suchen und zu starten. Das Projekt sollte zum 31.8.2022 enden.

Kostenträger 1110006000 Zentrale Begleitung von Gottesdiensten:

In einer Fachstelle werden alle Fragen zum Gottesdienst aufgenommen, bewertet und fortentwickelt. Dazu werden Angebote der Vernetzung, Aus-, Fort- und Weiterbildung geschaffen.

Kostenträger 1120016000 Kirche mit Kindern:

Die Kindergottesdienstarbeit wird durch viele ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter getragen. Sie werden durch Aus- und Fortbildung (u. a. im Haus der Kinderkirche in Beilstein und durch die Landeskonferenz) und durch die Mitarbeiterzeitschrift „Evangelische Kinderkirche“ sowie durch die Beratung der Kirchengemeinden, die Entwicklung von Perspektiven für Kindergottesdienst und durch die Verbandsarbeit begleitet.

Kostenträger 1200016000 Theologische, kirchenrechtliche und -geschichtliche Wissenschaft:

Die Landeskirche fördert die theologische, kirchenrechtliche und -geschichtliche Wissenschaft durch die anteilige oder vollständige Übernahme der Versorgungsbeiträge für an Universitäten beurlaubte Pfarrerrinnen und Pfarrer sowie Druckkosten- und sonstige Zuschüsse.

Kostenträger 3290006000 Sonstiges gesellschaftliches Engagement:

Durch Zuschüsse und die Übernahme von Versorgungsbeiträgen werden missionarisch-diakonische Ausbildungsstätten und Gemeinschaftsverbände, sowie geistliche und seelsorgerliche Angebote unterstützt.

Kostenträger 4230006000 Unterstützung von Missionsgesellschaften:

Ziel ist, neue Modelle der Weitergabe des Glaubens zu erproben, die zur Nachahmung einladen sowie die Menschen neu ansprechen und für die Sache des christlichen Glaubens gewinnen.

Es geht auch um Projekte, die auf neue und ungewohnte Weise versuchen, Menschen sprachfähig zu machen und diese Fragen bearbeiten:

Was wir glauben und warum wir zu dieser Kirche gehören. Von diesen Modellprojekten sollen Impulse ausgehen, wie Kirchenfremde erreicht werden.

Erläuterungen zu Nr. 6 –Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen:

Kostenträger 1100006000 Gottesdienste: Ersatz für Theologische Beilage „a und b“

Erläuterungen zu Nr. 8 –Sonstige ordentliche Erträge:

46900999 Weitere sonstige ordentliche Erträge:

Kostenträger 3290006000 Sonstiges gesellschaftliches Engagement: Ersätze von Werken für Versorgungsleistungen.

Erläuterungen zu Nr. 11 –Personalaufwendungen:

Seit dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen bei Nr. 25 veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 13 –Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand:

Kostenträger 1100006000 Gottesdienste: 49.000 EUR Mittel u.a. für Agenden und Schriftmaterial, 8.800 EUR Mesnerarbeit, Fresh-X 5.000 EUR, 12.800 EUR Musikteam-Coaching.

Kostenträger 3290006000 Sonstiges gesellschaftliches Engagement: 500 EUR Reisekosten Prälaturreferenten Homosexualität.

Kostenträger 4230006000 Unterstützung von Missionsgesellschaften: 1.000 EUR für div. Sachaufwand.

Erläuterungen zu Nr. 14 –Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufwand für sonstige zweckgebundene Zuweisungen:

Kostenträger 1100006000 Gottesdienste: 206.000 EUR (2023) bzw. 208.000 EUR (2024) Zuweisung für Personalkostenzuschüsse

Gemeinschaftsgemeinden

Kostenträger 1120016000 Kirche mit Kindern: 205.100 EUR (2023) bzw. 206.300 EUR (2024) Zuweisungen an Verband

Kostenträger 1200016000 Theologische, kirchenrechtliche und -geschichtliche Wissenschaft: 15.000 EUR Evangelischer Bund, 5.000 EUR Ökumenisches Institut Straßburg und 20.800 EUR für kleinere Zuweisungen.

Kostenträger 3290006000 Sonstiges gesellschaftliches Engagement: 20.000 EUR Zuweisung an Brüdergemeinde, 10.100 EUR (2023) bzw. 10.400 EUR (2024) Zuweisung an die Apis für Versorgungsaufwand, 4.000 EUR Zuweisung an ejw für ehrenamtliche Multiplikatoren, 2.000 EUR für Verteilschriften.

Kostenträger 4230006000 Unterstützung von Missionsgesellschaften: 202.900 EUR 2023) bzw. 204.100 EUR (2024) allgemeine Zuweisung für Kirche unterwegs, 60.000 EUR (nur noch 2023) Zuschuss für Kinderbibelwochen, 25.000 EUR für ProChrist, 10.000 für Jesus House, 16.500 EUR für Jugendmissionskonferenz, 12.000 EUR für Christustag, 17.400 EUR Deutsche Evang. Allianz, 10.000 EUR Landesgartenschau, 5.000 EUR Campingarbeit, 2.000 EUR Kommunitäten, 37.000 EUR Innovationsfonds und 7.000 EUR Reserve.

Erläuterungen zu Nr. 15 –Zuschüsse an den Öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54600999 Aufwendungen für Zuschüsse nicht öffentlich:

Kostenträger 1200016000 Theologische, kirchenrechtliche und -geschichtliche Wissenschaft: 18.000 EUR Druckkostenzuschüsse.

Erläuterungen zu Nr. 25 –Aufwendungen für Interne Leistungen:

Seit dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 ausgewiesen, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen veranschlagt.

59100999 Aufwendungen für Interne Leistungen Personalkosten

Kostenträger 1120016000 Kirche mit Kindern: Pfarrstellenumlage für 2,0 Stellen

Kostenträger 3290006000 Sonstiges gesellschaftliches Engagement: Versorgungsleistungen für freigestellte Pfarrer.

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus / Zuführungen zu den Rücklagen:

Kostenträger 4230006000 Unterstützung von Missionsgesellschaften: 60.000 EUR Finanzierung der Stelle für Kinderbibelwochen (nur noch 2023).

Kostenstelle 1100006000

Theologische Grundlagen, Gottesdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94,2	108,7	131,1	134,3	137,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.071,5	-1.111,4	-1.038,3	-989,1	-933,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-977,2	-1.002,7	-907,2	-854,8	-796,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-977,2	-1.002,7	-907,2	-854,8	-796,7		

Kostenstelle 1100016000

Ehrenamtliche Gottesdienstleitung - Zuweisung für inh. Arbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	495,8	495,8	497,0	501,5	504,5		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	495,8		497,0	501,5	504,5		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	495,8	495,8	497,0	501,5	504,5		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	495,8	495,8	497,0	501,5	504,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	495,8	495,8	497,0	501,5	504,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	495,8	495,8	497,0	501,5	504,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	495,8	495,8	497,0	501,5	504,5		

Leistungsbeschreibung:

Besonders ausgebildete und beauftragte Frauen und Männer predigen und leiten selbständig Gottesdienste. Das Prädikantenpfarramt organisiert und verantwortet inhaltlich die Prädikantenpredigten sowie die Aus- und Fortbildung der Prädikantinnen und Prädikanten und wird dabei vom Landesarbeitskreis unterstützt. Mit dem Evangelischen Mesnerbund Württemberg e. V. gemeinsam leitet das Mesnerpfarramt die Lehrgänge der Grund- und Aufbauausbildung und führt Fortbildungstagungen mit wechselnden thematischen Schwerpunkten durch.

Die Stellen für diesen Bereich sind im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle zu finden. Es handelt sich um eine kaufmännisch buchende Einheit, für die ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird. Dieser ist im Bereich Sonder- und Wirtschaftspläne unter der Kostenstelle 1100016000 zu finden.

Erläuterung zu Nr. 17 –Sonstige ordentl. Aufwendungen:

56971000 Weitere sonst.ordentl.Aufw.: Zuweisung des zulässigen Defizits an die Verwaltung des Ev. Bildungszentrums in Birkach.

Kostenstelle 1100016000

Ehrenamtliche Gottesdienstleitung - Zuweisung für inh. Arbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-495,8	-495,8	-497,0	-501,5	-504,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-495,8	-495,8	-497,0	-501,5	-504,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-495,8	-495,8	-497,0	-501,5	-504,5		

Kostenstelle 1100026000

Stift Urach - Zuweisung für inh. Arbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-40,0						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-40,0						
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	393,9	393,9	398,3	401,9	404,3		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	<i>393,9</i>		<i>398,3</i>	<i>401,9</i>	<i>404,3</i>		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	393,9	393,9	398,3	401,9	404,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	353,9	393,9	398,3	401,9	404,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	353,9	393,9	398,3	401,9	404,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	353,9	393,9	398,3	401,9	404,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	353,9	393,9	398,3	401,9	404,3		

Leistungsbeschreibung:

Das Einkehrhaus Stift Urach bietet mit seinem Jahresprogramm ein breit gefächertes Angebot, sowohl für Einzelpersonen als auch für Gruppen. Stille erleben - zur Mitte finden, die Bibel entdecken, Seelsorge erfahren, Besinnungstage für unterschiedliche Berufsgruppen, Begleitung auf dem Lebensweg sind wesentliche Elemente der Arbeit. Es trägt derzeit dazu bei, theologische Inhalte und christliche Gemeinschaft in die säkulare und kirchliche Öffentlichkeit zu bringen. Näheres siehe <http://www.stifturach.de>

Erläuterungen zu Nr. 17 –Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Kostenträger 6900006000 Sonstige Bildungsarbeit: Allgemeine Zuweisung für inhaltliche Arbeit Stift Urach

Kostenstelle 1100026000

Stift Urach - Zuweisung für inh. Arbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40,0						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-417,9	-393,9	-398,3	-401,9	-404,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-377,9	-393,9	-398,3	-401,9	-404,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-377,9	-393,9	-398,3	-401,9	-404,3		

Kostenstelle 1100036000

Bibelmuseum

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-23,5						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-23,5						
4.	Opfer / Spenden	-4,7	-102,7	-101,0	-101,0	-101,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-14,3	-35,0	-22,0	-18,0	-18,0		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-58,3		-58,6	-60,5	-62,5		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-0,8						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-101,5	-137,7	-181,6	-179,5	-181,5		
11.	Personalaufwendungen	127,2	161,8					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	127,2	161,8					
12.	Versorgungsaufwand		57,1					
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213,7	266,7	278,2	269,2	269,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	28,0	29,9	10,0				
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		20,0	20,0	20,0	20,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	11,7						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1,9						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	104,0	94,4	99,2	101,9	101,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	486,6	629,9	407,4	391,1	391,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	385,0	492,2	225,8	211,6	209,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	385,0	492,2	225,8	211,6	209,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen		-56,2	-85,3	-82,5	-84,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	201,9	158,1	288,5	296,5	303,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	201,9	101,9	203,2	214,0	219,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	586,9	594,1	429,0	425,6	428,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				-0,9			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	586,9	594,1	429,0	424,7	428,8		

Leistungsbeschreibung:

Das Bibelmuseum der Landeskirche wurde am 13.5.2015 im Gebäude des CVJM (Büchsenstr. 37) eröffnet und will in Vernetzung mit den im Hospitalviertel ansässigen kirchlichen und diakonischen Einrichtungen, sowie dem CVJM selbst verschiedenen Zielgruppen (Jugendliche, kirchliche Gruppen, Laufkundschaft) einen niederschweligen Zugang zur Bibel ermöglichen. Hierzu dienen neben der klassischen museumspädagogischen Arbeit vor allem erlebnispädagogische Elemente.

Die Stellen für diesen Bereich werden nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle abgebildet.

Erläuterungen zu Nr. 4 - Opfer / Spenden:

42100999 Ertr.aus Kollekten und Spenden: Für den Betrieb erhält das Museum einen Anteil aus den Kollekten am Reformationstag bzw. dem Reformationsfest. Hier wurden 100.000 EUR Opfermittel vorgesehen. Zudem wurden 1.000 EUR an Spendenmitteln eingeplant.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43300999 Verkaufserlöse: Erlöse aus dem Verkauf von Eintrittskarten und Führungen.

Erläuterungen zu Nr. 12 - Versorgungsaufwand:

51101100 Aufw.Vers.bez. Pfarrer/in (Beamter): Versorgungsbeiträge für beurlaubte Pfarrer/innen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Enthält Mittel v.a. für die Öffentlichkeitsarbeit, Fortentwicklung der Homepage, Vorbereitung von Wechseleausstellungen, Geschäftsbedarf; Kosten für die Steuerberatungsfirma und Mittel für weitere Werbemaßnahmen.

52700999 Aufw.f.Bewirtschaftungs-/Betriebskosten: Hier sind 69.300 EUR Betriebskosten veranschlagt. Diese beinhalten unter anderem Mittel für die Reinigung, die Nebenkosten des Museums und der Büroräume sowie für Wartungsarbeiten.

52800999 Aufw.f.Mieten, Pachten, Leasing: Veranschlagt sind 77.600 EUR Mietkosten für die Museumsräume und die Büros der Mitarbeitenden.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Mittel für einen evtl. Betriebskostenzuschuss an den Café-Betreiber entfallen.

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

Kostenträger 1230006000:

54400999 Aufw.f.sonst. zweckgeb.Zusch. nicht-öff. Zuschuss an Württembergische Bibelgesellschaft in Höhe von 20.000 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr.aus internen Leist. (Personalkosten): Kostenersatz von Dezernat 2 für die Stelle einer Religionspädagogin.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Für die Umlage für den aktiven Pfarrdienst sind 58.800 EUR (2023) bzw. 60.800 EUR (2024) vorgesehen. An die Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen in der Innenstadt (VLDI) ist ein Kostenersatz für die verwaltungstechnische Betreuung in Höhe von 24.600 EUR vorgesehen. Seit dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen veranschlagt. Für das Haushaltsjahr 2022 sind hier 140.800 EUR (2023) bzw. 143.700 EUR (2024) vorgesehen. Für die Versorgungsbeiträge beurlaubter Pfarrer/innen werden 60.500 EUR (2023) bzw. 62.300 EUR (2024) veranschlagt.

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: 11.300 EUR (2023) bzw. 11.500 EUR (2024) für die Kosten der IT Betreuung OKR. Zudem jeweils 500 EUR ZGAS-Gebühren.

Kostenstelle 1100036000

Bibelmuseum

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	87,3	137,7	181,6	179,5	181,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-381,7	-535,5	-308,2	-289,2	-289,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-294,4	-397,8	-126,6	-109,7	-107,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-10,6	-4,0	-4,0	-4,0	-4,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-10,6	-4,0	-4,0	-4,0	-4,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-10,6	-4,0	-4,0	-4,0	-4,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-304,9	-401,8	-130,6	-113,7	-111,7		

Kostenstelle 1100046000

Sportbeauftragter

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	1,8						
	<i>davon Pfarrer</i>	1,8						
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7,5	8,0	20,0	20,0	20,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	0,5	10,0					
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	9,8	18,0	20,0	20,0	20,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	9,8	18,0	20,0	20,0	20,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	9,8	18,0	20,0	20,0	20,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	60,6	60,6	63,6	65,1	67,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	60,6	60,6	63,6	65,1	67,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	70,4	78,6	83,6	85,1	87,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	70,4	78,6	83,6	85,1	87,4		

Leistungsbeschreibung:

Zum Aufgabenbereich des Sportbeauftragten gehören die Vertretung der Landeskirche in verschiedenen Gremien des Sports, Repräsentation und Beratung in Sportfachverbänden und -vereinen, Begleitung aktiver Sportlerinnen und Sportlern sowie Funktionären, Kontaktpflege zu den Sportbeauftragten auf Bezirksebene, Koordination landesweiter Sportprojekte wie z.B. dem KonfiCup, Vertretung im EKD-Arbeitskreis Kirche und Sport und die Leitung des Landesarbeitskreises.

Erläuterungen zu Nr. 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Kostenträger 3250006000 Kirche und Sport: Mittel für AK Kirche und Sport, Durchführung KonfiCup und sonstigen Geschäftsaufwand.

Kostenstelle 1100046000

Sportbeauftragter

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-9,8	-18,0	-20,0	-20,0	-20,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-9,8	-18,0	-20,0	-20,0	-20,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-9,8	-18,0	-20,0	-20,0	-20,0		

Kostenstellengruppe 12

Gesellschaftlicher Dialog

Leistungsbeschreibung

Die Botschaft von Jesus Christus ist Befreiung und Anspruch zugleich (vgl. Barmen 2); das Evangelium ist damit auch Herausforderung, das gesellschaftliche, berufliche und persönliche Leben zu gestalten.

Kirche kann sich demnach nicht nur auf die Feier des Gottesdienstes und die Betreuung der Mitglieder richten. Sie weiß sich als Kirche als „Salz der Erde“ an die Welt gesandt. Damit hat sie Teil am gesellschaftlichen Diskurs und macht ihren Einfluss in Gremien, Medien und der Gesellschaft insgesamt zugunsten derer geltend, die keine Stimme haben oder deren Stimme nicht gehört wird. Die Themenfelder des Konziliaren Prozesses (Gerechtigkeit, Frieden, Bewahrung der Schöpfung) werden in diesem Aufgabenbereich bearbeitet.

Hierfür stützt die Landeskirche die erforderlichen Institutionen (z.B. die Akademie) mit Mitteln und Ressourcen aus, die z.B. der Durchführung von Tagungen, Freizeiten und der Erstellung von Arbeitsmitteln und Materialien dienen. In den Bereich dieses Aufgabenbereiches gehört auch die Zielgruppenseelsorge.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

- Entsolidarisierung in der Gesellschaft wird angesichts von unterschiedlichsten Krisen offensichtlich und die Durchsetzung von Interessen einzelner Gruppen oder Personen nimmt zu.
- Durch die Neuen Medien verändern sich Kommunikations- und Meinungsbildungsprozesse in der Gesellschaft.
- Gegensätze werden verschärft statt verringert (Senioren - junge Generation; Gebildete – Ungebildete; Gesunde - Kranke, Reiche - Arme).
- Ein Teil der jungen Generation hat praktisch keine Chance mehr auf dem Arbeitsmarkt und bekommt deshalb von vornherein das Gefühl, wert- und nutzlos für die Gesellschaft zu sein. Sie machen sich auch um die Zukunft der Schöpfung Sorgen.
- Psychische Belastung des Einzelnen steigt noch weiter (Risiko Arbeitsplatzverlust, Wertesysteme werden relativ, Familien zerbrechen, Angst vor Altersarmut). Hier ist ein Nährboden für extremistische oder populistische Strömungen.
- Sprach- und Hilflosigkeit angesichts von politischen/gesellschaftlichen Ereignissen und Entwicklungen, Suche nach Ursachen von Gewalt-Ausbrüchen, Konzepten zur Gewaltverringerung.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Präsenz in der gesellschaftlichen Öffentlichkeit, strategische Weiterentwicklung der Ev. Akademie, des Bauernwerks, der Fachstelle für Weltanschauungsfragen sowie der Arbeitsbereiche Umwelt und Frieden im Sinne des konziliaren Prozesses zu "Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung" (Friedenspfarramt, Umweltschwerpunkt, Hohebuch), Förderung dialogischer Angebote der Akademie, insbesondere des KDA, sowie Zielgruppenarbeit (Polizei, Hohebuch, Treffpunkt 50plus) und einzelseelsorgliche Angebote (Notfallseelsorge, Treffpunkt 50plus, STUBE, Psychologische Beratungsstellen). Aufrechterhaltung eines bedarfsgerechten Beratungsangebotes z.B. in der Weltanschauungsarbeit.

Kostenstellengruppe 12

Gesellschaftlicher Dialog

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-754,9	-1.306,5	-471,7	-475,7	-628,4		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-10,0	-121,9	-12,6	-12,6	-12,6	-12,6
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>		-10,0	-121,9	-12,6	-12,6	-12,6	-12,6
4.	Opfer / Spenden	-0,5	-0,7	-0,7	-0,7	-0,7		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-48,1	-26,2	-22,6	-23,2	-23,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-21,4	-1,3					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge		-0,1	-0,1	-0,1	-0,1		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-824,9	-1.344,8	-617,0	-512,3	-665,3	-12,6	-12,6
11.	Personalaufwendungen	822,8	959,0					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	822,8	959,0					
12.	Versorgungsaufwand	13,7						
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	221,9	530,5	374,4	363,7	370,8	25,3	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1.065,0	1.511,7	931,0	959,0	1.121,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich			0,1				
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	39,1	20,5					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	4.484,9	4.903,4	4.912,3	4.956,3	4.844,6	77,0	78,5
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	4.484,9		4.892,2	4.936,2	4.824,5		
18.	Abschreibungen	10,4	11,3	8,1	7,5	7,5		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	6.657,8	7.936,4	6.225,9	6.286,5	6.344,6	102,3	78,5
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	5.832,9	6.591,6	5.608,9	5.774,2	5.679,3	89,7	65,9
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	5.832,9	6.591,6	5.608,9	5.774,2	5.679,3	89,7	65,9
23.	Erträge aus internen Leistungen		-13,1					
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	908,2	994,1	1.549,1	1.627,3	1.663,8	62,5	
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	908,2	981,0	1.549,1	1.627,3	1.663,8	62,5	
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	6.741,1	7.572,6	7.158,0	7.401,5	7.343,1	152,2	65,9
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	184,5	-184,5	-52,8				-56,1
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	6.925,6	7.388,1	7.105,2	7.401,5	7.343,1	152,2	9,8

Kostenstellengruppe 12

Gesellschaftlicher Dialog

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	817,0	1.344,8	616,9	512,3	665,3	12,6	12,6
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-6.679,4	-7.925,1	-6.217,8	-6.279,0	-6.337,1	-25,3	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-5.862,4	-6.580,3	-5.600,9	-5.766,7	-5.671,8	-12,7	12,6
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1,2	-10,0	-6,4	-6,4	-6,4		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-0,3						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1,5	-10,0	-6,4	-6,4	-6,4		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1,5	-10,0	-6,4	-6,4	-6,4		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-5.863,9	-6.590,3	-5.607,3	-5.773,1	-5.678,2	-12,7	12,6

Kostenstelle 1200006000

Gesellschaftlicher Dialog

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen		33,0					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>		33,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				3,0	3,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	51,9	60,0	57,0	57,0	57,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	51,9	93,0	57,0	60,0	60,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	51,9	93,0	57,0	60,0	60,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	51,9	93,0	57,0	60,0	60,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	31,5		24,1	22,2	22,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	31,5		24,1	22,2	22,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	83,4	93,0	81,1	82,2	82,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	83,4	93,0	81,1	82,2	82,7		

Leistungsbeschreibung:

Der Deutsche Evangelische Kirchentag (DEKT) ist eine Bewegung evangelischer Laien, die alle zwei Jahre mehrtägige Großveranstaltungen (Kirchentage) durchführt. Der Deutsche Evangelische Kirchentag versteht sich als eine freie Bewegung von Menschen, die der christliche Glaube und das Engagement für die Zukunft von Kirche und Welt zusammenführt. Er ist institutionell unabhängig von den verfassten Kirchen. Die Evangelische Landeskirche fördert den DEKT dauerhaft durch ihre Beteiligung an der EKD-Umlage sowie durch Personal- und Sachmittel für den Landesausschuss.

Kostenträger 322000:

Der Deutsche Evangelische Kirchentag (DEKT) ist eine Bewegung evangelischer Laien, die alle zwei Jahre mehrtägige Großveranstaltungen (Kirchentage) durchführt. Er ist institutionell unabhängig von den verfassten Kirchen. Die Evangelische Landeskirche fördert den DEKT dauerhaft durch ihre Beteiligung an der EKD-Umlage sowie durch Personal- und Sachmittel für den Landesausschuss.

Kostenstelle 1200006000

Gesellschaftlicher Dialog

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-51,9	-93,0	-57,0	-60,0	-60,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-51,9	-93,0	-57,0	-60,0	-60,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-51,9	-93,0	-57,0	-60,0	-60,0		

Kostenstelle 1200016000

Gesellschaftlicher Dialog - Aufgaben der Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-754,9	-1.306,5	-471,7	-475,7	-628,4		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-10,0					
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>		-10,0					
4.	Opfer / Spenden	-0,0						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,8						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-755,7	-1.316,5	-471,7	-475,7	-628,4		
11.	Personalaufwendungen	68,8	119,0					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	68,8	119,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44,1	129,2					
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	684,2	1.041,7	471,7	475,7	628,4		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	13,1						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen		0,9					
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	810,2	1.290,8	471,7	475,7	628,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	54,5	-25,7					
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	54,5	-25,7					
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,2	25,7					
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	0,2	25,7					
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	54,7						
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	54,7						

Leistungsbeschreibung:

Kostenträger 532000 Telefonseelsorge: Teilfinanzierung der Telefonseelsorgestellen Stuttgart, Ulm, Heilbronn, Tübingen, Ravensburg und Pforzheim zur Schulung, Begleitung und Beratung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Kostenträger 531000 Polizei- und Notfallseelsorge: Zur Sicherstellung der Notfallseelsorge in den Landkreisen (u.a. Einrichtung von Koordinationsstellen, Kooperationen mit kommunalen und kirchlichen Einrichtungen) ist ab 2024 eine dauerhafte Finanzierung vorgesehen.

Erläuterungen zu Nr. 1 –Kirchensteuern und Finanzausgleichleistungen:

40100999 Erträge aus Kirchensteuern: Für die Zuweisungen erfolgt eine Vorwegentnahme aus Kirchensteuermitteln.

Erläuterungen zu Nr. 14 –Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen, Umlagen an den kirchlichen Bereich:

Kostenträger 531000: 53900999 Aufwand für sonstige zweckgebundene Zuweisungen: Neben Zuschüssen für Ausrüstung werden Koordinationsstellen auf Landkreisebene unterstützt nach einem Modell, bei dem Landkreis, Diözese Rottenburg-Stuttgart und Landeskirche sich die Finanzierung teilen. Die Finanzierung ist nach voraussichtlichem Bedarf gestaffelt mit 150.000 EUR in 2024, 175.000 EUR in 2025, 200.000 EUR in 2026 und ab 2027 jährlich 250.000 EUR.

Kostenträger 532000: 53300999 Aufwand für allgemeine Zuweisungen: Die Telefonseelsorgestellen Stuttgart, Ulm, Heilbronn, Tübingen, Ravensburg und Pforzheim erhalten einen jährlichen Zuschuss, der sich nach der allgemeinen Budgetentwicklung seit 2007 richtet. Außerdem sind ab 2023 dauerhaft 30.000 EUR für Mehraufwand durch die Zunahme der Chatberatung enthalten.

Kostenstelle 1200016000

Gesellschaftlicher Dialog - Aufgaben der Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	755,7	1.316,5	471,7	475,7	628,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-804,9	-1.289,9	-471,7	-475,7	-628,4		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-49,2	26,6					
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-1,3					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-1,3					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-1,3					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-49,2	25,3					

Kostenstelle 1200026000

Pfarramt für Kirche im ländlichen Raum

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2,5	4,0	4,0	4,0	4,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	386,4	410,0	402,3	426,3	436,3		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	388,9	414,0	406,3	430,3	440,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	388,9	414,0	406,3	430,3	440,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	388,9	414,0	406,3	430,3	440,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	333,5	333,5	341,2	344,1	348,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	333,5	333,5	341,2	344,1	348,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	722,4	747,5	747,5	774,4	789,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	722,4	747,5	747,5	774,4	789,0		

Leistungsbeschreibung:

Das Evangelische Bauernwerk steht Bäuerinnen und Bauern durch Bildungs- und sozial-diakonische Arbeit (Landwirtschaftliche Familienberatung und Landwirtschaftlicher Betriebshilfsdienst) zur Seite. Die Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch ist die Tagungsstätte des Evangelischen Bauernwerks. Schwerpunkte der Tagungsarbeit sind neben den spezifischen Themen des ländlichen Raums Fragen eines schöpfungsgemäßen und nachhaltigen Umgangs mit den natürlichen Ressourcen. Die Stellen für diesen Bereich sind nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle zu finden.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: 3.000 EUR Reisekosten f. Landesbauernpfarrer/in. Zudem sind 500 EUR jeweils für Aufwendungen für den Bezirksbauernntag und den Jahresbeitrag der AG Ländlicher Raum geplant.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Zuweisungen an das Ev. Bauernwerk in Württemberg.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Umlage für den aktiven Pfarrdienst (UAP) 130.100 EUR (2023) bzw. 134.700 EUR (2024).

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Miete an das Zentrale Gebäudemanagement ZGM 214.000 EUR.

Kostenstelle 1200026000

Pfarramt für Kirche im ländlichen Raum

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-388,9	-414,0	-406,3	-430,3	-440,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-388,9	-414,0	-406,3	-430,3	-440,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-388,9	-414,0	-406,3	-430,3	-440,3		

Kostenstelle 1200036000

Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die Notfallseelsorge

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich				-12,6	-12,6	-12,6	-12,6
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>				-12,6	-12,6	-12,6	-12,6
4.	Opfer / Spenden		-0,1	-0,1	-0,1	-0,1		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen			-3,6	-3,7	-3,7		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-9,6						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-9,6	-0,1	-3,7	-16,4	-16,4	-12,6	-12,6
11.	Personalaufwendungen	35,6	54,8					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	35,6	54,8					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34,5	122,9	100,2	139,3	145,7		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich			0,1				
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		3,0	3,4	3,4	3,4	77,0	78,5
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	0,8	0,9	0,5	0,6	0,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	70,9	181,6	104,2	143,3	149,7	77,0	78,5
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	61,4	181,5	100,5	126,9	133,3	64,4	65,9
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	61,4	181,5	100,5	126,9	133,3	64,4	65,9
23.	Erträge aus internen Leistungen		-3,6					
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	295,9	328,9	383,7	413,1	425,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	295,9	325,3	383,7	413,1	425,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	357,3	506,8	484,2	540,0	558,3	64,4	65,9
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	81,2	-81,2	-52,8				-56,1
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	438,5	425,6	431,4	540,0	558,3	64,4	9,8

Leistungsbeschreibung:

Das Pfarramt für Polizei- und Notfallseelsorge der Evangelischen Landeskirche unterstützt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizei seelsorgerlich (z.B. bei und nach Extremsituationen), arbeitet in den Krisenberatungsteams der Polizei mit, begleitet die für unsere Gesellschaft notwendige Arbeit der Polizei in solidarisch kritischer Reflexion und führt berufsethischen Unterricht, berufsethische Seminare und Tagungen in sämtlichen Aus- und Fortbildungsgängen der Polizei (Polizeischulen, Fachhochschule und Akademie der Polizei) durch. Das Pfarramt für Polizei- und Notfallseelsorge trägt außerdem Verantwortung für die landeskirchlichen Maßnahmen zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der Notfallseelsorge-Systeme in den Landkreisen bzw. Kirchenbezirken.

Die Stellen für diesen Bereich werden nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle abgebildet.

Verpflichtungsermächtigungen für die befristete Maßnahme 6138016000 „Berufsethischer Unterricht“ ist im Abschnitt Verpflichtungsermächtigungen zu finden.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nichtöffentlichen Bereich:

41300999 Ertr. aus allgemeinen Zuschüssen öff.: Ersatz des Landes für berufsethischen Unterricht.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Für die Tagungs- und Fortbildungsarbeit sind jeweils 25.700 EUR vorgesehen. Hinzu kommen 15.900 EUR für Reisekosten und 26.000 EUR (2023) bzw. 30.200 EUR (2024) für Verwaltungs- und Geschäftsbedarf. Darin ist berücksichtigt, dass Aufwand für die Koordination der Notfallseelsorge in Landkreisen anfällt.

52800999 Aufw.f.Mieten, Pachten, Leasing: Das Pfarramt hat Büroräume in der Kirchenpflege Waiblingen angemietet. Hier sind für die jährliche Miete 14.300 EUR veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Hier wurden 21.200 EUR (2023) bzw. 21.600 EUR (2024) Verwaltungskostenersatz an die Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen in der Innenstadt (VLDI) eingeplant. Des Weiteren 272.100 EUR (2023) bzw. 281.600 EUR (2024) für die Umlage für den aktiven Pfarrdienst (UAP). Zur Gewährleistung und Des Weiteren sind 52.600 EUR (2023) bzw. 54.100 EUR (2024) vorgesehen, damit der berufsethische Unterricht an den Polizeihochschulen des Landes ausgebaut werden kann.

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: Für die ZGASU Umlage sind 200 EUR eingeplant.

Kostenstelle 1200036000

Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die Notfallseelsorge

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0,1	3,6	16,4	16,4	12,6	12,6
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-66,3	-180,7	-103,7	-142,7	-149,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-66,3	-180,6	-100,1	-126,3	-132,7	12,6	12,6
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-1,5	-1,0	-1,0	-1,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-1,5	-1,0	-1,0	-1,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-1,5	-1,0	-1,0	-1,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-66,3	-182,1	-101,1	-127,3	-133,7	12,6	12,6

Kostenstelle 1200046000

Pfarramt für Friedensarbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden		-0,1	-0,1	-0,1	-0,1		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-1,1	-2,4	-2,5	-2,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-1,3					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-2,5	-2,5	-2,6	-2,6		
11.	Personalaufwendungen	35,6	18,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	35,6	18,5					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3,2	52,3	59,9	49,5	48,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen		13,0					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	2,1	0,1	0,8	0,9	0,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	41,0	83,9	60,7	50,4	49,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	41,0	81,4	58,2	47,8	46,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	41,0	81,4	58,2	47,8	46,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	75,2	84,7	102,0	113,3	116,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	75,2	84,7	102,0	113,3	116,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	116,2	166,1	160,2	161,1	162,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	116,2	166,1	160,2	161,1	162,9		

Leistungsbeschreibung:

Auftrag des Pfarramtes für Friedensarbeit, Kriegsdienstverweigerer und Zivildienstleistende ist die Initiierung und Koordinierung von Friedensarbeit auf landeskirchlicher Ebene, Verbindung mit dem zivilgesellschaftlichen Kontext; die Information und Beratung der landeskirchlichen Beauftragten für Friedensarbeit in den Kirchenbezirken; die Information über freiwillige Friedensdienste und das Recht der KDV; Unterstützung bei der Gewissensklärung und seelsorgerliche Begleitung von KDV; seelsorgerliche Begleitung von Friedensdienstleistenden in anderen rechtlichen Formen der Freiwilligendienste. Weiterhin zählt die Förderung der Friedenstheologie sowie des konziliaren Prozesses zu den Aufgaben. Damit setzt das Pfarramt von der Landessynode gestützte Übereinstimmungen aus den ökumenischen Versammlungen zum konziliaren Prozess um. Die Stellen für diesen Bereich werden nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle abgebildet.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Ertr.a. Geb./Entgelten d.Bildungsarbeit: Teilnehmerbeiträge aus Konventen und Studientag.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Hier sind unter anderem 3.400 EUR Reisekosten veranschlagt. Zudem für die Rüstungskonversion 10.000 EUR. Zur Erstellung von Verteilschriften und deren Veröffentlichung und Verbreitung wurden 4.800 EUR eingeplant. Des Weiteren sind hier allgemeine Sachausgaben in Höhe von 14.000 EUR vorgesehen.

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55100999 Aufw.aus kirchl.Ersatz-u.Erstatt.leist: Hier sind anteilige Gemeinkosten des Büros in der Büchsenstraße veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Für die Umlage für den aktiven Pfarrdienst (UAP) sind 65.100 EUR (2023) bzw. 67.400 EUR (2024) veranschlagt, ebenso 17.700 EUR (2023) bzw. 18.000 EUR (2024) Umlage für aktive Angestellte (UaA) - bisher bei Personalaufwendungen Angestellte und 21.200 EUR (2023) bzw. 21.600 EUR (2024) Ersatz von Verwaltungskosten an die VLDI.

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Für den Mietkostenersatz an die VLDI für die Büroräume in der Büchsenstraße sind 5.200 EUR vorgesehen.

Kostenstelle 1200046000

Pfarramt für Friedensarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2,5	2,5	2,6	2,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-38,9	-83,8	-59,9	-49,5	-48,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-38,9	-81,3	-57,4	-46,9	-45,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-0,7	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-0,7	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-0,7	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-39,6	-81,7	-57,8	-47,3	-46,0		

Kostenstelle 1200056000

Landesstelle der Psychol. Beratungsstellen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich			-121,9				
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>			-121,9				
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-48,1	-25,0	-15,0	-15,4	-15,7		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,2						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge		-0,1	-0,1	-0,1	-0,1		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-48,3	-25,1	-137,0	-15,5	-15,8		
11.	Personalaufwendungen	302,8	287,0					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	302,8	287,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98,8	116,8	135,3	100,7	101,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	2,5	5,0	5,0	5,0	5,0		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	404,1	408,8	140,3	105,7	106,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	355,8	383,7	3,3	90,2	90,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	355,8	383,7	3,3	90,2	90,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,7	0,7	390,4	325,8	332,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	0,7	0,7	390,4	325,8	332,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	356,4	384,4	393,7	416,0	422,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	356,4	384,4	393,7	416,0	422,9		

Leistungsbeschreibung:

Die Landesstelle erarbeitet Grundlagen für die konzeptionelle Fortentwicklung der psychologischen Beratungsarbeit innerhalb der Landeskirche. Sie stimmt diese mit den Stellenleitenden und den Trägern vor Ort ab. Im Rahmen von Vereinbarungen mit den Trägern nimmt die Landesstelle die Fachaufsicht wahr (auch bei der psychologischen Arbeit an Schulen in kirchlicher Trägerschaft) und stellt die erforderliche Fort- und Weiterbildung für die Fachkräfte und die Sekretärinnen sowie deren supervisorische Begleitung sicher. Ihr obliegt die Gesamtvertretung der psychologischen Beratungsarbeit in der Öffentlichkeit, im EKD-Bereich und in Fachorganisationen. Die Landesstelle ist Anlaufstelle für die Fortbildung zur Ehe- und Lebensberatung im Evangelischen Zentralinstitut in Berlin und richtet Zulassungstagungen aus. Sie erteilt Supervision und bietet Aus- und Fortbildungskurse im Bereich der Seelsorge an. Die Landesstelle bietet selbst Beratungen für Einzelne, Paare und Gruppen an, insbesondere für kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Pfarrstelle für Pastoralpsychologie dient der theologischen Fundierung und Weiterentwicklung der Psychologischen Beratungsarbeit innerhalb der Landeskirche, u.a. durch Fortbildung, Supervision und Beratung von Pfarrer/Pfarrerinnen und Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

41900999 Ertr.aus sonst.zweckgeb.Zuschüssen öff.: Das EU-Projekt "Digitalisierung der Beratung in kirchlicher Trägerschaft" endete 2022.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Erträge, Gebühren, Entgelte aus Bildungsarbeit

Kostenträger 5200006000 Allgemeine Verwaltung: Ersätze von Tagungen, Fortbildungen und Supervisionen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufwand für Verwaltungs- und Geschäftsaufwand sinkt nach Ende des EU-Projekts.

Kostenträger 5200006000 Allgemeine Verwaltung: Hier sind u.a. 20.000 EUR veranschlagt für Tagungs- Fortbildungs- und Supervisionsaufgaben. Online-Veranstaltungen führen zu geringerem Aufwand.

52700999 Aufwand für den Unterhalt des Anlagevermögens

Kostenträger 5200006000 Allgemeine Verwaltung: 20.700 EUR für Strom, Heizung, Reinigung, Unterhalt.

52800999 Aufwand für Mieten, Pachten und Leasing

Kostenträger 5200006000 Allgemeine Verwaltung: 24.800 EUR Miete Diensträume Augustenstraße.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Seit dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen veranschlagt. Die Verminderung ist v.a. durch das Auslaufen der mit dem EU-Projekt verbundenen Stelle begründet.

Kostenstelle 1200056000

Landesstelle der Psychol. Beratungsstellen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48,3	25,1	137,0	15,5	15,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-401,4	-403,8	-135,3	-100,7	-101,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-353,1	-378,7	1,7	-85,2	-85,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-6,0	-4,5	-4,5	-4,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-6,0	-4,5	-4,5	-4,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-6,0	-4,5	-4,5	-4,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-353,1	-384,7	-2,8	-89,7	-90,0		

Kostenstelle 1200076000

Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-0,5	-0,5	-0,5	-0,5	-0,5		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-0,1	-1,6	-1,6	-1,6		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-10,9						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-11,3	-0,6	-2,1	-2,1	-2,1		
11.	Personalaufwendungen	166,8	216,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	166,8	216,5					
12.	Versorgungsaufwand	16,5						
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11,5	41,2	75,0	67,2	68,6	25,3	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	14,6						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen			16,7	16,7	16,7		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	2,9	2,3	1,8	1,0	1,0		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	212,3	260,0	93,5	84,9	86,3	25,3	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	201,0	259,4	91,4	82,8	84,2	25,3	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	201,0	259,4	91,4	82,8	84,2	25,3	
23.	Erträge aus internen Leistungen		-1,5					
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	147,2	158,6	307,7	408,8	418,6	62,5	
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	147,2	157,1	307,7	408,8	418,6	62,5	
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	348,2	416,5	399,1	491,6	502,8	87,8	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	103,3	-103,3					
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	451,5	313,2	399,1	491,6	502,8	87,8	

Leistungsbeschreibung:

Die Weltanschauungsbeauftragte unterstützt einzelne Personen, Kirchengemeinden und Institutionen durch folgende Tätigkeiten und Dienstleistungen:

- Bereitstellung von Informationen über Sondergruppen, sogenannte Sekten, Weltanschauungen und Religionen
- Beratung und Seelsorge in persönlichen, familiären, innergemeinschaftlichen und gesellschaftlichen Konflikten
- Orientierung geben für das eigene Christsein in der Begegnung und Auseinandersetzung mit anderen Religionen und Weltanschauungen
- Kritische Auseinandersetzung mit destruktiven Praktiken einzelner Religionen und Weltanschauungen.

Durch eine spätere Stellenbesetzung des Projekts „Gemeindeberatung populistische und extremistische Tendenzen“ verschiebt sich die Projektlaufzeit. Das Projekt endet zum 31.08.2022. Ab 1.9.2022 schließt sich bis 31.8.2025 das Projekt „Aktionsplan gegen Rassismus und Antisemitismus“ (Maßnahme 6068-2) an. Die Aufwendungen sind in der Kostenstelle enthalten und auch im Bereich

Verpflichtungsermächtigungen sichtbar.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Geplant sind unter anderem Reisekosten 8.800 EUR; Mittel für Fortbildungen 2.000 EUR, sowie 13.200 EUR für Tagungsarbeit und weiteren Geschäftsbedarf. Für das Projekt Aktionsplan gegen Rassismus und Antisemitismus sind Sachausgaben in Höhe von 22.400 EUR (2023) und 22.300 EUR (2024) vorgesehen.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): 130.100 EUR (2023) bzw. 134.700 EUR (2024) Umlage für aktiven Pfarrdienst (UAP). Seit dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen veranschlagt. Für die Angestellten werden insgesamt 227.000 EUR (2023) bzw. 231.500 EUR (2024) umgelegt. Hier ist die Projektstelle des „Aktionsplans gegen Rassismus und Antisemitismus“ enthalten.

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudekosten): An die Verwaltung landeskirchliche Dienststellen Innenstadt Kostenstelle 5300036000 werden insgesamt 36.900 EUR (2023) bzw. 37.500 EUR (2024) umgelegt für Bewirtschaftungskosten (Porto, Telefon, Kopien, IT Kosten etc.), für den Aufwand der Verwaltung sowie Miete.

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: Umlage der ZGAST-Gebühren 700 EUR.

Kostenstelle 1200076000

Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11,3	0,6	2,1	2,1	2,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-209,3	-257,7	-91,7	-83,9	-85,3	-25,3	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-198,0	-257,1	-89,6	-81,8	-83,2	-25,3	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-0,4	-0,5	-0,5	-0,5	-0,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-0,4	-0,5	-0,5	-0,5	-0,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-0,4	-0,5	-0,5	-0,5	-0,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-198,4	-257,6	-90,1	-82,3	-83,7	-25,3	

Kostenstelle 1200086000

Treffpunkt 50plus - Zuweisung für inh. Arbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	278,8	278,8	285,6	288,2	289,9		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	278,8		285,6	288,2	289,9		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	278,8	278,8	285,6	288,2	289,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	278,8	278,8	285,6	288,2	289,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	278,8	278,8	285,6	288,2	289,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	278,8	278,8	285,6	288,2	289,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	278,8	278,8	285,6	288,2	289,9		

Leistungsbeschreibung:

Der Treffpunkt 50plus ist die erste Adresse für Bildungs- Sozial- und Kulturarbeit bei älteren und für ältere Menschen in Stuttgart. Der Treffpunkt 50plus arbeitet konzeptionell und praktisch mit an Vorhaben und Projekten, die sich mit den Konsequenzen des demographischen Wandels befassen. Die Einrichtung wird von der Evangelischen Akademie Bad Boll im Auftrag und mit Förderung durch die Stadt Stuttgart getragen; innerhalb der Organisation der Evangelischen Akademie Bad Boll fungiert der Treffpunkt 50plus als Fachteam. In der Arbeitsgemeinschaft Treffpunkt 50plus in Stuttgart kooperieren fünfzehn verschiedene Anbieter offener Seniorenarbeit in Stuttgart. Zum Programm gehören Einzelveranstaltungen, Seminare, Kurse, Gesprächskreise, Studien- und Begegnungsreisen. Schwerpunkte der Arbeit sind:

- Orientierungshilfen für Menschen im Übergang zur 3. Lebensphase
- Freiwilligenarbeit (Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher)
- Integration von Migrantinnen und Migranten der 1. Generation
- Starthilfen für Initiativen Älterer
- Generationen übergreifende Veranstaltungen
- Fortbildung haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der offenen Altenhilfe.

Die Stellen für diesen Bereich sind nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle zu finden. Es handelt sich um eine kaufmännisch buchende Einheit, für die ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird. Dieser ist im Bereich Sonder- und Wirtschaftspläne unter der Kostenstelle 1200086000 zu finden.

Erläuterung zu Nr. 17 –Sonstige ordentl. Aufwendungen:

56900999 Weitere sonst.ordentl.Aufw.: Zuweisung des zulässigen Defizits an das Verwaltungszentrum Bad Boll für die inhaltliche Arbeit des Treffpunkt 50plus.

Kostenstelle 1200086000

Treffpunkt 50plus - Zuweisung für inh. Arbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025 TEUR	
							2026 TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-278,8	-278,8	-285,6	-288,2	-289,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-278,8	-278,8	-285,6	-288,2	-289,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-278,8	-278,8	-285,6	-288,2	-289,9		

Kostenstelle 1200096000

Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt - Zuweisung für inh. Arbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	625,9	652,6	637,9	643,6	506,2		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	625,9		637,9	643,6	506,2		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	625,9	652,6	637,9	643,6	506,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	625,9	652,6	637,9	643,6	506,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	625,9	652,6	637,9	643,6	506,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	625,9	652,6	637,9	643,6	506,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	625,9	652,6	637,9	643,6	506,2		

Leistungsbeschreibung:

Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) ist der Fachdienst der Evangelischen Landeskirche in Württemberg für Fragen von Wirtschaft und Arbeitswelt. Er unterstützt, berät und begleitet Unternehmen und Institutionen der Arbeitswelt sowie Kirchengemeinden und Kirchenbezirke in wirtschafts- und sozialem Fragen. Er bearbeitet strukturelle Fragen grundsätzlicher und regionsspezifischer Art und kooperiert eng mit dem Dialogteam des Themenbereichs "Wirtschaft Globalisierung Nachhaltigkeit" der Evangelischen Akademie Bad Boll. Der KDA liegt in der Trägerschaft der Evangelischen Akademie Bad Boll und fungiert als Fachdienst im o.g. Themenbereich. Inhaltliche Schwerpunkte des KDA sind: Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit, soziale Sicherungssysteme, Arbeitsplatzfragen, Betriebsklima und Mobbing. Neue Technologien; Regional- und Kommunalentwicklung, europäische und globale Perspektiven, Sozialkompetenz, Unternehmens- und Wirtschaftsethik. Der KDA richtet sich an Menschen in ihren beruflichen und arbeitsweltlichen Bezügen mit dem Ziel, christlich fundierte Ethik in der Wirtschaftswelt zur Sprache zu bringen. Er sensibilisiert die Landeskirche und ihre Gemeinden für die Probleme der Arbeitswelt und der davon betroffenen Menschen und unterstützt sie darin, ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr zu nehmen. Er ist für die Menschen in der Arbeitswelt - Arbeitnehmer/innen wie Arbeitgeber/innen - gesellschaftsdiakonisches und seelsorgerliches Angebot im weitesten Sinne und schlägt damit eine Brücke auch zu Bevölkerungsgruppen, die der Kirche eher distanziert gegenüberstehen. Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt ist regional angesiedelt; Dienstorte sind die Prälaturstädte Stuttgart, Reutlingen und Ulm.

Gemäß Pfarrstellenzielplan sind bis Ende 2024 die ursprünglich 4,0 Sonderpfarrstellen und die 2,0 Sekretariatsstellen auf 2,0 Sonderpfarrstellen und 1,0 Sekretariatsstellen zu reduzieren. Der KDA muss sich zur Umsetzung dieser Zielvorgabe neu strukturieren und inhaltlich neu aufstellen. Hierzu wurde ein Strategiepapier entwickelt. Die Umsetzung der neuen Strategie sieht die Ansiedlung aller KDA-Stellen in der Metropolregion Stuttgart vor; von dort aus werden die Flächen der Landeskirche punktuell und exemplarisch betreut. Mit der Umsetzung wurde ab März 2020 (Ausscheiden Stelleninhaberin KDA Heilbronn) begonnen. Das Sonderpfarramt KDA ist ab 2024 mit veränderten Aufgaben am Standort Stuttgart tätig; die noch existierenden Regionalbüros in Reutlingen und Ulm entfallen. Die Stellen für diesen Bereich sind im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle zu finden. Es handelt sich um eine kaufmännisch buchende Einheit, für die ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird. Dieser ist im Bereich Sonder- und Wirtschaftspläne unter der Kostenstelle 1200096000 zu finden.

Erläuterung zu Nr. 17 - Sonstige ordentl. Aufwendungen:

56971000 Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt: Zuweisung des zulässigen Defizits an das Verwaltungszentrum Bad Boll für die inhaltliche Arbeit des Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt.

Kostenstelle 1200096000

Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt - Zuweisung für inh. Arbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-625,9	-652,6	-637,9	-643,6	-506,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-625,9	-652,6	-637,9	-643,6	-506,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-625,9	-652,6	-637,9	-643,6	-506,2		

Kostenstelle 1200106000

Evangelische Akademie Bad Boll - Zuweisung für inh. Arbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3.969,0	3.969,0	3.968,7	4.004,4	4.028,4		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	3.969,0		3.968,7	4.004,4	4.028,4		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	3.969,0	3.969,0	3.968,7	4.004,4	4.028,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.969,0	3.969,0	3.968,7	4.004,4	4.028,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.969,0	3.969,0	3.968,7	4.004,4	4.028,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	3.969,0	3.969,0	3.968,7	4.004,4	4.028,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	3.969,0	3.969,0	3.968,7	4.004,4	4.028,4		

Leistungsbeschreibung:

Die Evangelische Akademie Bad Boll ermutigt zu zivilgesellschaftlichem Engagement, nachhaltigem und solidarischem Handeln. Sie begleitet Veränderungsprozesse und stärkt Menschen in ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Verantwortung. Mit ihren Tagungen und Veranstaltungen will sie kontroverse Standpunkte klären und ethische Reflexionen im Geiste protestantischer Freiheit anregen. Das Symbol der Evangelischen Akademie Bad Boll ist die Brücke: Brücken schlägt die Evangelische Akademie mit ihrer Arbeit vom Gewohnten und Hergebrachten zum Neuen, Fremden, Vergessenen. Das bedeutet u.a.: Die Heimat einmal mit den Augen eines Flüchtlings zu sehen; sich nicht zu verschließen, wenn Menschen mit einer Behinderung von ihren Erfahrungen berichten; wahrnehmen, wie Angehörige anderer Religionen Spiritualität empfinden.

Die Evangelische Akademie Bad Boll macht auf den Zuspruch und den Anspruch des Evangeliums aufmerksam. Der Bezug auf christliche Humanität und der Geist eines verantwortlichen, toleranten Protestantismus begleiten die Tagungen als Angebot auf der Suche nach Orientierung und bei der Klärung ethischer Standpunkte in Fragen des gesellschaftlichen und beruflichen Lebens. Von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg ist der Akademie aufgetragen, "an den Bemühungen um christliche Lebensformen und um bessere Gestaltung des gemeinsamen Lebens" mitzuwirken.

Organisatorisch gliedert sich das Kollegium der Evangelischen Akademie Bad Boll in Dialog- und Fachteams, die wiederum bestimmten Themenbereichen zugeordnet sind. Die Dialogteams konzentrieren sich darauf, Grundsatzfragen in interdisziplinär ausgerichteten Tagungen zu erörtern. Die Aufgaben der Fachteams liegen vor allem in der Vernetzung, Projektleitung und Beratung - auch weit über Bad Boll hinaus. Sowohl organisatorisch als auch inhaltlich gibt es eine enge Kooperation zwischen Dialog- und Fachteams.

Die Evangelische Akademie arbeitet in sieben Schwerpunkt-Themenfeldern: Theologische Herausforderung heute - Demokratie weiterentwickeln - Die Grenzen des Planeten respektieren - Den Herausforderungen des demografischen Wandels begegnen - Öko-Soziale Marktwirtschaft in Zeiten der Globalisierung - Den Frieden sichern, Migration gestalten - Auf der Suche nach verbindlichen und verbindenden Werten.

Die Stellen für diesen Bereich sind nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle zu finden. Es handelt sich um eine kaufmännisch buchende Einheit, für die ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird. Dieser ist im Bereich Sonder- und Wirtschaftspläne unter der Kostenstelle 1200106000 zu finden.

Erläuterungen zu Nr. 17 –sonstige ordentl. Aufwendungen:

56971000 Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt: Zuweisung des zulässigen Defizits für die inhaltliche Arbeit Akademie Bad Boll.

Kostenstelle 1200106000

Evangelische Akademie Bad Boll - Zuweisung für inh. Arbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-3.969,0	-3.969,0	-3.968,7	-4.004,4	-4.028,4		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-3.969,0	-3.969,0	-3.968,7	-4.004,4	-4.028,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-3.969,0	-3.969,0	-3.968,7	-4.004,4	-4.028,4		

Kostenstellengruppe 13

Ökumene

Leistungsbeschreibung

Es werden Kontakte zu Kirchen weltweit unterhalten, um den Zusammenhalt und die Einheit der Christen zu stärken. Dies geschieht u.a. durch Partnerschaften und gegenseitige Besuche, Mitarbeit und Beteiligung in ökumenischen Vereinigungen (u.a. ACK, LWB, GEKE, KEK, ORK) sowie ökumenischen Arbeitsgruppen (u.a. in Landeskirche, EKD, VELKD), finanzielle Unterstützung von in Not befindlichen ökumenischen Partnern, Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen Institutionen im Bereich der Ökumene (u.a. Diakonie, GAW, BfdW) und durch Pflege des Netzes von Ökumene-Bezirksbeauftragten und weiteren im Bereich Ökumene engagierten Personen. Mit runden Tischen und Fortbildungsmaßnahmen, Entsendungen von Pfarrerinnen und Pfarrern z.A. ins Ausland wird ökumenisches Denken und Handeln gefördert.

Unterstützung und Vernetzung von Internationalen Gemeinden in Württemberg auch im Bereich Jugendarbeit (bis 2023).

Pflege des interreligiösen Dialogs besonders mit dem Judentum und Islam.

Pflege der Beziehungen zu Sinti und Roma.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Die internationale Ökumene ist nach wie vor bedeutsam und ein großes Anliegen innerhalb der Landeskirche. Ökumene ist für viele Christen eine Selbstverständlichkeit, ohne oftmals allerdings die theologischen und ekklesiologischen Differenzen benennen zu können. Zudem sind zahlreiche junge Menschen bereit, in Programmen wie „weltwärts“ oder ökumenischen Austauschprogrammen eine begrenzte Zeit bei ökumenischen Partnern zu lernen, zu leben und zu arbeiten. Die württembergische Landeskirche setzt sich dafür ein, ihre besondere Charakteristik zu benennen und bringt sie in den ökumenischen Dialog ein. Die ökumenische Zusammenarbeit mit der orthodoxen Welt steht vor neuen Herausforderungen. Zunehmende Anbindung von Internationalen Gemeinden an die Landeskirche. Teilweise finanzielle Unterstützung von württembergischen Kirchengemeinden als Gastgemeinden und Fortbildungsangebote für Internationale Gemeinden. Wachsender Bedarf der württembergischen Kirchengemeinden für Themen des Islam und des Judentums.

Wachsender Bedarf an Kenntnissen über Sinti und Roma in Kirchengemeinden und Schulen.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Informationsaustausch mit den ökumenisch und partnerschaftlich interessierten Personenkreisen in der Landeskirche stärken. Geistliche, theologische und gesellschaftliche Erfahrungen aus den Kirchen weltweit für das Gemeindeleben fruchtbar machen. Ausbau und Klärung der Positionen innerhalb der ökumenischen Institutionen und Arbeitsgruppen, in denen die Landeskirche vertreten ist bzw. zu denen sie Kontakt hat. Verbreiterung der ökumenischen Basis in Kirchengemeinden u.a. in Zusammenarbeit mit dem DiMOE und der EMS.

Stärkung der Zusammenarbeit von Kirchengemeinden und -bezirken mit Internationalen Gemeinden.

Pflege des Pfingstmontags als gemeinsamer Gottesdienst aller Kirchen und Internationalen Gemeinden.

Aktive und selbstbewusste Gestaltung des Dialogs mit dem Islam.

Werbung für das Gespräch zwischen Christen und Juden in den Gemeinden.

Förderung der interreligiösen, interkulturellen und missionswissenschaftlichen Theologie.

Kostenstellengruppe 13

Ökumene

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-97,6	-100,2	-97,2	-97,4	-97,4		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-4,5	-6,4	-6,3	-6,5	-6,6		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-302,3						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-17,5	-136,9	-152,6	-156,2	-159,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-186,1	-218,1	-160,3	-160,2	-152,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-608,0	-461,6	-416,4	-420,3	-416,2		
11.	Personalaufwendungen	196,7	312,9					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	5,0						
	<i>davon Angestellte</i>	191,7	312,9					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68,3	262,5	312,2	303,5	299,4		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1.007,5	2.550,0	470,5	3.472,3	427,3		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	244,7						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	69,4	119,5	25,5	25,9	26,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	11,3						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	0,3						
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.597,9	3.244,9	808,2	3.801,7	752,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	989,8	2.783,4	391,9	3.381,4	336,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	989,8	2.783,4	391,9	3.381,4	336,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1,4						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	623,8	652,5	1.016,8	1.057,4	1.035,6	121,4	99,3
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	622,4	652,5	1.016,8	1.057,4	1.035,6	121,4	99,3
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.612,3	3.435,9	1.408,7	4.438,8	1.372,1	121,4	99,3
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	615,0	-615,0	-152,9	-150,0	-67,0	-57,8	-34,8
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.227,3	2.820,9	1.255,8	4.288,8	1.305,1	63,6	64,5

Kostenstellengruppe 13

Ökumene

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	616,9	461,6	416,4	420,3	416,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.617,5	-3.244,9	-808,2	-3.801,7	-752,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.000,6	-2.783,4	-391,9	-3.381,4	-336,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.000,6	-2.783,4	-391,9	-3.381,4	-336,5		

Kostenstelle 1300006000

Ökumene

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-301,0						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-2,6						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-213,4	-218,1	-160,3	-160,2	-152,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-517,0	-218,1	-160,3	-160,2	-152,7		
11.	Personalaufwendungen	196,7	255,3					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	5,0						
	<i>davon Angestellte</i>	191,7	255,3					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49,0	126,1	113,6	113,6	113,6		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	981,3	2.359,7	274,2	3.275,5	230,5		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	242,5						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	64,8	109,5	25,5	25,9	26,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1,0						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	0,3						
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.535,3	2.850,6	413,3	3.415,0	370,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.018,3	2.632,5	253,0	3.254,8	217,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.018,3	2.632,5	253,0	3.254,8	217,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	500,5	518,0	875,0	905,4	878,6	121,4	99,3
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	500,5	518,0	875,0	905,4	878,6	121,4	99,3
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.518,8	3.150,5	1.128,0	4.160,2	1.096,0	121,4	99,3
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	615,0	-615,0	-152,9	-150,0	-67,0	-57,8	-34,8
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.133,8	2.535,5	975,1	4.010,2	1.029,0	63,6	64,5

Leistungsbeschreibung:

Die Landeskirche fördert Internationale Gemeinden, um eine nachhaltige Integration dieser Gemeinden in das Leben der württembergischen Landeskirche anzustreben. Beispielhaft geschieht dies durch Finanzierung von Pfarrstellen in diesen Gemeinden, die Ausbildung von Mitarbeitenden und kleineren Zuschüsse.

Die Stellen des Kostenträgers sind kumuliert im Gesamtstellenplan unter 1300006000 enthalten, die Verpflichtungsermächtigungen sind in der Anlage Verpflichtungsermächtigungen unter KSt. 1300006000 Ökumene zu finden. Verpflichtungsermächtigungen für die befristeten Maßnahmen 4500066000 Jugendprojekt (bis 2023) und 4500076000 Betriebskostenzuschüsse (bis 2023) sind im Abschnitt Verpflichtungsermächtigungen zu finden.

Kostenträger 419000 Sonstige ökumenische Arbeit:

Förderung der Kirchen durch Personalaustausch, Mitarbeit in ökumenischen Zusammenschlüssen und Hilfe in Nöten.

Kostenträger 414000 Zwischenkirchliche Hilfen:

Die Landeskirche fördert den Gemeindeaufbau und die theologische Ausbildung in ärmeren Kirchen.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen:

Kostenträger 413000 Gemeinden anderer Sprache und Herkunft: Ersatz Personalaufwand und Nebenkosten 32.500 EUR (2023) sowie 33.100 EUR (2024).

44900999 Ertr.a.sonst.Erstattungen:

Kostenträger 419000 Sonstige ökumenische Arbeit: Ersatz von Versorgungsbeiträgen 127.700 EUR (2023) und 119.600 EUR (2024).

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand:

Kostenträger 413000 Internationale Gemeinden: Anteil 32.000 EUR u.a. Tag der weltweiten Kirchen, Zuschüsse zu Freizeiten.

Kostenträger 419000 Sonstige ökumenische Arbeit: u.a. Tagung Ökumenefachleute, Druckkosten Faltblatt Ökumenisches Hausgebet im Advent.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen:

Kostenträger 413000 Internationale Gemeinden: Zuschüsse an Gemeinden: 45.000 EUR Betriebskostenzuschüsse Vorabdotierung: 4500076000; Verpflichtungsermächtigung: 4500076000 (bis 2023).

Kostenträger 419000 Sonstige ökumenische Arbeit: u.a. Zuweisung ACK Baden-Württemberg (37.600 EUR) sowie Glaube in der 2. Welt (25.000 EUR). In 2021 waren Mittel für Flüchtlingspaket IV veranschlagt.

Kostenträger 414000 Zwischenkirchliche Hilfen: Projekte Partnerkirchen 101.500 EUR

Kostenträger 433000 Arbeit mit Geflüchteten im Ausland: In 2023 sind entsprechend dem Beschluss der Synode (Antrag 39/22) drei Mio. EUR zur Fluchtursachenbekämpfung geplant (Flüchtlingspaket V).

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55100999 Aufw.aus kirchlichen Ersatz- u. Erstatt.leist.: Kostenträger 419000 Sonstige ökumenische Arbeit: Asylpfarramt Stuttgart Sachkostenpauschale 25.900 EUR (2023) sowie 26.000 EUR (2024).

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Kostenträger 413000 Internationale Gemeinden: 40.000 EUR für ejw Württemberg Jugendprojekt; Vorabdotierung 4500066000; Verpflichtungsermächtigung 4500066000. Das Projekt läuft 2023 aus. Umlage Aktiver Pfarrdienst 300.100 EUR (2023) sowie 310.600 EUR (2024). Umlage Personal im Angestelltenverhältnis: 283.300 EUR (2023) sowie 288.800 EUR (2024). Kostenträger 419000 Versorgungsbeiträge 281.300 EUR (2023) bzw. 278.500 EUR (2024) Inv. Nr. 8000046000.

Kostenstelle 1300006000

Ökumene

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	502,4	218,1	160,3	160,2	152,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.460,2	-2.850,6	-413,3	-3.415,0	-370,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-957,8	-2.632,5	-253,0	-3.254,8	-217,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-957,8	-2.632,5	-253,0	-3.254,8	-217,4		

Kostenstelle 1300016000

Ökumene - Gemeinsame Aufgaben

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-97,6	-100,2	-97,2	-97,4	-97,4		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-97,6	-100,2	-97,2	-97,4	-97,4		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	195,2	190,3	194,3	194,8	194,8		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen		10,0					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	195,2	200,3	194,3	194,8	194,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	97,6	100,2	97,2	97,4	97,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	97,6	100,2	97,2	97,4	97,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	97,6	100,2	97,2	97,4	97,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	97,6	100,2	97,2	97,4	97,4		

Leistungsbeschreibung:

Kostenträger 419001 Werke und Einrichtungen mit gesamtkirchlichen Aufgaben: Die Landeskirche beteiligt sich an der Förderung gemeinsamer Aufgaben durch zentrale kirchliche Institutionen. Weiter gibt die Landeskirche finanzielle Unterstützung an das Gustav-Adolf-Werk Württemberg e.V. (GAW), die Union Evangelischer Kirchen (UEK), die Gemeinschaft Ev. Kirchen in Europa (GEKE), die Konferenz der Kirchen am Rhein (KKR) und den Martin-Luther-Bund.

Kostenträger 414000 Zwischenkirchliche Hilfen: Die Landeskirche fördert den Gemeindeaufbau und die theologische Ausbildung in armen Kirchen. Hier sind die Mittel für Hilfeersuchen bedürftiger Kirchen an die Evangelische Landeskirche in Württemberg veranschlagt.

Die Finanzierung dieser Bereiche geschieht hälftig aus Kirchensteuermitteln der Kirchengemeinden und der Landeskirche.

Erläuterungen zu Nr. 1 - Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen:

40100999 Ertr. aus Kirchensteuern: Die Aufwendungen der Kostenstelle werden je hälftig aus Kirchensteuern der Kirchengemeinden und der Landeskirche finanziert. Hier ist der Kirchensteueranteil der Kirchengemeinden dargestellt.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufw. f. allg. Zuweis. u. Umlagen:

Kostenträger 419001 Werke und Einrichtungen mit gesamtkirchl. Aufgaben: Umlage an UEK (32.700 EUR).

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen:

Kostenträger 419001 Werke und Einrichtungen mit gesamtkirchlichen Aufgaben: Anteil 69.600 EUR für Zuschuss Gustav-Adolf-Werk Württemberg (GAW), Gemeinschaft Ev. Kirchen in Europa (GEKE) 20.000 EUR, Konferenz der Kirchen am Rhein (KKR) 10.000 EUR, Martin-Luther-Bund 5.000 EUR. Kostenträger 414000 Zwischenkirchliche Hilfen: 57.000 EUR für unmittelbar an die Landeskirche gerichtete Hilfeersuchen bedürftiger Kirchen.

Kostenstelle 1300016000

Ökumene - Gemeinsame Aufgaben

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	97,6	100,2	97,2	97,4	97,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-195,2	-200,3	-194,3	-194,8	-194,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-97,6	-100,2	-97,2	-97,4	-97,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-97,6	-100,2	-97,2	-97,4	-97,4		

Kostenstelle 1300026000

Pfarramt Christlich-Jüdischer Dialog

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-4,5	-6,4	-6,3	-6,5	-6,6		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-1,8						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-14,9	-136,9	-152,6	-156,2	-159,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,2						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-21,4	-143,3	-158,9	-162,7	-166,1		
11.	Personalaufwendungen		57,6					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>		57,6					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21,4	136,4	198,6	189,9	185,8		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	2,0		2,0	2,0	2,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	2,2						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	4,6						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	10,3						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	40,5	194,0	200,6	191,9	187,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	19,1	50,7	41,7	29,2	21,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	19,1	50,7	41,7	29,2	21,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1,4						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	123,3	134,5	141,8	152,0	157,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	121,9	134,5	141,8	152,0	157,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	141,0	185,2	183,5	181,2	178,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	141,0	185,2	183,5	181,2	178,7		

Leistungsbeschreibung:

Pflege von Begegnungen und Dialog zwischen Christen und Juden, Arbeit an theologischer Neuorientierung im christlich-jüdischen Verhältnis. Förderung der Wahrnehmung dieser Arbeit in Gemeinde und Öffentlichkeit. Die Arbeit im Bereich Gespräch zwischen Christen und Juden umfasst das Fortbildungsangebot (Kurse, Thoralemwochen, Studiennachmittage, Studienreisen, Thoralemkreise), Ausstellungsverleih „Luther und die Juden“, Zuarbeit für die Kirchenleitung, Wahrnehmung von Kontakten zu jüdischen Personen, Gruppen und Einrichtungen in Württemberg und zu den jüdischen Lehrern und den Partnerinstitutionen der „Evangelischen Israelhilfe Württemberg“ in Israel, Kooperationen in Gremien und mit anderen Einrichtungen und Gruppen, Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen (Arbeitshilfen, elektronischer Rundbrief „Ölbaum online“, Aufsätze).

Das Pfarramt befindet sich seit 2021 in Stuttgart (Hospitalhof). Vom Pfarramt werden verschiedene Veranstaltungen, Tagungen und Bildungsreisen durchgeführt, für die teilweise von Dritten Zuweisungen und Zuschüsse gewährt werden. Die Aufwendungen für Dienstleistungen der Verwaltung Landeskirchlicher Dienststellen Innenstadt (VLDI) sind zusammen mit den Zuweisungen an die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Internationaler Rat der Christen und Juden e.V. sowie an die Arbeitsgemeinschaft Wege zum Verständnis des Judentums veranschlagt.

Die Arbeit des Pfarramts erfolgt in dreijährigen Rhythmen:

- Thoralemwoche/n in Israel
- Thoralemwochen mit Tagungen in Bad Boll
- Thoralemwochen mit Veranstaltungen in Gemeinden der Landeskirche.

Erläuterungen zu Nr.14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw. für sonst. zweckgeb. Zuweisungen: Gesellschaft Christlich-Jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) 2.000 EUR

Kostenstelle 1300026000

Pfarramt Christlich-Jüdischer Dialog

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21,4	143,3	158,9	162,7	166,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-35,6	-194,0	-200,6	-191,9	-187,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-14,3	-50,7	-41,7	-29,2	-21,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-14,3	-50,7	-41,7	-29,2	-21,7		

Kostenstellengruppe 14

Mission

Leistungsbeschreibung

Missionare und Missionarinnen der Landeskirche und die von ihr geförderten Missions-gesellschaften sind in verschiedenen Ländern weltweit im Einsatz, um das Wort Jesu Christi in Wort und Tat zu verkünden, häufig in Zusammenarbeit mit Partnerkirchen. Aufbau kirchlicher Infrastruktur in Ländern des Südens wie z.B. Kirchengebäude, Kindergärten, Gemeindehäuser, die Förderung von Wortverkündigung, Gottesdienste, Bibelkreise, Chöre und Kirchenmusik, Erwachsenenbildung, Schulung und Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen, Förderung des theologischen Nachwuchses, Hilfe zur Selbständigkeit. Diakonische Aktivitäten in Kombination mit Entwicklungshilfe, Aufbau von Selbsthilfegruppen, Verknüpfung mit Bildungsaktivitäten.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

- Es besteht nach wie vor Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Mission, trotz immer noch in der Gesellschaft vorhandener Vorbehalte gegenüber „Mission“, besonders in deren traditioneller Ausrichtung.
- Das Interesse am Austausch über missionarische Tätigkeiten sowie über die Situation in anderen Ländern fällt leichter durch das Internet und andere Medien. Während der Corona-Pandemie wurde die Information zunehmend digitaler.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Gewinnung von Menschen für die frohe Botschaft von der Vergebung der Sünden durch Jesus Christus, Initiierung und Unterstützung von Maßnahmen, die christlichen Glauben wecken und fördern. Stärkung des Bewusstseins für Mission innerhalb der Landeskirche: Enge Zusammenarbeit mit der Württembergischen Arbeitsgemeinschaft für Weltmission (WAW). Förderung des Verständnisses unterschiedlicher Missionswerke füreinander und Erhöhung ihrer Identifikation mit der Landeskirche. Enge Zusammenarbeit mit Partnerkirchen und Partnerorganisationen. Erhebung der aktuellen Bedürfnisse und Möglichkeiten der Zusammenarbeit. Aus- und Aufbau von Direktpartnerschaften zwischen Kirchenbezirken, Kirchengemeinden und Partnern im Ausland.

Kostenstellengruppe 14

Mission

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-884,6	-881,3	-900,4	-902,8	-911,9		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-159,0	-153,7	-233,6	-207,5	-190,6		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge		-102,3					
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.043,5	-1.137,3	-1.134,0	-1.110,3	-1.102,5		
11.	Personalaufwendungen	4,5						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	4,5						
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7,2	63,5	63,5	63,5	63,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	4.689,2	5.544,8	5.309,2	5.329,1	5.347,2		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,5	15,5					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	4.701,4	5.623,8	5.372,7	5.392,6	5.410,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.657,8	4.486,6	4.238,8	4.282,3	4.308,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.657,8	4.486,6	4.238,8	4.282,3	4.308,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1.067,0	-1.067,0	-1.167,0	-1.167,0	-1.167,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	270,8	321,1	308,4	251,6	222,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-796,2	-745,9	-858,6	-915,4	-944,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.861,6	3.740,7	3.380,2	3.366,9	3.364,2		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.861,6	3.740,7	3.380,2	3.366,9	3.364,2		

Kostenstellengruppe 14

Mission

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.066,9	1.137,3	1.134,0	1.110,3	1.102,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-4.724,0	-5.623,8	-5.372,7	-5.392,6	-5.410,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-3.657,1	-4.486,6	-4.238,8	-4.282,3	-4.308,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-3.657,1	-4.486,6	-4.238,8	-4.282,3	-4.308,3		

Kostenstelle 1400006000

Mission

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-144,6	-153,7	-150,4	-137,3	-118,3		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-144,6	-153,7	-150,4	-137,3	-118,3		
11.	Personalaufwendungen	4,5						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	4,5						
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8,7	63,5	63,5	63,5	63,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1.449,1	2.053,1	1.779,3	1.779,3	1.779,3		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,5	15,5					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	11,0						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.473,8	2.132,1	1.842,8	1.842,8	1.842,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.329,1	1.978,4	1.692,4	1.705,5	1.724,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.329,1	1.978,4	1.692,4	1.705,5	1.724,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-905,0	-905,0	-905,0	-905,0	-905,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	155,9	188,2	194,3	181,4	150,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-749,1	-716,8	-710,7	-723,6	-754,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	580,0	1.261,6	981,7	981,9	970,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	580,0	1.261,6	981,7	981,9	970,1		

Leistungsbeschreibung:

Kostenträger 423001 Förderung württembergischer Missionsgesellschaften: Förderung des Aufbaus von Kirchen in der Welt. Die Leerstellen des Kostenträgers sind kumuliert im Gesamtstellenplan unter Kostenstelle 140000 enthalten.

Kostenträger 423002 Förderung weltweiter missionarischer Arbeit (EKD): Als Hilfe für junge Kirchen bei der theologischen Ausbildung, der Verbreitung des Evangeliums, dem Schutz der Religionsfreiheit und der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung koordiniert das Evangelische Missionswerk Hamburg (EMW) die Unterstützung der deutschen Landes- und Freikirchen. Die Württembergische Evangelische Arbeitsgemeinschaft fördert die Kooperationen der in Württemberg angesiedelten Missionsgesellschaften und den theologischen Austausch.

Kostenträger 423003 Förderung der Weltmission (Übersee): Zur Verbreitung des Evangeliums in der Welt stellt die Landeskirche Pfarrer und Pfarrerinnen für den Dienst in Missionsgesellschaften frei. Die Leer-Stellen des Kostenträgers sind kumuliert im Gesamtstellenplan unter Kostenstelle 140000 enthalten.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen:

Kostenträger 423001 Förderung württembergischer Missionsgesellschaften: Erstattung von Versorgungsbeiträgen 106.500 bzw. 86.600 EUR.

Kostenträger 423003 Förderung der Weltmission (Übersee): Erstattung von Versorgungsbeitrag 30.800 bzw. 31.700 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand:

Kostenträger 423001 Förderung württembergischer Missionsgesellschaften: Landesmissionsfest, Verteilschriften, Jahrbuch für Mission, Internetauftritt WAW, etc.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufw.f.allg.Zuweis.u.Umlagen:

Kostenträger 423002 Förderung weltweiter missionarischer Arbeit: Beitrag der württembergischen Landeskirche zur Liste des Bedarfs des Ev. Mission Weltweit EMW (609.000 EUR)

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen:

Kostenträger 423001 Förderung württembergischer Missionsgesellschaften: Zuweisungen an Missionsgesellschaften: Albanienhilfe (4.000 EUR), Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen (25.000 EUR), Akademie für Weltmission (14.000 EUR), Association of Evangelicals in Africa (AEA 15.000 EUR), Barnabas Fund (8.000 EUR), Basler Mission für Sammlerarbeit (21.000 EUR), Comibam (8.000 EUR), Deutsches Institut für ärztliche Mission –DiFäM (20.000 EUR), DMG interpersonal (15.000 EUR - bisher Kostenträger 423003), Dt. Gesellschaft für Missionswissenschaft (DGMW 1.000 EUR), Evangelischer Verein für die Schneller-Schulen (30.000 EUR), Forum Wiedenest (10.000 EUR), Gnadauer Brasilienmission (10.000 EUR), Herrnhuter Missionshilfe (52.000 EUR), Fraternidad Teológica Latinoamericana (FTL 4.000 EUR), Hope 4 Mena (5.000 EUR), Humandreams.org Kinderhilfswerk Indien (neu: 6.000 EUR), INFEMIT (9.000 EUR), International Fellowship of Evangelical Students (8.000 EUR), Kairos Communication Service for China (5.000 EUR), Karmelmission (5.000 EUR), Face2share (5.000 EUR), Licht im Osten (14.000 EUR), MedAir (10.000 EUR), Middle East Media (MEM 4.000 EUR), Musalaha Bethlehem/Palästina (6.000 EUR), Orientierung M: (12.000 EUR), Oxford Centre für Mission Studies (10.000 EUR), Procmura (10.000 EUR), SAT 7 Fernsehen für den Nahen Osten (15.000 EUR), World Evangelical Alliance/Fellowship (WEA 40.000 EUR).

Kostenträger 423002 Förderung weltweiter missionarischer Arbeit (EKD): Zuschüsse an die Diözese Marsabith (10.000 EUR) und an die Anglikanische Kirche St. Andrews (10.000 EUR) in Kenia. Seit 2015 sind Zuschüsse für die Arbeit der Protestant Church of Marokko unter Flüchtlingen (12.000 EUR) und für die entwicklungsbezogene Arbeit der Congo Église Crétienne Association 20 (CECA 20: 12.000 EUR) vorgesehen.

Kostenträger 423001 Förderung württembergischer Missionsgesellschaften: Mittel für Projekte, die an die Landeskirche im Rahmen von Verbindungen und Beziehungen herangetragen werden (349.700 EUR).

Kostenträger 423002 Förderung weltweiter missionarischer Arbeit (EKD): Zuweisungen an verschiedene Träger für Partnerschaftshilfen und

Einzelprojekte in Übersee (371.600 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49900999 Ertr.a.sonst.internen Leistungen:

Kostenträger 423001 Förderung württembergischer Missionsgesellschaften: Finanzierungsanteil Kirchlicher Entwicklungsdienst (KED) 410.000 EUR.

Kostenträger 423003 Förderung der Weltmission (Übersee): Finanzierungsanteil Kirchlicher Entwicklungsdienst (KED) 495.000 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.):

Kostenträger 423001 Förderung württembergischer Missionsgesellschaften: Versorgungsbeiträge 115.600 EUR bzw. 83.900 EUR Inv. Nr. 8000046000

Kostenträger 423003 Förderung der Weltmission (Übersee): Versorgungsbeiträge 30.800 EUR bzw. 31.700 EUR Inv. Nr. 8000046000.

Kostenstelle 1400006000

Mission

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126,7	153,7	150,4	137,3	118,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.473,6	-2.132,1	-1.842,8	-1.842,8	-1.842,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.347,0	-1.978,4	-1.692,4	-1.705,5	-1.724,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.347,0	-1.978,4	-1.692,4	-1.705,5	-1.724,5		

Kostenstelle 1400016000

Mission - Gemeinsame Aufgaben

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-884,6	-881,3	-900,4	-902,8	-911,9		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-884,6	-881,3	-900,4	-902,8	-911,9		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,3						
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1.752,5	1.747,5	1.785,7	1.805,6	1.823,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.752,9	1.747,5	1.785,7	1.805,6	1.823,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	868,3	866,3	885,4	902,8	911,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	868,3	866,3	885,4	902,8	911,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	16,3	15,0	15,0				
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	16,3	15,0	15,0				
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	884,6	881,3	900,4	902,8	911,9		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	884,6	881,3	900,4	902,8	911,9		

Leistungsbeschreibung:

Die Evangelische Landeskirche ist Mitglied des Lutherischen Weltbundes (LWB). Der Lutherische Weltbund koordiniert und fördert die Arbeit der lutherischen Kirchen und vertritt sie nach außen.

Erläuterung zu Nr. 1 - Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen:

40100999 Ertr.aus Kirchensteuern: Die Aufwendungen der Kostenstelle werden je hälftig aus Kirchensteuermitteln der Kirchengemeinden und der Landeskirche finanziert.

Erläuterung zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Umlagen: Zuweisung des Umlagebetrages der württembergischen Landeskirche an das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes.

Erläuterung zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Sekretariatskostenanteil des Landesbischofs für dessen Ämter im Bereich des Lutherischen Weltbundes entfällt künftig.

Kostenstelle 1400016000

Mission - Gemeinsame Aufgaben

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	884,6	881,3	900,4	902,8	911,9		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.752,9	-1.747,5	-1.785,7	-1.805,6	-1.823,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-868,3	-866,3	-885,4	-902,8	-911,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-868,3	-866,3	-885,4	-902,8	-911,9		

Kostenstelle 1400026000

Evangelische Mission in Solidarität

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-82,7		-83,2	-70,2	-72,3		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge		-102,3					
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-82,7	-102,3	-83,2	-70,2	-72,3		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1.744,2	1.744,2	1.744,2	1.744,2	1.744,2		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.744,2	1.744,2	1.744,2	1.744,2	1.744,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.661,5	1.641,9	1.661,0	1.674,0	1.671,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.661,5	1.641,9	1.661,0	1.674,0	1.671,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-162,0	-162,0	-262,0	-262,0	-262,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	98,6	117,9	99,1	70,2	72,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-63,4	-44,1	-162,9	-191,8	-189,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.598,1	1.597,8	1.498,1	1.482,2	1.482,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.598,1	1.597,8	1.498,1	1.482,2	1.482,2		

Leistungsbeschreibung:

Zur Ausbreitung des Evangeliums und zum Aufbau von Kirchen koordiniert die Evangelische Mission in Solidarität (EMS) die Arbeit von fünf Mitgliedskirchen, vier Missionsgesellschaften und siebzehn Partnerkirchen in Afrika und Asien.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertrag aus kirchlichen Ersatz- und Erstattungsleistungen: Ersatz von Versorgungsbeiträgen der EMS für freigestellte Pfarrer bei der EMS.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufw.f. allg. Zuweisungen und Umlagen: An die EMS.

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49900999 Ertr.a.sonst.internen Leistungen: Finanzierungsanteil aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalkosten): Verrechnung von Versorgungsbeiträgen.

Kostenstelle 1400026000

Evangelische Mission in Solidarität

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66,0	102,3	83,2	70,2	72,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.744,2	-1.744,2	-1.744,2	-1.744,2	-1.744,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.678,2	-1.641,9	-1.661,0	-1.674,0	-1.671,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.678,2	-1.641,9	-1.661,0	-1.674,0	-1.671,9		

Kostenstellengruppe 15

Kirchlicher Entwicklungsdienst

Leistungsbeschreibung

Laufende Überprüfung der landeskirchlichen Förderziele und Förderbedingungen, sowie Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit Entwicklungsdiensten wie Brot für die Welt, Lutherischer Weltbund, Kirchen helfen Kirchen, Co-Workers, etc. Entwicklungszusammenarbeit mit Partnern und Partnerkirchen weltweit. Bildungsarbeit in Gemeinden, Schulen und Öffentlichkeitsarbeit zur Verstärkung des Bewusstseins für die Eine Welt. Dies umfasst die Bereiche DIMÖE, ZEB und STUBE.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Mit dem Diakonischen Werk Württemberg DWW besteht eine enge Zusammenarbeit bei Projektförderungen mit der Aktion "Hoffnung für Osteuropa".

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Mitgestaltung der Entwicklungszusammenarbeit.
Verstärkung der Präsenz und der württembergischen Interessen in den Gremien auf EKD-Ebene und weltweit.
Verstärkung der Präsenz in entwicklungspolitischen Aktivitäten des Landes Baden-Württemberg.
Schaffung christlicher Anknüpfungspunkte.
Stärkung der Bildungsarbeit zusammen mit staatlichen Stellen.
Exemplarisches Handeln in bestimmten Schwerpunktregionen, etwa Naher Osten (Libanon, Nordirak etc.) sowie Horn von Afrika.
Hilfe zur Selbsthilfe in den geförderten Projekten.
Suche nach Anknüpfungspunkten des kirchlichen Entwicklungsdienstes für Gemeindeaufbau, Mission und Evangelisation (ganzheitlicher Ansatz).
Beratung bei Sinti und Roma und Bildungsarbeit in diesem Bereich.

Durch die Zunahme von Flüchtlingen weltweit gilt es, geeignete Projekte und Programme zu identifizieren, mit denen Flüchtlingen in ihren Heimatländern geholfen werden kann. Solche Projekte bilden einen Schwerpunkt. Hier kommt auch vermehrt die europäische Dimension in den Blick.

Kostenstellengruppe 15

Kirchlicher Entwicklungsdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-4.385,7	-6.050,6	-6.329,5	-6.236,5	-6.304,6		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-11,0	-165,1	-144,1	-45,5	-45,5		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-5,6	-11,0	-28,3	-13,6	-6,7		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-5,6	-11,0	-23,3	-13,6	-6,7		
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,5	-4,2	-4,2	-4,0	-4,0		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-254,5		-88,7	-144,6	-126,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-4.658,2	-6.230,9	-6.594,8	-6.444,2	-6.487,2		
11.	Personalaufwendungen	530,8	781,6					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	530,8	781,6					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227,7	285,8	280,5	292,5	294,6		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	12.000,2	9.969,8	10.417,8	10.202,7	10.333,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	4,0						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	12,5						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3,0						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	5,7	4,4	4,4	4,4	4,4		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	12.783,7	11.041,6	10.702,7	10.499,6	10.632,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	8.125,6	4.810,7	4.107,9	4.055,4	4.144,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	8.125,6	4.810,7	4.107,9	4.055,4	4.144,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-4.356,4	-4.497,6	-4.546,9	-4.540,0	-4.587,7		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	6.159,1	6.245,6	7.247,7	7.190,0	7.168,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.802,6	1.748,0	2.700,8	2.650,0	2.580,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	9.928,2	6.558,7	6.808,7	6.705,4	6.725,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				-255,6			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	9.928,2	6.558,7	6.808,7	6.449,8	6.725,1		

Kostenstellengruppe 15

Kirchlicher Entwicklungsdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.704,2	6.230,9	6.594,8	6.444,2	6.487,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-11.995,3	-11.037,2	-10.698,3	-10.495,2	-10.627,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-7.291,1	-4.806,3	-4.103,5	-4.051,0	-4.140,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-7,2	-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-7,2	-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-7,2	-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-7.298,4	-4.808,8	-4.105,5	-4.053,0	-4.142,4		

Kostenstelle 1500006000

Kirchlicher Entwicklungsdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	3.252,9	1.198,5	1.231,5	1.166,4	1.202,3		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	3.252,9	1.198,5	1.231,5	1.166,4	1.202,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.252,9	1.198,5	1.231,5	1.166,4	1.202,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.252,9	1.198,5	1.231,5	1.166,4	1.202,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-3.329,9	-3.329,9	-3.472,7	-3.436,7	-3.478,5		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	2.093,5	2.131,4	2.241,2	2.270,3	2.276,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-1.236,4	-1.198,5	-1.231,5	-1.166,4	-1.202,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.016,5						
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.016,5						

Leistungsbeschreibung:

Die Landeskirche unterstützt über den Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED) und durch direkte Zuschüsse Entwicklungsprojekte von Kirchen und Hilfsorganisationen. Sie fördert die entwicklungsbezogene Bildung. Der Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung veranschaulicht die Zusammengehörigkeit von Mission und Entwicklungszusammenarbeit.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Zuweisungen an verschiedene Träger der Entwicklungszusammenarbeit und Projekte in Übersee, die auf Antrag durch den Missionsprojekteausschuss (MPA) geprüft werden.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: Finanzierungsanteile der Aufwendungen für die entwicklungsbezogene Arbeit des Dienstes für Mission, Ökumene und Entwicklung 1.020.000 EUR (Kostenstelle 1500026000), von Missionsgesellschaften 410.000 EUR und 495.000 EUR (vgl. Kostenstelle 1400006000) und einen Teil der Mittel für die Evangelische Mission in Solidarität - 262.000 EUR (vgl. Kostenstelle 1400026000). Hinzu kommen 83.300 EUR (2023) und 89.200 EUR (2024) als Abmangelanteil bei der Kostenstelle 1500036000 Studienbegleitprogramm (STUBE).

Kostenstelle 1500006000

Kirchlicher Entwicklungsdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-3.232,9	-1.198,5	-1.231,5	-1.166,4	-1.202,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-3.232,9	-1.198,5	-1.231,5	-1.166,4	-1.202,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-3.232,9	-1.198,5	-1.231,5	-1.166,4	-1.202,3		

Kostenstelle 1500016000

Kirchlicher Entwicklungsdienst - Gemeinsame Aufgaben

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-4.385,7	-6.050,6	-6.329,5	-6.236,5	-6.304,6		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-4.385,7	-6.050,6	-6.329,5	-6.236,5	-6.304,6		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	8.771,3	8.771,3	9.186,3	9.036,3	9.130,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	8.771,3	8.771,3	9.186,3	9.036,3	9.130,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	4.385,7	2.720,7	2.856,8	2.799,8	2.826,1		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	4.385,7	2.720,7	2.856,8	2.799,8	2.826,1		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	3.329,9	3.329,9	3.472,7	3.436,7	3.478,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	3.329,9	3.329,9	3.472,7	3.436,7	3.478,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	7.715,6	6.050,6	6.329,5	6.236,5	6.304,6		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	7.715,6	6.050,6	6.329,5	6.236,5	6.304,6		

Leistungsbeschreibung:

Die Landeskirche unterstützt über den Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED) und durch direkte Zuschüsse Entwicklungsprojekte von Kirchen und Hilfsorganisationen. Sie fördert die entwicklungsbezogene Bildung. Der Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung veranschaulicht die Zusammengehörigkeit von Mission und Entwicklungszusammenarbeit. Die Beiträge der württembergischen Landeskirche wurden bis 2009 nach den im Haushaltsgesetz getroffenen Regelungen ermittelt. Aus 2 % der jeweiligen Nettokirchensteuererträge des jeweiligen Planjahres wurden 75 % an die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) abgeführt, 25 % wurden innerhalb von Württemberg verwendet. Die Finanzierung des Kirchlichen Entwicklungsdienstes wurde ab 2010 von der EKD auf ein Umlageverfahren umgestellt. Bis 2012 galt eine Übergangsregelung, seit 2013 kommt das neue Umlageverfahren uneingeschränkt zur Anwendung. Als Grundlage für dieses Umlageverfahren, wird der Durchschnitt der Nettokirchensteuererträge aus den drei vorangegangenen und abgeschlossenen Haushaltsjahren berechnet, analog der Basis für die EKD-Umlage. Weiter wird aus dem errechneten Durchschnittswert 1,5 % für die Umlage der Landeskirche Württemberg an die EKD berechnet. Von dieser errechneten Umlage können die Landeskirchen nach festgelegten Maßgaben 50 % der im Haushaltsjahr 2019 bzw. 2020 verausgabten Beträge an inländische Missionswerke absetzen. Im Unterschied zu anderen Landeskirchen wendet Württemberg aus dem o.g. Durchschnittswert weitere 0,5 % für Zwecke des Kirchlichen Entwicklungsdienstes auf, die in Württemberg verwendet werden. Das gegenwärtige Umlageverfahren führt beim Kirchlichen Entwicklungsdienst zu einer guten Planungssicherheit. Es kommt allerdings zu einem Nachlaufeffekt, der teilweise der aktuellen Ertragsentwicklung entgegenlaufen kann. Für die Umlage 2023 wird der Durchschnitt des Kirchensteueraufkommens 2018 –2020 sowie für die Umlage 2024 der Durchschnitt 2019 - 2021 zugrunde gelegt.

Erläuterungen zu Nr. 1 - Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen:

40100999 Ertr.aus Kirchensteuern: Die Aufwendungen der Kostenstelle werden je hälftig aus Kirchensteuerermitteln der Kirchengemeinden und der Landeskirche finanziert. Hier ist der Kirchensteueranteil der Kirchengemeinden dargestellt.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen u. Umlagen: Zuweisung des württembergischen KED-Anteils an die EKD.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: Anteil, der für Zwecke des Kirchlichen Entwicklungsdienstes in Württemberg verwendet wird, vgl. KST 1500006000.

Kostenstelle 1500016000

Kirchlicher Entwicklungsdienst - Gemeinsame Aufgaben

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.385,7	6.050,6	6.329,5	6.236,5	6.304,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-8.771,3	-8.771,3	-9.186,3	-9.036,3	-9.130,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-4.385,7	-2.720,7	-2.856,8	-2.799,8	-2.826,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-4.385,7	-2.720,7	-2.856,8	-2.799,8	-2.826,1		

Kostenstelle 1500026000

Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMö)

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1. Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
<i>davon zweckgebunden</i>								
2. Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-11,5							
3. Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-4,4		-5,3	-5,4	-5,5			
<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-4,4		-5,3	-5,4	-5,5			
4. Opfer / Spenden								
5. Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,9							
6. Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-149,4		-88,7	-47,1	-24,0			
7. Finanzerträge								
8. Sonstige ordentl. Erträge								
9. Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10. Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-166,3		-94,0	-52,5	-29,5			
11. Personalaufwendungen	430,1	654,3						
<i>davon Pfarrer</i>								
<i>davon Beamte</i>								
<i>davon Angestellte</i>	430,1	654,3						
12. Versorgungsaufwand								
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211,1	206,1	210,1	215,2	216,5			
14. Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1,0							
15. Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	4,0							
16. Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen								
17. Sonstige ordentl. Aufwendungen	2,5							
<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18. Abschreibungen	5,7	4,4	4,4	4,4	4,4			
19. Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	654,3	864,8	214,5	219,6	220,9			
20. Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	488,0	864,8	120,5	167,1	191,4			
21. Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22. Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	488,0	864,8	120,5	167,1	191,4			
23. Erträge aus internen Leistungen	-1.020,0	-1.123,3	-1.020,0	-1.020,0	-1.020,0			
24. Aufwendungen für interne Leistungen	712,7	767,1	1.378,7	1.321,8	1.249,1			
25. Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-307,3	-356,2	358,7	301,8	229,1			
26. Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	180,7	508,6	479,2	468,9	420,5			
Rücklagenbewegung:								
27. Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				-255,6				
28. Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	180,7	508,6	479,2	213,3	420,5			

Leistungsbeschreibung:

Zur Förderung von Mission, Ökumene und Entwicklung arbeiten der Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMOE) sowie das Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung (ZEB) zusammen. Die DiMOE-Referentinnen und Referenten haben fachbezogene Dienstaufträge. Dazu gehört auch der Islambeauftragte. Die Dienststellen befinden sich in Stuttgart, Ulm, Reutlingen und Heilbronn. Die Stellen des DiMOE sind im Gesamtstellenplan unter 1500026000 zu finden.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen: Ersatz von Brot für die Welt für Projekt Nachhaltigkeit sowie Zuschuss für ZEB-Programmarbeit. Das Projekt endet 2023.

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49900999 Ertr.a.sonst.internen Leistungen: Finanzierungsanteil des Kirchlichen Entwicklungsdienstes, vgl. KST 1500006000.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalkosten): Umlage Aktiver Pfarrdienst 585.500 EUR (2023) sowie 606.200 EUR (2024). Umlage Personal im Angestelltenverhältnis: 657.900 EUR (2023) sowie 563.600 EUR (2024). Defizitanteil für Verwaltung im VLDI 36.800 EUR (2023) sowie 37.600 EUR (2024).

59300999 Aufw. a.internen Leistungen (Gebäudekosten): Mietersatz an die Verwaltung der landeskirchlichen Dienststellen in der Innenstadt (VLDI) - je 13.100 EUR.

59900999 Aufw.a.internen Leistungen (Sachkosten): Gebühren für IT-, Finanz- und Verwaltungsdienstleistungen 26.700 EUR (2023) sowie 27.000 EUR (2024).

Kostenstelle 1500026000

Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMö)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	166,3		94,0	52,5	29,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-645,4	-860,4	-210,1	-215,2	-216,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-479,1	-860,4	-116,1	-162,7	-187,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-7,2	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-7,2	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-7,2	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-486,3	-862,4	-118,1	-164,7	-189,0		

Kostenstelle 1500036000

Studienbegleitprogramm (STUBE)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-15,0	-165,1	-144,1	-45,5	-45,5		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-31,7	-11,0	-23,0	-8,2	-1,2		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-31,7	-11,0	-18,0	-8,2	-1,2		
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,5	-4,2	-4,2	-4,0	-4,0		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-108,2			-97,5	-102,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-155,4	-180,3	-171,3	-155,2	-153,1		
11.	Personalaufwendungen	100,7	127,3					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	100,7	127,3					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25,7	79,7	70,4	77,3	78,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	12,5						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,5						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	139,3	207,0	70,4	77,3	78,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-16,1	26,7	-100,9	-77,9	-75,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-16,1	26,7	-100,9	-77,9	-75,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-6,5	-44,4	-54,2	-83,3	-89,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	22,9	17,2	155,1	161,2	164,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	16,4	-27,2	100,9	77,9	75,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	0,3	-0,5					
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	0,3	-0,5					

Leistungsbeschreibung:

STUBE wird v.a. finanziert durch das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. (Brot für die Welt), die Evangelischen Landeskirchen in Baden und in Württemberg, die Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie dem Land Baden-Württemberg.

Das Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika in Baden-Württemberg - STUBE BW) bietet Studierenden ein Programm aus Seminaren und Workshops zur Sensibilisierung für Themen und Bereiche, die in ihren Heimatländern entwicklungsrelevant sind. In den STUBE-Seminaren werden praxisorientiert Lösungsansätze für konkrete Problemfelder in diesen Ländern diskutiert. So erhält das Studium in Deutschland, das in der Regel ganz auf die Rahmenbedingungen eines Industrielandes ausgerichtet ist, eine außeruniversitäre und entwicklungspolitisch orientierte Ergänzung, die dazu beiträgt, dass die Studierenden die Verhältnisse in ihren Heimatländern vertieft reflektieren. STUBE-BW ist ein außeruniversitäres Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika, die in Baden-Württemberg studieren. STUBE ergänzt das Fachstudium an den Hochschulen durch Seminare und Tagesveranstaltungen zu Themen und Inhalten, die für die Heimatländer der Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika wichtig sind. STUBE ist ein entwicklungsorientiertes Bildungsprogramm. STUBE ist praxisbezogen, interdisziplinär und interkulturell. STUBE ist kein Stipendienprogramm. Bei STUBE können ausländische Studierende

- Wochenendseminare, Tages- und sonstige Informationsveranstaltungen besuchen
- Informationen zu wichtigen entwicklungsbezogenen Themen mitnehmen
- Wissen und Erfahrungen mit Studierenden aus anderen Ländern und Kontinenten austauschen
- Unterstützung für ein Praktikum oder eine Recherche im Heimatland erhalten
- Erfahrungsaustausch und gegenseitige Unterstützung bezogen auf das Studium in Deutschland erleben
- Netzwerke aufbauen
- Kontakte zu Wirtschaftsunternehmen, Institutionen der Politik und zivilgesellschaftlichen Organisationen knüpfen
- interkulturelle Kontakte pflegen
- Informationen zur Rückkehrvorbereitung und Nachkontakarbeit erhalten
- als Referierende Seminare mitgestalten

Unterstützung für eigene entwicklungsorientierte Aktivitäten vor Ort erhalten. STUBE wird v.a. finanziert durch das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. (Brot für die Welt), die Evangelischen Landeskirchen in Baden und in Württemberg, die Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie dem Land Baden-Württemberg. Die Stellen STUBE sind im Gesamtstellenplan unter 1500036000 zu finden.

Erläuterungen zu Nr. 2 –Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich:

40300999 Ertr.aus allg.Zuweisungen: Zuweisungen zur Finanzierung der Arbeit von der Evangelischen Landeskirche in Baden und der katholischen Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Erläuterungen zu Nr. 3 –Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

41300999 ertr. aus allg. Zuschüssen öff.: Land Baden-Württemberg, DAAD, Uni Stuttgart

Erläuterungen zu Nr. 6 –Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.aus Ersatz- u. Erstattungsleistungen: Zuweisungen zur Finanzierung der Arbeit vom Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e.V. (Brot für die Welt)

Erläuterungen zu Nr. 23 –Erträge aus internen Leistungen:

499000999 Ertr.a.sonst.internen Leistungen: Finanzierungsanteil, der über den Kirchlichen Entwicklungsdienst gedeckt wird.

Erläuterungen zu Nr. 24 –Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalkosten): Personalkosten für STUBE-Referentin, Sekretariat, Verwaltung.

59300999 Aufw.a. internen Leistungen (Gebäudekosten): Mietersatz für Büro in der Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt.

Kostenstelle 1500036000

Studienbegleitprogramm (STUBE)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	155,4	180,3	171,3	155,2	153,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-129,8	-207,0	-70,4	-77,3	-78,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	25,6	-26,7	100,9	77,9	75,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-0,5					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-0,5					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-0,5					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	25,6	-27,2	100,9	77,9	75,0		

Kostenstellengruppe 16

Theologisch-inhaltliche Gemeindebegleitung

Leistungsbeschreibung

Die "Missionarischen Dienste" (MD) unterstützen im Fachbereich "Amt für missionarische Dienste" (AMD) lokale und übergemeindliche missionarische Einsätze der Kirchengemeinden und -bezirke sowie kirchlicher Einrichtungen und freier Träger. Der Fachbereich "Kirche in Freizeit und Touristik" (KFT) verantwortet im Rahmen der MD stützende Maßnahmen an Einzelpersonen und Familien in der Freizeit und im Rahmen der Urlaubs- und Reisesorge, Verkündigungs- sowie andere seelsorgerlich-missionarische Angebote (Die Familienferienstätte in Tübingen wird in einem rechtlich selbständigen Verein geführt), dazu den evangelischen Teil der Kirchlichen Dienste auf Messe und Flughafen.

"Zentrum für Gemeindeentwicklung und Ehrenamt" (ZGE) unterstützt Kirchengemeinden durch Fortbildung ehren- und hauptamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in leitenden Aufgabenfeldern (z.B. Kirchengemeinderats-Vorsitzende). Die "Gemeindeentwicklung und Organisationsberatung in der Ev. Landeskirche in Württemberg" (GOW) bietet eine eigene Ausbildung für Gemeindeberater/innen an. Die Fachstelle Ehrenamt betreibt die Ehrenamtsförderung und führt die Geschäfte des Landesarbeitskreises (LAK) Ehrenamt. Zum ZGE gehören auch die Büchereifachstelle, die zahlreiche Ehrenamtliche in Büchereien in Kirchengemeinden, Krankenhäusern und Gefängnissen begleitet. Außerdem ist ZGE verantwortlich für die Begleitung der milieusensiblen Gemeindegarbeit und Train The Trainer (TTT), um die Methodenkompetenz verantwortlicher und leitender ehren-, neben- und hauptamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Seit der EKD-Synode in Leipzig 1999 wird angesichts zurückgehender Mitgliederzahlen und Kasualanfragen die missionarische Neuausrichtung der Landeskirchen eingefordert. In einer landeskirchlich mitverantworteten Studie wurde die Bedeutung von Bibel-, Glaubens- und Theologiekursen auch im Hinblick auf die Mission als wirksames Instrument hervorgehoben. Diesen Ansprüchen tragen die MD u.a. durch die Beteiligung an dem EKD-weiten Projekt „Kurse zum Glauben“ Rechnung. Die zunehmende Anzahl von Menschen mit Migrationshintergrund sowie die abnehmende kirchliche Bindung stellen eine besondere Herausforderung auch an die innerkirchliche Fort- und Weiterbildung dar. Die Digitalisierung verändert nicht nur die Gesellschaft, sondern auch die Kirche und ihre Verkündigung. Neue Formen kirchlicher Arbeit, die von den Sozialen Medien bis hin zu virtuellen Welten die Möglichkeiten der digitalen Welt nutzen, müssen entwickelt und erprobt werden. Das System Gemeinde wird komplexer. Gemeindeleitung vor Ort wird zunehmend im Miteinander und in neuer Aufgabenverteilung verantwortet. Das gilt sowohl für klassisch-kirchliche Einsatzgebiete als auch in der Flüchtlingshilfe. Zudem hat sich das "Ehrenamt" in seinem Selbstverständnis stark verändert hin zu neuen Formen der freiwilligen "Beteiligung" (temporär, klar beschriebene und abgegrenzte Aufgabenstellung, Ansprüche an Versicherungsleistungen und Unkostenbeteiligungen).

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Konzeptionelle Neuausrichtung der MD: Profilierung und Stärkung der evangelistisch-missionarischen Angebote sowie der "Kirche am dritten Ort" unter Berücksichtigung der Möglichkeiten durch die Digitalisierung.

- Pflege und Verbreitung der „Kurse zum Glauben“.
- Um die Gremienarbeit auch auf eine geistliche Basis zu stellen, hat die Landessynode Mittel für Tagungen kirchenleitender Gremien bereitgestellt. Zusätzlich ist vorgesehen, im Jahr 2024 einen Gemeinde- und Innovationskongress durchzuführen.
- Verstärkung der Ehrenamtsförderung und Gemeindeberatung. Entwicklung von Angeboten zur Gemeindeentwicklung, z.B. zum Thema "Lassen".
- Entwicklung eines Coaching Angebots für das System Gemeinde.

Kostenstellengruppe 16

Theologisch-inhaltliche Gemeindebegleitung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3.252,9	3.862,9	3.662,0	3.500,5	3.353,1	100,1	103,1
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	3.252,9		3.662,0	3.500,5	3.353,1	100,1	103,1
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	3.252,9	3.862,9	3.662,0	3.500,5	3.353,1	100,1	103,1
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.252,9	3.862,9	3.662,0	3.500,5	3.353,1	100,1	103,1
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.252,9	3.862,9	3.662,0	3.500,5	3.353,1	100,1	103,1
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	3.252,9	3.862,9	3.662,0	3.500,5	3.353,1	100,1	103,1
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	668,7	-388,9	-391,6	-394,4	-397,2	-100,1	-103,1
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	3.921,6	3.474,0	3.270,4	3.106,1	2.955,9		

Kostenstellengruppe 16

Theologisch-inhaltliche Gemeindebegleitung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2025	2026	
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-3.253,5	-3.862,9	-3.662,0	-3.500,5	-3.353,1	-100,1	-103,1	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-3.253,5	-3.862,9	-3.662,0	-3.500,5	-3.353,1	-100,1	-103,1	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen								
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit								
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen								
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit								
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)								
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen								
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit								
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)								
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)								
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-3.253,5	-3.862,9	-3.662,0	-3.500,5	-3.353,1	-100,1	-103,1	

Kostenstelle 1600016000

Gemeindeentwicklung und Gottesdienst - Zuweisung für inh. Arbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.332,9	1.382,1	1.182,9	1.002,5	841,5		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	1.332,9		1.182,9	1.002,5	841,5		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.332,9	1.382,1	1.182,9	1.002,5	841,5		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.332,9	1.382,1	1.182,9	1.002,5	841,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.332,9	1.382,1	1.182,9	1.002,5	841,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.332,9	1.382,1	1.182,9	1.002,5	841,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	279,8						
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.612,7	1.382,1	1.182,9	1.002,5	841,5		

Leistungsbeschreibung:

Das Zentrum „Gemeindeentwicklung und Ehrenamt“ (ZGE) unterstützt Kirchengemeinden in ihrer vielfältigen konzeptionellen und praktischen Arbeit. Schwerpunkte bilden zielgruppenorientierte Angebote zur Fortbildung ehrenamtlicher und hauptamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in leitenden und anderen Aufgabenfeldern. Im Zuge struktureller Veränderung wurden 2022 einige Arbeitsfelder ins Dezernat 8 beim Ev. Oberkirchenrat verschoben. Zur Abteilung gehören aktuell:

- die Unterstützung von Leitungsgremien der Kirchengemeinden (z.B. Kirchengemeinderat) in ihrer Aufgabe durch Begleitung und Beratung oder die Organisation von Schulungen und die Herausgabe von Arbeitshilfen (z. B. Kirchengemeinderatshandbuch)
- Fachreferentin für Ehrenamt (Ehrenamtsförderung im gemeindlichen, bezirklich-regionalen oder überregionalen Kontext) und Geschäftsführung des Landesarbeitskreises (LAK) Ehrenamt
- Büchereifachstelle: Begleitung und Unterstützung der ca. 180 evangelischen Gemeindebüchereien in der Landeskirche und die Qualifizierung der ehrenamtlichen BüchereimitarbeiterInnen)
- Train the Trainer (TTT): Führungskräfteentwicklung und –qualifizierung in Haupt-, Neben- und Ehrenamt. Die Stellen für diesen Bereich sind nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle zu finden.

Die nach der strukturellen Veränderung 2022 noch bei ZGE verbleibenden Stellen sind im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle zu finden. Es handelt sich um eine kaufmännisch buchende Einheit, für die ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird. Dieser ist im Bereich Sonder- und Wirtschaftspläne unter der Kostenstelle 1600016000 zu finden. Die Verpflichtungsermächtigung für die Maßnahme 4486016000 „Tagungen kirchenl. Gremien“ sowie 6067026000 "Gemeinde- und Innovationskongress 2024" ist im Abschnitt Verpflichtungsermächtigungen zu finden.

Erläuterungen zu Nr. 17- Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Zuweisung an die Verwaltung des Ev. Bildungszentrums. Diese setzt sich zusammen aus der Globalzuweisung ("Defizitausgleich") in Höhe von 629.900 EUR (2023) bzw. 634.000 EUR (2024) sowie den Sonderzuweisungen der Landeskirche für das Projekt „Tagungen kirchenleitende Gremien“ mit 230.000 EUR (2023) und den Gemeinde- und Innovationskongress 2024 mit 142.600 EUR bzw. 207.500 EUR (2024).

Kostenstelle 1600016000

Gemeindeentwicklung und Gottesdienst - Zuweisung für inh. Arbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.053,1	-1.382,1	-1.182,9	-1.002,5	-841,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.053,1	-1.382,1	-1.182,9	-1.002,5	-841,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.053,1	-1.382,1	-1.182,9	-1.002,5	-841,5		

Kostenstelle 1600026000

Amt für missionarische Dienste - Zuweisung für inh. Arbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.803,5	1.803,5	1.805,0	2.498,0	2.511,6	100,1	103,1
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	1.803,5		1.805,0	2.498,0	2.511,6	100,1	103,1
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.803,5	1.803,5	1.805,0	2.498,0	2.511,6	100,1	103,1
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.803,5	1.803,5	1.805,0	2.498,0	2.511,6	100,1	103,1
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.803,5	1.803,5	1.805,0	2.498,0	2.511,6	100,1	103,1
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.803,5	1.803,5	1.805,0	2.498,0	2.511,6	100,1	103,1
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	300,0	-300,0	-300,0	-394,4	-397,2	-100,1	-103,1
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.103,5	1.503,5	1.505,0	2.103,6	2.114,4		

Leistungsbeschreibung:

Das Amt für missionarische Dienste (AMD) unterstützt vor allem Kirchengemeinden in ihrer vielfältigen konzeptionellen und praktischen Arbeit. Schwerpunkte sind zielgruppenorientierte Angebote zur Fortbildung ehrenamtlicher und hauptamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kirchengemeinderäten, in der Gruppenleitung und für missionarische Aktionen, auch in Kooperation mit anderen landeskirchlichen Einrichtungen. Weitere Arbeitsfelder sind Studienarbeiten, insbesondere in den Bereichen Gemeindeberatung, Evangelisation und Fachberatung. Das Amt unterstützt Kirchengemeinden und Kirchenbezirke bei der missionarischen Gemeindeentwicklung. Es trägt Verantwortung für die Weiterarbeit beim Projekt Kurse zum Glauben. Beim Amt liegen die Zuständigkeiten für die Zeltkirche (Evangelisation), Hauskreisarbeit, Bibelwochen, Glaubenskurse (Stufen des Lebens), Kirche im Grünen, Zweitgottesdienste, Besuchsdienstschulung und missionarische Projekte (Neu anfangen).

Die Stellen für diesen Bereich sind im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle zu finden. Es handelt sich um eine kaufmännisch buchende Einheit, für die ein Wirtschaftsplan aufgestellt wird. Dieser ist im Bereich Sonder- und Wirtschaftspläne unter der Kostenstelle 1600026000 zu finden. Die Verpflichtungsermächtigung für die Maßnahme 4445026000 „zielgruppenorientierter, missionarischer Gemeindeaufbau“ ist im Abschnitt Verpflichtungsermächtigungen zu finden.

Ab dem Planjahr 2023 ist in diese Kostenstelle auch die bisher gesondert geplante Kostenstelle 1600036000 Kirche in Freizeit und Touristik als eigener Bereich integriert. Dieser unterstützt Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und landeskirchliche Einrichtungen im Arbeitsfeld Freizeit und Tourismus. Neben den Grundsatzfragen liegt dort die Zuständigkeit für die Gestaltung und Beratung des Reiserechts, Familienerholung, Geschäftsführung Feriendorf Tieringen, Urlaubsseelsorge, "Kirchenraum erzählt vom Glauben", Kirchenpädagogik, Kirchenführerausbildung, "Geöffnete Kirchen", "Radwegkirchen" und für den Kirchlichen Dienst auf Messen und Ausstellungen (Messe Stuttgart).

Die Stellen für diesen Bereich sind im Gesamtstellenplan des Haushalts bei der Kostenstelle 160002 integriert. Die Verpflichtungsermächtigung für die Maßnahme 4495016000 „Einrichtung einer Stelle Themenbereich "Pilgern"“ ist im Abschnitt Verpflichtungsermächtigungen zu finden.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige Ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Zuweisung an die Verwaltung des Ev. Bildungszentrums. Diese setzt sich zusammen aus der Globalzuweisung ("Defizitausgleich") in Höhe von 1.803.600 EUR (2023) bzw. 1.814.400 EUR (2024) sowie Sonderzuweisungen der Landeskirche für das Projekt „zielgruppenorientierter Gemeindeaufbau“ mit 600.000 EUR und 94.000 EUR (2023) bzw. 97.200 EUR (2024) für das Projekt „Einrichtung einer Stelle Themenbereich Pilgern“.

Erläuterungen zu Nr. 27 - Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen - alle (Budgetrücklagen): Teilfinanzierung des Projektes „zielgruppenorientierter Gemeindeaufbau“ (jeweils 300.000 EUR) sowie Finanzierung des Projekts „Einrichtung einer Stelle Themenbereich Pilgern“ in Höhe von 94.000 EUR (2023) bzw. 97.200 EUR (2024).

Kostenstelle 1600026000

Amt für missionarische Dienste - Zuweisung für inh. Arbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.803,5	-1.803,5	-1.805,0	-2.498,0	-2.511,6	-100,1	-103,1	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.803,5	-1.803,5	-1.805,0	-2.498,0	-2.511,6	-100,1	-103,1	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen								
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit								
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen								
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit								
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)								
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen								
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit								
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)								
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)								
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.803,5	-1.803,5	-1.805,0	-2.498,0	-2.511,6	-100,1	-103,1	

Kostenstellengruppe 17

Kirchenmusik

Leistungsbeschreibung

Die Kirchenmusik empfängt ihren Auftrag aus dem Wort Gottes und hat teil an der Verkündigung des Evangeliums. Sie vereint die Gemeinde zur Anbetung und zum Lob Gottes, zu Klage und Trost. Die Kirchenmusik fördert Gemeinschaft, pflegt und bildet ein soziales Netzwerk, stiftet Identität, ermöglicht verschiedenen Altersgruppen und Milieus gabenorientierte Beteiligung am Gemeindeleben und bietet einen geschützten Kreativraum, persönlichen Glauben auszudrücken und gegenseitig als bereichernd wahrzunehmen.

Die Evangelische Landeskirche beauftragt daher Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker, in ihren Gemeinden und Bezirken den kirchenmusikalischen Dienst wahrzunehmen, insbesondere das Singen und Musizieren in der Gemeinde zu pflegen und zu entwickeln und die musikalischen Gaben und Kräfte in der Kirche zu fördern. Dabei ist es wichtig, sowohl verschiedene Formen der Partizipation anzubieten als auch im Bereich der Stille und den Zielen und Aufgaben plural zu arbeiten.

Besondere Bedeutung kommt dabei der Aus- und Fortbildung der ehrenamtlich, nebenberuflich und hauptberuflich in der Kirchenmusik Tätigen zu. Es gilt eine gut vernetzte Bildungspyramide, die sich in verschiedenen Ausbildungsstufen D-C-BA-MA-Berufspraktikum als singulärer Zugang zu kirchlichen Anstellungsverhältnissen ausdrückt, zu erhalten. Hierfür stützt die Landeskirche die mit diesen Aufgaben beauftragten Werke und Einrichtungen mit Mitteln aus. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie die Nachwuchsgewinnung im hauptamtlichen Bereich bedarf dabei besonderer Unterstützung. Kooperationen mit verschiedenen Schulträgern, auch in der Vernetzung mit der entsprechenden Arbeit im EJW ist daher eine wesentliche Schnittstellenarbeit.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Die demografisch begründeten Abbrüche in der kirchenmusikalischen Praxis bedürfen besonderer Begleitung. Kirche soll nicht nur leistungsorientiert Schwerpunkte setzen. Die Bildungspyramide für popularmusikalisch Begabte schließt langsam ihre Lücken. Um stilistische Schwerpunktbildung in den Stellenausschreibungen zu ermöglichen, müssen in allen Bezirken Ausbildungskantorate mit ausdifferenzierten Anforderungsprofilen entstehen. Die im Rahmen des Landeskirchenmusikplanes auf den Weg gebrachten Maßnahmen und Stellen greifen: Sing- und Musik-Team-Coaching, Initiative in der Jugendpopchorkultur, C-Pop-Seminarleitung, Popstudienplätze an der HKM.

Die Suche nach Verantwortlichen, die Gottesdienste und Gemeinde musikalisch begleiten, wird mühsamer. Bezirkskantorennen und Bezirkskantoren müssen neue Zugänge und Methodiken zum Orgelunterricht erlernen, Ausbildung in gottesdienstlichem Klavierspiel anbieten und Musik- bzw. Singteams unterstützen. Corona erfordert eine digitale Offensive im Bereich Gottesdienst und Fortbildungsarbeit.

Nach sehr erfolgreichem Start des Liederbuches "Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder - Plus" richtet sich der Blick auf die Erarbeitung eines neuen EG. Dieser Prozess wird Erprobungsphasen und Resonanztests in den württembergischen Gemeinden erfordern. Die Lieder-App Cantico und "Das Liederbuch II" fördern das Singen in der Landeskirche auch mit digitalen Vermittlungsansätzen. Der Generationenwechsel verlangt nach neuen Brücken zu anderen Berufsgruppen und Quereinstiegsmöglichkeiten. Die neue Fassung des VGP10 (1.3.2020) bietet finanzielle Anreize, muss aber weiterentwickelt werden, damit allgemeine musikalische Professionen für die Kirchenmusik gewonnen werden. Die Mitverantwortung der EKD bei der Finanzierung der Kirchenmusikausbildung wird gerade eingefordert. Das Pflichtpraktikum Kirchenmusik als Nadelohr zum Arbeitsmarkt muss inhaltlich und personell weiterentwickelt werden. Die Lösung sind kombinierte Mentorate mit pädagogischen und popularmusikalischen Erfahrungsbereichen. Dies korreliert mit den ausgeschriebenen hauptamtlichen Stellenprofilen.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

- Aufbau einer E-Learningplattform mit medialen Lernbegleitmaterialien und Multiplikatoren-schulung.
- Methodische Aktualisierung des Lehrmaterials für die nebenamtliche Ausbildung und Stärkung der elementarmusikalischen Ausbildung u.a. im Rahmen von Gemeindemusikschulen und einer Evangelischen Musikakademie.
- Ausbau der Lieder-App Cantico in Hinblick auf die digitale Ausrichtung des neuen Gesangbuchs.
- Ergänzung des C-Ausbildungssystems sowie der Studienrahmenordnung durch modulare bzw. berufs begleitende Nach- und Zusatzqualifikationen, insbesondere für säkulare Musikausgebildete.
- Um ab 2024 den Bedarf an Kirchenmusiker*Innen decken zu können und den Studienabgängern zur Anstellungsfähigkeit zu verhelfen, müssen im Schnitt 9-10 statt bisher 7 Praktikumsplätze vorgehalten werden. Neue Mentorate mit zukunfts fähigen Berufszuschnitten sind zu etablieren.
- Die Reduktion eingesetzter Finanzmittel in der kirchenmusikalische Ausbildungsarbeit muss aus Gründen rückgehender Kirchensteuermittel zunehmend berücksichtigt und eingeplant werden. Ziel ist der Erhalt eines strategisch hohen finanziellen Engagements bis 2030 und eines anschließenden Anpassungsprozesses an die Finanz- und Berufsmarktlage.

Maßnahmen zur Zielerreichung

- Finanzierung zusätzlicher Praktikumsstellen für Kirchenmusik.
- Auskömmliche Haushaltsansätze im Bereich der Zuweisung an den Verband Evangelische Kirchenmusik und Hochschule für Kirchenmusik Tübingen.
- Finanzierung von Arbeitstreffen der Bezirkskantorate, um die Ausbildungsprofile und Angebote zu stärken.
- Mittelbereitstellung für die Arbeit der Gesangbuchkommission und für die Gremienarbeit am kommenden Gesangbuch-Regionalteil.
- Planung und Umsetzung des Synodalantrages 15/20 zur Förderung popularmusikalischer Ausbildungskantorate in der Fläche der Landeskirche.

Kostenstellengruppe 17

Kirchenmusik

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-0,2						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden		-1,0	-1,0	-1,0	-1,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,4	-8,5	-7,5	-7,7	-7,9		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,1	-15,4	-15,4	-15,8	-16,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-93,1	-116,4	-115,4	-116,0	-116,5		
11.	Personalaufwendungen	794,6	957,9					
	<i>davon Pfarrer</i>	2,2						
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	639,9	957,9					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	295,6	320,5	536,9	591,6	569,4	115,1	115,1
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	268,0		206,4	207,8	208,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	15,1	18,0	18,0	13,6			
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2,9					133,2	130,2
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	24,6	20,0	22,0	22,2	22,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.400,8	1.316,4	783,3	835,2	800,4	248,3	245,3
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.307,6	1.200,0	667,9	719,2	683,9	248,3	245,3
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.307,6	1.200,0	667,9	719,2	683,9	248,3	245,3
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	124,3	124,0	1.265,1	1.415,5	1.363,7	169,1	171,9
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	124,3	124,0	1.265,1	1.415,5	1.363,7	169,1	171,9
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.431,9	1.324,0	1.933,0	2.134,7	2.047,6	417,4	417,2
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	64,8	-64,8	-86,3	-215,9	-9,9		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.496,7	1.259,2	1.846,7	1.918,8	2.037,7	417,4	417,2

Kostenstellengruppe 17

Kirchenmusik

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	93,0	116,4	115,4	116,0	116,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.426,5	-1.296,4	-761,3	-813,0	-778,1	-115,1	-115,1
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.333,6	-1.180,0	-645,9	-697,0	-661,6	-115,1	-115,1
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	15,3						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	15,3						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-140,4	-130,0	-13,5	-13,6	-13,7		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-15,3						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-155,6	-130,0	-13,5	-13,6	-13,7		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-140,4	-130,0	-13,5	-13,6	-13,7		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.473,9	-1.310,0	-659,4	-710,6	-675,3	-115,1	-115,1

Kostenstelle 1700016000

Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,6	-2,5	-2,5	-2,6	-2,7		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1,6	-2,5	-2,5	-2,6	-2,7		
11.	Personalaufwendungen	323,6	265,3					
	<i>davon Pfarrer</i>	3,1						
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	177,7	265,3					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7,2	11,2	11,9	62,8	65,6		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	293,7		206,4	207,8	208,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	14,7	18,0	18,0	13,6			
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2,4					133,2	130,2
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	641,5	294,5	236,3	284,2	274,3	133,2	130,2
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	639,9	292,0	233,8	281,6	271,6	133,2	130,2
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	639,9	292,0	233,8	281,6	271,6	133,2	130,2
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	122,9	122,5	737,3	850,1	787,2	45,5	46,4
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	122,9	122,5	737,3	850,1	787,2	45,5	46,4
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	762,8	414,5	971,1	1.131,7	1.058,8	178,7	176,6
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	39,8	-39,8	-61,3	-60,0	-9,9		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	802,6	374,7	909,8	1.071,7	1.048,9	178,7	176,6

Leistungsbeschreibung:

Kostenträger 6230006000 Ausbildung der Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker:

Das Praktikum im kirchenmusikalischen Dienst ist Voraussetzung für die Anstellungsfähigkeit der hauptberuflichen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker und bereitet diese für ihren Dienst in den Kirchengemeinden und Kirchenbezirken vor. Zur Sicherstellung der C-Pop-Ausbildung wird eine Referentenstelle (0,50) bis 31. März 2025 weitergeführt und aus der Budgetrücklage des Dezernats 1 finanziert. Für den Zeitraum 1.1.2023 –31.12.2027 wurde ein 0,5 Stelle Landespop-Kantorat (EG 14) sowie eine 0,5 Stelle Assistenz (EG 9a) bewilligt. Eine Mitbetreuung der lokalen Musikteams ist in diesem Rahmen vorgesehen.

Kostenträger 8100006000 Kirchenmusik allgemein und Zuweisungen:

Die Landeskirche unterstützt die kirchenmusikalische Arbeit der Kirchengemeinden und Kirchenbezirke durch Fortbildungsangebote für haupt- und nebenberuflich tätige Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker, die Herausgabe von Notenmaterial und einer Fachzeitschrift sowie den Betrieb einer kirchenmusikalischen Fachbibliothek. Damit ist v.a. der Verband „Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e. V.“ beauftragt. Zur Förderung besonderer kirchenmusikalischer Projekte hat die Landeskirche einen Verfügungsbetrag/Verfügungsfonds für Kirchenmusik eingerichtet, der vom Kuratorium des Amtes für Kirchenmusik verwaltet wird.

Die Stellen des Amtes für Kirchenmusik sind im Gesamtstellenplan unter 1700016000 zu finden. Die Stellen für Kirchenmusikpraktikantinnen und -praktikanten sind in der neuen Haushaltsdarstellung nicht mehr abgebildet.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43200999 Ertr. aus sonst. Gebühren und Engelten:

Kostenträger 6230006000 Ausbildung der Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker: Einnahmen aus Prüfungsgebühren

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand:

Kostenträger 6230006000 Ausbildung der Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker: Amtszimmer und sonstiger Aufwand Pfarrstelle

Kostenträger 8100006000 Kirchenmusik allgemein und Zuweisungen: Sachaufwand Amt für Kirchenmusik

Kostenträger 9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten: Zur Unterstützung für die Lieder-App Cantico sind folgende Zuweisungen geplant:

40.000 EUR in 2023, 35.000 EUR in 2024, 30.000 EUR in 2025, 25.000 EUR in 2026.

55900999 Sonst. Aufw. a. Ersatz- und Erstatt.leistg.:

Kostenträger 6230006000 Ausbildung der Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker: Ersatz von Sach- und Honorarkosten für C-Popausbildung an den Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg.

Kostenträger 9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten: Vorgesehen sind 10.000 EUR (2023) bzw. 10.200 EUR (2024) Sachaufwand für das Landespop-Kantorat vorgesehen.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Aufwendungen für Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufw. f. sonst. Zweckgeb. Zuweisungen:

Kostenträger 8100006000 Kirchenmusik allgemein und Zuweisungen: Hier sind vorgesehen 154.300 EUR (2023) bzw. 155.200 EUR (2024)

allgemeine Zuweisung an den Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg, 49.500 EUR Projektmittel zur Förderung der Kirchenmusik und 4.000 EUR Sonstiges, u.a. für den Konvent der Bezirkskantorinnen und Kantoren.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

Seit dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt, sondern stellenbezogen durch Durchschnittssätze veranschlagt. Der Gesamtaufwand enthält auch den Personalaufwand des Amtes für Kirchenmusik. Zur Sicherung der Kirchenmusikerausbildung ist 2023 der Aufwand für eine weitere Praktikantenstelle veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahmen aus-Zuführung zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen-Budgetrücklagen: Finanzierung der Projekte C-Pop Ausbildung und einer Praktikumsstelle Kirchenmusik.

Kostenstelle 1700016000

Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1,6	2,5	2,5	2,6	2,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-641,1	-294,5	-236,3	-284,2	-274,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-639,5	-292,0	-233,8	-281,6	-271,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-639,5	-292,0	-233,8	-281,6	-271,6		

Kostenstelle 1700026000

Hochschule für Kirchenmusik

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5	-91,5		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-0,2						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden		-1,0	-1,0	-1,0	-1,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-6,0	-5,0	-5,1	-5,2		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,1	-15,4	-15,4	-15,8	-16,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-91,8	-113,9	-112,9	-113,4	-113,8		
11.	Personalaufwendungen	470,7	692,6					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	461,1	692,6					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	343,2	309,3	525,0	528,8	503,8	115,1	115,1
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,4						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,6						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	24,6	20,0	22,0	22,2	22,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	839,5	1.021,9	547,0	551,0	526,1	115,1	115,1
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	747,7	908,0	434,1	437,6	412,3	115,1	115,1
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	747,7	908,0	434,1	437,6	412,3	115,1	115,1
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1,4	1,5	527,8	565,4	576,5	123,6	125,5
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1,4	1,5	527,8	565,4	576,5	123,6	125,5
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	749,1	909,5	961,9	1.003,0	988,8	238,7	240,6
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	25,0	-25,0	-25,0	-155,9			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	774,1	884,5	936,9	847,1	988,8	238,7	240,6

Leistungsbeschreibung:

An der Hochschule für Kirchenmusik der Ev. Landeskirche in Württemberg werden Fachleute mit hoher musikalischer und theologischer Kompetenz für einen unverzichtbaren Teil der Gemeindegemeinschaft ausgebildet: die Kirchenmusik.

Das Studium mit den Schwerpunkten musikalisch-theologische Entwürfe, gottesdienstliches und künstlerisches Orgelspiel sowie Populärmusik endet nach acht Semestern mit dem B-Diplom. Hieran kann sich ein umfassendes Aufbaustudium anschließen, das nach vier Semestern mit dem A-Examen abschließt. Ebenso können sich an das B-Diplom viersemestrige Aufbaustudiengänge in Orgelliteraturspiel, in Orgelimprovisation, in Chorleitung und in "Jazz/Rock/Pop" anschließen. Den Absolventinnen und Absolventen kommt in ihrer späteren Gemeindegemeinschaft, vor allem in kantoralen und gruppenbezogenen Bereichen bis hin zur Kinderchorleitung und zum Gemeindegemeinschaften, eine verantwortungsvolle Funktion als Multiplikatoren zu. Die Hochschule kooperiert seit dem Wintersemester 1998/1999 mit der Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Neben dem gemeinsamen Hochschulchor gibt es in zahlreichen weiteren Fächern Kooperationen. Seit dem Wintersemester 2012/2013 werden die Studienprofile "Populärmusik" sowie "Musikpädagogik" angeboten. Im Rahmen des Landeskirchen-Musikplans ist seit 2019 die stufenweise Erhöhung der Studienplätze vorgesehen, um den künftigen Bedarf an Kirchenmusikern zu decken. Die Einrichtung erfolgt in Abständen, ebenso der Abbau bis zum Jahr 2030. Die Stellen der Hochschule sind im Gesamtstellenplan unter 170002 zu finden. Im Rahmen des Landeskirchenmusik-Plans wurden seit 2019 die Studienplätze schrittweise erhöht und die entsprechenden Rahmenbedingungen (Stellen und Sachmittel) bereitgestellt. Der Aufwand dafür ist im Abschnitt Verpflichtungsermächtigungen zu finden.

Erläuterungen zu Nr. 2 - Zuweisungen und Umlagen im kirchlichen Bereich:

40900999 Ertr.aus sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Die EKD fördert die Hochschulen in kirchlicher Trägerschaft nach einem speziellen Berechnungsverfahren. Die jährliche Gesamtförderung für die Region Süd (Hochschulen für Kirchenmusik Heidelberg und Tübingen) beträgt derzeit 298.000 EUR. Entsprechend der Studienplatzkapazitäten und der Zusammensetzung der Studierendenschaft entfällt aus der Gesamtförderung auf Tübingen ein Betrag von 91.500 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50100999 Aufw.f.Bezüge/Löhne u.Gehälter Angestellte: Der Aufwand wird seit 2022 bei Nr. 24 –Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung veranschlagt.

50900999 Sonstige Personalaufwendungen Angestellte: Der Aufwand für Honorare Lehrbeauftragte ist seit 2022 bei Nr. 13 –Aufwand für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: davon 143.600 EUR Allg. Sachkosten, Bibliothek, Bürobedarf. Seit 2022 sind hier auch die Honorare für Lehrkräfte veranschlagt.

52800999 Aufw.f.Mieten, Pachten, Leasing: 131.400 EUR Miete Gartenstraße, externe Übungsräume und Stiftskirche.

Erläuterungen zu Nr. 27 - Entnahme aus/Zuführung zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen - alle (Budgetrücklagen): Für die Dauer von fünf Jahren (bis 2023) werden aus Budgetmitteln jeweils 25.000 EUR zur Finanzierung von Veranstaltungen, Prüfungsaufwand und Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen.

Kostenstelle 1700026000

Hochschule für Kirchenmusik

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2025	2026	
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91,6	113,9	112,9	113,4	113,8			
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-835,2	-1.001,9	-525,0	-528,8	-503,8	-115,1	-115,1	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-743,6	-888,0	-412,1	-415,4	-390,0	-115,1	-115,1	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen								
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	15,3							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen								
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit								
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	15,3							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-142,3	-130,0	-13,5	-13,6	-13,7			
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen								
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-15,3							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-157,6	-130,0	-13,5	-13,6	-13,7			
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-142,3	-130,0	-13,5	-13,6	-13,7			
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-886,0	-1.018,0	-425,6	-429,0	-403,7	-115,1	-115,1	

Kostenstellenklasse 2

Dezernat 2|Kirche und Bildung

Ergebnishaushalt

								nachrichtlich: Mittelfristplanung	
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
	<i>davon zweckgebunden</i>								
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich		-30,0	-22,5	-23,0	-23,5			
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-12.963,6	-15.982,6	-15.469,1	-15.979,0	-16.257,1	-106,1	-164,0	
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	<i>-12.963,6</i>	<i>-15.982,6</i>	<i>-15.469,1</i>	<i>-15.949,0</i>	<i>-16.205,6</i>			
4.	Opfer / Spenden	-96,9	-97,1	-85,4	-85,4	-85,4			
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-199,4	-138,4	-122,9	-124,5	-123,5			
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-1.111,5	-2.887,6	-2.195,5	-1.034,8	-1.057,8			
7.	Finanzerträge								
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-151,1	-314,3	-49,9	-1.258,5	-1.360,6	-3.015,8	-3.156,9	
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-14.522,5	-19.450,0	-17.945,3	-18.505,2	-18.907,9	-3.121,9	-3.320,9	
11.	Personalaufwendungen	19.962,7	26.564,4						
	<i>davon Pfarrer</i>								
	<i>davon Beamte</i>	<i>67,7</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	<i>19.895,0</i>	<i>26.564,4</i>						
12.	Versorgungsaufwand		47,0	447,7	448,4	448,9			
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	942,9	2.339,9	1.994,8	2.545,9	2.454,5	52,4	44,0	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	12.289,3	5.955,3	4.390,9	5.508,3	4.289,4	50,0	50,0	
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	68,5	166,4	153,2	155,5	155,5			
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	927,3	411,5	400,1	151,3	151,6			
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	12.968,7	19.872,8	21.498,6	19.070,1	18.910,1	8.834,8	7.994,8	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	<i>12.759,8</i>		<i>16.850,3</i>	<i>14.443,1</i>	<i>14.223,2</i>	<i>2.454,8</i>	<i>1.532,7</i>	
18.	Abschreibungen	77,7	83,8	49,5	49,8	50,0			
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	47.237,0	55.441,1	28.934,8	27.929,3	26.460,0	8.937,2	8.088,8	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	32.714,5	35.991,1	10.989,5	9.424,1	7.552,1	5.815,3	4.767,9	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	32.714,5	35.991,1	10.989,5	9.424,1	7.552,1	5.815,3	4.767,9	
23.	Erträge aus internen Leistungen	-9.123,5	-9.193,7	-9.437,6	-9.404,4	-9.317,9			
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	33.125,1	33.747,1	57.928,6	59.442,6	60.105,1	75,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	24.001,6	24.553,4	48.491,0	50.038,2	50.787,2	75,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	56.716,2	60.544,5	59.480,5	59.462,3	58.339,3	5.891,0	4.767,9	
Rücklagenbewegung:									
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.542,6	-2.275,9	-1.175,1	-448,8	-237,4	-42,2		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	58.258,8	58.268,6	58.305,4	59.013,5	58.101,9	5.848,8	4.767,9	

Kostenstellenklasse 2

Dezernat 2|Kirche und Bildung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.797,4	19.419,6	17.922,8	18.482,2	18.884,4	3.121,9	3.320,9
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-44.621,3	-55.352,5	-28.728,4	-27.672,5	-26.048,2	-2.737,2	-1.806,7
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-28.823,9	-35.932,9	-10.805,6	-9.190,3	-7.163,8	384,7	1.514,2
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	0,5						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	0,5						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-33,4	-44,8	-18,2	-18,3	-18,4		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-33,4	-44,8	-18,2	-18,3	-18,4		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-32,9	-44,8	-18,2	-18,3	-18,4		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-28.856,8	-35.977,7	-10.823,8	-9.208,6	-7.182,2	384,7	1.514,2

Kostenstellengruppe 20

Dezernat 2|Kirche und Bildung

Leistungsbeschreibung

Für die Verwaltung der Arbeitsbereiche Aus-, Fort- und Weiterbildung, Kirche und Bildung und Theologische Ausbildung im Evangelischen Bildungszentrum (EBZ), des Arbeitsbereiches Werke und Dienste sowie Kirche und Gesellschaft sind für Hauskonferenzen und gemeinsame Veranstaltungen Mittel bereitgestellt. Des Weiteren geschieht die Verwaltung des landeskirchlichen Bildungszentrums im Verwaltungszentrum in Haus Birkach. Hier werden alle finanziellen, rechtlichen und organisatorischen Fragestellungen gebündelt und entweder selbst oder im Zusammenwirken mit den zentralen Diensten der Landeskirche (z.B. Zentrales Gebäudemanagement, Zentrale Personalverwaltung usw.) bearbeitet.

Ebenso sind Zuschüsse für Einrichtungen ausgewiesen, die aufgrund ihrer landesweiten inhaltlichen Arbeit unterstützt werden:

- Fraueninformationszentrum (FIZ / Arbeitsbereich im vij),
- die Mitternachtsmission (Arbeitsbereich im KDV Heilbronn),
- Bahnhofsmision (Arbeitsbereich im vij).

Diese unterstützen den landeskirchlich-diakonischen Bildungsauftrag in wichtigen gesellschaftlichen Bereichen.

Das Projekt „Erstellung eines Bildungsgesamtplans für die Ev. Landeskirche in Württemberg“ (Maßnahme-Nr. 6029-3) hat mit Besetzung der Stabsstelle ab 1.4.2022 begonnen: Evangelische Bildungs(mit)verantwortung zeitgemäß und zielgruppenorientiert gestalten wird in einem groß angelegten Beteiligungsprozess er- bzw. bearbeitet. Neben inhaltlichen Schwerpunktsetzungen bzw. Neuausrichtungen wird ein synergetisches und vernetztes Arbeiten (Reorganisation in Prozessen/Strukturen) Leitlinie des Prozesses sein.

Ab dem Haushaltsjahr 2022 werden die Personalkosten der Mitarbeitenden im Dezernat Kirche und Bildung, die bisher unter der Kostenstelle Oberkirchenrat ausgewiesen waren, unter der Kostenstelle Allgemeine Verwaltung des Dezernats Kirche und Bildung geplant.

Kostenstellengruppe 20

Dezernat 2|Kirche und Bildung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich				-55,2			
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>				-55,2			
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)				-55,2			
11.	Personalaufwendungen	0,1						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	0,1						
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8,0	29,4	47,1	144,1	22,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	216,1	216,1	217,2	183,9	120,5		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	15,0						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	4,3		156,9	207,0	361,8	66,2	67,5
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	243,5	245,5	421,2	535,0	504,4	66,2	67,5
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	243,5	245,5	421,2	479,8	504,4	66,2	67,5
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	243,5	245,5	421,2	479,8	504,4	66,2	67,5
23.	Erträge aus internen Leistungen	-4,7	-22,4	-10,9	-10,9	-10,9		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	25,0	35,6	1.544,5	1.670,8	1.591,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	20,3	13,2	1.533,6	1.659,9	1.581,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	263,8	258,7	1.954,8	2.139,7	2.085,4	66,2	67,5
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	30,6	-130,1	-31,2	690,1			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	294,4	128,6	1.923,6	2.829,8	2.085,4	66,2	67,5

Kostenstellengruppe 20

Dezernat 2|Kirche und Bildung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				55,2			
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-228,5	-245,5	-264,3	-328,0	-142,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-228,5	-245,5	-264,3	-272,8	-142,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-228,5	-245,5	-264,3	-272,8	-142,6		

Kostenstelle 2000006000

Dezernat 2 | Allgemeine Verwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich				-55,2			
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>				-55,2			
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)				-55,2			
11.	Personalaufwendungen	0,1						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	0,1						
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4,5		25,0	122,0			
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	216,1	216,1	217,2	183,9	120,5		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	15,0						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen			156,9	207,0	361,8	66,2	67,5
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	235,6	216,1	399,1	512,9	482,3	66,2	67,5
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	235,6	216,1	399,1	457,7	482,3	66,2	67,5
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	235,6	216,1	399,1	457,7	482,3	66,2	67,5
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	25,0	35,6	1.544,5	1.670,8	1.591,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	25,0	35,6	1.544,5	1.670,8	1.591,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	260,7	251,7	1.943,6	2.128,5	2.074,2	66,2	67,5
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	30,6	-130,1	-31,2	690,1			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	291,3	121,6	1.912,4	2.818,6	2.074,2	66,2	67,5

Leistungsbeschreibung:

Hier sind Zuschüsse für Einrichtungen ausgewiesen, die aufgrund ihrer landesweiten inhaltlichen Arbeit unterstützt werden.

Fraueninformationszentrum (FIZ / Arbeitsbereich im vij) und Mitternachtsmission (Arbeitsbereich im KDV Heilbronn) sind zwei der drei vom Land Baden-Württemberg anerkannten Fachberatungsstellen bei Menschenhandel. Sie sind Ansprechpartnerin für Beratungsstellen, Nichtregierungsorganisationen, Behörden und die Polizei. Die Mitarbeiterinnen bieten individuelle psychosoziale Beratung an und Begleitung bei Krisen und Strafverfahren. Sie leisten Bewusstseinsarbeit für die Themen Frauenmigration, Flucht, Menschenhandel, Zwangsprostitution und Arbeitsausbeutung.

Die Bahnhofsmision steht seit 125 Jahren allen Menschen zur Seite, die unterwegs sind. Die Mitarbeitenden haben ein offenes Ohr für Sorgen und Bedürfnisse und unterstützen, wo es nötig ist. Während des Bahnprojekts Stuttgart 21 hat die Bahnhofsmision große Herausforderungen zu bewältigen. Zusammen mit der katholischen Kirche (invia) bezuschusst die Ev. Landeskirche bis 2027 die Arbeit in Stuttgart in der Umbauzeit des Hauptbahnhofes. Mit Projektmitteln der Ev. Landeskirche wird landesweit die Neuausrichtung der Bahnhofsmision gefördert. Darüber hinaus vermittelt der Verein für Internationale Jugendarbeit (vij) in Kooperation mit Diakoniestationen osteuropäische Betreuungskräften neben weiteren Arbeitsbereichen wie Zentrum für Integration sowie Arbeitsmarktintegration und Weiterbildung. Vom 7. bis 11. März 2023 findet die Bildungsmesse Didacta in Stuttgart statt. Dort sind die Kirchen mit einem Messestand zur Bildungsarbeit vertreten. Die Finanzierung des Standes erfolgt schwerpunktmäßig durch die Ev. Landeskirchen Württemberg und Baden, der Diözesen Rottenburg-Stuttgart und Freiburg, sowie der EKD. Das Projekt „Erstellung eines Bildungsgesamtplans für die Ev. Landeskirche in Württemberg“ (Maßnahme-Nr. 6029-3) ist für den Zeitraum 2022 bis 2023 geplant und wird neben inhaltlichen Schwerpunktsetzungen bzw. Neuausrichtungen als Leitlinie des Prozesses ein synergetisches und vernetztes Arbeiten (Reorganisation in Prozessen/Strukturen) zum Ziel haben.

Ab dem Haushaltsjahr 2022 werden die Personalkosten der Mitarbeitenden im Dezernat Kirche und Bildung, die bisher unter der Kostenstelle Oberkirchenrat ausgewiesen waren unter der Kostenstelle Allgemeine Verwaltung geplant.

Weitere Zuweisungen aus Budgetmitteln sind auf der jeweils inhaltlichen Kostenstelle ausgewiesen.

Erläuterungen zu Nr. 13 –Aufw.für Sach-und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Sachkosten Projekt Bildungsgesamtplan, Didacta 2023 in Stuttgart.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Neuaufstellung Bahnhofsmision MFP 1393-2, Nächste Hilfe Bahnhofsmision MFP 6125-1 S21 (Verlängerung Alt-MFP 1020-4), laufende Zuweisung Fraueninformationszentrum (FIZ), laufende Zuweisung Mitternachtsmission Heilbronn.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

Ab dem Haushaltsjahr 2022 werden die Personalkosten für die Mitarbeitende im Dezernat Kirche und Bildung sowie für die Mitarbeitenden im Projekt Bildungsgesamtplan als interne Verrechnung ausgewiesen.

Kostenstelle 2000006000

Dezernat 2 | Allgemeine Verwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				55,2			
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-220,6	-216,1	-242,2	-305,9	-120,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-220,6	-216,1	-242,2	-250,7	-120,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-220,6	-216,1	-242,2	-250,7	-120,5		

Kostenstelle 2001006000

Verwaltung Arbeitsbereiche

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6,0	29,4	22,1	22,1	22,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	4,3						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	10,3	29,4	22,1	22,1	22,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	10,3	29,4	22,1	22,1	22,1		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	10,3	29,4	22,1	22,1	22,1		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-4,7	-22,4	-10,9	-10,9	-10,9		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-4,7	-22,4	-10,9	-10,9	-10,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	5,6	7,0	11,2	11,2	11,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	5,6	7,0	11,2	11,2	11,2		

Leistungsbeschreibung:

Hauskonferenzen, Öffentlichkeitsarbeit des Arbeitsbereichs Aus-, Fort- und Weiterbildung (AFFW), Kirche und Gesellschaft (KuG) und Werke und Dienste (WuD).

Im Arbeitsbereich Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg sind Teilbereich 1 „Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche“ mit a) Amt für missionarische Dienste, b) Zentrum für Gemeindeentwicklung und Ehrenamt (ZGE), c) Landesverband für Kindergottesdienst e. V., d) Stift Urach, Teilbereich 2 „Kirche und Bildung“ mit a) Pädagogisch-theologischem Zentrum (ptz), b) Zentrum Diakonat, Teilbereich 3 „Theologische Ausbildung und Pfarrdienst“ mit a) Pfarrseminar, b) Seminar für Seelsorgefortbildung (KSA), c) Pastoralkolleg zusammengeschlossen. Die gemeinsame Aufgabe ist - unbeschadet der besonderen Aufgaben jedes Werkes und jedes Dienstes nach seiner Ordnung - die Arbeit zu koordinieren und auf sich zu beziehen.

Im Arbeitsbereich "Werke und Dienste" (WuD) sind die Einrichtungen Ev. Jugendwerk in Württemberg, Ev. Frauen in Württemberg, organisatorisch verbunden mit dem Ev. Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk in Württemberg e. V. und Ev. Mütterkurheime in Württemberg e. V. dem Ev. Männernetzwerk (emnw) und Ev. Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW) und deren Untergliederungen und die Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf) zusammengeschlossen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Hauskonferenzen Arbeitsbereich Aus-, Fort- und Weiterbildung (AAFV), Werke und Dienste (WuD), Kirche und Gesellschaft (KuG).

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49900999 Ertr.a.internen Leistungen (Sachkosten): Kostenbeteiligung der Dezernate 1 und 3.

Kostenstelle 2001006000

Verwaltung Arbeitsbereiche

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-10,3	-29,4	-22,1	-22,1	-22,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-10,3	-29,4	-22,1	-22,1	-22,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-10,3	-29,4	-22,1	-22,1	-22,1		

Kostenstellengruppe 21

Religionsunterricht, religiöse Bildung

Leistungsbeschreibung

Der Religionsunterricht wird als ordentliches Lehrfach an allen öffentlichen Schulen – unbeschadet des staatlichen Aufsichtsrechts – in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der Religionsgemeinschaften als konfessioneller RU erteilt. Eine regelhafte Form des konfessionellen RU ist der konfessionell-kooperative RU. Der Religionsunterricht im Besonderen und die religiöse Bildung im Allgemeinen gehören zur kirchlichen Bildungs(mit)verantwortung im reformatorischen Sinne. Der Religionsunterricht hilft, die religiösen Dimensionen des Lebens zu erschließen und eröffnet einen spezifischen Modus der Weltbegegnung auf Grundlage des jüdisch-christlichen Menschenbildes und der Begegnung mit der biblisch bezeugten Geschichte Gottes mit den Menschen. Ohne religiöse Bildung und Kenntnis der religiösen Wurzeln ist das soziale, politische und kulturelle Leben in Deutschland, Europa und weltweit nicht angemessen verstehbar. Angesichts der Globalisierung und der damit einhergehenden Pluralität der Religionen und Weltanschauungen kommt der religiösen Bildung eine wichtige Bedeutung zu. Die Schuldekaninnen und Schuldekane übernehmen hier als Beauftragte der Landeskirche für den Religionsunterricht eine wichtige Aufgabe hinsichtlich Unterrichtsversorgung, Gestaltung von Schulleben, Schulleitende- und Lehrkräftebegleitung.

Zugleich setzen sie in Zusammenarbeit mit den Dekaninnen und Dekanen den kirchlichen Bildungsauftrag in Gemeinden und Kirchenbezirken um. Das Pädagogisch-Theologische Zentrum (ptz) nimmt als unselbstständige Einrichtung der Landeskirche die Aufgaben in der Aus-, Fort- und Weiterbildung wahr. Besondere Schwerpunkte liegen auf der Umsetzung eines inklusiven Bildungsverständnisses, der Förderung von Friedensbildung und christlich-religiöser Sozialisation in Familien.

Im Vordergrund steht die Arbeit an der Qualität des Religionsunterrichts/der religiösen Bildung und an der Stärkung der diese Arbeit tragenden Personen, Gruppen und Fachschaften.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

- Ausbau der Kompetenzen für inklusiven Religionsunterricht
- Religiöse Bildung und digitale Medien/Digitalisierung/ Didaktik des digitalen Unterrichts
- Qualifizierung von Lehrkräften in Kenntnis digitaler Medien
- Ausbau der Schulseelsorge und Implementierung des Schulseelsorge-Chats
- Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit für den konfessionellen Religionsunterricht/ Plausibilitäts- bzw. Akzeptanzkritik begegnen
- Weiterentwicklung des konfessionell-kooperativen RU bzw. Entwicklung neuer Formate
- Stärkung kooperativer Begleitstrukturen (ptz, SchuldekanInnen, Fachberatende...) z.B. durch „Qualitäts- und Vernetzungstagung RU
- Entwicklung bzw. Ausbau der Elternarbeit, insbesondere im Übergang von Kindertagesstätte zu Grundschule
- Stärkung der Lehrkräfte durch Flexibilität in Deputatsregelungen (RelPäd/GemeindepfarrerInnen)

Kostenstellengruppe 21

Religionsunterricht, religiöse Bildung

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1. Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
<i>davon zweckgebunden</i>								
2. Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich		-30,0	-22,5	-23,0	-23,5			
3. Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-12.867,8	-15.200,0	-15.388,0	-15.812,7	-16.124,5			
<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	<i>-12.867,8</i>	<i>-15.200,0</i>	<i>-15.388,0</i>	<i>-15.812,7</i>	<i>-16.124,5</i>			
4. Opfer / Spenden	-0,1							
5. Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	0,9							
6. Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-453,7	-624,6	-633,3	-645,3	-658,6			
7. Finanzerträge								
8. Sonstige ordentl. Erträge	-0,6							
9. Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10. Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-13.321,3	-15.854,6	-16.043,8	-16.481,0	-16.806,6			
11. Personalaufwendungen	16.547,4	19.907,8						
<i>davon Pfarrer</i>								
<i>davon Beamte</i>	<i>0,0</i>							
<i>davon Angestellte</i>	<i>16.547,3</i>	<i>19.907,8</i>						
12. Versorgungsaufwand			370,0	370,0	370,0			
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	552,9	993,5	903,7	990,0	980,8	3,0		
14. Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1.201,2	1.927,4	1.804,0	1.820,2	1.831,1			
15. Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	33,3							
16. Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	709,2	55,0	54,5	55,0	55,3			
17. Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.268,5	2.505,8	2.516,6	2.436,2	2.315,5	78,5		
<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	<i>2.166,6</i>		<i>2.516,6</i>	<i>2.436,2</i>	<i>2.315,5</i>	<i>78,5</i>		
18. Abschreibungen	35,5	29,9	22,5	22,7	22,8			
19. Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	21.348,0	25.419,4	5.671,3	5.694,1	5.575,5	81,5		
20. Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	8.026,6	9.564,8	-10.372,5	-10.786,9	-11.231,1	81,5		
21. Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22. Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	8.026,6	9.564,8	-10.372,5	-10.786,9	-11.231,1	81,5		
23. Erträge aus internen Leistungen	-8.643,9	-8.650,1	-8.717,8	-8.757,0	-8.765,0			
24. Aufwendungen für interne Leistungen	27.617,0	28.133,2	45.980,3	46.790,3	47.515,7	70,0		
25. Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	18.973,1	19.483,1	37.262,5	38.033,3	38.750,7	70,0		
26. Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	26.999,8	29.047,9	26.890,0	27.246,4	27.519,6	151,5		
Rücklagenbewegung:								
27. Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	700,1	-700,1	-53,9	-72,9	-74,9	-36,5		
28. Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	27.699,9	28.347,8	26.836,1	27.173,5	27.444,7	115,0		

Kostenstellengruppe 21

Religionsunterricht, religiöse Bildung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.578,5	15.824,6	16.021,3	16.458,0	16.783,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-21.318,4	-25.389,5	-5.648,8	-5.671,4	-5.552,7	-81,5	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-6.739,8	-9.564,9	10.372,5	10.786,6	11.230,4	-81,5	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-14,7	-10,0	-9,9	-10,0	-10,1		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-14,7	-10,0	-9,9	-10,0	-10,1		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-14,7	-10,0	-9,9	-10,0	-10,1		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-6.754,6	-9.574,9	10.362,6	10.776,6	11.220,3	-81,5	

Kostenstelle 2100016000

Religionsunterricht

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.								
2.								
3.	-15.407,8	-15.200,0	-15.388,0	-15.812,7	-16.124,5			
	-15.407,8	-15.200,0	-15.388,0	-15.812,7	-16.124,5			
4.	-0,1							
5.								
6.	-472,6	-590,6	-606,8	-621,4	-634,5			
7.								
8.	-0,6							
9.								
10.	-15.881,1	-15.790,6	-15.994,8	-16.434,1	-16.759,0			
11.	15.731,1	19.033,2						
	15.731,1	19.033,2						
12.			370,0	370,0	370,0			
13.	110,8	371,7	311,2	364,4	337,2	3,0		
14.	1.201,2	1.927,4	1.804,0	1.820,2	1.831,1			
15.	43,3							
16.	733,9							
17.	98,1							
18.								
19.	17.918,5	21.332,3	2.485,2	2.554,6	2.538,3	3,0		
20.	2.037,4	5.541,7	-13.509,6	-13.879,5	-14.220,7	3,0		
21.								
22.	2.037,4	5.541,7	-13.509,6	-13.879,5	-14.220,7	3,0		
23.	-8.643,9	-8.650,1	-8.717,8	-8.757,0	-8.765,0			
24.	23.677,0	24.202,7	41.096,9	41.702,3	42.275,3	70,0		
25.	15.033,1	15.552,6	32.379,1	32.945,3	33.510,3	70,0		
26.	17.070,5	21.094,3	18.869,5	19.065,8	19.289,6	73,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	700,1	-700,1	-53,9	-72,9	-74,9	-36,5		
28.	17.770,6	20.394,2	18.815,6	18.992,9	19.214,7	36,5		

Leistungsbeschreibung:

Der Evangelische Religionsunterricht ist nach Artikel 7 GG in den öffentlichen Schulen ordentliches Lehrfach und verpflichtend für alle Schülerinnen und Schüler evangelischer Konfession, ist zugleich offen für alle SuS mit und ohne Religionszugehörigkeit (derzeit besuchen ca. 28% nicht der Ev. Landeskirche zugehörige Schülerinnen und Schüler den ev. Religionsunterricht). Die biblische bezeugte Geschichte Gottes mit den Menschen und ihre Deutung in den reformatorischen Bekenntnissen der Ev. Landeskirchen in Baden und Württemberg bilden die Grundlagen des Unterrichts. Der konfessionelle RU bringt den christlichen Glauben und seine Tradition ins Gespräch und unterstützt die Heranwachsenden dabei, den Glauben als Möglichkeit zu entdecken, die Wirklichkeit zu deuten und ihr Leben zukunfts offen zu gestalten. Er bietet ihnen in einer zunehmenden weltanschaulichen und religiösen Pluralität Orientierung bei der Suche nach Identität und Lebenssinn. Zugleich bietet er in einer weiter auszubauenden Elternarbeit den Eltern im christlich-religiösen Traditionsabbruch Gelegenheit zur eigenen Reflexion. Der RU wird von theologisch und religionspädagogisch ausgebildeten Lehrkräften erteilt. Die Landeskirche nimmt ihre Verantwortung für den RU wahr, indem sie die Lehrkräfte beauftragt, begleitet und den für den RU zugrunde liegenden Bildungsplan erstellt. Personell beteiligt sich die Ev. Landeskirche –neben den RU-Deputaten der GemeindepfarrerInnen – in 2023 mit 32,25 und in 2024 mit 30,25 PfarrerInnen als hauptberufliche Religionslehrkräfte und derzeit 302 ReligionspädagogInnen auf 187 Stellen. Diese gestalten Schulleben in der kirchlichen Bildungsverantwortung mit –die Schulseelsorge leistet hier einen wichtigen kirchlichen Beitrag.

Erläuterungen zu Nr. 2 - Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich:

40900999 Ertr.aus sonst.zweckgeb.Zuweisungen: MFP 1436-2 Zuweisung aus Budgetmitteln Schulseelsorge.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nichtöffentlichen Bereich:

41100999 Ertr.a.Staats-u.Ersatzleistungen: Staatliche Vergütung für die Erteilung von Religionsunterricht (Ersatzleistungen) als ordentliches Lehrfach nach der geltenden Vereinbarung.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Esatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen: Ersätze für Unterricht kirchlich angestellter Lehrkräfte Privatschulen.

44200999 Ertr.a.Erstattungen des Personals: Ersätze für Unterricht kirchlich angestellter Lehrkräfte an privaten Schulen, Waldorfschulen, Personalkostenersatz an Kirchenbezirke und Versorgungsbeiträge für zwei beurlaubte Pfarrer.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

Ausweisung ab dem Plan für kirchliche Arbeit 2022 unter 25 Aufwendungen Interne Leistungsverrechnung.

Erläuterungen zu Nr. 12 - Versorgungsaufwand:

Abfindungen gem. Versorgungslastenteilung (Staatsvertrag) anl. des Dienstherrenwechsels zum Land Baden-Württemberg.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Reisekosten, Fahrtkostenzuschüsse, Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, Schulseelsorge, Schulseelsorge-Chat.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Personalaufwendungen, der bei den Kirchenbezirken und Kirchengemeinden angestellten Religionspädagoginnen und -pädagogen sowie Gemeinmediakoninnen und -diakone, die im Rahmen ihres Gesamtdienstauftrages mit einem Deputat im Religionsunterricht eingesetzt sind. Zweckbestimmte Zuschüsse an den Landesverband Ev. Eltern und Erzieher in Württemberg und die Fachgemeinschaft Ev. Religionslehrer in Württemberg.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr.aus internen Leist. (Personalkosten): Verrechnung anteiliger Staatsleistungen aus Kostenstelle Pfarrdienst, Verrechnung Gehaltsverzicht und Freistellung der Mitglieder der Pfarrvertretung vom Religionsunterricht.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Pfarrstellenumlage, Vergütung Religionspädagogen und -pädagoginnen einschließlich Vertretung Gehaltsverzicht und Gestellungsverträge, Verrechnung in 2023 und 2024 - 359.900 EUR an die Evangelische Hochschule

Ludwigsburg, sowie Verrechnung Kostenersatz für Religionsunterricht Gemeindepfarrer und -pfarrerinnen, Personalstelle Bibelmuseum, Versorgungsbeitrag.

Kostenstelle 2100016000

Religionsunterricht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.836,7	15.790,6	15.994,8	16.434,1	16.759,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-17.880,9	-21.332,3	-2.485,2	-2.554,6	-2.538,3	-3,0	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-2.044,2	-5.541,7	13.509,6	13.879,5	14.220,7	-3,0	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.044,2	-5.541,7	13.509,6	13.879,5	14.220,7	-3,0	

Kostenstelle 2100026000

Schuldekaninnen und Schuldekane

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich		-30,0	-22,5	-23,0	-23,5		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-0,1						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-3,1						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-19,8	-34,0	-26,5	-23,9	-24,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-22,9	-64,0	-49,0	-46,9	-47,6		
11.	Personalaufwendungen	842,0	874,6					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	0,0						
	<i>davon Angestellte</i>	842,0	874,6					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	506,2	621,8	592,5	625,6	643,6		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1,5						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	55,3	55,0	54,5	55,0	55,3		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3,9						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	35,5	29,9	22,5	22,7	22,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.444,4	1.581,3	669,5	703,3	721,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.421,4	1.517,3	620,5	656,4	674,1		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.421,4	1.517,3	620,5	656,4	674,1		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	3.940,0	3.930,5	4.883,4	5.088,0	5.240,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	3.940,0	3.930,5	4.883,4	5.088,0	5.240,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	5.361,5	5.447,8	5.503,9	5.744,4	5.914,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	5.361,5	5.447,8	5.503,9	5.744,4	5.914,5		

Leistungsbeschreibung:

Schuldekaninnen und Schuldekane sind in ihrem Dienstbereich die Beauftragten der Landeskirche für den Religionsunterricht sowie Fragen der christlichen Erziehung. Sie sind Ansprechpartner/in für Schulverwaltung, Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern sowie für Schülerinnen und Schüler. Sie helfen mit, dass Eltern und alle in Kindertageseinrichtungen, Schulen, Kindergottesdienst, Konfirmandenarbeit und evangelischer Jugendarbeit Tätigen sich religiösen Bildungsaufgaben an der jungen Generation verpflichtet verstehen und ihnen Anregung und Beratung geben. Schuldekaninnen und Schuldekane führen die Aufsicht über den Religionsunterricht an öffentlichen Schulen und an Schulen in privater Trägerschaft. Dazu gehört insbesondere die Sicherung der Unterrichtsversorgung in Absprache mit den Schulleitungen und der staatlichen Schulverwaltung. Sie fördern die Lehrkräfte nachhaltig durch Fortbildung und Beratung und richten Angebote für Schulseelsorge ein. Sie unterstützen die Schulleitungen bei Gottesdiensten für Schülerinnen und Schüler. Sie wirken bei religions-pädagogischen Ausbildungsgängen ebenso mit wie bei Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Lehrkräften. Der Aufgabenbereich der Schuldekanin/ des Schuldekans ist Bestandteil des gemeinsamen Dekanatsamtes. In Zusammenarbeit mit dem Dekan/der Dekanin setzen sie sich für eine Bildungsarbeit mit evangelischem Profil ein und gestalten kirchliche Bildungsmitverantwortung in der Gesellschaft mit.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999 Ertr. aus Erstattungen des Personals: Ersatz für Sekretariatsstelle in Tübingen ab 2021 15 % statt 25 %.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

Diese Beträge sind seit 2022 unter Nr. 24: „Interne Verrechnungen“ aufgeführt.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52415000 Aufw.f.Fort-und Weiterbildung: Kosten u. a. für Fortbildungen der Schuldekaninnen und Schuldekane (v.a. SD-Konvent) sowie der Sekretariatsmitarbeitenden (Sekretärinnen-Tagung) und Kosten u. a. für die regionale Fortbildung von Religionspädagoginnen /-pädagogen

52600999 Aufw.f.d.Unterhalt.d.Anlagevermögens: Aufwendungen für Unterhaltung Büroräume.

52800999 Aufw.f.Mieten, Pachten, Leasing: Mietzins für die Anmietung von Büroräumen

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55100999 Aufw.aus kirchl.Ersatz-u.Erstatt.leist.: Entschädigung für die Reinigung, Heizung und Beleuchtung der Büroräume sowie sonstige Ersätze an Kirchengemeinden, die Amtsräume zur Verfügung stellen.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Pfarrstellenumlage für Schuldekansstellen an Dezernat 3. Je nach persönlicher Voraussetzung ist eine Anstellung nach Pfarrdienst- oder Beamtenrecht möglich.

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.):UaA für Sekretärinnen, ebenso enthalten Aufwendungen für geringfügig beschäftigte Reinigungskräfte.

59200999 Aufw.a.internen Leistungen (Sachkosten): Kostenersatz an Dezernat 8 für Kassenprüfung von 13 Amtskassen der Schuldekane durch Verwaltungsstellen.

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Mietzins für die Büros der Schuldekane im Kirchenkreis Stuttgart. Diese befinden sich seit dem Jahr 2014 im Hospitalhof.

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: IT-Umlage PC im Pfarramt und Bereitstellung von Homeoffice, Kostensteigerungen

Kostenstelle 2100026000

Schuldekaninnen und Schuldekane

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31,0	34,0	26,5	23,9	24,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.416,3	-1.551,4	-647,0	-680,6	-698,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.385,3	-1.517,4	-620,5	-656,7	-674,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-14,7	-10,0	-9,9	-10,0	-10,1		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-14,7	-10,0	-9,9	-10,0	-10,1		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-14,7	-10,0	-9,9	-10,0	-10,1		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.400,1	-1.527,4	-630,4	-666,7	-684,9		

Kostenstelle 2100036000

Pädagogisch-Theologisches Zentrum - Zuweisung für inh. Arbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	2025
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen						
	<i>davon zweckgebunden</i>						
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich						
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
4.	Opfer / Spenden						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen						
7.	Finanzerträge						
8.	Sonstige ordentl. Erträge						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)						
11.	Personalaufwendungen						
	<i>davon Pfarrer</i>						
	<i>davon Beamte</i>						
	<i>davon Angestellte</i>						
12.	Versorgungsaufwand						
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.270,4	2.505,8	2.516,6	2.436,2	2.315,5	78,5
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	2.270,4		2.516,6	2.436,2	2.315,5	78,5
18.	Abschreibungen						
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	2.270,4	2.505,8	2.516,6	2.436,2	2.315,5	78,5
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	2.270,4	2.505,8	2.516,6	2.436,2	2.315,5	78,5
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren						
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	2.270,4	2.505,8	2.516,6	2.436,2	2.315,5	78,5
23.	Erträge aus internen Leistungen						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen						
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)						
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.270,4	2.505,8	2.516,6	2.436,2	2.315,5	78,5

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen						
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.270,4	2.505,8	2.516,6	2.436,2	2.315,5	78,5

Leistungsbeschreibung:

Das PTZ ist ein Auftragsinstitut. Seine Aufgaben ergeben sich aus der Verantwortung der Landeskirche für den kirchlichen Unterricht und aus der Mitverantwortung der Landeskirche für den Religionsunterricht an öffentlichen und privaten Schulen (§ 3 Abs. 1 VO des Oberkirchenrats vom 09.07.1974).

Zu den Aufgaben des PTZ gehören:

- a) die Beratung der mit der pädagogisch-theologischen Arbeit Beauftragten
- b) die Mitwirkung an der Koordination dieser Arbeit
- c) die Mitwirkung bei der Entwicklung von Lehrplänen
- d) die Entwicklung von Lehrmitteln, Lernmitteln und Unterrichtshilfen
- e) die Mitwirkung bei der Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung sowie Beratung von Pfarrer-/innen und Religionslehrer-/innen
- f) die Forschungsarbeit in den Bereichen des Religionsunterrichts, des kirchlichen Unterrichts und der Ausbildungsdidaktik (§ 3 Abs. 2 VO des Oberkirchenrats vom 09.07.1974)
- g) Neuformierung des Elementarbereichs durch Übernahme von Sprachförderung, musisch-kreative und interkulturelle Bildung aus dem bisherigen Aufgabenbereich Fortbildung für Gemeinde und Diakonie.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Globalzuweisung (2023: 2.239.100 EUR, 2024: 2.239.100 EUR), Sonderzuweisungen aus MFP-Nr. 1362-2 Sprachförderung (2023: 122.700 EUR, 2024: 0 EUR) und MFP-Nr. 6059-2 Quartiersentwicklung (2023: 74.400 EUR, 2024: 76.400 EUR).

Kostenstelle 2100036000

Pädagogisch-Theologisches Zentrum - Zuweisung für inh. Arbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-2.270,4	-2.505,8	-2.516,6	-2.436,2	-2.315,5	-78,5	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-2.270,4	-2.505,8	-2.516,6	-2.436,2	-2.315,5	-78,5	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.270,4	-2.505,8	-2.516,6	-2.436,2	-2.315,5	-78,5	

Kostenstellengruppe 22

Ausbildung an Universitäten und Hochschulen

Leistungsbeschreibung

Die Kostenstellengruppe 22 umfasst insbesondere die Ev. Hochschule in Ludwigsburg, der Evangelische Studienhilfe sowie die Martin-Haug-Stiftung.

Die Evangelische Hochschule Ludwigsburg, staatlich anerkannte Hochschule für Angewandte Wissenschaften der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, betreibt Lehre und Weiterbildung, Forschung und Entwicklung in den Bereichen Religions- und Gemeindepädagogik sowie Diakoniewissenschaft, Sozialer Arbeit und Pflege, Kindheitspädagogik und Inklusion und ist Ausdruck kirchlicher Bildungsverantwortung.

Die dort angebotenen Studiengänge sind B.A. und M.A. Soziale Arbeit, B.A. Internationale Soziale Arbeit, B.A. und M.A. Diakoniewissenschaft, B.A. und M.A. Religions- und Gemeindepädagogik, B.A. und M.A. Frühkindliche Bildung und Erziehung (auch integriertes Modell, Kooperation mit PH Ludwigsburg), B.A. Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik, B.A. Pflege ausbildungsintegrierend und für examinierte Pflegekräfte, M.A. Berufspädagogik (kostenpflichtig), M.A. Management, Ethik und Innovation im Nonprofit-Bereich (Kooperation mit der EH Freiburg, der EH Darmstadt und dem DWI der Universität Heidelberg – Studienort ist Heidelberg). Die B.A.-Studiengänge Religions- und Gemeindepädagogik sowie Diakoniewissenschaft bilden in Kombination mit dem B.A. Soziale Arbeit die Regelausbildung für den Diakonat der Ev. Landeskirche. Alle Studiengänge werden turnusgemäß mit gutem Erfolg akkreditiert.

Die Evangelische Studienhilfe unterstützt Studierende in wirtschaftlichen Sondersituationen. Sie wird aus dem landeskirchlichen Opfer für Studierende finanziert. Es geht je zur Hälfte an Studierende der Theologie und der Ev. Hochschule Ludwigsburg.

Die Martin-Haug-Stiftung gewährt Stipendien zur Aus- und Fortbildung oder unterstützt so Personen durch finanzielle Beihilfen bei den Kosten der Ausbildung oder der weiteren beruflichen Qualifizierung, sofern eine Unterstützungsnotwendigkeit nachgewiesen werden kann. Der Stiftungsrat, der aus Vertreterinnen und Vertretern der Landessynode, des Oberkirchenrats, des Diakonischen Werks der Landeskirche und der Württembergischen Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Weltmission und der Vorsitzenden besteht, entscheidet über die Bewilligung der Ausbildungsunterstützungen.

Kostenstellengruppe 22

Ausbildung an Universitäten und Hochschulen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-92,4	-80,0	-75,0	-75,0	-75,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-198,7	-6,5					
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-36,1						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-4,8	-261,4	-0,4	-0,4	-0,4		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-332,0	-347,9	-75,4	-75,4	-75,4		
11.	Personalaufwendungen	134,7	127,2					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	134,7	127,2					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181,1	22,9					
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	7,4	84,8	79,8	78,0	78,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3.890,5	4.668,1	4.833,9	4.549,8	4.582,0	2.265,6	1.532,7
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	3.890,5		4.833,9	4.549,8	4.582,0	2.265,6	1.532,7
18.	Abschreibungen	11,0	18,0					
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	4.224,8	4.921,0	4.913,7	4.627,8	4.660,0	2.265,6	1.532,7
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.892,8	4.573,1	4.838,3	4.552,4	4.584,6	2.265,6	1.532,7
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.892,8	4.573,1	4.838,3	4.552,4	4.584,6	2.265,6	1.532,7
23.	Erträge aus internen Leistungen	-359,9	-359,9	-359,9	-359,9	-359,9		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	279,5	279,4					
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-80,4	-80,5	-359,9	-359,9	-359,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	3.812,4	4.492,6	4.478,4	4.192,5	4.224,7	2.265,6	1.532,7
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	84,2	-88,6	-14,4	-2,6	-2,6		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	3.896,6	4.404,0	4.464,0	4.189,9	4.222,1	2.265,6	1.532,7

Kostenstellengruppe 22

Ausbildung an Universitäten und Hochschulen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	240,2	347,5	75,4	75,4	75,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-4.603,6	-4.898,2	-4.913,7	-4.627,8	-4.660,0	-2.265,6	-1.532,7
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-4.363,4	-4.550,7	-4.838,3	-4.552,4	-4.584,6	-2.265,6	-1.532,7
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	0,5						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	0,5						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-25,0					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-25,0					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	0,5	-25,0					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-4.362,9	-4.575,7	-4.838,3	-4.552,4	-4.584,6	-2.265,6	-1.532,7

Kostenstelle 2200006000

Ausbildung an Universitäten und Hochschulen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-92,4	-80,0	-75,0	-75,0	-75,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-92,4	-80,0	-75,0	-75,0	-75,0		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	10,2	80,0	75,0	75,0	75,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	10,2	80,0	75,0	75,0	75,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-82,2						
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-82,2						
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-82,2						
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-82,2						

Leistungsbeschreibung:

Die Evangelische Studienhilfe (Ev. Hochschule Ludwigsburg) unterstützt Studentinnen und Studenten an der Ev. Hochschule Ludwigsburg, die ihr Studium nicht in ausreichendem Maße finanzieren können.

Erläuterungen zu Nr. 4 - Opfer / Spenden:

42100999 Ertr.aus Kollekten und Spenden: Opfer (Pflichtopfer) für Studierende an der Ev. Hochschule Ludwigsburg.

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54401000 Aufw.f.sonst. zweckgeb.Zusch. nicht-öff.: Studienbeihilfe an hilfsbedürftige Studierende an der Ev. Hochschule Ludwigsburg.

Kostenstelle 2200006000

Ausbildung an Universitäten und Hochschulen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,6	80,0	75,0	75,0	75,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-10,0	-80,0	-75,0	-75,0	-75,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-9,4						
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-9,4						

Kostenstelle 2200026000

Martin Haug-Stiftung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-4,8	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-4,8	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		4,8	4,8	3,0	3,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)		4,8	4,8	3,0	3,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-4,8	4,4	4,4	2,6	2,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-4,8	4,4	4,4	2,6	2,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-4,8	4,4	4,4	2,6	2,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-4,4	-4,4	-2,6	-2,6		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-4,8						

Leistungsbeschreibung:

Die Martin-Haug-Stiftung gewährt Stipendien zur Aus- und Fortbildung oder unterstützt durch Beihilfen für die Kosten der Ausbildung oder der weiteren beruflichen Qualifizierung, sofern eine Hilfsbedürftigkeit nachgewiesen werden kann. Der Stiftungsrat, der aus Vertretern der Landessynode, des Oberkirchenrats, des Diakonischen Werks Württemberg und der Württembergischen Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Weltmission und der Vorsitzenden besteht, entscheidet über die Bewilligung der Ausbildungsunterstützungen.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46200999 Zinsen und ähnl. Ertr.a.d.kirchl.Bereich: Zinserträge aus dem Bestand des Stiftungskapitals.

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht öffentlichen Bereich:

54400999 Aufw.f.sonst. zweckgeb.Zusch. nicht-öff.: Zur Auszahlung vorgesehene Stipendien.

Kostenstelle 2200026000

Martin Haug-Stiftung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4,8		0,4	0,4	0,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-4,8	-3,0	-3,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	4,8		-4,4	-2,6	-2,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	4,8		-4,4	-2,6	-2,6		

Kostenstelle 2200036000

Evangelische Hochschule Ludwigsburg - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	4.668,1	4.668,1	4.833,9	4.549,8	4.582,0	2.265,6	1.532,7
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	4.668,1		4.833,9	4.549,8	4.582,0	2.265,6	1.532,7
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	4.668,1	4.668,1	4.833,9	4.549,8	4.582,0	2.265,6	1.532,7
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	4.668,1	4.668,1	4.833,9	4.549,8	4.582,0	2.265,6	1.532,7
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	4.668,1	4.668,1	4.833,9	4.549,8	4.582,0	2.265,6	1.532,7
23.	Erträge aus internen Leistungen	-359,9	-359,9	-359,9	-359,9	-359,9		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-359,9	-359,9	-359,9	-359,9	-359,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	4.308,2	4.308,2	4.474,0	4.189,9	4.222,1	2.265,6	1.532,7
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	84,2	-84,2	-10,0				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	4.392,4	4.224,0	4.464,0	4.189,9	4.222,1	2.265,6	1.532,7

Leistungsbeschreibung:

Die Evangelische Hochschule Ludwigsburg, staatlich anerkannte Hochschule für Angewandte Wissenschaften der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, ist die Hochschule der Evangelischen Landeskirche für die Bereiche Soziales und Pflege, Pädagogik und Theologie (insbesondere Diakoniewissenschaft und Religions- und Gemeindepädagogik) und Ausdruck kirchlicher Bildungsverantwortung. Sie betreibt Lehre, Forschung und Weiterbildung als staatlich anerkannte Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Die Evangelische Hochschule Ludwigsburg (EHL) bildet mit Bachelor- und teilweise Masterabschluss in den Studiengängen Religions- und Gemeindepädagogik, Diakoniewissenschaft, Soziale Arbeit, Frühkindliche Bildung und Erziehung, Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik sowie Pflege aus. Das Studienangebot bestand im Jahr 2022 aus folgenden Studiengängen: B.A. Soziale Arbeit, B.A. Internationale Soziale Arbeit, B.A. Diakoniewissenschaft kombinierbar mit B.A. Sozialer Arbeit oder Internationaler Sozialer Arbeit, B.A. Religions- und Gemeindepädagogik kombinierbar mit B.A. Sozialer Arbeit, B.A. Frühkindliche Bildung und Erziehung (auch integriertes Modell, Kooperation mit PH Ludwigsburg), B.A. Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik, B.A. Pflege ausbildungsintegrierend und für examinierte Pflegekräfte, M.A. Soziale Arbeit, M.A. Religionspädagogik, M.A. Frühkindliche Bildung und Erziehung (Kooperation mit PH Ludwigsburg), M.A. Management, Ethik und Innovation im Nonprofit-Bereich (Kooperation mit der EH Freiburg, der EH Darmstadt und dem DWI der Universität Heidelberg –Studienort ist Heidelberg). Ab dem Sommersemester 2021/2022 wird der Studiengang MA Diakoniewissenschaften angeboten.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Zuweisungen an die Ev. Hochschule Ludwigsburg: Globalzuweisung (2023: 2.330.900 EUR, 2024: 2.330.900 EUR), MFP-Nr. 1119-7 Nachhaltige Sicherung zweite Tranche (2023: 2.218.900 EUR., 2024: 2.251.100 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr.aus internen Leist. (Personalkosten): Verrechnung mit der Kostenstelle 210001 Religionsunterricht für den Fachbereich Religionspädagogik (2023: 359.900 EUR, 2024: 359.900 EUR).

Kostenstelle 2200036000

Evangelische Hochschule Ludwigsburg - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2025	2026	
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-4.668,1	-4.668,1	-4.833,9	-4.549,8	-4.582,0	-2.265,6	-1.532,7	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-4.668,1	-4.668,1	-4.833,9	-4.549,8	-4.582,0	-2.265,6	-1.532,7	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen								
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit								
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen								
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit								
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)								
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen								
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit								
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)								
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)								
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-4.668,1	-4.668,1	-4.833,9	-4.549,8	-4.582,0	-2.265,6	-1.532,7	

Kostenstellengruppe 23

Ev. Schulwerk, Ev. Seminarstiftung, Ev. Schulstiftung

Leistungsbeschreibung

Evangelische Kirche macht Schule, um Lebensräume zu gestalten, in denen sich Kinder und Jugendliche entwickeln und bilden können. Hier werden sie befähigt und dabei begleitet, ihren eigenen Platz im Leben, in der Gruppe und in der Gesellschaft zu finden. Die Evangelische Kirche bietet in ihren Schulen die Möglichkeit, Glauben als tragfähigen und lebensfördernden Ausgangspunkt und Sinn zu erleben.

Das Ev. Schulwerk Baden und Württemberg ist der Dachverband von über 270 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit knapp 40.000 Schülerinnen und Schüler in ev. Trägerschaft innerhalb der badischen und württembergischen Landeskirchen.

Die Schulen decken die ganze Breite des Bildungswesens Baden-Württemberg in drei Säulen ab. I. Allgemeine Schulen (Grund Grundschule bis Gymnasium), II. Sonderpädagogische Schulen (Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren – SBBZ - mit allen Förderschwerpunkten - Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, Sehen, Hören, geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Schülerinnen und Schüler in längerer Krankenhausbehandlung, entsprechende Schulkindergärten an Schulen, in den Formen Schule am Heim, Heimsonderschule oder ambulant - und Sonderberufsschulen) sowie III. beruflichen Schulen (mit einem zahlenmäßigen Schwerpunkt auf Fachschulen für Sozialpädagogik und Pflegeschulen).

Im Projekt „Aufs Ganze gesehen“ entwickelt das Schulwerk zusammen mit seinen Mitgliedern eine Fortbildungsinitiative für die Schulentwicklung mit einem ersten Schwerpunkt wie Verantwortliche für Evangelische Schulen bei den Herausforderungen der Digitalität unterstützt werden können.

Die Ev. Schulstiftung bietet eine zukunftsfähige Trägerstruktur für kirchliche Schulen mit 2500 Schülerinnen und Schülern in Michelbach/Bilz (Gymnasium, Realschule, ABG und Internat), Sachsenheim (Gymnasium und ABG), Kusterdingen (Gymnasium und ABG) und Mössingen (Grund- und Gemeinschaftsschule nach Jenaplan: Gymnasium, ABG und Internat).

Die Ev. Seminarstiftung ist Trägerin der „niederer evangelisch-theologischen Seminare Maulbronn und Blaubeuren (Staatliche Gymnasien mit kirchlichen Internaten) Schulen für insgesamt 200 Schülerinnen und Schüler, von denen über das Landexamen bis zu 144 ein kirchliches Stipendium erhalten. Die Arbeit geschieht auf der Basis der Seminarvereinbarung zwischen Land und Kirche von 1928. Jedes verlassen ca. 8 Schülerinnen und Schüler die Seminare mit dem Ziel des Theologiestudiums.

Kostenstellengruppe 23

Ev. Schulwerk, Ev. Seminarstiftung, Ev. Schulstiftung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich				-30,0	-51,5	-106,1	-164,0
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,6	-12,0	-12,2	-12,5	-12,8		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-207,8	-205,7	-219,7	-215,1	-219,6		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge			-44,1	-239,9	-318,8	-410,0	-410,0
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-209,3	-217,7	-276,0	-497,5	-602,7	-516,1	-574,0
11.	Personalaufwendungen	131,0	345,2					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	67,6						
	<i>davon Angestellte</i>	63,4	345,2					
12.	Versorgungsaufwand		47,0	77,7	78,4	78,9		
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110,8	150,1	144,0	528,8	631,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	4.157,4	5,5	10,0	10,0	10,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	7,2	65,4	65,0	65,0	65,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	78,6	61,8	63,0				
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	7,4	4.688,2	4.282,8	4.243,1	4.243,1	776,2	754,0
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,9	1,4	3,9	3,9	3,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	4.494,3	5.364,6	4.646,4	4.929,2	5.032,4	776,2	754,0
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	4.284,9	5.146,9	4.370,4	4.431,7	4.429,7	260,1	180,0
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	4.284,9	5.146,9	4.370,4	4.431,7	4.429,7	260,1	180,0
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	177,3	38,0	406,7	753,4	721,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	177,3	38,0	406,7	753,4	721,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	4.462,3	5.184,9	4.777,1	5.185,1	5.151,0	260,1	180,0
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-42,8						
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	4.419,5	5.184,9	4.777,1	5.185,1	5.151,0	260,1	180,0

Kostenstellengruppe 23

Ev. Schulwerk, Ev. Seminarstiftung, Ev. Schulstiftung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	209,3	217,7	276,0	497,5	602,7	516,1	574,0
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-4.480,2	-5.363,2	-4.642,5	-4.925,3	-5.028,5	-180,0	-180,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-4.270,9	-5.145,5	-4.366,5	-4.427,8	-4.425,8	336,1	394,0
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-4.270,9	-5.148,0	-4.368,5	-4.429,8	-4.427,8	336,1	394,0

Kostenstelle 2300016000

Evangelische Seminarstiftung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	896,1						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		15,4	15,0	15,0	15,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		896,1	1.068,9	1.029,2	1.029,2	180,0	180,0
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	896,1	911,5	1.083,9	1.044,2	1.044,2	180,0	180,0
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	896,1	911,5	1.083,9	1.044,2	1.044,2	180,0	180,0
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	896,1	911,5	1.083,9	1.044,2	1.044,2	180,0	180,0
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	896,1	911,5	1.083,9	1.044,2	1.044,2	180,0	180,0
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	896,1	911,5	1.083,9	1.044,2	1.044,2	180,0	180,0

Leistungsbeschreibung:

Die Evangelischen Seminare in Maulbronn und Blaubeuren wurden 1556 als Evangelische Klosterschulen gegründet, heute sind sie altsprachliche Gymnasien (Klasse 9 –12) mit theologischem und musikischem Schwerpunkt. Sie nehmen Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9 auf, die Aufnahme geschieht über das Landexamen, nach erfolgreicher Prüfung erhalten bis zu 18 Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang ein Vollstipendium, bis zu 7 Schülerinnen und Schüler können ein Teilstipendium erhalten. Zur Zeit besuchen Maulbronn 64 und Blaubeuren 70 Schülerinnen und Schüler. Jährlich beginnen ca. 6 bis 8 Abiturient*innen der Seminare mit dem Theologiestudium. Die Seminare werden von der Evangelischen Seminarstiftung, einer rechtlich selbständigen Stiftung getragen und verwaltet. Die Generalsanierung in Maulbronn und Blaubeuren ist weitgehend abgeschlossen, die von der Landeskirche zur Verfügung gestellten Mittel (14,4 Mio. EUR) waren ausreichend und werden voraussichtlich im Haushaltsjahr 2022 abgerechnet.

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nichtöffentlichen Bereich:

54400999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zusch.nicht-öff.: Stipendiengewährung Seminarstiftung.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56900999 Weitere sonst.ordentl.Aufw.: Zuweisung mit 849.200 EUR zum Sonderhaushalt Seminarstiftung, Zuweisung mit 180.000 EUR Instandhaltung Gebäude und Außenanlagen Kloster Blaubeuren (MFP 6066-2, endet zum 31.12.2031).

Kostenstelle 2300016000

Evangelische Seminarstiftung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-896,1	-911,5	-1.083,9	-1.044,2	-1.044,2	-180,0	-180,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-896,1	-911,5	-1.083,9	-1.044,2	-1.044,2	-180,0	-180,0
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-896,1	-911,5	-1.083,9	-1.044,2	-1.044,2	-180,0	-180,0

Kostenstelle 2300026000

Evangelische Schulstiftung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-67,8	-65,8	-77,7	-69,7	-71,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-67,8	-65,8	-77,7	-69,7	-71,1		
11.	Personalaufwendungen		18,8					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>		18,8					
12.	Versorgungsaufwand		47,0	77,7	78,4	78,9		
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	3.244,2						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	7,2	50,0	50,0	50,0	50,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		3.792,1	3.213,9	3.213,9	3.213,9		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	3.251,4	3.907,9	3.341,6	3.342,3	3.342,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.183,6	3.842,1	3.263,9	3.272,6	3.271,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.183,6	3.842,1	3.263,9	3.272,6	3.271,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	67,8			69,7	71,1		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	67,8			69,7	71,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	3.251,4	3.842,1	3.263,9	3.342,3	3.342,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-42,8						
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	3.208,6	3.842,1	3.263,9	3.342,3	3.342,8		

Leistungsbeschreibung:

Zur Evangelischen Schulstiftung gehören folgende Schulen: Jenaplan-Schule Mössingen (Grund- und Gemeinschaftsschule, Evangelisches Firstwald-Gymnasium Mössingen (Gymnasium G8 und Aufbaugymnasium ab Kl. 9), Evangelisches Firstwald-Gymnasium Kusterdingen (Gymnasium G 8 und Aufbaugymnasium ab Kl. 11), Evangelisches Lichtenstern-Gymnasium Sachsenheim (Gymnasium G 8 und Aufbaugymnasium für Mädchen ab Kl. 11) , Evangelisches Schulzentrum Michelbach (Gymnasium G 8 und Aufbaugymnasium ab Kl. 8 und 11 und Realschule). Am Standort in Mössingen gibt es ein kleines Internat mit max. 30 Plätzen, in Michelbach ein Internat mit bis zu 120 Plätzen. Rund 2500 Schülerinnen und Schüler besuchen die Schulen im Endausbau und werden von rd. 300 Lehrkräften unterrichtet, dazu kommen noch 120 Mitarbeitende.

Die Evangelischen Schulen verstehen sich als kirchliche Orte, an denen Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben, Glauben als tragfähigen und lebensfördernden Ausgangspunkt und Sinn zu erleben. Gemeinsam mit ihren Eltern sind sie eingeladen an den Schulen „Gemeinde auf Zeit“ zu erfahren. Sie bieten damit eine wichtige Alternative zur Tendenz der Funktionalisierung und Ökonomisierung von Bildung. Mit ihren Internaten bieten sie Jugendlichen eine Heimat auf Zeit, begleiten sie durch schwierige Lebensumstände und ermöglichen ihnen mit einem erfolgreichen Schulabschluss einen aussichtsreichen Start in das Erwachsenenleben. Um diese Aufgaben zu erfüllen sind alle Lehrkräfte an den Schulen in ein umfangreiches Einführungsprogramm eingebunden.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44900999 Ertr.a.sonst.Erstattungen: Aufwendungen der Landeskirche (Beihilfe und Umlagen KVBW) für zwei Ruhestandsbeamte der Landeskirche, die zur Schulstiftung abgeordnet waren.

Erläuterungen zu Nr. 12 - Versorgungsaufwand:

51300999 Aufw.an Beihilfeversich.f.Bedienstete: Beihilfe für Ruhestandsbeamte der Landeskirche.

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54401000 Aufw.f.Studienbeihilfen: Stipendienmittel für Schülerinnen und Schüler der Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche.

Kostenstelle 2300026000

Evangelische Schulstiftung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67,8	65,8	77,7	69,7	71,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-3.251,4	-3.907,9	-3.341,6	-3.342,3	-3.342,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-3.183,6	-3.842,1	-3.263,9	-3.272,6	-3.271,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-3.183,6	-3.842,1	-3.263,9	-3.272,6	-3.271,7		

Kostenstelle 2300036000

Evangelisches Schulwerk in Württemberg

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich				-30,0	-51,5	-106,1	-164,0
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,6	-12,0	-12,2	-12,5	-12,8		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-139,9	-139,9	-142,0	-145,4	-148,5		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge			-44,1	-239,9	-318,8	-410,0	-410,0
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-141,5	-151,9	-198,3	-427,8	-531,6	-516,1	-574,0
11.	Personalaufwendungen	131,0	326,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	67,6						
	<i>davon Angestellte</i>	63,4	326,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116,9	150,1	144,0	528,8	631,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	17,1	5,5	10,0	10,0	10,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	103,7	61,8	63,0				
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	7,4					596,2	574,0
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,9	1,4	3,9	3,9	3,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	377,9	545,2	220,9	542,7	645,4	596,2	574,0
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	236,4	393,3	22,6	114,9	113,8	80,1	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	236,4	393,3	22,6	114,9	113,8	80,1	
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	109,5	38,0	406,7	683,7	650,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	109,5	38,0	406,7	683,7	650,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	345,9	431,3	429,3	798,6	764,0	80,1	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	345,9	431,3	429,3	798,6	764,0	80,1	

Leistungsbeschreibung:

Das Ev. Schulwerk Baden und Württemberg ist der Dachverband von über 270 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit knapp 40.000 Schülerinnen und Schüler in ev. Trägerschaft innerhalb der badischen und württembergischen Landeskirchen. Die Schulen decken die ganze Breite des Bildungswesens Baden-Württemberg in drei Säulen ab. I. Allgemeine Schulen (Grund Grundschule bis Gymnasium), II. Sonderpädagogische Schulen (Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren –SBBZ - mit allen Förderschwerpunkten - Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, Sehen, Hören, geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Schülerinnen und Schüler in längerer Krankenhausbehandlung, entsprechende Schulkindergärten an Schulen, in den Formen Schule am Heim, Heimsonderschule oder ambulant - und Sonderberufsschulen) sowie III. beruflichen Schulen (mit einem zahlenmäßigen Schwerpunkt auf Fachschulen für Sozialpädagogik und Pflegeschulen). Im Projekt „Aufs Ganze gesehen“ entwickelt das Schulwerk zusammen mit seinen Mitgliedern eine Fortbildungsinitiative für die Schulentwicklung mit einem ersten Schwerpunkt wie Verantwortliche für Evangelische Schulen bei den Herausforderungen der Digitalität unterstützt werden können.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentl.- und nicht-öffentl. Bereich:

42900999 Erträge aus sonst. zweckgeb. Zuschüssen nicht-öffentl.: Zuschüsse aus MFP 6124 Aufs Ganze gesehen - Fit für digital.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Erträge aus Gebühren/Entgelten der Bildungsarbeit: Teilnehmerbeiträge für Fortbildungsangebote.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen: Kostenersatz (pauschal) von der Badischen Landeskirche gem. Kooperationsvereinbarung zwischen der Badischen und der Württembergischen Landeskirche.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonst. ordentliche Erträge:

46900999 Weitere sonstige ordentl. Erträge: Erträge aus MFP 6124 Aufs Ganze gesehen - Fit für digital.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

Personalaufwendungen werden ab 2022 unter 24. Aufwendungen für interne Leistungen geführt.

Erläuterungen zu Nr. 13 –Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sachausgaben aus MFP 6124 Aufs Ganze gesehen - Fit für digital (2023: 384.600 EUR, 2024: 486.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Mitgliedsbeitrag AGFS (9.000 EUR) und Schiedsstelle für Pflegeberufe (1.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55200999 Aufw.aus öff. Ersatz-u.Erstattungsleist.: Kostenersatz Besoldungsaufwand für Zuweisungsstellen vom Land.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Personalaufwendungen einschließlich Besoldung, Vergütung, Kostenersatz an das Land Baden-Württemberg für zugewiesene Landesbeamte und Landesbeamte im Lehrermodell, Beihilfe, Versorgungsbeiträge. Eine befristete Stelle bis 31.12.2023 (MFP 6032-2).

Kostenstelle 2300036000

Evangelisches Schulwerk in Württemberg

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141,5	151,9	198,3	427,8	531,6	516,1	574,0
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-361,9	-543,8	-217,0	-538,8	-641,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-220,4	-391,9	-18,7	-111,0	-109,9	516,1	574,0
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-2,5	-2,0	-2,0	-2,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-220,4	-394,4	-20,7	-113,0	-111,9	516,1	574,0

Kostenstellengruppe 24

Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren

Leistungsbeschreibung

Der Evangelische Landesverband - Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e.V. unterstützt Träger und Einrichtungen in evangelischer und kommunaler Trägerschaft in ihren organisatorischen und pädagogischen Aufgaben und gestaltet die politischen Rahmenbedingungen der Kinderbetreuung und der Elementarpädagogik mit. Neben der Interessenvertretung der Mitglieder und der zentralen politisch-fachlichen Informationsweitergabe wird ein umfangreiches Fort-, Weiterbildungs- und Beratungsangebot vorgehalten. Die sechs Evangelischen Fachschulen für Sozialpädagogik verfügen über ca. 1.600 Ausbildungsplätze. Sie bilden staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher aus, u.a. in der praxisintegrierten Ausbildung (PIA), die in Tageseinrichtungen für Kinder (Kindergarten, Hort, Kinderhaus) im Heim, in der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie in besonderen sozialpädagogischen Einrichtungen überwiegend im kirchlichen Bereich tätig sind. Der Verein Evangelische Ausbildungsstätten für Sozialpädagogik e. V. ist Träger der Fachschulen in Stuttgart-Botnang, in Herbrechtingen, in Reutlingen und in Schwäbisch Hall. Hinzu kommen die Fachschulen in Weinstadt-Beutelsbach (unter dem Dach der Großheppacher Schwesternschaft) sowie in Freudenstadt (Oberlinhaus Freudenstadt e. V.) Neben dem Ausbau von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren ist der Aufbau einer qualifizierten Elternarbeit wichtiger Aufgabenschwerpunkt im Sinne einer christlich orientierten Familienarbeit.

Kostenstellengruppe 24

Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-14,1			-35,8	-36,9		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-14,1			-35,8	-36,9		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1.764,8	1.730,2	1.694,8	1.694,8	1.694,8		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich				7,5	7,5		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.764,8	1.730,2	1.694,8	1.702,3	1.702,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.750,7	1.730,2	1.694,8	1.666,5	1.665,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.750,7	1.730,2	1.694,8	1.666,5	1.665,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.326,2	1.292,1	1.437,9	1.477,1	1.484,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.326,2	1.292,1	1.437,9	1.477,1	1.484,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	3.076,9	3.022,3	3.132,7	3.143,6	3.149,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	3.076,9	3.022,3	3.132,7	3.143,6	3.149,6		

Kostenstellengruppe 24

Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20,0			35,8	36,9		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.725,2	-1.730,2	-1.694,8	-1.702,3	-1.702,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.705,2	-1.730,2	-1.694,8	-1.666,5	-1.665,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.705,2	-1.730,2	-1.694,8	-1.666,5	-1.665,4		

Kostenstelle 2400006000

Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-34,1			-35,8	-36,9		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-34,1			-35,8	-36,9		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1.794,7	1.730,2	1.694,8	1.694,8	1.694,8		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich				7,5	7,5		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.794,7	1.730,2	1.694,8	1.702,3	1.702,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.760,6	1.730,2	1.694,8	1.666,5	1.665,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.760,6	1.730,2	1.694,8	1.666,5	1.665,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.326,2	1.292,1	1.437,9	1.477,1	1.484,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.326,2	1.292,1	1.437,9	1.477,1	1.484,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	3.086,8	3.022,3	3.132,7	3.143,6	3.149,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	3.086,8	3.022,3	3.132,7	3.143,6	3.149,6		

Leistungsbeschreibung:

Der Evangelische Landesverband - Tageseinrichtungen für Kinder in Württemberg e.V. unterstützt Träger und Einrichtungen in evangelischer und kommunaler Trägerschaft in ihren organisatorischen und pädagogischen Aufgaben und gestaltet die politischen Rahmenbedingungen der Kinderbetreuung und der Elementarpädagogik mit. 2022 waren 695 Träger Mitglieder im Landesverband, die 2.344 Einrichtungen betreiben mit 6.445 Gruppen. Davon stehen 2.478 in kirchlicher bzw. diakonischer Trägerschaft, 3.967 Gruppen in kommunaler bzw. weiterer Trägerschaft. 43.133 Kinder werden derzeit in den Gruppen von kirchlichen bzw. diakonischen Trägern und insgesamt 109.013 Kinder in den Einrichtungen des Evang. Landesverbandes betreut und gebildet. Neben der Interessenvertretung der Mitglieder und der zentralen politisch-fachlichen Informationsweitergabe wird ein umfangreiches Fort-, Weiterbildungs- und Beratungsangebot vorgehalten. Die sechs Evangelischen Fachschulen für Sozialpädagogik verfügen über ca. 1.600 Ausbildungsplätze. Sie bilden staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher aus, u.a. in der praxisintegrierten Ausbildung (PIA), die in Tageseinrichtungen für Kinder (Kindergarten, Hort, Kinderhaus) im Heim, in der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie in besonderen sozialpädagogischen Einrichtungen überwiegend im kirchlichen Bereich tätig sind. Der Verein Evangelische Ausbildungsstätten für Sozialpädagogik e. V. ist Träger der Fachschulen in Stuttgart-Botnang, in Herbrechtingen, in Reutlingen und in Schwäbisch Hall. Hinzu kommen die Fachschulen in Weinstadt-Beutelsbach (unter dem Dach der Großheppacher Schwesternschaft) sowie in Freudenstadt (Oberlinhaus Freudenstadt e. V.) Neben dem Ausbau von Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren ist der Aufbau einer qualifizierten Elternarbeit wichtiger Aufgabenschwerpunkt im Sinne einer christlich orientierten Familienarbeit.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen/Umlage an den kirchlichen Bereich: 1.189.900 EUR Verein Ev. Ausbildungsstätten (Ev. FS Stgt. Botnang, Herbrechtingen, RT, SHA), 261.900 EUR Ev. Fachschule für Sozialpädagogik in Weinstadt-Beutelsbach (Träger: Großheppacher Schwesternschaft), 111.400 EUR Ev. Fachschule für Sozialpädagogik Oberlinhaus FDS (Träger: Verein Oberlinhaus Freudenstadt e.V.), 131.600 EUR Zuweisung an Landesverband Ev. Kindertagesstätten.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54500999 Aufw.f.allg.Zuschüsse öffentl.: Zuschuss für „Kita weltbewusst“ bis 2025 unverändert.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Pfarrstellenumlage Verrechnung mit Dezernat 3.

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Ab dem Haushaltsjahr 2019 führt das ZGM pauschale Mietsätze zur internen Leistungsverrechnung ein. Jede Fachschule kann nun einzeln aufgeführt werden: Fachschule Stuttgart 264.000 EUR, Fachschule Reutlingen 274.000 EUR, Fachschule Herbrechtingen 471.700 EUR und Fachschule Schwäbisch Hall 259.000 EUR.

Kostenstelle 2400006000

Kindertagesstätten und Elternarbeit, Familienzentren

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30,0			35,8	36,9		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.725,2	-1.730,2	-1.694,8	-1.702,3	-1.702,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.695,2	-1.730,2	-1.694,8	-1.666,5	-1.665,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.695,2	-1.730,2	-1.694,8	-1.666,5	-1.665,4		

Kostenstellengruppe 25

Jugend- und Konfirmandenarbeit

Leistungsbeschreibung

Landesjugendpfarramt und Bezirksjugendpfarrer bilden das Scharnier zwischen der verbandlichen Jugendarbeit auf der einen und kirchlichen Gremien und Institutionen auf der anderen Seite. Haupt- und nebenamtliche Bezirksjugendpfarrerinnen und -pfarrer sind für die Kontakte und die Zusammenarbeit zwischen verbandlicher Jugendarbeit und den Gemeinden sowie der Pfarrerschaft vor Ort verantwortlich. Sie begleiten theologisch und seelsorgerlich die Jugendarbeit in Kirchengemeinden, Kirchenbezirken und Prälatur-Sprengeln und sind kirchliche Ansprechpartner für die gesellschaftlich organisierte Jugend- und Jugendsozialarbeit.

Die Konfirmandenarbeit in Württemberg ist Aufgabe der Gemeinde, die im Zusammenhang der Kindertaufe die Verpflichtung hat, die Heranwachsenden in die Überlieferung des Glaubens einzuführen, sie zu einem eigenständigen christlichen Leben zu ermutigen und ihnen bei der Suche nach Wahrheit und Orientierung zu helfen. Die Konfirmandenarbeit hat die Ziele, dass Kinder und Jugendliche lernen, wesentliche Inhalte der biblischen Botschaft verstehen und auf ihr Leben beziehen. Sie werden auf dem Weg des christlichen Glaubens begleitet und zu eigenen Ausdrucksformen des Glaubens ermutigt. Sie erfahren und erleben, dass sie als Gemeindeglieder willkommen und anerkannt sind. Kinder und Jugendliche entwickeln einen eigenen Standpunkt und lernen Verantwortung in ihren Lebenswelten wahrzunehmen.

Kostenstellengruppe 25

Jugend- und Konfirmandenarbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-1,1	-1,1	-1,1	-1,1		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>		-1,1	-1,1	-1,1	-1,1		
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-10,7	-9,5	-10,8	-9,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-27,1	-1,5		-47,4	-48,9		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1,3	-52,4	-5,0	-5,0	-5,0		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-28,3	-65,7	-15,6	-64,3	-64,5		
11.	Personalaufwendungen		1,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>		1,5					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14,7	53,6	53,2	53,6	53,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	187,5	196,7	146,3	109,9	109,9	50,0	50,0
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	4.559,9	5.391,8	7.307,5	5.239,7	5.096,8	292,7	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	4.521,4		7.152,7	5.108,7	5.061,8	110,7	
18.	Abschreibungen	0,6		0,6	0,6	0,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	4.762,6	5.643,6	7.507,6	5.403,8	5.261,2	342,7	50,0
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	4.734,3	5.577,9	7.492,0	5.339,5	5.196,7	342,7	50,0
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	4.734,3	5.577,9	7.492,0	5.339,5	5.196,7	342,7	50,0
23.	Erträge aus internen Leistungen	-38,5		-201,3	-131,0	-35,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	409,9	397,0	412,5	447,9	463,0	5,7	
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	371,4	397,0	211,2	316,9	428,0	5,7	
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	5.105,7	5.974,9	7.703,2	5.656,4	5.624,7	348,4	50,0
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	476,8	-476,8	-436,9	-156,8	-26,8	-5,7	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	5.582,5	5.498,1	7.266,3	5.499,6	5.597,9	342,7	50,0

Kostenstellengruppe 25

Jugend- und Konfirmandenarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35,9	65,7	15,6	64,3	64,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-5.061,3	-5.643,6	-7.507,0	-5.403,2	-5.260,6	-160,7	-50,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-5.025,4	-5.577,9	-7.491,4	-5.338,9	-5.196,1	-160,7	-50,0
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-5.025,4	-5.577,9	-7.491,4	-5.338,9	-5.196,1	-160,7	-50,0

Kostenstelle 2500006000

Jugend- und Konfirmandenarbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge		-5,0	-5,0	-5,0	-5,0		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-5,0	-5,0	-5,0	-5,0		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,4	10,5	10,4	10,4	10,4		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	12,2			13,6	13,6		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	12,6	10,5	10,4	24,0	24,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	12,6	5,5	5,4	19,0	19,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	12,6	5,5	5,4	19,0	19,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	12,6	5,5	5,4	19,0	19,0		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	12,6	5,5	5,4	19,0	19,0		

Leistungsbeschreibung:

Die Konfirmandenarbeit hat durch ihre lebensweltliche Anknüpfung eine große Affinität zur Jugendarbeit und nimmt deren Arbeitsformen auf. Konfirmandenarbeit ist Jugendarbeit, ohne darin aufzugehen. Die zentrale Aufgabe ist es, die Umsetzung der Rahmenordnung für die Konfirmandenarbeit in den Kirchengemeinden zu fördern. Die aus der wissenschaftlichen Evaluation der Konfirmandenarbeit gewonnenen Erkenntnisse werden in operative Handlungsmodelle transferiert. Dies geschieht u. a. durch Unterrichtsmaterialien in „anknüpfen update“ und in Aus- und Fortbildungsveranstaltungen. Zusammen mit Baden werden Publikationen herausgegeben, die Statistik der Kinder- und Jugendarbeit verantwortet, Übergänge von der Konfirmanden- in die Jugendarbeit u. a. durch SINUS-Studien untersucht sowie eine Kon(fi)-Bibel-App mit Unterstützung der EKD erstellt.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46900999 Weitere sonstige ordentliche Erträge: Einnahmen aus Verkauf Arbeitshilfe Anknüpfen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Laufende Kosten (Druck, Honorare etc.) für Arbeitshilfe Anknüpfen.

Kostenstelle 2500006000

Jugend- und Konfirmandenarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5,0	5,0	5,0	5,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-12,6	-10,5	-10,4	-24,0	-24,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-12,6	-5,5	-5,4	-19,0	-19,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-12,6	-5,5	-5,4	-19,0	-19,0		

Kostenstelle 2500016000

Landesjugendpfarramt und Jugendarbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
	<i>davon zweckgebunden</i>								
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich								
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-1,1	-1,1	-1,1	-1,1			
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>		-1,1	-1,1	-1,1	-1,1			
4.	Opfer / Spenden								
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-10,7	-9,5	-10,8	-9,5			
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-62,1	-1,5		-47,4	-48,9			
7.	Finanzerträge								
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1,3	-47,4						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-63,3	-60,7	-10,6	-59,3	-59,5			
11.	Personalaufwendungen		1,5						
	<i>davon Pfarrer</i>								
	<i>davon Beamte</i>								
	<i>davon Angestellte</i>		1,5						
12.	Versorgungsaufwand								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21,2	43,1	42,8	43,2	43,5			
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	187,5	196,7	146,3	96,3	96,3	50,0	50,0	
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen								
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen								
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18.	Abschreibungen	0,6		0,6	0,6	0,6			
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	209,3	241,3	189,7	140,1	140,4	50,0	50,0	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	146,0	180,6	179,1	80,8	80,9	50,0	50,0	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	146,0	180,6	179,1	80,8	80,9	50,0	50,0	
23.	Erträge aus internen Leistungen			-46,5					
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	409,9	397,0	412,5	447,9	463,0	5,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	409,9	397,0	366,0	447,9	463,0	5,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	555,9	577,6	545,1	528,7	543,9	55,7	50,0	
Rücklagenbewegung:									
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	25,2	-25,2	-25,7	-26,3	-26,8	-5,7		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	581,1	552,4	519,4	502,4	517,1	50,0	50,0	

Leistungsbeschreibung:

Allgemeine Jugendarbeit (Landesjugendpfarramt) Landesjugendpfarramt und Bezirksjugendpfarrer bilden das Scharnier zwischen der verbandlichen Jugendarbeit auf der einen und kirchlichen Gremien und Institutionen auf der anderen Seite. Haupt- und nebenamtliche Bezirksjugendpfarrerinnen und -pfarrer sind für die Kontakte und die Zusammenarbeit zwischen verbandlicher Jugendarbeit und Pfarrerschaft vor Ort verantwortlich. Sie begleiten theologisch und seelsorgerlich die Jugendarbeit in Kirchengemeinden, Kirchenbezirken und Prälatur-Sprengeln und sind kirchliche Ansprechpartner für die gesellschaftlich organisierte Jugend- und Jugendsozialarbeit.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

41900999 Ertr.aus sonst.zweckgeb.Zuschüssen öff.: Zuschuss zur Bezirksjugendpfarrerkonferenz nach dem Landesjugendplan (75 TN à14,20 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Ertr.a. Geb./Entgelten d.Bildungsarbeit: Teilnehmerbeiträge Bezirksjugendpfarrerkonferenz. (2023: 4.800 EUR Tagungsort Rom; 2024: 3.500 EUR (24 TN) Tagungsort in Deutschland)

43300999 Verkaufserlöse: Verkauf Jugendgottesdienstmaterial zur Jahreslosung, keine Steigerung, da Digitalisierung fortschreitet

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999 Ertr.a.Erstattungen des Personals: Kostenersatz Beihilfe (CVJM Waldorf).

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Aufwand für Veranstaltungen und Angebote des Landesjugendpfarramtes, der Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft Evangelische Jugend in Württemberg und Konvent/Konferenz der haupt- und nebenamtlichen Jugendpfarrer*innen in den Kirchenbezirken, Refinanzierung teilweise durch TN-Beiträge und Landeszuschüsse.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Der Betrag enthält u. a. einen Zuschuss an den Verein für internationale Jugendarbeit einschließlich eines Anteils für die Arbeit des YWCA-Weltbund in Genf sowie Beiträge zur Arbeitsgemeinschaft (Evangelische Jugend in Deutschland, Landesjugendpfarrerinnen und -pfarrer und andere), einen Zuschuss an das Young-Life-Komitee in Höhe von 11.900 EUR einen Zuschuss an den Verein zur Förderung Evang. Schülerinnenarbeit (Manfred-Müller-Preis) von 2.000 EUR und einen Zuschuss an SWD-EC für das Projekt Kooperation und Einbindung in die landeskirchliche Jugendarbeit.

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr.aus internen Leist. (Personalkosten): Ersatz Versorgungsbeitrag (CVJM Stuttgart).

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): 25 % Personalkostenersatz EG 9a an D5 für Sekretariat Landesjugendpfarramt und Pfarrstellenumlage 2,5 Stellen Landesjugendpfarrer (2023: 345.800 EUR, 2024: 357.800 EUR)

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Versorgungsbeiträge beurlaubte Pfarrer (2023: 71.500 EUR, 2024: 73.700 EUR)

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Versorgungsbeitrag aus MFP-Maßnahme 1298 (2023: 30.600 EUR, 31.500 EUR)

Kostenstelle 2500016000

Landesjugendpfarramt und Jugendarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53,4	60,7	10,6	59,3	59,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-208,7	-241,3	-189,1	-139,5	-139,8	-50,0	-50,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-155,3	-180,6	-178,5	-80,2	-80,3	-50,0	-50,0
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-155,3	-180,6	-178,5	-80,2	-80,3	-50,0	-50,0

Kostenstelle 2500026000

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	5.235,3	5.391,8	7.307,5	5.239,7	5.096,8	292,7	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	5.196,8		7.152,7	5.108,7	5.061,8	110,7	
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	5.235,3	5.391,8	7.307,5	5.239,7	5.096,8	292,7	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	5.235,3	5.391,8	7.307,5	5.239,7	5.096,8	292,7	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	5.235,3	5.391,8	7.307,5	5.239,7	5.096,8	292,7	
23.	Erträge aus internen Leistungen	-38,5		-154,8	-131,0	-35,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-38,5		-154,8	-131,0	-35,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	5.196,8	5.391,8	7.152,7	5.108,7	5.061,8	292,7	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	451,6	-451,6	-411,2	-130,5			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	5.648,4	4.940,2	6.741,5	4.978,2	5.061,8	292,7	

Leistungsbeschreibung:

Ev. Jugendarbeit geschieht selbständig im Auftrag durch das Ev. Jugendwerk in Württemberg (EJW). Sie sucht junge Menschen in ihrem unterschiedlichen sozialen und kulturellen Umfeld auf, lädt sie zu eigenem Glauben ein und unterstützt sie in Identitätsfindung und Glaubensbildung. Jugendverbandsarbeit gibt den Rahmen, in dem sich junge Menschen selbst organisieren, in der Gestaltung von Kirche und Gesellschaft mitwirken und dabei ihre Gaben entdecken und weiterentwickeln. Ausdruck findet die Arbeit in Projekten und Kooperationen: Kommunikation des Evangeliums im Zeitalter der Digitalisierung mit „Theo Live Stream“ und Ausbau der Fortbildung in digitalen Formaten, Events und Großveranstaltungen wie Unify als kulturelle Formen übergreifendes Format sowie Entwicklung niederschwelliger Formate mit Beteiligungscharakter. „Jugendarbeit & Schule“ gestaltet Arbeit in den Schulen. „Demografie und ländlicher Raum“ hat insbesondere den ländlichen Raum im Blick, „Neue Medien“ (web 2.0) veränderte Kommunikationsformen, „Lust auf alle!“ Milieubeschränkungen und -fixiertheiten sowie „Jugend und Gemeinde“ neue Arbeitsformen für Kirchengemeinden und Jugendarbeit. „Kulturelle Vielfalt“ spricht Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund in ihrer sozialräumlichen Lebenswelt an. Die Pluralisierung von Lebenswelten erfordert neue Formen der Beteiligung, umgesetzt in „Bildungsraum Jugendarbeit & Beteiligung“ und in „beziehungsorientierter Jugendarbeit“ z.B. durch Ausbau des „Konfi-Cups“. Hauptamtliche Stellen werden stärker drittmittelfinanziert (Fördervereine etc.), Bezirksjugendwerke benötigen Beratung und Begleitung in „Finanzierung & Fundraising“, dem Ausbau einer internetgestützten Bildungsplattform wie „EJW Manager“ und durch die „Denkwerkstatt Zukunft“.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt: Globalzuweisung (2023: 4.462.200 EUR, 2024: 4.462.200 EUR) und Sonderzuweisungen aus MFP-Nr. 6113-2 Perspektiven entwickeln (2023: 166.600 EUR, 2024: 171.300 EUR), Landeskirchenmusikplan (2023: 213.800 EUR, 2024: 217.600 EUR), MFP-Nr. 1441-3 Projekt Jugend zählt 2 (2023: 17.800 EUR, 2024: 0 EUR), MFP-Nr. 1148-9 Internationale Mädchenarbeit (2023: 112.700 EUR, 2024: 0 EUR), MFP-Nr. 6049-1 Zuschuss Kloster in der Stadt (2023: 48.000 EUR, 2024: 32.000 EUR) und MFP-Nr. 6110-4 Populärmusik (2023: 87.600 EUR, 2024: 178.700 EUR).

56972000 Aufw. aus Zuführung an Sonderhaushalt aus ILV: Weitergabe von Mitteln aus Dezernat 1 für Weltdienst (2023: 25.000 EUR, 2024: 25.000 EUR), Ökumenisches Aufbauatelier (2023: 10.000 EUR, 2024: 10.000 EUR), Vielfaltskultur (2023: 40.000 EUR, 2024: 0 EUR); Ersatz Personalkosten für MFP-Nr. 1395-2 Fachstelle Interreligiöser Dialog, da im EJW der Dienstauftrag wahrgenommen wird (2023: 56.000 EUR, 2024: 0 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr. aus internen Leist. (Personalkosten): Mittel aus Dezernat 1 für Vielfaltskultur (2023: 40.000 EUR, 2024: 0 EUR); Ersatz Personalkosten für MFP-Nr. 1395-2 Fachstelle Interreligiöser Dialog, da im EJW der Dienstauftrag wahrgenommen wird (2023: 56.000 EUR, 2024: 0 EUR).

49900999 Ertr. aus sonstigen internen Leistungen: Mittel aus Dezernat 1 für Weltdienst (2023: 25.000 EUR, 2024: 25.000 EUR), Ökumenisches Aufbauatelier (2023: 10.000 EUR, 2024: 10.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 27 - Entnahme aus/Zuführungen zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen - alle (Budgetrücklagen): MFP-Nr. 1441-3 Projekt Jugend zählt 2 (2023: 17.800 EUR, 2024: 0 EUR) und MFP-Nr. 1148-9 Internationale Mädchenarbeit (2023: 112.700 EUR, 2024: 0 EUR) werden aus Budgetrücklagen finanziert.

Kostenstelle 2500026000

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-5.196,8	-5.391,8	-7.307,5	-5.239,7	-5.096,8	-110,7	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-5.196,8	-5.391,8	-7.307,5	-5.239,7	-5.096,8	-110,7	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-5.196,8	-5.391,8	-7.307,5	-5.239,7	-5.096,8	-110,7	

Kostenstellengruppe 26

Erwachsenen- und Familienarbeit

Leistungsbeschreibung

In der Kostenstellengruppe 26 werden zusammengefasst die Kostenstellen der kirchlichen Zielgruppenarbeit für Männer (EMNW), Frauen (EFW), für die beiden landeskirchlichen Werke Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW) und Müttergenesungswerk (MGW) sowie für Erwachsene, Familien und Senioren (EAEW) mit den Landesarbeitsgemeinschaften der evangelischen Bildungswerke (LAGEB), der Familienbildungsstätten (LEF) und den evangelischen Senioren (LAGES), zudem die evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (EAF).

Wesentlich für die Werke und Verbände ist neben ihrer Zielgruppenorientierung die eigenständige Verantwortung gewählter ehrenamtlicher Leitungsgremien. Die Einrichtungen im Arbeitsbereich Werke und Dienste Erwachsene heben diese Eigenständigkeit nicht auf, sondern ermöglichen eine gute Kooperation, die durch kurze Wege, direkte Absprachen und aktuelle Nähe zu politisch relevanten Themen gekennzeichnet ist.

Die Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW) koordiniert und fördert die evangelische Erwachsenen-, Familien- und Seniorenbildung auf der Ebene von Kirchengemeinden, Kirchenbezirken und Kirchenkreisen sowie einzelnen Einrichtungen durch Fortbildungs- und Beratungsangeboten mittels Konferenzen, Seminaren, Arbeitshilfen usw. Sie ist verantwortlich für die korrekte Verwendung der staatlichen Fördermittel nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes (WBG). Sie vertritt - zusammen mit den anderen kirchlichen Weiterbildungsorganisationen in Baden-Württemberg - im Verbund der KILAG die Interessen der kirchlichen Erwachsenenbildung gegenüber dem Land, dem Volkshochschulverband und der Öffentlichkeit. In der EAEW haben sich die Landesarbeitsgemeinschaften der evangelischen Bildungswerke (LageB), der Familienbildungsstätten (LEF) und der Ev. Senioren (LAGES) zusammengeschlossen.

Die Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf) ist der Dachverband aller mit Familienfragen befassten Einrichtungen der Landeskirche. Sie koordiniert die familienpolitischen Positionen innerhalb der Landeskirche und vertritt sie im Landesfamilienrat und in der Öffentlichkeit.

Das Evangelische Männer-Netzwerk Württemberg (EMNW) und die Fachstelle Männerarbeit fördern und begleiten Männerarbeit in der Landeskirche. Männerthemen und Männerperspektiven werden in die Landeskirche durch Qualifizierung im Bereich der Männerarbeit, Kooperationen und Publikationen eingebracht. Die konkrete Männerarbeit in den Gemeinden und Bezirken wird unterstützt durch Referententätigkeit, Arbeitshilfen, Informationen, Kooperationen, Modellprojekte, Netzwerktag, Seminare etc.

Evangelische Frauen in Württemberg (EFW) schließen selbständig arbeitende Frauenorganisationen zusammen und ist die Dachorganisation für die ehrenamtlichen Multiplikatorinnen der Bezirksarbeitskreise Frauen (BAFs) in den Kirchenbezirken der Landeskirche. Die Vereine evangelische Mütterkurheime in Württemberg e. V. und Evangelisches Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk in Württemberg e. V. sind Evangelische Frauen in Württemberg inhaltlich zugeordnet.

Evangelische Frauen in Württemberg vertreten ihre Mitglieder in der kirchlichen und gesellschaftlichen Öffentlichkeit. Sie fördern die Gemeinschaft der Frauen in der Kirche, eine lebendige Spiritualität, ihre Zusammenarbeit und ihre Verantwortungsbereitschaft für Kirche, Ökumene und Gesellschaft. Die Evangelischen Frauen in Württemberg haben insbesondere das Ziel, über Themen - auch Jahresthemen - die unterschiedlichen Handlungsfelder von Frauen miteinander zu verknüpfen und über die übergemeindlich organisierten und oft sozialpolitisch engagierten Verbände sowie die gemeindebezogene Arbeit mit Frauen wirkungsvoll miteinander zu verbinden und nach außen zu tragen.

Mütterkurheime (MGW) und Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk (FDHW) bieten für Frauen in Familienverantwortung gesundheits- und familienunterstützende Angebote mit evangelischem Profil an.

Kostenstellengruppe 26

Erwachsenen- und Familienarbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-430,9	-80,0	-80,0	-80,0		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>		-430,9	-80,0	-80,0	-80,0		
4.	Opfer / Spenden		-7,1	-10,4	-10,4	-10,4		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,0	-109,2	-101,2	-101,2	-101,2		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,4	-20,2	-5,5	-5,5	-5,5		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-5,4	-0,4	-0,4	-3,2	-6,0		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-5,9	-567,8	-197,5	-200,3	-203,1		
11.	Personalaufwendungen	1.878,3	2.280,7					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	1.878,3	2.280,7					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29,2	649,8	630,4	526,9	444,7	5,4	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	3.980,6	1.153,0	1,9	1.137,9	37,9		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	0,3	5,2	5,0	5,0	5,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	37,7	185,0	96,3	96,3	96,3		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	67,5	136,9	53,8	9,9	11,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	48,3						
18.	Abschreibungen	28,8	34,5	22,5	22,6	22,7		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	6.022,4	4.445,1	809,9	1.798,6	617,6	5,4	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	6.016,5	3.877,3	612,4	1.598,3	414,5	5,4	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	6.016,5	3.877,3	612,4	1.598,3	414,5	5,4	
23.	Erträge aus internen Leistungen	-76,4	-161,3	-147,7	-145,6	-147,1		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	918,9	1.101,4	3.346,9	3.338,3	3.279,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	842,4	940,1	3.199,2	3.192,7	3.132,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	6.858,9	4.817,4	3.811,6	4.791,0	3.547,3	5,4	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	297,6	-355,9	-257,1	-822,1	-133,1		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	7.156,6	4.461,5	3.554,5	3.968,9	3.414,2	5,4	

Kostenstellengruppe 26

Erwachsenen- und Familienarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9,0	567,8	197,5	200,3	203,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-2.593,4	-4.410,6	-787,4	-1.776,0	-594,9	-5,4	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-2.584,4	-3.842,8	-589,9	-1.575,7	-391,8	-5,4	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-18,6	-7,3	-6,3	-6,3	-6,3		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-18,6	-7,3	-6,3	-6,3	-6,3		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-18,6	-7,3	-6,3	-6,3	-6,3		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.603,0	-3.850,1	-596,2	-1.582,0	-398,1	-5,4	

Kostenstelle 2600006000

Erwachsenen- und Familienarbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,0						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,4						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-0,5						
11.	Personalaufwendungen	126,1	266,2					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	126,1	266,2					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16,5	24,4	28,5				
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	4,6						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	0,3						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen		54,2					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	19,3						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	166,7	344,8	28,5				
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	166,3	344,8	28,5				
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	166,3	344,8	28,5				
23.	Erträge aus internen Leistungen	-28,1	-29,4	-25,9	-27,7	-28,3		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	45,9	1,0	323,6	102,3	47,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	17,9	-28,4	297,7	74,6	18,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	184,2	316,4	326,2	74,6	18,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	113,7	-113,7	-115,0				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	297,9	202,7	211,2	74,6	18,9		

Leistungsbeschreibung:

Die Kostenstelle 260000 Ev. Erwachsenen- und Familienbildung umfasst die Einrichtungen Ev. Männernetzwerk (EMNW), Ev. Frauen in Württemberg (EFW), Müttergenesungswerk (MGW), Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW), Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung (EAEW), Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten (LEF), Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg (LAGEB) und die Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES). In diesen Bildungseinrichtungen geschieht Bildungsarbeit als unverzichtbare Aufgaben von Kirche. Grundlage und Selbstverständnis dieser allgemeinen Weiterbildung ist, dass Bildung Orientierungswissen in einer komplexer werdenden Welt ermöglicht. Ev. Erwachsenen- und Familienbildung hilft dabei, vielfältige Erfahrungen des Lebens im Licht des christlichen Glaubens zu verstehen und zu bearbeiten, ohne sich dabei anderen Erfahrungen und Zugängen zur Wirklichkeit zu verschließen. Sie versteht sich hierbei als Wegbegleitung von Menschen, die nach sich, ihrer Verantwortung und dem Sinn des Lebens fragen und will mit ihren Angeboten Menschen zu Freiheit und Verantwortung füreinander befähigen. Bildungsgeschehen beginnt in den Familien, setzt sich fort in den Kindertagesstätten, in allen Schulformen, Universitäten und Hochschulen sowie in der allgemeinen (Weiter)bildung bis ins hohe Alter. Damit ist Bildung wesentlicher Rohstoff und kirchlicher Beitrag für das Gelingen gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Sachmittel für MFP-Nr. 1292-18 Partnerschaft und Ehe sowie MFP-Nr. 1292-19 In Familien glauben-leben-lernen (finanziert für die Restlaufzeit 2023 aus Projektrücklagemitteln ohne Veranschlagung im Haushaltsplan).

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr.aus internen Leist. (Personalkosten): Anteil EAF (Kostenstelle 260304) 30 v. H. aus Dienstauftrag Fachstelle Familienbildung- und politik (2023: 27.700 EUR, 2024: 28.300 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt. Hier sind die Personalaufwendungen enthalten für die Fachstelle Familienbildung und -politik (2023: 46.200 EUR, 2024: 47.100 EUR). Die Projektstellen MFP-Nr. 1292-19 In Familien glauben-leben-lernen sowie MFP-Nr. 1292-18 Partnerschaft und Ehe werden für die Restlaufzeit 2023 aus Projektrücklagemitteln finanziert, ohne Veranschlagung im Haushaltsplan. Ebenfalls ist die Personalkostenpauschale für MFP-Nr. 1395-2 Fachstelle Interreligiöser Dialog enthalten, die dem EJW zugewiesen wird, da dort der Dienstauftrag wahrgenommen wird (2023: 56.000 EUR, 2024: 0 EUR).

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: ZGAST-Gebühr (2023: 100 EUR, 2024: 100 EUR).

Kostenstelle 2600006000

Erwachsenen- und Familienarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,6						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-165,9	-344,8	-28,5				
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-165,3	-344,8	-28,5				
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-165,3	-344,8	-28,5				

Kostenstelle 2601006000

Evangelisches Männernetzwerk (EMNW)

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.								
2.								
3.								
4.		-0,3	-0,3	-0,3	-0,3			
5.		-15,4	-15,4	-15,4	-15,4			
6.		-0,8	-0,8	-0,8	-0,8			
7.								
8.								
9.								
10.		-16,5	-16,5	-16,5	-16,5			
11.	192,3	185,8						
	192,3	185,8						
12.								
13.	0,8	53,7	58,5	58,5	61,0			
14.								
15.								
16.								
17.								
18.	2,2	3,1	0,5	0,5	0,5			
19.	195,3	242,6	59,0	59,0	61,5			
20.	195,3	226,1	42,5	42,5	45,0			
21.								
22.	195,3	226,1	42,5	42,5	45,0			
23.	-31,5	-33,2	-24,1	-22,2	-22,7			
24.	83,5	96,3	232,2	237,6	243,3			
25.	52,0	63,1	208,1	215,4	220,6			
26.	247,3	289,2	250,6	257,9	265,6			
Rücklagenbewegung:								
27.	54,5	-54,5	-13,6					
28.	301,8	234,7	237,0	257,9	265,6			

Leistungsbeschreibung:

Das Ev. Männernetzwerk (EMNW) arbeitet als Netzwerk von Ehren- und Hauptamtlichen unter dem Motto "Männern Raum geben" mit der vielfältigen Männerarbeit vor Ort zusammen. Es fördert und begleitet die Männerarbeit in der Landeskirche durch Kooperationen und Vernetzung, Informationen und Unterstützung örtlicher Gruppen sowie durch eigene Veranstaltungen. Die Fachstelle Männerarbeit besteht aus dem Geschäftsführer, dem Landesmännerpfarrer und pädagogischen Männerreferenten sowie der Assistenz. Gemeinsam mit dem Männernetzwerk fördert und begleitet sie die Männerarbeit der Landeskirche. Ganzheitliche Lebensentwürfe, die Sinn und Werte vermitteln, den christlichen Glauben und die männliche Spiritualität mit einschließen, Männergesundheit, Männerpolitik, neue Ideen für die Väter- und Partnerrolle sowie Männergemeinschaft und -solidarität werden als Themen und Perspektiven in die Landeskirche eingebracht. Das Mitgestalten von Gemeinde und Kirche, Arbeitswelt und Gesellschaft sowie die Bewahrung der Schöpfung sind darin eingeschlossen.

Der Stelle Geschäftsführer EMNW ist die Geschäftsführung des Landesausschusses Deutscher Evangelischer Kirchentag (LA DEKT) organisatorisch angeschlossen. Der LA DEKT ist dem Dezernat 1 "Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche" zugeordnet. In der Kostenstelle sind je eine 0,2 EG 12 und eine 0,07 EG 8 Stelle für die Mitarbeit im LA DEKT Landesausschuss enthalten.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Ertr. aus Gebühren, Leistungsentg., Verkaufserlöse: Teilnehmerbeiträge von Freizeiten, Tagungen, Fortbildungsangeboten und sonstigen Veranstaltungen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Aufwendungen für Tagungsarbeit und sonstiger Geschäftsbedarf. 2024 findet die Jahrestagung Männerarbeit der EKD in Württemberg statt.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr. aus internen Leist. (Personalkosten): Kostenersatz vom Arbeitsbereich DEKT für 20% Geschäftsführer und 7% Assistenz (2023: 22.200 EUR, 2024: 22.700 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59100999 Aufw. a. internen Leistungen (Personalk.): UAP für 50% P2 (2023: 65.100 EUR, 2024: 67.400 EUR); ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt (2023: 131.500 EUR, 2024: 134.200 EUR); Verwaltungskostenpauschale VLDI (2023: 27.900 EUR, 2024: 28.400 EUR).

59300999 Aufw. a. internen Leistungen (Gebäudek.): Mietanteil Räumlichkeiten CVJM (2023: 6.900 EUR, 2024: 6.900 EUR).

59900999 Aufw. a. sonst. internen Leistungen: ZGAS-Gebühr (2023: 300 EUR, 2024: 300 EUR); IT Umlagen für Hardware Leasing, Software und Dienstleistungen (2023: 5.900 EUR, 2024: 6.100 EUR).

Kostenstelle 2601006000

Evangelisches Männernetzwerk (EMNW)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		16,5	16,5	16,5	16,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-193,1	-239,5	-58,5	-58,5	-61,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-193,1	-223,0	-42,0	-42,0	-44,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-1,0	-0,5	-0,5	-0,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-1,0	-0,5	-0,5	-0,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-1,0	-0,5	-0,5	-0,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-193,1	-224,0	-42,5	-42,5	-45,0		

Kostenstelle 2602006000

Evangelische Frauen in Württemberg (EFW)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden		-6,7	-10,0	-10,0	-10,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-56,7	-48,7	-48,7	-48,7		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-0,7	-0,5	-0,5	-0,5		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-64,1	-59,2	-59,2	-59,2		
11.	Personalaufwendungen	522,0	723,6					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	522,0	723,6					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3,7	300,5	180,0	180,0	180,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	80,5	82,0	1,8	1,8	1,8		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		5,2	5,0	5,0	5,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen		71,9	57,5	57,5	57,5		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	14,5	19,2	11,4	11,5	11,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	620,8	1.202,4	255,7	255,8	255,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	620,8	1.138,3	196,5	196,6	196,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	620,8	1.138,3	196,5	196,6	196,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	318,8	471,0	1.190,6	1.239,8	1.264,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	318,8	471,0	1.190,6	1.239,8	1.264,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	939,6	1.609,3	1.387,1	1.436,4	1.461,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-30,6		-532,5			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	939,6	1.578,7	1.387,1	903,9	1.461,5		

Leistungsbeschreibung:

Evangelische Frauen in Württemberg (EFW) sind ein Werk der Landeskirche. Unter ihrem Dach organisieren sich die Bezirksarbeitskreise Frauen (BAFs), Bezirkskontaktfrauen und derzeit 23 selbständige frauenspezifische Organisationen. Als frauensozialdiakonischer Zweig sind die Vereine Evangelische Mütterkurheime in Württemberg e. V. und Evangelisches Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk in Württemberg e.V. organisatorisch angegliedert. EFW fördert die Gemeinschaft der Frauen in der Kirche, bringt die geistlich-theologischen Perspektiven in den Gesamtkontext der Landeskirche ein und entwickelt eine lebendige Spiritualität von und mit Frauen weiter. Die Landesfrauenpfarrerin berät als Stabstelle EFW in theologischen und gottesdienstlichen Fragen; verantwortet theologische Bildungsarbeit sowie interreligiöse Arbeit und ökumenische Zusammenarbeit. Als Dachverband verfolgen EFW das Ziel, ihre Mitglieder in der kirchlichen und gesellschaftlichen Öffentlichkeit zu vertreten und die Zusammenarbeit und gemeinsame Mitverantwortung für Kirche, Ökumene und Gesellschaft zu gestalten. Klassische Multiplikatorinnen- und Netzwerkarbeit wird durch Bildungsangebote theologisch-geistlicher und frauenspezifischer Fragestellungen ergänzt. Die Präsenz in Gremien bleibt von hoher Gewichtung. Die Arbeitsfelder werden von Fachausschüssen, Arbeitskreisen und Netzwerken begleitet, die sich aus fachkompetenten, ehren- wie hauptamtlichen Frauen aus Kirche und Diakonie zusammensetzen.

Erläuterungen zu Nr. 4 - Opfer / Spenden:

42100999 Ertr. aus Kollekten und Spenden: Spenden für die Frauenarbeit.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Ertr. aus Gebühren, Leistungsentg., Verkaufserlöse: Teilnehmerbeiträge von Tagungen, Fortbildungsangeboten und sonstigen Veranstaltungen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Aufwendungen für Tagungsarbeit und sonstiger Geschäftsbedarf.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Marianne-Kraut-Förderpreis.

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55100999 Aufw. aus kirchl. Ersatz- und Erstattungsleist.: Ersatz u.a. Bewirtschaftungskosten, MAV, Telefonkosten.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): UAP für 100% P2 (2023: 130.100 EUR, 2024: 134.700 EUR); PK-Ersatz an LAGES (2023: 15.200 EUR, 2024: 15.600 EUR); ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt (2023: 711.200 EUR, 2024: 725.600 EUR); Verwaltungskostenpauschale VLDI (2023: 220.100 EUR, 2024: 224.500 EUR).

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Mietanteil Räumlichkeiten CVJM (2023: 54.100 EUR, 2024: 54.100 EUR)

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: ZGAs-Gebühr (2023: 2.000 EUR, 2024: 2.300 EUR); IT Umlagen für Hardware Leasing, Software und Dienstleistungen (2023: 26.600 EUR, 2024: 27.500 EUR); Zuweisung an Evangelische Mütterkurheime in Württemberg (2023: 80.500 EUR, 2024: 80.500 EUR).

Kostenstelle 2602006000

Evangelische Frauen in Württemberg (EFW)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		64,1	59,2	59,2	59,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-606,0	-1.183,2	-244,3	-244,3	-244,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-606,0	-1.119,1	-185,1	-185,1	-185,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-5,8	-2,0	-1,6	-1,6	-1,6		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-5,8	-2,0	-1,6	-1,6	-1,6		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-5,8	-2,0	-1,6	-1,6	-1,6		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-611,8	-1.121,1	-186,7	-186,7	-186,7		

Kostenstelle 2602016000

Müttergenesungswerk (MGW)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-350,9					
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>		-350,9					
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1,7						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1,7	-350,9					
11.	Personalaufwendungen	370,2	431,8					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	370,2	431,8					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,2	130,8	141,8	141,8	57,1	5,4	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	3.859,3	1.070,9		1.100,0			
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	4,2	4,3	2,9	2,9	2,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	4.234,9	1.637,8	144,7	1.244,7	60,0	5,4	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	4.233,2	1.286,9	144,7	1.244,7	60,0	5,4	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	4.233,2	1.286,9	144,7	1.244,7	60,0	5,4	
23.	Erträge aus internen Leistungen		-80,5	-80,5	-80,5	-80,5		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	264,3	264,5	698,2	770,9	762,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	264,3	184,0	617,7	690,4	682,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	4.497,5	1.470,9	762,4	1.935,1	742,4	5,4	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	4.497,5	1.470,9	762,4	1.935,1	742,4	5,4	

Leistungsbeschreibung:

Die Ev. Müttergenesung (MGW) bietet für Frauen in Familienverantwortung gesundheits- und familienunterstützende Angebote mit evangelischem Profil an. Dies geschieht in den drei Frauen- und Mutter-Kind-Kurkliniken Loßburg, Bad Wurzach und Scheidegg. Die Arbeit von MGW ist Wesensäußerung der Ev. Landeskirche und wird als direkte Zuwendung der Landeskirche zu den Menschen wahrgenommen. Die Arbeit ist sehr erfolgreich. Die Weiterempfehlungsquote inkl. der Patientinnenzufriedenheit liegt bei 98 Prozent. Angeboten werden stationäre Vorsorgemaßnahmen nach §24 SGB V und stationäre Rehabilitationsmaßnahmen nach §41 SGB V unter ärztlicher Leitung. Grundpfeiler der Arbeit sind das ganzheitliche Gesundheitskonzept. Alleinstellungsmerkmale sind Überschaubarkeit, Frauenspezifika, gemeinsame An- und Abreise, individuelle Behandlungsplanung sowie geistlich und spirituelle Angebote u. a. mit Andachten, Seelsorge und Trauerbegleitung. Die Schwerpunktkuren für Mütter von psychisch oder seelisch kranken Kindern und für pflegende Frauen sind fester Bestandteil des Angebots. Arbeit und Atmosphäre in den Häusern sind geprägt von Aufmerksamkeit, Achtsamkeit und Fürsorge. Durch die mit Corona verbundenen familiären Belastungen hat sich die Nachfrage nochmals verstärkt. Mit der Modernisierung und Erweiterung in Scheidegg wird dem hohen Bedarf Rechnung getragen und die Wirtschaftlichkeit mittel- und langfristig verbessert.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: MFP-Nr. 6050-2 Digitales Informations- und Dokumentationssystem (2023: 90.100 EUR, 2024: 5.400 EUR)

Erläuterungen zur Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen: MFP-Nr. 6134-2 Vorsorge Umsatzsteuer (2023: 1.100.000 EUR, 2024: 0 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49900999 Ertr.a.internen Leistungen (Sachkosten): Zuweisungen an Evangelische Mütterkurheime in Württemberg e. V. von EFW (2023: 80.500 EUR, 2024: 80.500 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt (2023: 505.300 EUR, 2024: 497.200 EUR).

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Umlage für die ZGM Bewirtschaftungskosten (2023: 264.100 EUR, 2024: 264.100 EUR).

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: ZGAS-Gebühr (2023: 1.500 EUR, 2024: 1.600 EUR).

Kostenstelle 2602016000

Müttergenesungswerk (MGW)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2,0	350,9					
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-881,4	-1.633,5	-141,8	-1.241,8	-57,1	-5,4	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-879,4	-1.282,6	-141,8	-1.241,8	-57,1	-5,4	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-0,1					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-0,1					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-0,1					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-879,4	-1.282,7	-141,8	-1.241,8	-57,1	-5,4	

Kostenstelle 2602026000

Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	160,2	195,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	160,2	195,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3,9	14,5	14,5	14,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,2	1,3	0,8	0,8	0,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	161,4	200,6	15,3	15,3	15,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	161,4	200,6	15,3	15,3	15,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	161,4	200,6	15,3	15,3	15,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,7	6,1	184,3	234,3	233,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	0,7	6,1	184,3	234,3	233,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	162,1	206,7	199,6	249,6	249,1		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	162,1	206,7	199,6	249,6	249,1		

Leistungsbeschreibung:

Das Ev. Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk in Württemberg e.V. (FDHW) ist der sozialdiakonische Zweig der frauenspezifischen Arbeit der Landeskirche und ist mit den Ev. Frauen in Württemberg (EFW) organisatorisch und inhaltlich verbunden. Damit ist FDHW neben dem Ev. Mütterkurheime e. V. (MGW) Teil der ganzheitlich orientierten frauenspezifischen Arbeit der Landeskirche. Mit dem Auftrag, Familien in akuten Krisen ganzheitlich zu unterstützen, ist das FDHW ein landesweit sichtbares Zeichen der familienunterstützenden Arbeit der Ev. Landeskirche. Die Arbeit vom FDHW hat sich in den letzten 10 Jahren stetig weiterentwickelt und die Angebote wurden entsprechend erweitert. Als Ausbildungsbetrieb für die praxisorientierte Ausbildung zur Familienpflegerin stellt das FDHW seit 2018 jährlich 2 Ausbildungsstellen bereit. Nachdem die Krankenkassen bei den jüngsten Abschlüssen ein deutliches Zeichen zugunsten qualifizierter Fachkräfte gesetzt haben, geht es darum, Mitarbeiterinnen für eine berufsbegleitende Qualifizierung zu gewinnen und sie finanziell sowie fachlich darin zu unterstützen. Auch unter Corona führten die Mitarbeiterinnen vom FDHW ihre für die Familien existenzrelevante Arbeit verlässlich fort. Neben dem klassischen Auftrag der Familienpflege und Dorfhilfe als Versicherungsleistung, nehmen die Aufträge durch die Träger der Jugendhilfe deutlich zu. Mittelfristig geht es darum, den geplanten Ausbau in bestimmten Regionen weiter voranzutreiben.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Sonstiger personenbezogener Sachaufwand und Zuwendungen für Aus- und Fortbildungen.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt (2023: 233.600 EUR, 2024: 233.100 EUR).

59900999 Aufw.a.internen Leistungen: ZGASt-Gebühr (2023: 700 EUR, 2024: 700 EUR)

Kostenstelle 2602026000

Familienpflege und Dorfhelferinnenwerk (FDHW)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-160,2	-199,3	-14,5	-14,5	-14,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-160,2	-199,3	-14,5	-14,5	-14,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-160,2	-199,3	-14,5	-14,5	-14,5		

Kostenstelle 2603006000

Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung (EAEW)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-80,0	-80,0	-80,0	-80,0		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>		-80,0	-80,0	-80,0	-80,0		
4.	Opfer / Spenden		-0,1	-0,1	-0,1	-0,1		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-37,1	-37,1	-37,1	-37,1		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-4,2	-4,2	-4,2	-4,2		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-3,7	-0,4	-0,4	-0,4	-0,4		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-3,7	-121,8	-121,8	-121,8	-121,8		
11.	Personalaufwendungen	272,7	143,9					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	272,7	143,9					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6,7	127,4	200,2	125,2	125,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen		35,8	36,1	36,1	36,1		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	48,3	50,7	1,2				
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	48,3						
18.	Abschreibungen	6,2	6,6	6,9	6,9	6,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	334,1	364,5	244,5	168,3	168,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	330,3	242,7	122,7	46,5	46,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	330,3	242,7	122,7	46,5	46,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	105,7	165,8	316,3	362,6	334,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	105,7	165,8	316,3	362,6	334,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	436,0	408,5	439,0	409,1	380,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-107,3			-119,2			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	328,7	408,5	439,0	289,9	380,9		

Leistungsbeschreibung:

Die Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW) koordiniert und fördert die evangelische Erwachsenenbildung in Kirchengemeinden und -bezirken sowie ihre Mitgliedseinrichtungen. Wichtige Aufgaben sind die Qualitätsentwicklung der Einrichtungen, die Durchführung von Konferenzen und Tagungen, Öffentlichkeitsarbeit, Fortbildungsangebote, Projektmanagement, die Beratung, Verwendung und Verwaltung staatlicher Fördermittel sowie die politische Vertretung der Belange evangelischer Erwachsenenbildung durch Mitwirkung in der Kirchlichen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in Baden-Württemberg (KiLAG) und der Deutschen Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (DEAE) und im Bündnis für Lebenslanges Lernen der Landesregierung.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

41100999 Ertr. aus Staats- und Ersatzleistungen: Abrechnungen Unterrichtseinheiten mit dem Land.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Ertr. aus Gebühren, Leistungsentg., Verkaufserlöse: Teilnehmerbeiträge von Tagungen, Fortbildungsangeboten und sonstigen Veranstaltungen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Aufwendungen für Tagungsarbeit und sonstiger Geschäftsbedarf (2022 waren hier 75.000 EUR aus MFP-Nr. 6060-1 Qualitätsoffensive: Zertifizierungsverfahren vorgesehen).

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55100999 Aufw. aus kirchl. Ersatz- und Erstattungsleist.: Ersatz u.a. Bewirtschaftungskosten, MAV, Telefonkosten

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): UAP für 100% P3 (2023: 142.000 EUR, ab 2024: Wegfall der Sonderpfarrstelle durch Umwandlung in EG 14); ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt (2023: 104.900 EUR, 2024: 216.500 EUR); Verwaltungskostenpauschale VLDI (2023: 87.600 EUR, 2024: 89.400 EUR).

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Mietanteil Räumlichkeiten CVJM (2023: 21.500 EUR, 2024: 21.500 EUR).

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: ZGAS-Gebühr (2023: 300 EUR, 2024: 500 EUR); IT Umlagen für Hardware Leasing, Software und Dienstleistungen (2023: 6.300 EUR, 2024: 6.500 EUR).

Kostenstelle 2603006000

Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung (EAEW)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6,4	121,8	121,8	121,8	121,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-327,6	-357,9	-237,6	-161,4	-161,4		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-321,2	-236,1	-115,8	-39,6	-39,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-6,9	-4,2	-4,2	-4,2	-4,2		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-6,9	-4,2	-4,2	-4,2	-4,2		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-6,9	-4,2	-4,2	-4,2	-4,2		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-328,1	-240,3	-120,0	-43,8	-43,8		

Kostenstelle 2603016000

Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten (LEF)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge				-2,8	-5,6		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)				-2,8	-5,6		
11.	Personalaufwendungen	46,8	49,0					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	46,8	49,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3,3	2,6	2,6	2,6		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	12,0			12,0	12,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	31,3	20,4					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		37,0	12,0				
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	0,1						
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	90,2	109,7	14,6	14,6	14,6		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	90,2	109,7	14,6	11,8	9,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	90,2	109,7	14,6	11,8	9,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	2,1	0,1	74,8	112,5	109,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	2,1	0,1	74,8	112,5	109,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	92,3	109,8	89,4	124,3	118,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-18,6		-7,8	-26,6	-5,7		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	73,7	109,8	81,6	97,7	112,9		

Leistungsbeschreibung:

Die ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten in Württemberg (LEF) ist die Landesorganisation für insgesamt 27 Familien-Bildungsstätten. Die LEF ist wichtige Partnerin und Impulsgeberin in Fragen der Familienbildungspolitik in der Landeskirche sowie gegenüber der Landespolitik und den Landesverbänden. LEF greift familienpolitische Entwicklungen auf und unterstützt ihre Mitgliedseinrichtungen in konzeptionellen, organisatorischen und finanziellen Fragestellungen und bei der Weiterentwicklung ihrer Inhalte und Angebote. Ein ganzheitliches Bildungsverständnis ist hierbei die Grundlage, Ziel ist die Förderung und Stärkung der Erziehungs- und Alltagskompetenz in Familien durch Bildungsangebote. LEF steht für einen umfassenden Familienbegriff mit allen Formen, in denen Eltern für Kinder und Kinder für Eltern Verantwortung und Sorge tragen.

Zu den Leistungen der LEF gehören, den inhaltlichen Austausch unter den Mitgliedern zu fördern, die Mitglieder in Fragen der Familienbildung zu beraten, inhaltliche Impulse in der Bildungsarbeit zu geben und diese zu koordinieren, die Anliegen der Familienbildung in der Öffentlichkeit zu vertreten sowie haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen durch Fort- und Weiterbildung zu qualifizieren. Ein strategischer Schwerpunkt ist die „Digitalisierung der Familienbildung“ hinsichtlich digitaler Angebote für Familien in den Mitgliedseinrichtungen sowie der Digitalisierung von Arbeitsabläufen der LEF mit ihrem Mitgliedseinrichtungen.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen: Zuweisung an die LEF (2023: 12.000 EUR, 2024: 12.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt. Ebenso werden die Personalkostensätze für eine zugewiesene Landesbeamtin (Lehrermodell) nicht mehr unter Nr. 16 dargestellt. Angesetzt sind inklusive den Stellenanteile für MFP-Nr. 6002-3 Digitalisierung LEF 2023: 112.200 EUR, 2024: 109.400 EUR.

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: ZGAS-Gebühr (2023: 300 EUR, 2024: 200 EUR).

Kostenstelle 2603016000

Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten (LEF)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				2,8	5,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-67,2	-109,7	-14,6	-14,6	-14,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-67,2	-109,7	-14,6	-11,8	-9,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2,0						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-2,0						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-2,0						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-69,1	-109,7	-14,6	-11,8	-9,0		

Kostenstelle 2603026000

Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg (LageB)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-14,5					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-14,5					
11.	Personalaufwendungen	75,1	125,3					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	75,1	125,3					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3,3	2,4	2,4	2,4		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	12,0			12,0	12,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		27,6	12,0				
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	87,1	156,2	14,4	14,4	14,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	87,1	141,7	14,4	14,4	14,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	87,1	141,7	14,4	14,4	14,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	66,7	66,3	153,7	90,2	92,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	66,7	66,3	153,7	90,2	92,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	153,8	208,0	168,1	104,6	106,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-39,6		-11,0			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	153,8	168,4	168,1	93,6	106,4		

Leistungsbeschreibung:

Die Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg (LageB) fördert die Zusammenarbeit zwischen 20 evangelischen Bildungswerken. Diese (Kreis-)Bildungswerke stellen die regionale Organisation der Erwachsenen- und Familienbildung als Teil der öffentlichen Weiterbildung dar. Sie umfassen in der Regel jeweils die Kirchenbezirke, die im gleichen Landkreis liegen. Die Bildungswerke haben sich in der Landesarbeitsgemeinschaft evangelischer Bildungswerke in Württemberg (LageB) zusammengeschlossen. Diese berät die Mitglieder, koordiniert die Öffentlichkeitsarbeit und verbandspolitische Vertretung. Zu den Leistungen gehören u.a. Arbeitstage, Klausuren und Fortbildungen für hauptamtliche pädagogische Mitarbeiter*innen, Studientage für Leitungskreismitglieder, Langzeitfortbildungen für Kirchengemeinderatsvorsitzende, die Unterstützung bei der Qualitätsentwicklung in den Bildungswerken sowie die Beratung der Kirchenbezirke bei Neueinstellungen sowie zu Fragen der Organisationsentwicklung in der Bildungsarbeit.

Ev. Erwachsenenbildung trägt dazu bei, aus dem Geist des Evangeliums Menschen zur Freiheit und zur Verantwortung füreinander zu befähigen, und hilft, die vielfältigen Erfahrungen des Lebens im Licht des christlichen Glaubens zu verstehen. Angebote der öffentlichen Weiterbildung bieten Orte der Begegnung und des Dialogs, stiften Beziehungen und wirken integrierend. Sie wenden sich an alle Menschen und verstehen sich als Dienst der Kirche an der Gesellschaft.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen: Zuweisung an die LageB (2023: 12.000 EUR, 2024: 12.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt (2023: 90.000 EUR, 2024: 91.800 EUR).

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: ZGAS-Gebühr (2023: 200 EUR, 2024: 200 EUR).

Kostenstelle 2603026000

Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg (LageB)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		14,5					
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-75,1	-156,2	-14,4	-14,4	-14,4		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-75,1	-141,7	-14,4	-14,4	-14,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-75,1	-141,7	-14,4	-14,4	-14,4		

Kostenstelle 2603036000

Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	113,0	159,7					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	113,0	159,7					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,6	2,3	1,7	1,7	1,7		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	12,0			12,0	12,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	2,3						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		21,6	28,6	9,9	11,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	0,2						
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	129,1	183,6	30,3	23,6	24,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	129,1	183,6	30,3	23,6	24,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	129,1	183,6	30,3	23,6	24,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-16,9	-18,2	-17,2	-15,2	-15,6		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	2,9	0,9	147,3	160,4	163,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-14,0	-17,3	130,1	145,2	148,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	115,1	166,3	160,4	168,8	172,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	255,3	-117,5	-120,7	-132,8	-127,4		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	370,4	48,8	39,7	36,0	45,3		

Leistungsbeschreibung:

Die Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES) ist das Kompetenznetzwerk der Landeskirche zur Förderung von Bildung und Teilhabe älterer Menschen. Für die Kirchenbezirke und kirchlichen Organisationen sowie Einrichtungen, die über Delegierte im Netzwerk mitwirken, ist die LAGES zentrale Anlaufstelle für Altersfragen. Ehrenamtliche und Hauptamtliche bearbeiten dort kirchliche und gesellschaftliche Themen in der Weiterentwicklung der Arbeit mit Älteren, fördern und begleiten die Arbeit mit Älteren in der Landeskirche. Verankert in der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW) sowie im Diakonischen Werk Württemberg (DWW) widmet sich die LAGES einem breiten Themenspektrum in den Bereichen Altenbildung, offene Altenarbeit und Altenpolitik. Ausgehend vom biblischen Menschenbild berücksichtigt sie neben sozialen und politischen Anliegen und Bildungsthemen spirituelle und seelsorgerliche Aspekte. LAGES greift die Chancen des demografischen Wandels und einer Gesellschaft des langen Lebens auf und widmet sich den Themen Intergenerationalität und Generationengerechtigkeit sowie Fragen des Gemeinwesens. Zu den Leistungen von LAGES gehören u.a. Fortbildungen für ehren- und hauptamtliche Multiplikatoren, thematischen Veranstaltungen, Publikationen und Online-Angebote. Sie kooperiert mit Einrichtungen, Organisationen und Arbeitsbereichen innerhalb und außerhalb der Kirche sowie mit benachbarten Landeskirchen und im ökumenischen Kontext.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen: Zuweisung an die LAGES (2023: 12.000 EUR, 2024: 12.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56900999 Weitere sonst.ordentl.Aufw.: Sachmittel für MFP-Nr. 1447-5 Quartiersentwicklung (2023: 9.900 EUR, 2024: 11.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr.aus internen Leist. (Personalkosten): Anteilige Personalkosten der Geschäftsführerin LAGES werden von der Kostenstelle 260200 Evangelische Frauen in Württemberg ersetzt (2023: 15.200 EUR, 2024: 15.600 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen), inklusive den Stellenanteilen für MFP-Nr. 1447-5 Quartiersentwicklung, veranschlagt (2023: 160.000 EUR, 2024: 163.200 EUR).

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: ZGAS-Gebühr (2023: 400 EUR, 2024: 400 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 27 - Entnahme aus/Zuführungen zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen - alle (Budgetrücklagen): Das Projekt Quartiersentwicklung (2023: 124.000 EUR, 2024: 127.400 EUR) wird aus Budgetrücklagen finanziert.

Kostenstelle 2603036000

Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
		2025	2026				
		TEUR	TEUR				
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-114,1	-183,6	-30,3	-23,6	-24,7	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-114,1	-183,6	-30,3	-23,6	-24,7	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-4,0					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-4,0					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-4,0					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-118,1	-183,6	-30,3	-23,6	-24,7	

Kostenstelle 2603046000

Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen		2,7	2,7	2,7	2,7		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	0,3	2,9	2,9	2,9	2,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	0,3	2,9	2,9	2,9	2,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	0,3	2,9	2,9	2,9	2,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	28,3	29,4	25,9	27,7	28,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	28,3	29,4	25,9	27,7	28,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	28,6	32,3	28,8	30,6	31,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	28,6	32,3	28,8	30,6	31,2		

Leistungsbeschreibung:

Die Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienpolitik Landesverband Württemberg (eaf Württemberg) ist seit 1962 der Zusammenschluss von Verbänden, Werken, Einrichtungen im Bereich der Ev. Landeskirche, die sich mit Familienfragen befassen. Es sind diese EJW, LAGES, Vertretung der Schuldekan*innen, Landesverband für Ev. Hauspflege und Nachbarschaftshilfe in Württemberg, Landesverband Ev. Eltern und Erzieher/innen, Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch, Psychologische Beratungsstellen, Süddeutsche Konferenz. Die eaf verfolgt das Ziel, familienpolitische, ethische, pädagogische, soziale, wirtschaftliche und rechtliche Fragen der Familienpolitik zu beraten und in Aktionen sowie Stellungnahmen in der Öffentlichkeit zu vertreten. Sie vertritt die Landeskirche in familienpolitischen Gremien und Verbänden auf Landesebene, insbesondere im Landesfamilienrat. Die Aufgaben der Geschäftsführung eaf sind in die Fachreferentenstelle für Familienpolitik und -bildung integriert. Die eaf ist Trägerin des Netzwerkes Familie der Landeskirche und organisiert im Auftrag der Landeskirche Tagungen und Veranstaltungen zu familienpolitischen Themen. Sie gestaltet und verantwortet den Wettbewerb und die Preisverleihung „Familienfreundliche Gemeinde“. Für das strategische Schwerpunktthema Familie ist die eaf im Projekt „Familien stärken“ das kommunikative und organisatorische Netzwerk.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Anteil EAF 30 v. H. aus Dienstauftrag Fachstelle Familienbildung- und politik, Kostenstelle 260000 (2023: 27.700 EUR, 2024: 28.300 EUR).

Kostenstelle 2603046000

Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen (eaf)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-0,3	-2,9	-2,9	-2,9	-2,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-0,3	-2,9	-2,9	-2,9	-2,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-0,3	-2,9	-2,9	-2,9	-2,9		

Kostenstellengruppe 28

Diakonat

<p>Leistungsbeschreibung</p> <p>A) Die EH Ludwigsburg bildet mit den Studiengängen Religions- & Gemeindepädagogik/Soziale Arbeit und Diakoniewissenschaft/Soziale Arbeit Diakoninnen und Diakone aus (Landeskirchliche Regelausbildung). (Vergleiche dazu auch den Aufgabenbereich 22. Dort sind die Aufwendungen und Erträge der EH LB aufgeführt).</p> <p>B) Darüber hinaus übernimmt die Stiftung Karlshöhe gemeinsam mit dem Karlshöher Diakonieverband Verantwortung bei der grundständigen Diakoninnen- und Diakonenausbildung an der EH LB und führt dazu die Berufungsvorbereitungen und Berufungen aller Diakoninnen und Diakone durch (Vertrag Ev. Landeskirche und Stiftung).</p> <p>C) Zuschuss für die Bahnauer Bruderschaft in Unterweissach für die gemeindepädagogische Ausbildung.</p> <p>D) In Kirchengemeinden und Kirchenbezirken, der sozialen Beratung, der Religionspädagogik, der Jugendarbeit und der Seelsorge sowie in weiteren Arbeitsbereichen sind Diakoninnen und Diakone tätig. Sie benötigen neben fachlicher Fort- und Weiterbildung auch die Geistlich-Theologische Fortbildung die vom Zentrum Diakonat, von den Gemeinschaften im Diakonienamt sowie den landeskirchlichen Werken und Einrichtungen durchgeführt wird.</p> <p>E) Das Zentrum Diakonat hat drei Schwerpunkte in seiner Arbeit: Konzeptionelles Arbeiten zur Rolle und Aufgabe der Diakone/Diakoninnen in Kirche, Diakonie und Gesellschaft, Entwicklung und Durchführung von Aus-, Fort- und Weiterbildungen für Diakone /Diakoninnen, Beratung von Institutionen und Personen im Blick auf Diakonatspläne und Personalentwicklungsmaßnahmen.</p> <p>F) Aktuell sind verschiedene Projekte in Bearbeitung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfung, Zuordnung und Optimierung der Diakoninnen- und Diakonenausbildung - auch unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung in der EKD - zur qualifizierten Amts- bzw. Berufsausübung. Zur Umsetzung dieser anstehenden Aufgaben arbeitet die Fachkommission 3 in der EKD. 2. Weiterführung des Projektes Personalentwicklungskonzept Diakonat mit dem PE-Fond und einem Teilprojekt zur Multiprofessionellen Zusammenarbeit. 3. Das „Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3/ – Vernetzt denken – gemeinsam gestalten“ (2018 – 2034) 4. Durchführung eines Doppelkurses der landeskirchlichen Aufbauausbildung
<p>Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Coronapandemie hat alle Arbeitsbereiche von Diakoninnen und Diakonen nachhaltig beeinflusst. Angebote in der Jugendarbeit, in den Gemeinden, wie auch in den diakonischen Feldern konnten über große Teile des Jahres nur eingeschränkt durchgeführt werden. Kontaktarbeit und Begleitung war erschwert, digitale Medien haben sich etabliert. Aktuell ist noch nicht absehbar, wie die Arbeit mit Gruppen u.U. wieder eingeschränkt werden wird. Die psychischen Belastungen mit ihren Folgen haben zugenommen, gegebenenfalls besteht zusätzlicher Unterstützungsbedarf (sowohl bei den Diakoninnen und Diakonen wie auch den Adressaten der Angebote). - Digitalisierung bleibt eine Herausforderung in allen Arbeitsfeldern. Viele neue Formate wurden aufgenommen und müssen überprüft werden, inwieweit sie in Zukunft weitergeführt oder modifiziert werden müssen. Digitale Angebote müssen methodisch und didaktisch für künftige Langzeitangebote überprüft und überarbeitet werden. - Die gesellschaftlichen Herausforderungen (Globalisierung, Klimawandel, demografischer Wandel, Individualisierung, Pluralisierung, Verschärfung der sozialen Unterschiede und Bedeutungsverlust auch von Kirche) haben sich noch verschärft, bzw. sind in der Krise noch deutlicher sichtbar geworden. Sie erfordern eine entsprechende wissenschaftliche Reflexion in evangelischer Verantwortung. Eine qualifizierte Aus-, Fort- und Weiterbildung, die theologisch und diakoniewissenschaftlich reflektiert, ist verstärkt notwendig um Diakone und Diakoninnen für die Herausforderungen gut auszubilden. - Die finanziellen Einbrüche in der Kirchensteuerentwicklung und die sinkenden Mitgliederzahlen werden verstärkt zu Klärungsprozessen führen die auch Diakonenstellen betreffen. Es sollte sichergestellt werden, dass der Auftrag einer diakonischen Kirche mit ausreichend qualifizierten Mitarbeitenden im Blick bleibt. - In den nächsten Jahren werden viele Diakoninnen und Diakone in den Ruhestand wechseln. Es wird notwendig verstärkt für die Ausbildung des Nachwuchses zu werben.
<p>Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Herbst 2021 startete ein zusätzlicher Kurs in der Aufbauausbildung. Im Blick auf die nun langsam einsetzende Ruhestandswelle wird dieser Nachwuchs dringend benötigt. - Weiterentwicklung der fachlichen und geistlich-theologischen Fortbildung, auch unter dem Einfluss der Pandemie. Stärkung und Erschließung von neuen Kraftquellen sind für die Hauptämter wichtig. Ebenso bleiben die Personalentwicklung und Weiterbildung für neue Arbeitsfelder zentral wichtig. - Weiterführung des Projekts "Vernetzt denken – gemeinsam gestalten/Flex-Paket 3". Der Stellenaufbau wird fortgeführt, es wird eine umfangreiche Beratungsarbeit im Kontext der Anträge durchgeführt. Die zentrale Anstellungsstruktur wird fortlaufend erweitert, Erfahrungen fließen kontinuierlich in den Prozess ein. - Konzeptionelle Entwicklung und Begleitung von digitalen Angeboten in der kirchlichen Arbeit, methodisch- didaktische Kompetenzerweiterung der Diakoninnen und Diakone. - Konzeptionelle Arbeit am Thema Multiprofessionelle Zusammenarbeit.
<p>Maßnahmen zur Zielerreichung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung des Doppelkurses Aufbauausbildung (Herbst 2021 – Herbst 2023) - Durchführung und Weiterentwicklung der Angebote in der fachlichen und geistlich-theologischen Fortbildung - Beratung und finanzielle Unterstützung von Personalentwicklungsmaßnahmen der Diakone und Diakoninnen - Werbung für den Nachwuchs bei Messen und Veranstaltungen - Beratung und Begleitung der Gemeinden/ Kirchenbezirke für Anträge im Projekt „Vernetzt denken – gemeinsam gestalten“, wie auch Umsetzung der zentralen Anstellung im Projekt - Vernetzung und konzeptionelle Arbeit zum Thema Multiprofessionelle Zusammenarbeit
<p>Quantitative(s) Merkmal(e) zur Überprüfung der Zielerreichung</p> <p>a) Fortbildung: Bereitstellung ausreichender Plätze für die Fort- und Weiterbildung: Ist 2019=522; Ist 2020=182; Ist 2021=452; Ziel 2022=500; Ziel 2023=550; Ziel 2024=550</p> <p>b) Beratung/Begleitung im Projekt Vernetzt denken – gemeinsam gestalten:</p>

Kostenstellengruppe 28**Quantitative(s) Merkmal(e) zur Überprüfung der Zielerreichung**

Antragsteller werden umfangreich beraten und unterstützt: Ist 2019=63; Ist 2020=49; Ist 2021=38; Ziel 2022=65; Ziel 2023=70; Ziel 2024=70

Qualitative(s) Merkmal(e) zur Überprüfung der Zielerreichung**Fortbildung:**

Die Belastungen durch die Corona-Pandemie werden mit der Geistlich-theologischen Fortbildung bearbeitet und die Diakoninnen und Diakone gestärkt.

Mit den Angeboten der Weiterbildung wird eine berufliche Weiterqualifizierung und Zufriedenheit der Diakoninnen und Diakone erreicht von der auch die Anstellungsträger im Blick auf die Dienstaufträge profitieren.

Beratung/ Begleitung im Projekt Vernetzt denken – gemeinsam gestalten:

Mit der umfangreichen Projektberatung vor und bei der Antragstellung wird eine höhere Qualität der Anträge erreicht. Dadurch wird die Erarbeitung der Stellenbeschreibungen erleichtert, der Einstieg in die Projektarbeit vor Ort wird schneller möglich, die Zufriedenheit der Projektträger und der Diakoninnen und Diakone in den Projekten steigt.

Kostenstellengruppe 28

Diakonat

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-295,8	-1.950,9	-1.337,0	-85,7	-88,3		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-26,3			-1.010,0	-1.030,4	-2.605,8	-2.746,9
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-322,1	-1.950,9	-1.337,0	-1.095,7	-1.118,7	-2.605,8	-2.746,9
11.	Personalaufwendungen	1.104,8	3.810,6					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	<i>1.104,8</i>	<i>3.810,6</i>					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28,7	386,2	216,4	302,5	321,5	44,0	44,0
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	663,1	663,4	516,7	551,6	485,2		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		3,4	3,4				
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	101,8	109,7	186,3				
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	575,3	627,9	664,3	701,6	617,1	5.355,6	5.640,6
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	<i>541,3</i>		<i>664,3</i>	<i>665,6</i>	<i>581,1</i>		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	2.473,8	5.601,2	1.587,1	1.555,7	1.423,8	5.399,6	5.684,6
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	2.151,7	3.650,3	250,1	460,0	305,1	2.793,8	2.937,7
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	2.151,7	3.650,3	250,1	460,0	305,1	2.793,8	2.937,7
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	86,2	91,9	3.917,3	4.082,2	4.166,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	86,2	91,9	3.917,3	4.082,2	4.166,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.237,9	3.742,2	4.167,4	4.542,2	4.471,6	2.793,8	2.937,7
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-256,9	-271,5	-381,6	-84,5			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.981,0	3.470,7	3.785,8	4.457,7	4.471,6	2.793,8	2.937,7

Kostenstellengruppe 28

Diakonat

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	297,0	1.950,9	1.337,0	1.095,7	1.118,7	2.605,8	2.746,9
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-2.550,1	-5.601,2	-1.587,1	-1.555,7	-1.423,8	-44,0	-44,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-2.253,1	-3.650,3	-250,1	-460,0	-305,1	2.561,8	2.702,9
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.253,1	-3.650,3	-250,1	-460,0	-305,1	2.561,8	2.702,9

Kostenstelle 2800006000

Diakonat

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-214,3	-1.868,0	-1.251,4				
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge				-1.007,5	-1.027,9	-2.605,8	-2.746,9
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-214,3	-1.868,0	-1.251,4	-1.007,5	-1.027,9	-2.605,8	-2.746,9
11.	Personalaufwendungen	1.104,8	3.810,6					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	<i>1.104,8</i>	<i>3.810,6</i>					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30,3	381,7	216,4	302,5	321,5	44,0	44,0
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	108,3			22,1	22,1		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		3,4	3,4				
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	127,4	109,7	186,3				
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	35,7			36,0	36,0	5.355,6	5.640,6
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	<i>1,2</i>						
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.406,5	4.305,4	406,1	360,6	379,6	5.399,6	5.684,6
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.192,2	2.437,4	-845,3	-646,9	-648,3	2.793,8	2.937,7
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.192,2	2.437,4	-845,3	-646,9	-648,3	2.793,8	2.937,7
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	4,7	11,5	3.829,7	3.992,0	4.073,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	4,7	11,5	3.829,7	3.992,0	4.073,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.196,9	2.448,9	2.984,4	3.345,1	3.425,4	2.793,8	2.937,7
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-298,4	-230,0	-298,4				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	898,5	2.218,9	2.686,0	3.345,1	3.425,4	2.793,8	2.937,7

Leistungsbeschreibung:

Diakone und Diakoninnen sind in der Gemeindegearbeit, der Religionspädagogik, Jugendarbeit, Seelsorge, Beratung und weiteren Arbeitsbereichen tätig. Sie benötigen Fort- und Weiterbildung, um ihre Arbeit wirkungsvoll leisten zu können. Dazu gehört auch die verpflichtende geistlich-theologische Fortbildung.

Projekt "Zukunftsfähigkeit des Diakonats"/ Maßnahmenpaket I (Beschluss 05.07.2013): Der Projektteil „Personalentwicklungskonzept Diakonats" wird mit dem Landeskirchlichen PE-Fonds Diakonats, strukturellen PE-Maßnahmen (z.B. KSA-Ausbildung) und der Konzeption und Einführung von Fortbildungen im Bereich der multiprofessionellen Zusammenarbeit weitergeführt.

„Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 –Vernetzt denken, gemeinsam gestalten" (Beschluss 18.03.2017): Von 2018-2034 Einrichtung von 30 Vollzeitprojektstellen in Kirchenbezirken und Kirchengemeinden, für die Gestaltung in Veränderungssituationen, zur Flexibilisierung und Unterstützung bei anwachsender Pastorationsdichte.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentl. Erträge:

46900999 Weitere sonstige ordentliche Erträge: Anteiliger Personalkostenersatz von Kirchenbezirken und Gemeinden im Rahmen MFP-Nr. 6114-2 „Vernetzt denken" (2023: 1.007.500 EUR, 2024: 1.027.900 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Aufwandsentschädigungen Sprecheramt Diakonentag, Fortbildungen in den ersten Dienstjahren FED/BEB, allgemeine Fortbildungen, Reisekosten Haus Respiratio (2023: 17.800 EUR, 2024: 17.800 EUR); MFP-Nr. 1347-4 „Themenbereich 2 Zukunftsfähigkeit des Diakonats" Personalentwicklungsmaßnahmen und Sachmittel der multiprofessionellen Zusammenarbeit (2023: 54.700 EUR, 2024: 55.300 EUR); MFP-Nr. 6114-2 „Vernetzt denken" Fortbildungen, Reisekosten und Mietkosten (2023: 230.000 EUR, 2024: 248.400 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen: Zuschuss Gemeinschaften im Diakonamt, Zuschuss Karlshöher Diakonieverband, Abrechnung geistlich-theologische Fortbildungen mit dem Mutterhaus Aidlingen und dem Karlshöher Diakonieverband (2023: 22.100 EUR, 2024: 22.100 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentl. Aufwendungen:

56972000 Aufw. aus Zuführung an Sonderhaushalt aus ILV: Abrechnung geistlich-theologische Fortbildungen mit dem EJW und Zentrum Diakonats (2023: 36.000 EUR, 2024: 36.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen (Personalkostenpauschalen) veranschlagt. Für MFP-Nr. 1347-4 „Themenbereich 2 Zukunftsfähigkeit des Diakonats" (2023: 47.00 EUR, 2024: 48.000 EUR); für MFP-Nr. 6114-2 „Vernetzt denken" (2023: 3.598.400 EUR, 2024: 3.672.500 EUR).

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: Zuschuss Ausbildung GemeindeberaterInnen (2023: 1.200 EUR, 2024: 1.200 EUR); Zuschuss Fachtag Religionspädagogen (2023: 1.500 EUR, 2024: 1.500 EUR); ZGAS-Gebühr (2023: 13.800 EUR, 2024: 13.800 EUR).

Kostenstelle 2800006000

Diakonat

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	241,4	1.868,0	1.251,4	1.007,5	1.027,9	2.605,8	2.746,9
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.404,2	-4.305,4	-406,1	-360,6	-379,6	-44,0	-44,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.162,8	-2.437,4	845,3	646,9	648,3	2.561,8	2.702,9
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.162,8	-2.437,4	845,3	646,9	648,3	2.561,8	2.702,9

Kostenstelle 2801006000

Zentrum Diakonot - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-23,9						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-23,9						
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	627,9	627,9	664,3	665,6	581,1		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	627,9		664,3	665,6	581,1		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	627,9	627,9	664,3	665,6	581,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	604,0	627,9	664,3	665,6	581,1		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	604,0	627,9	664,3	665,6	581,1		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	604,0	627,9	664,3	665,6	581,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	41,5	-41,5	-83,2	-84,5			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	645,5	586,4	581,1	581,1	581,1		

Leistungsbeschreibung:

Das Zentrum Diakoniat hat drei Schwerpunkte in seiner Arbeit:

- Konzeptionelle Arbeiten zur Rolle und Aufgabe der Diakon/innen in Kirche, Diakonie und Gesellschaft - die diakonische Dimension der Kirche soll gestärkt werden.
- Entwicklung und Durchführung von Aus-, Fort- und Weiterbildungen für Diakon/innen (Aufbauausbildung, Berufsbegleitende Qualifizierung zur Diakonin/zum Diakon, Fachliche Fortbildungen, Geistlich-Theologische Fortbildungen)
- Beratung von Institutionen und Personen im Blick auf Diakonatspläne und Personalentwicklungsmaßnahmen.

Die Schwerpunkte werden in enger Zusammenarbeit mit Dezernat 2, DWW, ejw, EH Ludwigsburg, Diakonieverband der Stiftung Karlshöhe, EBZ und vielen weiteren Akteuren gestaltet.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt.: Globalzuweisung an das Zentrum Diakoniat (2023: 581.100 EUR, 2024: 581.100 EUR), Sonderzuweisung für MFP-Nr. 1431-3 Aufbauausbildung Diakone - Doppelkurs 2020-2022 zur zweiten Kirchlichen Dienstprüfung (2023: 84.500 EUR, 2024: 0 EUR). Für dieses Projekt sind insgesamt 209.200 EUR veranschlagt, darüber hinaus sind 4.500 EUR aus zusätzlichen Erträgen geplant.

Erläuterungen zu Nr. 27 - Entnahme aus/Zuführungen zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen –alle (Budgetrücklagen): Das Projekt Aufbauausbildung Diakone - Doppelkurs 2020-2022 zur zweiten Kirchlichen Dienstprüfung (2023: 84.500 EUR, 2024: 0 EUR) wird aus Budgetrücklagen finanziert.

Kostenstelle 2801006000

Zentrum Diakonot - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23,9						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-627,9	-627,9	-664,3	-665,6	-581,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-604,1	-627,9	-664,3	-665,6	-581,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-604,1	-627,9	-664,3	-665,6	-581,1		

Kostenstelle 2802006000

Zuweisungen für die Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-81,5	-82,9	-85,6	-85,7	-88,3		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-2,5			-2,5	-2,5		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-83,9	-82,9	-85,6	-88,2	-90,8		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4,5					
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	595,0	663,4	516,7	529,5	463,1		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	595,0	667,9	516,7	529,5	463,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	511,1	585,0	431,1	441,3	372,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	511,1	585,0	431,1	441,3	372,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	81,5	80,4	87,6	90,2	92,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	81,5	80,4	87,6	90,2	92,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	592,6	665,4	518,7	531,5	465,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	592,6	665,4	518,7	531,5	465,1		

Leistungsbeschreibung:

Im Auftrag der Landeskirche begleiten die Stiftung Karlshöhe und der Karlshöher Diakonieverband die grundständige Diakon-/innenausbildung an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg durch Lehrveranstaltungen an der Hochschule, Studientage zur Identität als Diakonin, Berufungsvorbereitung, Einsegnung und Berufung mit. Die Stiftung Karlshöhe betreibt das Studienwohnheim, gestaltet verantwortlich die Arbeit der Hochschulgemeinde und bietet Seelsorge und Beratung an.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen: Ersätze für Versorgungsbeiträge und Beihilfeumlagen für drei beurlaubte Pfarrerinnen und Pfarrer von der Missionsschule Unterweissach und der Stiftung Karlshöhe (2023: 85.700 EUR, 2024: 88.300 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentl. Erträge:

46972000 Ertr. aus Ablieferung von Sonderhaushalt aus ILV: Anteil der Ev. Hochschule Ludwigsburg am Berufungsgottesdienst.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Zuweisung an die Stiftung Karlshöhe gemäß Vertrag (2023: 278.000 EUR, 2024: 278.000 EUR) und an die Missionsschule Unterweissach (2023: 177.100 EUR, 2024: 177.100 EUR), MFP-Nr. 1432-2 Baukostenzuschuss an die Missionsschule Unterweissach (2023: 66.400 EUR, 2024: 0 EUR); Zuweisung an die CVJM Hochschule Kassel (2023: 8.000 EUR, 2024: 8.000 EUR, finanziert aus Budgetbewirtschaftungsmittel).

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Versorgungsbeiträge für 3 beurlaubte Pfarrerinnen und Pfarrer an Dez. 3. (2023: 85.700 EUR, 2024: 88.300 EUR).

59200999 Aufw. aus internen Leistungen (Sachkosten): Anteil Dez. 2 an der berufsgruppenübergreifenden Werbekampagne für kirchliche Berufe (Kampagne "Leben, woran man glaubt") an Dez. 3 (2023: 4.500 EUR, 2024 4.500 EUR).

Kostenstelle 2802006000

Zuweisungen für die Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83,9	82,9	85,6	88,2	90,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-595,0	-667,9	-516,7	-529,5	-463,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-511,1	-585,0	-431,1	-441,3	-372,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-511,1	-585,0	-431,1	-441,3	-372,3		

Kostenstellengruppe 29

Tagungsstätten

Leistungsbeschreibung

Der Gesamtbetrieb der Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg umfasst gemäß der kirchlichen Verordnung zur Einführung eines Tagungsstättenmanagement (TagStVO) folgende Betriebe:

Evangelische Tagungsstätte Stuttgart Birkach

mit 49 Zimmern, 15 Konferenzräumen, Speisesaal, Aufenthaltsraum, Kapelle, Turnhalle

Das Tagungshaus befindet sich im Einzugsgebiet des Stuttgarter Flughafens und der Messe (6 km), der Stuttgarter Hauptbahnhof ist 11 km entfernt. Das Haus ist der zentrale Bürostandort für landeskirchliche Einrichtungen der Aus- und Fortbildung für Pfarrdienst, Seelsorge, Religionslehrkräfte. Im Fokus sind deshalb Gruppen aus Pfarrseminar, plz und KSA sowie dem weiteren kirchlichen und diakonischen Umfeld. Daneben nutzen Gruppen aus Verbänden und der lokalen Wirtschaft sowie Tagesgäste das Tagungshaus. Die Bibliothek im Haus ist eine öffentlich zugängliche Ausleihbibliothek mit einem Bestand von circa 80 000 Medien. Schwerpunktgebiete sind Praktische Theologie und Religionspädagogik, daneben Bezugsgebiete wie Biblische Exegese, Pädagogik und Psychologie in Auswahl sowie weitere relevante Bereiche.

Evangelische Tagungsstätte Bernhäuser Forst

mit 46 Zimmern, 13 Konferenzräumen, Speisesaal, Aufenthaltsraum, Kapelle, Turnhalle

Das Tagungshaus liegt im Einzugsgebiet der Messe und des Flughafens (7 km), der Stuttgarter Hauptbahnhof ist 17 km entfernt.

Der „BeFo“ ist das zentrale Tagungs- und Bildungshaus des Ev. Jugendwerks. Die Wurzeln des Hauses liegen in der evangelischen Jugendverbandsarbeit. In diesem Sinne ist es bis heute das Anliegen, einen Ort zu gestalten, in dem sich Gäste in beruflichen und persönlichen Fragen neu orientieren können, ganz in der Überzeugung des EJW: „Wir begegnen jungen Menschen in ihren Lebenswelten und laden sie zu einem eigenen Glauben an Jesus Christus ein.“

Evangelische Tagungsstätte Bad Boll

mit 96 Zimmern, 17 Konferenzräumen, Speisesaal, Aufenthaltsraum, Kapelle, Café Heuss

Das Tagungshaus befindet sich in 5 km Entfernung an der A 8 Stuttgart <-> München, Ausfahrt „Aichelberg“, der Stuttgarter Flughafen ist 34 km entfernt, der Hauptbahnhof in Stuttgart ist 46 km entfernt.

Der Schwerpunkt liegt auf den Tagungsgruppen und Veranstaltungen der Ev. Akademie Bad Boll. Weitere Gästegruppen ergeben sich aus der Landeskirche, einem erweiterten kirchlichen, diakonischen und dem lokalwirtschaftlichen Umfeld. Aufgrund der Nähe zu Autobahn gibt es regelmäßig Einzelgäste, die ohne Teilnahme an Veranstaltungen im Haus übernachten. In der Kapelle findet regelmäßig eine von der Ev. Akademie gestaltete Morgenandacht statt, zu der alle Tagungsteilnehmenden, Übernachtungsgäste und Mitarbeitenden eingeladen sind.

In einem großzügigen Park mit altem Baumbestand gelegen ist das Tagungshaus eines der größeren Tagungshäuser in Baden-Württemberg. Das Tagungshaus besteht aus einem Ensemble verschiedener, teilweise denkmalgeschützter, Bauwerke aus den Jahren 1891 bis 2015.

Evangelische Tagungsstätte Stift Urach

mit 52 Zimmern, 11 Konferenzräumen, Speisesaal, Kapelle, Buchhandlung (extern)

Das Tagungshaus liegt an der B 28, im Biosphärenreservat Schwäbische Alb. Der in Hauptbahnhof Reutlingen ist 17 km entfernt, der Stuttgarter Flughafen ist 39 km entfernt, der Hauptbahnhof in Stuttgart ist 49 km entfernt.

Das Tagungshaus bildet mit der Amanduskirche das teilweise denkmalgeschützte Ensemble „Stift Urach“. Das Einkehrhaus der Ev. Landeskirche in Württemberg und das Pastoralkolleg sind im Stift beheimatet. Die Schwäbische Alb als Urlaubsregion zieht private Gäste aller Altersgruppen an die im Tagungshaus übernachten und von dort ihre Ausflüge unternehmen.

Das Haus bietet allen Gästen „Raum“, lässt zur Ruhe und zur inneren Einkehr finden. Ein Ort zum Aufatmen mit dem Charme einer klösterlichen Anlage, geprägt von einer über 500-jährigen Geschichte.

Die Aufgaben der Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg sind gemäß der Ordnung (TagStVO):

- Zurverfügungstellung von Orten der Bildung, der Begegnung sowie der Erholung
- Beherbergung und Verpflegung von Tagungs-, Erholungs- und sonstigen Gästen
- Dienst- und Serviceleistungen jeder Art im Zusammenhang mit Tagungen, Bildungs- und Erholungsveranstaltungen - weitere Leistungen zur Unterstützung anderer Einrichtungen, Werke und Dienste oder Tagungsstätten
- Sonstige, den Betriebszweck fördernde und ihn wirtschaftlich berührende Hilfs- und Nebengeschäfte

Der Gesamtbetrieb erwirtschaftet Erträge aus der Erfüllung der beschriebenen Aufgaben. Diese ergeben sich aus Beherbergungsleistungen, Verpflegungsleistungen sowie der Vermietung von Konferenzräumen und Konferenztechnik. Aufwendungen entstehen für Personal, Verbrauchsgüter, Dienstleistungen, Energieversorgung, Instandhaltung, Abschreibungen für Betriebsausstattungen sowie Abschreibung der jeweiligen Immobilien.

Geführt wird der Gesamtbetrieb durch den Vorstand, der aus den Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern der Tagungshäuser sowie einer Vorsitzenden gebildet wird.

Als Aufsichtsgremium fungiert ein Verwaltungsrat aus gewählten Vertretern der Dezentate im Oberkirchenrat und einem Vertreter des Finanzausschusses.

Kostenstellengruppe 29

Tagungsstätten

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-112,7						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-112,7						
11.	Personalaufwendungen	112,5						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	112,5						
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.591,9	1.854,1	1.682,8	1.682,8	1.682,8		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	1.591,9		1.682,8	1.682,8	1.682,8		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.704,4	1.854,1	1.682,8	1.682,8	1.682,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.591,7	1.854,1	1.682,8	1.682,8	1.682,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.591,7	1.854,1	1.682,8	1.682,8	1.682,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	882,8	882,6	882,5	882,6	882,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	882,8	882,6	882,5	882,6	882,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.474,5	2.736,7	2.565,3	2.565,4	2.565,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	160,0	-160,0					
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.634,5	2.576,7	2.565,3	2.565,4	2.565,4		

Kostenstellengruppe 29

Tagungsstätten

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67,0						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.846,0	-1.854,1	-1.682,8	-1.682,8	-1.682,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.779,0	-1.854,1	-1.682,8	-1.682,8	-1.682,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.779,0	-1.854,1	-1.682,8	-1.682,8	-1.682,8		

Kostenstelle 2900016000

TS Birkach - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.063,3	1.063,3	895,2	895,2	895,2		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	903,3		895,2	895,2	895,2		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.063,3	1.063,3	895,2	895,2	895,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.063,3	1.063,3	895,2	895,2	895,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.063,3	1.063,3	895,2	895,2	895,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	163,2	163,2	163,2	163,2	163,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	163,2	163,2	163,2	163,2	163,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.226,5	1.226,5	1.058,4	1.058,4	1.058,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	160,0	-160,0					
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.386,5	1.066,5	1.058,4	1.058,4	1.058,4		

Leistungsbeschreibung:

Die Tagungsstätte Birkach ist eine Einrichtung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg im Evangelischen Bildungszentrum Haus Birkach. Das Tagungszentrum gehört mit Bad Boll, Bad Urach und Bernhäuser Forst ab 01.01.2019 zu den Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg und wird als Wirtschaftsbetrieb nach §29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) betrieben. Die Kapazität der landeskirchlichen Tagungsstätte im Haus Birkach wurde nach Umsetzung der Bildungskonzeption plus durch die Umwandlung von Gästezimmer in Büros von zuvor 94 EZ und 3 DZ auf 61 EZ und 4 DZ reduziert. Die stark reduzierte ÜN-Kapazität ist vorrangig für die im Haus ansässigen Stammebeleger (Pfs,ptz und KSA) verpflichtend vorzuhalten. Das Haus liegt im Stuttgarter Stadtteil Birkach direkt neben der Uni Hohenheim und befindet sich somit im Einzugsgebiet des Stuttgarter Flughafens und der Messe. Im Jahr 2012 wurde der Geschäftsbereich Tagungsstätte von den inhaltlich arbeitenden landeskirchlichen Einrichtungen im Evangelischen Bildungszentrum betriebstechnisch getrennt. Die Tagungsstätte innerhalb der Immobilie im Haus Birkach ist seitdem im Sinne eines Hotelleriebetriebes zu führen. Für die Betreuung der Gesamtimmobilie ist das Zentrale Gebäudemanagement im Oberkirchenrat zuständig. Neben den, von den verschiedenen Einrichtungen des Hauses angebotenen Kursen, wird das Haus auch von sonstigen kirchlichen Gruppen und externen Gastgruppen gebucht. Einzelgäste können das Haus direkt oder über HRS buchen.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Auf. aus Zuführung an Sonderhaushalt: Zuweisung an Sonderhaushalt

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Kirchenpolitischer Anteil, Verrechnung mit ZGM. Die Maßnahme-Nr. 1231-4 Möblierung Sonderzuweisung i.H.v. 160.000 EUR finanziert je hälftig aus Budgetmittel Dezernat 2 und 3 wurde in 2021 abgeschlossen.

Kostenstelle 2900016000

TS Birkach - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.063,3	-1.063,3	-895,2	-895,2	-895,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.063,3	-1.063,3	-895,2	-895,2	-895,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.063,3	-1.063,3	-895,2	-895,2	-895,2		

Kostenstelle 2900026000

TS Bernhäuser Forst - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	396,0	216,0	217,9	217,9	217,9		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	396,0		217,9	217,9	217,9		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	396,0	216,0	217,9	217,9	217,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	396,0	216,0	217,9	217,9	217,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	396,0	216,0	217,9	217,9	217,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	420,3	420,3	420,2	420,3	420,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	420,3	420,3	420,2	420,3	420,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	816,3	636,3	638,1	638,2	638,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	816,3	636,3	638,1	638,2	638,2		

Leistungsbeschreibung:

Die Ev. Tagungsstätte Bernhäuser Forst ist eines von vier Häusern des Gesamtbetriebs Ev. Tagungsstätten in Württemberg und wird seit 2019 als Wirtschaftsbetrieb gemäß §29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) geführt. Der „Befo“ ist das zentrale Tagungs- und Bildungshaus des Ev. Jugendwerks.

Die Wurzeln des Hauses liegen in der evangelischen Jugendverbandsarbeit. Die Gründungsurkunde aus 1968 beschreibt den „Befo“ als eine „Stätte der Sammlung und Sendung“. In diesem Sinne ist es bis heute das Anliegen, einen Ort zu gestalten, in dem sich Gäste in beruflichen und persönlichen Fragen neu orientieren können, ganz in der Überzeugung des EJW: „Wir begegnen jungen Menschen in ihren Lebenswelten und laden sie zu einem eigenen Glauben an Jesus Christus ein.“

Das moderne Tagungszentrum liegt verkehrsgünstig in der Nähe der Stuttgarter City, der Messe und des Flughafens. Kostenfreie Parkplätze stehen ausreichend direkt auf dem Gelände zur Verfügung. Die Lage am Rand des Naturparks Schönbuch garantiert den Gästen Ruhe und Entspannung wie auch konzentriertes Konferieren und Arbeiten. Die modularen und technisch sehr gut ausgestatteten Räume, erlauben große und kleine Tagungen, Ausstellungen und Veranstaltungen für bis zu 350 Personen. Kulinarisch werden die Gäste mit regionaler Küche verwöhnt. Abgerundet wird das Angebot durch großzügige Gästezimmer. Die Begeisterung für Gastfreundschaft entspringt einem Wertefundament, das von christlicher Nächstenliebe geprägt ist.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Zuweisung an die TS Bernhäuser Forst in Höhe von 217.900 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): Ersatz an ZGM - kirchenpolitischer Anteil für die Ev. Tagungsstätte Bernhäuser Forst 420.300 EUR.

Kostenstelle 2900026000

TS Bernhäuser Forst - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-396,0	-216,0	-217,9	-217,9	-217,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-396,0	-216,0	-217,9	-217,9	-217,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-396,0	-216,0	-217,9	-217,9	-217,9		

Kostenstelle 2900036000

TS Bad Boll - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	427,7	427,7	423,9	423,9	423,9		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	427,7		423,9	423,9	423,9		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	427,7	427,7	423,9	423,9	423,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	427,7	427,7	423,9	423,9	423,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	427,7	427,7	423,9	423,9	423,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	134,9	134,9	134,9	134,9	134,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	134,9	134,9	134,9	134,9	134,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	562,6	562,6	558,8	558,8	558,8		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	562,6	562,6	558,8	558,8	558,8		

Leistungsbeschreibung:

Die Tagungsstätte Bad Boll ist ein im Eigentum der Evangelische Landeskirche in Württemberg befindliches Haus und bildet zusammen mit den Tagungsstätten Birkach, dem Bernhäuser Forst und Bad Urach die Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg. Es wird als Wirtschaftsbetrieb nach §29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) geführt. Im Fokus des Hauses befinden sich Gruppen aus der Bildungsarbeit der Evangelischen Akademie Bad Boll sowie dem weiteren kirchlichen, diakonischen und betrieblichen Umfeld. Einzelgäste werden - auch über Hotelbuchungsportale - aufgenommen, sie bilden jedoch nur ein bescheidenes Randsegment der Belegung.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000: Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Zuweisung an die TS Bad Boll in Höhe von 423.900 EUR

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59300999: Ersatz an ZGM - kirchenpolitischer Anteil für die Ev. Tagungsstätte Bad Boll von 134.900 EUR.

Kostenstelle 2900036000

TS Bad Boll - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-427,7	-427,7	-423,9	-423,9	-423,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-427,7	-427,7	-423,9	-423,9	-423,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-427,7	-427,7	-423,9	-423,9	-423,9		

Kostenstelle 2900046000

TS Bad Urach - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	147,1	147,1	145,8	145,8	145,8		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	147,1		145,8	145,8	145,8		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	147,1	147,1	145,8	145,8	145,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	147,1	147,1	145,8	145,8	145,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	147,1	147,1	145,8	145,8	145,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	164,2	164,2	164,2	164,2	164,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	164,2	164,2	164,2	164,2	164,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	311,3	311,3	310,0	310,0	310,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	311,3	311,3	310,0	310,0	310,0		

Leistungsbeschreibung:

Die Tagungsstätte Bad Urach ist eine Einrichtung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Die Tagungsstätte gehört mit Bad Boll, Birkach und Bernhäuser Forst ab 01.01.2019 zu den Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg und wird als Wirtschaftsbetrieb nach §29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) betrieben. Für die Betreuung der Gesamtimmobilien ist das Zentrale Gebäudemanagement im Oberkirchenrat zuständig. Neben den, vom Einkehrhaus und Pastoralkolleg angebotenen Kursen, wird das Haus auch von sonstigen kirchlichen Gruppen und externen Gastgruppen gebucht. Einzelgäste können das Haus direkt oder über HRS buchen. Eine Erhöhung der Kapazitätsausnutzung wird durch Gruppen aus der Industrie, Einzel(Hotel)gäste und Tagesgäste erreicht.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Zuweisung an die TS Bad Urach in Höhe von 145.800 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Ersatz an ZGM - kirchenpolitischer Anteil für die Ev. Tagungsstätte Bad Urach 164.200 EUR.

Kostenstelle 2900046000

TS Bad Urach - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-147,3	-147,1	-145,8	-145,8	-145,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-147,3	-147,1	-145,8	-145,8	-145,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-147,3	-147,1	-145,8	-145,8	-145,8		

Kostenstellenklasse 3

Dezernat 3|Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich		-5.950,0	-6.079,0	-7.896,2	-7.945,9		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-26,4	-202,7	-336,9	-45,5	-46,0		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-21,4		-332,9	-41,5	-42,0		
4.	Opfer / Spenden	-2,2	-16,0	-237,4	-234,9	-234,1		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-4,7	-40,9	-47,0	-40,9	-41,7		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-4.280,5	-7.534,0	-8.118,4	-7.376,7	-7.519,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-86.745,4	-82.388,6	-87.907,3	-90.996,0	-93.445,5		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-91.059,2	-96.132,2	-102.726,0	-106.590,2	-109.232,6		
11.	Personalaufwendungen	189.694,5	194.365,4	196.677,8	201.656,5	201.741,0		
	<i>davon Pfarrer</i>	<i>119.282,1</i>		<i>195.277,8</i>	<i>200.109,6</i>	<i>200.162,7</i>		
	<i>davon Beamte</i>	<i>1.504,7</i>		<i>1.400,0</i>	<i>1.496,0</i>	<i>1.526,0</i>		
	<i>davon Angestellte</i>	<i>68.477,7</i>	<i>194.365,4</i>		<i>50,9</i>	<i>52,3</i>		
12.	Versorgungsaufwand	106.120,5	107.253,8	113.020,2	116.169,5	118.998,5		
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	609,4	1.133,3	1.264,8	1.256,1	1.196,6	1,6	1,0
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	636,1	675,2	726,0	712,0	718,1	30,0	
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	114,5	242,2	398,3	407,1	407,4		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	603,3	1.686,6	1.672,2	1.107,8	924,4		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	4.875,6	5.823,8	5.740,3	5.651,7	5.650,9	149,2	134,2
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	<i>4.825,2</i>		<i>5.683,0</i>	<i>5.593,0</i>	<i>5.593,0</i>	<i>124,2</i>	<i>124,2</i>
18.	Abschreibungen	0,6	4,7	11,8	13,6	53,7		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	302.654,5	311.185,0	319.511,4	326.974,3	329.690,6	180,8	135,2
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	211.595,3	215.052,8	216.785,4	220.384,1	220.458,0	180,8	135,2
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	211.595,3	215.052,8	216.785,4	220.384,1	220.458,0	180,8	135,2
23.	Erträge aus internen Leistungen	-248.397,4	-248.841,8	-251.065,3	-258.120,6	-260.204,5		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	169.694,9	169.515,9	175.201,1	182.215,8	182.780,6	99,0	57,3
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-78.702,5	-79.325,9	-75.864,2	-75.904,8	-77.423,9	99,0	57,3
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	132.892,8	135.726,9	140.921,2	144.479,3	143.034,1	279,8	192,5
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.380,4	-153,5	-524,1	-8.593,9	-7.430,0	-125,6	-68,3
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	135.273,2	135.573,4	140.397,1	135.885,4	135.604,1	154,2	124,2

Kostenstellenklasse 3

Dezernat 3|Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.128,2	95.929,5	102.560,6	106.423,3	109.066,5			
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-297.147,0	-311.145,3	-319.442,3	-326.902,0	-329.579,0	-155,8	-125,2	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-205.018,8	-215.215,8	-216.881,7	-220.478,7	-220.512,5	-155,8	-125,2	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen								
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit								
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen								
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit								
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)								
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-4,2		-23,1					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen								
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit								
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-4,2		-23,1					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-4,2		-23,1					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-205.023,0	-215.215,8	-216.904,8	-220.478,7	-220.512,5	-155,8	-125,2	

Kostenstellengruppe 30

Dezernat 3|Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Leistungsbeschreibung

Die Kostenstellengruppe 30 erfasst die mit dem Pfarrdienst der Landeskirche in Zusammenhang stehenden Kosten in Ertrag und Aufwand. Im Vorfeld zur Aufnahme in den Dienst werden die Theologiestudierenden begleitet und beraten und finden Ansprechpartnerinnen für ihre Fragestellungen. Dies betrifft Gewährung von Studienhilfe oder anderen Zuschüssen, Praktika, Gastvikariate, wissenschaftliche Laufbahn/Promotionsvorhaben etc. Die Fragestellungen im Kontext der 1. und 2. Dienstprüfung werden aufgenommen im Prüfungsamt, das seinen Sitz innerhalb des Dezernats hat.

Nach der Aufnahme in den Dienst gilt es Stellenberatung, individuelle Berufswegeplanung, Begleitung und Befähigung der Dekane und Dekaninnen, Fort- und Weiterbildung, Supervision und Coaching, Salutogenese, Weiterentwicklung des Pfarrdienstes, Geschäftsführungsfragen aufzunehmen, um die Einsatzplanung und Steuerung des Pfarrdienstes zu gewährleisten. Stelleneubesetzungen für den Gemeindepfarrdienst und die Sonderpfarrdienste werden mit den zu beteiligenden Gremien eingeleitet. In der „Personalstrukturplanung Pfarrdienst“ wird der Stellenplan für den Pfarrdienst mit seiner langfristigen Perspektive erarbeitet.

Die Aufgaben der Mitarbeitenden im Dezernat betreffenden dienst- und besoldungsrechtliche Angelegenheiten der Pfarrer und Pfarrerinnen von der Aufnahme in das Vikariat über den unständigen und ständigen Dienst bis zur Beendigung des aktiven Dienstes mit der Versetzung in den Ruhestand.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Beratung und Rechtssetzung im Zusammenhang mit dem Pfarrdienst erfordern eine hohe Fachlichkeit und ist die komplementäre Zusammenarbeit unterschiedlicher Referate. Die haushaltsrechtlichen, finanziellen und organisatorischen Angelegenheiten, die nicht den unmittelbaren Personalbereich betreffen, werden zentral in einer dem Dezernat 5 angegliederten Einheit gemeinsam mit den Verwaltungen der landeskirchlichen Einrichtungen, Dienste, Werke bearbeitet. Dezernatsübergreifende Fragestellungen werden aufgenommen und zentral bearbeitet. Die landeskirchlichen Dienste „Zentrales Gebäudemanagement“ und „Zentrales Personalmanagement“ vervollständigen das Aufgabenspektrum der Verwaltung als Dienstleisterin.

Ziel ist, die Verwaltungsvorgänge innerhalb der landeskirchlichen Verwaltung zu bündeln und klar zu strukturieren. Digitale Arbeitsformen werden verstärkt eingesetzt. Die Mitarbeitenden werden bei entsprechender Schulung befähigt, Vorgänge mit digitaler Unterstützung zu erledigen und bearbeiten komplexe Aufgabenstellungen.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Umsetzung der verschiedenen organisatorischen Veränderungen und notwendige Anpassung von Abläufen (insbesondere im Blick auf Zentralisierung Personalverwaltung, Neues Finanzwesen, Dezernatsübergreifende Aufgabenwahrnehmung). Der Pfarrdienst in unserer Landeskirche soll von Seiten der Organisation weiterhin Arbeitsbedingungen vorfinden, die der Ausübung des Dienstes förderlich sind.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Fort- und Weiterbildung der Mitarbeitenden insbesondere im Umgang mit den durch die Digitalisierung der Verwaltung eingeführten Tools.

Kostenstellengruppe 30

Dezernat 3|Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

								nachrichtlich: Mittelfristplanung	
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
	<i>davon zweckgebunden</i>								
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich			-10,0	-10,0	-10,0			
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-10,0						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
4.	Opfer / Spenden								
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen								
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,1							
7.	Finanzerträge								
8.	Sonstige ordentl. Erträge								
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-0,1	-10,0	-10,0	-10,0	-10,0			
11.	Personalaufwendungen	3,2	23,7	10,0	10,0	10,0			
	<i>davon Pfarrer</i>	<i>0,3</i>		<i>10,0</i>	<i>10,0</i>	<i>10,0</i>			
	<i>davon Beamte</i>								
	<i>davon Angestellte</i>	<i>2,9</i>	<i>23,7</i>						
12.	Versorgungsaufwand								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15,7	29,2	156,2	112,5	45,4			
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich								
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	15,2	36,4	37,9	39,0	39,7			
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,3	35,0	57,3	58,7	57,9	25,0	10,0	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18.	Abschreibungen		0,3			40,0			
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	34,4	124,6	261,4	220,2	193,0	25,0	10,0	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	34,3	114,6	251,4	210,2	183,0	25,0	10,0	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	34,3	114,6	251,4	210,2	183,0	25,0	10,0	
23.	Erträge aus internen Leistungen			-10,6					
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	132,5	303,5	2.810,5	2.806,2	2.749,8			
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	132,5	303,5	2.799,9	2.806,2	2.749,8			
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	166,8	418,1	3.051,3	3.016,4	2.932,8	25,0	10,0	
Rücklagenbewegung:									
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-43,7	-307,5	-87,1	-40,0	-25,0	-10,0	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	166,8	374,4	2.743,8	2.929,3	2.892,8			

Kostenstellengruppe 30

Dezernat 3|Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,1						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-26,0	-89,3	-204,1	-161,5	-95,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-25,9	-89,3	-204,1	-161,5	-95,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-25,9	-89,3	-204,1	-161,5	-95,1		

Kostenstelle 3000006000

Dezernat 3 | Allgemeine Verwaltung

Ergebnishaushalt

								nachrichtlich: Mittelfristplanung	
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
	<i>davon zweckgebunden</i>								
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich			-10,0	-10,0	-10,0			
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-10,0						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
4.	Opfer / Spenden								
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen								
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen								
7.	Finanzerträge								
8.	Sonstige ordentl. Erträge								
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-10,0	-10,0	-10,0	-10,0			
11.	Personalaufwendungen	0,4	10,0	10,0	10,0	10,0			
	<i>davon Pfarrer</i>			10,0	10,0	10,0			
	<i>davon Beamte</i>								
	<i>davon Angestellte</i>	0,4	10,0						
12.	Versorgungsaufwand								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,5		128,1	84,1	15,2			
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich								
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen								
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,0	35,0	57,3	58,7	57,9	25,0	10,0	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18.	Abschreibungen					40,0			
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	0,9	45,0	195,4	152,8	123,1	25,0	10,0	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	0,9	35,0	185,4	142,8	113,1	25,0	10,0	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	0,9	35,0	185,4	142,8	113,1	25,0	10,0	
23.	Erträge aus internen Leistungen			-10,6					
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	3,4	91,5	2.596,8	2.588,8	2.525,0			
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	3,4	91,5	2.586,2	2.588,8	2.525,0			
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	4,3	126,5	2.771,6	2.731,6	2.638,1	25,0	10,0	
Rücklagenbewegung:									
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-43,7	-307,5	-87,1	-40,0	-25,0	-10,0	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	4,3	82,8	2.464,1	2.644,5	2.598,1			

Leistungsbeschreibung:

Die Aufgaben der Verwaltung in Zusammenhang mit den Pfarrdienst betrifft die (auf die jeweilige Person bezogenen) dienstrechtlichen Angelegenheiten der Pfarrer und Pfarrerinnen von der Aufnahme in das Vikariat über den Wechsel in den unständigen und ständigen Dienst bis zur Beendigung des aktiven Dienstes mit der Versetzung in den Ruhestand.

Die Anforderungen und Bedarfe der jeweiligen Pfarrstelle werden gleichzeitig in den Blick genommen. Die Verwaltung handelt gebunden durch die gesetzlich festgelegten Rahmenbedingungen. Die Abnahme der Dienstprüfungen, die Planung und Begleitung der Ausbildung im Vikariat sind in Dezernat 3 verortet.

Während des aktiven Dienstes spielen die Stellenberatung, individuelle Berufswegplanung, Befähigung der Dekane und Dekaninnen, Fort- und Weiterbildung, Supervision, Coaching und Gesundheitsfürsorge eine wichtige Rolle in der Einsatzplanung und Steuerung des Pfarrdienstes. Stellenbesetzungsverfahren, Genehmigungen von Geschäftsordnungen, Pfarrplanberatung u.a. werden von den Fachdezernaten oder/und Gremien begleitet. Nicht zuletzt wird im Bereich „Besoldung und Versorgung“ sichergestellt, dass alle damit in Zusammenhang stehenden Verwaltungsvollzüge bearbeitet werden. Der Personalaufwand für die Verwaltung des Dezernats 3 mit dem Schwerpunkt „Theologische Ausbildung und Pfarrdienst“ ist erstmalig seit dem Planjahr 2022 auf dieser Kostenstelle dargestellt. Der pauschalierte Aufwand für die dem Dezernat zugeordneten Stellen wird mittels eines Umlagesystems erhoben, als interner Aufwand veranschlagt und an Dezernat 5 erstattet.

Erläuterungen zu Nr. 4 - Opfer/Spenden:

40800999 Ertr. a. Verb.-Auflös. sonst. zweckgeb. Opfer und Spenden

Gelder für Hilfen in besonderen Notlagen insbes. im Gemeindepfarrdienst. Die Gelder stammen aus Mitteln des Evang. Vereins für Hilfe für Pfarrer und Pfarrerinnen in Not. Die zweckgebundenen Mittel werden entsprechend verwaltet.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwand für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufwand für sonstigen Geschäftsbedarf im Dezernat sowie für Mittelfristmaßnahme 1403-2 „Regelauskünfte Pfarrdienst“ in Höhe von 69.000 EUR inbes. IT, Ende Maßnahme 07/2023

Erläuterungen zu Nr.17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56999002 Aufwand für Mitarbeitende, die dem Dezernat aus dem Stellenpool zugeordnet wurden und aus Budgetbewirtschaftungsmitteln finanziert werden.

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57100999 Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände: 40.000 EUR für IT

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwände für Interne Leistungen:

59100999 Aufwand für die Dezernat 3 zugeordneten Personalstellen lt. Gesamtstellenplan

59200999 Aufwand für die im Zusammenhang mit der Internen Leistungsverrechnung entstehenden Sachkosten z. B. Büroausstattung, Geschäftsbedarf

59900999 Umlagen für ZGAST und IT

Kostenstelle 3000006000

Dezernat 3 | Allgemeine Verwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-0,9	-10,0	-138,1	-94,1	-25,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-0,9	-10,0	-138,1	-94,1	-25,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-0,9	-10,0	-138,1	-94,1	-25,2		

Kostenstelle 3000016000

Pfarrervertretung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,1						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-0,1						
11.	Personalaufwendungen	2,8	13,7					
	<i>davon Pfarrer</i>	0,3						
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	2,5	13,7					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15,2	29,2	28,1	28,4	30,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	15,2	36,4	37,9	39,0	39,7		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,3						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen		0,3					
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	33,5	79,6	66,0	67,4	69,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	33,4	79,6	66,0	67,4	69,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	33,4	79,6	66,0	67,4	69,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	129,1	212,0	213,7	217,4	224,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	129,1	212,0	213,7	217,4	224,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	162,5	291,6	279,7	284,8	294,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	162,5	291,6	279,7	284,8	294,7		

Leistungsbeschreibung:

Die Pfarrervertretung nimmt die Interessen der Pfarrrschaft in der Ev. Landeskirche in Württemberg auf der Grundlage des Pfarrervertretungsgesetzes wahr. Dazu arbeitet sie mit dem Ev. Oberkirchenrat in dienstrechtlichen Angelegenheiten des Pfarrdienstes zusammen, berät und begleitet die Pfarrerinnen und Pfarrer bei dienstrechtlichen Fragen und bei Konflikten. Sie arbeitet kontinuierlich mit der Schwerbehindertenvertretung zusammen und nimmt am Austausch der Pfarrervertretungen auf EKD-Ebene teil. Umfangreiche Verbands- und Öffentlichkeitsarbeit gehören zum Arbeitsalltag der Pfarrervertretung. Sie wirkt in Form von Anhörungen und Stellungnahmen bei Gesetzgebungen und Verordnungen mit.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Geschäftsaufwand der Geschäftsstelle, Büro, Aufwand IT sowie Reisekosten der Mitglieder der Pfarrervertretung

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen aus kirchlichen Ersatz - und Erstattungsleistungen

Kirchengemeinden erhalten einen Kostenersatz für die Aufgabenerledigung, die im Zusammenhang mit der Pfarrervertretung der jeweiligen gewählten Mitglieder stehen.

Erläuterung zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

55100999 bzw. 59100999 Laut Pfarrervertretungsgesetz haben die Mitglieder der Pfarrervertretung Anspruch auf Stellenentlastung. Dies kann umgesetzt werden, indem der Dienstauftrag reduziert wird. Beispielsweise entfällt die Pflicht zur Erteilung des Religionsunterrichts. Der Aufwand für die dadurch erforderliche Vertretungskraft wird an Dezernat 2 erstattet.

Die Umlage für aktive Angestellte (UaA) betrifft den Personalkostenaufwand der Geschäftsführerin der Pfarrervertretung.

Kostenstelle 3000016000

Pfarrervertretung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,1						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-25,0	-79,3	-66,0	-67,4	-69,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-24,9	-79,3	-66,0	-67,4	-69,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-24,9	-79,3	-66,0	-67,4	-69,9		

Kostenstellengruppe 31

Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst

Leistungsbeschreibung

a) Auf der Grundlage des Pfarrdienstgesetzes der EKD i. V. m. dem Württ. Pfarrergesetz wird der Einsatz von Pfarrerinnen und Pfarrern im gesamten Gebiet der Landeskirche geplant und umgesetzt. Die öffentliche Verkündigung, Seelsorge, Unterricht werden in der Gesamfläche der Landeskirche strukturell und personell gewährleistet.

Dazu gehören:

- die Personalstrukturplanung (PSP) und
- der Pfarrplan.

b) Die Stellen- und Personalangelegenheiten des Pfarrdienstes werden begleitet und rechtlich umgesetzt.

Dazu gehören insbesondere

- Personalberatung und Personalentwicklung der aktiven Pfarrerinnen und Pfarrer,
- dienstrechtliche Angelegenheiten im aktiven Dienst und im Ruhestand,
- Stellenausschreibungen und Besetzungsverfahren,
- Geschäftsordnungen und Dienstauftragsbeschreibungen,
- Angelegenheiten der Besoldung, Versorgung, Beihilfe, Dienstwohnung, Amtszimmers, Umzüge,
- Beratung und Begleitung in speziellen Situationen,
- Pfarrplanberatung,
- Stellenkommission zur Bewertung von Pfarrstellen, deren Errichtung und Aufhebung.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen und Entwicklungen:

Die württembergische Landeskirche wird kleiner: die Zahl der Kirchenmitglieder, der Pfarrerinnen und Pfarrer und die Kirchensteuereinnahmen gehen zurück. Strukturelle und personelle Anpassungen sind vorzunehmen und rechtliche Veränderungen müssen umgesetzt werden.

Mittelfristige Ziele:

zu a) Die Faktoren und Kriterien der PSP und des Pfarrplans werden jährlich überprüft und entsprechend angepasst. Die Umsetzung von PSP und Pfarrplan wird begleitet und sichergestellt. Kirchliche Organe werden beraten. In der Umsetzung von PSP und Pfarrplan wird sichergestellt, dass die Präsenz der Landeskirche durch Pfarrerinnen und Pfarrer in der gesamten Fläche erhalten bleibt.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

zu a) Begleitung der Umsetzung des Pfarrplanes 2024.

zu b) Umsetzung von rechtlichen Veränderungen im Bereich Dienstwohnung, Urlaubsanspruch; Versorgungsauskünfte.

Maßnahmen zur Zielerreichung

zu a) Erarbeitung von Optimierungsmöglichkeiten; Schaffung von Erprobungsräumen; Verwaltungsvereinfachung; Beratung der Gemeinden vor Ort

Kostenstellengruppe 31

Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,4						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-3.266,8	-5.800,0	-6.406,6	-5.645,5	-5.740,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-9.179,5	-7.775,5	-8.475,1	-7.106,9	-7.255,3		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-12.447,6	-13.575,5	-14.881,7	-12.752,4	-12.995,7		
11.	Personalaufwendungen	189.559,9	194.142,7	196.511,0	201.587,0	201.670,0		
	<i>davon Pfarrer</i>	<i>119.200,7</i>		<i>195.111,0</i>	<i>200.040,1</i>	<i>200.091,7</i>		
	<i>davon Beamte</i>	<i>1.503,6</i>		<i>1.400,0</i>	<i>1.496,0</i>	<i>1.526,0</i>		
	<i>davon Angestellte</i>	<i>68.425,6</i>	<i>194.142,7</i>		<i>50,9</i>	<i>52,3</i>		
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5,4						
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	453,5	1.250,0	1.220,0	900,0	714,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	190.018,8	195.392,7	197.731,0	202.487,0	202.384,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	177.571,1	181.817,2	182.849,3	189.734,6	189.388,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	177.571,1	181.817,2	182.849,3	189.734,6	189.388,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-181.733,4	-182.245,2	-183.395,5	-189.816,0	-190.757,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	685,6	428,0	588,6	8.360,7	8.647,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-181.047,8	-181.817,2	-182.806,9	-181.455,3	-182.110,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-3.476,6		42,4	8.279,3	7.278,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			-42,4	-8.279,3	-7.278,3		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-3.476,6						

Kostenstellengruppe 31

Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.778,7	13.575,5	14.881,7	12.752,4	12.995,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-187.251,8	-195.392,7	-197.731,0	-202.487,0	-202.384,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-173.473,2	-181.817,2	-182.849,3	-189.734,6	-189.388,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-173.473,2	-181.817,2	-182.849,3	-189.734,6	-189.388,3		

Kostenstelle 3100006000

Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,4						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-5.528,9	-5.800,0	-6.406,6	-5.645,5	-5.740,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-10.307,3	-7.775,5	-8.475,1	-7.106,9	-7.255,3		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-15.837,5	-13.575,5	-14.881,7	-12.752,4	-12.995,7		
11.	Personalaufwendungen	195.639,1	194.142,7	196.511,0	201.587,0	201.670,0		
	<i>davon Pfarrer</i>	<i>119.204,6</i>		<i>195.111,0</i>	<i>200.040,1</i>	<i>200.091,7</i>		
	<i>davon Beamte</i>	<i>1.621,1</i>		<i>1.400,0</i>	<i>1.496,0</i>	<i>1.526,0</i>		
	<i>davon Angestellte</i>	<i>74.368,4</i>	<i>194.142,7</i>		<i>50,9</i>	<i>52,3</i>		
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7,8						
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	535,0	1.250,0	1.220,0	900,0	714,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	196.181,9	195.392,7	197.731,0	202.487,0	202.384,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	180.344,4	181.817,2	182.849,3	189.734,6	189.388,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	180.344,4	181.817,2	182.849,3	189.734,6	189.388,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-181.733,4	-182.245,2	-183.395,5	-189.816,0	-190.757,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	685,6	428,0	588,6	8.360,7	8.647,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-181.047,8	-181.817,2	-182.806,9	-181.455,3	-182.110,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-703,4		42,4	8.279,3	7.278,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			-42,4	-8.279,3	-7.278,3		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-703,4						

Leistungsbeschreibung:

Die Landeskirche zahlt den Personalaufwand der aktiven Pfarrerinnen und Pfarrer bzw. anderer Personen, die auf einer Pfarrstelle geführt werden. Die Kosten werden gedeckt durch eine Umlage für den aktiven Pfarrdienst (UAP), die bei den einzelnen Kostenstellen je Pfarrstelle erhoben wird.

Erläuterungen:

Bei dieser Kostenstelle sind alle umlagefähigen Aufwendungen für die Besoldung und die Personalnebenkosten der Pfarrerinnen und Pfarrer bzw. anderer Personen auf Pfarrstellen, sowie die entsprechenden Erträge zusammengefasst. Die Aufwendungen und Erträge der Versorgung für die Personen im Ruhestand werden bei der Kostenstelle 330001 geplant. Deckungsmittel für ein etwaiges Defizit stehen Dezernat 3 aus einer Rücklage zur Verfügung.

Die Einstufung der Pfarrstellen und die Zuordnung der Stellen können dem Gesamtstellenplan entnommen werden. Die Umlage für den aktiven Pfarrdienst (UAP) ist bei den jeweiligen Kostenstellen im Bereich „Aufwand aus internen Leistungen (Personalkosten)“ ersichtlich.

Der Stellenplan Pfarrdienst 2023 und 2024 - Gesamtzusammenstellung -, vgl. Anlage zum Haushaltsplan, weist

1. die Gesamtzahl der errichteten Pfarrstellen nach dem Pfarrstellenrecht bzw. Planstellen,
2. die Gesamtzahl der haushaltsrechtlichen Stellen, einschließlich des Solls der dotierten Stellen,
3. die besoldungsmäßige Einstufung aus.

Die dotierten Stellen für Vikarinnen und Vikare im Vorbereitungsdienst und für die Berufsbegleitende Ausbildung im Pfarrdienst (BAiP) sind bei Kostenstelle 340000 Ausbildung für den Pfarrdienst ausgewiesen.

Zur Umlage für den aktiven Pfarrdienst (UAP) wird auf 3. Vorbemerkungen Ziff. 4 verwiesen.

Umlage für den aktiven Pfarrdienst:

	UAP 2023	UAP 2024
PV:	43.500 EUR	45.000 EUR
BAiP:	102.700 EUR	106.300 EUR
P1:	117.500 EUR	121.600 EUR
P2:	130.100 EUR	134.700 EUR
P3:	142.000 EUR	146.900 EUR
P4:	155.600 EUR	161.000 EUR
P5:	172.600 EUR	178.600 EUR
B3:	198.600 EUR	205.500 EUR
B9:	279.200 EUR	288.900 EUR

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999 Ersätze des Personalaufwands für beurlaubte Pfarrerinnen und Pfarrer. Die Dienststellen (Universitäten, Werke, Einrichtungen, Vereine etc.) erstatten den anfallenden Personalaufwand. Ersätze für Trennungsgeld und Dienstwohnungsausgleich.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46900999 Umlage für den aktiven Pfarrdienst (UAP) für den Bereich der kaufmännisch buchenden Einrichtungen außerdem Kassenleistungen der Evang. Ruhegehaltskasse (ERK) für Versorgungsberechtigten ab dem 65. LJ unabhängig davon, ob diese Person im aktiven Dienst ist. Diese Kassenleistungen der ERK für Pfarrerinnen und Pfarrer im aktiven Dienstverhältnis werden 2023 mit 4.386 EUR, 2024: 4.473 EUR (2022 4.308 EUR) je 3-fach abgesicherter Eckperson monatlich kalkuliert. Der sich ergebende Betrag für ca. 50 Personen beträgt 2023: 2.631.600 EUR, 2024: 2.683.800 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

Der Bestand an ständigen Pfarrstellen (Planstellen) ist im Gesamtstellenplan festgelegt.

50100997 Aufwendungen für Bezüge / Löhne und Gehälter: Der Planansatz enthält die Dotierung von denen im Gesamtstellenplan ausgewiesenen Pfarrstellen incl. der Stellen für Angehörige anderer Professionen. Daneben beinhaltet der Planansatz den Aufwand für die Bezüge der Vikarinnen und Vikaren im Vorbereitungsdienst sowie der Personen, die in den Kurs für die Berufsbegleitende Ausbildung im Pfarrdienst (BAiP) aufgenommen wurden. Wenn ein kirchliches Interesse vorliegt, erhalten beurlaubte Pfarrerinnen und Pfarrer ihre Bezüge weiter, auch wenn sie ihren Dienst außerhalb des landeskirchlichen Dienstes im engeren Sinn ausüben. Diese Bezüge werden in der Regel erstattet (vgl. 44200999). Mit einer Steigerung der Bezüge ab 01.01.2022 um 1,8 % gegenüber dem Vorjahr wurde geplant.

50400997 Aufwendungen für Beihilfe an den Kommunalen Versorgungsverband

50500997 Mittel für Nachversicherung bei der gesetzlichen Rentenversicherung für aus dem Pfarrdienst ausgeschiedene. Rückstellungen für zukünftige Altersgeldansprüche.

50600997 Vorauss. Beitrag an die Evangelische Ruhegehaltskasse Darmstadt für die Absicherung der Versorgung der Pfarrerinnen und Pfarrer. Der dreifache Satz für eine Eckperson beträgt jährlich für 2023: 44.697 EUR 2024: 47.163 EUR (2022 41.202 EUR) je Versorgungsanwärter/in. Zugrunde liegt eine Beitragserhöhung für 2023 um 9,3%, 2024 um 5,5% (2022: 9,3%) bezogen jeweils auf das Vorjahr. Die ERK ging dabei aus von einer Besoldungsanpassung für 2023 von +1,8% und 2024 von +2,0%

Der nach der Bundesbesoldung errechnete Regelbeitragssatz wurde von 54% 2022, 2023 auf 58% und 2024 auf 60% erhöht und setzt sich in einer Übergangszeit aus Regel- und Sicherheitsbeitrag zusammen, der jährlich von den Gremien beschlossen wird. Im Beitragsbescheid für 2022 werden 1.829 Beitragspflichtige ausgewiesen.

50900997 Aufwendungen für Trennungsgeld, Zuschüsse zur Krankenversicherung während des Erziehungsurlaubs, sowie Zuschüsse nach §5 der Mutterschutzverordnung für Beamtinnen und Richterinnen, Aufwendungen nach dem Schwerbehindertengesetz und für amtsärztliche Untersuchungen. Unfallfürsorge, Heilbehandlungskosten bei Dienstunfällen. Aufwendungen für Unterhaltsbeiträge nach dem PfarrVersG und ähnliche Leistungen wie z. B. Erstattungsansprüche gemäß §225 SGB VI für Pfarrerinnen und Pfarrer und deren Hinterbliebene.

50900998 Umzugskosten

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55200999 Ersätze an den Staat für Personalaufwendungen für freigestellten Pfarrstelleninhaber und-inhaberinnen (z.B. als Schuldekane, Schuldekaninnen, Dozentinnen und Dozenten)

55900999 Aufwand für die Versorgung zugewiesener Landesbeamteter o.ä.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999: Erträge aus internen Leistungen (Personalkosten): Ersätze für den an die Ruhegehaltskasse für die künftige Versorgung von beurlaubten Pfarrerinnen und Pfarrern zu entrichtenden Betrag. Die jeweiligen Aufwände werden bei den einzelnen Kostenstellen als Kosten aus Internen Leistungen ausgewiesen (vgl. 59100999).

Umlage aktiver Pfarrdienst (vgl. 59100999 bei den einzelnen Kostenstellen im Aufwand für die dort lt. Stellenplan ausgewiesenen Pfarrstellen) bzw. bei kaufmännisch buchenden Einrichtungen 601100.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Verrechnung des Aufwands für nicht durch Pfarrerinnen und Pfarrer erteilten Religionsunterricht, Umlage für Übergangs- und Wartestandsdienstaufträge

59900999: ZGAST-Kosten und Kosten und Aufwand Informationstechnologie

Kostenstelle 3100006000

Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.449,1	13.575,5	14.881,7	12.752,4	12.995,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-193.391,8	-195.392,7	-197.731,0	-202.487,0	-202.384,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-177.942,7	-181.817,2	-182.849,3	-189.734,6	-189.388,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-177.942,7	-181.817,2	-182.849,3	-189.734,6	-189.388,3		

Kostenstellengruppe 32

Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste

Leistungsbeschreibung

Der Gemeindepfarrdienst und die besonderen Seelsorgedienste von Pfarrerinnen und Pfarrern im Krankenhaus, in den Alten- und Pflegeheimen und in der Kur- und Reha-Seelsorge dienen in der gesamten Fläche der Landeskirche der öffentlichen Wortverkündigung im Sinne von Confessio Augustana V, VII, XIV. In Verkündigung, Sakramentsverwaltung, Seelsorge und Unterricht gestaltet der Pfarrdienst Gemeindeleben und trägt zur Gewinnung und Förderung ehrenamtlich Mitarbeitender in den Kirchengemeinden bei. Durch die Gemeindepfarrämter ist die Landeskirche in den Kirchengemeinden präsent. Mit den besonderen Seelsorgediensten werden Menschen aller Milieus erreicht.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Durch die demographische Entwicklung verändern sich auch die Größe, Struktur und Aufgaben von Kirchengemeinden (z.B. Bildung von Verbundkirchengemeinden und Verwaltungseinheiten, Gemeindefusionen). Daraus ergeben sich veränderte Aufgabenstellungen für den Pfarrdienst (z.B. Kooperation, überparochiale Zusammenarbeit, Pfarrstellen mit mehreren kleinen Kirchengemeinden, Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams und mit Ehrenamtlichen).

Mittelfristige Ziele:

Die Zahl der Pfarrstellen in den Gemeinden und den Einrichtungen wird kleiner. Neue Konzepte für überparochiale und regionale Zusammenarbeit müssen erarbeitet werden. Ebenso für die Zusammenarbeit von verschiedenen Berufsgruppen, Haupt- und Ehrenamtlichen. Es werden Anreize (z.B. Möglichkeit der Bildung von kleinen Teams im unständigen Dienst in ländlichen Räumen) geschaffen, um eine flächendeckende Versorgung mit dem Pfarrdienst und Bewerbungen insbesondere auf ländliche Pfarrstellen zu befördern.

Pfarrerinnen und Pfarrer werden angesichts großer Veränderungen und Unsicherheiten im Blick auf die Stellenentwicklung ausreichend beraten und Mittel für kollegiale Beratungsgruppen bereitgestellt. Kirchengemeinden und -bezirke werden in Veränderungsprozessen im Blick auf den Pfarrdienst beraten.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Fortsetzung der Förderung des Pfarrdienstes in ländlichen Räumen. Begleitung von Pfarrerinnen und Pfarrern und Gemeinden in den Veränderungen, die insbesondere durch die Pandemie deutlich geworden sind (z.B. Pfarrdienst in digitalen Räumen, Personalentwicklung in digitalen Formaten)

Maßnahmen zur Zielerreichung

Fortsetzung des Prozesses „Kirche, Gemeinde und Pfarrdienst neu denken“, Entwicklung von Instrumenten der Personalentwicklung, Seelsorge an Seelsorgenden und Salutogenese.

Kostenstellengruppe 32

Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich		-4.760,0	-4.855,2	-6.320,3	-6.357,2		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-26,4	-3,0	-336,9	-45,5	-46,0		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-21,4		-332,9	-41,5	-42,0		
4.	Opfer / Spenden	-1,3		-5,0	-5,0	-5,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-2,3	-8,4	-14,5	-7,7	-7,8		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-411,5	-656,7	-755,4	-1.017,5	-1.049,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-6,9		-261,1	-266,3	-271,9		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-448,5	-5.428,1	-6.228,1	-7.662,3	-7.737,3		
11.	Personalaufwendungen	54,1	199,0	156,8	59,5	61,0		
	<i>davon Pfarrer</i>	3,7		156,8	59,5	61,0		
	<i>davon Beamte</i>	1,1						
	<i>davon Angestellte</i>	49,3	199,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136,2	367,7	373,1	401,6	402,5	1,6	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	614,6	670,6	721,4	707,4	713,5	30,0	
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	0,3	16,4	104,0	104,1	104,2		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	89,5	105,2	107,0	108,0	108,7		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	28,9						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	0,3		8,0	9,8	9,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	923,9	1.358,9	1.470,3	1.390,4	1.399,8	31,6	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	475,4	-4.069,2	-4.757,8	-6.271,9	-6.337,5	31,6	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	475,4	-4.069,2	-4.757,8	-6.271,9	-6.337,5	31,6	
23.	Erträge aus internen Leistungen	-56.982,4	-56.993,8	-57.892,7	-58.443,6	-59.391,3		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	162.255,3	162.158,6	165.225,8	164.324,9	163.733,2	99,0	
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	105.272,9	105.164,8	107.333,1	105.881,3	104.341,9	99,0	
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	105.748,3	101.095,6	102.575,3	99.609,4	98.004,4	130,6	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	31,2	-25,0	-94,8	-209,9	-103,7	-100,6	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	105.779,5	101.070,6	102.480,5	99.399,5	97.900,7	30,0	

Kostenstellengruppe 32

Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	467,1	5.425,1	6.224,1	7.658,3	7.733,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.011,4	-1.358,9	-1.462,3	-1.380,6	-1.389,9	-31,6	-1,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-544,3	4.066,2	4.761,8	6.277,7	6.343,4	-31,6	-1,0
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-0,3		-23,1				
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-0,3		-23,1				
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-0,3		-23,1				
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-544,6	4.066,2	4.738,7	6.277,7	6.343,4	-31,6	-1,0

Kostenstelle 3200006000

Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich		-4.760,0	-4.855,2	-6.320,3	-6.357,2		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-26,4	-3,0	-24,9	-25,0	-25,5		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-21,4		-20,9	-21,0	-21,5		
4.	Opfer / Spenden	-1,7						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-3,0	-8,4	-8,0	-1,0	-1,0		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-684,5	-547,5	-619,0	-537,0	-552,6		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-6,9						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-722,5	-5.318,9	-5.507,1	-6.883,3	-6.936,3		
11.	Personalaufwendungen	54,3	199,0	156,8	59,5	61,0		
	<i>davon Pfarrer</i>	3,7		156,8	59,5	61,0		
	<i>davon Beamte</i>	1,3						
	<i>davon Angestellte</i>	49,3	199,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	143,1	367,7	293,4	321,1	321,6		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	668,5	670,6	660,9	646,9	653,0	30,0	
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	0,3	16,4	16,4	16,5	16,6		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	91,4	105,2	107,0	108,0	108,7		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	28,9						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	0,3						
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	986,9	1.358,9	1.234,5	1.152,0	1.160,9	30,0	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	264,4	-3.960,0	-4.272,6	-5.731,3	-5.775,4	30,0	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	264,4	-3.960,0	-4.272,6	-5.731,3	-5.775,4	30,0	
23.	Erträge aus internen Leistungen	-56.858,1	-56.858,1	-57.783,7	-58.443,6	-59.391,3		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	151.673,7	151.577,0	152.338,1	151.148,1	150.114,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	94.815,6	94.718,9	94.554,4	92.704,5	90.723,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	95.080,0	90.758,9	90.281,8	86.973,2	84.948,1	30,0	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	31,2	-25,0					
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	95.111,2	90.733,9	90.281,8	86.973,2	84.948,1	30,0	

Leistungsbeschreibung:

Die Leistungsbeschreibung für die Kostenstelle beinhaltet auch die Leistungsbeschreibungen für die einzelnen Kostenträger.

Zu Kostenträger 1320006000 - Gemeindepfarrdienst:

Der Gemeindepfarrdienst trägt bei zur Förderung des Glaubens, zur Pflege der christlichen Gemeinschaft und zur Leitung der Gemeinden. Das geschieht durch die Wahrnehmung des öffentlichen Verkündigungsauftrages in Gottesdiensten und Gemeindegruppen, durch Sakramentsverwaltung, Lebensbegleitung, Seelsorge, Unterricht und Gewinnung und Förderung von Mitarbeitenden. Die Pfarrerinnen und Pfarrer unterstützen durch Möglichkeiten, das eigene Handeln zu reflektieren und Angebote kontinuierlichen Weiterqualifikation. Über die Pfarrämter ist die Landeskirche in den Kirchengemeinden präsent.

Zu Kostenträger 5330006000 - Altenheimseelsorge:

Gerade in Krisenzeiten ist die AltenPflegeHeimSeelsorge (APHS) für unsere Ältesten und für die Mitarbeitenden in Pflegeeinrichtungen da. Auch unter erschwerten Bedingungen begleitet sie Bewohner/innen und Mitarbeitende seelsorglich und bietet Andachten und Gottesdienste, z. T. im Freien, an. Die wegen der Fortdauer der Corona-Pandemie nicht absehbaren Kontaktbeschränkungen sind für die Ältesten und auch für die Pflegenden eine große Belastung; seelsorgliche Begleitung ist gefragter denn je. Der große psychische und physische Druck, der ohnehin auf den Mitarbeitenden lastet, hat noch zugenommen; auch hier ist Entlastung durch Beratung und Begleitung erwünscht. In der APHS sind haupt- und nebenamtlich tätige Pfarrer/innen und Diakon/innen im Einsatz. In „normalen“ Zeiten werden diese durch ehrenamtlich beauftragte Seelsorgende und Besuchsdienste aus den Gemeinden unterstützt. Zur Aufgabe der APHS gehört z. T. auch der Unterricht an den Fachschulen für Altenpflege im Fach Evangelische Religion.

Zu Kostenträger 5340006000 - Krankenhauseelsorge:

Auch die Krankenhauseelsorge bietet Menschen gerade in Krisenzeiten, bei schweren und langen Krankheitsverläufen und oft auch darüber hinaus, Gottesdienste, Andachten, Beratung und Begleitung an. In entsprechender Schutzkleidung begleitet sie auch an Covid-19 Erkrankte; sie macht besondere Angebote für Angehörige und für Klinikmitarbeitende. Das moderne Krankenhaus braucht die Präsenz kirchlicher Mitarbeiter/innen auch für den ethischen Dialog und das regelmäßige Gespräch mit Pflegenden und Ärzt/innen. Krankenhauseelsorge ist zudem gefragt in den multiprofessionellen Teams von Palliativstationen und in Zertifizierungsprozessen. Die inzwischen in die Krankenhauseelsorge integrierte Kurseelsorge ist gekennzeichnet durch besondere Präsenz im Kurort und Nähe zur Erwachsenenbildung. In seelsorglichen Situationen, die im Zusammenhang mit HIV-Infektionen entstehen, engagiert sich die Aidsseelsorge der Landeskirche. Die erworbene Seelsorge-Kompetenz der Klinikseelsorge mit ihren Erfahrungen an der Grenze zwischen Leben und Tod, zwischen Machbarkeit und Unverfügbarkeit, sollen auch für die Arbeit in den Kirchengemeinden nutzbar sein.

Zu Kostenträger 5350006000 - Seelsorge an Blinden, Sprach- und Gehörgeschädigten:

Der Verein des Evangelischen Blinden- und Sehbehindertendienstes Württemberg (EBSW) arbeitet im Auftrag von Landeskirche und Diakonischem Werk Württemberg mit dieser besonderen Zielgruppe. Er betreibt eine umfangreiche Seelsorge- und Begleitungsarbeit in Form von Fortbildungs- und Begegnungstagen, Freizeiten, Öffentlichkeits- und Beratungsarbeit und arbeitet am Verständnis der Kirchengemeinden für ihre blinden und sehbehinderten Mitglieder mit. Auch die Seelsorgearbeit für gehörgeschädigte, gehörlose und schwerhörige Menschen wird bisher nach der Ordnung vom Juni 1999 von Landeskirche und Diakonischem Werk Württemberg gemeinsam verantwortet. Von den Mitarbeitenden des Landesgehörlosenpfarramts werden spezifische Gottesdienste und Freizeiten gestaltet.

Bei der Kostenstelle **Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste** werden folgende Kostenträger geführt:

1310006000 (Allgemeiner Pfarrdienst), 1320006000 (Gemeindepfarrdienst), 5330006000 (Altenheimseelsorge), 5340006000 (Krankenhauseelsorge), 5350006000 (Seelsorge an Blinden, Sprach- und Gehörgeschädigten), 5390026000 (Seelsorge an Seelsorgenden), 6100166000 (Religionsunterricht), 9000006000 (Allgemeine Verwaltung).

Die beweglichen Pfarrstellen, ausgenommen die Stellen beim Dekan (PDA), werden bei Kostenstelle 3200016000 ausgewiesen. Die gemeindebezogenen Sonderpfarrstellen sowie freie Projektstellen werden bei Kostenstelle 3200006000 veranschlagt (früher KSt. 3200026000).

Erläuterungen zu Nr. 2 - Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich:

40900999 Ertrag aus sonst. zweckgeb. Zuweisungen: Ertrag aus der Pfarreistiftung für die Besoldung der Pfarrerinnen und Pfarrer. Die Erhöhung des Gesamtbetrags ergibt sich aus einem modifizierten Zuweisungsverfahren und ist budgetkostenneutral.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

41900999 Ertrag aus sonst. Zweckgeb. Zuschüssen öffentlich: Pastorationsbeiträge von Kliniken.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten:

Teilnehmendenbeiträge bei Veranstaltungen

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertrag aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

Kostenträger Gemeindepfarrdienst: Erstattungsleistungen für die Versorgung von beurlaubten und freigestellten Pfarrerinnen und Pfarrer 2023: 512.300 EUR, 2024: 527.400 EUR.

Kostenträger Altenheimseelsorge: Ersatz vom Fachverband für Altenhilfe.

44100999 Ertrag aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

Kostenträger Krankenhauseelsorge: Personalkostensätze für Pfarrstellen in einzelnen Einrichtungen

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50100997 Kostenträger: Allg. Pfarrdienst: Aufwand für Bezüge: Pastorationsbeiträge für die Brüdergemeinden Wilhelmsdorf und Korntal entsprechend den getroffenen Vereinbarungen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufwand für Verwaltungs- und Geschäftsaufwand:

Kostenträger Gemeindepfarrdienst: Insbesondere Bürokosten für Kämmerinnen und Kämmerer, Geschäftsausgaben für Seelsorge an Seelsorgenden. Entwicklung und Begleitung von Führungskräften, Kosten für zentral wahrgenommene Aufgaben im Zusammenhang mit dem Gemeindepfarrdienst, Moderation von Pfarrplanberatungen, Gemeindeforen im Rahmen der Visitation, Honorare, Konvent der Dekaninnen und Dekane, Reisekosten

Kostenträger Altenheimseelsorge: insbesondere für die Jahrestagung der haupt- und ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger in Altenwohn- und pflegeheimen, Pflege Homepage.

Kostenträger Krankenhauseelsorge: Aufwendungen für den Konvent der Krankenhauseelsorgerinnen - und seelsorger, für Studientage und die Arbeitstagung der Pfarrerinnen und Pfarrer an den psychiatrischen Krankenhäusern. Arbeitstagungen der Bezirksbeauftragten für Aidsseelsorge sowie für einen Studientag in der Krankenhauseelsorge, sowie Miete für das Kurpfarramt Schömburg, teilweise auch fachspezifische Weiterbildungen.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchl. Bereich:

53300999 Aufwand für allgemeine Zuweisungen und Umlagen:

Kostenträger Seelsorge an Blinden-, Sprach- und Gehörgeschädigten: Zuweisung an das Diakonische Werk für die Arbeit für und mit Hörgeschädigten und Gehörlosen einschl. Fahrtkosten und Aufwendungen für Arbeitstagungen sowie Kosten für Gebärdensprachdolmetscher sowie Zuweisung an den Verein des Evangelischen Blinden- und Sehbehindertendienstes (EBSW) einschl. Fahrtkosten und Fortbildungskosten 2023: 420.300 EUR, 2024: 425.000 EUR.

53900999 Aufwand für sonstige zweckgebundene Zuweisungen: Kostenträger Gemeindepfarrdienst: Abmangelbeteiligung an der Rekreativsstätte „Haus Respiratio“ auf dem Schwanberg. Trägerinnen des Hauses sind die evangelischen Landeskirchen in Baden, Bayern und Württemberg, 2023: 196.600 EUR, 2024: 198.000 EUR.

Aufwandsentschädigung für Möblierung von Pfarramtzimmern 2023: 30.000 EUR, 2024: 30.000 EUR

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54400999 Aufwand für sonst. zweckgebundene Zuschüsse: Insbesondere Zuwendung zur Herbstkonferenz der unständigen Pfarrerinnen und Pfarrer sowie Vikarinnen und Vikare, sowie Zuschuss an die Vereinigung unständiger Pfarrerinnen und Pfarrer, Vikarinnen und Vikare für die

Geschäftsführung.

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55100999 Aufwand aus kirchl. Ersatz- und Erstattungsleistungen:

Kostenträger Krankenhauseelsorge: 50 % Kostenersatz an die badische Landeskirche für die landeskirchenübergreifende Klinikseelsorge am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

55200999 Aufw. aus öff. Ersatz- und Erstattungsleist.: Personalkostenaufwand im Bereich Krankenhauseelsorge (u.a. Vorsitz Konvent Krankenhauseelsorge, Dienstauftrag einer Diakonin am Diakonieklinikum)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertrag aus internen Leistungen: Kostenträger Religionsunterricht: (Personalkosten): Anteiliger, interner Ersatz für den von Gemeindepfarrerinnen und -pfarrern erteilten Religionsunterricht 2023: 19.148.600 EUR, 2024: 19.321.000 EUR.

49900999 Ertrag aus sonstigen internen Leistungen: Kostenträger Altenheimseelsorge: Zuschuss von Dezernat 2 für den Jahreskonvent Alten- und Pflegeheimseelsorge.

49900999 Ertrag aus sonstigen internen Leistungen: Kostenträger Gemeindepfarrdienst: Anteilige Staatsleistungen für die Besoldung der Pfarrerinnen und Pfarrer 2023: 39.265.600 EUR, 2024: 40.039.900 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufwand für Personalkosten: Umlage aktiver Pfarrdienst (UAP): Im Gemeindepfarrdienst werden im Haushaltsjahr 2023: 1.328, 2024:1.328 (2022: 1.342) und im gemeindebezogenen Sonderpfarrdienst 2023: 26, 2024: 26 (2022: 28) örtlich gebundene ständige Pfarrstellen nach Pfarrstellenrecht ausgewiesen.

Die Veränderungen im Umfang des Dienstauftrags der Pfarrstellen werden nach Beratung gem. §39 Abs. 1 Kirchenverfassungsgesetz im Rahmen der Verordnung zur Ausführung des §23a Württ. Pfarrergesetz i.d. F. des Kirchl. Gesetzes vom 24. November 1993 aufgeführt. Die Aufhebung von Pfarrstellen (kw) erfolgt gem. §18 Absatz 3 Haushaltsordnung. Die im Rahmen der Umsetzung des PfarrPlans zu errichtenden neuen Stellen, gibt der Oberkirchenrat frei. Dabei berücksichtigt er die kirchengemeindliche und -bezirkliche Situation. Wie im Vorjahr werden auch 2023: 51, 2024: 51 ständig beweglichen Pfarrstellen nach Pfarrstellenrecht beim Dekan/PDA ausgewiesen.

Kostenträger Krankenhauseelsorge 2023: 74 Stellen, 2024: 74 Stellen nach Pfarrstellenrecht.

Kostenträger Altenheimseelsorge 2023: 5 Stellen, 2024: 5 Stellen nach Pfarrstellenrecht, geplanter Aufwand UAP insgesamt 2023: 142.111.700 EUR, 2024: 141.089.300 EUR.

Versorgungsbeiträge für beurlaubte Pfarrerinnen und Pfarrer (vgl. auch Ersätze, Erläuterung zu Nr. 6) 2023: 641.500 EUR, 2024: 660.500 EUR

Kostenstelle 3200006000

Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	622,0	5.315,9	5.503,1	6.879,3	6.932,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.017,8	-1.358,9	-1.234,5	-1.152,0	-1.160,9	-30,0	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-395,8	3.957,0	4.268,6	5.727,3	5.771,4	-30,0	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-0,3						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-0,3						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-0,3						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-396,1	3.957,0	4.268,6	5.727,3	5.771,4	-30,0	

Kostenstelle 3200016000

Bewegliche Pfarrstellen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-109,2					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-109,2					
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)		-109,2					
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)		-109,2					
23.	Erträge aus internen Leistungen	-124,3	-135,7	-109,0				
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	10.521,0	10.521,0	10.903,2	11.155,9	11.546,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	10.396,7	10.385,3	10.794,2	11.155,9	11.546,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	10.396,7	10.276,1	10.794,2	11.155,9	11.546,9		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	10.396,7	10.276,1	10.794,2	11.155,9	11.546,9		

Leistungsbeschreibung:

Es werden Stellen für Dienstaufträge unterschiedlicher Art für Pfarrerinnen und Pfarrer in besonderen Situationen vorgehalten. Diese können in Bereichen wie zum Beispiel Gemeinde, Altenheimseelsorge, Krankenhausseelsorge, Religionsunterricht, Diakonie, Jugend, etc.

wahrgenommen werden. Diese Stellen sind erforderlich, um Vakatur- und Krankheitsvertretungen zu ermöglichen, um Übergangslösungen für Pfarrplanstellen zu schaffen und sie dienen der Wiedereingliederung von Pfarrerinnen und Pfarrern auf regulären Pfarrstellen.

Die Beauftragung auf beweglichen Pfarrstellen bietet die Möglichkeit, gesetzliche Ansprüche auf Elternzeit und Pflegezeit und bei eingeschränkter Dienstfähigkeit zu realisieren.

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Erträge aus internen Leistungen (Personalkosten): Interner Kostenersatz für B-Stellen.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufwendungen aus internen Leistungen (Personalkosten) Die Kostenstelle enthält Dotationen für 88 Stellen (Personalentwicklung und spezielle Situationen) ohne Stellen bei Dekaninnen und Dekanen (PDA).

Kostenstelle 3200016000

Bewegliche Pfarrstellen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
							2025 TEUR
							2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		109,2				
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit						
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)		109,2				
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)		109,2				

Kostenstelle 3200036000

Besondere Seelsorgedienste

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich			-312,0	-20,5	-20,5		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>			-312,0	-20,5	-20,5		
4.	Opfer / Spenden			-5,0	-5,0	-5,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen			-136,4	-480,5	-496,8		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge			-0,1	-0,1	-0,1		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-453,5	-506,1	-522,4		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			55,6	56,1	56,4	1,6	1,0
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich			60,5	60,5	60,5		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich			87,6	87,6	87,6		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			203,7	204,2	204,5	1,6	1,0
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-249,8	-301,9	-317,9	1,6	1,0
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-249,8	-301,9	-317,9	1,6	1,0
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			1.555,8	1.477,5	1.456,8	99,0	57,3
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			1.555,8	1.477,5	1.456,8	99,0	57,3
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			1.306,0	1.175,6	1.138,9	100,6	58,3
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			-94,8	-101,7	-103,7	-100,6	-58,3
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			1.211,2	1.073,9	1.035,2		

Leistungsbeschreibung:

Aufgabe kirchlicher Arbeit an der Hochschule ist Dienst am Evangelium und am Menschen im Systemzusammenhang der Wissenschaften. Sie dient dabei der Profilierung der kirchlichen Arbeit an der Hochschule durch Hinwendung zum Menschen. Die Angebote an Gottesdiensten, theologischen Vorträgen, Seelsorge und Beratung richten sich an alle Hochschulangehörige (Studierende, Lehrende und Angehörige der Verwaltung). Des Weiteren wird Hochschuleseelsorge durch Sozial- und Lebensberatung, Beitrag zu Identitätsbildung und Urteilsvermögen junger Menschen, Vermittlung von ethischen und religiösen Grundlagen der christlichen Tradition vor Ort erkennbar und ist Teil der Leitung der Evang. Studierenden-/Hochschulgemeinden. Hochschuleseelsorge stellt sich damit den interdisziplinären, multireligiösen und multikulturellen Herausforderungen öffentlicher Bildung und Forschung. Am Standort Tübingen ist dazu auch die interdisziplinäre Arbeit des Karl-Heim-Hauses Teil der Arbeit der Landeskirche im Kontext der Universität Tübingen.

Militärseelsorge ist seelsorgliche Betreuung von Soldat*innen und deren Angehörigen. Aufgaben und Auslandseinsätze haben spürbare Auswirkungen auf die Lebenssituation der Familien. Die Militärseelsorge ist in Deutschland und weltweit Ort der Begegnung, des Gesprächs und der Hilfe. Sie arbeitet interdisziplinär mit verschiedenen Diensten der Bundeswehr zusammen.

Gefängnisseelsorge betreut Gefangene und Bedienstete. Sie begleiten Gefangene bei Ausgängen, z. B. bei Bestattungen und führt Einzelgespräche unter dem Schutz des Beichtgeheimnisses. Aufgaben sind Gottesdienste, Gesprächs- und Gruppenangebote, Beratung und Begleitung von Familien, Öffentlichkeitsarbeit in Schulen und Gemeinden.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

41900999 Ertr.aus sonst.zweckgeb.Zuschüssen öff.:

Kostenträger 5360006000 Seelsorge an Strafgefangenen und Haftentlassenen: Das Land Baden-Württemberg beteiligt sich bis auf weiteres an den Personalkosten für die hauptamtlichen Gefängnisseelsorger, weiterhin zahlt es für Einzeldienste in den Vollzugsanstalten einen Kostenersatz. Das Land und die drei Kirchen erstatten die Kosten für die Durchführung der erlebnispädagogischen Maßnahmen in den JVA's.

Erläuterungen zu Nr. 4 –Spenden/Opfer:

42100999 Ertr.aus Kollekten und Spenden:

Kostenträger 5360006000 Seelsorge an Strafgefangenen und Haftentlassenen: Spenden für die JVA Stuttgart.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen:

Kostenträger 5370006000 Seelsorge an Studentinnen und Studenten: Ersatz Versorgungsbeitrag für beurlaubte Pfarrerrinnen.

44200999 Ertr.a.Erstattungen des Personals:

Kostenträger 5360006000 Seelsorge an Strafgefangenen und Haftentlassenen: Ersatz Versorgungsbeiträge für zwei zum Land beurlaubte Pfarrer.

Kostenträger 5390006000 Sonstige zielgruppenspezifische Seelsorgebereiche: Anteiliger Ersatz (Besoldung) für einen beurlaubten Pfarrer beim Berneuchener Haus Kloster Kirchberg e. V. und ab 2019 anteiliger Ersatz Versorgungsbeitrag für einen zur Bundespolizei freigestellten Pfarrer.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46200999 Zinsen und ähnl. Ertr.a.d.kirchl.Bereich:

Kostenträger 5370006000 Seelsorge an Studentinnen und Studenten: Zinsen Akademikerfonds.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50100999 Aufw.f.Bezüge/Löhne u.Gehälter:

Kostenträger 5360006000 Seelsorge an Strafgefangenen und Haftentlassenen: Befristete Anstellung bis 2022 bei der JVA Stuttgart gem. MFP-Nr. 1369-2.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand.):

Kostenträger 5360006000 Seelsorge an Strafgefangenen und Haftentlassenen: Sachkosten aus MFP 1369-2 gekürzt um 100 EUR zum

Ausgleich PK-Steigerung und gekürzt um 200 EUR ZGSt-Gebühr. Zuschüsse zu Maßnahmen nach den Richtlinien des Oberkirchenrats für die Fort- und Weiterbildung und die Supervision von haupt- und nebenamtlichen Seelsorger*innen im Strafvollzug, hauptsächlich Tagungen der haupt- und nebenamtlich Tätigen und der Erfahrungsaustausch mit Ehrenamtlichen.

Kostenträger 5370006000 Seelsorge an Studentinnen und Studenten: Fortbildung der Hochschulpfarrerinnen und -pfarrer, LAG Konferenz und Homepage, Begegnungsstätte Villigst, Zuweisung für den Konvent der Seelsorgerinnen und Seelsorger für die Bundes-ESG.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen:

Kostenträger 5360006000 Seelsorge an Strafgefangenen und Haftentlassenen: Zuschüsse zu Tagungen und erlebnispäd. Maßnahmen der Gefängnispfarrer mit Strafgefangenen, sowie begleitende Maßnahmen für Gefängnisbedienstete anteilig finanziert von allen 3 Kirchen und Land in BW (3.000 EUR), Württembergischer Anteil an der Finanzierung.

Kostenträger 5370006000 Seelsorge an Studentinnen und Studenten: Zuweisung an die Ev. Kirchengemeinde Tübingen für das Adolf-Schlatter-Haus.

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54400999 Aufw.f.sonst. zweckgeb.Zusch. nicht-öff.

Kostenträger 5390006000 Sonstige zielgruppenspezifische Seelsorgebereiche: Zuschuss an Verein Berneuchener Haus e.V. Kloster Kirchberg.

54500999 Aufw.f.allgemeine Zuschüsse öff.:

Kostenträger 5390006000 Sonstige zielgruppenspezifische Seelsorgebereiche: Bedarfszuweisungen für Blaues Kreuz e.V. Landesverband Baden-Württemberg (3.800 EUR), Pfarrerinnen- und Pfarrergebetsbruderschaft (2.800 EUR), Weißes Kreuz e.V. Kassel (1.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.):

Kostenträger 5370006000 Seelsorge an Studentinnen und Studenten: fiktive Miete zur Abdeckung des anderweitig nicht gedeckten Aufwands bei Gebäudekostenstellen Studentenwohnheim Adolf-Schlatter-Haus;

Kostenträger 5360006000 Seelsorge an Strafgefangenen und Haftentlassenen: Anteiliger Personalkostenersatz an Dezernat 3. Das Land Baden-Württemberg übernimmt Pfarrer*innen, welche in den JVA's tätig sind, nicht mehr unmittelbar in ein Dienstverhältnis auf Lebenszeit, für die Beurlaubungsdauer aus dem kirchlichen Dienst muss jeweils ein Versorgungsbeitrag etatisiert werden. Das Amt des Dekans/der Dekanin im Strafvollzug wird derzeit von einer Pfarrerin der württembergischen Landeskirche versehen. Befristete Anstellung Diakon*in bis 2026 bei der JVA Stuttgart gem. MFP-Nr.1369-2.

Kostenträger 5390006000 Sonstige zielgruppenspezifische Seelsorgebereiche: Versorgungsbeitrag für einen zur Bundespolizei freigestellten Pfarrer.

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten):

Kostenträger 5370006000 Seelsorge an Studentinnen und Studenten: ZGM-Umlage; Pfarrstellenumlage.

Kostenträger 5390006000 Sonstige zielgruppenspezifische Seelsorgebereiche: Versorgung für einen zur Bundespolizei freigestellten Pfarrer.

Kostenstelle 3200036000

Besondere Seelsorgedienste

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			453,5	506,1	522,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-203,7	-204,2	-204,5	-1,6	-1,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			249,8	301,9	317,9	-1,6	-1,0
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)			249,8	301,9	317,9	-1,6	-1,0

Kostenstelle 3200046000

Interdisziplinärer Dialog | Karl-Heim-Haus

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen			-6,5	-6,7	-6,8		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge			-261,0	-266,2	-271,8		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-267,5	-272,9	-278,6		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			24,1	24,4	24,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen			8,0	9,8	9,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			32,1	34,2	34,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-235,4	-238,7	-244,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-235,4	-238,7	-244,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			428,7	543,4	546,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			428,7	543,4	546,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			193,3	304,7	302,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				-108,2			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			193,3	196,5	302,7		

Leistungsbeschreibung:

Das Karl-Heim-Haus wird als studienbegleitendes Studentenwohnheim geführt. Es ist ein evangelisches Wohnheim, das Studierenden aller Fakultäten und Konfessionen offensteht. Zu den studienbegleitenden Aufgaben gehören geistliche Angebote (Andachten, Gottesdienste, Seelsorge) und thematische Veranstaltungen. Ein Schwerpunkt ist die interdisziplinäre Arbeit mit fächerübergreifenden Gesprächen, Studiengruppen, Vortragsabenden und Studientagen. Diese Aufgabenfelder sind Teil der Arbeit der Landeskirche (Hochschulseelsorge) im Kontext der Universität Tübingen. Zur Stärkung des interdisziplinären Ansatzes und Dialoges pflegt die Studienleitung Kontakt mit dem „Center for Interdisciplinary and Intercultural Studies“ (CIIS- früher Forum Scientiarum). Das CIIS ist eine interdisziplinäre Einrichtung der Universität Tübingen zur Förderung von Doppelkompetenzen der Studierenden (Geistes- und Naturwissenschaften)

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43200999 Ertr.a.sonst.Gebühren/Entgelten: Verwaltungsgebühren (500 EUR), Wäschegeld (6.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46100999 Erträge aus Grundvermögen und Rechten: Mieteinnahmen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Internet, Wlan, Betreuung und Service (9.000 EUR), Reisekosten Mitarbeiter (300 EUR), weiterer Geschäftsaufwand und Steuerberater (5.000 EUR), Aus- und Weiterbildung (800 EUR) und Studienarbeit (3.000 EUR).

52700999 Aufw.f.Bewirtschaftungs-/Betriebskosten: Sonstige Bewirtschaftungskosten, Kleinreparaturen.

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreib.auf Sachanlagen: AFA Anschaffungen.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): ZGM Mietpauschale. ZGM Umlage Unterhaltung und Bewirtschaftung. Die Bewirtschaftungskosten steigen um ca. 100.000 EUR. Zu der Anpassung der Bewirtschaftungskosten für die Planungsjahre 2023 und 2024 führen verschiedene Faktoren (pandemiebedingt erhöhte Mehrkosten für Energie bei Lüftungs- und Klimaanlagenetz sowie kostenintensive Anpassungen der Hygieneschutzverordnungen insbesondere im Reinigungsbereich), langfristige Verträge zu sehr günstigen Konditionen für Strom und Gas liefen am 31.12.2022 aus, so dass die Energiekostensteigerung voll zu Buche schlägt.

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: ZGASSt.-Gebühren.

Kostenstelle 3200046000

Interdisziplinärer Dialog | Karl-Heim-Haus

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			267,5	272,9	278,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-24,1	-24,4	-24,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			243,4	248,5	254,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen			-23,1				
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)			-23,1				
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)			-23,1				
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)			220,3	248,5	254,1		

Kostenstellengruppe 33

Versorgung Pfarrdienst

Leistungsbeschreibung

Für die Versorgung der Ruhestandspfarrerinnen und Pfarrer und deren Hinterbliebene werden die notwendigen Beiträge an die Evangelische Ruhegehaltskasse sichergestellt (gemäß Vereinbarung zwischen Landeskirche und ERK). Die tatsächlich anfallenden Beihilfekosten werden vom Kommunalen Versorgungsverband (KVBW) berechnet und erstattet. Versorgungsleistungen, die innerhalb der EKD anfallen, vom Staat als Versorgungsträger oder der Deutschen Rentenversicherung erbracht werden, werden auf dieser Kostenstellengruppe veranschlagt

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen und Entwicklungen:

Die demographische Entwicklung hat zur Folge, dass bei einer steigenden Zahl von Versorgungsempfängern und einer zurückgehenden Zahl von Pfarrerinnen und Pfarrer im aktiven Dienst einerseits die Beiträge pro abgesicherter Person an die Evangelische Ruhegehaltskasse (ERK) und andererseits die von der ERK erbrachten Leistungen an die Versorgungsempfänger steigen werden. Die Erträge durch die Kassenleistungen der ERK decken den Gesamtaufwand der Landeskirche für die Pfarrerversorgung nicht. Die ERK geht dazu über, die u.a. aufgrund der langjährigen Finanzmarktentwicklung im Zinsbereich stagnierenden Einnahmen über einen Sicherheitsbeitrag der Mitgliedskirchen zu erhöhen. Dieser Beitrag wird von allen Mitgliedskirchen erhoben und errechnet sich aus dem Verhältnis der abgesicherten Versorgungsfälle einer Gliedkirche im Verhältnis zum Gesamtbestand. Der Beihilfeaufwand für die medizinische Versorgung der Versorgungsempfänger und ihrer Angehörigen steigt aufgrund der Lebenserwartung und der Kosten des Gesundheitswesens.

Mittelfristige Ziele:

In Abstimmung mit den Dezernaten „Dienst- und Arbeitsrecht“ sowie „Finanzmanagement und Informationstechnologie“ wird eine Strategie entwickelt, wie unter den veränderten Bedingungen die Finanzierung zur Versorgung und die Beihilfekosten sichergestellt werden können.

Kostenstellengruppe 33

Versorgung Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1. Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
<i>davon zweckgebunden</i>								
2. Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich		-1.190,0	-1.213,8	-1.565,9	-1.578,7			
3. Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
4. Opfer / Spenden								
5. Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen								
6. Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-504,3	-580,0	-538,9	-543,8	-554,7			
7. Finanzerträge								
8. Sonstige ordentl. Erträge	-77.557,9	-74.612,0	-79.170,0	-83.621,7	-85.917,2			
9. Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10. Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-78.062,2	-76.382,0	-80.922,7	-85.731,4	-88.050,6			
11. Personalaufwendungen	77,4							
<i>davon Pfarrer</i>	77,4							
<i>davon Beamte</i>								
<i>davon Angestellte</i>								
12. Versorgungsaufwand	106.120,5	107.253,8	113.020,2	116.169,5	118.998,5			
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7,7	12,0	13,0	13,0	13,0			
14. Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich								
15. Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
16. Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	44,3		57,3	60,8	62,0			
17. Sonstige ordentl. Aufwendungen								
<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18. Abschreibungen								
19. Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	106.249,9	107.265,8	113.090,5	116.243,3	119.073,5			
20. Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	28.187,7	30.883,8	32.167,8	30.511,9	31.022,9			
21. Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22. Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	28.187,7	30.883,8	32.167,8	30.511,9	31.022,9			
23. Erträge aus internen Leistungen	-9.631,5	-9.552,8	-9.722,3	-9.816,4	-10.010,0			
24. Aufwendungen für interne Leistungen	1,5	1,5	1,5	211,2	215,5			
25. Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-9.630,0	-9.551,3	-9.720,8	-9.605,2	-9.794,5			
26. Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	18.557,7	21.332,5	22.447,0	20.906,7	21.228,4			
Rücklagenbewegung:								
27. Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen								
28. Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	18.557,7	21.332,5	22.447,0	20.906,7	21.228,4			

Kostenstellengruppe 33

Versorgung Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.764,1	76.382,0	80.922,7	85.731,4	88.050,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-103.035,9	-107.265,8	-113.090,5	-116.243,3	-119.073,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-25.271,9	-30.883,8	-32.167,8	-30.511,9	-31.022,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-25.271,9	-30.883,8	-32.167,8	-30.511,9	-31.022,9		

Kostenstelle 3300016000

Versorgung

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1. Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
<i>davon zweckgebunden</i>								
2. Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich		-1.190,0	-1.213,8	-1.565,9	-1.578,7			
3. Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
4. Opfer / Spenden								
5. Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen								
6. Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-537,0	-580,0	-538,9	-543,8	-554,7			
7. Finanzerträge								
8. Sonstige ordentl. Erträge	-77.557,9	-74.612,0	-79.170,0	-83.621,7	-85.917,2			
9. Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10. Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-78.094,9	-76.382,0	-80.922,7	-85.731,4	-88.050,6			
11. Personalaufwendungen	77,4							
<i>davon Pfarrer</i>	77,4							
<i>davon Beamte</i>								
<i>davon Angestellte</i>								
12. Versorgungsaufwand	106.491,7	107.253,8	113.020,2	116.169,5	118.998,5			
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7,7	12,0	13,0	13,0	13,0			
14. Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich								
15. Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
16. Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	44,3		57,3	60,8	62,0			
17. Sonstige ordentl. Aufwendungen								
<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18. Abschreibungen								
19. Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	106.621,1	107.265,8	113.090,5	116.243,3	119.073,5			
20. Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	28.526,2	30.883,8	32.167,8	30.511,9	31.022,9			
21. Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22. Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	28.526,2	30.883,8	32.167,8	30.511,9	31.022,9			
23. Erträge aus internen Leistungen	-9.631,5	-9.552,8	-9.722,3	-9.816,4	-10.010,0			
24. Aufwendungen für interne Leistungen	1,5	1,5	1,5	211,2	215,5			
25. Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-9.630,0	-9.551,3	-9.720,8	-9.605,2	-9.794,5			
26. Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	18.896,2	21.332,5	22.447,0	20.906,7	21.228,4			
Rücklagenbewegung:								
27. Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen								
28. Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	18.896,2	21.332,5	22.447,0	20.906,7	21.228,4			

Leistungsbeschreibung:

Nach Ablauf der aktiven Dienstzeit zahlt die Landeskirche die Versorgungsbezüge der Pfarrer und Pfarrerinnen im Ruhestand. Sie sorgt für deren Hinterbliebene und trägt die Beihilfeaufwendungen.

Die dazu erforderlichen Leistungen erbringt die Evangelische Ruhegehaltskasse in Darmstadt (ERK).

Der über den Betrag der Kassenleistung (69 % einer Besoldung nach A 14 Endstufe Bundesbesoldungstabelle) hinaus verbleibende Versorgungsaufwand ist aus dem Gesamthaushalt zu finanzieren.

Die Kostenstelle umfasst die Aufwendungen und Erträge, die im sachlichen Zusammenhang mit der Versorgung der Pfarrerinnen und Pfarrer im Ruhestand und deren Hinterbliebene stehen. Dies umfasst in einigen Fällen auch Personen, die in den Staatsdienst gewechselt sind und ihre Versorgungsbezüge dort erhalten (z.B. Schuldekane und Schuldekaninnen).

Erläuterungen zu Nr. 2 - Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich:

40900999 Erträge aus der Pfarreistiftung, ein weiterer Ertrag wird bei KSt. 320000 Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste veranschlagt

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Erträge aus kirchlichen Ersatz-/Erstattungsleistungen: Erträge aus den Erstattungen anderer Landeskirchen, der Evangelischen Kirche in Deutschland (u.a. Auslandspfarrdienst) für anteilige Versorgungsverpflichtungen.

44900999 Erträge aus sonstigen Erstattungen: Erträge aus den Erstattungen des Bundes (Militärpfarrdienst) für anteilige Versorgungsverpflichtungen.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46900999 Kassenleistungen: Zahlungen der Evangelischen Ruhegehaltskasse Darmstadt an die Evangelische Landeskirche in Württemberg für Versorgungsempfangende.

Die Kassenleistungen betragen 2023 pro Eckperson 52.632 EUR bzw. 2024 53.676 EUR (Vorjahr 51.696 EUR). Es wurden Anpassungen der Versorgungsbezüge für 2023 in Höhe von 1,8% und für 2024 in Höhe von 2,0% angenommen. Da die Zahl der Ruhestandspfarrer und -pfarrerinnen wächst, erhöhen sich die Kassenleistungen.

Erläuterungen zu Nr. 12 - Versorgungsaufwand:

51101199 Aufwand für Versorgungsbezüge Beamte: Versorgungsbezüge der Ruhestandspfarrer und deren Hinterbliebene 2023: 87.123.000 EUR, 2024: 88.865.500 EUR.

51200999 Aufwand f. ungedeckte Versorgungsleistungen an VK: Versorgungsleistungen durch die ERK für Pfarrer und Pfarrerinnen, die vor Eintritt des 65. LJ in Ruhestand getreten sind (Nichtkassenleistungsberechtigte).

51300999 Aufwand zur Versorgungsversicherung (Vers.empf.): Krankheitsbeihilfen (Bearbeitung durch Kommun. Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW)), Anstieg der Zahl der Versorgungsempfänger, höheres Lebensalter und steigende Kosten der medizinischer Versorgung 2023: 23.712.000 EUR, 2024: 24.660.500 EUR.

51900999 Sonstiger Versorgungsaufwand: Versorgungsanforderungen gem. §225 SGB IV, Unterhaltsbeiträge, Versorgungsbeiträge für aus dem Staatsdienst oder anderen Landeskirchen für einen Dienst in der Ev. Landeskirche in Württemberg beurlaubte Pfarrerinnen und Pfarrer.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufwand für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Mittel u.a. für den ermäßigten Bezug der Zeitschrift „Für Arbeit und Besinnung“ für Ruheständler.

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz - und Erstattungsleistungen:

55100999 Aufw. aus kirchl. Ersatz-u. Erstatt.leist: Erstattung für Aufwand der EKD für Ruhestandsbezüge.

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49900999 Erträge aus sonstigen internen Leistungen: anteilige Staatsleistungen für die Pfarrerversorgung.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59100999 Erstattungen für Versorgungsleistungen durch den KVBW an KSt. 5000006000

59900999 Aufw.a.sonstigen internen Leistungen: Umlage an die ZGAST für Ruhestandsfälle (z. B. Aufstockungsversorgung)

Kostenstelle 3300016000

Versorgung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	77.903,8	76.382,0	80.922,7	85.731,4	88.050,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-103.264,3	-107.265,8	-113.090,5	-116.243,3	-119.073,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-25.360,5	-30.883,8	-32.167,8	-30.511,9	-31.022,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-25.360,5	-30.883,8	-32.167,8	-30.511,9	-31.022,9		

Kostenstellengruppe 34

Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst

Lelstungsbeschreibung

- a) Ziel der Ausbildung für den Pfarrdienst in der ersten (Theologiestudium) und zweiten Ausbildungsphase (Vorbereitungsdienst) ist es, in ausreichender Zahl geeignete Personen persönlich und fachlich zu befähigen, im Geist des Ordinationsversprechens den Auftrag eines evangelischen Pfarrers oder einer evangelischen Pfarrerin selbständig und in theologischer Verantwortung wahrzunehmen.
- b) Das Evangelische Stift fördert begabte Theologiestudierende durch ein Stipendium, das Wohnen, Essen, wissenschaftliche Begleitung und persönliche Beratung umfasst.
- c) Die Evangelische Studienhilfe unterstützt diejenigen Studierenden der Evangelischen Theologie, die ihr Studium nicht in ausreichendem Maße selbst finanzieren können und vergibt Stipendien an Studierende aus unseren östlichen Partnerkirchen und Studierende von Masterstudiengängen.
- d) Die Ausbildung im Vorbereitungsdienst geschieht in einem dualen System sowohl unter der Anleitung von Ausbildungspfarrern und -pfarrerinnen in den Kirchengemeinden und -bezirken vor Ort als auch in vom Pfarrseminar und dem ptz durchgeführten Ausbildungskursen.
- e) Der Oberkirchenrat organisiert die Kirchliche Zwischenprüfung und die I. und II. Dienstprüfung, sowie die Anstellungsprüfung für die Teilnehmenden an der berufsbegleitenden Ausbildung im Pfarrdienst (BAiP), sowie künftig auch die Prüfung im Rahmen des Weiterbildungsstudiengangs Evangelische Theologie/Kirchlicher Abschluss für Berufsqualifizierte (KAB – PO VI). Die Prüfungen werden von Professorinnen und Professoren und von landeskirchlichen Pfarrerinnen und Pfarrern abgenommen.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen und Entwicklungen:

Infolge des demographischen Wandels werden die Zahlen bei den Schulabgängern künftig kleiner werden. Um die in der Personalstrukturplanung vorgesehenen Aufnahmen in den Vorbereitungsdienst in den Jahren 2026 ff zu erreichen, wird der Gewinnung und Förderung geeigneter Personen für die Ausbildung zum Pfarrdienst erhöhte Bedeutung zukommen.

Die Eigenverantwortung der Vikarinnen und Vikare wird gestärkt. Der Erfahrungsraum im Vikariat wird erweitert. Die vielfältigen Veränderungen in Gesellschaft, kirchlichem Leben, Pfarrdienst und theologischem Nachwuchs machen aktuell eine Reform des Vikariats in Umfang, Konzeption und Lernformen notwendig. Dabei soll selbstorganisiertes Lernen und modulare Flexibilität gestärkt werden und die Kooperation mit Nachbarlandeskirchen vorangetrieben werden.

Mittelfristige Ziele:

- zu a) Pro Jahr sollen 46 Personen in den unständigen Dienst im Vorbereitungsdienst aufgenommen werden. Es werden geeignete Maßnahmen zur Werbung für das Theologiestudium ergriffen. Der Zugang zum Vorbereitungsdienst über alternative Ausbildungsmöglichkeiten wurde gemäß den synodalen Beschlüssen erweitert. Ab dem Wintersemester 2021/2022 wird mit dem Studiengang Ev. Theologie/Kirchlicher Abschluss für Berufsqualifizierte (KAB – PO VI) ein Weiterbildungsstudiengang eingerichtet, der einen weiteren Zugang zum Vorbereitungsdienst eröffnet.
- zu c) Bedürftige Studierende werden den Vorgaben der Förderrichtlinien entsprechend unterstützt.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

- zu a) Platzierung von Werbemaßnahmen für das Theologiestudium und gemeinsamer Auftritt mit anderen kirchlichen Berufen.
- zu d) Konzeptionelle Weiterentwicklung des Ausbildungsvikariats bis 2024 unter Einbeziehung der Ausbildungsbeteiligten, der Synode und weiteren Gesprächspartnern

Maßnahmen zur Zielerreichung

- zu a) Werbung für das Theologiestudium unter Schülerinnen und Schülern sowie Gewinnung und Einbeziehung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.
- zu d) Weiterentwicklung der neuen Studienordnung auf der Basis der 2015 erfolgten Visitation des Pfarrseminars. Entwicklung einer neuen Konzeption für das Ausbildungsvikariat, Federführung durch eine Steuerungsgruppe aus Vertreter*innen von Dezernat 2 und 3, des Pfarrseminars und des ptz (seit Frühjahr 2022), Klärungen zur Kooperation und möglichen Synergien insbesondere mit der Badischen Landeskirche, Einbeziehung der „stake holder“ in der Landeskirche, Vorbereitung entscheidungsreifer Vorlagen in Absprache mit Synode und OKR.

Kostenstellengruppe 34

Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-189,7					
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-1,0	-16,0	-232,4	-229,9	-229,1		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-0,5	-0,5	-0,5	-0,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-87,1	-497,3	-417,5	-169,9	-174,9		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1,1	-1,1	-1,1	-1,1	-1,1		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-89,1	-704,6	-651,5	-401,4	-405,6		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64,0	129,7	145,9	147,2	150,4		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	12,1						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	114,2	225,8	294,3	303,0	303,2		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,7	295,0	250,0				
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3.600,9	4.311,3	4.231,2	4.141,2	4.141,2		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	<i>3.593,1</i>		<i>4.231,2</i>	<i>4.141,2</i>	<i>4.141,2</i>		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	3.791,9	4.961,8	4.921,4	4.591,4	4.594,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.702,7	4.257,2	4.269,9	4.190,0	4.189,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.702,7	4.257,2	4.269,9	4.190,0	4.189,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-50,0	-50,0	-44,2	-44,6	-45,4		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	6.604,8	6.618,3	6.561,0	6.500,0	7.421,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	6.554,8	6.568,3	6.516,8	6.455,4	7.375,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	10.257,5	10.825,5	10.786,7	10.645,4	11.565,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.349,2	-84,8	-79,4	-17,6	-8,0		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	12.606,7	10.740,7	10.707,3	10.627,8	11.557,1		

Kostenstellengruppe 34

Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106,7	514,9	500,1	248,5	253,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-4.104,1	-4.961,8	-4.921,4	-4.591,4	-4.594,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-3.997,4	-4.446,9	-4.421,3	-4.342,9	-4.341,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-3.997,4	-4.446,9	-4.421,3	-4.342,9	-4.341,3		

Kostenstelle 3400006000

Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		-189,7					
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-1,1	-16,0	-232,4	-229,9	-229,1		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-6,5	-2,0	-4,0	-4,0	-4,0		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1,1	-1,1	-1,1	-1,1	-1,1		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-8,7	-208,8	-237,5	-235,0	-234,2		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1,0	1,0	1,0	1,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	187,5	197,8	266,6	275,1	275,1		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,6						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	188,1	198,8	267,6	276,1	276,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	179,4	-10,0	30,1	41,1	41,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	179,4	-10,0	30,1	41,1	41,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-39,0	-39,0	-39,7	-40,1	-40,9		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	5.987,9	5.987,9	5.929,2	5.892,6	6.806,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	5.948,9	5.948,9	5.889,5	5.852,5	6.765,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	6.128,3	5.938,9	5.919,6	5.893,6	6.807,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.264,4						
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	8.392,7	5.938,9	5.919,6	5.893,6	6.807,7		

Leistungsbeschreibung:

Die Kostenstelle beinhaltet den Kostenträger 641000 Ausbildung für den Pfarrdienst und den Kostenträger 624002 Ev. Studienhilfe für Theologiestudierende.

Zu Kostenträger 6410006000 (Ausbildung für den Pfarrdienst):

Ziel der Ausbildung für den Pfarrdienst ist es, Vikare und Vikarinnen sowie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an der berufsbegleitenden Ausbildung im Pfarrdienst (BAiP, früher Pfarramtlichen Hilfsdienst) persönlich und fachlich zu befähigen, im Geist des Ordinationsversprechens den im Pfarrergesetz der Württembergischen Landeskirche beschriebenen Auftrag eines evangelischen Pfarrers oder einer evangelischen Pfarrerin selbständig und in theologischer Verantwortung wahrzunehmen. Die Ausbildung im Vorbereitungsdienst geschieht in einem dualen System sowohl unter der Anleitung von Ausbildungspfarrern und -pfarrerinnen in den Kirchengemeinden und -bezirken vor Ort als auch in vom Pfarrseminar und in Kooperation mit ihm von weiteren Einrichtungen der Landeskirche durchgeführten Ausbildungskursen.

Zu Kostenträger 6240026000 (Ev. Studienhilfe für Theologiestudierende):

Die Evangelische Studienhilfe unterstützt Studierende der evangelischen Theologie, die selbst über keine bzw. keine ausreichenden Finanzierungsmöglichkeiten verfügen. Sie vergibt Stipendien an Studierende aus unseren östlichen Partnerkirchen. Die Studienhilfe unterstützt darüber hinaus die Teilnahme von Studierenden an Exkursionen, besonderen Tagungen und Studienprogrammen im Ausland, insbesondere das Programm "Studium in Israel".

Kostenträger 6420026000 Ev. Studienhilfe für Theologiestudierende:

Erläuterungen zu Nr. 4 - Opfer/Spenden:

42100999 Ertr. aus Kollekten und Spenden: Landesopfer zugunsten der Studienhilfe; davon 50% zugunsten der Studienhilfe für Theologiestudierende sowie 50% zugunsten der Studienhilfe an der Evang. Hochschule Ludwigsburg.

42802999 Ertrag Verbindlichkeiten-Auflösung zweckgeb. Opfer und Spenden: Entnahme aus dem Bestand zur Finanzierung des Aufwands im Bereich Studienhilfe für Theologiestudierende.

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54400999 Aufwand für sonst. zweckgeb. Zuschüsse nichtöffentlich: Aufwand für Studienbeihilfen.

Erläuterungen zu Nr. 24 –Erträge aus int. Leistungen:

49900999 Ert. Aus sonst. Leistungen: Staatsleistungen.

Kostenträger 6410006000 Ausbildung für den Pfarrdienst:

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59100999 Aufwand aus internen Leistungen (Personalkosten): Vikarsstellenumlage einschließlich der Umlage für die berufsbegleitende Ausbildung für den Pfarrdienst (BAiP, ehemals PHD). Der Planansatz enthält die Aufnahmen von 115 Vikaren und Vikarinnen in den Vorbereitungsdienst 2023 und für das Jahr 2024 130 Vikarinnen und Vikare aufgrund der Nachwirkungen des doppelten Abiturjahrgangs bei der Umstellung des Schulsystems von G9 auf G8. Im berufsbegleitenden Kurs für die Ausbildung im Pfarrdienst befinden sich im Kurs 2021, der 2024 endet, 6 Personen. Im Kurs 2023, der im September 2023 beginnt, ist die Aufnahme von 8 Personen geplant.

Kostenstelle 3400006000

Theologische Ausbildung für den Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8,7	19,1	86,1	82,1	82,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-145,6	-198,8	-267,6	-276,1	-276,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-136,9	-179,7	-181,5	-194,0	-194,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-136,9	-179,7	-181,5	-194,0	-194,0		

Kostenstelle 3400016000

Theologiestudium (allgemein)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
	<i>davon zweckgebunden</i>								
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich								
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
4.	Opfer / Spenden								
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-0,5	-0,5	-0,5	-0,5			
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-174,5	-495,3	-413,5	-165,9	-170,9			
7.	Finanzerträge								
8.	Sonstige ordentl. Erträge								
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-174,5	-495,8	-414,0	-166,4	-171,4			
11.	Personalaufwendungen								
	<i>davon Pfarrer</i>								
	<i>davon Beamte</i>								
	<i>davon Angestellte</i>								
12.	Versorgungsaufwand								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13,3	60,0	51,1	51,5	54,2			
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	12,1							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	4,6	28,0	27,7	27,9	28,1			
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,7	295,0	250,0					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen								
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18.	Abschreibungen								
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	30,7	383,0	328,8	79,4	82,3			
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-143,8	-112,8	-85,2	-87,0	-89,1			
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-143,8	-112,8	-85,2	-87,0	-89,1			
23.	Erträge aus internen Leistungen	-11,0	-11,0	-4,5	-4,5	-4,5			
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	616,9	630,4	631,8	607,4	614,6			
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	605,9	619,4	627,3	602,9	610,1			
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	462,2	506,6	542,1	515,9	521,0			
Rücklagenbewegung:									
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	84,8	-84,8	-79,4	-17,6	-8,0			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	547,0	421,8	462,7	498,3	513,0			

Leistungsbeschreibung:

Die Landeskirche begleitet Bewerberinnen und Bewerber für das Pfarramt (Theologiestudierende) durch verschiedene Angebote. Dazu gehören Vorpraktika und studienbegleitende Praktika sowie Tagungen und Öffentlichkeitsarbeit. Lehre und Forschung im Fachbereich evangelische Theologie werden durch anteilige Personalaufwendungen unterstützt.

Erläuterung zur Verpflichtungsermächtigung:

Um die nach der Personalstrukturplanung benötigten Pfarrer/innen zu gewinnen, ist eine verstärkte Werbung für das Theologiestudium notwendig. Dafür sollen für die Dauer von 2 mal 5 Jahren eine Pfarrstelle (50%) und eine Sekretärinnenstelle (25%, 01.09.2019-31.8.2024) eingerichtet werden. Aufgrund der späteren Besetzung der Pfarrstelle war die 1. Projektphase bis 31.1.2020 befristet. Im Zuge der mittelfristigen Finanzplanung 2019-2023 erfolgte eine Verlängerung bis 31.8.2024 mit einer Finanzierung aus dem Budget.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus sonst. Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999 Ertr. aus Erstattungen des Personals: Ersatz anteiliger Versorgungsbeiträge vom Albrecht-Bengel-Haus für beurlaubte Pfarrerinnen und Pfarrer sowie Ersatz von Evangelisch-Theologischen Fakultäten innerhalb und außerhalb Württembergs für beurlaubte Pfarrerinnen und Pfarrer (Assistenten (s. Nr. 25).

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Insbesondere Aufwendungen für verschiedene Praktika für Theologiestudenten und -studentinnen sowie Personalkostenersatz für Orgelunterricht; Sachkosten Projektstelle "Werbung für das Theologiestudium".

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54400999 Aufw.f.sonst.zweckgeb. Zusch. nicht-öff.: Stipendien für Personen im Masterstudiengang Ev. Theologie an den Universitäten Marburg und Heidelberg von 500 EUR mtl. für zwei Jahre Vollzeitstudium.

Erläuterung zu Nr. 24 Erträge aus internen Leistungen:

49200999 Ertr.aus internen Leistungen (Sachkosten): Kostenbeteiligung D2 für Standgebühren bei Bildungsmessen und Werbematerial.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalk.): Personalkosten der abgeordneten wissenschaftlichen Mitarbeitenden an die Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität Tübingen sowie Versorgungsbeiträge für beurlaubte Personen aus dem Pfarrdienst (vgl. Nr. 6)

Erläuterungen zu Nr. 28 Entnahme aus/Zuf. Zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weit. RL (Budgetrücklage): Projekt Werbung Theologiestudium vgl. Erl. zur Verpflichtungsermächtigung

Kostenstelle 3400016000

Theologiestudium (allgemein)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	154,5	495,8	414,0	166,4	171,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-27,2	-383,0	-328,8	-79,4	-82,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	127,3	112,8	85,2	87,0	89,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	127,3	112,8	85,2	87,0	89,1		

Kostenstelle 3400026000

Prüfungsamt Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51,2	68,7	93,8	94,7	95,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	7,2						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	58,4	68,7	93,8	94,7	95,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	58,4	68,7	93,8	94,7	95,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	58,4	68,7	93,8	94,7	95,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	58,4	68,7	93,8	94,7	95,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	58,4	68,7	93,8	94,7	95,2		

Leistungsbeschreibung:

Der Oberkirchenrat organisiert die Kirchliche Zwischenprüfung, die I. und II. evangelische Dienstprüfung und die Anstellungsprüfung für Teilnehmende an der berufsbegleitenden Ausbildung im Pfarrdienst (BAiP). Die Prüfungen werden von Professorinnen und Professoren und von landeskirchlichen Pfarrerinnen und Pfarrern abgenommen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufw.f.bezogene Leistungen: Aufwand für Honorare der Prüfer und Prüferinnen der verschiedenen Prüfungen. Die Zahl der Prüfungsteilnehmer/Innen schwankt von Jahr zu Jahr.

52400999 Aufw.f.Verwaltungs/Geschäftsaufwand: Sonstige Kosten aus Anlass der Prüfungen (u.a. Beschaffung von Arbeitsmitteln, Studientage der Prüfer und Prüferinnen, Kosten für Hygienekonzept wegen Corona).

Kostenstelle 3400026000

Prüfungsamt Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-57,6	-68,7	-93,8	-94,7	-95,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-57,6	-68,7	-93,8	-94,7	-95,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-57,6	-68,7	-93,8	-94,7	-95,2		

Kostenstelle 3401006000

Evangelisches Stift Tübingen - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2.461,9	2.461,9	2.415,2	2.415,2	2.415,2		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	2.461,9		2.415,2	2.415,2	2.415,2		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	2.461,9	2.461,9	2.415,2	2.415,2	2.415,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	2.461,9	2.461,9	2.415,2	2.415,2	2.415,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	2.461,9	2.461,9	2.415,2	2.415,2	2.415,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.461,9	2.461,9	2.415,2	2.415,2	2.415,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.461,9	2.461,9	2.415,2	2.415,2	2.415,2		

Leistungsbeschreibung:

Das Evangelische Stift ermöglicht gemeinsames Studieren und das Zusammenleben von Lernenden und Lehrenden. Entsprechende Veranstaltungen sollen zu biblisch begründeter, in Begegnung und Auseinandersetzung mit dem Denken der Gegenwart verantworteter theologischer Bildung und geistlicher Lebensgestaltung helfen. Das Evangelische Stift ist ein Studienhaus der Landeskirche. Das hier gewährte Stipendium umfasst Wohnung, Verpflegung und wissenschaftliche Begleitung. Es wird an Studierende vergeben, die sich zum großen Teil auf den Pfarrdienst in der württembergischen Landeskirche, zu einem kleinen Teil auf das Lehramt in Baden-Württemberg vorbereiten.

Erläuterungen:

Die Kostenstelle Evangelisches Stift Tübingen wird seit dem Haushaltsjahr 2013 als Kaufm. buchende Einrichtung entsprechend dem Erlass zu §29 HHO a. F. geführt (vgl. allg. Planvermerke Ziffer 3).

Kostenstelle 3401006000

Evangelisches Stift Tübingen - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-2.461,9	-2.461,9	-2.415,2	-2.415,2	-2.415,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-2.461,9	-2.461,9	-2.415,2	-2.415,2	-2.415,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.461,9	-2.461,9	-2.415,2	-2.415,2	-2.415,2		

Kostenstelle 3402006000

Pfarrseminar - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.849,4	1.849,4	1.816,0	1.726,0	1.726,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	1.849,4		1.816,0	1.726,0	1.726,0		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.849,4	1.849,4	1.816,0	1.726,0	1.726,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.849,4	1.849,4	1.816,0	1.726,0	1.726,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.849,4	1.849,4	1.816,0	1.726,0	1.726,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.849,4	1.849,4	1.816,0	1.726,0	1.726,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.849,4	1.849,4	1.816,0	1.726,0	1.726,0		

Leistungsbeschreibung:

Das Pfarreminar führt Kurse und weitere Veranstaltungen durch, die der Ausbildung der Vikare und Vikarinnen im Vorbereitungsdienst und in der berufsbegleitenden Ausbildung im Pfarrdienst (BAiP früher PHD) dienen. Es übernimmt die Fortbildung der Ausbildungspfarrerinnen und -pfarrer und wirkt mit an den Impulstagen (FEA) im unständigen Dienst im Pfarramt.

Erläuterungen:

Die Kostenstelle Pfarreminar wird seit dem Haushaltsjahr 2013 als kaufm. buchende Einrichtung entsprechend dem Erlass zu §29 HHO a. F. geführt. (vgl. allg. Planvermerke Ziff. 3).

Kostenstelle 3402006000

Pfarrseminar - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.849,4	-1.849,4	-1.816,0	-1.726,0	-1.726,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.849,4	-1.849,4	-1.816,0	-1.726,0	-1.726,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.849,4	-1.849,4	-1.816,0	-1.726,0	-1.726,0		

Kostenstellengruppe 35

Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst

Leistungsbeschreibung

- a) Fort- und Weiterbildungen im Pfarrdienst dienen der Vergewisserung der pastoralen Existenz, einer vertieften Aneignung und Weiterentwicklung der für die selbständige Wahrnehmung des jeweiligen Dienstauftrags nötigen theologischen, fachlichen und persönlichen Kenntnisse und Fähigkeiten. Weitere Personalentwicklungsmaßnahmen wie Supervision und Coaching unterstützen die Personen individuell oder in Gruppen in ihren beruflichen Herausforderungen.
- b) Die „Fortbildung in den ersten Amtsjahren“ (FEA) fördert die Einübung in eine selbst verantwortete Fortbildung.
- c) Das Pastoralkolleg ermöglicht Pfarrern und Pfarrerinnen i.d.R. alle 7 Jahre eine theologische und berufliche Standortbestimmung. In der Gemeinschaft der Ordinierten steht die exegetische Arbeit und das Thema „Amt und Person“ im Mittelpunkt. Pastoralpsychologische Beratung wird angeboten.
- d) Das Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) führt Seelsorge-Aus- und Fortbildungen gemäß den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGFP) für die Bereiche Kirchengemeinde, Krankenhaus und Altenheim durch. Das Angebot richtet sich an die Pfarrer und Pfarrerinnen sowie andere haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Seelsorge.
- e) Den Angehörigen aller Berufsgruppen wird in evangelischer Verantwortung ein Angebot zur geistlichen Vergewisserung und Begleitung gemacht. Die „geistliche Begleitung“ dient der Erweiterung, Vertiefung und Vergewisserung der geistlichen Existenz aller kirchlichen Mitarbeitenden. Sie fördert und stärkt die (Dienst-) Gemeinschaft in der Kirche.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Veränderungen in Gesellschaft und Kirche verlangen ein zunehmendes Maß an Vergewisserung des geistlichen Auftrags und stellen hohe Anforderungen an die Selbststeuerung von Pfarrerinnen und Pfarrern. Motivation und Gesundheit von Pfarrerinnen und Pfarrern verlangen mehr Beachtung als bislang. Die Anforderungen an eine qualifizierte Leitung wachsen. Dies gilt auch für einen kompetenten Umgang mit den Medien. Professionelle berufliche Begleitung durch Supervision und Coaching werden mehr nachgefragt. Spezialisierte Aufgaben in besonderen Bereichen des Pfarrdienstes wie z. B. Ethikberatung oder Seelsorge im Bereich der Palliativmedizin erfordern besondere Fortbildungen. Die Nachfrage nach Ausbildung und Begleitung ehrenamtlicher Seelsorgerinnen und Seelsorger ist gestiegen. Das Interesse und der Bedarf an geistlicher Begleitung von kirchlich Mitarbeitenden ist in den letzten Jahren zunehmend gewachsen. Sowohl Menschen, die andere geistlich begleiten können, als auch Kurse, die geistliche Begleitung ermöglichen, sind stark nachgefragt.

Mittelfristige Ziele:

- zu a) Fort- und Weiterbildungen im Bereich Führen und Leiten und in der Öffentlichkeitsarbeit werden gefördert. Für spezialisierte Aufgaben werden Fortbildungen angeboten und Weiterbildungen ermöglicht. Individuelle berufliche Begleitung durch Supervision und Coaching und Kollegiale Beratung werden gefördert. Die berufliche Motivation und ein gesundes Leben des Pfarrberufs werden gefördert (Salutogenese).
- zu b) Eine kontinuierliche Beratung (u. a. Fortbildungsberatung) und Förderung in den ersten Amtsjahren wird sichergestellt.
- zu d) Eine qualifizierte Ausbildung und Begleitung (ehrenamtlicher) Seelsorgerinnen und Seelsorger wird sichergestellt.
- zu e) Die Vergewisserung der Person in ihrem geistlichen Auftrag hat hohe Priorität. Es werden Fortbildungen angeboten, die zur geistlichen Begleitung von Menschen befähigen und Angebote vorgehalten, durch die Menschen geistlich begleitet werden.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

- zu a) Kollegiale Beratung in Kirchenbezirken wird intensiviert. Eine gesunde Ausübung des Pfarrdienstes wird gefördert (Salutogenese). Pfarrer und insbes. Pfarrerinnen werden im Bereich Führen und Leiten qualifiziert. Es werden Fortbildungen für spezialisierte Aufgaben durchgeführt. Die Kosten für landeskirchliche Fortbildungen werden i.d.R. ganz getragen.
- zu b) Alle Pfarrer/innen nehmen im zweiten Halbjahr ihres Dienstes an einer Fortbildungsberatung teil.
- zu c) Das Pastoralkolleg bietet geeignete Kurse an. Die Kosten werden vollständig vom Oberkirchenrat getragen.
- zu d) Es werden Seelsorgekurse für Pfarrer/innen und Diakone/-innen durchgeführt. Ehrenamtliche Mitarbeitende werden zur Ausübung von Seelsorge qualifiziert.
- zu f) Die geistliche Identität von Pfarrerinnen und Pfarrern wird gefördert, und die geistliche Begleitung unter den kirchlichen Mitarbeitenden wird vertieft und erweitert.

Maßnahmen zur Zielerreichung

- zu a) Die Kollegiale Beratung in Kirchenbezirken wird finanziell gefördert. Es wird über Angebote zur Förderung einer gesunden Ausübung des Pfarrdienstes informiert, Maßnahmen zur Gesundheitsförderung in Kirchenbezirken werden gefördert. Kurse zur Gesundheitsvorsorge werden durchgeführt. Einzelne Weiterbildungen im Bereich Führen und Leiten und im Bereich Medien werden besonders gefördert. Es werden Fortbildungen in Bereichen spezialisierter Seelsorge angeboten bzw. gefördert. Die Kostenübernahme wird gewährleistet.
- zu b) Für alle Pfarrer/innen in den ersten Amtsjahren wird eine Fortbildungsberatung durchgeführt. Alle Pfarrer/innen in den ersten Amtsjahren nehmen an kollegialer Beratung teil.
- zu c) Es werden jährlich 12 Kurse des Pastoralkollegs durchgeführt. Die Kostenübernahme wird gewährleistet.
- zu d) Es werden in ausreichendem Maß qualifizierte Seelsorgekurse angeboten. Es werden Kurse für die Ausbildung ehrenamtlicher Seelsorger/innen durchgeführt und ausgebildete ehrenamtliche Seelsorger/innen werden durch Supervision begleitet.
- zu e) Es werden Kurse zu geistlichen Übungen und geistlicher Begleitung durchgeführt.

Kostenstellengruppe 35

Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,0	-32,0	-32,0	-32,7	-33,4		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-10,7						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-11,7	-32,0	-32,0	-32,7	-33,4		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	380,3	594,7	576,6	581,8	585,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	9,4	4,6	4,6	4,6	4,6		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.245,5	1.477,5	1.451,8	1.451,8	1.451,8	124,2	124,2
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	1.232,1		1.451,8	1.451,8	1.451,8	124,2	124,2
18.	Abschreibungen	0,3	4,4	3,8	3,8	3,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.635,6	2.081,2	2.036,8	2.042,0	2.045,5	124,2	124,2
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.623,9	2.049,2	2.004,8	2.009,3	2.012,1	124,2	124,2
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.623,9	2.049,2	2.004,8	2.009,3	2.012,1	124,2	124,2
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	15,2	6,0	13,7	12,8	13,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	15,2	6,0	13,7	12,8	13,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.639,0	2.055,2	2.018,5	2.022,1	2.025,1	124,2	124,2
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.639,0	2.055,2	2.018,5	2.022,1	2.025,1	124,2	124,2

Kostenstellengruppe 35

Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11,6	32,0	32,0	32,7	33,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.717,8	-2.076,8	-2.033,0	-2.038,2	-2.041,7	-124,2	-124,2
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.706,2	-2.044,8	-2.001,0	-2.005,5	-2.008,3	-124,2	-124,2
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-3,8						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-3,8						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-3,8						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.710,1	-2.044,8	-2.001,0	-2.005,5	-2.008,3	-124,2	-124,2

Kostenstelle 3500006000

Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,0	-31,0	-31,0	-31,7	-32,4		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-10,8						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-11,9	-31,0	-31,0	-31,7	-32,4		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	380,6	537,5	520,5	525,2	528,4		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	12,7						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	0,3	4,4	3,8	3,8	3,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	394,9	543,2	525,6	530,3	533,5		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	383,0	512,2	494,6	498,6	501,1		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	383,0	512,2	494,6	498,6	501,1		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	15,2	6,0	13,7	12,8	13,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	15,2	6,0	13,7	12,8	13,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	398,2	518,2	508,3	511,4	514,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	398,2	518,2	508,3	511,4	514,1		

Leistungsbeschreibung:

Die Landeskirche führt Fortbildungsveranstaltungen für Pfarrer und Pfarrerinnen durch, teilweise verpflichtend. Sie bietet für die wesentlichen Aufgabenbereiche des Pfarrdienstes Fortbildungen an, fördert Weiterbildungen für spezialisierte berufliche Anforderungen und unterstützt die Person in besonderen Anforderungen individuell, insbesondere durch kollegiale Beratung, Supervision und Coaching.

Kostenträger 6420006000 Fort- und Weiterbildung für den Pfarrdienst:

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Ertr.a. Geb./Entgelten d.Bildungsarbeit: Eigenbeteiligungen der Teilnehmenden für Kurse in geistlicher Begleitung und Eigenbeteiligungen für Langzeitfortbildungen aus dem Fortbildungsprogramm für den Pfarrdienst.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Reisekosten für Kursteilnehmende, Kosten insbesondere für das Fortbildungsprogramm für den Pfarrdienst und Einzelfortbildungen außerhalb des Programms und Kontaktstudium und die Finanzierung der Jahrestagung der Kirchlich-Theologischen-Arbeitsgemeinschaften. Kosten für den Druck des Fort- und Weiterbildungsprogramms, die laufende Pflege des Bildungsportals und des digitalen Dienstweges - 2023 (359.200 EUR), 2024 (361.400 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59200999 Aufw. a. internen Leistungen (Sachkosten): Kostenersatz für die Fortbildung der Pfarrer/Pfarrerinnen in der Führung von Personalentwicklungsgesprächen an Ref. 5.3. 2023 (6.000 EUR), 2024 (6.100 EUR)

59900999 Aufw. a.sonst. internen Leistungen: Kostenersatz für die Bearbeitung der Reisekostenanträge der Pfarrer und Pfarrerinnen in Zusammenhang mit Fort-und Weiterbildung und Supervision/Coaching an die ZGASSt. 2023 (6.800 EUR), 2024 (6.900 EUR)

Kostenträger 6420016000 Fortbildung Supervision und Coaching:

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Reisekosten für Pfarrer und Pfarrerinnen im Rahmen von Supervision und Coaching, Honorare für die Supervision und das Coaching. Auf dem Hintergrund der Coronapandemie erhöhter Beratungsbedarf 2023 (166.000 EUR), 2024 (167.000 EUR).

Kostenstelle 3500006000

Fort- und Weiterbildung im Pfarrdienst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11,9	31,0	31,0	31,7	32,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-355,3	-538,8	-521,8	-526,5	-529,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-343,4	-507,8	-490,8	-494,8	-497,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-3,8						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-3,8						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-3,8						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-347,3	-507,8	-490,8	-494,8	-497,3		

Kostenstelle 3500016000

Pfarrfrauen und Pfarrmänner

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-1,0	-1,0	-1,0	-1,0		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,7						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-0,7	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24,0	57,2	56,1	56,6	56,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	8,2	3,3	3,3	3,3	3,3		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,7						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	32,9	60,5	59,4	59,9	60,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	32,2	59,5	58,4	58,9	59,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	32,2	59,5	58,4	58,9	59,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	32,2	59,5	58,4	58,9	59,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	32,2	59,5	58,4	58,9	59,2		

Leistungsbeschreibung:

Der Pfarrfrauendienst ist eine Interessen- und Arbeitsgemeinschaft von Pfarrfrauen für Pfarrfrauen. Die Arbeit erfolgt ehrenamtlich, es werden Veranstaltungen und Tagungen mit verschiedenen Themen sowie Begleitung und Beratung in Krisenzeiten angeboten. Die Arbeitsgemeinschaft der Pfarrmänner organisiert Treffen und eine Familientagung. Die Treffen und die Jahrestagung des Pfarrfrauenbundes und die halbjährlich stattfindende Ruhestandstagungen werden mit einem Zuschuss unterstützt.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Insbesondere Veranstaltungen und Tagungen des Pfarrfrauendienstes.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufw.f.allg.Zuweis.u.Umlagen: Zuschuss Pfarrfrauenbund und Ruhestandstagungen

Kostenstelle 3500016000

Pfarrfrauen und Pfarrmänner

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,7	1,0	1,0	1,0	1,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-32,0	-60,5	-59,4	-59,9	-60,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-31,3	-59,5	-58,4	-58,9	-59,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-31,3	-59,5	-58,4	-58,9	-59,2		

Kostenstelle 3501006000

Pastoralkolleg - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	571,9	571,9	563,4	563,4	563,4	124,2	124,2
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	571,9		563,4	563,4	563,4	124,2	124,2
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	571,9	571,9	563,4	563,4	563,4	124,2	124,2
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	571,9	571,9	563,4	563,4	563,4	124,2	124,2
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	571,9	571,9	563,4	563,4	563,4	124,2	124,2
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	571,9	571,9	563,4	563,4	563,4	124,2	124,2
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	571,9	571,9	563,4	563,4	563,4	124,2	124,2

Leistungsbeschreibung:

Das Pastoralkolleg hat den Auftrag, die theologische und berufliche Standortbestimmung der Pfarrerinnen und Pfarrer der Landeskirche zu ermöglichen. In der Gemeinschaft der Ordinierten steht neben der exegetischen Arbeit und pastoraltheologischen Reflexion "Amt und Person" die gemeinsam gelebte Spiritualität und der kollegiale Austausch im Mittelpunkt.

Erläuterungen:

Die Kostenstelle Pastoralkolleg wird seit dem Haushaltsjahr 2013 als kaufm. buchende Einrichtung entsprechend dem Erlass zu §29 HHO a. F. geführt (vgl. Allg. Planvermerke Ziff. 3)

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: enthält 124.200 EUR wegen zusätzlicher Kapazitäten für das Pastoralkolleg (MFP-Nr. 4151026000 2017-2026)

Kostenstelle 3501006000

Pastoralkolleg - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	2025
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
							2026
							TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-571,9	-571,9	-563,4	-563,4	-563,4	-124,2
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-571,9	-571,9	-563,4	-563,4	-563,4	-124,2
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-571,9	-571,9	-563,4	-563,4	-563,4	-124,2

Kostenstelle 3502006000

Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	594,7	594,7	583,4	583,4	583,4		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	594,7		583,4	583,4	583,4		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	594,7	594,7	583,4	583,4	583,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	594,7	594,7	583,4	583,4	583,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	594,7	594,7	583,4	583,4	583,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	594,7	594,7	583,4	583,4	583,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	594,7	594,7	583,4	583,4	583,4		

Leistungsbeschreibung:

Das Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) führt Aus- und Fortbildungen in Seelsorge gemäß den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP) für die Bereiche Gemeinde, Krankenhaus, AltenPflegeHeim sowie für kirchliche und diakonische Einrichtungen durch. Die Angebote richten sich an Pfarrerinnen und Pfarrer sowie andere haupt- neben- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kirche und an Theologiestudierende. Die vielfältigen Kursformate (Kompaktkurse, fraktionierte oder berufsbegleitende Kurse, thematische Kurzurse, Kurse für ehrenamtliche Seelsorgerinnen und Seelsorger) sowie die Angebote von Supervisionen bieten Freiräume zum ganzheitlichen, erfahrungs- und personenbezogenen Lernen und zum Entwickeln der Kompetenzen in Seelsorge, Kommunikation und Spiritualität.

Erläuterungen:

Die Kostenstelle Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) wird seit dem Haushaltsjahr 2013 als kaufm. buchende Einrichtung entsprechend dem Erlass zu § 29 HHO a. F. geführt (vgl. allg. Planvermerke Ziff. 3).

Erläuterungen zu Nr. 17 Sonstige ordentl. Aufw.:

56971000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt: Globalzuweisung an das Seminar für Seelsorge-Fortbildung einschl. Kurse für Ehrenamtliche und Seelsorgende (KESS)

Kostenstelle 3502006000

Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-594,7	-594,7	-583,4	-583,4	-583,4		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-594,7	-594,7	-583,4	-583,4	-583,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-594,7	-594,7	-583,4	-583,4	-583,4		

Kostenstelle 3503006000

Fortbildung in den ersten Amtsjahren u. Geistl. Begleitung (FEA) - Zuweisung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	310,9	310,9	305,0	305,0	305,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>	310,9		305,0	305,0	305,0		
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	310,9	310,9	305,0	305,0	305,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	310,9	310,9	305,0	305,0	305,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	310,9	310,9	305,0	305,0	305,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	310,9	310,9	305,0	305,0	305,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	310,9	310,9	305,0	305,0	305,0		

Leistungsbeschreibung:

Die Fortbildung in den ersten Amtsjahren (FEA) fördert die Einübung in eine selbst verantwortete Fortbildung. Den Angehörigen aller Berufsgruppen wird in evangelischer Verantwortung ein Angebot zur geistlichen Vergewisserung und Begleitung gemacht. Die "geistliche Begleitung" dient der Erweiterung, Vertiefung und Vergewisserung der geistlichen Existenz aller kirchlichen Berufe. Sie fördert und stärkt die (Dienst-) Gemeinschaft in der Kirche.

Die Kostenstelle Fortbildung in den ersten Amtsjahren und Geistliche Begleitung wird seit dem Haushaltsjahr 2013 als kaufm.buchende Einrichtung entsprechend dem Erlass zu §29 HHO geführt (vgl. allg. Planvermerke Ziffer 3).

Kostenstelle 3503006000

Fortbildung in den ersten Amtsjahren u. Geistl. Begleitung (FEA) - Zuweisung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
		2025	2026				
		TEUR	TEUR				
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-310,9	-310,9	-305,0	-305,0	-305,0	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-310,9	-310,9	-305,0	-305,0	-305,0	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-310,9	-310,9	-305,0	-305,0	-305,0	

Kostenstellenklasse 5

Dezernat 5|Grundsatzangelegenheiten Landeskirche Geschäftsleitung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-395,5	-500,0	-500,0	-600,2	-602,2	-500,0	-500,0
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-19,7						
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-46,1		-23,5	-30,5	-31,1		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-46,1		-23,5	-30,5	-31,1		
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-226,0	-348,2	-323,5	-279,8	-284,3		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-942,1	-2.750,1	-5.038,2	-5.165,0	-5.284,0		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-80,2	-98,6	-8.133,5	-8.537,2	-8.456,2		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.709,5	-3.696,9	-14.018,7	-14.612,7	-14.657,8	-500,0	-500,0
11.	Personalaufwendungen	17.703,3	26.596,8	88.879,0	102.195,9	102.906,5		
	<i>davon Pfarrer</i>	0,1						
	<i>davon Beamte</i>	4.187,3		22.144,1	27.554,9	27.840,6		
	<i>davon Angestellte</i>	13.511,1	26.596,8	66.734,9	74.641,0	75.065,9		
12.	Versorgungsaufwand	9.917,2	6.670,0	6.600,0	7.316,7	7.463,0		
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.796,2	8.659,8	9.734,5	12.142,8	11.797,5	711,5	500,0
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	5.044,3	350,1	393,8	1.156,0	1.156,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	47,7	4.538,7	4.074,3	3.685,1	3.706,5		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	2.659,4	1.164,0	1.034,3	1.079,0	1.086,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	512,2	424,9	196,4	343,8	498,6	4.797,5	4.238,9
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	464,9	477,5	519,9	268,1	746,6	72,5	72,5
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	42.145,2	48.881,8	111.432,2	128.187,4	129.360,7	5.581,5	4.811,4
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	40.435,6	45.184,9	97.413,5	113.574,7	114.702,9	5.081,5	4.311,4
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	40.435,6	45.184,9	97.413,5	113.574,7	114.702,9	5.081,5	4.311,4
23.	Erträge aus internen Leistungen	-3.999,1	-7.331,4	-82.719,5	-96.514,8	-97.300,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	8.806,4	11.088,4	20.779,0	24.213,7	24.313,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	4.807,4	3.757,1	-61.940,5	-72.301,1	-72.986,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	45.243,0	48.941,9	35.473,0	41.273,6	41.716,8	5.081,5	4.311,4
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	545,1	-1.334,5	-1.019,1	-960,1	-776,2	-99,5	-72,5
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	45.788,1	47.607,4	34.453,9	40.313,5	40.940,6	4.982,0	4.238,9

Kostenstellenklasse 5

Dezernat 5|Grundsatzangelegenheiten Landeskirche Geschäftsleitung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.665,7	3.696,9	14.018,7	14.612,7	14.657,8	500,0	500,0
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-41.104,7	-48.004,3	-110.486,9	-127.177,7	-128.174,2	-711,5	-500,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-39.439,0	-44.307,4	-96.468,2	-112.565,0	-113.516,4	-211,5	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	12,8	75,0		10,0	10,0		
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	12,8	75,0		10,0	10,0		
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-258,6	-1.183,2	-153,3	-1.409,1	-1.497,1	-282,3	-127,9
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-11,2						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-269,8	-1.183,2	-153,3	-1.409,1	-1.497,1	-282,3	-127,9
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-257,0	-1.108,2	-153,3	-1.399,1	-1.487,1	-282,3	-127,9
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-39.696,0	-45.415,6	-96.621,5	-113.964,1	-115.003,5	-493,8	-127,9

Kostenstellengruppe 50

Dezernat 5|Grundsatzangelegenheiten Landeskirche Geschäftsleitung

Leistungsbeschreibung

Die oberste Leitung der Landeskirche obliegt dem Landesbischof. Als kirchenleitendes Verfassungsorgan der Kirche vertritt er diese nach außen. Er ist ihr Sprecher gegenüber den Institutionen der Gesellschaft, anderen Kirchen und Gruppen.

Der Oberkirchenrat wird durch den Landesbischof als Vorstand des Oberkirchenrats geleitet. In dieser Eigenschaft wird er durch den Direktor des Oberkirchenrats, als juristischen Stellvertreter, vertreten.

Die Prälatinnen und Prälaten sind Mitglieder des Kollegiums Oberkirchenrat. Zu ihren Aufgaben gehören die Präsenz der Kirchenleitung im Sprengel, wie u.a. die Visitation der Dekanatämter und Kirchenbezirke, die Seelsorge an Pfarrerinnen und Pfarrern und die Mitwirkung bei der Wiederbesetzung der Pfarrstellen.

Zudem ist der Beauftragte bei Landtag und Landesregierung hier verortet. Durch den Beauftragten soll die Verbindung zwischen den Kirchen einerseits und dem Parlament und der Landesregierung andererseits gefördert und gefestigt werden.

Des Weiteren ist die Beauftragte für Chancengleichheit sowie die Fachstelle sexualisierte Gewalt, Intervention, Prävention, Aufarbeitung, Hilfe hier angesiedelt.

Die Aufgaben des Büros der Beauftragten für Chancengleichheit umfassen das Durchführen und Anbieten von Tagungen und Schulungen. Zudem berät sie kirchliche Stellen.

Kostenstellengruppe 50

Dezernat 5|Grundsatzangelegenheiten Landeskirche Geschäftsleitung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-5,7						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-5,7						
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-6,6						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-9,3	-152,9	-176,9	-181,0	-184,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-21,6	-152,9	-176,9	-181,0	-184,7		
11.	Personalaufwendungen	648,2	694,1					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	648,2	694,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	317,4	349,7	480,6	728,1	681,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	17,8						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	1,0		0,2	0,2	0,2		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	14,3	7,1	6,9	7,0	7,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	17,8	401,6	44,3	190,4	344,3		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	7,0	3,4	11,9	12,0	12,0		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.023,4	1.455,9	543,9	937,7	1.044,5		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.001,8	1.303,0	367,0	756,7	859,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.001,8	1.303,0	367,0	756,7	859,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1,2		-15,0				
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.162,4	1.447,0	2.783,9	3.013,8	2.899,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.161,2	1.447,0	2.768,9	3.013,8	2.899,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.163,0	2.750,0	3.135,9	3.770,5	3.759,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	145,4			-72,2	-9,3		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.308,4	2.750,0	3.135,9	3.698,3	3.750,2		

Kostenstellengruppe 50

Dezernat 5|Grundsatzangelegenheiten Landeskirche Geschäftsleitung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17,5	152,9	176,9	181,0	184,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-984,3	-1.052,5	-492,0	-739,6	-692,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-966,7	-899,6	-315,1	-558,6	-507,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-8,0	-23,0	-36,8	-37,1	-37,4		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-10,0						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-18,0	-23,0	-36,8	-37,1	-37,4		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-18,0	-23,0	-36,8	-37,1	-37,4		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-984,8	-922,6	-351,9	-595,7	-545,2		

Kostenstelle 5000006000

Dezernat 5 | Allgemeine Verwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-4,4	-4,4	-4,4	-4,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-4,4	-4,4	-4,4	-4,4		
11.	Personalaufwendungen		39,3					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>		39,3					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		5,0	5,0	5,0	5,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		400,0	40,0	186,1	340,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)		444,3	45,0	191,1	345,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)		439,9	40,6	186,7	340,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)		439,9	40,6	186,7	340,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			340,3	453,5	374,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			340,3	453,5	374,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)		439,9	380,9	640,2	715,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1,0						
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1,0	439,9	380,9	640,2	715,3		

Kostenstelle 5000006000

Dezernat 5 | Allgemeine Verwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4,4	4,4	4,4	4,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit		-44,3	-5,0	-5,0	-5,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)		-39,9	-0,6	-0,6	-0,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)		-39,9	-0,6	-0,6	-0,6		

Kostenstelle 5000016000

Büro für Chancengleichheit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-4,1						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,5						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-4,5						
11.	Personalaufwendungen	188,3	169,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	188,3	169,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131,7	16,0	16,0	420,9	372,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	1,0						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,9						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	321,9	185,4	16,0	420,9	372,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	317,4	185,4	16,0	420,9	372,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	317,4	185,4	16,0	420,9	372,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1,2						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,5	0,5	132,6	292,9	198,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-0,7	0,5	132,6	292,9	198,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	316,6	185,9	148,6	713,8	570,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	144,4			-72,2	-9,3		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	461,0	185,9	148,6	641,6	561,2		

Leistungsbeschreibung:

Die Beauftragte für Chancengleichheit von Frauen und Männern setzt sich dafür ein, dass bestehende Benachteiligungen, z. B. im Blick auf Stellenbesetzungen, Arbeitsstrukturen oder Fortbildung aufgehoben werden. Dazu erarbeitet sie mögliche Maßnahmen. Auch ehrenamtliche Tätigkeit von Frauen gehört ausdrücklich zu ihrem Aufgabengebiet. Zudem engagiert sie sich für eine geschlechtergerechte Sprache in kirchlichen Veröffentlichungen. Außerdem hat die Beauftragte für Chancengleichheit die Aufgabe, die Situation der Frauen und Männer in der Kirche zu erheben und Konsequenzen daraus aufzuzeigen. Sie tritt für die Chancengleichheit von Frauen und Männern bei der Mitgliedschaft in den Organen und Gremien sowie Verwaltungen, Werken und Diensten der Kirche ein und erarbeitet dazu Vorschläge und Konzeptionen, u. a. für eine paritätische und chancengleiche Zusammensetzung der Gremien, Organe und Leitungsstellen in der Landeskirche. Als Mitglied der landeskirchlichen Beschwerdestelle nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) hat sie Diskriminierungen (Geschlecht, Alter, Inklusion, Ethnie, Religion, sexuelle Orientierung) aufzuklären und ggf. geeignete Maßnahmen zur Unterbindung von Diskriminierungen vorzuschlagen. Die Beauftragte ist Ansprechstelle für sexualisierte Gewalt. Sie ist für Intervention und die Aufklärung eines Verdachtsfalls oder gar die Be- und Aufarbeitung eines konkreten Falls zuständig. Dies ist ein komplexer und individueller Vorgang. Opferschutz und Klärung der Kommunikation nach außen und innen sind dabei entscheidend. Sie hat die Geschäftsführung für die Unabhängige Kommission zur Gewährung von Leistungen in Anerkennung des Leids an Betroffene sexualisierter Gewalt. Eine Wiedergutmachung von geschehenem Leid ist nicht möglich. Durch das Angebot materieller Hilfe wollen Landeskirche und Diakonie zeigen, dass sie das Leid der Betroffenen wahrnehmen und das Unrecht der Täter und Täterinnen verurteilen. Hierzu werden Leistungen in Anerkennung des Leids ausgekehrt. Im Büro für Chancengleichheit angegliedert ist seit Juni 2014 (befristet bis Mai 2024) die Projektstelle „Koordination Prävention sexualisierte Gewalt“. Dazu gehört die Schulung von Multiplikator*innen für die Umsetzung des Fortbildungskonzeptes „hinschauen –helfen –handeln“ vor Ort, die Einladung zu Netzwerktreffen der Multiplikator*innen, die Beratung und Unterstützung bei der Entwicklung von Schutzkonzepten, die Erstellung von (Rahmen-)Bausteinen für Schutz- und Präventionskonzepte und die Durchführung von Fachtagungen im Themenbereich Prävention, Intervention und Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufw. f. bezogene Leistungen: Honorare (2023: 3.000 EUR; 2024: 3.000 EUR)

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Reisekosten, Fort- und Weiterbildungen, Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand (2023: 417.900 EUR; 2024: 369.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage der aktiven Angestellten (2023: 226.900 EUR; 2024: 182.500 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGAST-Gebühren (2023: 500 EUR; 2024: 400 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus / Zuführungen zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen: (2023: 72.200 EUR; 2024: 9.300 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 5000016000

Büro für Chancengleichheit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4,5						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-321,8	-185,4	-16,0	-420,9	-372,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-317,2	-185,4	-16,0	-420,9	-372,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-317,2	-185,4	-16,0	-420,9	-372,0		

Kostenstelle 5000026000

Landesbischof und Prälaten

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-5,7						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-5,7						
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-2,6						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-2,0	-0,1	-29,1	-29,8	-30,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-10,3	-0,1	-29,1	-29,8	-30,4		
11.	Personalaufwendungen	372,1	425,6					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	372,1	425,6					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	137,8	203,1	341,4	183,0	184,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	17,8						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	1,0		0,2	0,2	0,2		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	5,3	6,9	6,9	7,0	7,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	17,1	1,6	4,0	4,0	4,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,5		4,8	4,8	4,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	552,7	637,2	357,3	199,0	200,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	542,4	637,1	328,2	169,2	169,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	542,4	637,1	328,2	169,2	169,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen			-15,0				
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.003,1	1.285,3	2.076,6	2.019,5	2.071,1		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.003,1	1.285,3	2.061,6	2.019,5	2.071,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.545,5	1.922,4	2.389,8	2.188,7	2.240,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.545,5	1.922,4	2.389,8	2.188,7	2.240,8		

Leistungsbeschreibung:

Haushaltsplanung für vier Prälaturen: Heilbronn, Reutlingen, Stuttgart, Ulm und für den Landesbischof.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999 Ertr. aus Erstattungen des Personals: Ersätze Fahrer, (2023: 29.700 EUR; 2024: 30.300 EUR)

44900999 Ertr.a.sonst.Erstattungen (2023: 100 EUR; 2024: 100 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufwendungen f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand (2023: 110.600 EUR; 2024: 111.300 EUR)

52700999 Aufw.f.Bewirtschaftungs-/Betriebskosten: Fahrzeug (2023: 70.600 EUR; 2024: 71.000 EUR)

52800999 Aufw.f.Mieten, Pachten, Leasing: Miete Garage Prälatur (2023: 1.800 EUR; 2024: 1.800 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54700999 Aufw.f.d.Weiterleitung v.Zuschüssen (2023: 200 EUR; 2024: 200 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55900999 Sonst.Aufw.a.Ersatz-u.Erstatt.leist. (2023: 7.000 EUR; 2024: 7.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56900999 Weitere sonst.ordentl.Aufw. (2023: 4.000 EUR; 2024: 4.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreibung auf Sachanlagen (2023: 4.800 EUR; 2024: 4.800 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten) (2023: 1.873.000 EUR; 2024: 1.923.900 EUR)

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten) (2023: 82.300 EUR; 2024: 82.100 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen –Umlage der IT-Gebühren (2023: 62.400 EUR; 2024: 63.300 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen Leistungen –Umlage der ZGASt-Gebühren (2023: 1.800 EUR; 2024: 1.800 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5000026000

Landesbischof und Prälaten

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11,5	0,1	29,1	29,8	30,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-525,8	-637,2	-352,5	-194,2	-195,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-514,3	-637,1	-323,4	-164,4	-164,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-6,3	-10,0	-11,8	-11,9	-12,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-10,0						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-16,3	-10,0	-11,8	-11,9	-12,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-16,3	-10,0	-11,8	-11,9	-12,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-530,5	-647,1	-335,2	-176,3	-176,9		

Erläuterungen zu Nr. 12 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

6199998 Zugang Betriebs-/Geschäftsausst. In Betriebsgebäuden: Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung von Laptop und Iphone (1.800 EUR) sowie die Ersatzbeschaffung für eventuell abgängige Wirtschaftsgüter (10.000 EUR).

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5000036000

Beauftragter bei Landtag und Landesregierung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-41,7	-148,4	-143,4	-146,8	-149,9		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-41,7	-148,4	-143,4	-146,8	-149,9		
11.	Personalaufwendungen	87,7	59,8					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	87,7	59,8					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69,0	125,6	118,2	119,2	119,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	8,0	0,2					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen			0,3	0,3	0,3		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	5,5	3,4	7,1	7,2	7,2		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	170,3	189,0	125,6	126,7	127,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	128,5	40,6	-17,8	-20,1	-22,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	128,5	40,6	-17,8	-20,1	-22,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	158,9	161,2	234,4	247,9	255,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	158,9	161,2	234,4	247,9	255,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	287,4	201,8	216,6	227,8	232,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	287,4	201,8	216,6	227,8	232,9		

Leistungsbeschreibung:

Das Evangelische Büro ist die „diplomatische Vertretung“ der beiden Landeskirchen in Baden und Württemberg bei Landtag und Landesregierung. Durch den Beauftragten soll die Verbindung zwischen den Kirchen einerseits und dem Parlament und der Landesregierung andererseits gefördert und gefestigt werden. Der Beauftragte repräsentiert die Landeskirchen bei Staatsakten und gesellschaftlichen Empfängen, nimmt an den Landesparteitagen und den Treffen der Kommunalen Spitzenverbänden teil. Die Kollegien der Landeskirchen und die Dezernate/Referate werden über aktuelle politische Entwicklungen informiert. In politischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozessen informiert er über Vorstellungen und Grundpositionen der Landeskirchen und bringt kirchliche Interessen zur Sprache. Zu Gottesdiensten / Andachten im Landtag lädt er ein, steht als Seelsorger zur Verfügung und eröffnet Möglichkeiten zum Gespräch über Fragen des Glaubens, der Kirche und Theologie.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen: Beitrag der badischen Landeskirche (2023: 146.800 EUR; 2024: 149.900 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufw.f.bezogene Leistungen: Aufwendungen für Fremdreinigung und sonstige bezogene Leistungen für Veranstaltungen (2023: 47.300 EUR; 2024: 47.600 EUR)

52400999 Aufwendungen f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Aufwendungen für u.a. Büromaterial, Druckerzeugnisse, Telekommunikationsaufwendungen, Reisekosten, Fort- und Weiterbildungen (2023: 31.600 EUR; 2024: 31.800 EUR)

52600999 Aufw.f.d. Unterhalt.d.Anlagevermögens (2023: 1.500 EUR; 2024: 1.500 EUR)

52700999 Aufw.f. Bewirtschaftungs-/Betriebskosten: Strom (2023: 1.000 EUR; 2024: 1.000 EUR)

52800999 Aufw.f. Mieten, Pachten, Leasing: Aufwendungen für Mietzinsaufw. für unbewegliche Wirtschaftsgüter, Aufwendungen für Mietnebenkosten, Aufwendungen für Leasinggebühren Drucker (2023: 37.800 EUR; 2024: 38.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56900999 Weitere sonst.ordentl.Aufw. (2023: 300 EUR; 2024: 300 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreibung auf Sachanlagen (2023: 7.200 EUR; 2024: 7.200 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Umlage für den aktiven Pfarrdienst und Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 241.700 EUR; 2024: 249.100 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen Leistungen –Umlage der ZGASt-Gebühren (2023: 300 EUR; 2024: 300 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen Leistungen –Datenverarbeitung (2023: 5.900 EUR; 2024: 6.000 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5000036000

Beauftragter bei Landtag und Landesregierung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36,4	148,4	143,4	146,8	149,9		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-155,8	-185,6	-118,5	-119,5	-120,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-119,3	-37,2	24,9	27,3	29,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1,8	-13,0	-25,0	-25,2	-25,4		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1,8	-13,0	-25,0	-25,2	-25,4		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1,8	-13,0	-25,0	-25,2	-25,4		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-121,1	-50,2	-0,1	2,1	4,3		

Erläuterungen zu Nr. 12 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

06199998 Zugang Betriebs-/Geschäftsausst. In Betriebsgebäuden:

Die Anschaffung Mobiliar und Medientechnik für Hybridbesprechungen ist schon länger geplant und soll 2022 umgesetzt werden. Davon entfallen 19.000 EUR auf Mobiliar in den Besprechungsräumen und ungefähr 4.000 EUR auf die Medientechnik die hybride Besprechungen ermöglicht.

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstellengruppe 51

Digitalisierung und Organisationsentwicklung

Leistungsbeschreibung

Im Referat 5.1 werden allgemeine Grundsatzangelegenheiten bearbeitet. Zu diesen zählen die Digitalisierung oder Fragen zur Ausrichtung der Mobilitätsstrategie der Landeskirche, ebenso wie solche aus dem Bereich Rundfunk- und Medien. Es werden Querschnittsthemen ausgemacht und die Projekte und Vorgänge aus den Fachdezernaten vernetzt. Im Sinne einer Zentralstelle werden Angelegenheiten der Interessenvertretung gegenüber Staat, der EKD und anderen Kirchen sowie Stellungnahmen über das Referat koordiniert. Die fortlaufende Entwicklung der Digitalisierung in der Landeskirche ist eng mit Strukturfragen, Fragen der Organisationsentwicklung und der Prozessoptimierung verbunden. Das Referat ist eng mit dem Rahmenprojekt „Digitalisierung“ verbunden und wirkt am Prozess der strategischen Planung der Landeskirche mit. Die Geschäftsstelle Kollegium ist mit dem Referat verzahnt. Mit der Referatsleitung verbunden ist aktuell die Position des Persönlichen Referenten des Direktors.

Kostenstellengruppe 51

Digitalisierung und Organisationsentwicklung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen			-500,0	-600,2	-602,2	-500,0	-500,0
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-500,0	-600,2	-602,2	-500,0	-500,0
11.	Personalaufwendungen	233,7	129,1					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	146,1						
	<i>davon Angestellte</i>	87,6	129,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	462,2	3,5	1.014,9	4.317,4	4.156,7	500,0	500,0
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen						3.997,5	4.238,9
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	695,9	132,6	1.014,9	4.317,4	4.156,7	4.497,5	4.738,9
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	695,9	132,6	514,9	3.717,2	3.554,5	3.997,5	4.238,9
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	695,9	132,6	514,9	3.717,2	3.554,5	3.997,5	4.238,9
23.	Erträge aus internen Leistungen	-43,9		-100,0				
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,4	54,6	963,9	2.250,3	2.185,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-43,5	54,6	863,9	2.250,3	2.185,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	652,4	187,2	1.378,8	5.967,5	5.740,1	3.997,5	4.238,9
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			-189,9	-103,4			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	652,4	187,2	1.188,9	5.864,1	5.740,1	3.997,5	4.238,9

Kostenstellengruppe 51

Digitalisierung und Organisationsentwicklung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			500,0	600,2	602,2	500,0	500,0
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-654,2	-132,6	-1.014,9	-4.317,4	-4.156,7	-500,0	-500,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-654,2	-132,6	-514,9	-3.717,2	-3.554,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen				-450,1	-398,8	-282,3	-127,9
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)				-450,1	-398,8	-282,3	-127,9
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)				-450,1	-398,8	-282,3	-127,9
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-654,2	-132,6	-514,9	-4.167,3	-3.953,3	-282,3	-127,9

Kostenstelle 5100006000

Digitalisierung und Organisationsentwicklung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	233,7	129,1					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	146,1						
	<i>davon Angestellte</i>	87,6	129,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	473,9	3,5	371,0	516,9	359,7		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen						50,0	25,0
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	707,6	132,6	371,0	516,9	359,7	50,0	25,0
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	707,6	132,6	371,0	516,9	359,7	50,0	25,0
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	707,6	132,6	371,0	516,9	359,7	50,0	25,0
23.	Erträge aus internen Leistungen	-43,9		-100,0				
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,4	54,6	669,8	650,3	561,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-43,5	54,6	569,8	650,3	561,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	664,1	187,2	940,8	1.167,2	921,6	50,0	25,0
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			-103,4	-103,4			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	664,1	187,2	837,4	1.063,8	921,6	50,0	25,0

Leistungsbeschreibung:

Im Referat 5.1 werden allgemeine Grundsatzangelegenheiten bearbeitet. Zu diesen zählen die Digitalisierung oder Fragen zur Ausrichtung der Mobilitätsstrategie der Landeskirche (Projekt „Kirche elektrisiert“) ebenso wie solche aus dem Bereich Rundfunk- und Medien. Außerdem werden Querschnittsthemen ausgemacht und die Projekte und Vorgänge aus den Fachdezernaten vernetzt. Im Sinne einer Zentralstelle werden Angelegenheiten der Interessenvertretung gegenüber Staat, der EKD und anderen Kirchen sowie Stellungnahmen über das Referat koordiniert. Die weitere Digitalisierung der Landeskirche ist eng mit Strukturfragen, Fragen der Organisationsentwicklung und der Prozessoptimierung verbunden, auch diese werden angegangen und umgesetzt. Das Referat ist eng mit dem Rahmenprojekt Digitalisierung verbunden und wirkt am Prozess der strategischen Planung der Landeskirche mit. Ebenso ist die Geschäftsstelle Kollegium mit dem Referat verzahnt. Mit der Referatsleitung verbunden ist aktuell die Position des Persönlichen Referenten des Direktors.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufw. für bezogene Leistungen: u. a. Honorare, externe Leistungen (2023: 193.200 EUR; 2024: 91.200 EUR)

52400999 Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Reisekosten, Fort- und Weiterbildung (2023: 323.700 EUR; 2024: 268.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für den aktiven Pfarrdienst (UaP), Umlage für die aktiven Beamten (UaB), Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 616.300 EUR; 2024: 527.600 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGAS-Gebühren, Umlage der IT-Gebühren (2023: 34.000 EUR; 2024: 34.300 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus / Zuführungen zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen: MFP 6079-2 Optimierung der Prozesse und Aufgaben (2023: 103.400 EUR)

Kostenstelle 5100006000

Digitalisierung und Organisationsentwicklung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-665,7	-132,6	-371,0	-516,9	-359,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-665,7	-132,6	-371,0	-516,9	-359,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-665,7	-132,6	-371,0	-516,9	-359,7		

Kostenstelle 5100016000

Digitale Infrastruktur 2030

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				3.190,5	3.267,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen						3.947,5	4.213,9
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)				3.190,5	3.267,0	3.947,5	4.213,9
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)				3.190,5	3.267,0	3.947,5	4.213,9
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)				3.190,5	3.267,0	3.947,5	4.213,9
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen				1.368,3	1.395,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)				1.368,3	1.395,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)				4.558,8	4.662,9	3.947,5	4.213,9
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				4.558,8	4.662,9	3.947,5	4.213,9

Kostenstelle 5100016000

Digitale Infrastruktur 2030

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	2025
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
							2026
							TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit				-3.190,5	-3.267,0	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)				-3.190,5	-3.267,0	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen				-450,1	-398,8	-282,3
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)				-450,1	-398,8	-282,3
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)				-450,1	-398,8	-282,3
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)				-3.640,6	-3.665,8	-282,3

Kostenstelle 5200016000

Digitalisierung Rahmenprojekt

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich	-65,7						
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-65,7						
11.	Personalaufwendungen	270,5	307,3					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	0,0						
	<i>davon Angestellte</i>	270,5	307,3					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83,2	50,0	143,9	110,0	30,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,6						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,6						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	0,3						
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	355,2	357,3	143,9	110,0	30,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	289,5	357,3	143,9	110,0	30,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	289,5	357,3	143,9	110,0	30,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-4,6						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,3	0,7	294,1	131,5	125,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-4,3	0,7	294,1	131,5	125,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	285,2	358,0	438,0	241,5	155,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	86,5	-86,5	-86,5				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	371,7	271,5	351,5	241,5	155,6		

Leistungsbeschreibung:

Die Digitalisierung verändert nicht nur die Gesellschaft sondern auch die Kirche und ihre Verkündigung. Neue Formen kirchlicher Arbeit, die von den Sozialen Medien bis hin zu virtuellen Welten die Möglichkeiten der digitalen Welt nutzen, müssen entwickelt und erprobt werden.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Reisekosten, Aufw. f. Fort- und Weiterbildung, sonst. Geschäftsbedarf (2023: 110.000 EUR; 2024: 30.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Angestellten, Innere Verrechnung (Stellenpool) (2023: 125.600 EUR; 2024: 119.600 EUR)

59900999 Aufw. a. sonst. internen Leistungen: u. a. ZGASSt-Gebühren (2023: 5.900 EUR; 2024: 6.000 EUR)

Kostenstelle 5200016000

Digitalisierung Rahmenprojekt

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59,0						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-345,1	-357,3	-143,9	-110,0	-30,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-286,1	-357,3	-143,9	-110,0	-30,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-0,3						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-0,3						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-0,3						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-286,5	-357,3	-143,9	-110,0	-30,0		

Kostenstelle 5200036000

Digitalisierung - Aufgabe Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-395,5	-500,0	-500,0	-600,2	-602,2	-500,0	-500,0
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-395,5	-500,0	-500,0	-600,2	-602,2	-500,0	-500,0
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	395,5	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	395,5	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)				-100,2	-102,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)				-100,2	-102,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen				100,2	102,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)				100,2	102,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)							

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							

Leistungsbeschreibung:

Maßnahme Zentrale Finanzierung örtlich Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit. Finanziert aus Kirchensteuermitteln.

Erläuterungen zu Nr. 1 - Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen:

40100999 Ertr. aus Kirchensteuern (2023: 500.000 EUR; 2024: 500.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufwendungen f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Sachkosten - MFP 1488-1 - Dauerfinanzierung Zentrale Finanzierung örtlich Beauftragter für Datenschutz und IT-Sicherheit (2023: 500.000 EUR; 2024: 500.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. MFP 6108-4 Digitale Infrastruktur –Dauerhafter Betrieb (Dauerfinanzierung) (2023: 100.000 EUR; 2024: 102.000 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. ZGASt-Gebühren (2023: 200 EUR; 2024: 200 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5200036000

Digitalisierung - Aufgabe Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	395,5	500,0	500,0	600,2	602,2	500,0	500,0
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-366,7	-500,0	-500,0	-500,0	-500,0	-500,0	-500,0
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	28,8			100,2	102,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	28,8			100,2	102,2		

Kostenstellengruppe 53

Zentrale Dienste

Leistungsbeschreibung
<p>Die zentralen Dienste sind interner Dienstleister für alle Dezernate, Referate und weiteren Organisationseinheiten einschließlich Prälaturen, Beauftragter für Landtag und Landesregierung etc.</p> <p>Sie organisieren den Hausbetrieb einschließlich Beschaffung, Fuhrpark und Cafeteria.</p> <p>In den zentralen Diensten werden daneben die finanziellen Angelegenheiten der Dezernate 1 bis 6 (Rechnungsabschluss, Haushaltsplanung, mittelfristige Finanzplanung, Haushaltsüberwachung, Rechnungsabwicklung) sowie sonstige zugeordnete Verwaltungsvollzüge (z.B. die finanzielle Ausstattung der Mitarbeitervertretung des Ev. Oberkirchenrats und der Gesamtmitarbeitervertretung) und das Umwelt-Audit verantwortet.</p>

Kostenstellengruppe 53

Zentrale Dienste

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-43,5	-122,6	-79,0	-62,5	-63,8		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-832,2	-2.029,1	-555,3	-969,4	-1.001,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-18,7			-4,9	-4,9		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-894,5	-2.151,7	-634,3	-1.036,8	-1.070,4		
11.	Personalaufwendungen	10.770,6	13.844,4	70,4	71,0	71,4		
	<i>davon Pfarrer</i>	<i>0,1</i>						
	<i>davon Beamte</i>	<i>3.225,8</i>		<i>2,7</i>	<i>2,7</i>	<i>2,7</i>		
	<i>davon Angestellte</i>	<i>7.544,7</i>	<i>13.844,4</i>	<i>67,7</i>	<i>68,3</i>	<i>68,7</i>		
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.924,2	5.585,5	4.570,4	4.179,8	4.077,9	211,5	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	251,3						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	2.150,0	442,5	524,4	564,5	568,4		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	40,0	12,0	14,5	14,6	14,6		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	410,2	435,0	424,1	186,2	663,4	72,5	72,5
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	16.546,2	20.319,4	5.603,8	5.016,1	5.395,7	284,0	72,5
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	15.651,8	18.167,7	4.969,5	3.979,3	4.325,3	284,0	72,5
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	15.651,8	18.167,7	4.969,5	3.979,3	4.325,3	284,0	72,5
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1.397,2	-1.544,7	-1.278,3	-1.949,9	-1.979,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	5.862,8	7.805,0	5.701,7	6.587,2	6.715,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	4.465,6	6.260,3	4.423,4	4.637,3	4.735,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	20.117,4	24.428,0	9.392,9	8.616,6	9.061,2	284,0	72,5
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	433,0	-505,2	-99,2	-27,0	-99,5	-99,5	-72,5
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	20.550,4	23.922,8	9.293,7	8.589,6	8.961,7	184,5	

Kostenstellengruppe 53

Zentrale Dienste

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	879,3	2.151,7	634,3	1.036,8	1.070,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-16.301,6	-19.884,4	-5.179,7	-4.829,9	-4.732,3	-211,5	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-15.422,3	-17.732,7	-4.545,4	-3.793,1	-3.661,9	-211,5	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	12,8	75,0		10,0	10,0		
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	12,8	75,0		10,0	10,0		
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-208,4	-1.110,0	-15,0	-818,4	-959,4		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1,2						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-209,6	-1.110,0	-15,0	-818,4	-959,4		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-196,8	-1.035,0	-15,0	-808,4	-949,4		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-15.619,1	-18.767,7	-4.560,4	-4.601,5	-4.611,3	-211,5	

Kostenstelle 5300006000

Zentrale Dienste

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			300,0				
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			300,0				
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			300,0				
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Tellergebnis (Saldo aus 20 und 21)			300,0				
23.	Erträge aus internen Leistungen				-25,2	-25,7		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			2.067,0	2.019,3	2.058,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			2.067,0	1.994,1	2.032,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			2.367,0	1.994,1	2.032,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			2.367,0	1.994,1	2.032,3		

Erläuterung zu Nr. 24 –Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr. aus internen Leistungen (Personalkosten): (2023: 25.200 EUR; 2024: 25.700 EUR)

Erläuterung zu Nr. 25 –Aufwendungen für internen Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten, Umlage (2023: 1.881.200 EUR; 2024: 1.918.600 EUR)

59900999 Aufw. aus internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGSt.-Gebühren, Umlage der IT-Gebühren (2023: 138.100 EUR; 2024: 139.400 EUR)

Kostenstelle 5300006000

Zentrale Dienste

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
							2026
							TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-300,0			
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			-300,0			
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)			-300,0			

Kostenstelle 5300016000

Gesamtmitarbeitervertretung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	0,0						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	0,0						
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,1	5,0	5,0	5,0	5,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	19,1						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	19,3	5,0	5,0	5,0	5,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	19,3	5,0	5,0	5,0	5,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	19,3	5,0	5,0	5,0	5,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	3,6		42,6	41,3	42,1		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	3,6		42,6	41,3	42,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	22,9	5,0	47,6	46,3	47,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	22,9	5,0	47,6	46,3	47,1		

Leistungsbeschreibung:

Die Gesamtmitarbeitervertretung der landeskirchlichen Dienststellen wurde im Jahr 2006 neu gebildet. Sie nimmt die Aufgaben der Mitarbeitervertretung nach dem Mitarbeitervertretungsgesetz (MVG) wahr, soweit sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus mehreren oder allen landeskirchlichen Dienststellen betreffen. Der Gesamtmitarbeitervertretung der landeskirchlichen Dienststellen gehören Vertreter der Mitarbeitervertretungen Evangelische Akademie Bad Boll, Evangelisches Bauernwerk, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung, Evangelische Hochschule Ludwigsburg, Innendienststellen Stuttgart, Haus Birkach, Hochschule für Kirchenmusik, Evangelisches Jugendwerk, Karl-Heim-Haus und Ev. Stift Tübingen, kleine landeskirchliche Dienststellen, Evangelisches Medienhaus, Evangelischer Oberkirchenrat und Stift Urach an.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52499000 Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Material, ggf. Personalkostenersatz für Entlastungsmaßnahmen (§ 19 Abs. 2 MVG) - (2023: 5.000 EUR; 2024: 5.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Angestellten (UaA) (2023: 41.300 EUR; 2024: 42.100 EUR)

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5300016000

Gesamtmitarbeitervertretung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-19,3	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-19,3	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-19,3	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0		

Kostenstelle 5300026000

Mitarbeitervertretung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	79,1	75,8	2,7	2,7	2,7		
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	79,1		2,7	2,7	2,7		
	<i>davon Angestellte</i>		75,8					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,8	1,2	1,2	1,2	1,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	80,9	77,0	3,9	3,9	3,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	80,9	77,0	3,9	3,9	3,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	80,9	77,0	3,9	3,9	3,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	31,2	29,2	103,4	129,6	122,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	31,2	29,2	103,4	129,6	122,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	112,1	106,2	107,3	133,5	125,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	112,1	106,2	107,3	133,5	125,9		

Leistungsbeschreibung:

Die Mitarbeitervertretung (MAV) vertritt die Anliegen und Rechte aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Evangelischen Oberkirchenrats. Sie ist im Falle von Fragen oder Konflikten bezüglich des Arbeitsplatzes z. B. im Bereich des Gesundheitsschutzes, dem Umgang mit Vorgesetzten oder der Arbeitszeit für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Evangelischen Oberkirchenrats der Ansprechpartner. Die MAV nimmt an Vorstellungsgesprächen teil, begleitet Regelungen zu Fort- und Weiterbildung und ist in verschiedenen Gremien vertreten. Außerdem ist sie an Dienstvereinbarungen beteiligt und berät die Mitarbeitenden des Evangelischen Oberkirchenrats bei dienstrechtlichen Angelegenheiten.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50900998 Sonstige Personalaufwendungen Beamte: (2023: 2.700 EUR; 2024: 2.700 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Reisekosten, Fort- und Weiterbildung (2023: 1.200 EUR; 2024: 1.200 EUR)

Erläuterung zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 126.600 EUR; 2024: 118.900 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGast.-Gebühren (2023: 3.000 EUR; 2024: 3.100 EUR)

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5300026000

Mitarbeitervertretung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-80,9	-77,0	-3,9	-3,9	-3,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-80,9	-77,0	-3,9	-3,9	-3,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-80,9	-77,0	-3,9	-3,9	-3,9		

Kostenstelle 5300036000

Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen				-400,8	-421,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge				-4,9	-4,9		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)				-405,7	-426,0		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				647,1	669,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen				35,4	36,1		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen				12,5	12,5		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)				695,0	717,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)				289,3	291,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)				289,3	291,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen				-645,8	-655,4		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen				356,5	363,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)				-289,3	-291,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)							
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							

Leistungsbeschreibung:

Die Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt (VLDI) nimmt die Verwaltungsaufgaben der in der Büchsenstraße und Hohe Straße angesiedelten Werke und Dienststellen wahr. Der Aufwand für die Verwaltung wird vollständig auf die betreuten Werke und Dienststellen umgelegt.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl. Ersatz-/Erstattungsleistungen: (2023: 400.800 EUR; 2024: 421.100 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46900999 Weitere sonstige ordentliche Erträge: (2023: 4.900 EUR; 2024: 4.900 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Aufwand für Gemeinschaftliche Veranstaltungen wie Betriebsausflug und Weihnachtsfeier sowie sonstige Ausgaben für "gesamte Innenstadt"; Aufwendungen für die gemeinsame Mitarbeitervertretung der Werke und Dienste (2023: 285.500 EUR; 2024: 308.900 EUR).

52600999 Aufw. für die Unterhaltung des Anlagevermögens: (2023: 800 EUR; 2024: 800 EUR)

52700999 Aufw. für Bewirtschaftungs-/Betriebskosten: (2023: 216.900 EUR; 2024: 227.700 EUR)

52800999 Aufw.f.Mieten, Pachten, Leasing: u. a. Anmietung von Büroräumen und Tiefgaragenplätzen in der Hohen Straße und der Büchsenstraße (2023: 143.900 EUR; 2024: 131.800 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55900999 Sonst. Aufw. a. Ersatz-/Erstattungsleist.: u. a. Personalkostenersatz (2023: 35.400 EUR; 2024: 36.100 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreibung auf Sachanlagen: (2023: 12.500 EUR; 2024: 12.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr. aus internen Leistungen (Personalkosten): (2023: 502.800 EUR; 2024: 512.400 EUR)

49300999 Ertr. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): (2023: 143.000 EUR; 2024: 143.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. a. internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage der aktiven Beamten und Umlage der aktiven Angestellten (2023: 341.700 EUR; 2024: 348.500 EUR)

59900999 Aufw. a. sonst. internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGASSt Gebühren (2023: 14.800 EUR; 2024: 15.100 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 5300036000

Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				405,7	426,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit				-682,5	-705,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)				-276,8	-279,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen				-1,4	-1,4		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)				-1,4	-1,4		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)				-1,4	-1,4		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)				-278,2	-280,7		

Kostenstelle 5301006000

Oberkirchenrat

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-40,7	-2,1	-18,5	-0,5	-0,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-832,3	-2.015,6	-555,3	-568,6	-580,6		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-18,1						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-891,0	-2.017,7	-573,8	-569,1	-581,1		
11.	Personalaufwendungen	10.431,7	13.505,5	67,7	68,3	68,7		
	<i>davon Pfarrer</i>	<i>0,1</i>						
	<i>davon Beamte</i>	<i>3.146,8</i>						
	<i>davon Angestellte</i>	<i>7.284,9</i>	<i>13.505,5</i>	<i>67,7</i>	<i>68,3</i>	<i>68,7</i>		
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.292,9	5.401,0	4.144,1	3.405,3	3.280,6	211,5	
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	251,3						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	2.176,3	442,5	524,4	529,1	532,3		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	20,7		8,5	8,5	8,5		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	406,6	435,0	421,1	169,2	644,9	72,5	72,5
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	16.579,6	19.784,0	5.165,8	4.180,4	4.535,0	284,0	72,5
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	15.688,6	17.766,3	4.592,0	3.611,3	3.953,9	284,0	72,5
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	15.688,6	17.766,3	4.592,0	3.611,3	3.953,9	284,0	72,5
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1.394,1	-1.544,7	-1.278,3	-1.278,9	-1.298,7		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	5.826,9	7.774,8	3.212,4	3.725,9	3.844,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	4.432,8	6.230,1	1.934,1	2.447,0	2.546,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	20.121,5	23.996,4	6.526,1	6.058,3	6.500,1	284,0	72,5
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	433,0	-505,2	-99,2	-27,0	-99,5	-99,5	-72,5
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	20.554,5	23.491,2	6.426,9	6.031,3	6.400,6	184,5	

Leistungsbeschreibung:

- Der Oberkirchenrat ist ein kirchenleitendes Verfassungsorgan und führt die landeskirchliche Verwaltung. Der Oberkirchenrat besteht als Kollegium neben dem Landesbischof (Vorstand) und dem Direktor, aus den Prälaten und der Prälatin, den Dezernenten sowie der Vorstandsvorsitzenden des Diakonischen Werks Württemberg. Er verwaltet das landeskirchliche Vermögen und das Vermögen der Pfarreistiftung. In vermögensrechtlichen Streitigkeiten vertritt der Oberkirchenrat die Landeskirche nach außen.
- Der Oberkirchenrat macht der Landessynode Vorschläge für Planungsentscheidungen, für die Verteilung der Finanzmittel und für die Fortentwicklung der landeskirchlichen Gesetzgebung.
- Der Oberkirchenrat stellt die Pfarrerrinnen und Pfarrer an und führt die Dienstaufsicht über sie. Er besetzt in der Regel, unter Beteiligung anderer Mitwirkender, die landeskirchlichen Pfarrstellen und macht Vorschläge für die Besetzung der Gemeindepfarrstellen. Der Oberkirchenrat verantwortet die konzeptionellen Überlegungen für das Diakoniat. Der Oberkirchenrat ist mitverantwortlich für den Religionsunterricht an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen.
- Der Oberkirchenrat führt die Dienstaufsicht über die Leiter und Leiterinnen der landeskirchlichen Dienste, Werke und Einrichtungen, führt die Rechtsaufsicht über die Verwaltung der Kirchengemeinden und Kirchenbezirke und berät Gemeinden und Pfarrerschaft.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Ertr. a. Entgelten f. Verpfleg. u. Unterkunft (2023: 500 EUR; 2024: 500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999 Ertr. aus Erstattungen des Personals: u. a. Personalkostenersatz Geldvermittlungsstelle für die Stelle Risikocontroller,

Personalkostenersatz Versorgungsstiftung für die Stelle Risikocontroller (2023: 526.600 EUR; 2024: 537.700 EUR)

44900999 Ertr. a. sonst. Erstattungen: u. a. Sachkostenersatz MFP Nr. 1309 Sachmittel im Bereich Risikocontrolling, Ersätze Frauenbeauftragte, Ersatz f. Kopien an andere kirchliche Dienststellen oder Dritte (2023: 42.000 EUR; 2024: 42.900 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50900999 Sonstige Personalaufwendungen Angestellte: u. a. Gesundheitsangebote im OKR, Betriebskindergarten „Heidehüpfer“, Betriebsausflug (2023: 68.300 EUR; 2024: 68.700 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52200999 Aufw. für Wirtschaftsbedarf: u. a. Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Kerzen, Blumenschmuck, Geschenke aus besonderen Anlässen (2023: 12.300 EUR; 2024: 12.400 EUR)

52300999 Aufw. f. bezogene Leistungen: u. a. Fremdreinigungs- und wäscherei (2023: 170.300 EUR; 2024: 171.300 EUR)

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Büromaterial, Porto (2023: 1.513.200 EUR; 2024: 1.393.600 EUR)

52600999 Aufw. f. d. Unterhalt d. Anlagevermögens: u. a. Kleingeräte (2023: 82.500 EUR; 2024: 61.500 EUR)

52700999 Aufw. f. Bewirtschaftungs-/Betriebskosten: u. a. Unterhalt/Betrieb KfZ, Müllgebühr. (2023: 50.800 EUR; 51.100 EUR)

52800999 Aufw. f. Mieten, Pachten, Leasing: u. a. Leasing Multifunktionsgeräte, Großkopierer, Medienausstattung Interim (2023: 1.576.200 EUR; 2024: 1.590.700 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55900999 Sonst. Aufw. a. Ersatz- u. Ersatt.leist.: u. a. Bewirtschaftungskosten Interim, Wahrnehmung der Aufgaben des Datenschutzbeauftragten der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (EKD), (2023: 529.100 EUR; 2024: 532.300 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56972000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt ILV: u. a. MFP 6056-1 Personalkostenersatz Landeskirchliche Vertrauensperson Schwerbehinderten –Dauerfinanzierung (2023: 8.500 EUR; 2024: 8.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreib. auf Sachanlagen: u. a. Möblierung, EDV; Anschaff. Neubau, (2023: 241.700 EUR; 2024: 644.900 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr. aus internen Leistungen (Personalk.): u. a. Kostenersatz STUBE (2023: 14.700 EUR; 2024: 14.700 EUR)

49300999 Ertr. aus internen Leistungen (Gebäudek.): u. a. Miete GK 51 –LakiMAV (2023: 31.500 EUR; 2024: 31.500 EUR)

49900999 Ertr. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Staatsleistungen, Wahrnehmung Datenschutz EKD (2023: 1.232.700 EUR; 2024:

1.252.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Angestellten (UaA), Personalkostenersatz an das ZGM (2023: 594.200 EUR; 2024: 661.700 EUR)

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): u. a. Umlage für die Verrechnungspauschale und Bewirtschaftungskosten (2023: 978.400 EUR; 2024: 978.400 EUR)

59900999 Aufw. aus sonst. internen Leistungen: u. a. Umlagen der IT-Gebühren (2023: 2.153.300 EUR; 2024: 2.204.800 EUR)

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 5301006000

Oberkirchenrat

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	875,1	2.017,7	573,8	569,1	581,1			
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-16.219,6	-19.349,0	-4.744,7	-4.011,2	-3.890,1	-211,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-15.344,5	-17.331,3	-4.170,9	-3.442,1	-3.309,0	-211,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen								
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit								
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	12,8	75,0		10,0	10,0			
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit								
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	12,8	75,0		10,0	10,0			
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-198,7	-1.095,0		-802,0	-943,0			
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen								
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1,2							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-199,9	-1.095,0		-802,0	-943,0			
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-187,1	-1.020,0		-792,0	-933,0			
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-15.531,6	-18.351,3	-4.170,9	-4.234,1	-4.242,0	-211,5		

Kostenstelle 5302006000

Cafeteria

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-4,4	-120,5	-60,5	-62,0	-63,3		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-13,5					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-0,6						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-5,1	-134,0	-60,5	-62,0	-63,3		
11.	Personalaufwendungen	259,8	263,1					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	259,8	263,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23,9	178,3	120,1	121,2	121,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,1	12,0	6,0	6,1	6,1		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	3,5		3,0	4,5	6,0		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	287,3	453,4	129,1	131,8	134,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	282,3	319,4	68,6	69,8	70,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	282,3	319,4	68,6	69,8	70,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-3,1						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1,1	1,0	276,3	314,6	285,1		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-2,0	1,0	276,3	314,6	285,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	280,3	320,4	344,9	384,4	355,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	280,3	320,4	344,9	384,4	355,8		

Leistungsbeschreibung:

Die Cafeteria bietet ein Angebot für den kleinen Hunger und eine Auswahl von zwei warmen frisch zubereiteten Mahlzeiten (Mittagstisch) für die Mitarbeitenden des Ev. Oberkirchenrates und deren Gäste an. Zudem umfasst der Service des Cafeteria-Teams die Bereitstellung der Bewirtungswagen für Sitzungen und die Bewirtung von internen, dienstlichen Veranstaltungen und weitere Verpflegungsangebote für die Mitarbeiter.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlöse:

43300999 Verkaufserlöse: Einnahmen aus dem Betrieb der Cafeteria (2023: 62.000 EUR; 2024: 63.300 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52100999 Aufwendungen für Lebensmittel: u. a. Wareneinsatz (Rechnungen von Lieferanten für Lebensmittel, Getränken u.a.) (2023: 65.600 EUR; 2024: 66.000 EUR)

52200999 Aufw.für Wirtschaftsbedarf: u. a. Reinigung und Desinfektionsmittel (2023: 2.000 EUR; 2024: 2.000 EUR)

52300999 Aufw.f.bezogene Leistungen: u. a. Fremdwäscherei (2023: 5.000 EUR; 2024: 5.000 EUR)

52400999 Aufwendungen f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Telekommunikation, Zeitungen, Arbeitskleidung, Fort- und Weiterbildung (2023: 5.700 EUR; 2024: 5.700 EUR)

52600999 Aufwendungen f. die Unterhaltung des Anlagevermögens: u. a. Instandh./Instands. Einrichtung/Ausstattung, Wartung Einrichtung/Ausstattung (2023: 10.600 EUR; 2024: 10.700 EUR)

52700999 Aufwendungen f. Bewirtschaftungs-/Betriebskosten: Kleinanschaffungen verschiedener Art (2023: 2.000 EUR; 2024: 2.000 EUR)

52800999 Aufwendungen für Mieten, Pachten, Leasing: u. a. Leasing von Kaffeemaschinen und Wasserspender für die Außenhäuser (2023: 30.300 EUR; 2024: 30.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 17 - sonstige ordentliche Aufwendungen:

56300999 Aufwendungen für Steuer, Abgaben und Versicherungen: Umsatzsteuer (2023: 6.100 EUR; 2024: 6.100 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreibung auf Sachanlagen (2023: 4.500 EUR; 2024: 6.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 297.800 EUR; 2024: 268.100 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen Leistungen: u. a. Umlage der ZGSt.-Gebühren (2023: 16.800 EUR; 2024: 17.000 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5302006000

Cafeteria

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5,8	134,0	60,5	62,0	63,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-286,9	-453,4	-126,1	-127,3	-128,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-281,1	-319,4	-65,6	-65,3	-64,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-9,7	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-9,7	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-9,7	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-290,9	-334,4	-80,6	-80,3	-79,7		

Erläuterungen zu Nr. 12 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

06199998 Zugang Betriebs-/Geschäftsausst. In Betriebsgebäuden: Ersatzbeschaffung für eventuell abgängige Wirtschaftsgüter (15.000 EUR)

Kostenträger:

900 000 6000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstellengruppe 54

Bibliothek, Archiv und Registratur / Dokumentenmanagement

Leistungsbeschreibung

Das Landeskirchliche Archiv übernimmt, bewertet und verwahrt Schriftgut und Informationsträger, die bei kirchlichen Stellen oder der Kirche nahestehenden Persönlichkeiten entstanden oder in deren Eigentum übergegangen sind (Überlieferungsbildung). Es macht diese für Verwaltungszwecke und als historische Quellen für die Nutzung in Forschung, Lehre und geistiger Auseinandersetzung zugänglich (Benutzung). Es erfasst, sichert und präsentiert das kunst- wie alltagsgeschichtlich relevante kulturelle Erbe der Landeskirche (Inventarisierung/museale Sammlung). Es leistet einen spezifischen Beitrag zur historischen Bildungsarbeit und betreut, koordiniert und betreibt Forschungen zur Landeskirchengeschichte.

Die Evangelische Hochschul- und Zentralbibliothek Württemberg ist aus der Fusion der Landeskirchlichen Zentralbibliothek (samt ihren Zweigstellen im Haus Birkach und in der Evangelischen Akademie Bad Boll) mit der Bibliothek der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg hervorgegangen. Sie ist eine öffentlich zugängliche wissenschaftliche Bibliothek und dient Forschung, Lehre und Studium sowie der beruflichen und privaten Bildung. Die Bibliothek ist für die Literaturversorgung und Informationsvermittlung der Hochschule zuständig. Sie verwahrt alleinständig die historisch wichtigen Buch- und Bibliotheksbestände der Landeskirche. Die Zentrale Kirchliche Bibliotheksstelle übt die Fachaufsicht über die landeskirchlichen Bibliotheken aus und koordiniert das wissenschaftliche Bibliothekswesen der Landeskirche. Sie ist zuständig für Grundfragen des landeskirchlichen Bibliothekswesens, allgemeiner verbindliche Standards und den landeskirchlichen Zentralkatalog.

Die Abteilung Dokumenten- und Wissensmanagement der Verwaltung ist aus der Zentralregistratur des Oberkirchenrates hervorgegangen und organisiert das laufende Verwaltungsschriftgut des Oberkirchenrates. Sie sorgt für die aufgabenbezogenen Veraktung eingehender analoger und digitaler Post und entscheidet welche Abteilung im Oberkirchenrat für die Erledigung der Aufgaben zuständig ist. Darüber hinaus berät und schult sie die Mitarbeitenden des Oberkirchenrates und anderer landeskirchlicher Dienststellen in Fragen des Dokumenten- und behördlichen Wissensmanagements. Sie pflegt den Einheitsaktenplan der Landeskirche und betreibt die DMS-Hotline des Oberkirchenrates und der zukünftigen regionalen Verwaltung. Die Abteilung ist ein wesentlicher Promotor des digitalen Verwaltungshandelns im OKR und der regionalen Verwaltung

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Die Entwicklungstendenz geht in den Bereichen Archiv und Bibliothek zur digitalen Bereitstellung von Wissensbeständen (Archivbestände online, digitales Archiv, E-Medien). Im Bereich des behördlichen Wissensmanagements ist der Übergang zum digitalen Verwaltungshandelns im OKR bereits vollzogen; auf der mittleren und unteren Verwaltungsebene sind mehrere Pilotprojekte anhängig oder in Vorbereitung. In allen drei Bereichen – Archiv, Bibliothek, Wissensmanagement – ist daher die Förderung von Informations- und Medienkompetenz sowohl der Mitarbeitenden wie der jeweiligen Nutzergruppen unabdingbar.

Dies bedeutet für das Landeskirchliche Archiv insbesondere:

- Retrodigitalisierung bzw. online-Stellung zentraler Archivbestände
- Ausbau des Digitalen Archivs
- Ausbau des Internetportals Württembergische Kirchengeschichte online

Für das landeskirchliche Bibliothekswesen:

- Ausbau und möglichst komfortable Nutzung der elektronisch bereitgestellten und im Fernzugriff zugänglichen Medien

Für die Abteilung Dokumenten- und Wissensmanagement der Verwaltung:

- Aufbau einer einheitlichen Support-Struktur für das Recordsmanagement in OKR UND anderen landeskirchlichen Dienststellen
- Etablierung ebenenübergreifender Standards bei der Aktenführung
- Ausbau digitaler Zugangsmöglichkeiten zum OKR (z.B. digitaler Dienstweg, Portalösungen)
- Optimierung regelbasierter Verwaltungsabläufe unter den Bedingungen digitalen Arbeitens
- Organisation und Beratung von Retrodigitalisierung ausgewählter Papieraktenbestände, die für die laufende Verwaltungsarbeit benötigt werden

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Archiv:

- Beteiligung an Archivportalen
- Ausbau der digital zur Verfügung gestellten Archivbestände
- Ausbau des Digitalen Archivs

Bibliothek:

- Ausbau der E-Ressourcen
- Retrodigitalisierung wichtiger (historischer) Bestände
- Verbesserte Usability für die Nutzerinnen und Nutzer

Registratur:

- Etablierung des Aktenplans für die mittlere und untere Verwaltungsebene
- Ausbau der Digitalisierung des ebenenübergreifenden Verwaltungshandelns
- Roll-Out der digitale Aktenführung in der regionalen Verwaltung
- Begleitung von Dekanat- und Pfarrämtern bei elektronischer Ablagegestaltung (PC im Pfarramt)

Maßnahmen zur Zielerreichung

Archiv:

Kostenstellengruppe 54**Maßnahmen zur Zielerreichung**

- Digitalisierung zentraler Archivbestände (insbes. aus A 126, Bildarchiv)
- Übernahme von digitalen Akten und Fachanwendungen in das Digitale Archiv (Konzeption und Durchführung)
- Konzeption und Umsetzung des Ortsteils in WKGO, Relaunch WKGO

Bibliothek:

- Ausbau des Bestandes an E-Books, E-Journals, Datenbanken
- Einführung einer neuen Katalogoberfläche

Registratur:

- Ausbau des digitalen Verwaltungshandelns im OKR und regionaler Verwaltungsebene
- Schulungen und Support für Schriftgutverwaltung in PC im Pfarramt
- Mitwirkung im Sammelprojekt „Neues Arbeiten“
- Mitwirkung im Sammelprojekt „Verwaltungsreform regionale Verwaltung“

Kostenstellengruppe 54

Bibliothek, Archiv und Registratur / Dokumentenmanagement

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-7,4						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-7,4						
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-6,4	-3,0	-3,0	-3,1	-3,2		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-7,8	-107,5	-90,4	-92,6	-94,5		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-47,7						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-69,2	-110,5	-93,4	-95,7	-97,7		
11.	Personalaufwendungen	2.484,0	2.699,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	382,6						
	<i>davon Angestellte</i>	2.096,5	2.699,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.093,4	1.332,5	1.398,3	775,8	776,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	9,1	157,1	10,0	10,1	10,2		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	37,2		127,2	128,3	129,1		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	37,1	32,9	47,7	49,4	53,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	3.660,7	4.221,9	1.583,2	963,6	969,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.591,5	4.111,4	1.489,8	867,9	872,1		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.591,5	4.111,4	1.489,8	867,9	872,1		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-13,1						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	680,7	679,1	3.616,8	3.796,7	3.849,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	667,6	679,1	3.616,8	3.796,7	3.849,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	4.259,1	4.790,5	5.106,6	4.664,6	4.721,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-228,8	-131,6	-85,7	-45,0	-45,0		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	4.030,3	4.658,9	5.020,9	4.619,6	4.676,7		

Kostenstellengruppe 54

Bibliothek, Archiv und Registratur / Dokumentenmanagement

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	70,2	110,5	93,4	95,7	97,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-3.578,8	-4.189,0	-1.535,5	-914,2	-916,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-3.508,6	-4.078,5	-1.442,1	-818,5	-818,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-21,3	-40,7	-96,0	-96,0	-96,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-21,3	-40,7	-96,0	-96,0	-96,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-21,3	-40,7	-96,0	-96,0	-96,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-3.529,9	-4.119,2	-1.538,1	-914,5	-914,5		

Kostenstelle 5401006000

Bibliotheken

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-3,3	-3,0	-3,0	-3,1	-3,2		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-1,2	-55,5	-38,4	-39,3	-40,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-47,7						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-52,1	-58,5	-41,4	-42,4	-43,3		
11.	Personalaufwendungen	837,5	719,0					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	46,1						
	<i>davon Angestellte</i>	791,4	719,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217,5	228,5	293,4	352,9	354,7		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen		147,1					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	25,2		127,2	128,3	129,1		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	6,1	7,9	18,7	20,1	24,1		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.086,4	1.102,5	439,3	501,3	507,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.034,3	1.044,0	397,9	458,9	464,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.034,3	1.044,0	397,9	458,9	464,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	294,6	309,1	970,3	1.041,1	1.063,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	294,6	309,1	970,3	1.041,1	1.063,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.328,9	1.353,1	1.368,2	1.500,0	1.528,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.328,9	1.353,1	1.368,2	1.500,0	1.528,3		

Leistungsbeschreibung:

Die Landeskirchliche Zentralbibliothek ist eine öffentlich zugängliche wissenschaftliche Spezialbibliothek mit theologischer Ausrichtung und dient der Forschung, Lehre sowie der allgemeinen und beruflichen Bildung. Sie unterhält Zweigstellen im Haus Birkach und in der Evangelischen Akademie Bad Boll. Gemeinsam sind diese Bibliotheken für die Literaturversorgung und Informationsvermittlung der Landeskirche zuständig. Die Landeskirchliche Zentralbibliothek verwahrt allein zuständig die historisch wichtigen Buch- und Bibliotheksbestände der Landeskirche. Die Zentrale Kirchliche Bibliotheksstelle übt die Fachaufsicht über die landeskirchlichen Bibliotheken aus und koordiniert das wissenschaftliche Bibliothekswesen der Landeskirche. Sie ist zuständig für Grundfragen des landeskirchlichen Bibliothekswesens, allgemeinverbindliche Standards und den landeskirchlichen Zentralkatalog.

Erläuterung zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43200999 Ertr. a. sonst. Gebühren/Entgelten: (2023: 3.100 EUR; 2024: 3.200 EUR)

Erläuterung zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44900999 Ertr. a. sonst. Erstattungen: u. a. Kopien Bibliotheksbesucher, Personalkostenersatz Ev. Hochschule Ludwigsburg (2023: 39.300 EUR; 2024: 40.100 EUR)

Erläuterung zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Büromaterial, Druckerzeugnisse, Laufender Bucherwerb für Bestandsaufbau, Ergänzungsbibliothek, Porto, Telekommunikationsaufwendungen, Reisekosten, Fort- und Weiterbildung, Mitgliedsbeiträge Bibliotheksverbund (SWB) (2023: 335.300 EUR; 2024: 337.000 EUR)

52800999 Aufw. f. Mieten, Pachten, Leasing: Miete Präsenzbibliothek (2023: 17.600 EUR; 2024: 17.700 EUR)

Erläuterung zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56972000 Aufw. aus Zuführungen an Sonderhaushalt ILV: Bibliothek Haus Birkach (2023: 128.300 EUR; 2024: 129.100 EUR)

Erläuterung zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreib. auf Sachanlagen: (2023: 20.100 EUR; 2024: 24.100 EUR)

Erläuterung zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten, (2023: 971.600 EUR; 2024: 991.300 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der IT-Gebühren, Umlage der ZGASSt-Gebühren (2023: 69.500 EUR; 2024: 72.400 EUR)

Kostenträger: 9000006000

Kostenstelle 5401006000

Bibliotheken

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52,2	58,5	41,4	42,4	43,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.054,9	-1.094,6	-420,6	-481,2	-483,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.002,7	-1.036,1	-379,2	-438,8	-440,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-8,2	-22,7	-81,0	-81,0	-81,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-8,2	-22,7	-81,0	-81,0	-81,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-8,2	-22,7	-81,0	-81,0	-81,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.010,9	-1.058,8	-460,2	-519,8	-521,5		

Erläuterung zu Nr. 12 –Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

01299998 Zugang Entgeltlich erworbene Lizenzen/Nutzungsrechte –Ersatzinvestition Software-Programm aus RIM (55.000 EUR);

Neuanschaffung Software-Programm (6.000 EUR).

06199998 Zugang Betriebs-/Geschäftsausst. in Betriebsgebäuden –Ersatzinvestitionen aus RIM (20.000 EUR)

Kostenträger: 900 000 6000

Kostenstelle 5402006000

Archiv

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-3,2						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-8,3	-52,0	-52,0	-53,3	-54,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-11,5	-52,0	-52,0	-53,3	-54,4		
11.	Personalaufwendungen	1.052,4	1.164,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	220,2						
	<i>davon Angestellte</i>	827,4	1.164,5					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224,9	291,6	397,3	393,7	393,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	9,1	10,0	10,0	10,1	10,2		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	12,0						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	29,2	25,0	29,0	29,3	29,5		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.327,4	1.491,1	436,3	433,1	432,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.315,8	1.439,1	384,3	379,8	378,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.315,8	1.439,1	384,3	379,8	378,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	383,6	319,1	1.587,3	1.832,1	1.843,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	383,6	319,1	1.587,3	1.832,1	1.843,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.699,4	1.758,2	1.971,6	2.211,9	2.221,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-228,8	-131,6	-85,7	-45,0	-45,0		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.470,6	1.626,6	1.885,9	2.166,9	2.176,8		

Leistungsbeschreibung:

Das Landeskirchliche Archiv übernimmt, bewertet und verwahrt Schriftgut und Informationsträger, die bei kirchlichen Stellen oder der Kirche nahestehenden Persönlichkeiten entstanden oder in deren Eigentum übergegangen sind (Überlieferungsbildung). Es macht diese für Verwaltungszwecke und als historische Quellen für die Nutzung in Forschung, Lehre und geistiger Auseinandersetzung zugänglich (Benutzung). Es erfasst, sichert und präsentiert das kunst- wie alltagsgeschichtlich relevante kulturelle Erbe der Landeskirche (Inventarisierung/museale Sammlung). Es leistet einen spezifischen Beitrag zur historischen Bildungsarbeit und betreut, koordiniert und betreibt Forschungen zur Landeskirchengeschichte.

Erläuterung zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999 Ertr. aus Erstattungen des Personals: u. a. Kostenersatz Diakonisches Werk/ Diakonische Einrichtungen (2023: 32.800 EUR; 2024: 33.500 EUR)

44900999 Ertr. a. sonst. Erstattungen: u. a. Ersatz Kopien/Gebühren einschl. Ersatz f. Mikrofilmversand (2023: 20.500 EUR; 2024: 20.900 EUR)

Erläuterung zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufw. f. bezogenen Leistungen: u. a. Fremdreinigung, Aktenvernichtung (2023: 5.700 EUR; 2024: 5.700 EUR)

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Büromaterial, Telekommunikationsaufwendungen, EDV-Aufwendungen, Software, Reisekosten, Bewirtungsaufwendungen (2023: 388.000 EUR; 2024: 387.300 EUR)

Erläuterung zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55900999 Sonst. Aufw. a. Ersatz- u. Erstatt.leist.: u. a. Ersatz Rudolf-Sophien-Stift (2023: 10.100 EUR; 2024: 10.200 EUR)

Erläuterung zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreib. auf Sachanlagen: (2023: 29.300 EUR; 2024: 29.500 EUR)

Erläuterung zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten, Innere Verrechnung (2023: 1.234.800 EUR; 2024: 1.245.600 EUR)

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): u. a. Umlage für die Verrechnungspauschale, Umlage für die Bewirtschaftungskosten (2023: 549.200; 2024: 549.200 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der IT-Gebühren, Umlage der ZGAS-Gebühren (2023: 48.100 EUR; 2024: 48.700 EUR)

Kostenträger: 9000006000

Kostenstelle 5402006000

Archiv

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11,5	52,0	52,0	53,3	54,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.276,2	-1.466,1	-407,3	-403,8	-403,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.264,5	-1.414,1	-355,3	-350,5	-348,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-6,9	-18,0	-15,0	-15,0	-15,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-6,9	-18,0	-15,0	-15,0	-15,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-6,9	-18,0	-15,0	-15,0	-15,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.271,4	-1.432,1	-370,3	-365,5	-363,8		

Kostenstelle 5403006000

Registratur

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-7,4						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-7,4						
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-7,4						
11.	Personalaufwendungen	594,0	660,1					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	116,3						
	<i>davon Angestellte</i>	477,7	660,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4,0	28,2	54,2	29,2	29,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,8						
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	599,8	688,3	54,2	29,2	29,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	592,4	688,3	54,2	29,2	29,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	592,4	688,3	54,2	29,2	29,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	2,5	50,9	1.059,2	923,5	942,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	2,5	50,9	1.059,2	923,5	942,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	594,9	739,2	1.113,4	952,7	971,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	594,9	739,2	1.113,4	952,7	971,6		

Leistungsbeschreibung:

Die Zentrale Registratur ist zuständig für allen Posteingang (einschließlich des zentralen elektronischen Posteingangs). Sie entscheidet, welche Post direkt zugestellt und welche Post in den Geschäftsgang des Hauses gebracht wird.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufwendungen f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Büromaterial, Reisekosten, Fort- und Weiterbildung (2023: 29.200 EUR; 2024: 29.200 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 877.500 EUR; 2024: 895.200 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen Leistungen: u. a. Umlage der ZGAS-Gebühren (2023: 46.000 EUR; 2024: 47.200 EUR)

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5403006000

Registratur

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7,4						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-598,0	-688,3	-54,2	-29,2	-29,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-590,6	-688,3	-54,2	-29,2	-29,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-6,2						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-6,2						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-6,2						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-596,9	-688,3	-54,2	-29,2	-29,2		

Kostenstellengruppe 55

Öffentlichkeitsarbeit

Leistungsbeschreibung

Ziel der Öffentlichkeitsarbeit ist es, durch Kommunikations- und Medienkompetenz und deren professionelle Vermittlung die Evangelische Landeskirche in Württemberg mit ihrer Botschaft und ihren Angeboten immer wieder neu gesellschaftlich wahrnehmbar zu machen u.a. auch durch Präsenz im öffentlich-rechtlichen und im privaten Rundfunk und auf weiteren Medien- und Kommunikationsplattformen. Darüber hinaus soll die Medienkompetenz von evangelischen Haupt-, Neben- und Ehrenamtlichen durch Bereitstellung geeigneter Medien sowie unterschiedliche Beratungs- und Schulungsangebote im Sinne des sozialdiakonischen, seelsorgerlichen und missionarischen evangelischen Bildungsauftrags gestärkt werden.

Die württembergische Landeskirche hat eine Digital Roadmap erstellt, deren erster Meilenstein ein „ganzheitliches Kommunikationskonzept“ ist. Durch die Neuaufstellung des Sprecherbüros, der Pressestelle und der Ev. Medienhaus GmbH kann nun konsequent multimedial und dialogisch gearbeitet werden. Darüber hinaus wird im Sinne der über das bisherige Portfolio hinausgehenden Direktadressierung von Inhalten, zum Beispiel über Social Media, der Aufbau einer medialen „Community“ ermöglicht. Das Ev. Medienhaus gestaltet zusammen mit dem Leiter der Pressestelle einen gemeinsamen Newsdesk für alle Inhalte produzierender und aggregierender Arbeitsfelder der Landeskirche.

Seit dem Erwerb von Verlag und Buchhandlung des Ev. Gemeindeblattes (respektive des Verlages der ev. Gemeindepresse) und der nun möglichen engen Kooperation der beiden Gesellschaften, werden Bereiche umgestaltet und neu aufgebaut.

Kostenstellengruppe 55

Öffentlichkeitsarbeit

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.								
2.								
3.								
4.								
5.	-20,2	-82,6	-82,6	-34,4	-34,5			
6.	-13,8	-37,2						
7.								
8.	-0,9							
9.								
10.	-34,9	-119,8	-82,6	-34,4	-34,5			
11.	543,8	573,3						
	543,8	573,3						
12.								
13.	287,8	353,8	608,5	434,7	439,0			
14.	4.769,2	350,1	393,8	1.156,0	1.156,0			
15.	16,7	4.538,7	4.074,1	3.684,9	3.706,3			
16.	132,6	61,3						
17.	294,4	10,4	10,4	10,5	10,6	800,0		
18.	0,4	2,2	0,6	0,4	0,4			
19.	6.044,8	5.889,8	5.087,4	5.286,5	5.312,3	800,0		
20.	6.009,9	5.770,0	5.004,8	5.252,1	5.277,8	800,0		
21.								
22.	6.009,9	5.770,0	5.004,8	5.252,1	5.277,8	800,0		
23.			-45,0	-45,0	-45,0			
24.	870,9	900,3	1.815,7	1.843,1	1.894,5			
25.	870,9	900,3	1.770,7	1.798,1	1.849,5			
26.	6.880,8	6.670,3	6.775,5	7.050,2	7.127,3	800,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	163,7	-520,7	-310,8					
28.	7.044,5	6.149,6	6.464,7	7.050,2	7.127,3	800,0		

Kostenstellengruppe 55

Öffentlichkeitsarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44,5	119,8	82,6	34,4	34,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-5.589,5	-5.887,6	-5.086,8	-5.286,1	-5.311,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-5.545,0	-5.767,8	-5.004,2	-5.251,7	-5.277,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1,1	-2,0	-1,5	-1,5	-1,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1,1	-2,0	-1,5	-1,5	-1,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1,1	-2,0	-1,5	-1,5	-1,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-5.546,1	-5.769,8	-5.005,7	-5.253,2	-5.278,9		

Kostenstelle 5500006000

Öffentlichkeitsarbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			80,0				
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			80,0				
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			80,0				
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			80,0				
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			84,3	155,6	161,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			84,3	155,6	161,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			164,3	155,6	161,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			164,3	155,6	161,0		

Leistungsbeschreibung:

Die Kostenstelle umfasst die Fachgebiete Medienpolitik und Publizistik. Diese beinhalten folgende Schwerpunkte:

- Medienpolitische Angelegenheiten der Landeskirche und darauf bezogener Kontakt zu den öffentlich-rechtlichen und privaten Medien, zur EKD und den Gliedkirchen
- Rundfunk- und Medienangelegenheiten (soweit nicht Sprecherbüro und Referat 5.1 zuständig sind)
- Entwicklung der Medienstrategie der Landeskirche
- Interne Kommunikation des Oberkirchenrats (soweit ohne unmittelbare Außenwirkung), z.B. Hausmitteilungen, Dienstleistungsportal, Rundschreiben
- Koordinierung der Öffentlichkeitsarbeit der Dezernate und der landeskirchlichen Dienste, Werke und Einrichtungen
- Corporate Identity und Corporate Design
- Landespfarramt für Rundfunk und Fernsehen
- Zentrale Wiedereintrittsstelle

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Geplant ist die Umlage aktiver Pfarrdienst für eine 0,5 P5 Stelle (2023: 155.600 EUR; 2024: 161.000 EUR)

Kostenstelle 5500006000

Öffentlichkeitsarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-80,0				
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			-80,0				
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)			-80,0				

Kostenstelle 5500016000

Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-2,7	-14,7					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-2,7	-14,7					
11.	Personalaufwendungen	88,3	197,2					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	88,3	197,2					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145,3	51,9	93,4	99,0	102,7		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	275,8	312,2	355,9	356,0	356,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	46,7	10,0	10,0	10,0	10,0		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	3,2						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,1						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	559,4	571,3	459,3	465,0	468,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	556,7	556,6	459,3	465,0	468,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	556,7	556,6	459,3	465,0	468,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen			-45,0	-45,0	-45,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	694,8	731,6	909,8	895,3	921,1		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	694,8	731,6	864,8	850,3	876,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.251,5	1.288,2	1.324,1	1.315,3	1.344,8		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-3,3					
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.251,5	1.284,9	1.324,1	1.315,3	1.344,8		

Leistungsbeschreibung:

Ziel ist, durch Kommunikations- und Medienkompetenz und deren professionelle Vermittlung die Evangelische Landeskirche in Württemberg mit ihrer Botschaft und ihren Angeboten immer wieder neu gesellschaftlich wahrnehmbar zu machen.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen veranschlagt. Die Veranschlagung erfolgt nun unter Nr. 25.

Erläuterungen zu Nr. 12 - Versorgungsaufwand:

Der Versorgungsaufwand für einen freigestellten Pfarrer entfällt aufgrund Beendigung der Freistellung.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Büromaterial, Reisekosten (2023: 99.000 EUR; 2024: 102.700 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufw.f.sonst.zweckgeb.Zuweisungen: u. a. Veranschlagt sind Zuschüsse für den Süddeutsche Plakatmission e.V.; die Zeitschrift Zeitzeichen, die Kinderzeitschrift Benjamin und den Ev. Presseverband Württemberg e.V. (2023: 353.000 EUR; 2024: 353.000 EUR).

53900999 Aufw. f. sonst. zweckgeb. Zuweisungen: (2023: 3.000 EUR; 2024: 3.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54600999 Aufw.f.allg.Zuschüsse nicht-öff.: u. a. Bezuschussung einmaliger Medienprojekte sowie Filmpreise (2023: 10.000 EUR; 2024: 10.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49200999 Ert. aus internen Leist. (Sachkosten): (2023: 45.000 EUR; 2024: 45.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): u. a. Umlage für den aktiven Pfarrdienst (2023: 873.600 EUR; 2024: 898.900 EUR)

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: u. a. Umlage der IT-Gebühren, Umlage der ZGASt-Gebühren (2023: 10.000 EUR; 2024: 10.300 EUR)

Kostenträger:

3500006000 Öffentlichkeitsarbeit

3500016000 Zeitschrift Arbeit und Besinnung (a + b)

Kostenstelle 5500016000

Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		14,7					
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-486,5	-571,3	-459,3	-465,0	-468,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-486,5	-556,6	-459,3	-465,0	-468,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-486,5	-556,6	-459,3	-465,0	-468,7		

Kostenstelle 5500026000

Sprecherbüro / Pressestelle

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	480,4	376,1					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	480,4	376,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61,9	56,7	151,3	51,3	51,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	2,9						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	0,4	2,2	0,6	0,4	0,4		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	545,6	435,0	151,9	51,7	51,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	545,6	435,0	151,9	51,7	51,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	545,6	435,0	151,9	51,7	51,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	176,1	168,7	625,4	591,4	604,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	176,1	168,7	625,4	591,4	604,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	721,6	603,7	777,3	643,1	656,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	721,6	603,7	777,3	643,1	656,4		

Leistungsbeschreibung:

Die Pressestelle der Ev. Landeskirche in Württemberg ist für die Medienarbeit der Landeskirche, des Landesbischofs und der Landessynode zuständig. Zu ihren Aufgaben gehört es, säkulare und kirchliche Medien aktuell über presse- und öffentlichkeitsrelevante Vorgänge und Themen in der Landeskirche zu informieren. Sie beantwortet Journalistenanfragen und vermittelt Gesprächspartnerinnen und -partner. Sie berät Landesbischof, Landessynode und den Oberkirchenrat in allen medienrelevanten Fragen und wertet Medienberichterstattung aus. Sie zeichnet für die landeskirchliche Website elk-wue.de verantwortlich sowie für die landeskirchlichen Social Media-Kanäle (Twitter, Facebook, Instagram elk-wue). Außerdem berät und unterstützt sie Gemeinden und Einrichtungen bei ihrer Medienarbeit.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Reisekosten, Fort- und Weiterbildung, allgemeine Sachmittel, EDV-Aufwendungen (2023: 51.300 EUR; 2024: 51.300 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreib. auf Sachanlagen: (2023: 400 EUR; 2024: 400 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): u. a. Umlage aktiver Pfarrdienst (2023: 568.200 EUR; 2024: 580.900 EUR)

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: u. a. Umlage für die ZGASSt-Gebühren (2023: 23.200 EUR; 2024: 23.800 EUR)

Kostenträger:

3500006000 Öffentlichkeitsarbeit

Leistungsbeschreibung:

Die Pressestelle der Ev. Landeskirche in Württemberg ist für die Medienarbeit der Landeskirche, des Landesbischofs und der Landessynode zuständig. Zu ihren Aufgaben gehört es, säkulare und kirchliche Medien aktuell über presse- und öffentlichkeitsrelevante Vorgänge und Themen in der Landeskirche zu informieren. Sie beantwortet Journalistenanfragen und vermittelt Gesprächspartnerinnen und -partner. Sie berät Landesbischof, Landessynode und den Oberkirchenrat in allen medienrelevanten Fragen und wertet Medienberichterstattung aus. Sie zeichnet für die landeskirchliche Website elk-wue.de verantwortlich sowie für die landeskirchlichen Social Media-Kanäle (Twitter, Facebook, Instagram elk-wue). Außerdem berät und unterstützt sie Gemeinden und Einrichtungen bei ihrer Medienarbeit.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52405000 Telekommunikationsaufwendungen: Veranschlagt sind 500 EUR.

52413000 Aufwendungen f.Reisekosten: Für Reisekosten der Mitarbeitenden der Pressestelle sind 6.000 EUR geplant.

52415000 Aufw.f.Fort-und Weiterbildung: Für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Medienbereich sind 5.000 EUR veranschlagt.

52499000 Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Für allgemeine Sachmittel, die Anmietung von Räumlichkeiten, die EDV Leasing, Abonnements und den Pressespiegel sind insgesamt 39.800 EUR veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Für die Umlage aktiver Pfarrdienst (UAP) sind 152.100 EUR veranschlagt. Ab dem Plan 2022 werden die Personalaufwendungen nicht mehr personenbezogen ermittelt und bei Nr. 11 dargestellt, sondern stellenbezogen nach Durchschnittssätzen veranschlagt. Vorgesehen sind hier für diesen Bereich 472.100 EUR

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: 1.200 EUR entfallen auf die ZGASSt Umlage.

Kostenstelle 5500026000

Sprecherbüro / Pressestelle

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-486,3	-432,8	-151,3	-51,3	-51,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-486,3	-432,8	-151,3	-51,3	-51,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1,1	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1,1	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1,1	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-487,4	-434,3	-152,8	-52,8	-52,8		

Kostenstelle 5501006000

Pfarramt für Rundfunk und Fernsehen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen		-3,5	-3,5	-3,6	-3,7		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,0	-22,5					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	0,0	-26,0	-3,5	-3,6	-3,7		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20,1	31,2	69,8	70,4	71,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	2,0						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	1,9	61,3					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,5						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	24,4	92,5	69,8	70,4	71,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	24,4	66,5	66,3	66,8	67,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	24,4	66,5	66,3	66,8	67,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			196,2	200,8	207,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			196,2	200,8	207,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	24,4	66,5	262,5	267,6	275,0		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	24,4	66,5	262,5	267,6	275,0		

Leistungsbeschreibung:

Kirche im öffentlich-rechtlichen Rundfunk. Die Andachten für den SWR entstehen im Landespfarramt für Rundfunk und Fernsehen.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43200999 Ertr.a.sonst.Gebühren/Entgelten: u. a. Honorarzahungen des SWR für die Erstellung von kirchlichen Verkündigungssendungen (2023: 3.600 EUR; 2024: 3.700 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52200999 Aufw. für Wirtschaftsbedarf: (2023: 800 EUR; 2024: 800 EUR)

52400999 Aufw. für Verwaltungs./Geschäftsaufwand: u. a. Reisekosten, Honorare (2023: 69.600 EUR; 2024: 70.200 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): u. a. Umlage für aktiven Pfarrdienst (2023: 200.800 EUR; 2024: 207.700 EUR)

Kostenträger:

3500006000 Öffentlichkeitsarbeit

Kostenstelle 5501006000

Pfarramt für Rundfunk und Fernsehen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3,3	26,0	3,5	3,6	3,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-24,1	-92,5	-69,8	-70,4	-71,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-20,8	-66,5	-66,3	-66,8	-67,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-0,5					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-0,5					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-0,5					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-20,8	-67,0	-66,3	-66,8	-67,3		

Kostenstelle 5502006000

Evangelisches Medienhaus

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-20,2	-79,1	-79,1	-30,8	-30,8		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-16,0						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-0,9						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-37,1	-79,1	-79,1	-30,8	-30,8		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102,7	214,0	214,0	214,0	214,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	4.528,7	37,9	37,9	800,0	800,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		4.528,7	4.064,1	3.674,9	3.696,3		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	129,0						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	290,9	10,4	10,4	10,5	10,6	800,0	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	5.051,3	4.791,0	4.326,4	4.699,4	4.720,9	800,0	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	5.014,2	4.711,9	4.247,3	4.668,6	4.690,1	800,0	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	5.014,2	4.711,9	4.247,3	4.668,6	4.690,1	800,0	
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	5.014,2	4.711,9	4.247,3	4.668,6	4.690,1	800,0	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	163,7	-517,4	-310,8				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	5.177,9	4.194,5	3.936,5	4.668,6	4.690,1	800,0	

Leistungsbeschreibung:

Die württembergische Landeskirche hat in den Jahren 2017/18 ihre Digital Roadmap erstellt, deren erster Meilenstein ein „ganzheitliches Kommunikationskonzept“ ist. Zur Umsetzung wird die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit neu ausgerichtet. Sie muss künftig konsequent multimedial und dialogisch arbeiten können und im Sinne der über das bisherige Portfolio hinausgehenden Direktadressierung von Inhalten, zum Beispiel über Social Media, den Aufbau einer medialen „Community“ und „neuer Reichweiten“ ermöglichen. Wie durch die externe Beratung vorgeschlagen, wird die Ev. Medienhaus GmbH künftig drei, statt zwei Geschäftsbereiche aufweisen (zusätzlich: Community/neue Reichweiten/QM-Theologie) und erhält den Auftrag, einen gemeinsamen Newsdesk für alle Inhalte produzierenden und aggregierenden Arbeitsfelder der Landeskirche zusammen mit dem Leiter der Pressestelle zu gestalten.

Durch den Erwerb von Verlag und Buchhandlung des Ev. Gemeindeblattes (respektive des Verlages der ev. Gemeindepresse) und der nun möglichen engen Kooperation der beiden Gesellschaften, werden Bereiche umgestaltet und neu aufgebaut.

Die Kostenstelle Evangelisches Medienhaus stellt eine Übersicht über die Erträge und Aufwendungen des Betriebs gewerblicher Art dar, über den die Landeskirche der Evangelischen Medienhaus GmbH finanzielle Mittel für den Sachkostenaufwand zur Verfügung stellt. Ab dem Rechnungsjahr 2020 wird der Personal der GmbH direkt auf diese übertragen.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43300999 Verkaufserlöse: (2023: 30.800 EUR; 2024: 30.800 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Aufwand für den Betrieb der Privatfunkagentur und der Erstellung von Senderbeiträgen inkl. deren Produktion (2023: 214.000 EUR; 2024: 214.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999 Aufw. f. sonst. zweckgeb. Zuweisungen: Vertragliche Weiterleitung der Anteile Sendervergütung an Radio M und die katholische Kirche (2023: 800.000 EUR; 2024: 800.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 15 - Zuschüsse an den öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

54400999 Aufw. f. sonst. zweckgeb. Zusch. nicht-öff.: (2023: 3.674.900 EUR; 2024: 3.696.300 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56300999 Aufw. für Steuern, Abgaben u. Versich.: Weiterleitung von Umsatzsteueranteil an die Medienhaus GmbH. Steuerrechtliche Organschaft (2023: 10.500 EUR; 2024: 10.600 EUR).

Kostenträger:

3500006000 Öffentlichkeitsarbeit

Kostenstelle 5502006000

Evangelisches Medienhaus

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	42,0	79,1	79,1	30,8	30,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-5.058,2	-4.791,0	-4.326,4	-4.699,4	-4.720,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-5.016,3	-4.711,9	-4.247,3	-4.668,6	-4.690,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-5.016,3	-4.711,9	-4.247,3	-4.668,6	-4.690,1		

Kostenstellengruppe 56

Personalmanagement

Leistungsbeschreibung

Die Aufgaben des Personalreferates umfassen die Entwicklung einer Personalstrategie, die Beratung des Direktors, des Kollegiums, der Führungskräfte und Mitarbeitenden in allen personalrelevanten Fragestellungen sowie alle Aufgaben des Personalmanagements.

Das Referat erbringt alle Personalaufgaben einheitlich für alle zugeordneten Mitarbeitenden und landeskirchlichen Dienststellen und Bereiche. Es stellt die langfristige Ausrichtung der Aufgaben und ihr Ineinandergreifen sicher.

Im Bereich des strategischen Personalmanagements werden übergeordnete Aufgaben bearbeitet. Hierzu zählen Grundsatzfragen und Projekte zur Umsetzung der Personalstrategie, übergeordnete Angebote in den Bereichen Aus-, Fort- und Weiterbildung und Gesundheitsmanagement sowie Schaffung von Transparenz zu Stellen und Personalkosten im Bereich Personalcontrolling. Das Personalmanagement stellt die Umsetzung aller relevanten Abläufe bei Beginn, Änderung und Beendigung von Arbeits- und Dienstverhältnissen sicher und nimmt auch die Abläufe in der Personalbetreuung wahr.

Die Zuständigkeit umfasst den Oberkirchenrat, die Kirchlichen Verwaltungsstellen, die Einrichtungen, Werke, Dienste und angegliederte Vereine. Sie umfasst derzeit nicht das Jugendwerk, die Hochschule Ludwigsburg und die Seminar-/Schulstiftung. Die Zuständigkeit für die Pfarrerinnen und Pfarrer liegt unverändert im Dezernat 3.

Kostenstellengruppe 56

Personalmanagement

Ergebnishaushalt

							nachrichtlich: Mittelfristplanung	
	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.								
2.								
3.	-32,9		-23,5	-30,5	-31,1			
	-32,9		-23,5	-30,5	-31,1			
4.								
5.			-18,9	-36,4	-36,4			
6.	-72,1	-413,4	-387,9	-44,8	-45,7			
7.								
8.	-6,1	-98,6	-8.083,5	-8.482,3	-8.401,3			
9.								
10.	-111,1	-512,0	-8.513,8	-8.594,0	-8.514,5			
11.	2.223,3	7.807,2	88.808,6	102.124,9	102.835,1			
	432,7		22.141,4	27.552,2	27.837,9			
	1.790,5	7.807,2	66.667,2	74.572,7	74.997,2			
12.	9.917,2	6.670,0	6.600,0	7.316,7	7.463,0			
13.	52,2	256,2	247,2	235,1	236,8			
14.								
15.								
16.	0,7							
17.	0,0							
18.	4,4		3,6	7,0	7,0			
19.	12.197,8	14.733,4	95.659,4	109.683,7	110.541,9			
20.	12.086,6	14.221,4	87.145,6	101.089,7	102.027,4			
21.								
22.	12.086,6	14.221,4	87.145,6	101.089,7	102.027,4			
23.	-2.537,4	-5.786,7	-80.695,1	-93.891,5	-94.688,4			
24.	168,2	150,2	1.811,7	2.071,0	2.111,7			
25.	-2.369,2	-5.636,5	-78.883,4	-91.820,5	-92.576,7			
26.	9.717,5	8.584,9	8.262,2	9.269,2	9.450,7			
Rücklagenbewegung:								
27.	-54,7	-90,5	-46,6					
28.	9.662,8	8.494,4	8.215,6	9.269,2	9.450,7			

Kostenstellengruppe 56

Personalmanagement

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74,9	512,0	8.513,8	8.594,0	8.514,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-12.195,4	-14.733,4	-95.270,4	-109.121,2	-110.435,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-12.120,5	-14.221,4	-86.756,6	-100.527,2	-101.920,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-3,0					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-3,0					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-3,0					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-12.120,5	-14.224,4	-86.756,6	-100.527,2	-101.920,5		

Kostenstelle 5600016000

Personalmanagement

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung							
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
	<i>davon zweckgebunden</i>								
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich								
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
4.	Opfer / Spenden								
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen			-18,9	-36,4	-36,4			
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,5	-28,4						
7.	Finanzerträge								
8.	Sonstige ordentl. Erträge								
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-0,5	-28,4	-18,9	-36,4	-36,4			
11.	Personalaufwendungen	1.600,6	1.927,9	36,0	36,0	36,0			
	<i>davon Pfarrer</i>								
	<i>davon Beamte</i>	343,6							
	<i>davon Angestellte</i>	1.257,0	1.927,9	36,0	36,0	36,0			
12.	Versorgungsaufwand								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56,0	256,2	247,2	235,1	236,8			
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich								
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen								
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen								
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18.	Abschreibungen	4,4		3,6	7,0	7,0			
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.661,0	2.184,1	286,8	278,1	279,8			
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.660,5	2.155,7	267,9	241,7	243,4			
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.660,5	2.155,7	267,9	241,7	243,4			
23.	Erträge aus internen Leistungen	-4,3	-6,0	-6,0	-6,0	-6,1			
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	167,7	150,2	1.811,7	2.071,0	2.111,7			
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	163,4	144,2	1.805,7	2.065,0	2.105,6			
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.823,9	2.299,9	2.073,6	2.306,7	2.349,0			
Rücklagenbewegung:									
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-54,7	-90,5	-46,6					
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.769,2	2.209,4	2.027,0	2.306,7	2.349,0			

Leistungsbeschreibung:

Die Aufgaben des Personalreferates umfassen die Entwicklung einer Personalstrategie, die Beratung des Direktors, des Kollegiums, der Führungskräfte und Mitarbeitenden in allen personalrelevanten Fragestellungen sowie alle Aufgaben des Personalmanagements. Das Referat erbringt alle Personalaufgaben einheitlich für alle zugeordneten Mitarbeitenden und landeskirchlichen Dienststellen und Bereiche. Es stellt die langfristige Ausrichtung der Aufgaben und ihr Ineinandergreifen sicher. Im Bereich des strategischen Personalmanagements werden übergeordnete Aufgaben bearbeitet. Hierzu zählen Grundsatzfragen und Projekte zur Umsetzung der Personalstrategie, übergeordnete Angebote in den Bereichen Aus-, Fort- und Weiterbildung und Gesundheitsmanagement sowie Schaffung von Transparenz zu Stellen und Personalkosten im Bereich Personalcontrolling. Das Personalmanagement stellt die Umsetzung aller relevanten Abläufe bei Beginn, Änderung und Beendigung von Arbeits- und Dienstverhältnissen sicher und nimmt auch die Abläufe in der Personalbetreuung wahr, u.a. Aufgaben in der Bewerberadministration. Die Zuständigkeit umfasst den Oberkirchenrat, die Kirchlichen Verwaltungsstellen, die Einrichtungen, Werke, Dienste und angegliederte Vereine. Sie umfasst derzeit nicht das Jugendwerk, die Hochschule Ludwigsburg und die Seminarstiftung. Die Zuständigkeit für die Pfarrerinnen und Pfarrer liegt unverändert im Dezernat 3.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlöse:

43000999 Ertr. aus Gebühren, Leistungsentg., Verkaufserlöse: u. a. Teilnahmegebühren (Kurse, Seminare, Tagungen) 2023: 36.400 EUR; 2024: 36.400 EUR

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50900999 Sonstige Personalaufwendungen Angestellte: u. a. OKR Gesundheitsmanagement (2023: 36.000 EUR; 2024: 36.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufwendungen f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Reisekosten, Fort- und Weiterbildung, EDV-Aufwendungen; Personalbeschaffungsaufwendungen (2023: 235.100 EUR; 2024: 236.800 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreibung auf Sachanlagen: (2023: 7.000 EUR; 2024: 7.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49200999 Ertr. aus internen Leistungen (Sachkosten): Ersatz für PE-Schulungen für Pfarrer/innen (2023: 6.000 EUR; 2024: 6.100 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven, Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 1.933.400 EUR; 1.971.700 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen Leistungen: u. a. Umlage der ZGASt Gebühren (2023: 137.600 EUR; 2024: 140.000 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5600016000

Personalmanagement

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1,3	28,4	18,9	36,4	36,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.656,6	-2.184,1	-283,2	-271,1	-272,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.655,4	-2.155,7	-264,3	-234,7	-236,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-3,0					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-3,0					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-3,0					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.655,4	-2.158,7	-264,3	-234,7	-236,4		

Kostenstelle 5600036000

Versorgung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-20,4		-23,5	-30,5	-31,1		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-20,4		-23,5	-30,5	-31,1		
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-66,6	-385,0	-387,9	-44,8	-45,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-87,0	-385,0	-411,4	-75,3	-76,8		
11.	Personalaufwendungen	89,2						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	89,2						
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand	9.917,2	6.670,0	6.600,0	7.316,7	7.463,0		
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	10.006,4	6.670,0	6.600,0	7.316,7	7.463,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	9.919,4	6.285,0	6.188,6	7.241,4	7.386,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	9.919,4	6.285,0	6.188,6	7.241,4	7.386,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-48,4			-278,9	-284,5		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,6						
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-47,9			-278,9	-284,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	9.871,6	6.285,0	6.188,6	6.962,5	7.101,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	9.871,6	6.285,0	6.188,6	6.962,5	7.101,7		

Leistungsbeschreibung:

Es sind hier die Leistungen an den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg für die Versorgungsempfänger veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

41900999 Ertr. aus. sonst. Zweckgeb. Zuschüssen öff.: u. a. Privatschule Zoller (2023: 30.500 EUR; 2024: 31.100 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr. a. kirchl. Ersatz-/Erstattungsleistungen: u. a. Schulstiftung (2023: 287.900 EUR; 2024: 284.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 12 - Versorgungsaufwand:

51100199 Aufw. f. Versorgungsbezüge Beamte: Beitrag an den KVBW für Versorgungsbezüge (2023: 7.316.700 EUR; 2024: 7.463.000 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 5600036000

Versorgung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	53,3	385,0	411,4	75,3	76,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-10.011,4	-6.670,0	-6.600,0	-7.316,7	-7.463,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-9.958,1	-6.285,0	-6.188,6	-7.241,4	-7.386,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-9.958,1	-6.285,0	-6.188,6	-7.241,4	-7.386,2		

Kostenstelle 5600046000

Personalsteuerung und -verwaltung Angestellte/Beamte

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge			-8.018,4	-8.482,3	-8.401,3		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-8.018,4	-8.482,3	-8.401,3		
11.	Personalaufwendungen			84.664,8	102.088,9	102.799,1		
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>			18.033,6	27.552,2	27.837,9		
	<i>davon Angestellte</i>			66.631,2	74.536,7	74.961,2		
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			84.664,8	102.088,9	102.799,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			76.646,4	93.606,6	94.397,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			76.646,4	93.606,6	94.397,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen			-76.646,4	-93.606,6	-94.397,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			-76.646,4	-93.606,6	-94.397,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)							
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							

Leistungsbeschreibung:

Die Landeskirche zahlt den Personalaufwand der aktiven landeskirchlichen Angestellten, Beamtinnen und Beamten. Die Kosten werden gedeckt durch die Umlage für aktive Beamte und die Umlage für aktive Angestellte (UaB und UaA), die von den einzelnen Kostenstellen auf der Basis der vorhandenen Stellen erhoben werden. Ausgenommen vom Umlagesystem sind zunächst noch das Ev. Jugendwerk, die Ev. Hochschule Ludwigsburg, die Schul- und Seminarstiftung, die Wirtschaftsbetriebe mit Wirtschaftsplan nach §72 Abs. 2 HHO (derzeit Tagungsstätten Bad Boll, Bad Urach, Birkach und Bernhäuser Forst) und das Müttergenesungswerk; der Personalaufwand wird daher ausschließlich bei den jeweiligen Kostenstellen ausgewiesen.

Erläuterung zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46900999 Weitere sonstige ordentliche Erträge: u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten, Innere Verrechnung (Stellenpool), 2023: 8.482.300 EUR; 2024: 8.401.300 EUR

Erläuterung zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50100998 Aufw. f. Bezüge/Löhne u. Gehälter Beamte: (2023: 22.779.700 EUR; 2024: 22.961.800 EUR)

50100999 Aufw. f. Bezüge/Löhne u. Gehälter Angestellte: (2023: 73.981.200 EUR; 2024: 74.861.260 EUR)

50300999 Aufw. aus Rückstell.f.ATZ, Mehrarbeit: (2023: 555.500 EUR; 2024: 99.900 EUR)

50400998 Aufw. Beih., Unterst., Fürsorgel. Beamte: (2023: 4.772.500 EUR; 2024: 4.876.100 EUR)

Erläuterung zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten, Innere Verrechnung (Stellenpool) (2023: 93.606.600 EUR; 2024: 94.397.760 EUR)

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 5600046000

Personalsteuerung und -verwaltung Angestellte/Beamte

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			8.018,4	8.482,3	8.401,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-84.279,4	-101.533,4	-102.699,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			-76.261,0	-93.051,1	-94.297,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)			-76.261,0	-93.051,1	-94.297,9		

Kostenstellengruppe 57

Gehalts- und Reisekostenabrechnung

Leistungsbeschreibung

Auszahlung der monatlichen Gehälter für ca. 28.000 Personen (Pfarrer, Kirchenbeamten sowie privatrechtliche angestellte Mitarbeiter) im Bereich der Ev. Landeskirche in Württemberg.

Die ZGASt ist als Dienstleister im Auftrag ihrer insgesamt ca. 1.300 Auftraggeber (Landeskirche im engeren Sinn, Kirchengemeinden, Kirchenbezirke, sowie Diakonie- und Sozialstationen) tätig. Von den Meldestellen, das sind im Wesentlichen die kirchlichen Verwaltungsstellen und größere Kirchenpflegen, erhält die ZGASt Anweisungen zur Auszahlung mit den notwendigen persönlichen Daten für die Bezügeberechnung. Die Anweisungen erfolgen durch Erfassung in Personal Office durch die Meldestellen. Ab dieser Anweisung beginnt die Aufgabenübernahme durch die ZGASt. Hierzu gehört die Überprüfung der Anweisungen auf Einhaltung tarifrechtlicher, steuer-, sozialversicherungs- und zusatzversorgungsrechtlicher Vorschriften. Zudem kommt die Abführung von Steuern, Sozialversicherungsbeiträgen, Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung und natürlich von Privatabzügen wie vermögenswirksamen Leistungen. Eine weitere Aufgabe ist die Abgabe von Meldungen an die entsprechenden externen Stellen wie etwa DEUV-Meldungen an die Krankenkassen oder auch die ELStAM-Meldungen an das Finanzamt. Die Bearbeitung der Reisekosten für die Ev. Landeskirche in Württemberg ist auch in der ZGASt angesiedelt.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Umfassende und flächendeckende Digitalisierung der Arbeitsprozesse und Abläufe in der ZGASt. Vorantreiben der weiteren Digitalisierung in der Zusammenarbeit mit den Meldestellen.

Kostenstellengruppe 57

Gehalts- und Reisekostenabrechnung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen			-3.820,7	-3.870,0	-3.950,0		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge			-50,0	-50,0	-50,0		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-3.870,7	-3.920,0	-4.000,0		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			1.153,6	1.215,1	1.171,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen			27,8	8,3	8,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			1.181,4	1.223,4	1.179,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-2.689,3	-2.696,6	-2.820,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-2.689,3	-2.696,6	-2.820,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen			-586,1	-628,4	-586,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			3.562,3	4.037,5	4.029,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			2.976,2	3.409,1	3.443,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			286,9	712,5	622,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			-286,9	-712,5	-622,4		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							

Kostenstellengruppe 57

Gehalts- und Reisekostenabrechnung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	2025
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
							2026
							TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			3.870,7	3.920,0	4.000,0	
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-1.153,6	-1.215,1	-1.171,1	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			2.717,1	2.704,9	2.828,9	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)			2.717,1	2.704,9	2.828,9	

Kostenstelle 5700006000

Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGAS)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen			-3.820,7	-3.870,0	-3.950,0		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge			-50,0	-50,0	-50,0		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-3.870,7	-3.920,0	-4.000,0		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			1.153,6	1.215,1	1.171,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen			27,8	8,3	8,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			1.181,4	1.223,4	1.179,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-2.689,3	-2.696,6	-2.820,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-2.689,3	-2.696,6	-2.820,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen			-586,1	-628,4	-586,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			3.562,3	4.037,5	4.029,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			2.976,2	3.409,1	3.443,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			286,9	712,5	622,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			-286,9	-712,5	-622,4		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							

Leistungsbeschreibung:

Die Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGASt) zahlt monatlich Gehälter für ca. 29.000 Personen (Pfarrerinnen und Pfarrer, Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamte sowie privatrechtlich angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) im Bereich der Ev. Landeskirche in Württemberg aus. Die ZGASt macht im Auftrag der Kirchengemeinden und Kirchenbezirke die Bezüge der bei diesen Beschäftigten zahlbar. Von den Meldestellen, das sind im Wesentlichen die kirchlichen Verwaltungsstellen bzw. Dienstleistungszentren und größere Kirchenpflegen, erhält die ZGASt Anweisungen zur Auszahlung mit den notwendigen persönlichen Daten für die Bezügeberechnung. Die Anweisungen erfolgen entweder in Papierform oder durch Erfassung in Personal Office durch die Meldestellen. Zur Verantwortung der ZGASt gehört die Überprüfung der Anweisungen auf Einhaltung tarifrechtlicher, steuer-, sozialversicherungs- und zusatzversicherungsrechtlicher Vorschriften. Neben der eigentlichen Gehaltsabrechnung liefert die ZGASt jährlich u. a. Personalkostenhochrechnungen zur Haushaltsplanung, Daten zur Beihilfeumlage beim KVBW sowie Ergebnislisten für die Abrechnung mit der Unfallversicherung und für die Schwerbehindertennachweisung. Neben der Gehaltsabrechnung werden in der ZGASt auch die Reisekostenerstattungen für den Oberkirchenrat und die landeskirchlichen Dienststellen berechnet und ausgezahlt.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.aus sonstigen zweckgebundenen Zuweisungen: Pro Personalfall werden Gebühren in Rechnung gestellt. Die Gebühren sind nach Leistungspaketen abgestuft. Aus den Fallpreisen und Zinserträgen wird der Aufwand für die Bezügeabrechnung finanziert. Hier ist der Ertrag aus ZGASt-Gebühren veranschlagt, welcher für die Bearbeitung der Personalfälle anfällt, die nicht der Landeskirche zugeordnet sind (z. B. Personalfälle von Kirchengemeinde, Kirchenbezirken und Diakoniestationen).

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46200999 Zinsen und ähnl. Ertr. a.d.kirchl.Bereich: Dem Planansatz wurde der Zinsertrag 2021 bezogen auf die 2023 zu erwartende Verzinsung von 0,2% zugrunde gelegt. Die Verzinsung errechnet sich aus der Zwischenanlage der gesetzlichen Abzüge vom Tag der Fälligkeit der Bezüge bis zum Tag vor der Weiterleitung an die Empfänger.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Primär Ersatz EDV-Kosten an Rechenzentrum (nach Fallzahlen und sonstigen Leistungen) einschließlich der Kosten für den monatlichen Versand der Abrechnungsunterlagen direkt durch das kirchliche Rechenzentrum, sowie die laufenden Kosten für die Apps KIDICAP.Personalakte und KIDICAP.Vorlagen (vgl. MFP-Nr. 1462/1464) und jährlicher Aufwand für die Miete der beiden Hochleistungsscanner, welche im Rahmen der Einführung der digitalen Gehaltsakte angeschafft wurden (vgl. MFP-Nr. 1462). Darüber hinaus die laufenden Kosten DEKO (vgl. MFP-Nr. 1343-2). Die Kosten für die neue App KIDICAP.Reports sind hier ebenfalls berücksichtigt. Zudem Kosten für Dienstreisen, Fort- und Weiterbildung, sowie Beratungsaufwendungen, Prüfungskosten u. ä.

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57100999 Abschreib.auf immat.Vermögensgegenst.: Abschreibungen der Softwarelizenzen für das Programm DEKO.

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

49900999 Ertr.a.sonst.internen Leistungen: Pro Personalfall werden Gebühren in Rechnung gestellt. Die Gebühren sind nach Leistungspaketen abgestuft. Aus den Fallpreisen und Zinserträgen wird der Aufwand für die Bezügeabrechnung finanziert. Hier wird die ZGASt-Gebühr für Bearbeitung der Personalfälle der Landeskirche (diverse Kostenstellen im Haushalt der Landeskirche) veranschlagt. Zudem erfolgt hier die Erstattung von Kosten für zusätzliche Auswertungen und andere Dienstleistungen z. B. Schulungen der PO-Meldestellen, sowie der Kostenersatz durch den OKR (Interne Verwaltung und GSt. 3) für die Bearbeitung der Reisekosten.

Erläuterungen zu Nr. 24 Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Interne Verrechnungspauschale für Personalkosten, Beitrag an den KVBW für beihilfeberechtigtes Personal (Beihilfe-Umlagen und Stellenumlagen).

59300999 Aufw.aus internen Leistungen (Gebäudekosten): Verrechnungspauschale ZGM, Bewirtschaftungskosten des Gebäudes GK49.

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: Umlage für die Verwaltung des Gebäudes GK49/ Ersatz EDV-Kosten an Sonderhaushalt

Informationstechnologie, vgl. Ertrag bei Kostenstelle 7310006000.

Erläuterungen zu Nr. 27 Entnahme aus des Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen: Zum Ausgleich des Defizits im Haushalt 2023 ist eine Entnahme aus der Budgetrücklage notwendig.

Kostenstelle 5700006000

Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGASt)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			3.870,7	3.920,0	4.000,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-1.153,6	-1.215,1	-1.171,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			2.717,1	2.704,9	2.828,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)			2.717,1	2.704,9	2.828,9		

Kostenstellengruppe 59

Mitberatung

Leistungsbeschreibung

Die Landeskirchliche Mitarbeitervertretung informiert, berät und fördert die Mitarbeitervertretungen in ihren Aufgaben, Rechten und Pflichten, führt für sie Fortbildungsveranstaltungen durch und wählt Vertreterinnen und Vertreter der Mitarbeitenden im kirchlichen Dienst in die Arbeitsrechtliche Kommission. Die Interessen der privatrechtlich angestellten Mitarbeitenden in der Landeskirche werden insbesondere durch Stellungnahmen zu landeskirchlichen Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien, die deren Arbeitsbedingungen betreffen, vertreten.

Die Arbeitsrechtliche Kommission ist tätig für die Ordnung und Fortentwicklung der arbeitsrechtlichen Bedingungen der privatrechtlich angestellten Mitarbeitenden sowie der nichtbeamteten Mitarbeitenden in der Ausbildung. Sie beschließt arbeitsrechtliche Regelungen, die auch für den Bereich des Diakonischen Werkes Württemberg gelten, wenn dessen zuständiges Organ die Übernahme beschlossen hat. Darüber hinaus wirkt sie bei sonstigen Regelungen von arbeitsrechtlicher Bedeutung sowie bei der Fortentwicklung des kirchlichen Beamtenrechts und des Pfarrerdienstrechts mit. Der Schlichtungsausschuss, das nach den Bestimmungen des Mitarbeitervertretungsgesetzes gebildete Kirchengericht und die Einigungsstelle zur Beilegung von Meinungsverschiedenheiten zwischen der Mitarbeitervertretung und der Dienststellenleitung in organisatorischen und sozialen Angelegenheiten werden auf Antrag tätig.

Das Verwaltungsgericht der Ev. Landeskirche in Württemberg entscheidet über öffentlich-rechtliche Streitigkeiten nicht verfassungsrechtliche Art des Kirchenrechts, soweit nicht ein Gesetz etwas anderes bestimmt.

Kostenstellengruppe 59

Mitberatung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-149,3	-140,0	-140,0	-143,4	-146,4		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-6,9	-10,0	-7,0	-7,2	-7,4		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-6,7						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-162,8	-150,0	-147,0	-150,6	-153,8		
11.	Personalaufwendungen	527,0	542,0					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	527,0	542,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89,9	228,6	261,0	256,8	258,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	352,1	496,0	493,0	497,4	500,4		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	122,2	0,9					
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	5,5	4,0	4,2	4,8	1,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.096,8	1.271,5	758,2	759,0	760,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	934,0	1.121,5	611,2	608,4	606,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	934,0	1.121,5	611,2	608,4	606,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1,7						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	58,2	51,6	523,0	614,1	627,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	56,5	51,6	523,0	614,1	627,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	990,5	1.173,1	1.134,2	1.222,5	1.233,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	990,5	1.173,1	1.134,2	1.222,5	1.233,9		

Kostenstellengruppe 59

Mitberatung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170,7	150,0	147,0	150,6	153,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-961,0	-1.267,5	-754,0	-754,2	-758,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-790,3	-1.117,5	-607,0	-603,6	-604,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-12,6	-4,5	-4,0	-6,0	-4,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-12,6	-4,5	-4,0	-6,0	-4,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-12,6	-4,5	-4,0	-6,0	-4,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-802,8	-1.122,0	-611,0	-609,6	-608,7		

Kostenstelle 5901006000

Landeskirchliche Mitarbeitervertretung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-170,4	-140,0	-140,0	-143,4	-146,4		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-5,8	-7,0	-4,0	-4,1	-4,2		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-6,7						
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-182,9	-147,0	-144,0	-147,5	-150,6		
11.	Personalaufwendungen	333,9	359,1					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	333,9	359,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81,8	179,7	204,2	199,9	201,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	112,3	190,0	193,0	194,7	195,9		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	43,6						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	5,5	4,0	4,0	4,4	1,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	577,1	732,8	401,2	399,0	398,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	394,2	585,8	257,2	251,5	247,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	394,2	585,8	257,2	251,5	247,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1,7						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	53,2	31,5	338,7	362,6	371,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	51,5	31,5	338,7	362,6	371,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	445,7	617,3	595,9	614,1	618,7		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	445,7	617,3	595,9	614,1	618,7		

Leistungsbeschreibung:

Die LakiMAV informiert, berät und fördert die Mitarbeitervertretungen in ihren Aufgaben, Rechten und Pflichten. Sie konzipiert und organisiert Fortbildungsmaßnahmen für die Mitarbeitervertreter und Mitarbeitervertreterinnen und führt diese durch. Sie erarbeitet Vorlagen für die Arbeitsrechtliche Kommission und wählt die Vertreter und Vertreterinnen der Mitarbeiter im kirchlichen Dienst in diese Kommission. Die LakiMAV vertritt die Interessen der privatrechtlich angestellten Mitarbeitenden in der Landeskirche, insbesondere durch Stellungnahmen zu landeskirchlichen Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien, die deren Arbeitsbedingungen betreffen.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Ertr- aus Gebühren, Leistungsentg., Verkaufserlöse: u. a. Erträge der Bildungsarbeit (2023: 143.400 EUR; 2024: 146.400 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44900999 Ertr. a. sonst. Erstattungen: (2023: 4.100 EUR; 2024: 4.200 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Büromaterial, Porto, Reisekosten, Fort- und Weiterbildung (2023: 195.900 EUR; 2024: 197.100 EUR)

52700999 Aufw. f. Bewirtschaftungs-/Betriebskosten (2023: 4.000 EUR; 2024: 4.000 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55900999 Sonst. Aufw. a Ersatz u. Erstatt.leist.: (2023: 194.700 EUR; 2024: 195.900 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreib. auf Sachanlagen (2023: 4.000 EUR; 2024: 1.300 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 318.300 EUR; 2024: 324.600 EUR)

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): Miete GK 51 (2023: 31.500 EUR; 2024: 31.500 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der IT-Gebühren, Adobe InDesign, Umlage der ZGAST-Gebühren (2023: 12.800 EUR; 2024: 14.900 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 5901006000

Landeskirchliche Mitarbeitervertretung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	184,2	147,0	144,0	147,5	150,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-485,1	-728,8	-397,2	-394,6	-397,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-300,9	-581,8	-253,2	-247,1	-246,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-12,6	-3,5	-4,0	-4,0	-4,0		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-12,6	-3,5	-4,0	-4,0	-4,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-12,6	-3,5	-4,0	-4,0	-4,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-313,4	-585,3	-257,2	-251,1	-250,4		

Kostenstelle 5902006000

Kirchl. Arbeitsrecht / Arbeitsrechtl. Komm. / Schlichtungsaussch. / Einigungsst.

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-1,1						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1,1						
11.	Personalaufwendungen	173,4	164,0					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	173,4	164,0					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14,1	40,3	48,3	48,3	48,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	247,0	306,0	300,0	302,7	304,5		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	78,6						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen			0,2	0,4	0,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	513,1	510,3	348,5	351,4	353,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	512,0	510,3	348,5	351,4	353,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	512,0	510,3	348,5	351,4	353,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	3,4	4,7	137,1	180,0	183,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	3,4	4,7	137,1	180,0	183,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	515,5	515,0	485,6	531,4	536,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	515,5	515,0	485,6	531,4	536,9		

Leistungsbeschreibung:

Die Arbeitsrechtliche Kommission - Landeskirche und Diakonie Württemberg - ist tätig für die Ordnung und Fortentwicklung der arbeitsrechtlichen Bedingungen der privatrechtlich angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der nicht verbeamteten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ausbildung. Sie beschließt arbeitsrechtliche Regelungen, die auch für den Bereich des Diakonischen Werkes Württemberg gelten, wenn dessen zuständiges Organ die Übernahme beschlossen hat. Die Arbeitsrechtliche Kommission wirkt darüber hinaus bei sonstigen Regelungen von arbeitsrechtlicher Bedeutung sowie bei der Fortentwicklung des kirchlichen Beamtenrechts und des Pfarrdienstrechts mit. Der nach den Bestimmungen des Arbeitsrechtsregelungsgesetzes gebildete Schlichtungsausschuss und das nach den Bestimmungen des Mitarbeitervertretungsgesetzes (Württemberg) gebildete Kirchenrecht (MVG) sind auf Antrag tätig. Entscheidungen werden jeweils nach mündlicher Verhandlung getroffen.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52100999 Aufw. für Lebensmittel: Bewirtungen (2023: 4.500 EUR; 2024: 4.500 EUR)

52400999 Aufwendungen f. Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Büromaterial, Porto, Druckerzeugnisse, Reisekosten, Fort- und Weiterbildung, Einigungsstelle (2023: 43.800 EUR; 2024: 43.800 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55900999 Sonst.Aufw.a.Ersatz-u.Erstatt.leist.: u. a. Vorgeg. Freist. AK sowie Mittel ARRG u. Kirchengenicht (2023: 302.700 EUR; 2024: 304.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57200999 Abschreibung auf Sachanlagen (2023: 400 EUR; 2024: 600 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 169.100 EUR; 2024: 172.500 EUR)

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): (2023: 3.000 EUR; 2024: 3.000 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGAS-Gebühren (2023: 7.900 EUR; 2024: 8.000 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeit

Kostenstelle 5902006000

Kirchl. Arbeitsrecht / Arbeitsrechtl. Komm. / Schlichtungsaussch. / Einigungsst.

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1,1						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-454,0	-510,3	-348,3	-351,0	-352,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-453,0	-510,3	-348,3	-351,0	-352,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-1,0		-2,0			
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-1,0		-2,0			
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-1,0		-2,0			
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-453,0	-511,3	-348,3	-353,0	-352,8		

Kostenstelle 5903006000

Kirchliches Verwaltungsgericht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-1,3						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-3,0	-3,0	-3,1	-3,2		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1,3	-3,0	-3,0	-3,1	-3,2		
11.	Personalaufwendungen	20,4	18,9					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	20,4	18,9					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2,4	8,6	8,5	8,6	8,7		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		0,9					
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	22,8	28,4	8,5	8,6	8,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	21,5	25,4	5,5	5,5	5,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	21,5	25,4	5,5	5,5	5,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1,6	15,4	47,2	71,5	72,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1,6	15,4	47,2	71,5	72,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	23,0	40,8	52,7	77,0	78,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	23,0	40,8	52,7	77,0	78,3		

Leistungsbeschreibung:

Das Kirchliche Verwaltungsgericht ist organisatorisch vom Ev. Oberkirchenrat unabhängig. Die sachliche Unabhängigkeit ist dadurch gewährleistet, dass die Mitglieder des Verwaltungsgerichts unabhängig und in Bindung an das Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und in den Bekenntnissen der Reformation bezeugt ist, nur dem in der Ev. Landeskirche in Württemberg geltenden Recht unterworfen sind. Die Verhandlungen vor dem Verwaltungsgericht einschließlich der Verkündung der Urteile und Beschlüsse sind in der Regel öffentlich. Rechtsmittel können gegen die Entscheidungen des kirchlichen Verwaltungsgerichts nicht eingelegt werden. Einzelheiten zum kirchlichen Verwaltungsgericht regelt das Kirchliche Verwaltungsgerichtsgesetz (KVwGG).

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44900999 Ertr. a. sonstigen Erstattungen: u. .a. Verfahrensgebühren (2023: 3.100 EUR; 2024: 3.200 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. f. Verwaltungs-/Geschäftsbedarf: u. a. Reisekosten, Aufwandsentschädigung ehrenamtl. Tätigkeit und Fort- und Weiterbildung (2023: 8.600 EUR; 2024: 8.700 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 63.000 EUR; 2024: 64.200 EUR)

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): u. a. ZGM Bewirtschaftungskosten und ZGM Verrechnungspauschale (2023: 1.600 EUR; 2024: 1.600 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen Leistungen: u. a. Umlage der ZGSt.-Gebühren (2023: 6.900 EUR; 2024: 7.000 EUR)

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 5903006000

Kirchliches Verwaltungsgericht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1,3	3,0	3,0	3,1	3,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-22,9	-28,4	-8,5	-8,6	-8,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-21,6	-25,4	-5,5	-5,5	-5,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-21,6	-25,4	-5,5	-5,5	-5,5		

Kostenstellenklasse 6

Dezernat 6 | Recht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-656,6	-244,8	-5.687,0	-6.357,4	-6.482,8		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-3.632,4						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-109,2	-3.910,6					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-431,4	-50,0					
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-4.829,6	-4.205,4	-5.687,0	-6.357,4	-6.482,8		
11.	Personalaufwendungen	2.918,4	2.956,0	1.779,7	1.800,4	1.800,4		
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	295,2						
	<i>davon Angestellte</i>	2.623,3	2.956,0	1.779,7	1.800,4	1.800,4		
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.413,7	1.053,3	672,8	870,2	870,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	61,6	60,1	64,3	64,9	65,3		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	10,9		3.624,9	4.153,4	4.288,7		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	9,9	28,4	0,6	0,6	0,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	4.414,5	4.097,8	6.142,2	6.889,5	7.025,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-415,1	-107,6	455,3	532,1	542,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-415,1	-107,6	455,3	532,1	542,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-546,3	-426,3	-3,8	-3,8	-3,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	286,3	660,6	1.555,9	1.902,7	1.909,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-260,0	234,3	1.552,1	1.898,9	1.905,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-675,1	126,7	2.007,4	2.431,0	2.448,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-75,3					
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-675,1	51,4	2.007,4	2.431,0	2.448,0		

Kostenstellenklasse 6

Dezernat 6 | Recht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.835,5	4.205,4	5.687,0	6.357,4	6.482,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-4.326,3	-4.044,4	-6.141,6	-6.888,9	-7.024,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	509,3	161,0	-454,7	-531,5	-541,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-7,0						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-7,0						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-7,0						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	502,3	161,0	-454,7	-531,5	-541,9		

Kostenstellengruppe 60

Dezernat 6 | Recht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)							
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)							
23.	Erträge aus internen Leistungen			-3,8	-3,8	-3,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			189,4	206,9	210,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			185,6	203,1	207,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			185,6	203,1	207,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			185,6	203,1	207,1		

Kostenstellengruppe 60

Dezernat 6 | Recht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025 TEUR	
							2026 TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)							
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)							

Kostenstelle 6000006000

Dezernat 6 | Allgemeine Verwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)							
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)							
23.	Erträge aus internen Leistungen			-3,8	-3,8	-3,8		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			189,4	206,9	210,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			185,6	203,1	207,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			185,6	203,1	207,1		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			185,6	203,1	207,1		

Leistungsbeschreibung:

- Leitung des Dezernats
- Beauftragter der Landeskirche für das Diakonische Werk
- Grundsatzfragen des Dezernats
- Jus Ecclesiasticum
- Rechtssammlung
- Kontakt KVBW

Erläuterung zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Ertr. aus internen Leistungen (Personalkosten): 2023: 3.800 EUR; 2024: 3.800 EUR

Erläuterung zu Nr. 25 - Aufw. aus internen Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 199.100 EUR; 2024: 203.000 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen Leistungen: u. a. Umlage der ZGSt.-Gebühren (2023: 7.800 EUR; 2024: 7.900 EUR)

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 6000006000
Dezernat 6 | Allgemeine Verwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)							
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)							

Kostenstellengruppe 61

Arbeitsrecht

Leistungsbeschreibung

Das Arbeitsrechtsreferat ist zuständig für die umfassende arbeitsrechtliche Beratung der Dienstgeber in der Landeskirche. Hierzu gehören insbesondere Grundsatzfragen des allgemeinen und kirchlichen Arbeits- und Vergütungsrechts privatrechtlich angestellter kirchlicher Mitarbeitender, Auszubildender, Praktikanten und sonstiger Arbeitsrechtlicher Regelungen einschließlich deren Vollzug.

Des Weiteren gehört zu den Aufgaben die Vorbereitung und der Vollzug der Rechtssetzung kirchlichen Arbeitsrechts auf der Grundlage des Arbeitsrechtsregelungsgesetzes – Mitglied der Arbeitsrechtlichen Kommission – Landeskirche und Diakonie Württemberg.

Weitere Aufgaben sind:

- Grundsatzfragen und Rechtssetzung im Mitarbeitervertretungsrecht (MVG)
- Beratung und Information kirchlicher Anstellungsträger und von Personalsachbearbeitenden in allen Fragen des Arbeits- und Mitarbeitervertretungsrechts
- Erteilung der Ausnahmegenehmigungen von der Anstellungsfähigkeit nach der Kirchlichen Anstellungsordnung.

Kostenstellengruppe 61

Arbeitsrecht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-656,6	-244,8	-822,9	-999,0	-1.002,6		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-656,6	-244,8	-822,9	-999,0	-1.002,6		
11.	Personalaufwendungen	174,0	183,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	174,0	183,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	485,8	20,0	672,8	870,2	870,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	61,6	60,1	64,3	64,9	65,3		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,0	0,6	0,6	0,6	0,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	722,4	264,1	737,7	935,7	936,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	65,9	19,3	-85,2	-63,3	-66,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	65,9	19,3	-85,2	-63,3	-66,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	7,1	7,9	673,8	792,8	808,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	7,1	7,9	673,8	792,8	808,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	73,0	27,2	588,6	729,5	742,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	73,0	27,2	588,6	729,5	742,1		

Kostenstellengruppe 61

Arbeitsrecht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	656,6	244,8	822,9	999,0	1.002,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-720,9	-263,5	-737,1	-935,1	-935,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-64,4	-18,7	85,8	63,9	67,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-64,4	-18,7	85,8	63,9	67,0		

Kostenstelle 6100006000

Arbeitsrecht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)							
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)							
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			497,2	618,5	630,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			497,2	618,5	630,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			497,2	618,5	630,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			497,2	618,5	630,7		

Erläuterungen zu Nr. 25 –Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten, Umlage für die aktiven Angestellten (2023: 594.700 EUR; 2024: 606.500 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGASt-Gebühren (2023: 23.800 EUR; 2024: 24.200 EUR)

Kostenträger:

900006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 6100006000

Arbeitsrecht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)							
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)							

Kostenstelle 6100016000

Pauschalabkommen Arbeitssicherheit - Aufgabe Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-656,6	-244,8	-822,9	-999,0	-1.002,6		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-656,6	-244,8	-822,9	-999,0	-1.002,6		
11.	Personalaufwendungen	174,0	183,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	174,0	183,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	486,1	20,0	672,8	870,2	870,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	61,6	60,1	64,3	64,9	65,3		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,0	0,6	0,6	0,6	0,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	722,7	264,1	737,7	935,7	936,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	66,2	19,3	-85,2	-63,3	-66,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	66,2	19,3	-85,2	-63,3	-66,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	7,1	7,9	176,6	174,3	177,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	7,1	7,9	176,6	174,3	177,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	73,3	27,2	91,4	111,0	111,4		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	73,3	27,2	91,4	111,0	111,4		

Leistungsbeschreibung:

Pauschalabkommen stellen einen möglichst einheitlichen und kostengünstigen Versicherungsschutz für die Landeskirche und die Gesamtheit der Kirchengemeinden sowie der Kirchenbezirke durch die gesetzliche Unfallversicherung für Personenschäden, die sich bei Arbeitsunfällen ereignen, sowie durch vertraglich vereinbarte Versicherungen für verschiedene Haftungs- und andere Schadensrisiken bereit. Auf der Grundlage entsprechender Vereinbarungen wird sichergestellt, dass die gesetzlichen Verpflichtungen in den Bereichen Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin erfüllt werden. Ein erweiterter Versicherungsschutz der Ehrenamtlichen erfolgt aufgrund der Vereinbarung zwischen der EKD und der Verwaltungsberufsgenossenschaft. Hier ist der Gesamtaufwand veranschlagt. Dieser wird entsprechend dem angenommenen Risiko zwischen den Kirchengemeinden und der Landeskirche näherungsweise im Verhältnis 90:10 verteilt. Das Verhältnis entspricht den tatsächlichen Gegebenheiten. Der Saldo dieser Kostenstelle bildet den auf die Landeskirche entfallenden Kostenanteil am Gesamtaufwand.

Erläuterung zu Nr. 1 - Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen:

40100999 Ertr.aus Kirchensteuern: Bei der Kostenstelle 6100016000 ist der Gesamtaufwand veranschlagt. Der auf die Kirchengemeinden und Kirchenbezirke entfallende Kostenanteil am Gesamtaufwand wird über eine Kirchensteuerzuweisung ausgeglichen (2023: 999.000 EUR; 2024: 1.002.600 EUR).

Erläuterung zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufw.f.bezogene Leistungen: Kosten für den arbeitsmedizinischen Dienst (BAD), pandemiebedingte Erhöhung notwendig, zudem Erhöhung wegen Neuverhandlung der Vertragsbedingungen (2023: 850.000 EUR; 2024: 850.000 EUR).

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: u. a. Reisekosten für die Sicherheitsfachkräfte und Mitglieder des Arbeitsschutzausschusses (2023: 20.200 EUR; 2024: 20.300 EUR).

Erläuterung zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55900999 Sonst.Aufw.a.Ersatz-u.Erstatt.leist.: Anteiliger Ersatz an den Gesamtaufwendungen für die bei der EKD eingerichtete Fachstelle für Arbeitssicherheit, die die Landeskirche berät. Zehn Prozent der eingesparten Beiträge der Kirchengemeinden zur Verwaltungsberufsgenossenschaft müssen für die Prävention eingesetzt werden und sind hier mit veranschlagt (2023: 64.900 EUR; 2024: 65.300 EUR).

Erläuterung zu Nr. 18 - Abschreibung:

57200999 Abschreib. auf Sachanlagen: (2023: 600 EUR; 2024: 600 EUR).

Erläuterung zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Die Landeskirche hat für sich und die Kirchengemeinden und Kirchenbezirke die staatlichen Regelungen über die sicherheitstechnische Betreuung ihrer Einrichtungen umzusetzen (Beratung und Unterstützung in Fragen der Arbeitssicherheit, der Unfallverhütung und des Gesundheitsschutzes). Diese Aufgaben werden durch Sicherheitsfachkräfte wahrgenommen (2023: 165.000 EUR; 2024: 168.400 EUR).

59300999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen (Gebäudekosten): Pauschale Ersätze an das Zentrale Gebäudemanagement (2023: 2.900 EUR; 2024: 2.900 EUR).

59900999 Aufw.a.sonstigen internen Leistungen: u. a. ZGAS-Gebühren, Umlage der IT (2023: 6.400 EUR; 2024: 6.500 EUR).

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 6100016000

Pauschalabkommen Arbeitssicherheit - Aufgabe Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	656,6	244,8	822,9	999,0	1.002,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-721,3	-263,5	-737,1	-935,1	-935,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-64,7	-18,7	85,8	63,9	67,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-64,7	-18,7	85,8	63,9	67,0		

Kostenstellengruppe 63

Dienstrecht

Leistungsbeschreibung

- a) Grundsatzfragen des Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrechts für Pfarrerinnen und Pfarrer (einschließlich Pfarrstellenbesetzungsrecht) sowie für Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten einschließlich der rechtlichen Fortentwicklung.
- b) Rechtliche Fortentwicklung des Disziplinarrechts und Durchführung evtl. Disziplinarverfahren.
- c) Mitwirkung bei Versorgungskonzepten für Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten sowie Pfarrerinnen und Pfarrer und Kontakt zum KVBW.
- d) Datenschutzrecht
- e) Recht der Diakonie soweit nicht Kirchengemeinde-, Kirchenbezirksebene
- f) Stiftungsrecht, Stiftungsaufsicht
- g) Grundsatzfragen des Vereinsrechts
- h) Landeskirchliche Sammelversicherungen/gesetzliche Unfallversicherung/Dienstunfallfürsorge.

Pauschalabkommen stellen einen möglichst einheitlichen und kostengünstigen Versicherungsschutz für die Landeskirche und die Gesamtheit der Kirchengemeinden sowie der Kirchenbezirke dar.

Die gesetzliche Unfallversicherung besteht für Personenschäden, die sich bei Arbeitsunfällen ereignen, sowie durch vertraglich vereinbarte Versicherungen für verschiedene Haftungs- und andere Schadensrisiken. Auf der Grundlage entsprechender Vereinbarungen wird sichergestellt, dass die gesetzlichen Verpflichtungen in den Bereichen Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin erfüllt werden. Ein erweiterter Versicherungsschutz der Ehrenamtlichen erfolgt aufgrund der Vereinbarung zwischen der EKD und der Verwaltungsberufsgenossenschaft.

Kostenstellengruppe 63

Dienstrecht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-4.849,3	-5.836,0	-4.864,1	-5.358,4	-5.480,2		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-4.849,3	-5.836,0	-4.864,1	-5.358,4	-5.480,2		
11.	Personalaufwendungen	2.170,3	2.851,5	1.779,7	1.800,4	1.800,4		
	<i>davon Pfarrer</i>	23,9						
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	2.146,5	2.851,5	1.779,7	1.800,4	1.800,4		
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3.243,3	3.633,0	3.624,9	4.153,4	4.288,7		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	5.413,6	6.484,5	5.404,5	5.953,8	6.089,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	564,3	648,5	540,5	595,4	608,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	564,3	648,5	540,5	595,4	608,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			334,7	454,5	432,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			334,7	454,5	432,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	564,3	648,5	875,2	1.049,9	1.041,4		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	564,3	648,5	875,2	1.049,9	1.041,4		

Kostenstellengruppe 63

Dienstrecht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.849,3	5.836,0	4.864,1	5.358,4	5.480,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-5.412,6	-6.484,5	-5.404,5	-5.953,8	-6.089,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-563,3	-648,5	-540,5	-595,4	-608,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-563,3	-648,5	-540,5	-595,4	-608,9		

Kostenstelle 6300006000

Dienstrecht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)							
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)							
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			334,7	454,5	432,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			334,7	454,5	432,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			334,7	454,5	432,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			334,7	454,5	432,5		

Leistungsbeschreibung:

- a) Grundsatzfragen des Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrechts für Pfarrerinnen und Pfarrer sowie für Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten einschließlich der rechtlichen Fortentwicklung.
- b) Rechtliche Fortentwicklung des Disziplinarrechts und Durchführung evtl. Disziplinarverfahren.
- c) Versorgungskonzepte, Kirchenbeamtinnen und Kirchenbeamten sowie der Pfarrerinnen und Pfarrer und Kontakt zum KVBW.
- d) Datenschutzrecht.
- e) Recht der Diakonie soweit nicht Kirchengemeinde-, Kirchenbezirksebene.
- f) Stiftungsrecht, Stiftungsaufsicht

Erläuterung zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten) u. a. Umlage für die aktiven Beamten (2023: 437.800 EUR; 2024: 415.500 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGAST-Gebühren (2023: 16.700 EUR; 2024: 17.000 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 6300006000

Dienstrecht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
		2025					2026
		TEUR					TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit						
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)						
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)						

Kostenstelle 6300016000

Pauschalabkommen Versicherungen - Aufgabe Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-4.849,3	-5.836,0	-4.864,1	-5.358,4	-5.480,2		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-4.849,3	-5.836,0	-4.864,1	-5.358,4	-5.480,2		
11.	Personalaufwendungen	2.144,8	2.851,5	1.779,7	1.800,4	1.800,4		
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	2.144,8	2.851,5	1.779,7	1.800,4	1.800,4		
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	3.243,3	3.633,0	3.624,9	4.153,4	4.288,7		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	5.388,1	6.484,5	5.404,5	5.953,8	6.089,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	538,8	648,5	540,5	595,4	608,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	538,8	648,5	540,5	595,4	608,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	538,8	648,5	540,5	595,4	608,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	538,8	648,5	540,5	595,4	608,9		

Leistungsbeschreibung:

Pauschalabkommen stellen einen möglichst einheitlichen und kostengünstigen Versicherungsschutz für die Landeskirche und die Gesamtheit der Kirchengemeinden sowie der Kirchenbezirke durch die gesetzliche Unfallversicherung für Personenschäden, die sich bei Arbeitsunfällen ereignen, sowie durch vertraglich vereinbarte Versicherungen für verschiedene Haftungs- und andere Schadensrisiken bereit. Auf der Grundlage entsprechender Vereinbarungen wird sichergestellt, dass die gesetzlichen Verpflichtungen in den Bereichen Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin erfüllt werden. Ein erweiterter Versicherungsschutz der Ehrenamtlichen erfolgt aufgrund der Vereinbarung zwischen der EKD und der Verwaltungsberufsgenossenschaft. Hier ist der Gesamtaufwand veranschlagt. Der Saldo dieser Kostenstelle stellt den landeskirchlichen Anteil an den Gesamtaufwendungen dar. Abgesehen von den Beiträgen für die Berufsgenossenschaften, die direkt zugeordnet werden können, werden die anderen Aufwendungen entsprechend dem angenommenen Risiko zwischen den Kirchengemeinden und der Landeskirche näherungsweise im Verhältnis 90:10 verteilt. Das Verhältnis entspricht den tatsächlichen Gegebenheiten.

Erläuterungen zu Nr. 1 - Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen:

40100999 Ertr. aus Kirchensteuern: Der auf die Kirchengemeinden und Kirchenbezirke entfallende Kostenanteil am Gesamtaufwand (90 %) wird der Kostenstelle direkt durch Kirchensteuermittel zugeführt (2023: 5.358.420 EUR; 2024: 5.480.190 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50500999 Aufw. für gesetzl. Sozialabgaben Angestellte: Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung bei der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft für die privatrechtlich angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Ehrenamtlichen in den Verwaltungen der Kirchengemeinden, der Kirchenbezirke und der Landeskirche sowie Kosten für den arbeitsmedizinischen Dienst. Für den erweiterten Versicherungsschutz der Ehrenamtlichen wurde zwischen der EKD und der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft eine Vereinbarung geschlossen. Für die Württembergische Landeskirche wird die tatsächliche Zahl der Ehrenamtliche zugrunde gelegt. Hier ist auch der Beitrag zur Künstlersozialversicherung veranschlagt (2023: 1.800.400 EUR; 2024: 1.800.400 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56300999 Aufw. für Steuern, Abgaben u. Versicherungen: u. a. Prämien für die Sammelversicherungen (Haftpflicht-, Unfall-, Gewässer-, Gebäude- und Inventar-, Leitungswasser-, Vermögens- und Vertrauensschäden sowie Dienstreise-Fahrzeug-Schäden). Der Prämienfaktor im Bereich der Gebäudeversicherung steigt weiter (2023: 4.153.400 EUR; 2024: 4.288.700 EUR).

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 6300016000

Pauschalabkommen Versicherungen - Aufgabe Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.849,3	5.836,0	4.864,1	5.358,4	5.480,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-5.388,1	-6.484,5	-5.404,5	-5.953,8	-6.089,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-538,8	-648,5	-540,5	-595,4	-608,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-538,8	-648,5	-540,5	-595,4	-608,9		

Kostenstellengruppe 64

Allgemeines Recht

Leistungsbeschreibung
<ul style="list-style-type: none">a) Kirchenrechtliche Grundsatzfragen, Allgemeine Fragen der Kirchenverfassung und des Staatskirchenrechtsb) Recht der landeskirchlichen Werke und Einrichtungenc) Recht der Kirchengemeinden, -verbände und -bezirked) Kirchenmitgliedschaftsrechte) Recht des Gottesdienstes und der Amtshandlungenf) Allgemeine Rechtsangelegenheiten, insbesondere des Verwaltungsrechts und des Bürgerlichen Rechts (soweit nicht Zuständigkeit von Referat 6.2, 6a.1)g) Urheber- und Medienrechth) Schul- und Hochschulrechti) Ausbildung im Kirchenrecht

Kostenstellengruppe 64

Allgemeines Recht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)							
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)							
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			358,0	448,5	457,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			358,0	448,5	457,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			358,0	448,5	457,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			358,0	448,5	457,4		

Kostenstellengruppe 64

Allgemeines Recht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
							2025 TEUR
							2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit						
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)						
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)						

Kostenstelle 6400006000

Allgemeines Recht

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)							
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)							
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			358,0	448,5	457,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			358,0	448,5	457,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			358,0	448,5	457,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			358,0	448,5	457,4		

Leistungsbeschreibung:

- a) Kirchenrechtliche Grundsatzfragen, Allgemeine Fragen der Kirchenverfassung und des Staatskirchenrechts
- b) Recht der landeskirchlichen Werke und Einrichtungen
- c) Recht der Kirchengemeinden, -verbände und -bezirke
- d) Kirchenmitgliedschaftsrecht
- e) Recht des Gottesdienstes und der Amtshandlungen
- f) Allgemeine Rechtsangelegenheiten, insbesondere des Verwaltungsrechts und des Bürgerlichen Rechts (soweit nicht Zuständigkeit von Referat 6.2, 6a.1)
- g) Urheber- und Medienrecht
- h) Schul- und Hochschulrecht
- i) Ausbildung im Kirchenrecht

Erläuterung zu Nr. 25 - Aufw. aus internen Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): u. a. Umlage für die aktiven Beamten (2023: 436.900 EUR; 2024: 445.600 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: u. a. Umlage der ZGASSt-Gebühren (2023: 11.600 EUR; 2024: 11.800 EUR)

Kostenträger:

9000006000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

Kostenstelle 6400006000

Allgemeines Recht

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)							
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)							

Kostenstellenklasse 7

Dezernat 7|Finanzmanagement und Informationstechnologie

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-442.701,2	-417.839,5	-420.266,6	-472.567,3	-481.282,6		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich			-30,0	-32,0	-32,5		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-40.708,5	-48.788,6	-49.654,0	-50.134,8	-51.123,5		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-40.708,5	-48.788,6	-49.654,0	-50.134,8	-51.123,5		
4.	Opfer / Spenden	-230,6	-0,5	-0,5	-1,0	-1,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-34,4	-764,7	-571,6	-144,6	-144,6		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-2.568,1	-2.303,8	-1.276,5	-1.320,6	-1.343,9		
7.	Finanzerträge	-18,3		-15,6	-15,6	-15,6		
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-22.063,0	-12.427,0	-849,7	-1.635,2	-1.533,8	-12,7	
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-21,5						
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-508.345,7	-482.124,1	-472.664,5	-525.851,1	-535.477,5	-12,7	
11.	Personalaufwendungen	5.192,7	73.654,5	53.500,0	56.000,0	53.500,0		
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	499,7						
	<i>davon Angestellte</i>	4.693,0	6.154,5					
12.	Versorgungsaufwand		138,8					
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.590,8	17.896,1	19.663,5	21.216,5	23.563,7		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	59.751,5	102.833,5	77.392,8	80.343,3	80.471,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	53,3						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	23.368,2	21.773,9	22.134,0	24.964,4	25.421,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.989,5	-6.318,6	-2.766,2	1.752,6	1.713,1	205,5	180,1
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	588,0	835,3	683,6	247,2	296,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	96.534,0	210.813,5	170.607,7	184.524,0	184.966,4	205,5	180,1
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-411.811,7	-271.310,6	-302.056,8	-341.327,1	-350.511,1	192,8	180,1
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-411.811,7	-271.310,6	-302.056,8	-341.327,1	-350.511,1	192,8	180,1
23.	Erträge aus internen Leistungen	-3.241,8	-11.661,0	-14.549,5	-16.452,0	-17.605,3	-178,7	-180,1
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	50.008,6	57.497,0	68.450,1	69.837,5	71.988,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	46.766,8	45.836,0	53.900,6	53.385,5	54.383,2	-178,7	-180,1
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-365.044,9	-225.474,6	-248.156,2	-287.941,6	-296.127,9	14,1	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.975,1	-63.349,6	-36.281,2	-8.959,9	6.485,5	-14,1	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-363.069,8	-288.824,3	-284.437,4	-296.901,5	-289.642,4		

Kostenstellenklasse 7

Dezernat 7|Finanzmanagement und Informationstechnologie

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	509.775,4	481.926,9	472.510,9	525.779,8	535.390,5	12,7	
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-105.326,4	-148.801,4	-119.195,3	-126.524,7	-129.456,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	404.449,0	333.125,5	353.315,6	399.255,1	405.933,6	12,7	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	-192,2						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	357,6	200,0	150,0				
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	165,4	200,0	150,0				
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.274,2	-2.265,9	-2.059,5	-1.426,0	-421,3		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-55.000,0	-55.000,0	-56.300,0	-158.500,0	-60.600,0		
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1.618,4	-200,0	-150,0				
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-57.892,6	-57.465,9	-58.509,5	-159.926,0	-61.021,3		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-57.727,2	-57.265,9	-58.359,5	-159.926,0	-61.021,3		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	346.721,8	275.859,6	294.956,1	239.329,1	344.912,3	12,7	

Kostenstellengruppe 70

Dezernat 7|Finanzmanagement und Informationstechnologie

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-38,3	-326,4	-361,8	-382,2	-292,5		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen			-400,6	-407,6	-409,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-38,3	-326,4	-762,4	-789,8	-702,2		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91,8	120,7	390,0	390,8	391,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,2	300,0	300,0	300,0	300,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	92,0	420,7	690,0	690,8	691,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	53,7	94,3	-72,4	-99,0	-10,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	53,7	94,3	-72,4	-99,0	-10,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	20,2	532,1	941,1	999,4	826,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	20,2	532,1	941,1	999,4	826,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	73,9	626,4	868,7	900,5	815,1		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				600,0			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	73,9	626,4	868,7	1.500,5	815,1		

Kostenstellengruppe 70

Dezernat 7|Finanzmanagement und Informationstechnologie

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38,3	326,4	762,4	789,8	702,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-91,1	-120,7	-390,0	-390,8	-391,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-52,8	205,7	372,4	399,0	310,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-52,8	205,7	372,4	399,0	310,9		

Kostenstelle 7000006000

Dezernat 7 | Allgemeine Verwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22,8						
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		300,0	300,0	300,0	300,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	22,8	300,0	300,0	300,0	300,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	22,8	300,0	300,0	300,0	300,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	22,8	300,0	300,0	300,0	300,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	20,2		206,9	218,3	222,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	20,2		206,9	218,3	222,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	43,0	300,0	506,9	518,3	522,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				600,0			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	43,0	300,0	506,9	1.118,3	522,6		

Leistungsbeschreibung:

Auf dieser Kostenstelle werden die allgemeinen Budgetbewirtschaftungsmittel des Dezernat 7 abgebildet.

Erläuterung zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56999002 Budgetbewirtschaftungsansätze: Allgemeine Budgetbewirtschaftungsmittel Dezernat 7

Kostenstelle 7000006000

Dezernat 7 | Allgemeine Verwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
							2025 TEUR	
							2026 TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-22,8						
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-22,8						
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-22,8						

Kostenstelle 7000026000

Risikomanagement

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen			-400,6	-407,6	-409,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-400,6	-407,6	-409,7		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			300,0	300,0	300,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			300,0	300,0	300,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-100,6	-107,6	-109,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-100,6	-107,6	-109,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			100,6	107,6	109,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			100,6	107,6	109,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)							
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							

Leistungsbeschreibung:

Um die unterschiedlichen Risiken des Asset-Managements zu erfassen, Asset-Angebote zu beurteilen und Konzepte zur Verbesserung des Rendite-Risiko-Profiles für das landeskirchliche Finanzvermögen zu entwickeln, hat die Evangelische Landeskirche die Stelle einer/eines Risikocontrollerin/Risikocontrollers eingerichtet. Die anfallenden Personal- und Sachkosten der Kostenstelle werden aus den GKZ 6001 und 6002 ersetzt.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- oder Erstattungsleistungen:

44200999 - Ertr. aus Erstattungen des Personals: Erstattung Personalkosten Risikocontrolling aus den GKZ 6001 und 6002; 100.300 EUR

44900999 - Ertr.a.sonst.Erstattungen: Sachkostenerstattung Risikocontrolling aus den GKZ 6001 und 6002: 300.300 EUR

Erläuterungen zu Nr. 13 - Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufwendungen für sonstige bezogene Leistungen

Bonitätsprüfungen: 150.000 EUR

Hosting/Lizenzen: 150.000 EUR

Kosten für steuerliche Beratung sind auf Kostenstelle 7200006000 Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung erfasst.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für Interne Leistungen:

59100999 - Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)Löhne u. Gehälter Angestellte: 0,5 EG 12 und 0,5 EG 14 - 100.300 EUR

59900999 - Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: Gebühren ZGAS - 300 EUR

Kostenstelle 7000026000

Risikomanagement

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			400,6	407,6	409,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-300,0	-300,0	-300,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			100,6	107,6	109,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)			100,6	107,6	109,7		

Kostenstelle 7000036000

Öffentlichkeitsarbeit - Kirchensteuern

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-38,3	-326,4	-361,8	-382,2	-292,5		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-38,3	-326,4	-361,8	-382,2	-292,5		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76,7	120,7	90,0	90,8	91,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	76,7	120,7	90,0	90,8	91,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	38,3	-205,7	-271,8	-291,4	-201,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	38,3	-205,7	-271,8	-291,4	-201,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen		532,1	633,6	673,5	493,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)		532,1	633,6	673,5	493,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	38,3	326,4	361,8	382,2	292,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	38,3	326,4	361,8	382,2	292,5		

Leistungsbeschreibung:

Um die Aufgaben der Landeskirche und die damit im Zusammenhang stehenden Aufwendungen für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen, gibt die Landeskirche jährlich einen Jahresbericht heraus. Das Sachgebiet Steuern gibt eine Buchreihe zu Steuerfragen in der Kirche heraus, die den Kirchengemeinden kostenlos zur Verfügung gestellt und daneben durch den Gesangbuchverlag Stuttgart über den Buchhandel verkauft wird.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufwendungen für bezogene Leistungen: Aufwendungen für Kosten der Mitgliederbindung (40.400 EUR)

52400999 Aufwendungen für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Aufwendungen für die Unterhaltung des kostenlosen Kirchensteuer-Servicetelefons (0800/7137137), die Herausgabe der Steuerinformationsreihe und für den Jahresbericht (50.500 EUR)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59900999 Aufwendungen aus sonstigen internen Leistungen: Zuführung an KSt 1000006016 zur Deckung der Aufwendungen für Fundraising (511.900 EUR) und an KSt 1000016016 zur Teilfinanzierung der Verwaltung Dachebene Stiftung (189.900 EUR) wegen rückläufiger Zinseinnahmen.

Kostenstelle 7000036000

Öffentlichkeitsarbeit - Kirchensteuern

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38,3	326,4	361,8	382,2	292,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-76,7	-120,7	-90,0	-90,8	-91,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-38,3	205,7	271,8	291,4	201,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-38,3	205,7	271,8	291,4	201,2		

Kostenstellengruppe 71

Nachhaltiges Finanzmanagement

Leistungsbeschreibung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Schaffung der Grundlagen für die Haushaltswirtschaft: Gestaltung der haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen, finanzwirtschaftliche Beratung und Unterstützung von landeskirchlichen Einrichtungen sowie Vorgaben zur Finanzplanung und Mittelbewirtschaftung in den Kirchengemeinden.
- Ausführung des Rechnungskreislaufs: Mittelfrist- und Haushaltsplanung, Vereinnahmung und Verteilung von Kirchensteuer und Drittmitteln im landeskirchlichen Bereich, Erstellung der Jahresrechnung mit Berichterstattung sowie Verteilung des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Kirchensteueraufkommen.
- Bereitstellung, Aufbereitung und Interpretation der finanziellen und konjunkturellen Daten, einschließlich Daten des kirchlichen Lebens und Finanzstatistik im Bereich der Landeskirche und der Kirchengemeinden.
- Steuerung des landeskirchlichen Vermögens: Dienstleistungsfunktion für Bewirtschaftende Stellen, Mitwirkung bei den Jahresabschlüssen und Erstellung des kassenmäßigen Abschlusses, Erfassung und Abstimmung der Kirchensteuereingänge, Zuwendungsbestätigungen.
- Nachhaltige Mittelsteuerung in der Evangelischen Landeskirche: Etablierung von Instrumenten für eine nachhaltige Mittelbewirtschaftung einschließlich Controlling des Mitteleinsatzes sowie Kassenaufsicht und Begleitung der Rechnungsprüfung.
- Sicherstellung und Weiterentwicklung der rechtlichen Grundlagen für die Erhebung, den Einzug und die Verwaltung der Kirchensteuer sowie Unterstützung der Kirchensteuerzahlenden.
- Verfolgung der Entwicklung des steuerlichen Gemeinnützigkeits- und Spendenrechts sowie der übrigen relevanten Steuerrechtsetzung und -rechtsprechung sowie die steuerliche Beratung der Landeskirche und ihrer Einrichtungen.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen, Entwicklungen:

- Steigende Unsicherheiten aufgrund von unzureichend regulierten Finanzmärkten und Auswirkungen der Preissteigerungen aufgrund der weltpolitischen Ereignisse, Staatsschulden, Protektionismus, Regulatorik, Disruption verschiedener Wirtschaftssektoren und Einflüssen des Klimawandels
- Weiterentwicklung des elektronischen Belegwesens
- Weiterentwicklung der Doppik im Projekt Zukunft Finanzwesen
- Zunehmende Belastung der landeskirchlichen Verwaltung durch steigende Komplexität bei kleinteiligen Individualstrukturen
- Rückgang und Alterung der Kirchenmitglieder und sich daraus ergebende finanzielle Auswirkungen insbesondere Versorgungsabsicherung

Mittelfristige Ziele:

- Etablierung eines doppischen Haushaltsrechts und Rechnungswesens unter Berücksichtigung von Aspekten der Qualitätssicherung und der Vereinfachung.
- Erhöhung der Transparenz der Planung und des Rechnungswesens durch Standardisierung, Adressatenorientierung und Vereinfachung. Fortentwicklung der Instrumente der Planung und des Controllings im Blick auf verbesserte Ressourcensteuerung und Verständlichkeit für die Gremien und konkreter Buchungsvorgaben.
- Unterstützung der Aufgabenorientierung (Effektivität) und der Wirtschaftlichkeit des Mitteleinsatzes (Effizienz) zur Begegnung knapper werdender Ressourcen.
- Erarbeitung von Berichtsstandards für die Auswertung der Kirchengemeindefinanzen und Bereitstellung von Statistiken im Dienstleistungsportal.
- Kontinuierliche Qualitätsverbesserung und Verkürzung des Rechnungsabschlussprozesses und weiterer Rechnungswesenprozesse durch prozessuale und organisatorische Anpassungen.
- Absicherung im Hinblick auf bestehende Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen.
- Hinwirken auf eine nachhaltige Haushaltsplanung (Vermeidung von Deckungslücken; nur planmäßige Rücklagenentnahmen) sowie Weiterentwicklung der Budgetierung aufgrund des Nachhaltigkeitsniveaus unter Berücksichtigung rückgängiger Mitgliederzahlen, finanzieller, konjunktureller und (steuer-) rechtlicher Entwicklungen.
- Integration der mittelfristigen Finanz- und Jahresplanung in einen strategischen und nachhaltigen Planungsprozess.
- Umsetzung steuerlich relevanter Sachverhalte in der Landeskirche und ihren Einrichtungen.
- Bereitstellung und Analyse von Daten und deren strategierelevante Aufbereitung, die laufende Beobachtung und Prognose von lang- und mittelfristigen Entwicklungen und die daraus resultierende Beratung kirchlicher Entscheidungsträger.

Zielesetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

- Weiterentwicklung der Aufgabenbereiche und Wirkungsfelder als strategische Steuerungsinstrumente.
- Verbesserung der Arbeitsprozesse sowie Vorsorge für künftige Verpflichtungen.
- Entwicklung eines Controllingsystems für die Maßnahmen der mittelfristigen Finanzplanung.
- Konzeptionelle Weiterentwicklung des landeskirchlichen Finanzwesens.
- Sicherstellung einer geordneten Buchführung.
- Beratung kirchlicher Entscheidungsträger durch verbesserte Analyse, Interpretation und Präsentation kirchlicher und anderer Daten (enge Verzahnung mit GIS-Team für kartographische Auswertung, Erstellung von (automatisierten) Standard-Auswertungsformaten, Management-Cockpit als Teil eines Führungsinformationssystems, Bereitstellung von Datenanalysen); die Fachbereiche sollen die Möglichkeit haben, standardisiert auf die Daten ihres Aufgabenbereiches zugreifen zu können.
- Aufbau einer Informationsdatenbank, die steuerungsrelevante Auswertungen sowohl auf landeskirchlicher Ebene, als auch auf Ebene von Kirchengemeinden, Kirchenbezirken oder regionalen Einheiten zulässt.

Maßnahmen zur Zielerreichung

- Inhaltliche und konzeptionelle Umsetzung des Rollouts.
- Verankerung der Wirkungsfelder als führende Kostenträgerebenen in der Landeskirche.
- Aufbau eines Controllingsystems sowie einer Kosten- und Leistungsrechnung in der Landeskirche.
- Analyse der Steuerungsinteressen und -möglichkeiten der Leitungsstrukturen im Oberkirchenrat sowie Entwicklung einer Konzeption.
- Integration unterschiedlicher bisher überwiegend dezentral vorgehaltener Datenbasen (anonymisierte Personaldaten von Aktiven und Ruheständlern, Meldewesen, Amtshandlungen, Finanzwesen, Fundraising, Immobilienmanagement, Schulverwaltung, Kindergartenverwaltung, Tagungsstättenmanagement,

Kostenstellengruppe 71

Maßnahmen zur Zielerreichung

Verwaltung der Bildungseinrichtungen etc.).

Kostenstellengruppe 71

Nachhaltiges Finanzmanagement

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-11.529,3	-10.884,1	-11.309,0	-12.747,8	-12.980,6		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich			-30,0	-32,0	-32,5		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-101,9	-71,1	-87,1	-89,2	-91,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-11.631,2	-10.955,2	-11.426,1	-12.869,0	-13.104,2		
11.	Personalaufwendungen	1.364,8	1.464,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	306,6						
	<i>davon Angestellte</i>	1.058,2	1.464,4					
12.	Versorgungsaufwand		138,8					
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-959,9	546,5	819,7	135,8	1.728,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	22.768,6	21.405,7	22.134,0	24.964,4	25.421,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1,3						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	11,5	17,8	3,5	3,5	10,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	23.186,3	23.573,2	22.957,2	25.103,7	27.160,1		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	11.555,0	12.618,1	11.531,2	12.234,8	14.056,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	11.555,0	12.618,1	11.531,2	12.234,8	14.056,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-41,4		-26,6	-35,4	-36,1		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	189,0	478,5	2.600,7	1.881,2	1.898,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	147,6	478,5	2.574,1	1.845,8	1.862,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	11.702,6	13.096,6	14.105,3	14.080,6	15.918,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-2.212,5	-2.115,7	-557,1	-2.147,7		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	11.702,6	10.884,1	11.989,6	13.523,5	13.771,1		

Kostenstellengruppe 71

Nachhaltiges Finanzmanagement

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.609,2	10.955,2	11.426,1	12.869,0	13.104,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-23.187,1	-23.555,4	-22.953,7	-25.100,2	-27.149,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-11.577,9	-12.600,3	-11.527,7	-12.231,3	-14.045,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.095,9	-1.688,3	-1.583,4	-1.049,6	-74,9		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1.095,9	-1.688,3	-1.583,4	-1.049,6	-74,9		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1.095,9	-1.688,3	-1.583,4	-1.049,6	-74,9		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-12.673,8	-14.288,6	-13.111,1	-13.280,9	-14.120,1		

Kostenstelle 7100006000

Nachhaltiges Finanzmanagement

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)							
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)							
23.	Erträge aus internen Leistungen			-26,6	-35,4	-36,1		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			598,0	660,9	673,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			571,4	625,5	637,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			571,4	625,5	637,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			571,4	625,5	637,7		

Leistungsbeschreibung:

Schaffung der Grundlagen für die Haushaltswirtschaft; Ausführung des Rechnungskreislaufs inklusive Mittelfrist- und Haushaltsplanung; Erstellung der Jahresrechnung; Verteilung des Anteils der Gesamtheit der Kirchengemeinden am Kirchensteueraufkommen; Steuerung des landeskirchlichen Vermögens; nachhaltige Mittelsteuerung in der Evangelischen Landeskirche.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Erstattung Personalkosten Landeskirchenstiftung: 35.400 EUR (2023) und 36.100 EUR (2024)

Erläuterungen zu Nr. 25 –Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Umlage für die aktiven Beamten (UaB): 608.200 EUR (2023) und 620.000 EUR (2024)

59100999 Umlage für die aktiven Angestellten (UaA): 51.800 EUR (2023) und 52.900 EUR (2024)

59900999 Umlage ZGASSt-Gebühren: 900 EUR

Kostenstelle 7100006000

Nachhaltiges Finanzmanagement

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)							
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)							

Kostenstelle 7100016000

Kirchensteuerverwaltung - Kirchensteuern

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-11.529,3	-10.884,1	-11.309,0	-12.747,8	-12.980,6		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-101,9	-71,1	-87,1	-89,2	-91,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-11.631,2	-10.955,2	-11.396,1	-12.837,0	-13.071,7		
11.	Personalaufwendungen	245,8	235,9					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	154,7						
	<i>davon Angestellte</i>	91,2	235,9					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60,5	99,4	99,8	100,8	101,4		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	22.768,6	21.405,7	22.134,0	24.964,4	25.421,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	5,3	5,8	3,5	3,5	3,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	23.080,2	21.746,8	22.237,3	25.068,7	25.526,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	11.449,0	10.791,7	10.841,3	12.231,8	12.454,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	11.449,0	10.791,7	10.841,3	12.231,8	12.454,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	81,0	92,4	467,7	516,0	526,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	81,0	92,4	467,7	516,0	526,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	11.529,9	10.884,1	11.309,0	12.747,8	12.980,6		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	11.529,9	10.884,1	11.309,0	12.747,8	12.980,6		

Leistungsbeschreibung:

In der Kostenstelle Kirchensteuerverwaltung werden die Personal- und Sachkosten des Sachgebiets Steuern des Oberkirchenrats dargestellt. Das Sachgebiet Steuern ist für die Sicherstellung und Weiterentwicklung der rechtlichen Grundlagen für die Erhebung von Kirchensteuer, den Kirchensteuereinzug, die Verwaltung der Kirchensteuer sowie die steuerliche Beratung der Landeskirche im engeren Sinne und der Kirchengemeinden verantwortlich.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertrag aus kirchl. Ersatz-/Erstattungsleistungen: Hier sind die Ersätze der Badischen Landeskirche und der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland für die besondere Service-Einrichtung "Kirchensteuerteleson" veranschlagt. Die Landeskirche bietet diesen Service für die Kirchensteuerzahlenden der Badischen Landeskirche und der Evangelischen Kirchen in Thüringen und Sachsen-Anhalt an (2023: 89.200 EUR, 2024: 91.100 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Beratungsaufwand, Prüfungs-/Gerichts-/Anwaltskosten: Kosten für Auswertungen der Finanzverwaltung, sowie erhöhter Aufwand für externe Berater im Bereich der steuerlichen Beratung der Landeskirche im engeren Sinne und der Kirchengemeinden (2023: 55.000 EUR, 2024: 55.300 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

55200999 Aufwendungen aus öffentlichen Ersatz- und Erstattungsleistungen: Verwaltungskostenentschädigung, die an die staatliche Finanzverwaltung abzuführen ist, einschließlich Entschädigung für die kassenmäßige Abwicklung der Kirchensteuerkappung. Die Aufwendungen sind in Abhängigkeit vom geplanten Kirchensteuereingang (2023: 24.964.400 EUR, 2024: 25.421.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Besoldungs- und Vergütungsaufwand für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (2023: 493.100 EUR, 2024: 502.800 EUR).

Kostenstelle 7100016000

Kirchensteuerverwaltung - Kirchensteuern

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.604,2	10.955,2	11.396,1	12.837,0	13.071,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-23.078,0	-21.741,0	-22.233,8	-25.065,2	-25.522,4		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-11.473,8	-10.785,9	-10.837,8	-12.228,3	-12.450,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-9,0	-9,0				
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-9,0	-9,0				
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-9,0	-9,0				
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-11.473,8	-10.794,9	-10.846,8	-12.228,3	-12.450,8		

Kostenstelle 7100026000

Projekt Zukunft Finanzwesen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	1.119,0	1.228,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	151,9						
	<i>davon Angestellte</i>	967,1	1.228,5					
12.	Versorgungsaufwand		138,8					
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	470,2	447,1	685,2		1.591,7		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1,3						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	6,2	12,0			7,0		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.596,7	1.826,4	685,2		1.598,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.596,7	1.826,4	685,2		1.598,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.596,7	1.826,4	685,2		1.598,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-41,4						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	108,0	386,1	1.430,5	557,1	549,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	66,6	386,1	1.430,5	557,1	549,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.663,3	2.212,5	2.115,7	557,1	2.147,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-2.212,5	-2.115,7	-557,1	-2.147,7		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.663,3						

Leistungsbeschreibung:

Aufgabe des Projekts ist die Umstellung des landeskirchlichen Rechnungswesens auf ein doppeltes Finanzsystem einschließlich entsprechender Finanzsoftware und Haushaltsordnung. Da dieser Prozess voraussichtlich erst im Jahr 2024 abgeschlossen werden kann, die bisher kameral eingesetzte Software Navision-K jedoch schon im Januar 2015 seitens Microsoft aus der Wartung genommen wurde, war ein Releasewechsel (Aktualisierung von Navision-K auf einen neuen Technologiestand) erforderlich. Daher gliedert sich das Projekt Zukunft Finanzwesen in drei Teilprojekte: Teilprojekt A (Redesign Navision-K (Abschluss im Oktober 2018)), Teilprojekt B1 (Rechtliche Rahmenbedingungen zur Einführung eines doppelten Rechnungswesens) und das Teilprojekt B2 (Beschaffung und Einführung einer doppelten Finanzsoftware, die aktuell parallel und eng verzahnt zueinander laufen).

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Umlage für die aktiven Beamten (UaB) 51.200 EUR (2023) und 102.400 EUR (2024)

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Umlage für die aktiven Angestellten (UaA) 29.400 EUR (2023)

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): Verrechnungspauschale: 9.900 EUR

59300999 Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten): Nebenkostenpauschale: 10.700 EUR

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: ZGASU-Umlage: 2.800 EUR (2023) und 100 EUR (2024)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: IT-Umlage: 124.400 EUR (2023) und 153.200 (2024)

Kostenstelle 7100026000

Projekt Zukunft Finanzwesen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.584,9	-1.814,4	-685,2		-1.591,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.584,9	-1.814,4	-685,2		-1.591,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-1.097,9	-1.679,3	-1.574,4	-1.049,6	-74,9		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1.097,9	-1.679,3	-1.574,4	-1.049,6	-74,9		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1.097,9	-1.679,3	-1.574,4	-1.049,6	-74,9		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.682,8	-3.493,7	-2.259,6	-1.049,6	-1.666,6		

Erläuterungen zu Nr. 12 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

01299998 Zugang entgeltlich erworbene Lizenzen/Nutzungsrechte: Erwerb einer Finanzsoftware - 2023: 1.049.600 EUR, 2024: 74.900 EUR

Kostenstelle 7100036000

Datenmanagement und Datenanalyse

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich			-30,0	-32,0	-32,5		
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-30,0	-32,0	-32,5		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4,8		34,7	35,0	35,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	4,8		34,7	35,0	35,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	4,8		4,7	3,0	2,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	4,8		4,7	3,0	2,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			104,5	147,2	150,1		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			104,5	147,2	150,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	4,8		109,2	150,2	152,8		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	4,8		109,2	150,2	152,8		

Leistungsbeschreibung:

In der Landeskirche wird ein Kompetenzzentrum "Zentrales Datenmanagement und Datenanalyse" aufgebaut. Kernkompetenzen sind neben der Bereitstellung und Analyse von Daten und deren strategierelevanter Aufbereitung, die laufende Beobachtung und Prognose von lang- und mittelfristigen Entwicklungen und die daraus resultierende Beratung kirchlicher Entscheidungsträger. Das Arbeitsfeld unterteilt sich dabei in die Schwerpunkte:

- Strategisches Datenmanagement
- Operatives Datenmanagement
- Kirchenmitglieder- und Kirchensteuerentwicklung

Erläuterungen zu Nr. 2 - Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich:

40900999 Ertr.aus sonst.zweckgeb.Zuweisungen: Refinanzierung EKD Kirchensteuerprojektion 32.000 EUR (2023) und 32.500 EUR (2024)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: 35.000 EUR (2023) und 35.200 EUR (2024) aus Dauerfinanzierung Maßnahme-Nr. 1442-02

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): 111.600 EUR (2023) und 113.800 EUR (2024) Umlage für die aktiven Beamten (UaB) aus MFP-Maßnahme Nr. 1442-02

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): 35.300 EUR (2023) und 36.000 EUR (2024) Umlage für die aktiven Angestellten (UaA)

59900999 Umlage der ZGASt Gebühren: 300 EUR

Kostenstelle 7100036000

Datenmanagement und Datenanalyse

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5,0		30,0	32,0	32,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-4,8		-34,7	-35,0	-35,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	0,2		-4,7	-3,0	-2,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	0,2		-4,7	-3,0	-2,7		

Kostenstellengruppe 72

Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung

Leistungsbeschreibung

- a. Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit der Landeskirche (Liquiditätsmanagement): Planung und Steuerung der Liquidität, Disposition der Konten und Anlagen am Geldmarkt.
- b. Möglichst optimale Umsetzung der Anlageziele der Landeskirche bei der Verwaltung der freien Finanzmittel (Assetmanagement): Berücksichtigung von Liquidität, Sicherheit, Rendite und Vereinbarkeit mit dem kirchlichen Auftrag; Operative Verantwortung für den Handel und die Abwicklung der Finanzanlagen am Kapitalmarkt in der Eigenverwaltung; Wahrnehmung der operativen Aufgaben bei der Verwaltung der Spezialfonds der Landeskirche; Erstellung von Finanzberichten; getrennte Verwaltung der Finanzmittel für Landeskirche und Stiftung.
- c. Sicherstellung einer geordneten Buchführung und eines reibungslosen Zahlungsverkehrs (Finanzbuchhaltung): zeitnahe Prüfung und Verarbeitung der Anordnungen, Begleichung von Verbindlichkeiten zum Fälligkeitszeitpunkt, laufende Überwachung offener Forderungen incl. gerichtlichem Mahnverfahren, Dienstleistungsfunktion für bewirtschaftende Stellen, Mitwirkung bei den Jahresabschlüssen und Erstellung des kassenmäßigen Abschlusses, Verteilung der erwirtschafteten Zinsen im Haushalt, Zuwendungsbestätigungen.
- d. Steuerung des Gesamtportfolios hinsichtlich Rendite und Risiko (Risikomanagement): Beschreibung und Identifikation der relevanten Risiken, Messung durch passende Kennzahlen und Steuerung entsprechend der vereinbarten Risikostrategie.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen und Entwicklungen:

- weiterhin Unsicherheiten der Finanzmärkte aufgrund von Staatsverschuldung und staatlicher Eingriffe in die Märkte
- Digitalisierung von Belegen und Festlegung neuer Geschäftsprozesse

Mittelfristige Ziele:

zu a/ b:

- Berücksichtigung der Entwicklungen am Kapital- und Finanzmarkt, insbesondere Diversifikation im Gesamtportfolio bei Finanzanlagen, Emittenten und Laufzeiten
- möglichst optimale Ausrichtung der strategischen Allokation
- Aktualisierung der Anlagerichtlinie
- Unterstützung der großen Einrichtungen zur Optimierung der Liquiditätsplanung

zu c:

- Umstellung auf papierlose Finanzbuchhaltung (elektronische Anordnungen und Rechnungen)
- weitere Optimierung von Geschäftsprozessen

zu d:

- Analyse verschiedener Zukunftsszenarien im Risikomanagement und Vorschlag für entsprechende Ausrichtung der Allokationsstrategie

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

zu b:

- Aktualisierung der Allokation in Anlageklassen
- weitere Optimierung des Berichtswesens im Assetmanagement
- Aktualisierung der Anlagerichtlinie

zu c:

- Mitarbeit im Projekt Digitalisierung Rechnungseingangsprozess

zu d:

- Risikomanagement: laufende Analyse des Gesamtportfolios

Maßnahmen zur Zielerreichung

zu b:

- Analyse der Anlageklassen unter Einbeziehung der Ergebnisse im Risikomanagement
- Nutzung der einheitlichen Datenbasis für das Berichtswesen

zu d:

- laufende Analyse des bestehenden Gesamtportfolios hinsichtlich Risikos und Rendite, Festlegung der Risikobereitschaft und Risikotragfähigkeit der Landeskirche, Beschreibung der Prozessabläufe im Risikomanagement

Quantitative(s) Merkmal(e) zur Überprüfung der Zielerreichung

zu a) Sollzinsen für Girokonten: 2017=100,82 EUR, 2018=0 EUR, 2019=0 EUR, 2020=1,61 EUR, 2021=0,01 EUR

zu b) Nettozinserträge p. a. bezogen auf Kassenbestand: 2017=2,50%, 2018=0,61%, 2019=1,14%, 2020=0,96%, 2021= n. a.

Kostenstellengruppe 72

Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen			-212,0	-259,5	-263,8		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-212,0	-259,5	-263,8		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			30,0	30,0	30,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen						26,8	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			30,0	30,0	30,0	26,8	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-182,0	-229,5	-233,8	26,8	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-182,0	-229,5	-233,8	26,8	
23.	Erträge aus internen Leistungen			-110,4	-157,2	-160,3		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			905,4	996,7	974,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			795,0	839,5	814,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			613,0	610,0	580,3	26,8	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				-34,7	-34,7	-26,8	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			613,0	575,3	545,6		

Kostenstellengruppe 72

Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			212,0	259,5	263,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-30,0	-30,0	-30,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			182,0	229,5	233,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)			182,0	229,5	233,8		

Kostenstelle 7200006000

Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen			-212,0	-259,5	-263,8		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-212,0	-259,5	-263,8		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			30,0	30,0	30,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen						26,8	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			30,0	30,0	30,0	26,8	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-182,0	-229,5	-233,8	26,8	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-182,0	-229,5	-233,8	26,8	
23.	Erträge aus internen Leistungen			-110,4	-157,2	-160,3		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			905,4	996,7	974,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			795,0	839,5	814,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			613,0	610,0	580,3	26,8	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				-34,7	-34,7	-26,8	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			613,0	575,3	545,6		

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ersatz der Aufwendungen aus Beratungsleistungen 2023 und 2024: jeweils 30.000 EUR

44100999 Personalkostenersatz Ausgleichstock 42.500 EUR (2023) und 43.300 EUR (2024)

44900999 Personalkostenersatz von der Geldvermittlungsstelle 187.000 EUR (2023) und 190.500 EUR (2024)

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Beratungskosten durch KPMG MFP 1348-8 (Dauerfinanzierung) 2023 und 2024: jeweils 30.000 EUR

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49100999 Personalkostenersätze Landeskirchenstiftung 88.100 EUR (2023) und 89.800 EUR (2024) und Pfarreistiftung 69.100 EUR (2023) und 70.500 EUR (2024)

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 UaA 456.000 EUR (2023) und 34.600 EUR MFP 1327-1 und 465.300 EUR (2024) und 35.300 EUR MFP 1327-1; UaB 316.500 EUR (2023) und 322.700 EUR (2024); Stellenpool 187.900 EUR (2023) und 149.300 EUR (2024)

59900999 ZGASU-Umlage 1.700 EUR (2023) und 1.800 EUR (2024)

Erläuterungen zu Nr. 27 –Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen:

83122000 Rücklagenentnahme in 2023 und 2024 jeweils 34.700 EUR

Kostenstelle 7200006000

Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			212,0	259,5	263,8		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-30,0	-30,0	-30,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			182,0	229,5	233,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)			182,0	229,5	233,8		

Kostenstellengruppe 73

Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat

Leistungsbeschreibung

Die Informationstechnologie der Evangelischen Landeskirche Württemberg unterstützt die Verwaltung im Oberkirchenrat und in den Dienststellen in den Kirchengemeinden und -bezirken der Landeskirche. Sie stellt im Rahmen der strategischen Leitlinien das interne und externe Angebot für eine ganzheitliche EDV-Unterstützung zur Verfügung.

a) Fachübergreifende Leistungen:

- Betrieb eines IT-Sicherheitsmanagement nach BSI Grundsatz.
- Übernahme des Projektmanagements für Projekte mit IT-Beteiligung.
- Begleitung bei der Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen.
- Betrieb eines IT-Servicemanagement nach ITIL-Standard

b) Systemmanagement:

- Arbeitsplatz (Grundausrüstung Standard - Arbeitsplatz, Sonder- und Zusatzausrüstung).
- Netze und Netzdienste (LAN, Intranet, Internet, E-Mail-Server, Firewall, Sicherheit).
- Betrieb digitales Gemeindefmanagement, PC im Pfarramt/Ausstattung Synodale (Steuerung Dienstleister).
- Betrieb eines User Help Desk / Hotline (First Level Support).
- Beschaffung und Betrieb von Servern einschl. Serverbetrieb für Fachverfahren und fachspezifische Informationsdienste
- Grundleistungen für die IT-Infrastruktur (Beratung, Beschaffung, Second-Level...).
- Beratung, Steuerung der Entwicklung und Gestaltung der Verwaltungsverfahren durch Schaffung des IT-technischen Zugangs zu diesen Verfahren.
- Betreuung weiterer Bereiche für die Verwaltungsunterstützung wie das Immobilienmanagement, Bibliothek, Sonderprogrammierungen.
- Bereitstellung Schulungsangebote (inkl. Schulungsinfrastruktur).
- Betrieb eines Geoinformationssystems (GIS).
- Betrieb eines Dokumentenmanagementsystems (DMS).

c) Kernverfahren IT-Meldewesen, IT-Finanzmanagement, IT-Personalmanagement:

- Produktion und Betrieb der Kernverfahren IT-Meldewesen, IT-Finanzmanagement, IT-Personalmanagement.
- Betrieb eines User Help Desk / Hotline (First Level Support).

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen und Entwicklungen

- Mit Zunahme der Komplexität und Effizianzforderungen an Geschäftsprozesse wird die IT-technische Unterstützung und frühe Einbeziehung in strategische Entscheidungen wichtig.
- Durch die weitere Digitalisierung steigt die Erwartungshaltung hinsichtlich der Verfügbarkeit nutzbarer IT-Systeme, Geräteabhängigkeit sowie Integrität.
- Virtuelle Businesswelten (Bankgeschäfte, Einkauf, Verwaltungsdienstleistungen, Künstliche Intelligenz, Blockchain, Cloud Computing etc.).
- Digitalisierung & Digitaler Lebensraum (Internet der Dinge (IoT), Soziale Netzwerke, Mails, Smartphone, Twitter, WhatsApp, Facebook, Instagram)

Mittelfristige Ziele

zu a) Sicherstellung eines reibungslosen EDV-Einsatzes bei hoher Servicequalität.

- Strategische Weiterentwicklung IT-Konzept.
- Prüfung der Einsetzbarkeit IT-technischer Innovationen in der Landeskirche.
- Weitere Serviceorientierung durch die Weiterentwicklung eines IT-Servicemanagement
- Unterstützung der Fachbereiche bei der Findung und Umsetzung neuer digitaler Lösungen.

zu b) Angebot wettbewerbsfähiger Verrechnungspreise.

- Integration weiterer Dienststellen ins Netz des OKR.
- Schaffung von kompatiblen IT-Strukturen innerhalb der Landeskirche durch systematische Integration der kirchlichen Anwender (z.B. PC im Pfarramt und Gemeindefmanagement).
- Hebung von Effizienzpotentials durch IT-gestützte Geschäftsprozessentwicklung und der Nutzung von Cloud-Diensten.

zu c) Weiterentwicklung und Verbesserung eingesetzter Softwareanwendungen.

- Unterstützung des Projekts Zukunft Finanzwesen bei der Einführung einer ERP-Standardsoftware.
- Softwareauswahl und -einführung für die Bereiche Hotelmanagement und Adress- und Seminarmanagement in den Tagungs- und Bildungseinrichtungen.
- Unterstützung der Fachbereiche bei der weiteren Digitalisierung von Prozessen im Bereich Personalwesen

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

zu a) IT-technische und finanzwirtschaftliche Qualifikation von Mitarbeitenden.

- Mithilfe bei der Umsetzung einer einheitlichen Konzeption zu Datenschutz und Informationssicherheit in der Landeskirche
- Bereitstellung entsprechenden IT-Ressourcen um mit dem nötigen Wissen über Technik und Struktur der Landeskirche das Verwaltungshandeln bestmöglich zu unterstützen und zu beraten.
- Etablierung weiterer Prozesse im IT-Servicemanagement (Serviceportfolio)
- Weitere Unterstützung bei Umsetzung neuer digitaler Arbeitsweisen im Rahmen des Projekts „Neues Arbeiten“.
- Weiterer Ausbau der zentralen Organisationsdatenbank für die Landeskirche.

Kostenstellengruppe 73

<p>Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024</p> <p>zu b) Sicherstellung und Konsolidierung des IT-Betriebs und des technischen Standards.</p> <ul style="list-style-type: none"> · Unterstützung bei der weiteren Einführung eines Dokumentenmanagementsystems. · Weitere Einführung des digitalen Gemeindemanagements zur Unterstützung organisationsbezogener Arbeit in Kirchengemeinden. <p>zu c) Unterstützung des Projekts "Zukunft Finanzwesen" bei der Einführung einer doppelten Finanzsoftware.</p> <ul style="list-style-type: none"> · Fortführung der Projekte zur Softwareeinführung (Hotelmanagement, Seminar- & Adressmanagement) in den Tagungs- und Bildungseinrichtungen. · Abschluss Rollout von AHAS-Online im Bereich der Kirchengemeinden sowie Vertiefung der Auswertungen von Gemeindeglieder- und Amtshandlungsdaten. · Softwareeinführungen im Personalbereich für Urlaubs- und Fehlzeitenverwaltung, Reisekostenabrechnung sowie einer digitalen Entgeltkontrolle.

<p>Maßnahmen zur Zielerreichung</p> <p>zu a) Beschaffung und Einarbeitung von geeignetem Personal.</p> <ul style="list-style-type: none"> · Unterstützung bei der Erstellung von Richtlinien, Dokumentationen und Sicherheitskonzepten (BSI Grundschutz). · Erstellung eines Servicekatalogs · Abstimmung mit den Fachbereichen über die weitere Integration von Arbeitsprozesse und Datenpflege in die zentrale Organisationsdatenbank der Landeskirche. <p>zu b) Abschluss des Umzugs der Infrastruktur in ein angemietetes Rechenzentrum (Neubau Oberkirchenrat)</p> <ul style="list-style-type: none"> · Dokumentenmanagementsystem: Programmanpassungen durch eigenes Personal. · Integration weiterer Module im Bereich eines digitalen Gemeindemanagements (z. B. Vortragsbuch). <p>zu c) Projekt Zukunft Finanzwesen: Regelmäßige Teilnahme an Workshops, Projektbegleitung und Mithilfe bei der Umsetzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> · Fertigstellung eines Lastenhefts für eine neue Software im Bereich Seminar- und Adressmanagement in den Tagungs- und Bildungseinrichtungen. · Unterstützung und Begleitung der Fachbereiche bei der Softwareeinführung einer Urlaubs- und Fehlzeitenverwaltung, Reisekostenabrechnung (KIDICAP.Travel) sowie einer digitalen Entgeltkontrolle (DEKO).
--

Quantitative(s) Merkmal(e) zur Überprüfung der Zielerreichung							
	Ist 2019	Ist 2020	Ziel 2020	Ziel 2021	Ziel 2022	Ziel 2023	Ziel 2024
Anzahl PCs im IT-Verbund des OKR	1.520	1.600	1.500	1.600	1.750	1.800	1.850
Kirchengemeinden mit AHAS-Online	801	1.077	1.050	1.180	1.190	1.200	1.200
Anzahl produktiver Navision-K Mandanten	1.390	1.325	1.325	1.300	1.200	1.200	1.000
Anzahl produktiver newssystem GKZ	-	23	20	70	120	120	300
Anzahl User Digitales Gemeindemanagement	-	1.500	1.500	5.000	6.500	8.000	10.000
Anzahl User PC im Pfarramt	2.461	2.604	2.650	2.750	2.900	3.050	3.200

Qualitative(s) Merkmal(e) zur Überprüfung der Zielerreichung	
Zufriedenheit der Teilnehmer mit durchgeführten Workshops	Feedback- bzw. Fragebogen
Zufriedenheit mit dem ServiceDesk	OnClickFeedback
Stabilität der Software und Bedienerfreundlichkeit	Rückmeldung an der Hotline
Stabilität der Daten	Rückmeldung an der Hotline

Kostenstellengruppe 73

Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen		-5.700,0	-7.495,0	-9.150,7	-10.158,7		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-34,2	-764,4	-571,3	-144,3	-144,3		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-712,9	-692,2	-572,8	-560,3	-575,3		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-495,5	-148,6	-89,3	-117,0	-120,0		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-21,5						
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.264,0	-7.305,2	-8.728,4	-9.972,3	-10.998,3		
11.	Personalaufwendungen	3.690,5	4.513,7					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	193,1						
	<i>davon Angestellte</i>	3.497,4	4.513,7					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.056,0	6.851,6	8.308,5	10.407,6	11.212,8		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	41,6						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	6,4						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	23,4						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	575,2	817,5	680,1	243,7	286,1		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	10.393,1	12.182,8	8.988,6	10.651,3	11.498,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	9.129,1	4.877,6	260,2	679,0	500,6		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	9.129,1	4.877,6	260,2	679,0	500,6		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-3.200,4	-10.695,8	-12.874,3	-15.418,7	-16.530,9		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	812,7	7.294,3	12.990,5	15.090,7	16.314,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-2.387,7	-3.401,5	116,2	-328,0	-216,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	6.741,4	1.476,1	376,4	351,0	284,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	186,5	-376,7	-120,0	-675,0	-75,0		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	6.927,9	1.099,4	256,4	-324,0	209,0		

Kostenstellengruppe 73

Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105,2	7.156,6	8.639,1	9.972,3	10.998,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-9.567,5	-11.365,3	-8.308,5	-10.407,6	-11.212,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-8.462,3	-4.208,7	330,6	-435,3	-214,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	3,6						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	357,6	200,0	150,0				
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	361,2	200,0	150,0				
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-178,2	-578,5	-477,0	-375,5	-345,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-339,3	-200,0	-150,0				
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-517,5	-778,5	-627,0	-375,5	-345,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-156,3	-578,5	-477,0	-375,5	-345,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-8.618,6	-4.787,2	-146,4	-810,8	-560,0		

Kostenstellenuntergruppe 731

Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-34,2	-764,4	-571,3	-144,3	-144,3		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-712,9	-692,2	-572,8	-560,3	-575,3		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-495,5	-148,6	-89,3	-117,0	-120,0		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-21,5						
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.264,0	-1.605,2	-1.233,4	-821,6	-839,6		
11.	Personalaufwendungen	3.690,5	4.513,7					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	193,1						
	<i>davon Angestellte</i>	3.497,4	4.513,7					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.056,0	6.851,6	8.308,5	10.407,6	11.212,8		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	41,6						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	6,4						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	23,4						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	575,2	817,5	680,1	243,7	286,1		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	10.393,1	12.182,8	8.988,6	10.651,3	11.498,9		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	9.129,1	10.577,6	7.755,2	9.829,7	10.659,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	9.129,1	10.577,6	7.755,2	9.829,7	10.659,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-3.200,4	-10.695,8	-12.874,3	-15.418,7	-16.530,9		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	812,7	1.594,3	5.495,5	5.940,0	6.155,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-2.387,7	-9.101,5	-7.378,8	-9.478,7	-10.375,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	6.741,4	1.476,1	376,4	351,0	284,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	186,5	-376,7	-120,0	-675,0	-75,0		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	6.927,9	1.099,4	256,4	-324,0	209,0		

Leistungsbeschreibung:

Durch den Einsatz der Informationstechnologie wird die kirchliche Arbeit unterstützt und effizient gemacht. Das beschlossene und fortgeschriebene IT-Konzept bildet hierbei den technischen, organisatorischen und zum Teil auch rechtlichen Rahmen. Die Verarbeitung der kirchlichen Gemeindegliederdaten, Programme zur Unterstützung des kirchlichen Finanzmanagements sowie zur Erstellung der Gehaltsabrechnungen kirchlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden neben der Beratung und Unterstützung der Anwender bei der Informationsverarbeitung, Störungsbeseitigung, Hotline, Bürokommunikation und dem Zugang zum Internet die Schwerpunkte.

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43200999 Ertr.a.sonst.Gebühren/Entgelten: Veranschlagt werden:

- Im Bereich EDV-Finanzmanagement (2023 sowie 2024 je 85.700 EUR) werden Erträge für die Nutzung des Programms „Navision-S“ bei externen Dienststellen und „Navision-K“ sowie „newsystem“ bei sonstigen Einrichtungen angesetzt.
- Im Bereich EDV-Personalmanagement (2023 sowie 2024 je 43.200 EUR) werden die Gebühren der Badischen Landeskirche sowie der Schulstiftung für die Nutzung des Programms "Personal Office" veranschlagt.
- Im Bereich EDV-Anwendungsbetreuung (2023 sowie 2024 je 15.400 EUR) werden Ersätze für die Nutzung der Programme cRM sowie KID-Spende veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Ertr.a.kirchl.Ersatz-/Erstattungsleistungen:

- Im Bereich EDV-Finanzmanagement (2023 sowie 2024 je 3.100) werden Ersätze für die Nutzung der Schulstiftung für das Programm newsystem veranschlagt.
- Im Bereich EDV-Personalmanagement entstehen für das Programm "Personal Office" Wartungsgebühren für Kirchenpflegen, die weiterberechnet werden (2023: 81.700 EUR sowie 2024 83.200 EUR).
- Im Bereich EDV-Anwendungsbetreuung werden die Ersätze für den Betrieb eines Facility Managements für die Kirchenpflege Stuttgart sowie einer Fundraisingsoftware für die Kirchenpflegen veranschlagt (2023: 45.900 EUR sowie 2024: 46.700 EUR).
- Im Bereich des Systemmanagements (2023: 429.600 EUR sowie 2024: 442.300 EUR) fallen für die Bereitstellung der Datenleitungen für die an den Oberkirchenrat angeschlossenen Kirchenpflegen Ausgaben an, die entsprechend weiterberechnet werden. Ebenso werden hier Benutzungs- und Postfach- sowie Home-Office-Gebühren für diese angeschlossenen Kirchenpflegen, ' Kirchenbezirke und Dekanatsämter angesetzt und weitere Dienstleistungen wie die Verwaltung des WLAN sind hier veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentl. Erträge:

46900999 Weitere sonstige ordentliche Erträge: Hier werden im Bereich Systemmanagement für 2023 117.000 EUR und 2024 120.000 EUR Erträge aus Postfach- und Home-Office-Gebühren veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand:

- Im Bereich EDV-Meldewesen wird der Kostenanteil für die Verarbeitung beim Kirchlichen Rechenzentrum Südwestdeutschland, für AHAS und GIS (2023: 1.188.500 EUR sowie 2024: 1.182.300 EUR veranschlagt).
- Im Bereich EDV-Personalmanagement werden die EDV-Kosten für die Wartung der Personalwesenprogramme Personal Office und KRZ Archiv veranschlagt (2023: 369.600 EUR sowie 2024: 386.000 EUR).
- Für den Bereich EDV-Finanzmanagement werden Wartungsgebühren für Navision-K und Navision-S incl. der Unitop-Module, CuZea und der Wertpapierverwaltung sowie der Unified Support für Navision-K hier angesetzt (2023: 507.900 EUR sowie 2024: 471.300 EUR).
- Im Bereich EDV-Anwendungsbetreuung werden die Wartungskosten für das Liegenschaftsprogramm, Facility Management System, der Fundraisingsoftware, des CRM veranschlagt (2023: 115.500 EUR sowie 2024: 137.000 EUR).
- Im Bereich EDV-Systemmanagement werden 2023 2.2 Mio EUR und 2024 2.2 Mio EUR die Kosten Dienstleistungen Dritter aufgrund des TDN-Vertrages u.a. mit der Telekom sowie die Anbindung an das Rechenzentrum in Vaihingen veranschlagt. Ebenso wird die Wartung und

Updates verschiedener Hard- und Softwarekomponenten sowie die Lizenzen für Microsoft Office angesetzt.

Des Weiteren fallen Aufwände für die Service- sowie Lizenzkosten für PC im Pfarramt, Synode, Schuldekane sowie für das Digitale Gemeindemanagement wird hier der Betrieb angesetzt (2023: 5.367.300 sowie 2024: 5.964.500 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57100999 Abschreib.auf immat.Vermögensgegenst.: Abschreibungsaufwand auf unbewegliches Vermögen

57200999 Abschreib.auf Sachanlagen: Abschreibungsaufwand für die EDV Ausstattung

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49900999 Ertr. aus sonstigen internen Leistungen: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Referats erfüllen im Auftrag der Landeskirche Aufgaben in den Sachgebieten. Die anteiligen Personalaufwendungen werden vom Oberkirchenrat ersetzt.

- Im Bereich EDV-Meldewesen (2023: 1.567.400 EUR sowie 2024: 1.570.200 EUR) werden Ersätze des Oberkirchenrates für das Geoinformationssystem und die Zuweisung für den Regelbetrieb angesetzt.

- Im Bereich EDV-Finanzwesen (2023: 1.806.800 EUR sowie 2024: 1.809.400 EUR) werden für die Betreuung des Darlehensverwaltungs- und Wertpapierprogrammes der Kasse, für die Finanzbuchhaltungssoftware newssystem und die Zuweisungen für den Regelbetrieb hier veranschlagt.

- Im Bereich EDV-Personalmanagement werden Erträge für die Personal Office Module sowie den SelfService innerhalb des Oberkirchenrates oder der Verwaltungsstellen sowie der Personalkostenersatz der ZGAST angesetzt (2023: 822.900 EUR sowie 2024: 837.500 EUR).

- Im Bereich EDV-Anwendungsbetreuung werden Wartungsgebühren innerhalb des Oberkirchenrates für das Liegenschaftsverwaltungsprogramm, das Facility Management System, den CRM sowie die Programme der Bibliothek angesetzt (2023: 449.600 EUR sowie 2024: 529.100 EUR). Ebenso wird hier die Finanzierung der Hardware innerhalb des Oberkirchenrates angesetzt.

- Im Bereich EDV-Systemmanagement (2023: 3.955.400 EUR sowie 2024: 3.999.600 EUR) werden für die Beteiligung am Projekt Einführung eines Dokumentenmanagementsystems im Oberkirchenrat sowie für die Umsetzung der Informationssicherheit Kostenersatz geleistet. Die Zuweisung für die Vernetzung der Landeskirche sowie die Postfachgebühren und Wartungsgebühren für den

Oberkirchenrat werden hier angesetzt. Die Leistungsverrechnung verschiedener Bereiche innerhalb des Referats wird hier veranschlagt. Des Weiteren werden die Kosten für den Regelbetrieb PC im Pfarramt (2023: 3.136.700 EUR sowie 2024: 3.137.400 EUR) und Digitales Gemeindemanagement (2023: 2.400.000 EUR sowie 2024: 3.000.000 EUR) angesetzt.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Hier werden die Umlagen des Referat 8.5 veranschlagt (2023: 129.700 EUR sowie 2024: 129.700 EUR).

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: Hier erfolgt die Leistungsverrechnung innerhalb des Referats sowie die Umlage der ZGAST-Gebühren (2023 sowie 2024: 1.3 Mio EUR).

59100999 Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten): Besoldung- und Vergütungsaufwand für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den einzelnen Sachgebieten sowie die Personalkosten für den Bereich Informationssicherheit.

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus / Zuführungen zu den Rücklagen:

83122000 Entnahme aus weiteren Rücklagen - alle (Budgetrücklagen): Hier wird eine Rücklagenentnahme für die MFP-Maßnahme Unified Support Navision-K abgebildet.

Kostenstellenuntergruppe 731

Informationstechnologie in der Landeskirche und im Oberkirchenrat

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.105,2	1.456,6	1.144,1	821,6	839,6		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-9.567,5	-11.365,3	-8.308,5	-10.407,6	-11.212,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-8.462,3	-9.908,7	-7.164,4	-9.586,0	-10.373,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	3,6						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	357,6	200,0	150,0				
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	361,2	200,0	150,0				
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-178,2	-578,5	-477,0	-375,5	-345,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-339,3	-200,0	-150,0				
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-517,5	-778,5	-627,0	-375,5	-345,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-156,3	-578,5	-477,0	-375,5	-345,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-8.618,6	-10.487,2	-7.641,4	-9.961,5	-10.718,7		

Kostenstellenuntergruppe 732

Informationstechnologie - Aufgabe Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen		-5.700,0	-7.495,0	-9.150,7	-10.158,7		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-5.700,0	-7.495,0	-9.150,7	-10.158,7		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)		-5.700,0	-7.495,0	-9.150,7	-10.158,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)		-5.700,0	-7.495,0	-9.150,7	-10.158,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen		5.700,0	7.495,0	9.150,7	10.158,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)		5.700,0	7.495,0	9.150,7	10.158,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)							
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

Hierunter veranschlagt sind Dauerfinanzierungen für folgende Maßnahmen:

- Meldewesenverarbeitung: jeweils 1.500.000 EUR für 2023 sowie 2024
- Finanzwesenverarbeitung: 2023: jeweils 1.500.000 EUR für 2023 sowie 2024
- PC im Pfarramt: 2023: 3.085.000 EUR, 2024: 3.085.000 EUR
- Digitales Gemeindemanagement: 2023: 2.400.000 EUR, 2024: 2.975.000 EUR
- Digitale Infrastruktur 2030: 2023: 665.700 EUR, 2024: 1.098.700 EUR

Kostenstellenuntergruppe 732

Informationstechnologie - Aufgabe Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.700,0	7.495,0	9.150,7	10.158,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)		5.700,0	7.495,0	9.150,7	10.158,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)		5.700,0	7.495,0	9.150,7	10.158,7		

Kostenstellengruppe 79

Allgemeine Finanzwirtschaft

Leistungsbeschreibung

Der Bereich der Allgemeinen Finanzwirtschaft zeigt den Kirchensteuereingang sowie die Haushaltsstelle Clearing, die Aufwendungen zur Finanzierung der EKD und ihren Einrichtungen, die Aufwendungen zur Unterstützung finanzschwacher Landeskirchen, die rechtlich unselbständigen Stiftungen und die Deckungsreserve. Ebenso erfolgt in diesem Bereich der Gesamtabschluss des landeskirchlichen Haushalts.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen, Entwicklungen

- Steigende Unsicherheiten aufgrund von Staatsschulden, unzureichend regulierten Finanzmärkten und Auswirkungen der Preissteigerungen aufgrund der weltpolitischen Ereignisse.
- Rückgang und Alterung der Kirchenmitglieder und sich daraus ergebende finanzielle Auswirkungen.

Mittelfristige Ziele

- Nachhaltige Erwirtschaftung von Erträgen neben der Kirchensteuer (Förderung von Stiftungsneugründungen, stetige Anpassung der Fundraising-Aktivitäten, Unterstützung bei der Professionalisierung des landeskirchlichen Dienstleistungsangebotes) und Ausgleich von Ertragsschwankungen durch Etablierung einer Rücklagensteuerung.
- Konsolidierung der landeskirchlichen Rücklagenstruktur.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Aufbau und Pflege von Beziehungen und Mitglieder kommunikativ begleiten mit dem Ziel Ressourcen einzuwerben.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Unterstützung bei Stiftungsneugründungen, Marketingberatung bestehender Stiftungen, Übernahme von Stiftungsverwaltung.

Kostenstellengruppe 79

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-431.133,6	-400.929,1	-401.100,9	-450.286,7	-457.850,9		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-40.708,5	-48.788,6	-49.654,0	-50.134,8	-51.123,5		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-40.708,5	-48.788,6	-49.654,0	-50.134,8	-51.123,5		
4.	Opfer / Spenden	-230,6	-0,5	-0,5	-1,0	-1,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,2	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-1.753,3	-1.540,5	-4,0	-4,0	-4,0		
7.	Finanzerträge	-18,3		-15,6	-15,6	-15,6		
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-21.567,5	-12.278,4	-760,4	-1.518,2	-1.413,8	-12,7	
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-495.412,1	-463.537,4	-451.535,7	-501.960,6	-510.409,1	-12,7	
11.	Personalaufwendungen	137,4	67.676,4	53.500,0	56.000,0	53.500,0		
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	137,4	176,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	402,9	10.377,3	10.115,3	10.252,3	10.201,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	59.709,9	102.833,5	77.392,8	80.343,3	80.471,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	53,3						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	593,2	368,2					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.964,5	-6.618,6	-3.066,2	1.452,6	1.413,1	178,7	180,1
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,4						
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	62.862,6	174.636,8	137.941,9	148.048,2	145.586,1	178,7	180,1
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-432.549,5	-288.900,6	-313.593,8	-353.912,4	-364.822,9	166,0	180,1
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-432.549,5	-288.900,6	-313.593,8	-353.912,4	-364.822,9	166,0	180,1
23.	Erträge aus internen Leistungen		-965,2	-1.538,2	-840,7	-878,0	-178,7	-180,1
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	48.986,7	49.192,1	51.012,4	50.869,5	51.974,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	48.986,7	48.226,9	49.474,2	50.028,8	51.096,9	-178,7	-180,1
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-383.562,8	-240.673,7	-264.119,6	-303.883,6	-313.726,1	-12,7	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.788,6	-60.760,4	-34.045,5	-8.293,1	8.742,9	12,7	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-381.774,2	-301.434,1	-298.165,0	-312.176,7	-304.983,1		

Kostenstellengruppe 79

Allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	497.022,7	463.488,8	451.471,4	501.889,3	510.322,1	12,7	
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-72.480,7	-113.760,0	-87.513,1	-90.596,1	-90.673,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	424.542,0	349.728,8	363.958,3	411.293,2	419.648,5	12,7	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	-195,8						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	-195,8						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0,9	0,9	-0,9	-0,9		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-55.000,0	-55.000,0	-56.300,0	-158.500,0	-60.600,0		
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1.279,1						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-56.279,1	-54.999,1	-56.299,1	-158.500,9	-60.600,9		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-56.475,0	-54.999,1	-56.299,1	-158.500,9	-60.600,9		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	368.067,0	294.729,7	307.659,2	252.792,3	359.047,6	12,7	

Kostenstelle 7900006000

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-48.788,5	-48.788,6	-49.654,0	-50.134,8	-51.123,5		
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-48.788,5	-48.788,6	-49.654,0	-50.134,8	-51.123,5		
4.	Opfer / Spenden	-1.405,6						
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,2	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-7,6	-50,0					
7.	Finanzerträge	-18,3		-15,6	-15,6	-15,6		
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-21.091,1	-12.158,1	-686,5	-1.443,3	-1.338,6		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-71.311,4	-60.997,0	-50.356,4	-51.594,0	-52.478,0		
11.	Personalaufwendungen		67.500,0	53.500,0	56.000,0	53.500,0		
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	237,4	200,0	0,5	6,1	6,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	53,3						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1.965,1	-6.618,6	-3.066,2	1.452,6	1.413,1		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,4						
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	2.257,1	61.081,4	50.434,3	57.458,7	54.919,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-69.054,3	84,4	77,9	5.864,7	2.441,2		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-69.054,3	84,4	77,9	5.864,7	2.441,2		
23.	Erträge aus internen Leistungen		-397,3	-913,0	-132,9	-223,4		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	48.839,1	48.806,0	49.715,4	50.197,2	51.308,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	48.839,1	48.408,7	48.802,4	50.064,3	51.085,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-20.215,3	48.493,1	48.880,3	55.929,0	53.526,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.778,5	-60.856,1	-34.146,2	-8.392,3	8.639,5		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-18.436,8	-12.363,1	14.734,1	47.536,7	62.166,0		

Leistungsbeschreibung:

Die Erträge aus dem Vermögen der Landeskirche dienen ausschließlich kirchlichen Zwecken und fließen daher in die Finanzierung des landeskirchlichen Haushalts. Die Landeskirche ist verpflichtet, ihr Vermögen zu erhalten. Außerdem werden auf der Kostenstelle Zufluss und Weiterleitung von Staatsleistungen, die Zuführung und Auflösung zu landeskirchlichen Rückstellungen für Bürgschaften und Pensionsrückstellungen für Bedienstete der Evangelischen Landeskirche sowie die Zuführungen und Entnahmen zu verschiedenen Rücklagen der Evangelischen Landeskirche abgebildet.

Erläuterungen zu Nr. 3 - Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht-öffentlichen Bereich:

41100999 Ertr.a.Staats-u.Ersatzleistungen: Zugang Staatsleistungen zur Weiterleitung an inhaltliche Kostenstellen

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43200999 Ertr.a.sonst.Gebühren/Entgelten: Erträge aus Mahngebühren

Erläuterungen zu Nr. 7 - Finanzerträge:

45200999 Erträge aus sonstigen Beteiligungen: Aufgrund der Unsicherheiten in der Weltwirtschaft in Folge der Corona-Krise und anderer weltpolitischen Ereignisse wird der Ertragsansatz für die Beteiligungen der Landeskirche sehr vorsichtig geplant. Im Rechnungsjahr 2023 und 2024 wird mit der Ausschüttung der Dividende der Evangelischen Bank geplant. Auf einen Ansatz für die Ausschüttung der Beteiligung bei der Oikocredit für die Rechnungsjahre 2023 und 2024 wird verzichtet.

46100999 Erträge aus Grundvermögen und Rechten: Erbbauzins aus Grundstücken aus im Erbbaurecht vergebenen Grundstücken in Großsachsenheim.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46200999 Zinsen und ähnl. Ertr.a.d.kirchl.Bereich: Verzinsung aus Finanzanlagevermögen der Landeskirche.

46500999 Ertr.a.d.Auflös.v.Rückstellungen: Auflösung der Rückstellung aus Bürgschaftsrisiken

Für drohende Inanspruchnahme aus Bürgschaftszusagen ist gem. §86 HHO eine Pflichtrückstellung zu bilden. Für übernommene Bürgschaften, deren Ausfallrisiko abgenommen hat, werden 10% der Summe der Abgänge aus der Rückstellung entnommen. Maßgebend für die Planung ist das zweitvorangegangene Wirtschaftsjahr.

Erläuterungen zu Nr. 11 - Personalaufwendungen:

50600999 Aufw.z.Versorgungssich. (Bedienstete): Aufwendungen für die Zuführung zur Pensionsrückstellung für Bedienstete

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Rechts- und andere Beratungen jeweils 500 EUR in 2023 und 2024; Nebenkosten Geldverkehr: jeweils 5.600 EUR in 2023 und 2024

Erläuterung zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56500999 Aufw.f.Zuführ.z.Vermögensgrundstock: Kaufkraftausgleich 1.259.800 EUR (2023) und 1.297.600 EUR (2024)

56900999 Weitere sonst.ordentl.Aufw.: Sonstige Gebühren und Entgelte

56903000 Aufw.für Bildung sonstiger Rückstellungen: Für drohende Inanspruchnahme aus Bürgschaftszusagen ist gem. §86 HHO eine Pflichtrückstellung zu bilden. Für übernommene Bürgschaften werden 10% der Bürgschaftssumme zur Abdeckung des Ausfallrisikos der Rückstellung zugeführt. Maßgebend für die Planung ist das zweitvorangegangene Wirtschaftsjahr. Bürgschaftsübersicht siehe Anlage

Erläuterungen zu Nr. 24 - Erträge aus internen Leistungen:

49300999 Ertr. aus sonstigen internen Leistungen: Ablieferung aus Bewirtschaftung Wohngebäuden

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalk.): Personalkostenersatz D8 für Verwaltung Erbbaugrundstücke in Großsachsenheim

59300999 Aufw.a.internen Leistungen (Gebäudek.): Übernahme Defizit aus Vermächtnis Klopstockstrasse 67 / Vermächtnis

59900999 Aufw.a.sonst.internen Leistungen: Staatsleistungen Weiterleitung an Kostenstelle 3200006000: 39.265.600 EUR (2023) und 40.039.900 EUR (2024)

Weiterleitung an Kostenstelle 3402006000: 40.100 EUR (2023) und 40.900 EUR (2024)

Weiterleitung an Kostenstelle 9100016000: 10.000 EUR (2023) und 10.200 EUR (2024)

Weiterleitung an Kostenstelle 5301006000: 1.002.700 EUR (2023) und 1.022.500 EUR (2024)

Weiterleitung an Kostenstelle 3300016000: 9.816.400 EUR (2023) und 10.010.000 EUR (2024)

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus / Zuführungen zu den Rücklagen:

83111000 Zuführung zur Rücklage für Immobilienunterhalt

Kostenstelle 7900006000

Allgemeine Finanzwirtschaft

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.283,2	60.948,4	50.292,1	51.522,7	52.391,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-281,4	-205,4	-5,5	-6,6	-6,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	71.001,8	60.743,0	50.286,6	51.516,1	52.384,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	-195,8						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	-195,8						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-55.000,0	-55.000,0	-56.300,0	-158.500,0	-60.600,0		
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	-1.279,1						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-56.279,1	-55.000,0	-56.300,0	-158.500,0	-60.600,0		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-56.475,0	-55.000,0	-56.300,0	-158.500,0	-60.600,0		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	14.526,8	5.743,0	-6.013,4	-106.983,9	-8.215,6		

Kostenstelle 7900016000

Umlagen an die EKD - Gemeinsame Aufgaben

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-7.155,2	-7.180,8	-8.139,3	-7.762,4	-7.881,9		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-1.745,8	-1.486,5					
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-8.900,9	-8.667,3	-8.139,3	-7.762,4	-7.881,9		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	15.671,1	15.287,1	15.469,6	15.294,8	15.533,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	385,1	296,0					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	16.056,1	15.583,1	15.469,6	15.294,8	15.533,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	7.155,2	6.915,8	7.330,4	7.532,4	7.651,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	7.155,2	6.915,8	7.330,4	7.532,4	7.651,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	147,6	265,0	808,9	230,0	230,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	147,6	265,0	808,9	230,0	230,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	7.302,8	7.180,8	8.139,3	7.762,4	7.881,9		

Rücklagenbewegung:

27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	7.302,8	7.180,8	8.139,3	7.762,4	7.881,9		

Leistungsbeschreibung:

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) nimmt selbst oder durch ihre Einrichtungen in Deutschland und im Ausland kirchliche Aufgaben wahr, die die einzelnen Landeskirchen sinnvollerweise nicht leisten können. Sie erarbeitet zum Beispiel kirchliche Stellungnahmen zu aktuellen Themen und betreibt die Zentralstelle für Weltanschauungsfragen. Mit deutschen Auslandspfarrämtern trägt sie zur weltweiten Ökumene bei. Die Landeskirchen finanzieren diese überregionale kirchliche Arbeit im Verhältnis ihrer Finanzkraft.

Das Diakonische Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) ist sowohl Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege in Deutschland als auch Teil der Evangelischen Kirche in Deutschland. Die Hauptgeschäftsstelle des Diakonischen Werks der EKD fördert die ihm angeschlossenen Werke, Verbände und Einrichtungen und dient der Zusammenarbeit der direkten und indirekten Mitglieder. Sie vertritt die Diakonie der Evangelischen Kirche und der mit dem Werk zusammenarbeitenden Freikirchen und die Interessen der Menschen, für die die Diakonie tätig ist gegenüber dem Parlament und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland sowie in sonstigen in- und ausländischen zentralen Organisationen und in der Öffentlichkeit. Das Diakonische Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland hat Mitverantwortung für die Aktion „Brot für die Welt“ und ist zuständig für internationale Katastrophenhilfe.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

533000999 Aufw. f. allg. Zuweis. U. Umlagen: Der Anteil der Württembergischen Landeskirche an der Allgemeinen Umlage wird für das Jahr 2023 mit 14.213.200 EUR und für das Jahr 2024 mit 14.469.000 EUR.

Der Anteil der Württembergischen Landeskirche an der Umlage für das Diakonische Werk der EKD wird für 2023 mit 1.045.900 EUR und für das Jahr 2024 mit 1.064.700 EUR veranschlagt.

Der Anteil der Württembergischen Landeskirche für die Stiftung "Anerkennung & Hilfe"-Aufstockung beträgt im Jahr 2023 35.700 EUR.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59900999 Aufw. a. sonst. Internen Leistungen: Zuweisung an KSt. 5301006000 - Oberkirchenrat: Zur Finanzierung Wahrnehmung Datenschutz durch die EKD (230.000 EUR).

Kostenstelle 7900016000

Umlagen an die EKD - Gemeinsame Aufgaben

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.620,4	8.667,3	8.139,3	7.762,4	7.881,9		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-16.142,1	-15.583,1	-15.469,6	-15.294,8	-15.533,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-8.521,6	-6.915,8	-7.330,4	-7.532,4	-7.651,9		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-8.521,6	-6.915,8	-7.330,4	-7.532,4	-7.651,9		

Kostenstelle 7900026000

Finanzausgleich an die EKD - Gemeinsame Aufgaben

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-13.816,3	-14.058,9	-13.194,6	-12.945,9	-12.890,7		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-13.816,3	-14.058,9	-13.194,6	-12.945,9	-12.890,7		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	27.632,6	28.117,7	26.389,2	25.891,8	25.781,3		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	27.632,6	28.117,7	26.389,2	25.891,8	25.781,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	13.816,3	14.058,9	13.194,6	12.945,9	12.890,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	13.816,3	14.058,9	13.194,6	12.945,9	12.890,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	13.816,3	14.058,9	13.194,6	12.945,9	12.890,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	13.816,3	14.058,9	13.194,6	12.945,9	12.890,7		

Leistungsbeschreibung:

Durch den Finanzausgleich in der Evangelischen Kirche in Deutschland unterstützen „finanzstarke“ Landeskirchen zusammen die „finanzschwachen“ Landeskirchen.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen / Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53200999 Aufwendungen für Finanzausgleichsleistungen: Der Anteil der Württembergischen Landeskirche am Finanzausgleich.

Kostenstelle 7900026000

Finanzausgleich an die EKD - Gemeinsame Aufgaben

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.816,3	14.058,9	13.194,6	12.945,9	12.890,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-27.632,6	-28.117,7	-26.389,2	-25.891,8	-25.781,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-13.816,3	-14.058,9	-13.194,6	-12.945,9	-12.890,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-13.816,3	-14.058,9	-13.194,6	-12.945,9	-12.890,7		

Kostenstelle 7900056000

Deckungsreserve

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9,6	10.000,0	9.900,0	10.000,0	10.000,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	9,6	10.000,0	9.900,0	10.000,0	10.000,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	9,6	10.000,0	9.900,0	10.000,0	10.000,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	9,6	10.000,0	9.900,0	10.000,0	10.000,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			100,0				
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			100,0				
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	9,6	10.000,0	10.000,0	10.000,0	10.000,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	9,6	10.000,0	10.000,0	10.000,0	10.000,0		

Leistungsbeschreibung:

Die Mittel des sonstigen Verwaltungs- und Geschäftsaufwands dienen der Finanzierung von unvorhersehbaren und nachweisbar kirchlichen Aufgaben, die sich erst im Laufe des Haushaltsjahres ergeben. Sperrvermerk gemäß I. Allgemeine Planvermerke, Nr. 2 e) des Haushaltsgesetzes ist zu beachten.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Erforderlicher Ausgleich nicht geplanter Kostensteigerungen

Kostenstelle 7900056000

Deckungsreserve

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-9,6	-10.000,0	-9.900,0	-10.000,0	-10.000,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-9,6	-10.000,0	-9.900,0	-10.000,0	-10.000,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-9,6	-10.000,0	-9.900,0	-10.000,0	-10.000,0		

Kostenstellenuntergruppe 7901

Namensstiftungen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-102,4	-47,5	-47,6	-47,4	-47,4		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-102,4	-47,5	-47,6	-47,4	-47,4		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,8					
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	44,9						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	44,9	0,8					
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-57,6	-46,7	-47,6	-47,4	-47,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-57,6	-46,7	-47,6	-47,4	-47,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen		-35,8	-36,6	-34,3	-38,5		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)		-35,8	-36,6	-34,3	-38,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-57,6	-82,5	-84,2	-81,7	-85,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		82,5	84,2	81,7	85,9		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-57,6						

Leistungsbeschreibung:

Bei den Namensstiftungen handelt es sich um unselbständige Stiftungen in Trägerschaft der Landeskirche. Zu den Namensstiftungen gehören:

790101 Emma-Reichle-Namensstiftung

790102 David-und-Emilie-Dieter-Namensstiftung

790103 Rudolf-und-Gerhard-Bosler-Namensstiftung

790104 Käthe-und-Emil-Reutter-Namensstiftung

790105 Lenore Margarete Volz-Namensstiftung

790106 Georg und Maria Schall-Namensstiftung

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

Zinserträge werden mit 0,2% p.a. geplant.

Für die Emma-Reichle-Namensstiftung werden Erbbauzinsen für die Immobilie Hohewartstraße in Stuttgart-Feuerbach geplant.

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

Dabei handelt es sich um die Ablieferung des Überschusses der Gebäudekostenstelle Happoldstraße 50 an die Emma-Reichle-Namensstiftung

Erläuterungen zu Nr. 27 - Entnahme aus/ Zuführung zu den Rücklagen:

Über die Verwendung der Erträge entscheidet als Stiftungsgremium der OKR.

Kostenstellenuntergruppe 7901

Namensstiftungen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102,4	47,5	47,6	47,4	47,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-44,9						
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	57,6	47,5	47,6	47,4	47,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	57,6	47,5	47,6	47,4	47,4		

Kostenstellenuntergruppe 7902

Unselbstständige Stiftungen der Landeskirche

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden	-25,1	-0,5	-0,5	-1,0	-1,0		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-4,0	-4,0	-4,0	-4,0		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-374,0	-22,8	-26,3	-27,5	-27,8	-12,7	
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-399,1	-27,3	-30,8	-32,5	-32,8	-12,7	
11.	Personalaufwendungen	137,4	176,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	137,4	176,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156,9	176,5	214,8	246,2	195,2		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	139,8						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	208,1	72,2					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	-0,6					178,7	180,1
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	641,6	425,1	214,8	246,2	195,2	178,7	180,1
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	242,6	397,8	184,0	213,7	162,4	166,0	180,1
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	242,6	397,8	184,0	213,7	162,4	166,0	180,1
23.	Erträge aus internen Leistungen		-532,1	-588,6	-673,5	-616,1	-178,7	-180,1
24.	Aufwendungen für interne Leistungen		121,1	388,1	442,3	436,2		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)		-411,0	-200,5	-231,2	-179,9	-178,7	-180,1
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	242,6	-13,2	-16,5	-17,5	-17,5	-12,7	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	10,1	13,2	16,5	17,5	17,5	12,7	
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	252,7						

Leistungsbeschreibung:

Unter dem Dach der Stiftung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (Landeskirchenstiftung) werden Fonds, unselbständige Stiftungen in Trägerschaft der Landeskirche und die Fundraisingstelle geführt.

Die Landeskirchenstiftung hat insbesondere den Zweck, im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten Stiftungsfonds als allgemeine Unterstiftungen für die einzelnen Arbeitszweige der kirchlichen Arbeit zu errichten, Stifterinnen und Stifter bei der Errichtung kirchlicher Stiftungen im Bereich der Evangelischen Landeskirche in Württemberg zu unterstützen und zu beraten, die Verwaltung und Vermögensverwaltung vor allem von kleineren selbständigen oder unselbständigen kirchlichen Stiftungen im Bereich der Evangelischen Landeskirche in Württemberg zu unterstützen oder auf Wunsch der Stiftung oder der Stiftenden die Verwaltung teilweise oder vollständig und möglichst unentgeltlich zu übernehmen, sowie Werbung für die Stiftungen der Landeskirche und der Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und Verbände durchzuführen und deren Bemühungen um die Beschaffung von Mitteln zu unterstützen. Dies kann unter anderem durch Veranstaltungen, wissenschaftliche Begleitung und die Vergabe von Preisen geschehen.

Fundraising zielt darauf, dass Menschen sich per Spende, Stiftung, Sponsoring, Erbschaft oder Mitarbeit an Kirche beteiligen. Mit welchen Maßnahmen Menschen für solche Beteiligung gewonnen werden können, das vermittelt die landeskirchliche Fundraisingstelle seit 2006 Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen ortsspezifisch und projektbezogen durch intensive Beratungen. Darüber hinaus pflegt die Fundraisingstelle mehrere fundraisingspezifische Websites, führt Veranstaltungen durch, gibt Publikationen heraus und pflegt Kontakte zu Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen und Organisationen, die ggf. spenden, stiften, sponsern, vererben oder anderweitig unterstützen und kooperieren.

Fonds in eigener Trägerschaft:

Fonds Gottesdienst, Pfarrdienst, Gemeindeentwicklung

Fonds für Aufgaben der Ev. Jugendarbeit

Fonds für diakonische Aufgaben

Fonds zur Unterstützung von Bildungseinrichtungen

Fonds für Mission und Ökumene

Fonds für die Erhaltung kirchlicher Gebäude

Fonds für Kirchenmusik und Kunst

Fonds für die Unterstützung des Ev. Jugendwerks

Fonds Zustiftung an Landeskirchenstiftung

Unselbständige Stiftungen in Trägerschaft der Landeskirche, die von der Landeskirchenstiftung verwaltet werden:

790200 Stiftung der Ev. Landeskirche in Württemberg

790201 Robert und Birgit Marx-Stiftung

790202 Diakoniestiftung Ulm

790203 EMS-Stiftung Mission in Partnerschaft

790204 Stiftung Soldatenbetreuung

790205 Ev. Kirchenstiftung Heumaden Süd

790206 CVJM Stiftung für junge Menschen in Tübingen

790207 Musikstiftung Ulmer Münster

790208 Stiftung der Ev. Christusgemeinde Ulm-Söflingen

790209 Stiftung Diakonie Winnenden

790210 Brigitte-und-Werner-Eberhardt-Stiftung

790211 Juliane-von-Koch-Stiftung

790212 Stiftung Tettnanger Leben
790213 Stiftung Deutsche Waldenservereinigung
790214 Stiftung Brigitte und Otto Wohak Tamm
790215 Liselotte Kühner Stiftung
790216 Eva Friedhilde Jörger Stiftung
790217 D-O-H Stiftung (Doris und Otto Hill Stiftung)
790218 Difäm Stiftung für Gesundheit weltweit
790219 Glaube-Liebe-Hoffnung
790220 Nadja und Horst Gold-Stiftung
790221 Ingrid und Günther Beisswenger Stiftung

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

Finanzierungsbeiträge für die mobile Ausstellung der Fundraisingstelle "Was bleibt?" und für Benefizveranstaltungen.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

Zinserträge werden mit 0,2% p.a. geplant.

Erläuterungen zu Nr. 23 - Erträge aus internen Leistungen:

Die Landeskirchenstiftung finanziert sich neben den Zinserträgen aus Kirchensteuermitteln.

Die Fundraisingstelle finanziert sich in erster Linie aus Kirchensteuermitteln.

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen für interne Leistungen:

Die Landeskirchenstiftung verwaltet Stiftungen in Trägerschaft der Landeskirche und nutzt dafür die personellen Ressourcen der Landeskirche.

Die Verwaltung des Vermögens wird von der gemeinsamen Kasse im OKR wahrgenommen.

Erläuterungen zu Nr. 27 - Entnahme aus/ Zuführung zu den Rücklagen:

Über die Verwendung der Erträge entscheidet das jeweilige Stiftungsgremium.

Kostenstellenuntergruppe 7902

Unselbstständige Stiftungen der Landeskirche

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	399,0	27,3	30,8	32,5	32,8	12,7	
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-630,7	-425,1	-214,8	-246,2	-195,2		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-231,7	-397,8	-184,0	-213,7	-162,4	12,7	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0,9	0,9	-0,9	-0,9		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		0,9	0,9	-0,9	-0,9		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		0,9	0,9	-0,9	-0,9		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-231,7	-396,9	-183,1	-214,6	-163,3	12,7	

Kostenstelle 7909026000

Kirchensteuer (für landeskirchl. Aufgaben)

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-388.656,7	-350.000,0	-362.000,0	-410.000,0	-417.500,0		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-388.656,7	-350.000,0	-362.000,0	-410.000,0	-417.500,0		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-388.656,7	-350.000,0	-362.000,0	-410.000,0	-417.500,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-388.656,7	-350.000,0	-362.000,0	-410.000,0	-417.500,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-388.656,7	-350.000,0	-362.000,0	-410.000,0	-417.500,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-388.656,7	-350.000,0	-362.000,0	-410.000,0	-417.500,0		

Leistungsbeschreibung:

Der Haushaltsbereich Kirchensteuern zeigt den Weg von der Brutto- zur Netto-Kirchensteuer: Vor der Verteilung der Kirchensteuer auf die Kostenstellen Aufgaben der Landeskirche und Aufgaben der Kirchengemeinden werden die Aufwendungen für Aufgaben des Kirchlichen Entwicklungsdienstes, für Gesamtkirchliche Aufgaben und für das Clearing aus der Brutto-Kirchensteuer finanziert. Die verbleibenden Netto-Kirchensteuern tragen zur Finanzierung der Aufgaben von Landeskirche und Kirchengemeinden bei. Aus den Kirchensteuererträgen werden insgesamt mehr als 50% aller kirchlichen Aufgaben finanziert. Der Verwaltungsaufwand für die Kirchensteuer wird vollständig in dieser Kostenstelle geführt.

Erläuterungen zu Nr. 1 - Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen:

40100999 Erträge aus Kirchenlohn- und Kircheneinkommensteuer: Das Aufkommen aus der einheitlichen Kirchensteuer und die Verteilung zwischen Landeskirche und Gesamtheit der Kirchengemeinden wird in der Kostenstelle Kirchensteuern nach dem Bruttoprinzip in Erträgen und Aufwendungen dargestellt. Die weitere Verteilung im Bereich der Landeskirche und im Bereich der Gesamtheit der Kirchengemeinden ergibt sich aus den Kostenstellen Aufgaben der Landeskirche und Aufgaben der Kirchengemeinden.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53300999 Aufwendungen für allgemeine Zuweisungen, Umlage innerhalb EKD: Nach dem Umlageverfahren der EKD wird das Kirchensteuer-Nettoaufkommen aus dem Durchschnitt des Kirchensteuer-Nettoaufkommens 2018-2020 ermittelt. Weiterhin sollen 1,5% für den Kirchlichen Entwicklungsdienst der EKD und 0,5% für den Kirchlichen Entwicklungsdienst der Landeskirche zur Verfügung stehen.

Kostenstelle 7909026000

Kirchensteuer (für landeskirchl. Aufgaben)

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	388.656,7	350.000,0	362.000,0	410.000,0	417.500,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	388.656,7	350.000,0	362.000,0	410.000,0	417.500,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	388.656,7	350.000,0	362.000,0	410.000,0	417.500,0		

Kostenstelle 7909056000

Clearing - Kirchensteuern

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-21.505,4	-29.689,4	-17.767,0	-19.578,4	-19.578,4		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge		-50,0					
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-21.505,4	-29.739,4	-17.767,0	-19.578,4	-19.578,4		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	36.234,6	59.428,7	35.534,0	39.156,7	39.156,7		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	36.234,6	59.428,7	35.534,0	39.156,7	39.156,7		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	14.729,2	29.689,3	17.767,0	19.578,4	19.578,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	14.729,2	29.689,3	17.767,0	19.578,4	19.578,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	14.729,2	29.689,3	17.767,0	19.578,4	19.578,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	14.729,2	29.689,3	17.767,0	19.578,4	19.578,4		

Leistungsbeschreibung:

In der Kostenstelle Clearing wird die der Württembergischen Landeskirche nicht zustehende Soldatenkirchensteuer und die aufgrund des Wohnsitzes der Steuerpflichtigen anderer Landeskirchen zustehende Kirchensteuer dargestellt. Die Kirchenlohnsteuer geht nach dem Betriebsstättenprinzip bei der Landeskirche ein, in deren Gebiet die Betriebsstätte liegt. Nach dem Kirchensteuerrecht in Verbindung mit dem Kirchenmitgliedschaftsrecht steht sie aber der Landeskirche zu, in der das Gemeindemitglied seinen Wohnsitz hat. Im Clearing-Verfahren wird der durch das Betriebsstättenprinzip notwendig werdende Ausgleich bei der Kirchenlohnsteuer zwischen den Gliedkirchen der EKD herbeigeführt.

Gemäß §86 Abs. 1 Nr. 4 ist für ungewisse Verbindlichkeiten und ungewisse Aufwendungen aus Clearingverfahren eine Rückstellung zu bilden. Nachdem für die noch nicht abgerechneten Jahre keine Nachzahlungen erwartet werden, wird im Haushaltsplan 2023 auf die Bildung einer Rückstellung verzichtet.

Erläuterungen:

In 2023 ist mit der Clearingabrechnung für das Jahr 2019 zu rechnen. Bedingt durch die Anknüpfung an die Daten des Festsetzungsspeichers der Finanzverwaltung kann die Abrechnung nur zeitversetzt erfolgen. Der Festsetzungsspeicher eines Veranlagungsjahres wird erst nach vier Jahren geschlossen. Erst dann stehen die Daten für das Clearing-Verfahren zur Verfügung.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53102000 Aufwendungen aus Erstattungen im Verrechnungsverfahren: Der Planansatz für die Clearingzahlungen orientiert sich an dem Vorauszahlungs-Soll des laufenden Jahres 2022 (39,1567 Mio. EUR).

53103000 Aufwendungen aus sonstigen Kirchensteuererstattungen: Erstattungen der Soldatenkirchensteuer und der pauschalen Kirchensteuer der Brüdergemeine (2 Mio. EUR).

Kostenstelle 7909056000

Clearing - Kirchensteuern

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.384,9	29.739,4	17.767,0	19.578,4	19.578,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-36.234,6	-59.428,7	-35.534,0	-39.156,7	-39.156,7		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-15.849,7	-29.689,3	-17.767,0	-19.578,4	-19.578,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-15.849,7	-29.689,3	-17.767,0	-19.578,4	-19.578,4		

Kostenstellenklasse 8

Dezernat 8 | Gemeinde, Umwelt und Immobilien

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-296,4	-400,0	-16.337,2	-17.532,6	-17.513,5	-1.762,0	-1.798,0
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-84,2		-23,0				
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-84,2		-10,0				
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-45,3			-103,5	-103,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-19,4	-2.478,0	-4.462,6	-7.943,5	-7.983,8		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-7.506,0	-10.163,4	-10.336,8	-10.425,3	-10.621,2		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-7.951,4	-13.041,4	-31.159,6	-36.004,9	-36.222,0	-1.762,0	-1.798,0
11.	Personalaufwendungen	2.048,4	2.470,8	13,0				
	<i>davon Pfarrer</i>	1,5						
	<i>davon Beamte</i>	594,7						
	<i>davon Angestellte</i>	1.452,3	2.470,8	13,0				
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.132,7	12.632,2	9.856,7	10.192,3	9.674,9	514,6	558,6
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	309,4	420,0	1.178,8	859,0	324,8		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	7,7						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	44,5	2.005,1	557,8	2.751,6	2.778,4		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	121,1	946,5	1.968,3	250,2	270,0	1.364,7	1.291,4
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	2.688,7	4.855,4	4.995,4	4.937,4	4.883,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	12.352,5	23.330,0	18.570,0	18.990,5	17.931,4	1.879,3	1.850,0
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	4.401,2	10.288,6	-12.589,6	-17.014,4	-18.290,6	117,3	52,0
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	4.401,2	10.288,6	-12.589,6	-17.014,4	-18.290,6	117,3	52,0
23.	Erträge aus internen Leistungen	-6.000,3	-5.851,9	-6.534,5	-6.795,0	-6.722,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.775,0	1.868,5	28.284,6	36.731,0	37.215,4	1.688,4	1.688,4
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-4.225,3	-3.983,4	21.750,1	29.936,0	30.493,2	1.688,4	1.688,4
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	175,9	6.305,2	9.160,5	12.921,6	12.202,6	1.805,7	1.740,4
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-6.281,7	-6.170,5	-1.515,3	-1.518,3	-1.025,1		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-6.105,8	134,7	7.645,2	11.403,3	11.177,5	1.805,7	1.740,4

Kostenstellenklasse 8

Dezernat 8 | Gemeinde, Umwelt und Immobilien

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.588,4	13.041,4	31.159,6	36.004,9	36.222,0	1.762,0	1.798,0
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-9.697,7	-18.350,6	-13.368,8	-13.806,9	-12.782,1	-514,6	-558,6
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.109,3	-5.309,2	17.790,8	22.198,0	23.439,9	1.247,4	1.239,4
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	214,3						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	214,3						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.878,2						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	227,0	-26.543,6	-743,0	-1.245,0			
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-23,8	-10,0	-230,0	-232,1	-233,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1.675,0	-26.553,6	-973,0	-1.477,1	-233,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1.460,6	-26.553,6	-973,0	-1.477,1	-233,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.569,9	-31.862,8	16.817,8	20.720,9	23.206,4	1.247,4	1.239,4

Kostenstellengruppe 80

Dezernat 8 | Gemeinde, Umwelt und Immobilien

Leistungsbeschreibung

Neben den leitenden Aufgaben hat das Dezernat 8 gegenüber den Kirchenbezirken und Kirchengemeinden eine dienstleistende, beratende und aufsichtsführende Funktion.

Daneben werden im Referat Bauberatung (8.2) die kirchlichen Körperschaften neben der rechtlichen Beratung durch das Referat Bau- und Gemeindeaufsicht (8.1) auch bautechnisch beraten. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt also in der Beratung, Unterstützung und Beaufsichtigung des Verwaltungshandelns der Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und -verbände in der Anwendung des Kirchenrechts, in baufachlichen Fragen sowie der Vorbereitung der Förderung von Bauvorhaben durch den Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden.

Ferner nimmt es für die landeskirchlichen Gebäude durch das Zentrale Gebäudemanagement (8.5) Eigentümer- und Bauherrenfunktion und eine innerkirchliche Servicefunktionen wahr.

Hinzu kommt die Aufgabe der Begleitung der Rechts- und strukturellen Fortbildung insbesondere im Bereich der kirchlichen Körperschaften sowie die Betreuung der allgemeinen kirchlichen Wahlen durch das Referat 8.4.

In der Immobilienwirtschaft und Pfarrgutsverwaltung (Verwaltung der Pfarreistiftung – 8.3) betreut es durch die Pfarreistiftung das in der Stiftung vorhandene Vermögen, im Wesentlichen Immobilien, Erbbaurechte und Wald. Die Pfarreistiftung ist in einem eigenen Haushaltsplan dargestellt.

Die kirchlichen Verwaltungsstellen (zukünftig Regionalverwaltungen soweit die Landessynode das Gesetz zur Verwaltungsmodernisierung beschließt -8.6) nehmen für die Kirchengemeinden und Kirchenbezirke im Bereich des Haushalts-, Kassen- und Rechnungs- sowie des Personal-, Kindergarten- und Bauwesen Service und Scharnierfunktionen zum Ausgleichsstock, ZGAS und Oberkirchenrat und anderen Einrichtungen wahr. Diese Aufgaben weiten sich im Bereich der Auftragsverwaltung nach o. g. Gesetz noch weiter aus.

Im Dezernat 8 verortet ist das Referat Umwelt (8.7) in dem das Umweltbüro mit seinen Aufgaben aufgegangen ist. Hierzu zählt nunmehr neben vielen weiteren Aufgaben des Referates auch die praktische Beratung der kirchlichen Körperschaften in Umweltfragen zum Leistungsspektrum des Dezernates. Auch hier wird es zu einer massiven Ausweitung der Aufgaben durch das derzeit in der Beratung befindliche Klimaschutzgesetz der Landeskirche kommen.

Das aus den Strukturprojekten „Integrierte Beratung“ und „Kirchliche Strukturen 2024Plus“ hervorgegangene Projekt „Vernetzte Beratung“ ist seit 1.1.2022 im Dezernat 8 angebunden und begleitet Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und Verwaltungseinheiten bei komplexen Veränderungsprozessen. Der bisherige Projektauftrag von der Integrierten Beratung S | P | I (Strukturveränderungen, Immobilienberatungen, Pfarrdienstliche Beratungen) wurde um den Bestandteil der Change-Prozesse in den Bereichen der Entwicklung der Verwaltungsstrukturreform und Gestaltung des neuen Berufsbilds der Assistenz der Gemeindeleitung in der Landeskirche erweitert.

Der Beratungsauftrag der Gemeindeberatung und Organisationsentwicklung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (GOW) wird zum 1.1.2023 in das Projekt Vernetzte Beratung integriert. Die Aufgaben der GOW sind u.a.: Gemeindeentwicklung, Moderation, Konfliktberatung, Mediation, Coaching und die Ausbildung der Gemeindeberaterinnen und -berater sowie Führungskräfte.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Die ca. 6 000 Immobilien der Kirchengemeinden müssen laufend betreut werden, dazu muss die bautechnische Beratung und die bauaufsichtliche Beratung die Möglichkeiten zum Erhalt, zur Entwicklung und zur Konsolidierung des Bestandes aufzeigen. Die Abnahme der Zahl der Gemeindeglieder stellt die Gemeinden hier auch finanziell vor Herausforderungen, auch im Bereich der Vorhaltung von Pfarrhäusern. Die Kindertagesstätten und Diakoniestationen sind finanziell ein sehr großer Arbeitsbereich, dessen professionelle Leitung und Trägeraufstellung gefördert werden muss, um Risiken zu vermeiden und damit die Chancen in dieser Gemeinédiakonischen und -pädagogischen Arbeit zum Tragen kommen. Die Immobilien der Landeskirche müssen ebenfalls dem qualitativen und quantitativen Bedarf angepasst werden. Hinzu kommen die Herausforderungen, die sowohl staatlicherseits als auch innerkirchlich im Bereich des Klimaschutzes heranstehen. Die Rahmenbedingungen der kirchlichen Arbeit im rechtlichen und politischen Bereich werden also auch hier zunehmend schwieriger, etwa was Pflichten von Trägern der Jugendhilfe oder die Vertragsverhältnisse mit den Kommunen angeht, auch bei Fragen der Umsatzsteuer und im Umgang mit den Corona bedingten Herausforderungen. Auch die Risiken die der Ukrainekrieg mit sich bringt wie z. B. Inflation (hier insbesondere Baukostensteigerungen) und die Energiekrise sind zu benennen. Die Ehrenamtlichenstruktur einer Kirchengemeinde stößt trotz eines enormen Einsatzes oftmals rasch an ihre Grenzen. Zugleich stehen weniger Pfarrerinnen und Pfarrer für die Arbeit auch im Verwaltungsbereich zur Verfügung. Dadurch entsteht ein erhöhter Beratungsbedarf bei den Kirchengemeinden und eine zeitaufwendigere und kompliziertere Arbeitsabwicklung. Geld kann dabei verloren gehen, Fehlinvestitionen sind leicht möglich. Für die einzelnen Kirchengemeinden fällt der Blick "über den Tellerrand" hinaus, hinsichtlich der Bewertung der eigenen Immobilienstruktur, sehr schwer. Die weitere Integration der Immobilienverwaltung im Bereich der Landeskirche ist für eine effiziente Wahrnehmung erforderlich.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Eine besondere Herausforderung für das Jahr 2023 ff besteht in der Einführung des neuen Kassen-, Haushalts- und Rechnungswesens sowie der Digitalisierung der mittleren Verwaltungsebene (KVSt. und Dekanatämter) und in der Umsetzung der ggf. getroffenen Entscheidung der Landessynode zur zukünftigen Verwaltungsstruktur. Hinzu kommen die Herausforderungen aus Klimaschutz, Energiekrise, Gemeindegliederrückgang, Corona-Pandemie, Sexualisierte Gewalt etc. die es durch die Verwaltung und die Kirchengemeinden zu stemmen gilt.

Die Angebote für die Kirchengemeinden sollen in der Zugänglichkeit verbessert werden und die Unterstützung durch den Ausgleichsstock im Bereich der historischen Kirchen und der Unterstützung durch die Kindertagesstätten verbessert werden.

Die Kirchengemeinden haben im Bereich der Kindertageseinrichtungen erheblichen Corona bedingten Mehrberatungsbedarf, den es mit „Bordmitteln“

Kostenstellengruppe 80**Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024**

zu stemmen gilt. Hier können die weitere Digitalisierung und Aufarbeitung der Arbeitsabläufe hilfreich sein. Auch ist ein auf alle Träger übergreifender Fachkräftemangel zu spüren, der nur durch gute Strukturen und Angebote seitens der 4 Kirchen in Baden-Württemberg in den Griff zu bekommen ist. Die Unterstützung der Kirchengemeinden im Zuge der digitalen Roadmap der Landeskirche ist auch in den Bereichen des Dezernat 8 weiterzuentwickeln.

Maßnahmen zur Zielerreichung

Antragstellungen im Bereich der Bauaufsicht und Bauberatung sollen durch digitale Instrumente weiter verbessert werden und die Sonderprogramme des Ausgleichsstockausschusses durch die Beteiligung der Kirchenbezirke rasch und zielgerichtet umgesetzt werden. Die Herausforderungen der Umsetzung des angedachten Klimaschutzgesetzes sowie der angedachten großen Verwaltungsreform, der Digitalisierung und der Kirchlichen Doppik gilt es zu stemmen. Hier wird sich das Dezernat verstärkt im Haushaltsjahr beschäftigen müssen.

Kostenstellengruppe 80

Dezernat 8 | Gemeinde, Umwelt und Immobilien

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen			-1.845,0	-1.878,4	-1.727,2	-1.762,0	-1.798,0
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen				-103,5	-103,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-1.845,0	-1.981,9	-1.830,7	-1.762,0	-1.798,0
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,9		822,5	573,0	349,1	514,6	558,6
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich			3,8	3,8	3,8		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		116,0	205,8	250,2	270,0	591,1	591,1
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen				0,4	0,4		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	0,9	116,0	1.032,1	827,4	623,3	1.105,7	1.149,7
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	0,9	116,0	-812,9	-1.154,5	-1.207,4	-656,3	-648,3
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	0,9	116,0	-812,9	-1.154,5	-1.207,4	-656,3	-648,3
23.	Erträge aus internen Leistungen				-1,2	-1,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	7,9	20,0	2.502,6	2.466,4	2.488,2	1.688,4	1.688,4
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	7,9	20,0	2.502,6	2.465,2	2.487,0	1.688,4	1.688,4
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	8,8	136,0	1.689,7	1.310,7	1.279,6	1.032,1	1.040,1
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				600,0			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	8,8	136,0	1.689,7	1.910,7	1.279,6	1.032,1	1.040,1

Kostenstellengruppe 80

Dezernat 8 | Gemeinde, Umwelt und Immobilien

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
	2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.845,0	1.981,9	1.830,7	1.762,0	1.798,0
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-0,9	-826,3	-580,8	-356,9	-514,6	-558,6
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-0,9	1.018,7	1.401,1	1.473,8	1.247,4	1.239,4
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-0,9	1.018,7	1.401,1	1.473,8	1.247,4	1.239,4

Kostenstelle 8000006000

Dezernat 8 | Allgemeine Verwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,9		204,9				
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich			3,8	3,8	3,8		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		116,0	205,8	246,2	266,0	591,1	591,1
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	0,9	116,0	414,5	250,0	269,8	591,1	591,1
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	0,9	116,0	414,5	250,0	269,8	591,1	591,1
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	0,9	116,0	414,5	250,0	269,8	591,1	591,1
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	7,9	20,0	814,2	384,9	371,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	7,9	20,0	814,2	384,9	371,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	8,8	136,0	1.228,7	634,9	641,6	591,1	591,1
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				600,0			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	8,8	136,0	1.228,7	1.234,9	641,6	591,1	591,1

Leistungsbeschreibung:

Neben den leitenden Aufgaben hat das Dezernat 8 gegenüber den Kirchengemeinden und Kirchenbezirken dienstleistende und aufsichtliche Funktionen, innerhalb der Landeskirche hat es neben Dienstleistungsfunktionen Aufgaben der Begleitung der Rechtsfortbildung. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt in der Beratung, Unterstützung und Beaufsichtigung des Verwaltungshandelns der Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und -verbände in der Anwendung des Kirchenrechts, in baufachlichen Fragen sowie der Vorbereitung der Förderung von Bauvorhaben durch den Ausgleichsstock für hilfsbedürftige Kirchengemeinden. Daneben nimmt es für die landeskirchlichen Gebäude durch das zentrale Gebäudemanagement Eigentümer- und Bauherrenfunktion und eine innerkirchliche Servicefunktionen wahr. In der Immobilienwirtschaft und Pfarrgutsverwaltung (Verwaltung der Pfarreistiftung) betreut es das in der Stiftung vorhandene Vermögen, im Wesentlichen Immobilien und Erbbaurechte. Die Pfarreistiftung ist in einem eigenen Haushaltsbereich dargestellt (GKZ 6007).

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

Zuschuss an die Vereinigung der Kirchenpfleger und Kirchenpflegerinnen. Der Verein erhält von der Landeskirche einen Festzuschuss zur Unterstützung der Arbeit im Bereich der Fort- und Weiterbildung und der Einbringung von Fachkompetenz in Diskussions- und Entscheidungsprozesse innerhalb der Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und der Landeskirche.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Budgetbewirtschaftungsansätze (300.000 EUR) abzgl. Schulungen im Baubereich auf Kostenstelle 8100006000 (14.000 EUR), Zuschuss an die Stiftung Kirche und Kunst (20.000 EUR), im Jahr 2023 Teilfinanzierung 25%-Stellenanteil im Umweltmanagement (19.800 EUR)

Kostenstelle 8000006000

Dezernat 8 | Allgemeine Verwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-0,9		-208,7	-3,8	-3,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-0,9		-208,7	-3,8	-3,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-0,9		-208,7	-3,8	-3,8		

Kostenstelle 8900036000

Vernetzte Beratung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen			-1.845,0	-1.878,4	-1.727,2	-1.762,0	-1.798,0
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-1.845,0	-1.878,4	-1.727,2	-1.762,0	-1.798,0
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			617,6	442,5	222,1	514,6	558,6
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen				0,4	0,4		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			617,6	442,9	222,5	514,6	558,6
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-1.227,4	-1.435,5	-1.504,7	-1.247,4	-1.239,4
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-1.227,4	-1.435,5	-1.504,7	-1.247,4	-1.239,4
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			1.688,4	1.905,1	1.936,5	1.688,4	1.688,4
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			1.688,4	1.905,1	1.936,5	1.688,4	1.688,4
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			461,0	469,6	431,8	441,0	449,0
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			461,0	469,6	431,8	441,0	449,0

Leistungsbeschreibung:

Das Projekt Vernetzte Beratung besteht seit 1.1.2022 und begleitet Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und Verwaltungseinheiten bei komplexen Veränderungsprozessen.

Der bisherige Projektauftrag von der Integrierten Beratung S | P | I (Strukturveränderungen, Immobilienberatungen, Pfarrdienstliche Beratungen) wurde um den Bestandteil der Change-Prozesse in den Bereichen der Entwicklung der Verwaltungsstrukturreform und Gestaltung des neuen Berufsbilds der Assistenz der Gemeindeleitung in der Landeskirche erweitert.

Die Qualitätsstandards der komplementären Vor-Ort-Beratung bleiben durch den Einsatz komplementärer Beraterteams gesichert. Neben der Beratungsarbeit werden Formate entwickelt, die flächendeckend die Sorge und Erwartungen der betroffenen Personen aufnehmen und eine Unterstützung und Beratung der Dienstvorgesetzten anbieten.

Der Zeitraum des Projekts erstreckt sich vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2030 (9 Jahre) und die Finanzierung erfolgt durch jährliche Zuweisungen der anteiligen Mittel aus den Kirchensteueranteilen der Landeskirche (Mittelfristmaßnahme 6062 mit der Vorabdotierung 6062036000).

Erläuterungen zu Nr. 1 - Ertr. aus Kirchensteuern:

40100999 anteilige Mittel aus dem Strukturfonds der Kirchengemeinden

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Sach- und Dienstleistungen, Supervision und Fortbildungen, Kosten für Büroausstattung und Anschaffungen, Personal- und Sachkosten für zwei undotierten Stellen bei Besetzung gem. Stellenplanvermerk.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

Personalkostenpauschalem Verrechnungen IT, ZGASSt und ZGM

Kostenstelle 8900036000

Vernetzte Beratung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1.845,0	1.878,4	1.727,2	1.762,0	1.798,0
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-617,6	-442,5	-222,1	-514,6	-558,6
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			1.227,4	1.435,9	1.505,1	1.247,4	1.239,4
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)			1.227,4	1.435,9	1.505,1	1.247,4	1.239,4

Kostenstelle 8900046000

Vernetzte Beratung - Gemeindeberatung, Aus- und Fortbildung Gemeindebüro

Ergebnishaushalt

		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	nachrichtlich: Mittelfristplanung	
							2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen				-103,5	-103,5		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)				-103,5	-103,5		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				130,5	127,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen				4,0	4,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)				134,5	131,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)				31,0	27,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)				31,0	27,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen				-1,2	-1,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen				176,4	179,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)				175,2	178,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)				206,2	206,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				206,2	206,2		

Leistungsbeschreibung:

Das Projekt Vernetzte Beratung begleitet Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und Verwaltungseinheiten bei komplexen Veränderungsprozessen. Der Beratungsauftrag der Gemeindeberatung und Organisationsentwicklung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (GOW) wird zum 1.1.2023 in das Projekt Vernetzte Beratung integriert. Die Aufgaben der GOW sind u.a.: Gemeindeentwicklung, Moderation, Konfliktberatung, Mediation, Coaching und die Ausbildung der Gemeindeberaterinnen und -berater sowie Führungskräfte.

Zusätzlich ist die Vernetzte Beratung verantwortlich für die Aus- und Fortbildung im Gemeindebüro (mit dem neuen Berufsbild Assistenz der Gemeindeleitung).

8890016000 Gemeinde- und Organisationsberatung

8890026000 Ausbildung Gemeindeberaterinnen und -berater

8890036000 Fortbildungen Gemeindebüro

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43000999 Erträge aus Gebühren: Beratungen in Kirchengemeinden, Teilnehmergebühren Tagungen/Seminare

43200999 Erträge aus sonstigen Gebühren: Mitgliedsbeiträge

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufwendungen für bezogenen Leistungen: Honorare für Gemeindeberaterinnen und -berater

52400999 Aufwendungen für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Sachkosten für die Ausbildung und Fortbildung im Gemeindebüro, Ausbildung Gemeindeberaterinnen und -berater, Fahrtkosten Gemeindeberaterinnen und -berater, weitere Sachkosten

Erläuterungen zu Nr. 24 - Aufwendungen aus internen Leistungen:

59100999 Umlage für die aktiven Angestellten: Personal im Bereich Ausbildung Gemeindebüro

59300999 Gebäudekosten: Miete für zwei Büros im Haus Birkach (Übergangszeitraum)

Der Saldo auf dieser Kostenstelle beträgt 207.400 EUR. Dabei handelt es sich um die Summe der Budgetübertragung von Dezernat 1 auf Dezernat 8.

Kostenstelle 8900046000

Vernetzte Beratung - Gemeindeberatung, Aus- und Fortbildung Gemeindebüro

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				103,5	103,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit				-134,5	-131,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)				-31,0	-27,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)				-31,0	-27,5		

Kostenstellengruppe 81

Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden

Leistungsbeschreibung

Das Referat 8.1 ist ein unmittelbares Gegenüber zu Kirchengemeinden, Kirchenbezirken und kirchlichen Verbänden. Es werden in folgenden Bereichen aufsichtsrechtlich vorbehaltene Genehmigungen erteilt, Beratungen durchgeführt und Serviceleistungen erbracht:

- Bauangelegenheiten
- Auslegung und Anwendung der Pfarrhausrichtlinien
- Kindergartenangelegenheiten
- Grundstücksangelegenheiten
- Genehmigungen in Finanzangelegenheiten nach der Haushaltsordnung
- Angelegenheiten der diakonischen Tätigkeit
- Angelegenheiten des Ausgleichstocks
- Genehmigung von Umlagen bei Kirchenbezirken und kirchlichen Verbänden
- Friedhofsangelegenheiten
- Allgemeine Gemeindeaufsicht
- Glocken- und Orgelangelegenheiten
- Erstellung und Umsetzung von Immobilienkonzeptionen
- Angelegenheiten der Geldvermittlungsstelle
- Beschwerdemanagement
- Kommunale und staatliche Baulasten und öffentlich rechtliche Verträge mit Kommunen wegen Unterhaltung kirchlicher Gebäude
- Angelegenheiten des Mobilfunks
- Allgemeine Energiefragen für Kirchengemeinden und Mitarbeit bei der KSE GmbH

Kostenstellengruppe 81

Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-296,4	-400,0	-400,0				
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-296,4	-400,0	-400,0				
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		14,0	14,0	46,5	57,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	296,4	400,0	400,0				
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	296,4	414,0	414,0	46,5	57,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)		14,0	14,0	46,5	57,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)		14,0	14,0	46,5	57,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			1.266,1	1.408,2	1.427,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			1.266,1	1.408,2	1.427,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)		14,0	1.280,1	1.454,7	1.484,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		14,0	1.280,1	1.454,7	1.484,4		

Kostenstellengruppe 81

Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	296,4	400,0	400,0				
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-296,4	-414,0	-414,0	-46,5	-57,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)		-14,0	-14,0	-46,5	-57,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)		-14,0	-14,0	-46,5	-57,0		

Kostenstelle 8100006000

Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		14,0	14,0	46,5	57,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)		14,0	14,0	46,5	57,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)		14,0	14,0	46,5	57,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)		14,0	14,0	46,5	57,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			1.266,1	1.408,2	1.427,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			1.266,1	1.408,2	1.427,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)		14,0	1.280,1	1.454,7	1.484,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		14,0	1.280,1	1.454,7	1.484,4		

Leistungsbeschreibung:

Das Referat 8.1 ist ein unmittelbares Gegenüber zu Kirchengemeinden, Kirchenbezirken und kirchlichen Verbänden. Es werden aufsichtsrechtlich vorbehaltene Genehmigungen erteilt, Beratungen durchgeführt und Serviceleistungen erbracht.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52400999 Aufw.f.Verwaltungs-/Geschäftsaufwand. Im Baubereich werden unentgeltlich Schulungen für die Kirchengemeinden durchgeführt. Die dazu erforderlichen Kosten (Raummieten etc.) werden hier übernommen (14.000 EUR).

Kostenstelle 8100006000

Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit		-14,0	-14,0	-46,5	-57,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)		-14,0	-14,0	-46,5	-57,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)		-14,0	-14,0	-46,5	-57,0		

Kostenstellengruppe 82

Bauberatung

Leistungsbeschreibung

In Referat 8.2 werden folgenden Aufgaben erbracht:

Übergreifende Aufgaben:

- Städtebauliche, architektonische und baufachliche Begleitung baulicher Konzepte der Landeskirche, der Kirchengemeinden und einzelner Einrichtungen.
- Ansprechpartner bei architektonischen und baufachlichen Themen auf landeskirchlicher Ebene für kirchliche, staatliche und kommunale Stellen.
- Beratung und Begleitung bei Baufragen und Baumaßnahmen der Landeskirche.
- fachliche Begleitung der Architekten der Landeskirche in den Kirchengemeinden und Bezirken und beim Zentralen Gebäudemanagement.

Aufgaben bei konkreten Baumaßnahmen:

- Baufachliche Beratung im Vorfeld von konkreten Baumaßnahmen, bei Baugenehmigungsverfahren und bei sonstigen baufachlichen Fragen.
- Besichtigung von Bauwerken und Erörterung von Baufragen und Baumaßnahmen.
- Baufachliche Beratung zu Gebäudekonzeptionen, Sanierungs- Umbau- und Neubaumaßnahmen.
- Beratung und Mitwirkung bei Planungs- und Bauwettbewerben.

Besondere Arbeitsbereiche:

- Beratung bei Glocken und Läuteanlagen und bei Turmuhren.
- Ausbildung, Begleitung und Koordination der Glockensachverständigen im Nebenamt.
- Beratung bei Erhalt, Restaurierung und Beschaffung künstlerischer und denkmalgeschützter Ausstattung und Ausgestaltung.

Kostenstellengruppe 82

Bauberatung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-20,0		-13,0				
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-20,0						
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-11,6	-1,5	-1,7	-1,7	-1,7		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-31,6	-1,5	-14,7	-1,7	-1,7		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4,3	0,5	0,5	52,8	43,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	13,0	20,0	75,0	20,0	20,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	7,7						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	3,3						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	28,3	20,5	75,5	72,8	63,5		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-3,3	19,0	60,8	71,1	61,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-3,3	19,0	60,8	71,1	61,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-3,8	-20,0	-62,0	-20,0	-20,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			730,9	1.049,3	1.067,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-3,8	-20,0	668,9	1.029,3	1.047,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-7,1	-1,0	729,7	1.100,4	1.109,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		1,0	1,2	1,2	1,2		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-7,1		730,9	1.101,6	1.110,6		

Kostenstellengruppe 82

Bauberatung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69,3	1,5	14,7	1,7	1,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-28,2	-20,5	-75,5	-72,8	-63,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	41,2	-19,0	-60,8	-71,1	-61,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	41,2	-19,0	-60,8	-71,1	-61,8		

Kostenstelle 8200006000

Bauberatung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				52,3	43,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	0,5						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	3,3						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	3,8			52,3	43,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3,8			52,3	43,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3,8			52,3	43,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-3,8						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			730,9	1.049,3	1.067,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-3,8		730,9	1.049,3	1.067,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			730,9	1.101,6	1.110,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			730,9	1.101,6	1.110,6		

Kostenstelle 8200006000

Bauberatung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-3,8			-52,3	-43,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-3,8			-52,3	-43,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-3,8			-52,3	-43,0		

Kostenstelle 8200016000

Stiftung Kirche und Kunst

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-20,0		-13,0				
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-20,0						
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-11,6	-1,5	-1,7	-1,7	-1,7		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-31,6	-1,5	-14,7	-1,7	-1,7		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4,3	0,5	0,5	0,5	0,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	13,0	20,0	75,0	20,0	20,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	7,7						
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	25,0	20,5	75,5	20,5	20,5		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-6,6	19,0	60,8	18,8	18,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-6,6	19,0	60,8	18,8	18,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen		-20,0	-62,0	-20,0	-20,0		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)		-20,0	-62,0	-20,0	-20,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-6,6	-1,0	-1,2	-1,2	-1,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		1,0	1,2	1,2	1,2		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-6,6						

Leistungsbeschreibung:

Die Stiftung Kirche und Kunst ist eine rechtlich unselbstständige kirchliche Stiftung gem. §77 Haushaltsordnung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Sitz der Stiftung ist Stuttgart, die Geschäftsstelle ist beim Referat 8.2. des Oberkirchenrats. Nicht verbrauchte Mittel sollen, vorübergehend während der Zeit, in der aus den Vermögenserträgen der Stiftung Kirche und Kunst keine Erträge kommen (Niedrigzinsphase), zur Erhaltung der satzungsgemäßen Handlungsfähigkeit genutzt werden (bis zu 50.000 EUR).

Erläuterungen zu Nr. 14 –Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999: Zuschuss von Dezernat 8 KSt 8000006000 zur Finanzierung von Projektförderungen

Erläuterungen zu Nr. 23 –Erträge aus internen Leistungen:

49900999: Projektförderungen (Zuführung von Dezernat 8 zur Finanzierung für 4 Projekte à5.000 EUR)

Kostenstelle 8200016000

Stiftung Kirche und Kunst

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	69,3	1,5	14,7	1,7	1,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-24,9	-20,5	-75,5	-20,5	-20,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	44,5	-19,0	-60,8	-18,8	-18,8		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	44,5	-19,0	-60,8	-18,8	-18,8		

Kostenstellengruppe 83

Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung

Leistungsbeschreibung
<p>Die Pfarreistiftung der Evangelischen Landeskirche als öffentlich-rechtliche, selbstständige und gemeinnützige Stiftung ist gemäß der Satzung für die Zwecke des Gottesdienstes und der Verkündigung bestimmt. Der Oberkirchenrat nimmt seine Aufgabe als Vorstand durch die Pfarrgutsverwaltung wahr, diese ist mit der Bewirtschaftung des Grundvermögens sowie der Rechte beauftragt, die Bewirtschaftung des Grundvermögens wird von der gemeinsamen Kasse beim Evangelischen Oberkirchenrat wahrgenommen.</p>

Kostenstellengruppe 83

Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-1.916,0	-1.919,7	-34,7	-37,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-1.916,0	-1.919,7	-34,7	-37,7		
11.	Personalaufwendungen	914,2	1.225,7	13,0				
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	412,6						
	<i>davon Angestellte</i>	501,6	1.225,7	13,0				
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36,0	84,4	51,9	34,0	34,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		195,7					
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	950,2	1.505,8	64,9	34,0	34,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	950,2	-410,2	-1.854,8	-0,7	-3,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	950,2	-410,2	-1.854,8	-0,7	-3,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-0,5		-0,7	-0,6	-0,6		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	376,5	410,2	1.855,5	1.881,4	1.919,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	376,0	410,2	1.854,8	1.880,8	1.919,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.326,1			1.880,1	1.915,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.326,1			1.880,1	1.915,3		

Kostenstellengruppe 83

Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.916,0	1.919,7	34,7	37,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-956,3	-1.505,8	-64,9	-34,0	-34,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-956,3	410,2	1.854,8	0,7	3,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-956,3	410,2	1.854,8	0,7	3,7		

Kostenstelle 8300006000

Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen		-1.916,0	-1.919,7	-34,7	-37,7		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-1.916,0	-1.919,7	-34,7	-37,7		
11.	Personalaufwendungen	914,2	1.225,7	13,0				
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	412,6						
	<i>davon Angestellte</i>	501,6	1.225,7	13,0				
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40,0	84,4	51,9	34,0	34,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		195,7					
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	954,2	1.505,8	64,9	34,0	34,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	954,2	-410,2	-1.854,8	-0,7	-3,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	954,2	-410,2	-1.854,8	-0,7	-3,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-0,5		-0,7	-0,6	-0,6		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	376,5	410,2	1.855,5	1.881,4	1.919,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	376,0	410,2	1.854,8	1.880,8	1.919,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.330,1			1.880,1	1.915,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.330,1			1.880,1	1.915,3		

Leistungsbeschreibung:

Die Pfarreistiftung der Evangelischen Landeskirche als öffentlich-rechtliche, selbstständige und gemeinnützige Stiftung ist gemäß der Satzung für die Zwecke des Gottesdienstes und der Verkündigung bestimmt. Der Oberkirchenrat nimmt seine Aufgabe als Vorstand durch die Pfarrgutsverwaltung wahr, diese ist mit der Bewirtschaftung des Grundvermögens sowie der Rechte beauftragt, die Bewirtschaftung des Grundvermögens wird von der gemeinsamen Kasse beim Evangelischen Oberkirchenrat wahrgenommen.

Erläuterungen:

Ab dem Haushaltsjahr 2023 wird die Pfarreistiftung die Mittel der Landeskirche für die KST 8300006000 nicht mehr vollumfassend ersetzen. Im Gegenzug wird sich die Ablieferung an das Dezernat 3 erhöhen.

Kostenstelle 8300006000

Immobilienwirtschaft, Pfarrgutsverwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.916,0	1.919,7	34,7	37,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-957,8	-1.505,8	-64,9	-34,0	-34,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-957,8	410,2	1.854,8	0,7	3,7		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-957,8	410,2	1.854,8	0,7	3,7		

Kostenstellengruppe 84

Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten

Leistungsbeschreibung
<p>a) Beratung in Grundsatzfragen im Bereich des Organisationsrechts der Untergliederungen der Landeskirche (Kirchengemeindeordnung, Kirchenbezirksordnung, Kirchliches Verbandsgesetz, Strukturereprobungsgesetz, Verwaltungsmodernisierungsgesetz etc.).</p> <p>b) Rechtsfragen der Diakonie und in diesem Zusammenhang Unterstützung der zuständigen Referate in gesellschaftsrechtlichen Fragestellungen.</p> <p>c) Entwicklung der Strukturen von Kirchengemeinden, Kirchenbezirken und Kirchlichen Verbänden und Unterstützung der Kirchengemeindeaufsicht.</p> <p>d) Kirchliche Wahlordnung und Durchführung der allgemeinen Kirchenwahlen (Wahlleitung und Koordination).</p> <p>e) Rechtliche Fragen der kirchlichen Arbeit in der Region Stuttgart.</p> <p>f) Beteiligung an der Ausbildung im Kirchenrecht.</p> <p>g) Projektarbeit (z.B. Projekt Vernetzte Beratung).</p> <p>h) Querschnittsaufgaben im Dezernat 8</p>

Kostenstellengruppe 84

Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	29,7						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	29,7						
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	560,5	700,0	700,0	835,2	301,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	590,2	700,0	700,0	835,2	301,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	590,2	700,0	700,0	835,2	301,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	590,2	700,0	700,0	835,2	301,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,2		94,2	103,9	105,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	0,2		94,2	103,9	105,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	590,3	700,0	794,2	939,1	406,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-700,0	-700,0	-835,2	-301,0		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	590,3		94,2	103,9	105,9		

Kostenstellengruppe 84

Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-565,6	-700,0	-700,0	-835,2	-301,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-565,6	-700,0	-700,0	-835,2	-301,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-565,6	-700,0	-700,0	-835,2	-301,0		

Kostenstelle 8400006000

Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	29,7						
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>	29,7						
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	29,7						
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	29,7						
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	29,7						
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	0,2		94,2	103,9	105,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	0,2		94,2	103,9	105,9		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	29,8		94,2	103,9	105,9		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	29,8		94,2	103,9	105,9		

Kostenstelle 8400006000

Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-29,7						
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-29,7						
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-29,7						

Kostenstelle 8400016000

Unterstützung von Strukturveränderungen und Fusionen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	560,5	700,0	700,0	835,2	301,0		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	560,5	700,0	700,0	835,2	301,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	560,5	700,0	700,0	835,2	301,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	560,5	700,0	700,0	835,2	301,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	560,5	700,0	700,0	835,2	301,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-700,0	-700,0	-835,2	-301,0		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	560,5						

Leistungsbeschreibung:

Seit 2015 wurden strukturelle Anpassungen von Kirchenbezirken und Kirchengemeinden mit Finanzmitteln von der Landeskirche unterstützt. Die Aufwendungen aufgrund der Veränderungen in Kirchengemeinden und Kirchenbezirken sollten damit abgedeckt und zum Teil übernommen werden. Abzüglich der Vorbelegungen sind diese Mittel nun verbraucht. Die Förderung aus Vorbelegungen werden bis 2028 weiterhin aus Rücklagenentnahmen finanziert.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

53900999: Zuweisung an Kirchenbezirke und Kirchengemeinden.

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus/Zuführungen zu den Rücklagen:

83122000: Entnahme aus zweckgebundenen Rücklagen zur Unterstützung von Fusionen

Kostenstelle 8400016000

Unterstützung von Strukturveränderungen und Fusionen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-536,0	-700,0	-700,0	-835,2	-301,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-536,0	-700,0	-700,0	-835,2	-301,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-536,0	-700,0	-700,0	-835,2	-301,0		

Kostenstellengruppe 85

Zentrales Gebäudemanagement

Leistungsbeschreibung

Das Referat 8.5 wurde 2007 eingerichtet, um das Konzept für ein Zentrales Gebäudemanagement in der Landeskirche umzusetzen. Es handelt auf der Basis der Ordnung für ein zentrales Gebäudemanagement (ZGMO). Es übernimmt Bau-, Betriebs- und Verwaltungsaufgaben für alle im Eigentum und in der Nutzung oder Verwaltung der Landeskirche stehenden Grundstücke, Gebäude und Räume einschließlich der technischen Anlagen, Außenanlagen und der Nutzungsrechte der Landeskirche. Dazu gehören auch angemietete Flächen und sonstige Rechte an Immobilien. Es übernimmt darüber hinaus diese Aufgaben auch für Grundstücke und Gebäude der der Landeskirche zugehörigen rechtlich selbständigen Werke, Dienste und Einrichtungen, soweit deren Ordnung es vorsieht oder sie es beschlossen haben und der Oberkirchenrat zustimmt. Daneben können gebäudebezogene Aufgaben für weitere Eigentümer, vornehmlich im kirchlichen Bereich, übernommen werden.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Die Komplexität bei der Umsetzung von Bauaufgaben nimmt zu. Rechtliche Rahmenbedingungen, Kostensteuerung und die Auslastung der Unternehmen sind wesentliche Faktoren dafür, dass es auch bei kleineren Maßnahmen von einer kompetenten Projektleitung und einem effektiven Risikomanagement abhängt, ob die Maßnahme erfolgreich und im Kostenrahmen abgeschlossen werden kann.

Das Gebäudeportfolio in Sachen Klimaschutz und nachhaltige Bewirtschaftung auf einen zeitgemäßen Stand zu bringen, ist die zentrale Aufgabe der näheren Zukunft. Gesetzliche Vorgaben (staatlich und kirchlich) und stark steigende Energiekosten, erhöhen den zeitlichen Umsetzungsdruck. Sie stellt für das Referat vor allem wegen der begrenzten personellen und rückläufigen finanziellen Ressourcen eine große Herausforderung dar. Die dabei zu bearbeitenden Themen werden weiter zunehmen. Da die Ertüchtigung von Bestandsgebäuden für den Klimaschutz oftmals mit zusätzlichen haustechnischen Anlagen verbunden ist, erhöht der Einsatz für den Klimaschutz die Technisierung der Gebäude weiter. Im Wohnungsbereich sind der Mangel an bezahlbarem Wohnraum einerseits und die gestiegenen Erwartungen der Mietenden und derjenigen, die sich auf eine freie Wohnung bewerben andererseits die Herausforderungen für die Wohnungsverwaltung, da der Bestand allenfalls langfristig angepasst werden kann.

Insgesamt wandelt sich die Form der Aufgabenerledigung. Bauanträge werden bereits elektronisch gestellt und z.B. Rechnungen werden überwiegend in Dateiform gestellt, allerdings derzeit nur in untergeordneter Zahl als echte E-Rechnungen. Digital arbeiten heißt deshalb, die Geschäftsprozesse im Gebäudemanagement zu verändern. Wir haben darauf reagiert (z.B. mit der Einrichtung einer Plattform, über die Vergaben digital und VOB-konform abgewickelt werden können) und werden dies weiter fortsetzen. Die Umsetzung aktueller Standards wie Lean Site Management (LSM) für den Planungsprozess oder die Entwicklung von baulicher Planung und Gebäudebetrieb hin zu Building Information Modeling (BIM) sind wesentliche Bausteine für die mittelfristige Weiterentwicklung des zentralen Gebäudemanagements der Landeskirche.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Weiterer Ausbau der digitalen Gebäudebewirtschaftung (Computer-Aided Facility Management, CAFM): Definition und Optimierung von Kernprozessen im Facility Management; Abschluss weiterer Nutzungsvereinbarungen mit Einrichtungen (§10 ZGMO)

Maßnahmen zur Zielerreichung

Umsetzung der Roadmap für die Einführung der CAFM-Software
 Fortsetzung der Arbeitsgruppen zur Prozessdefinition
 Verhandlungen über die Nutzungsvereinbarung mit den Einrichtungen, bei denen es bisher keine Nutzungsvereinbarung gibt.

Kostenstellengruppe 85

Zentrales Gebäudemanagement

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-64,2						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-64,2						
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-45,3						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-19,4	-562,0		-114,0			
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-7.494,4	-10.161,9	-10.335,1	-10.423,6	-10.619,5		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-7.623,3	-10.723,9	-10.335,1	-10.537,6	-10.619,5		
11.	Personalaufwendungen	1.134,2	1.245,1					
	<i>davon Pfarrer</i>	1,5						
	<i>davon Beamte</i>	182,1						
	<i>davon Angestellte</i>	950,7	1.245,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.091,5	12.533,3	7.298,3	7.280,0	7.184,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	41,2	2.005,1	422,6	2.612,8	2.637,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	121,1	634,8	1.762,5			87,0	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	2.688,7	4.855,4	4.773,9	4.713,5	4.658,1		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	11.076,7	21.273,7	14.257,3	14.606,3	14.479,6	87,0	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	3.453,4	10.549,8	3.922,2	4.068,7	3.860,1	87,0	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	3.453,4	10.549,8	3.922,2	4.068,7	3.860,1	87,0	
23.	Erträge aus internen Leistungen	-5.996,0	-5.831,9	-6.143,9	-6.424,5	-6.427,7		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.390,6	1.438,3	3.038,2	3.322,1	3.459,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-4.605,4	-4.393,6	-3.105,7	-3.102,4	-2.967,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-1.151,9	6.156,2	816,5	966,3	892,3	87,0	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-6.281,7	-6.171,5	-816,5	-1.284,3	-725,3		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-7.433,6	-15,3		-318,0	167,0	87,0	

Kostenstellengruppe 85

Zentrales Gebäudemanagement

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.222,6	10.723,9	10.335,1	10.537,6	10.619,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-8.416,0	-16.410,3	-9.483,4	-9.892,8	-9.821,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-193,3	-5.686,4	851,7	644,8	798,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	214,3						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	214,3						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.878,2						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	227,0	-26.543,6	-743,0	-1.245,0			
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-23,8	-10,0					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1.675,0	-26.553,6	-743,0	-1.245,0			
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1.460,6	-26.553,6	-743,0	-1.245,0			
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.654,0	-32.240,0	108,7	-600,2	798,0		

Kostenstelle 8500006000

Zentrales Gebäudemanagement

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-40,0						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-0,0						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-0,1	-265,7	-65,0	-82,5	-84,4		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-40,1	-265,7	-65,0	-82,5	-84,4		
11.	Personalaufwendungen	1.132,7	1.245,1					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	182,1						
	<i>davon Angestellte</i>	950,7	1.245,1					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81,1	107,3	150,5	413,0	302,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,0						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen						87,0	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	8,6	10,0	5,7	26,3	26,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.222,5	1.362,4	156,2	439,3	328,3	87,0	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.182,4	1.096,7	91,2	356,8	243,9	87,0	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.182,4	1.096,7	91,2	356,8	243,9	87,0	
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1.128,8	-1.239,8	-1.453,7	-1.272,3	-1.274,3		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	206,2	167,4	1.392,3	1.881,8	1.922,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-922,7	-1.072,4	-61,4	609,5	648,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	259,7	24,3	29,8	966,3	892,3	87,0	
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		-39,6	-29,8	-1.284,3	-725,3		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	259,7	-15,3		-318,0	167,0	87,0	

Leistungsbeschreibung:

Das Referat 8.5 wurde 2007 eingerichtet, um das Konzept für ein Zentrales Gebäudemanagement in der Landeskirche umzusetzen. Es verwaltet nach der Ordnung für ein zentrales Gebäudemanagement alle im Eigentum und in der Nutzung oder Verwaltung der Landeskirche stehenden Grundstücke, Gebäude und Räume einschließlich der technischen Anlagen, Außenanlagen und der Nutzungsrechte der Landeskirche. Dazu gehören auch angemietete Flächen und sonstige Rechte an Immobilien. Es übernimmt die Verwaltung der Grundstücke und Gebäude der der Landeskirche zugehörigen rechtlich selbständigen Werke, Dienste und Einrichtungen, soweit deren Ordnung es vorsieht oder sie es beschlossen haben und der Oberkirchenrat zustimmt.

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46999000 Weitere sonstige ordentliche Erträge: Zahlungen Dritter für die Dienstleistungen des zentralen Gebäudemanagements

Erläuterungen zu Nr.13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufw. für bezogene Leistungen: Aufwand für die Erhebung der Gebäudedaten des landeskirchlichen Gebäudebestands (1. Rate aus Maßnahmenantrag Nr.6129)

Erläuterungen zu Nr. 23 - Ertrag aus internen Leistungen:

49900999 Ertr.a.internen Leist.: Verrechnung für die Dienstleistung des zentralen Gebäudemanagements; Der Betrag für die Betreuung der Wohngebäude wird anteilig entsprechend dem jeweiligen Gebäudewert von den einzelnen Gebäudekostenstellen getragen. Für die übrigen Gebäude wurden 2018 pauschale Mietsätze beschlossen, aus denen sich der Finanzierungsbeitrag ergibt.

Kostenstelle 8500006000

Zentrales Gebäudemanagement

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40,1	265,7	65,0	82,5	84,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.210,9	-1.352,4	-150,5	-413,0	-302,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.170,8	-1.086,7	-85,5	-330,5	-217,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-16,2	-10,0					
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-16,2	-10,0					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-16,2	-10,0					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.187,0	-1.096,7	-85,5	-330,5	-217,6		

Kostenstellenuntergruppe 851

Tagungshäuser / Ausbildungsstätten / Wohnheime

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich	-64,2						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>	-64,2						
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-4,3						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-14,1						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-2.864,9	-3.817,1	-3.757,3	-4.001,3	-4.054,4		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-2.947,5	-3.817,1	-3.757,3	-4.001,3	-4.054,4		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.211,8	7.923,1	2.482,6	2.429,7	2.481,8		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	90,4						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	2.233,9	3.873,5	3.873,1	3.872,4	3.872,4		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	5.536,1	11.796,6	6.355,7	6.302,1	6.354,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	2.588,6	7.979,5	2.598,4	2.300,8	2.299,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	2.588,6	7.979,5	2.598,4	2.300,8	2.299,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-2.855,3	-2.855,3	-2.994,3	-3.093,7	-3.093,7		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	671,7	764,5	797,9	792,9	793,9		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-2.183,6	-2.090,8	-2.196,4	-2.300,8	-2.299,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	405,0	5.888,7	402,0				
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-5.888,7	-5.888,7	-402,0				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-5.483,7						

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

526000999 Aufw. f. d. Unterhalt d. Anlagevermögens: Baumaßnahme "Sanierung Westfassade" MFP-Nr. 6072 72.000 EUR

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus / Zuführungen zu den Rücklagen:

83112000 Entnahme a. d. Rücklagen für Immobilienunterhalt: Baumaßnahme "Sanierung Westfassade" MFP-Nr. 6072 72.000 EUR

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

526000999 Aufw. f. d. Unterhalt d. Anlagevermögens: Fachschule SHA Baumaßnahme "Barrierefreier Zugang" MFP-Nr. 6071 60.000 EUR,
Baumaßnahme "Planungsrate Erweiterung" MFP-Nr. 6070 120.000 EUR

Fachschule RT Baumaßnahme "Bädersanierung" MFP-Nr. 6064 150.000 EUR, Baumaßnahme "Sonnenschutz" (2023) 95.000 EUR

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus / Zuführungen zu den Rücklagen:

83112000 Entnahme a. d. Rücklagen für Immobilienunterhalt: Fachschule SHA Baumaßnahme "Barrierefreier Zugang" MFP-Nr. 6071 60.000
EUR, Baumaßnahme "Planungsrate Erweiterung" MFP-Nr. 6070 120.000 EUR

Fachschule RT Baumaßnahme "Bädersanierung" MFP-Nr. 6064 150.000 EUR, Baumaßnahme "Sonnenschutz" (2023) 95.000 EUR

Kostenstellenuntergruppe 851

Tagungshäuser / Ausbildungsstätten / Wohnheime

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.004,9	3.817,1	3.757,3	4.001,3	4.054,4		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-3.324,1	-7.923,1	-2.482,6	-2.429,7	-2.481,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-319,1	-4.106,0	1.274,7	1.571,6	1.572,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	18,5						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	18,5						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-471,2						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	303,7			-95,0			
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-167,5			-95,0			
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-149,0			-95,0			
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-468,1	-4.106,0	1.274,7	1.476,6	1.572,6		

Kostenstellenuntergruppe 852

Bürogebäude

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-170,5	-202,1	-197,7	-203,5	-203,5		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-170,5	-202,1	-197,7	-203,5	-203,5		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	797,6	979,6	1.009,2	1.470,6	1.470,6		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	25,6						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	53,0	412,0	413,7	413,7	413,7		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	876,2	1.391,6	1.422,9	1.884,3	1.884,3		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	705,7	1.189,5	1.225,2	1.680,8	1.680,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	705,7	1.189,5	1.225,2	1.680,8	1.680,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-1.955,8	-1.417,4	-1.461,7	-1.917,4	-1.917,4		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	227,7	227,7	236,5	236,6	236,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	-1.728,1	-1.189,7	-1.225,2	-1.680,8	-1.680,8		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-1.022,4	-0,2					
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen		0,2					
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-1.022,4						

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

526000999 Aufw. f. d. Unterhalt d. Anlagevermögens: Baumaßnahme Ökologie-Paket Archiverweiterung MFP-Nr.6085 1.388.000 EUR

Erläuterungen zu Nr. 28 - Entnahme aus / Zuführungen zu den Rücklagen:

83112000 Entnahme a. d. Rücklagen für Immobilienunterhalt: Baumaßnahme Ökologie-Paket Archiverweiterung MFP-Nr.6085 1.388.000 EUR

Eine Entnahme in Höhe von 743.000 EUR für eine Photovoltaik-Anlage ist bereits freigegeben. Der Sperrvermerk gilt für 645.000 EUR. Dieser Betrag ist für eine PV-Anlage auf dem Bestandsdach vorgesehen. Die statischen Voraussetzungen des Bestandsdachs für die Aufnahme der Anlage konnten aufgrund der Kürze der Zeit noch nicht abschließend geprüft werden. Die Aufhebung des Sperrvermerks durch den Finanzausschuss ist nur bei einer positiven statischen Bewertung möglich.

Kostenstellenuntergruppe 852

Bürogebäude

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173,0	202,1	197,7	203,5	203,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-826,4	-979,6	-1.009,2	-1.470,6	-1.470,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-653,4	-777,5	-811,5	-1.267,1	-1.267,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.451,7	-26.500,0	-743,0	-1.150,0			
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1,2						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-1.450,5	-26.500,0	-743,0	-1.150,0			
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-1.450,5	-26.500,0	-743,0	-1.150,0			
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-2.104,0	-27.277,5	-1.554,5	-2.417,1	-1.267,1		

Kostenstellenuntergruppe 853

Dienstwohngebäude

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-32,6	-44,8	-54,9	-51,0	-51,5		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-32,6	-44,8	-54,9	-51,0	-51,5		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54,5	225,5	100,0	115,5	115,8		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	0,0						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	4,3	69,0	69,0	8,2	8,2		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	58,8	294,5	169,0	123,7	124,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	26,2	249,7	114,1	72,7	72,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	26,2	249,7	114,1	72,7	72,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-0,4	-261,7	-126,5	-82,3	-82,1		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	12,0	12,0	12,4	9,6	9,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	11,6	-249,7	-114,1	-72,7	-72,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	37,8						
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	37,8						

Kostenstellengruppe 853 –Dienstwohngebäude Teilergebnishaushalt:

Unter der Kostenstellengruppe 853 werden alle landeskirchlichen Dienstwohngebäude zusammengefasst.

Es handelt sich um die Gebäude

- Stuttgart Gänsheidestr. 86
- Heilbronn Alexanderstr. 70
- Reutlingen Planie 35
- Ulm Adlerbastei 1

Kostenstellenuntergruppe 853

Dienstwohngebäude

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30,1	44,8	54,9	51,0	51,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-53,8	-225,5	-100,0	-115,5	-115,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-23,7	-180,7	-45,1	-64,5	-64,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-23,7	-180,7	-45,1	-64,5	-64,3		

Kostenstellenuntergruppe 854

Wohngebäude

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,2						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-3,0						
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1.232,8	-1.585,4	-1.546,3	-1.614,8	-1.670,0		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.236,0	-1.585,4	-1.546,3	-1.614,8	-1.670,0		
11.	Personalaufwendungen	1,5						
	<i>davon Pfarrer</i>	1,5						
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.931,6	1.313,1	1.117,6	967,7	988,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	15,7						
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	4,0						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	371,0	377,2	394,5	375,0	319,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	2.323,7	1.690,3	1.512,1	1.342,7	1.307,6		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.087,6	104,9	-34,2	-272,1	-362,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.087,6	104,9	-34,2	-272,1	-362,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-55,6	-57,7	-107,7	-58,8	-60,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	196,2	196,2	526,6	330,9	422,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	140,6	138,5	418,9	272,1	362,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.228,2	243,4	384,7				
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-393,0	-243,4	-384,7				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	835,2						

Leistungsbeschreibung:

Kostenstellengruppe 854 –Wohngebäude Teilergebnishaushalt

Unter der Kostenstellengruppe 854 werden alle landeskirchlichen Wohngebäude zusammengefasst. Es handelt sich um insg. 45 Kostenstellen.

Erträge der einzelnen Kostenstellen werden an die Ev. Landeskirche in Württemberg GKZ 6000 abgeliefert.

Defizite der einzelnen Kostenstellen werden von der Ev. Landeskirche in Württemberg GKZ 6000 ausgeglichen.

Kostenstellenuntergruppe 854

Wohngebäude

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.362,2	1.585,4	1.546,3	1.614,8	1.670,0		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.987,9	-1.313,1	-1.117,6	-967,7	-988,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-625,7	272,3	428,7	647,1	682,0		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	195,8						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	195,8						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.407,0						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.375,0	-43,6					
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-8,8						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-40,7	-43,6					
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	155,1	-43,6					
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-470,6	228,7	428,7	647,1	682,0		

Kostenstellengruppe 854 –Wohngebäude Teilfinanzhaushalt

Unter der Kostenstellengruppe 854 werden alle landeskirchlichen Wohngebäude zusammengefasst.

Kostenstellenuntergruppe 859

Auftragsverwaltung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-0,8						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-2,3	-562,0		-114,0			
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-3.193,5	-4.246,8	-4.713,9	-4.470,5	-4.555,7		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-3.196,6	-4.808,8	-4.713,9	-4.584,5	-4.555,7		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.025,4	1.984,7	2.438,4	1.883,5	1.826,3		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	25,5	2.005,1	422,6	2.612,8	2.637,0		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	1,2	634,8	1.762,5				
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	17,9	113,7	17,9	17,9	17,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.070,0	4.738,3	4.641,4	4.514,2	4.481,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-2.126,6	-70,5	-72,5	-70,3	-74,5		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-2.126,6	-70,5	-72,5	-70,3	-74,5		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	76,8	70,5	72,5	70,3	74,5		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	76,8	70,5	72,5	70,3	74,5		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-2.049,7						
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-2.049,7						

Kostenstellenuntergruppe 859

Auftragsverwaltung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.612,3	4.808,8	4.713,9	4.584,5	4.555,7		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.020,7	-4.616,6	-4.623,5	-4.496,3	-4.463,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	2.591,7	192,2	90,4	88,2	92,4		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	2.591,7	192,2	90,4	88,2	92,4		

Kostenstellengruppe 86

Organisatorische Gemeindeunterstützung

Leistungsbeschreibung

- a) Die kirchlichen Verwaltungsstellen sind Serviceeinrichtungen der Landeskirche für die Kirchengemeinden und Kirchenbezirke. Sie beraten und unterstützen die Kirchengemeinden und -bezirke in Verwaltungs- und Finanzangelegenheiten.
- b) Für Kirchengemeinden, die nebenberuflich tätige Kirchenpflegerinnen oder Kirchenpfleger beschäftigen (in der Regel kleinere und mittlere Kirchengemeinden), übernehmen die kirchlichen Verwaltungsstellen die Aufgaben nach der Verordnung über die Verwaltungsstellen zum großen Teil in Auftragsverwaltung; ebenso Teile des Personal- und Bauwesens, Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen.
- c) Die Kirchengemeinden, die hauptberuflich tätige Kirchenpflegerinnen oder Kirchenpfleger beschäftigen, werden von den kirchlichen Verwaltungsstellen bei den Vorgängen nach der Verordnung über die Verwaltungsstellen unterstützt und können im Einvernehmen mit dem Oberkirchenrat der kirchlichen Verwaltungsstelle weitere Aufgaben übertragen.
- d) Die kirchlichen Verwaltungsstellen unterstützen die Kirchenbezirke durch beratende Mitarbeit im Kirchenbezirksausschuss und in der Bezirkssynode, beim Entwurf der mittelfristigen Finanzplanung für die Gesamtheit der Kirchengemeinden im Bezirk (sog. Zuweisungsplanung), bei der Ausarbeitung von Vorschlägen für die jährliche Kirchensteuerverteilung, bei der Erstellung des Entwurfs für die jährliche Bauübersicht sowie durch die Unterstützung des Kirchenbezirksrechners oder der Kirchenbezirksrechnerin bei der Aufstellung des Entwurfs für den Plan für die kirchliche Arbeit im Kirchenbezirk und beim Rechnungsabschluss.

Kostenstellengruppe 86

Organisatorische Gemeindeunterstützung

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-11.000,3	-13.866,2	-13.805,8	-15.373,7	-15.502,0		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-13,3						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-1.606,8	-1.619,6	-2.542,9	-7.794,8	-7.946,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1,2	-36,9					
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-12.621,5	-15.522,7	-16.348,7	-23.168,5	-23.448,1		
11.	Personalaufwendungen	11.051,6	13.665,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	2.819,4						
	<i>davon Angestellte</i>	8.232,2	13.665,5					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.128,3	1.938,9	1.463,5	1.592,1	1.598,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	15,2						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	1.368,2	270,9	127,7	131,3	133,9		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	7,0						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	173,5	297,3	220,1	222,1	223,4		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	13.743,7	16.172,6	1.811,3	1.945,5	1.956,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.122,2	649,9	-14.537,4	-21.223,0	-21.491,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.122,2	649,9	-14.537,4	-21.223,0	-21.491,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-34,6	-301,8	-301,8	-328,9	-272,7		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.632,4	3.118,5	18.483,2	25.620,4	25.869,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.597,9	2.816,7	18.181,4	25.291,5	25.597,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.720,1	3.466,6	3.644,0	4.068,5	4.105,2		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.720,1	3.466,6	3.644,0	4.068,5	4.105,2		

Kostenstellengruppe 86

Organisatorische Gemeindeunterstützung

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.495,1	15.485,8	16.348,7	23.168,5	23.448,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-13.607,2	-15.833,3	-1.591,2	-1.723,4	-1.732,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.112,0	-347,5	14.757,5	21.445,1	21.715,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	64,5						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	64,5						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-155,5		-230,0	-232,1	-233,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-155,5		-230,0	-232,1	-233,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-90,9		-230,0	-232,1	-233,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.203,0	-347,5	14.527,5	21.213,0	21.481,8		

Kostenstelle 8600006000

Kirchliche Verwaltungsstellen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)							
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)							
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)							
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			192,5	225,1	229,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			192,5	225,1	229,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			192,5	225,1	229,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			192,5	225,1	229,7		

Leistungsbeschreibung:

Zur Unterstützung der Kirchengemeinden sind in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg 19 Kirchliche Verwaltungsstellen eingerichtet, die mindestens für einen, in der Regel jedoch für mehrere Kirchenbezirke zuständig sind.

Die Kirchlichen Verwaltungsstellen sind landeskirchliche Dienststellen, sie haben bei ihrer Arbeit in gleicher Weise das Wohl der einzelnen Gemeinden wie auch das Wohl der Gesamtheit unserer Kirche zu berücksichtigen. Die Schwerpunkte der Arbeit der kirchlichen Verwaltungsstellen liegen in der Beratung und Unterstützung der Kirchengemeinden bei der Aufstellung der jährlichen Haushaltspläne und Rechnungsabschlüsse, vor allem dort wo keine hauptberuflichen Kirchenpfleger*innen vorhanden sind, ebenso in der Unterstützung der Kirchengemeinden in Bau- und Finanzierungsfragen sowie bei Personalangelegenheiten.

Kostenstelle 8600006000

Kirchliche Verwaltungsstellen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)							
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)							

Kostenstelle 8600016000

Kirchliche Verwaltungsstellen - Aufgabe Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-11.000,3	-13.866,2	-13.805,8	-15.373,7	-15.502,0		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-13,3						
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-1.607,9	-1.619,6	-2.542,9	-7.794,8	-7.946,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-1,6	-36,9					
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-12.623,1	-15.522,7	-16.348,7	-23.168,5	-23.448,1		
11.	Personalaufwendungen	11.052,4	13.665,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	2.819,4						
	<i>davon Angestellte</i>	8.233,0	13.665,5					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.235,8	1.938,9	1.463,5	1.592,1	1.598,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	15,2						
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	1.368,2	270,9	127,7	131,3	133,9		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	7,0						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	173,5	297,3	220,1	222,1	223,4		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	13.852,0	16.172,6	1.811,3	1.945,5	1.956,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	1.228,9	649,9	-14.537,4	-21.223,0	-21.491,9		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	1.228,9	649,9	-14.537,4	-21.223,0	-21.491,9		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-34,6	-301,8	-301,8	-328,9	-272,7		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.632,4	3.118,5	18.290,7	25.395,3	25.640,1		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.597,9	2.816,7	17.988,9	25.066,4	25.367,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	2.826,8	3.466,6	3.451,5	3.843,4	3.875,5		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	2.826,8	3.466,6	3.451,5	3.843,4	3.875,5		

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999: Erträge aus Erstattungen des Personals für Mitarbeitende der KVST's die gleichzeitig Mitarbeitende von Kirchengemeinden oder Kirchenbezirken sind.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Aufwendungen für Wirtschaftsbedarf, bezogene Leistungen, EDV, Büromaterial, Reisekosten, personalbezogene Sachausgaben, Fort- und Weiterbildung, Bewirtschaftungskosten, Mietkosten.

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

Gehaltsersätze für Mitarbeitende, die bei Kirchengemeinden oder Kirchenbezirken angestellt sind, Vertretungskosten, Unterstützung im Projekt Finanzwesen.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

Aufwendungen für Personalkosten (Umlage für aktive Beamte und Angestellte, Umlage für Beihilfe, Stellenumlage KVBW, Umlage für Altersteilzeitrücklage, ZGAS-Gebühren, IT-Kosten)

Kostenstelle 8600016000

Kirchliche Verwaltungsstellen - Aufgabe Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.496,6	15.485,8	16.348,7	23.168,5	23.448,1		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-13.668,2	-15.833,3	-1.591,2	-1.723,4	-1.732,8		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-1.171,6	-347,5	14.757,5	21.445,1	21.715,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	64,5						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)	64,5						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-157,4		-230,0	-232,1	-233,5		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-157,4		-230,0	-232,1	-233,5		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-92,8		-230,0	-232,1	-233,5		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-1.264,4	-347,5	14.527,5	21.213,0	21.481,8		

Kostenstellengruppe 87

Umwelt

Leistungsbeschreibung

Das Referat Umwelt ist als eigenes Referat im Dezernat 8 aus dem Büro des Umweltbeauftragten mit den dortigen Aufgabengebieten gebildet worden. Damit wird die engere Vernetzung des Arbeitsbereichs insbesondere mit den Baufragen in Kirchengemeinden und Landeskirche beabsichtigt, zugleich bleibt der Bereich als Gegenüber der Gesellschaft und der Landeskirche für die Fragen des Umgangs mit der Schöpfung bestehen. Ebenso bleiben die bisherigen Arbeitsbereiche der Umweltdarbeit sowie eine enge Kooperation mit Dezernat 1 insbesondere in schöpfungstheologischen Fragen und Themen der globalen Zusammenarbeit bestehen. Das Referat wird vom Umweltbeauftragten geleitet.

Der Umweltbeauftragte vertritt die Landeskirche in ökologischen Fragen gegenüber der Politik und gesellschaftlichen Gruppen innerhalb und außerhalb der Landeskirche, bei der EKD und auf der europäischen Ebene. Das Referat Umwelt informiert und berät Kirchenleitung, Synode, Diakonisches Werk, Kirchengemeinden und Kirchenbezirke in Umweltfragen, arbeitet dem Umweltrat der Landeskirche zu und bereitet Arbeitspapiere und Stellungnahmen vor, unterbreitet Vorschläge für die Verwaltung und ist in der Aus- und Fortbildung tätig.

Im Bereich Umweltmanagement wird die Zertifizierung von insbesondere Kirchengemeinden begleitet und durchgeführt („Grüner Gockel“), in den Bereichen Klimaschutzmanagement und Umweltmanagement wird die Erfassung der Klimadaten und des Umweltverhaltens der Landeskirche erfasst und begleitet, insbesondere durch Fortbildungen und Arbeitsmaterialien. Ziel ist, Anstöße für die Verbesserung des Umweltverhaltens der Gesellschaft insgesamt wie auch innerhalb der Landeskirche und ihrer Gemeinden, Dienste, Werke und Einrichtungen zu geben und dieses Verhalten transparent zu machen.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Die Umweltdarbeit gewinnt gesamtgesellschaftlich wie für die Landeskirche derzeit im Bewusstsein der Allgemeinheit wie auch in der innerkirchlichen Wahrnehmung enorm an Bedeutung. Die neuen politischen Ziele einer Reduzierung der klimaschädlichen Abgase wie auch der grundlegenden Änderung des gesamten Verhaltens gegenüber der Umwelt werden in den nächsten Jahren zu einer enormen Kraftanstrengung in diesem Bereich führen. Eine qualifizierte und fachlich gute Begleitung der Kirchlichen Körperschaften ist unabdingbar, um hier die Entscheidungen zu unterstützen und die richtigen Handlungsleitlinien zu erarbeiten. Dazu gehören die Information und Motivation der Haupt- und Ehrenamtlichen ebenso wie die Unterstützung beim Erlangen staatlicher Förderungen oder die zeitnahe Bereitstellung von Information. Ebenso ist eine solide Darstellung des kirchlichen Handelns in diesem Bereich ein wichtiger Beitrag zur Glaubwürdigkeit der Kirche. Dabei ist neben fachlich-technischen Aspekten der Schöpfungsauftrag als zentrale Motivation kirchlichen Handelns hervorzuheben.

Die Landessynode hat ein Klimaschutzgesetz auf den Weg gebracht, das diesen Zielen dienen soll. Die Ziele dieses Gesetzes wie auch der staatlichen Vorgaben zu erreichen wird eine Aufgabe, die nur im Zusammenwirken aller Beteiligten erreicht werden kann. Das Umweltbüro muss hier die fachliche Expertise einbringen und die Aus- und Fortbildung in diesen Themen betreiben.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

Mit der Entfristung der Stelle für Klimaschutzmanagement und der stärkeren Verbindung des Referats Umwelt mit der Dezernatsstruktur soll eine stärkere Wirksamkeit im Verwaltungshandeln erreicht werden. Die Gewinnung von Umwelt- Daten und die Motivation der Verantwortlichen zu raschen Umsetzungsschritten wird insbesondere durch qualifizierte Information über die Handlungsmöglichkeiten befördert.

Maßnahmen zur Zielerreichung

In Abhängigkeit von der vorgesehenen Gesetzgebung der Landessynode wird die Erfassung der Klimadaten mit entsprechenden Programmen qualifiziert verbessert und die Relation zu den Gebäudedaten hergestellt. Es werden die dann vorgesehenen Programme im baulichen Bereich und in der Aus- und Fortbildung umgesetzt. Die „Bewahrung der Schöpfung“ wird über Kooperationen in Veranstaltungen und Tagungen in Bezug zum kirchlichen Handeln gesetzt.

Kostenstellengruppe 87

Umwelt

Ergebnishaushalt

		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	nachrichtlich: Mittelfristplanung	
							2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen			-286,4	-280,5	-284,3		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich			-10,0				
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>			-10,0				
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-296,4	-280,5	-284,3		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			206,0	613,9	408,0		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen			7,5	7,5	7,5		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen						686,6	700,3
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen			1,4	1,4	1,4		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			214,9	622,8	416,9	686,6	700,3
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-81,5	342,3	132,6	686,6	700,3
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-81,5	342,3	132,6	686,6	700,3
23.	Erträge aus internen Leistungen			-26,1	-19,8			
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			313,9	879,3	877,0		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			287,8	859,5	877,0		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			206,3	1.201,8	1.009,6	686,6	700,3
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			206,3	1.201,8	1.009,6	686,6	700,3

Kostenstellengruppe 87

Umwelt

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			296,4	280,5	284,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-213,5	-621,4	-415,5		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			82,9	-340,9	-131,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)			82,9	-340,9	-131,2		

Kostenstelle 8700016000

Umweltbeauftragter

Ergebnishaushalt

		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	nachrichtlich: Mittelfristplanung	
							2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			58,9	59,5	59,8		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen			7,5	7,5	7,5		
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen			0,5	0,5	0,5		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			66,9	67,5	67,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			66,9	67,5	67,8		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			66,9	67,5	67,8		
23.	Erträge aus internen Leistungen			-7,9				
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			147,3	263,5	268,6		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			139,4	263,5	268,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			206,3	331,0	336,4		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			206,3	331,0	336,4		

Leistungsbeschreibung:

Kostenträger 3210046000 Büro des Umweltbeauftragten

Das Büro des Umweltbeauftragten informiert und berät Kirchenleitung, Synode, Diakonisches Werk, Kirchengemeinden und Kirchenbezirke in Umweltfragen, bereitet Arbeitspapiere und Stellungnahmen vor, unterbreitet Vorschläge für die Verwaltung und ist in der Aus- und Fortbildung tätig. Der Umweltbeauftragte vertritt die Landeskirche in ökologischen Fragen gegenüber der Politik und gesellschaftlichen Gruppen innerhalb und außerhalb der Landeskirche, bei der EKD und auf der europäischen Ebene. Hier ist auch der Aufwand für den Umweltrat enthalten. Der Umweltrat berät die ganze Landeskirche und ihre Mitglieder in Umweltfragen z. B. durch aktuelle Stellungnahmen. Die Stellen für diesen Bereich werden nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle abgebildet.

Kostenträger 3210016000 Klimaschutzmanagement

Nach Vorlage des Klimaschutzkonzepts und Vorstellung in der Landessynode hat die Steuerungsgruppe "Klimaschutzkonzept" Maßnahmen zur Umsetzung ausgearbeitet. Neben der Anstellung einer Klimaschutzmanagerin sind verschiedene Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Schulung usw. vorgesehen. Die Maßnahmen dienen dem erklärten Ziel, Klimaneutralität in unserer Landeskirche zu erreichen. Die Stelle für diesen Bereich wird nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle abgebildet.

Die Zuständigkeit für Umweltbereich liegt seit 2022 bei Dezernat 8 „Bauwesen, Umwelt, Gemeindefürsorge, Immobilienwirtschaft“. Zum Haushalt 2023 wurde die neue Kostenstelle 87000036000 „Klimaschutzgesetz“ eingeführt.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Allgemeiner Verwaltungs-/Geschäftsaufwand, Reisekosten des Umweltbeauftragten und des Umweltrats, EDV Aufwendungen, Mittel für die Bildungs-, Tagungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Aufwendungen für den Umweltrat

Erläuterungen zu Nr. 16 - Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen:

Kostenbeteiligung der Landeskirche am Bündnis „Klimagerechtigkeit“.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

Aufwendungen für Personalkosten (Umlage für aktive Beamte und Angestellte, Umlage für Beihilfe) ZGAS-Gebühren, Mietkostenersatz an Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen in der Innenstadt

Kostenstelle 8700016000

Umweltbeauftragter

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-66,4	-67,0	-67,3		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			-66,4	-67,0	-67,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)			-66,4	-67,0	-67,3		

Kostenstelle 8700026000

Umweltaudit - Aufgabe Kirchengemeinden

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen			-286,4	-280,5	-284,3		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich			-10,0				
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>			-10,0				
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)			-296,4	-280,5	-284,3		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			147,1	138,3	139,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen							
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen			0,9	0,9	0,9		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			148,0	139,2	140,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			-148,4	-141,3	-144,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			-148,4	-141,3	-144,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen			-18,2	-19,8			
24.	Aufwendungen für interne Leistungen			166,6	161,1	144,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)			148,4	141,3	144,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)							
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							

Leistungsbeschreibung:

Kostenträger 3210026000 Umweltaudit in Kirchengemeinden:

Der Grüne Gockel - Umweltmanagement in Kirchengemeinden - heißt: Kennenlernen der eigenen Gebäude, Grundstücke und der Gemeindegemeinschaft im Blick auf Energieverbrauch, Umweltauswirkungen und Bewusstsein. Das Umweltmanagement der EU - EMAS - wurde beim Grünen Gockel auf die Bedürfnisse von Kirchengemeinden zugeschnitten. Ziel ist eine kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung durch Reduzierung der CO₂-Belastung, des Ressourcenverbrauchs und Erhöhung des Bewusstseins zur Bewahrung der Schöpfung und des Nachhaltigkeitsgedankens. Die Geschäftsstelle bildet kirchliche Umweltauditor/innen aus und fort, koordiniert und vernetzt deren Einsatz, informiert Kirchengemeinden, entwickelt zusammen mit dem Fachausschuss des Umweltrates, Gemeinden und Umweltauditor/innen den Grünen Gockel weiter, entwickelt verschiedene Einstiegsmöglichkeiten für Gemeinden, koordiniert sie mit anderen kirchlichen Stellen und Angeboten und macht sie bekannt. Die Stelle für diesen Bereich wird nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle abgebildet.

Kostenträger 3210036000 Energiemanagement in Kirchengemeinden:

Das Energiemanagement unterstützt Kirchengemeinden beim wirtschaftlichen Umgang mit Energie. Es berät und begleitet die Energieteams in den Kirchengemeinden, zum Beispiel bei der Ausarbeitung nichtinvestiver Maßnahmen. Es leistet einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung und zu einem nachhaltigen Nutzerverhalten. Hierfür wurden landeskirchenweite Aktionen entwickelt. Das Energiemanagement stellt die laufende Betreuung und ständige Aktualisierung einer Datenbank zur Online-Erfassung als benutzerfreundliches Angebot sicher. Es bietet Schulungen an und stellt ständig aktualisierte Hilfsmittel (Rundschreiben, Schulungsunterlagen, aktuelle Informationen) zur Verfügung. Die Stelle für diesen Bereich wird nun im Gesamtstellenplan des Haushalts unter der jeweiligen Kostenstelle abgebildet.

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Allgemeiner Verwaltungs- und Geschäftsaufwand, Reisekosten, Druckerzeugnisse, Fortbildungskosten

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

Aufwendungen für Personalkosten (Umlage für aktive Beamte und Angestellte, Umlage für Beihilfe, Stellenumlage KVBW), ZGAST-Gebühren

Kostenstelle 8700026000

Umweltaudit - Aufgabe Kirchengemeinden

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			296,4	280,5	284,3		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit			-147,1	-138,3	-139,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)			149,3	142,2	145,2		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)			149,3	142,2	145,2		

Kostenstelle 8700036000

Klimaschutzgesetz

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				416,1	209,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen						686,6	700,3
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)				416,1	209,1	686,6	700,3
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)				416,1	209,1	686,6	700,3
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)				416,1	209,1	686,6	700,3
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen				454,7	464,1		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)				454,7	464,1		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)				870,8	673,2	686,6	700,3
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				870,8	673,2	686,6	700,3

Kostenstelle 8700036000

Klimaschutzgesetz

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit				-416,1	-209,1		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)				-416,1	-209,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)				-416,1	-209,1		

Kostenstellengruppe 900

Diakonie

Leistungsbeschreibung

- Das Diakonische Werk Württemberg (DWW) ist der Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege der evangelischen Kirche in Württemberg. In ihm sind rund 211 Träger diakonischer Arbeit aus Landeskirche und Freikirchen, 11 Diakonieverbände der Kirchenbezirke und 44 Kirchenbezirke zusammengeschlossen. Sie sind für 1.400 Einrichtungen verantwortlich. In diesen Einrichtungen und Diensten gibt es rund 50.000 Voll- und Teilzeitbeschäftigte. Die Diakonischen Bezirksstellen an über 50 Orten in Württemberg unterstützen die diakonische Arbeit der Kirchengemeinden. Diakonie stellt sich ständig den neuen Herausforderungen, die sich auf Grund der verändernden Rahmenbedingungen in der Gesellschaft ergeben.
- Die Mitglieder des DWW betreuen Menschen mit Behinderung, beraten Familien in Konfliktsituationen, pflegen Kranke und Alte, begleiten Sterbende, unterstützen Flüchtlinge und Aussiedler, begleiten Suchtkranke, betreuen Kinder und Jugendliche, unterstützen Arme, Wohnungslose und Arbeitslose Menschen. 35.000 Ehrenamtliche unterstützen durch ihr Engagement diese Arbeit der Diakonie in den Einrichtungen. Zusätzlich sind viele Personen in den Gemeinden ehrenamtlich für diakonische Aktivitäten tätig.
- Das DWW arbeitet z. Zt. intensiv an den Auswirkungen des demografischen Wandels.
- Weitere aktuelle Herausforderungen sind Teilhabe und Inklusion, die Veränderungen der Arbeitsgesellschaft, die Polarisierung zwischen arm und reich, die Unterstützung bei Schaffung von Wohnraum oder die faktische Interkulturalität unserer Gesellschaft.
- Zur wirtschaftlichen Stabilisierung gehört die Entwicklung von Markt- und Branchenanalysen und Handlungsempfehlungen für Träger, Definition wirtschaftlicher, fachlicher und ethischer Standards für den Verband und Weiterentwicklung fachlicher und betriebswirtschaftlicher Innovationen. Mitwirkung an der Arbeitsrechtssetzung unter Beachtung diakoniespezifischer Bedarfe ist ein weiterer Schwerpunkt.
- Zusammenarbeit mit dem DW Baden.
- Die Diakonie ist in den Landkreisen, Wirtschaftsregionen und in Land und Bund präsent, stärkt ihre Europakompetenz und ist international vernetzt.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen und Entwicklungen:

- Die diakonische Gemeinde- und Quartiersentwicklung ist eine Chance für das Zusammenwirken von diakonischen Diensten und Einrichtungen mit der Entwicklung von Kirchengemeinden.
- Theologisch-diakonische Reflektion zunehmender Diversifizierung und gesellschaftlicher Transformationsprozesse, dabei abnehmende Kirchenmitgliedschaft.
- Die Schaffung von Wohnraum für Menschen mit sozialen Schwierigkeiten auch über die Kirchengemeinden und durch diakonische Einrichtungen ist ein Beitrag zur Linderung der Not.
- Zum Thema Armut wurde eine Positionierung verfasst, die die armutspolitischen Anliegen formuliert und Basis für die Armutsarbeit in den diakonischen Diensten ist.
- Das SGB VIII wird wichtige Veränderungen für die Jugendhilfe mit sich bringen.
- Die Umsetzung des BTHGs wird durch das DWW maßgeblich begleitet.
- Erhöhte Preissensibilität der Kunden.
- Die grundlegende Systemänderung in der Behindertenhilfe bringt neue Finanzierungsstrukturen mit sich, die momentan große Unsicherheit bei den Trägern der Behindertenhilfe verursacht.
- Aggressiv auftretende neue Wettbewerber und nach wie vor massiver Wettbewerb.
- Anspruchsvolle Umsetzung von PSG II/III und BTHG.
- Die damit verbundenen Systemveränderungen bringen neue Wettbewerbsformen hervor.
- Das Niveau der tariflichen Bedingungen und die steigenden Beiträge für die ZVK belasten zunehmend die Budgets der Träger.
- Vergabeverfahren im Bereich diakonischer Leistungen erhöhen den Preisdruck, da keine diakonischen Tarife finanziert werden => Gefahr des Verlusts von diakonischen Leistungen/Angeboten in den Bereichen Jugendberufs- und Arbeitslosenhilfe.
- Schwierige Mischfinanzierung der Landesgeschäftsstelle bei abnehmenden Zins- und Spendererträgen.
- Fachkräftemangel und Fachkräftegewinnung.

Mittelfristige Ziele:

Im Sinne einer mittelfristigen Strategie und Politik des Verbands wurde die strategische Ausrichtung für den Zeitraum 2019 - 2023 auf der Grundlage der Erkenntnisse des Organisationsentwicklungsprozesses entwickelt und vereinbart: Wir fördern das Bewusstsein: Diakonie ist Kirche.

1. Wir fördern das Bewusstsein: Diakonie ist Kirche.
2. Wir setzen uns verstärkt für die Teilhabe aller ein. Wir arbeiten anwaltschaftlich und partizipativ an der Überwindung von Ausgrenzung und Herabwürdigung.
3. Wir mischen uns in die gesellschaftlichen und sozialgesetzlichen Umbrüche ein und entwickeln die Qualität unserer Arbeit theologisch, sozialwissenschaftlich und betriebswirtschaftlich weiter.
4. Wir machen die notwendige Anerkennung diakonischer Arbeit zum Thema und setzen uns für eine stärkere gesellschaftliche und politische Wertschätzung sozialer Berufe und Tätigkeiten ein.
5. Wir richten unsere diakonische Arbeit gemeinwesenorientiert aus, arbeiten im Sozialraum und in den Quartieren untereinander und mit Kirchengemeinden und anderen Akteuren zusammen.
6. Wir gestalten die Digitalisierung der Gesellschaft zum Wohl und Nutzen der Menschen mit.
7. Wir bauen das Innovationspotenzial der Dienstleistungen der Landesgeschäftsstelle agil aus.
8. Wir gestalten diakonisches Handeln nachhaltig, global und lokal.

zu 1.

- Die Einheit von Kirche und Diakonie wird durch Kooperationsprojekte gefördert und verkörpert. Projekte von Aufbruch Quartier und dem Projekt Kirche entwickeln im Quartier (Wohnbau) sind als Ausdrucksform besonders geeignet.
- Das Aktionsjahr „An einem Tisch“ zum Internationalen Tag der Gerechtigkeit ist mit Aktionen in Prälaturen und Kirchengemeinden präsent und findet bis zum 17. Juli einen Abschluss mit Gottesdiensten und weiteren Veranstaltungen. Die Nachhaltigkeit ist mit einem Give-away, das lokale und globale Perspektiven aufnimmt, gesichert.
- Die kirchlich-diakonische Flüchtlingsarbeit als exemplarische Brücke bearbeitet in einem Meilensteintreffen ihre konzeptionelle Ausrichtung für die Jahre 2023-2026.

Kostenstellengruppe 900

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

- Das Bewusstsein Diakonie ist Kirche wird durch diakonische Bildung in Kooperation mit der verfassten Kirche, durch Führungskräftebildungen, durch die Unterstützung von Mitgliedseinrichtungen und bei der Entwicklung ihrer diakonischen Kultur gefördert.
- Die Studie „Jugend zählt 2“ zur Darstellung der Arbeit von Kirche und ihrer Diakonie mit jungen Menschen ist veröffentlicht, präsentiert und diskutiert. Die Arbeit der diakonischen Jugend- und Behindertenhilfe sowie Freiwilligendienst sind darin dargestellt.
- Die Gewaltschutzrichtlinie der EKD ist in einem abgestimmten Vorgehen in Landeskirche und Diakonie umgesetzt.
- Das Projekt „Familien stärken“ ist abgeschlossen. Folgemaßnahmen zur Stärkung kirchlich-diakonischer Arbeit mit Familien, insbesondere sozialraumorientierter Familienzentren sind abgeleitet und implementiert.
- Ergebnisse aus der Symposien-Reihe zur Kirchenmitgliedschaft werden im Verband und in der Landesgeschäftsstelle diskutiert und in Maßnahmen umgesetzt.
- Ein Konzept zur geistlich-theologischen Entwicklung in der Landesgeschäftsstelle ist zusammen mit und für die Mitarbeitenden erarbeitet.

zu 2.

- Menschen mit sozialleistungsrechtlichen Ansprüchen werden bei der Rechtsdurchsetzung unterstützt.
- Ein Projekt „Zukunftsgutscheine“ wird geprüft, in diesem werden arbeitslose Menschen in Kooperation mit Beschäftigungsträgern im Zugang zum Arbeitsmarkt begleitet.
- Physische, kommunikative und einstellungsbedingte Barrieren sind reduziert.
- Die sozialrechtlichen Grundlagen für eine gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung sind personenzentriert und teilhabeorientiert weiterentwickelt.
- Die Fachstellen Interkulturelle Orientierung bringen sich aktiv in die Prozesse zur „Charta der Vielfalt“ ein und machen Angebote für vielfaltsorientierte Qualifizierungen in der Landesgeschäftsstelle.
- Das Format „Flüchtlingsmännertagung“ (in Kooperation mit der Evangelischen Akademie Bad Boll) ist etabliert.
- In Zusammenarbeit mit Partnern in Südost- und Osteuropa werden die Themen Teilhabe, Überwindung von Ausgrenzung etc. im europäischen/globalen Kontext partizipativ und multilateral bearbeitet. Reisen von Multiplikator:innen nach Osteuropa unterstützen und ergänzen diese Prozesse.
- Eine übergreifende Fachtagung zum Themenkreis „Rassismus“ ist konzipiert und umgesetzt.
- Teilhabe wird durch Sensibilisierung von Beschäftigten in unseren Fortbildungsformaten, im Projekt Chancengleichheit und durch Unterstützung von marginalisierten Gruppen bei Ausbildung und Stellensuche in allen Bereichen der Diakonie gestärkt.
- Jugend-, familien-, sozial- und bildungspolitische Handlungsbedarfe (Bund, Land, Kommune) zur Bewältigung der Pandemiefolgen für junge Menschen und Familien sind benannt und eingefordert.
- Die Verantwortung der Diakonie für erlittenes Leid in der Praxis der Kinderverschickung ist aufgearbeitet und der gemeinsame Aufarbeitungsprozess auf Landes- und Bundesebene mitgestaltet. Betroffene sind bei der Bewältigung unterstützt.
- Prozesse der Implementierung und Weiterentwicklung von Schutzkonzepten zur Aufarbeitung und Prävention von Gewalt sind in allen Handlungsfeldern der Diakonie ausgelöst und begleitet.
- Das Gewaltschutzgesetz gilt für das Diakonische Werk Württemberg verbindlich im Sinne einer Mitgliedspflicht.
- Ein Kompetenzzentrum Partizipation ist gebildet.

zu 3.

- Um die diakonische Arbeit in den gesellschaftlichen Transformationsprozessen mit ihren Herausforderungen neu zu positionieren, wird ein Prozess zur Erarbeitung der strategischen Ausrichtung 2024-2029 initiiert.
- Für die Begriffe Qualität, Wirkung und Wirksamkeit ist in der Eingliederungshilfe ein einheitliches Begriffsverständnis geschaffen und in der Mitgliedschaft kommuniziert und aufgenommen.
- Die Auswirkungen der Pflegereform sind bearbeitet. Die daraus entstehenden notwendigen Strukturveränderungen sind innovativ gestaltet (Personalmix, Aufbau einer kompetenzgeleiteten Kultur, Organisationsformen). Daraus resultierende, notwendige Verhandlungen der Rahmenverträge werden aktiv mitgestaltet.
- Die Diakonie findet Antworten auf die vielfältigeren und individuelleren gewordenen Wünsche und Bedürfnisse der ehrenamtlich Interessierten und fördert eine Passgenauigkeit der Zugangswege und Angebote.
- Jugendkommunikation und Nachwuchskräftegewinnung im Bereich Freiwilliges Engagement leisten einen Beitrag zur Gewinnung künftiger Mitarbeitender.
- Internationale Ausbildungsprojekte als Format legaler und fairer Migration sind weiter gestärkt (auch strukturell durch entsprechende Personalausstattung). Ausweitungen auf die Handlungsfelder Heilerziehungspflege und Erziehung sind geprüft und gegebenenfalls in Umsetzungsprozessen begriffen.
- Diakonische Träger werden befähigt, das Potential internationaler Fachkräfte zu nutzen und Zugänge für Menschen mit Migrationshintergrund zum sozialen Arbeitsmarkt werden geschaffen. Mitgliedseinrichtungen werden bei der Weiterentwicklung ihrer diakonischen Kultur angesichts ethischer und sozialer Herausforderungen und des Fachkräftemangels unterstützt.
- Die SGB VIII-Reform ist für die Verbesserung von Lebensbedingungen von jungen Menschen und die Weiterentwicklung der Angebote der diakonischen Jugendhilfe genutzt.
- Die Umsetzung einer inklusiven Jugendhilfe für junge Menschen mit Behinderung ist mit den Mitgliedern der Jugend- und Behindertenhilfe vorbereitet.
- Anliegen der Diakonie im Bereich Europapolitik/ Europäische Förderprogramme sind vertreten, die Mitglieder im Ausbau internationaler Zusammenarbeit und der Nutzung von EU-Förderungen unterstützt.
- Das Kompetenzzentrum BTHG unterstützt die Träger weiterhin bei der Umsetzung. Es ermittelt und kommuniziert Strategien und Linien der Verhandlungsführung.
- Die Meinungsbildung zu den gesetzlichen Regelungen des geschäftsmäßig assistierten Suizids wird durch Vernetzung von Expert:innen sowie Veranstaltungen unterstützt. Diskussionsbeiträge und Stellungnahmen werden in den verbandlichen und politischen Prozess eingebracht und in gesellschaftlichen Diskursen thematisiert.
- Fragen aus der diakonischen Praxis zur seelsorgerlichen Begleitung und Anwesenheit von Mitarbeitenden bei geschäftsmäßig assistiertem Suizid in stationären und ambulanten Pflege- und Hospizeinrichtungen werden im innerverbandlichen Diskurs und Erfahrungsaustausch moderiert. Praxismodelle werden zur Verfügung gestellt.

zu 4.

- Der Bedeutungszuwachs, die neuen Herausforderungen und die steigenden Anforderungen in der Pflege erhalten Antworten, wie Pflege zukunftsfähig gestaltet werden kann. Eine nachhaltige Verbesserung des Images der stationären Langzeitpflege wird mit dem Fachverband systematisch verfolgt. Eine Förderung der personalen Kompetenz der Führungskräfte in der Pflege wird systematisiert.
- Mit dem Ziel einer adäquaten Versorgung pflegebedürftiger Personen in den Diensten und Einrichtungen der Langzeitpflege und der Hospize werden Impulse für die Weiterentwicklung der Angebote in die Diskussion eingebracht.
- Die neu zu gestaltende Helfer-/Assistenz Ausbildung wird aktiv auf Bundes- und Landesebene mitgestaltet.
- Die Fachkräftegewinnung und Qualitätsentwicklung im Bereich Hauswirtschaft wird gefördert. Durch Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit wird zu einer stärkeren Anerkennung der Hauswirtschaft beigetragen.
- Die Kooperation mit Hochschulen für den Bereich der Pflege- und Gesundheitswissenschaften wird intensiviert und in den Fachverbänden thematisiert. Dabei wird

Kostenstellengruppe 900

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

insbesondere die hochschulqualifizierte Pflegeausbildung in den Fokus genommen aber auch die Beteiligung an Studien wird unter dem Fokus des Erkenntnisgewinns zur evidenzbasierten Pflege und den Bereich der nachhaltigen Fachkraftsicherung angestrebt.

- Die Kampagne „attraktiver.de“ wird in den Gremien in Württemberg (z. B. Verbandsrat und Oberkirchenrat) vorgestellt. Es laufen Gespräche dazu, wie die Themen Tarife und Personalgewinnung über attraktiver.de intern und extern stärker kommuniziert werden sollen. Weitere Schritte werden im Rahmen einer Kampagne geplant.
- Die Prozesse im Hinblick auf die Kommunikation mit dem „Sozialpartner“ AGMAV, sowie dem Oberkirchenrat, sind weiterentwickelt.
- Die Anliegen der Diakonie zur Überwindung des Fachkräftemangels werden gemeinsam mit Partnern (z.B. LAGÖFW) in den Bereichen Hochschul-, Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Sozialpolitik vertreten.
- Ein Kompetenzzentrum Personalgewinnung ist eingerichtet.

zu 5.

- Das Projekt „Aufbruch Quartier“ und das Projekt „Sozialer Wohnbau“ unterstützen das Entstehen und den erfolgreichen Fortgang von Quartiersprojekten.
- Das Projekt „Junges Engagement im Quartier“ nimmt die Personengruppe Junge Menschen gezielt in den Blick im Kontext der Quartiersentwicklung.
- Für eine gesundheitliche Chancengerechtigkeit sind Modelle der Gesundheitsedukation in den Quartieren entwickelt.
- Angebote zur Beratung, Fortbildung und Vernetzung im Rahmen einer Neukonzeption des Innovations- und Kompetenzzentrums Hauswirtschaft in Kooperation mit dem Projekt „Aufbruch Quartier“ tragen zur nachhaltigen Integration von Hauswirtschaft und haushaltsnahen Dienstleistungen im Sozialraum und im Quartier bei.
- Die Modellprojekte „Planung Jungsein in der Kommune“ und „Lokale Bildungsnetze“ zur Weiterentwicklung der lokalen Jugendhilfeplanung und der Kooperation von Jugendhilfe und Schule sind abgeschlossen und werden in der Fläche wirksam.

zu 6.

- Das Kommunikationskonzept ist überarbeitet und einer sich transformierenden Gesellschaft angepasst. Neue Kommunikationsformen sind etabliert, gestärkt und verbessert (Podcast, Social Media, Youtube, Videos).
- Die Digitalisierung von Prozessen in Einrichtungen und Diensten für Menschen mit Behinderung ist angestoßen und vom Diakonischen Werk Württemberg unterstützt.
- Der Prozess der Telematik Infrastruktur in den Diensten und Einrichtungen der Pflege wird aktiv unterstützt und begleitet.
- Globale Aspekte sind in der (ethischen) Argumentation berücksichtigt.
- Insbesondere kleinere Träger werden bei der Digitalisierung unterstützt.
- Das Onlineberatungsportal wird weiter ausgebaut. Onlineberatungsangebot werden gestärkt und verbessert sowie als Dienstleistung ausgebaut. Personelle Kompetenzen werden dabei ebenso gefördert wie technische Voraussetzungen. Die Befähigung der Menschen, die digitale Angebote nutzen wird gefördert, damit fördern wir die digitale Partizipation an der Digitalisierung. Wir begleiten die Umsetzung des Online-Zugangs-Gesetzes.
- Das Angebot von Bildungsangeboten in Blended-Learning- und digitalen Formaten wird weiter ausgebaut.
- Fortbildungen zu digitalen Methoden werden angeboten.
- Handlungsempfehlungen für die Umsetzung von „digitalem Empowerment“/ digitaler Teilhabe von Adressat:innen der Jugend- und Beschäftigungshilfe liegen vor (Ergebnisse Modellprojekt ESF) und werden mit den Mitgliedern umgesetzt.
- Ein Kompetenzzentrum Digitalisierung wird mit konkreten Ressourcen (Stellen- und Sachmittel), Systemen (in puncto, Coyo, Doxis) und Konzepten (Vision, Digitalisierungs- Zirkel, Landkarte) zur digitalen Ausrichtung der Landesgeschäftsstelle einerseits und Beratung und Unterstützung der Mitglieder andererseits geschaffen.

zu 7.

- Die Weiterentwicklung der Drittmittelförderberatung und der Bearbeitung aller Stiftungen ist umgesetzt und durch neue Beratungsangebote unterschiedlicher Drittmittelanbieter etabliert.
- Im Rahmen der Etablierung des Compliance-Management-Systems (CMS) in der Landesgeschäftsstelle ist ein Verhaltenskodex erarbeitet. Ein Beratungsangebot für CMS und Hinweisgebersysteme für die Mitgliedseinrichtungen ist aufgebaut. Rahmenverträge für Hinweisgebersysteme sind abgeschlossen.
- Die Umsetzung einer zukunftsorientierten plattformbasierenden Antragsbearbeitung aller Fonds ist erfolgt und ein Schulungskonzept ist erarbeitet.
- Fortbildungs- und Schulungsformate wie z.B. „Recht kompakt“ (Asyl- und Ausländerrecht) sind als digitales Format etabliert.
- Die Themen Arbeitsrechtsberatung und Arbeitsrechtsschulungen (gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit dem Justizariat) werden kontinuierlich weiterentwickelt.
- Ein Innovationszentrum wird in den Räumen des Weckerlin-Hauses gestaltet. Das Zentrum ist eine großartige Gelegenheit für die Diakonie als Pionier voranzugehen und die Sozialwirtschaft in die Zukunft zu führen. Herausforderungen wie Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Strategieentwicklung finden hier einen Ort und werden zugänglich gemacht für unsere Mitglieder.

zu 8.

- Das Diakonische Werk Württemberg positioniert sich zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Nachhaltigkeit wird proaktiv in allen Prozessen der Landesgeschäftsstelle berücksichtigt. Die Mitglieder und diakonischen Partner werden bei der Umsetzung ihrer Prozesse unterstützt.
- „Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft“ – das Motto der 63. Aktion Brot für die Welt ist vielseitig umgesetzt: neue Zielgruppen z.B. Berufsschulen sind im Blick.
- Entlang der Schöpfungsleitlinien werden in der Landesgeschäftsstelle 15 nachweislich klimafreundliche Maßnahmen (zum Klimaschutz) für das Jahr 2022 (bspw. Reduzierung der Bürobeheizung um 0,5°C, 2 Wochen Autoverzicht, Nachhaltige Beschaffungsstandards z.B. zertifiziert Blauer Engel, Dienstad-Leasing nach KAO-Regeln) beschlossen.
- Eingebunden wird das Ganze in den kompletten EMAS Prozess, der derzeit bestritten und im Juli 2022 offiziell auditiert wird. Ein Umweltprogramm, das Ziele bis 2024 beinhaltet, wurde in diesem Zusammenhang ebenso erarbeitet.
- Fachtage und andere Formate zu Nachhaltigkeit werden durchgeführt (u.a. zu Taxonomie von Immobilien und nachhaltige Geldanlagen).
- Beteiligung im Arbeitskreis kirchlicher Investoren an Projekten zur Förderung ethisch-nachhaltige Geldanlage im Bereich der evangelischen Kirche und Diakonie.
- Von den Maßnahmen, die aus den Schöpfungsleitlinien abgeleitet wurden, wird der Schwerpunkt Klimaneutralität der Diakonie verfolgt.
- Im Zuge der Sanierung des Weckerlin-Hauses wird eine Geländebegehung mit NABU organisiert mit dem Ziel eine naturnahe Gestaltung des Geländes zur Förderung von Biodiversität zu erzielen. Das Konzept wird der ganzen Löwentorgemeinschaft präsentiert.
- Die Darlehensvergabe der Fonds wird qualifiziert hinsichtlich Taxonomie und Green Deal der EU für Immobilien durch die Schaffung einer zusätzlichen Stelle und die Umsetzung im Rating.

Kostenstellengruppe 900

Diakonie

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen				-2.613,3			
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-358,9	-765,5	-743,0	-734,3	-756,2		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-741,0	-150,0	-150,0	-151,4	-152,3		
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.099,9	-915,5	-893,0	-3.499,0	-908,5		
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,1						
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	-10.439,2	10.913,4	10.327,9	10.267,9	9.099,1	44,4	
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		300,0	80,8	5.526,5	300,0	132,5	136,6
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	-10.439,1	11.213,4	10.408,7	15.794,4	9.399,1	176,9	136,6
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	-11.539,0	10.297,9	9.515,7	12.295,5	8.490,6	176,9	136,6
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	-11.539,0	10.297,9	9.515,7	12.295,5	8.490,6	176,9	136,6
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.980,1	2.007,2	2.102,5	2.052,5	2.119,7		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.980,1	2.007,2	2.102,5	2.052,5	2.119,7		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	-9.558,9	12.305,1	11.618,2	14.348,0	10.610,3	176,9	136,6
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	440,2	-440,2	-442,4	-444,6	-21,7		
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	-9.118,7	11.864,9	11.175,8	13.903,4	10.588,6	176,9	136,6

Kostenstellengruppe 900

Diakonie

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	781,7	915,5	893,0	3.499,0	908,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	13.164,1	-10.913,4	-10.327,9	-10.267,9	-9.099,1	-44,4	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	13.945,8	-9.997,9	-9.434,9	-6.769,0	-8.190,6	-44,4	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	13.945,8	-9.997,9	-9.434,9	-6.769,0	-8.190,6	-44,4	

Kostenstelle 9000006000

Diakonie

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen			80,8	300,0	300,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			80,8	300,0	300,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			80,8	300,0	300,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)			80,8	300,0	300,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			80,8	300,0	300,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			80,8	300,0	300,0		

Kostenstelle 9000006000

Diakonie

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung					
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2021	2021	2022	2023	2024	
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
							2025 TEUR
							2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit						
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)						
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen						
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit						
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>						
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen						
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen						
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit						
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)						
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen						
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen						
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit						
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)						

Kostenstelle 9000016000

Diakonisches Werk

Ergebnishaushalt

								nachrichtlich: Mittelfristplanung	
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen								
	<i>davon zweckgebunden</i>								
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich								
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>								
4.	Opfer / Spenden								
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen								
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-746,9	-765,5	-743,0	-734,3	-756,2			
7.	Finanzerträge								
8.	Sonstige ordentl. Erträge	-741,0	-150,0	-150,0	-151,4	-152,3			
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen								
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.487,9	-915,5	-893,0	-885,7	-908,5			
11.	Personalaufwendungen								
	<i>davon Pfarrer</i>								
	<i>davon Beamte</i>								
	<i>davon Angestellte</i>								
12.	Versorgungsaufwand								
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,1							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	11.804,4	10.913,4	10.327,9	10.267,9	9.099,1	44,4		
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich								
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen								
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen		300,0				132,5	136,6	
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>								
18.	Abschreibungen								
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	11.804,5	11.213,4	10.327,9	10.267,9	9.099,1	176,9	136,6	
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	10.316,6	10.297,9	9.434,9	9.382,2	8.190,6	176,9	136,6	
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren								
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	10.316,6	10.297,9	9.434,9	9.382,2	8.190,6	176,9	136,6	
23.	Erträge aus internen Leistungen								
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	1.980,1	2.007,2	2.102,5	2.052,5	2.119,7			
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	1.980,1	2.007,2	2.102,5	2.052,5	2.119,7			
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	12.296,7	12.305,1	11.537,4	11.434,7	10.310,3	176,9	136,6	
Rücklagenbewegung:									
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	440,2	-440,2	-442,4	-444,6	-21,7			
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	12.736,9	11.864,9	11.095,0	10.990,1	10.288,6	176,9	136,6	

Leistungsbeschreibung:

Das Diakonische Werk engagiert sich für Jugendliche und Familien, Menschen mit Behinderungen, alte und pflegebedürftige Menschen, hilft Wohnungslosen, Gefährdeten und Arbeitslosen. Diakonische Bezirksstellen und ihre Dienste, Diakonie- und Sozialstationen sowie die Nachbarschaftshilfe werden unterstützt, psychisch Kranken wird geholfen. Das Diakonische Werk leistet im Auftrag der Landeskirche Unterstützung für Not leidende Kirchen und führt Partnerschaften zu Kirchen durch. Es bietet Hilfen für Flüchtlinge, erarbeitet theologisch-ethische Stellungnahmen, führt Sammlungen für die Arbeit der Diakonie sowie für "Brot für die Welt" durch. Das Diakonische Werk begleitet den Bundesfreiwilligendienst und das Diakonische Jahr.

Kostenträger 760 000 Allgemeine Arbeit mit Migrantinnen und Migranten: Angebot von (muttersprachlicher) Hilfe in allen Lebenslagen sowie Gruppen-, Gemeinwesen- und Öffentlichkeitsarbeit für Migrantinnen und Migranten durch die Diakonie-Migrationsdienste in den Prälaturen. Dadurch Vernetzung der haupt- und ehrenamtlichen Migrationsarbeit und Einbeziehung der Regeldienste. Förderung des interkulturellen Lernens durch Kurse, Begegnungen und sonstige Veranstaltungen.

Kostenträger 760 001 Arbeit mit Spätaussiedlern: Vom Diakonischen Werk wird neben der Koordination der Grundsatzfragen der Sozialberatung für Aussiedlerinnen und Aussiedler die fachliche Begleitung und Beratung der Mitglieder wahrgenommen. Weitere Schwerpunkte sind die Erarbeitung und Fortschreibung einer Eingliederungskonzeption und die Zusammenarbeit mit dem ökumenischen Arbeitskreis "Kirchengemeinde und Aussiedler" und der Landeskirchlichen Beauftragten für Seelsorge an Aussiedlerinnen und Aussiedlern.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44100999 Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen: in Höhe von 734.300 EUR (2023) und 756.200 EUR (2024), Kostenträger 9000006000

Erläuterungen zu Nr. 8 - Sonstige ordentliche Erträge:

46200999 Zinsen und ähnliche Ertr.a.d.kirchl.Bereich:Entsprechend dem Treuhandvermögen vom 15.08.2008 werden die dem Diakonischen Werk direkt aus liquiden Mitteln des Diakoniefonds zustehenden Zinserträge im landeskirchlichen Haushalt veranschlagt.

Erläuterungen zu Nr. 14 - Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/Umlagen an den kirchlichen Bereich:

- 1091-2 Fonds- und Risikomanagement jeweils 123.000 EUR, Kostenträger 900000, Dauerfinanzierung
- 1281-2 Notlagenfonds zur Unterstützung werdender Eltern jeweils 70.000 EUR, Kostenträger 710000, Dauerfinanzierung
- 1400-2 Neues Referat Prostitution und Menschenhandel jeweils 29.000 EUR, Kostenträger 710000, Dauerfinanzierung
- 1415-2 Entwicklung von Immobilienkonzepten 20.000 EUR, Kostenträger 713000, Vorabdotierung 4415026000
- 1448-8 Weiterentwicklung kirchl. diak. Flüchtlingsarbeit 666.000 EUR, Kostenträger 760000, Vorabdotierung 4448086000
- 1447-4 Diakonische Gemeinde- und Quartiersentwicklung 325.000 EUR (2023) und 285.000 EUR (2024), Kostenträger 713000, Vorabdotierung 4447046000
- 1480-2 Einführung DMS 144.700 EUR, Kostenträger 900000, Vorabdotierung 4480026000
- 6019-2 Strukturmittel DWW 299.900 EUR (2023) und 21.700 EUR (2024), Kostenträger 710000, Vorabdotierung 6019026000
- 6021-2 Beratung auf Romanes jeweils 44.400 EUR, Kostenträger 710000, Vorabdotierung 6019026000
- 6024-2 Fachstelle PUA 121.600 EUR (2023) und 124.000 EUR (2024), Kostenträger 710000, Dauerfinanzierung
- 6025-2 Aufarbeitung und Prävention von Gewalt 128.900 EUR, Kostenträger 710000, Vorabdotierung 6025026000
- 6103-1 Kirche Entwickeln im Quartier 62.500 EUR (2023) und 128.600 EUR (2024), Kostenträger 7130006000
- 6104-1 Zukunftsgutscheine jeweils 240.000 EUR, Kostenträger 7790006000
- Zinsen Diakoniefonds 151.400 EUR (2023) und 152.300 (2024), Kostenträger 7100006000
- Woche für das Leben jeweils 12.800 EUR, Kostenträger 7100006000

- Zuweisung für Diakonische Ausbildungsstätte i. H. v. jeweils 1.242.800 EUR, Kostenträger 710000
- Globalzuschuss DWW i. H. v. 5.315.000 EUR (2023) und 5.346.900 EUR (2024), Kostenträger 710000
- Sonderhaushalt Arbeit mit Migranten und Migrantinnen i. H. v. 1.145.700 EUR (2023) und 1.152.600 EUR (2024), Kostenträger 760000
- Sonderhaushalt Spätaussiedler und Spätaussiedlerinnen i. H. v. 125.200 EUR (2023) und 126.000 EUR (2024), Kostenträger 760001

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw.a.internen Leistungen (Personalkosten): i. H. v. 2.052.500 EUR (2023) und 2.119.700 EUR (2024) Umlage für den Aktiven Pfarrdienst (UAP) i. H. v. 1.170.800 EUR (2023) und 1.211.600 EUR (2024), Kostenträger 710000 (ehemals 2120.56946), Inv.Nr. 8000016000, Versorgungsbeiträge i. H. v. 881.700 EUR (2023) und 908.100 EUR (2024), Kostenträger 710000 (ehemals 2120.57370), Inv.Nr. 8000046000

Verpflichtungsermächtigungen:

- 1415-2 Entwicklung von Immobilienkonzepten: 2023: 20.000, Kostenträger 713000, Vorabdotierung 4415026000
- 1448-8 Weiterentwicklung kirchl. diak. Flüchtlingsarbeit: 2023: 666.000 EUR, Kostenträger 760000, Vorabdotierung 4448086000
- 1447-4 Diakonische Gemeinde- und Quartiersentwicklung: 2023: 325.000 EUR, 2024 285.000 EUR, Kostenträger 713000, Vorabdotierung 4447046000
- 1480-2 Einführung DMS: 2023: 144.780 EUR Kostenträger 900000, Vorabdotierung 4480026000
- 6019-2 Strukturmittel DWW: 2023: 299.000 EUR, 2024: 21.700 EUR, Kostenträger 710000, Vorabdotierung 6019026000
- 6021-2 Beratung auf Romanes2023: 44.400 EUR, 2024: 44.400 EUR, 2025: 44.400 EUR, Kostenträger 710000, Vorabdotierung 6019026000
- 6025-2 Aufarbeitung und Prävention von Gewalt: 2023: 128.900 EUR, Kostenträger 710000, Vorabdotierung 6025026000
- 6104-1 Zukunftsgutscheine: 2023: 240.000 EUR, 2024: 240.000 EUR, Kostenträger 7790006000
- 6103-1 Kirche entwickeln im Quartier: 2023: 62.500 EUR, 2024: 128.600 EUR, 2025: 132.500 EUR, 2026: 136.600, 2027:140.600, 2028: 72.400 EUR, Kostenträger 7130006000

Kostenstelle 9000016000

Diakonisches Werk

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	974,2	915,5	893,0	885,7	908,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-11.383,8	-10.913,4	-10.327,9	-10.267,9	-9.099,1	-44,4	
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-10.409,6	-9.997,9	-9.434,9	-9.382,2	-8.190,6	-44,4	
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-10.409,6	-9.997,9	-9.434,9	-9.382,2	-8.190,6	-44,4	

Kostenstelle 9000036000

Diakonische Arbeit - Gemeinsame Aufgaben

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen				-2.613,3			
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)				-2.613,3			
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen				5.226,5			
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)				5.226,5			
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)				2.613,3			
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)				2.613,3			
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)				2.613,3			
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen				2.613,3			

Leistungsbeschreibung:

Im Spätjahr 2022 wurde an alle lohn-/einkommensteuerpflichtigen Bürger eine „Energiepreispauschale“ in Höhe von 300,- EUR bezahlt. Diese war einkommensteuerpflichtig und wirkte sich demnach auch auf die Kirchensteuer aus. Auf EKD-Ebene kam der Vorschlag, diese dadurch bedingten zusätzlichen Kirchensteuererträge nicht für eigene Zwecke zu vereinnahmen, sondern für zusätzliche Maßnahmen von Kirche und/oder Diakonie zur Unterstützung bedürftiger/einkommensschwacher bzw. von den Verteuerungen besonders betroffener Menschen bereitzustellen.

Für unsere Landeskirche ergibt sich eine Summe von 5.226.514 EUR. Über diese Summe wird ein Zuwendungsfonds gem. §31 HHO gebildet, damit zusätzliche Maßnahmen von Kirche und/oder Diakonie zur Unterstützung bedürftiger und einkommensschwacher bzw. von den Verteuerungen besonders betroffener Menschen finanziert werden können.

Die Abwicklung und Auszahlung der Unterstützungsmaßnahmen wird durch bzw. in Abstimmung mit der Diakonie erfolgen. Ein Teil der Kirchensteuermehrerträge wird direkt für Projekte und Initiativen von engagierten Kirchengemeinden und Kirchenbezirken zur Verfügung gestellt. Die Überlegungen des synodalen Antrags zur Neuauflegung eines Mutmacherfonds werden integriert.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56404999 Bildung eines Zuwendungsfonds nach § 31 HHO in Höhe von 5.226.500 EUR für Maßnahmen von Kirche und/oder Diakonie zur Unterstützung bedürftiger und einkommensschwacher bzw. von den Verteuerungen besonders betroffener Menschen.

Kostenstelle 9000036000

Diakonische Arbeit - Gemeinsame Aufgaben

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				2.613,3			
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)				2.613,3			
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)				2.613,3			

Kostenstellengruppe 910

Landessynode

Leistungsbeschreibung

- a) Die Landessynode leitet gemeinsam mit dem Landesbischof und dem Oberkirchenrat die Landeskirche. Sie ist die Vertretung der Kirchenmitglieder in allen Belangen. Sie nimmt damit Teil am Auftrag der Kirche, das Evangelium von Jesus Christus in Wort und Tat zu verkündigen. Ihre Aufgabe ist es daher, die politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen in Württemberg, Baden-Württemberg, Deutschland, Europa und der Welt wahrzunehmen, deren Bedeutung für die Kirchenmitglieder zu erkennen und bei Bedarf Konsequenzen daraus zu ziehen, z. B. durch Erlass oder Änderung von Gesetzen, Abgabe von Erklärungen oder anderen Maßnahmen.
- b) Die Landessynode ist das gesetzgebende Verfassungsorgan der Landeskirche. Im Zusammenhang mit dem Kirchlichen Gesetz über den landeskirchlichen Haushaltsplan stellt sie auch den landeskirchlichen Haushalt fest.
- c) Ebenso prüft sie die Jahresrechnungen der Landeskirche und den Stand des von der Landeskirche verwalteten Vermögens.
- d) Die Zustimmung der Landessynode ist erforderlich, wenn kirchliche Bücher zum Gebrauch für Gottesdienst, gottesdienstliche Handlungen und religiösen Unterricht eingeführt oder abgeändert werden sollen oder eine Erklärung im Sinne von Artikel 10a Abs. 2 oder 3 der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland abgegeben werden soll.
- e) Das Plenum der Landessynode wählt den Landesbischof sowie entsprechend den gesetzlichen Regelungen Mitglieder weiterer Gremien.
- f) Die Geschäftsstelle unterstützt die Landessynode in ihrer Arbeit.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen und Entwicklungen:

- Der demografische Wandel, die zunehmende weltanschauliche Pluralität in der Gesellschaft, der Taufverzicht und Austritte aus der Kirche führen aus heutiger Sicht mittel- und langfristig zu einer Verringerung der Mitgliederzahlen. Auch die Zahl der Pfarrerrinnen und Pfarrer ist hiervon betroffen. Es sind Schwerpunkte in der kirchlichen Arbeit zu setzen.
- Schon seit längerer Zeit ist ein Wertewandel zu beobachten; eine aktiv mit der Kirche verbundene Lebensgestaltung ist immer weniger verbreitet. Prozesse der Individualisierung und Entkirchlichung, der Digitalisierung und der Entwicklung neuer Kommunikationsformen prägen Gesellschaft und Kirche und führen zu besonderen ethischen Herausforderungen. Die Schere zwischen Arm und Reich klappt zunehmend auseinander, radikale Ansichten gewinnen an Zulauf. Die Bildungslandschaft unterliegt erheblichen Veränderungen. Eine große Anzahl von Flüchtlingen und Migranten müssen in unsere Gesellschaft aufgenommen und integriert werden. Aus diesen Veränderungen ergeben sich tiefgehende missionarische, diakonische und kybernetische Herausforderungen.
- Die Erwartungen der Gesellschaft an die Kirche hinsichtlich eines glaubwürdigen Auftretens und diakonischen Handelns bestehen fort oder steigen sogar angesichts eines abnehmenden Vertrauens gegenüber Personen, Ämtern und Institutionen des öffentlichen Lebens. Ehrenamtliches Engagement in der Landessynode und auf anderen Ebenen kirchlichen Lebens ist zudem zunehmend durch vielfältige berufliche und familiäre Anforderungen belastet.
- Die Nachwirkungen der Corona-Pandemie sind auch in der kirchlichen Arbeit sichtbar und spürbar. Die besonderen Herausforderungen der Digitalisierung und neue Kommunikationsformen haben aufgrund dieser Entwicklung rasant zugenommen und kirchliches Handeln in starkem Maß verändert. Auch die Arbeit der Ehrenamtlichen hat sich verändert und wird sich weiter rasant verändern.
- Der Krieg in der Ukraine stellt die Kirche und die Frage um Frieden und Friedensethik vor neue Herausforderungen. Die Landeskirche und die Diakonie haben ein breit gefächertes Hilfsangebot für Geflüchtete gestartet und helfen auf vielfache Weise. Diese Hilfsangebote müssen aufrechterhalten und weiterentwickelt werden. Dabei dürfen weder die die engagierten Ehrenamtlichen aus dem Blick geraten, die Unterstützung und Begleitung benötigen, noch die Unterstützung von Hilfe vor Ort in den Ländern, mit denen die Württembergische Landeskirche durch ihre Missionswerke verbunden ist.

Mittelfristige Ziele:

- zu a) Weiterentwicklung eines gemeinsamen kirchenleitenden Handelns von Landesbischof, Oberkirchenrat und Landessynode sowie eine ziel- und aufgabenorientierte und abgestimmte Koordination der laufenden Prozesse auf strategischer Ebene. Maßnahmen zur Weitergabe des Evangeliums sollen geplant und umgesetzt werden. Die Beteiligung von ehrenamtlich Tätigen in der Landessynode und anderen Verantwortungsbereichen der Landeskirche soll gefördert werden. Ausbau von Maßnahmen zur Mitgliederbindung und Gewinnung neuer Kirchenmitglieder. Sicherung des Status der Landeskirche als Körperschaft des öffentlichen Rechts durch entsprechendes öffentliches Auftreten und angemessene juristische Gestalt. Festlegung von Prioritäten, um die inhaltliche Arbeit der Kirche zukunftsfähig zu gestalten.
- zu b) Schaffung von Freiräumen, um den missionarischen und gesellschaftspolitischen, diakonischen und kybernetischen Herausforderungen auf den Ebenen unserer Kirche zu begegnen.
- zu c) Sicherung der finanziellen Ausstattung der Landeskirche, sodass sie ihre Aufgaben dauerhaft erfüllen und gleichzeitig ihrer Fürsorgepflicht für die Beschäftigten gerecht werden kann, u.a. durch Etablierung eines zielorientierten Ressourceneinsatzes, durch Entwicklung neuer Gemeindeformen und anderer Maßnahmen.

Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024

- zu a) Weiterführung der von früheren Landessynoden begonnenen Prozesse, insbesondere in Bezug auf den Prozess Strategische Planung. Wie z. B. gemeinsame Prioritäten durch Landessynode (Sonderausschuss für inhaltliche Ausrichtung und Schwerpunkte) und Kollegium.
- zu a) Weiterentwicklung der Kommunikationsstrukturen der Landessynode unter Nutzung des Sharepoints, audiovisuelle Beratungen der Geschäftsausschüsse und des Plenums. Hierzu gehört auch die Einführung eines elektronischen Abstimmungssystems für die Tagungen der Landessynode und die Geschäftsausschüsse.
- zu a/b/c) Kritische Begleitung der Umsetzung des Projektes Zukunft Finanzwesen zur Umstellung auf die kirchliche Doppik und des Systems der output-orientierten Steuerung (Aufgabenbereiche).
- zu a/b) Die Landessynode und ihre Arbeit soll in der Öffentlichkeit und in den sozialen Medien stärker wahrgenommen werden u.a. durch verstärkten personellen Einsatz der stellv. Pressesprecherin.
- zu b) Klärung der während der Amtszeit der 16. Landessynode anstehenden Aufgaben und der dazu erforderlichen Schritte. Entsprechend Erarbeitung von Anträgen und Gesetzentwürfe, ggf. Erteilung von Aufträgen durch die Präsidentin
- zu b) Gesetzliche Grundlagen zur Möglichkeit von Strukturproben im Bereich neuer Gemeindeformen werden geschaffen. Begleitung der Umsetzung der Umsetzung der Verwaltungsreform und des PfarrPlans 2030.

Kostenstellengruppe 910**Zielsetzung für die Haushaltsjahre 2023/2024**

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden auch in der Landeskirche nachwirken und erst im Laufe der Zeit sichtbar werden. Die positiven Erfahrungen und Entwicklungen während dieser herausfordernden Zeit sind zu evaluieren. Anhand der Evaluation kann es zu einer Sicherung und Verstetigung von verschiedenen Aufgaben und Themenfeldern kommen, bspw. Klimaschutzgesetz, neue Formen der Evangeliumsverkündigung, sowohl in digitaler als auch in analoger Form. Die positiven Auswirkungen sollten für das kirchliche Leben und Handeln genutzt werden, sodass die Landeskirche gestärkt hieraus hervorgeht. Die durch die Corona-Pandemie gewonnenen Erkenntnisse sollen gewinnbringend und zum Wohle der Menschen im kirchlichen Leben umgesetzt werden

Maßnahmen zur Zielerreichung

zu a) Frühzeitige Planung der Bearbeitung von Anträgen, Gesetzen und Aufträgen im Kontakt zwischen Ausschussvorsitzenden, Kontaktpersonen und Geschäftsstelle.
 zu a) Prüfung, welche Aufgaben in welchem Zeithorizont von der 16. Landessynode anzugehen sind und in welchen Schritten dies geschehen kann. Anschließend Bearbeitung der Anträge und Gesetzentwürfe, ggf. auch Erteilung von Aufträgen durch die Präsidentin.
 zu a/b) Entgegennahme von Anliegen des Oberkirchenrats durch das Präsidium und Neugründung einer Koordinationsgruppe Öffentlichkeitsarbeit durch den Oberkirchenrat.

Quantitative(s) Merkmal(e) zur Überprüfung der Zielerreichung

- Fortführung der Strategischen Planung sowie Entwicklung von Posterioritäten durch die 16. Landessynode
 Instrument der Überprüfung: Formulierung von Meilensteinen und Begleitung dieser Prozesse durch den Sonderausschuss für inhaltliche Ausrichtung und Schwerpunkte
- Fortführung des papierlosen Arbeitens
 Instrument der Überprüfung: Zur Gewährleistung des papierlosen Arbeitens regelmäßige Überprüfung und ggf. Aktualisierung und Anpassung des Sharepoints, um den sich ändernden Anforderungen gerecht zu werden. Gemeinsames Arbeiten an Dokumenten soll möglich sein sowie eine elektronische Abstimmung im Plenum und in den Geschäftsausschüssen.
- Bildung von Geschäftsausschüssen mit klarer Aufgabenbeschreibung und eindeutiger Zuordnung der Aufgabenbereiche des landeskirchlichen Haushalts möglichst nur an einen Geschäftsausschuss
 Instrument der Überprüfung: Prüfung und ggf. Anpassung der Aufgabenbeschreibungen für die Geschäftsausschüsse, die eine zügige Bearbeitung von inhaltlich zusammenhängenden Themen auch hinsichtlich der in diesem Zusammenhang zu treffenden finanziellen Entscheidungen ermöglichen.

Kostenstellengruppe 910

Landessynode

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden		-1,5	-1,5	-1,5	-1,5		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-1,5	-1,5	-1,5	-1,5		
11.	Personalaufwendungen	453,3	589,4					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	38,5						
	<i>davon Angestellte</i>	414,8	589,4					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	253,0	573,6	854,1	803,3	808,1		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich		3,0					
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		1,5	1,5	1,5	1,5		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	1,8	5,3					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,6		44,4	50,0	50,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	22,4	4,6	4,6	4,6	4,6		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	731,1	1.177,4	904,6	859,4	864,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	731,1	1.175,9	903,1	857,9	862,7		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	731,1	1.175,9	903,1	857,9	862,7		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-9,8	-11,9	-10,9	-10,0	-10,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	199,2	188,0	460,2	572,6	585,8		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	189,4	176,1	449,3	562,6	575,6		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	920,5	1.352,0	1.352,4	1.420,5	1.438,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	920,5	1.352,0	1.352,4	1.420,5	1.438,3		

Kostenstellengruppe 910

Landessynode

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1,5	1,5	1,5	1,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-688,8	-1.172,8	-855,6	-804,8	-809,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-688,8	-1.171,3	-854,1	-803,3	-808,1		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-4,7	-12,0	-12,0	-12,2	-12,2		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-4,7	-12,0	-12,0	-12,2	-12,2		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-4,7	-12,0	-12,0	-12,2	-12,2		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-693,5	-1.183,3	-866,1	-815,5	-820,3		

Kostenstelle 9100006000

Landessynode

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024		
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
							2025	
							2026	
							TEUR	
							TEUR	
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen							
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>							
	<i>davon Angestellte</i>							
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen			44,4	50,0	50,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen							
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)			44,4	50,0	50,0		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)			44,4	50,0	50,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Tellergebnis (Saldo aus 20 und 21)			44,4	50,0	50,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen							
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)							
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)			44,4	50,0	50,0		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen			44,4	50,0	50,0		

Kostenstelle 9100006000

Landessynode

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit							
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)							
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen							
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)							
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)							
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 3 und 17)							

Kostenstelle 9100016000

Landessynode - Ausschüsse, Geschäftsstelle, Verschiedenes

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)							
11.	Personalaufwendungen	474,1	517,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	38,4						
	<i>davon Angestellte</i>	435,7	517,5					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100,2	277,5	428,1	432,0	434,6		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich	6,0	3,0					
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen	1,8	2,0					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,4						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	20,5	2,8	2,8	2,8	2,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	603,1	802,8	430,9	434,8	437,4		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	603,1	802,8	430,9	434,8	437,4		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	603,1	802,8	430,9	434,8	437,4		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-9,8	-11,9	-10,9	-10,0	-10,2		
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	183,5	166,7	438,7	564,2	577,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	173,8	154,8	427,8	554,2	567,2		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	776,9	957,6	858,7	989,0	1.004,6		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	776,9	957,6	858,7	989,0	1.004,6		

Interne Leistungsverrechnung Anteil an Druckkosten des landeskirchlichen Haushaltsplans samt Vorbericht und der Nachträge: KST
5301006000 Ref. 5.3 60 Exemplare à 30 EUR, KST.9200006000 RPA 3 Exemplare à 30 EUR, KST. 7100016000 Steuerverwaltung 24
Exemplare à 30 EUR

Aufwendungen für die Beschaffung von Publikationen und anderen Veröffentlichungen, Referentenkosten für Ausschusssitzungen,
Kostenersatz für die Zusammenkünfte der Gesprächskreise, Klausur Präsidium

Aufwandsentschädigung und Verdienstaussfall für die Mitglieder der Landessynode, Personalausgaben der Geschäftsstelle

Anteilige Staatsleistungen für die Landessynode

Kostenstelle 9100016000

Landessynode - Ausschüsse, Geschäftsstelle, Verschiedenes

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz		
		2021	2021	2022	2023	2024	2025	2026
		TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-563,0	-800,0	-428,1	-432,0	-434,6		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-563,0	-800,0	-428,1	-432,0	-434,6		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-4,7	-6,0	-6,0	-6,1	-6,1		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-4,7	-6,0	-6,0	-6,1	-6,1		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-4,7	-6,0	-6,0	-6,1	-6,1		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-567,7	-806,0	-434,1	-438,1	-440,7		

Kostenstelle 9100026000

Landessynode - Synodaltagungen

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen							
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden		-1,5	-1,5	-1,5	-1,5		
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen							
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen							
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)		-1,5	-1,5	-1,5	-1,5		
11.	Personalaufwendungen	15,8	71,9					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	0,1						
	<i>davon Angestellte</i>	15,7	71,9					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168,8	296,1	426,0	371,3	373,5		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich		1,5	1,5	1,5	1,5		
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen		3,3					
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,3						
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	186,8	374,6	429,3	374,6	376,8		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	186,8	373,1	427,8	373,1	375,3		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	186,8	373,1	427,8	373,1	375,3		
23.	Erträge aus internen Leistungen							
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	15,6	21,3	21,5	8,4	8,4		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	15,6	21,3	21,5	8,4	8,4		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	202,4	394,4	449,3	381,5	383,7		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen							
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	202,4	394,4	449,3	381,5	383,7		

Kostenstelle 9100026000

Landessynode - Synodaltagungen

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1,5	1,5	1,5	1,5		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-168,5	-372,8	-427,5	-372,8	-375,0		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-168,5	-371,3	-426,0	-371,3	-373,5		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		-6,0	-6,0	-6,1	-6,1		
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)		-6,0	-6,0	-6,1	-6,1		
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)		-6,0	-6,0	-6,1	-6,1		
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-168,5	-377,3	-432,0	-377,4	-379,6		

Kostenstellengruppe 920

Rechnungsprüfungsamt

Leistungsbeschreibung

Im Interesse der Menschen und Institutionen, die der Evangelischen Landeskirche in Württemberg ihr Geld anvertrauen, stellt das Rechnungsprüfungsamt der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (RPA) fest, ob damit gemäß den Gesetzen und anderen Vorschriften umgegangen wird und erfüllt somit seinen gesetzlichen Auftrag.

Das RPA prüft die Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung sowie die Organisation der Landeskirche und ihrer rechtlich unselbständigen Einrichtungen, Sondervermögen und Wirtschaftsbetriebe, der Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und der kirchlichen Verbände einschließlich ihrer rechtlich unselbständigen Einrichtungen, Sondervermögen und Wirtschaftsbetriebe sowie der rechtlich selbständigen kirchlichen Werke, Einrichtungen, Stiftungen und Vereine, nach Vereinbarung. Bei Wirtschaftsbetrieben werden betriebs-wirtschaftliche Prüfungen durchgeführt.

Des Weiteren ist das RPA vor dem Erlass allgemeiner Vorschriften zum Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen zu hören. Weitere Aufgaben können dem RPA von der Präsidentin der Landessynode übertragen werden.

Das RPA handelt bei der Prüfung der Landeskirche i.e.S. im Auftrag der Landessynode. Bei der Erfüllung seiner Aufgaben ist das RPA unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen.

Tendenzen, Entwicklungen, Mittelfristige Ziele

Tendenzen und Entwicklungen:

- Das RPA führt seit dem Haushaltsjahr 2019 neben der Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung, Organisations- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen auch technische Bauprüfungen durch. Hierzu wurden durch die Synode zunächst befristet auf fünf Jahre zwei Personalstellen bewilligt. Zwei erfahrene Architekten bzw. Bauingenieure begleiten und bewerten seitdem erfolgreich ausgewählte Baumaßnahmen im Bereich der Landeskirche und der Kirchengemeinden. Eine Verlängerung der Maßnahme oder eine Dauerfinanzierung wurde seitens der Synode abgelehnt.
- Das RPA ist den allgemeinen wirtschaftlichen, politischen und landeskirchlichen Rahmenbedingungen unterworfen und passt sich den Gegebenheiten in diesem dynamischen Umfeld an. Die Umstellung auf das neue Finanzwesen, die Digitalisierung von Dokumenten und Prozessen, die Änderung umsatzsteuerrechtlicher Regelungen sowie insbesondere der gestiegene Kostendruck sind nur einige Beispiele für Herausforderungen, die sich direkt auf die Tätigkeiten des RPA auswirken.

Mittelfristige Ziele:

- Durch die zunehmende Digitalisierung und die seitens der Landeskirche eingeführten und geplanten Maßnahmen wird es mittelfristig auch notwendig sein, Prüfungen im Bereich „Informations- und Kommunikationstechnik“ durchzuführen. Einige Rechnungsprüfungsämter anderer Landeskirchen setzen dies bereits erfolgreich um. Das RPA strebt eine vergleichbare Umsetzung an.
- Das RPA treibt fortlaufend durch verschiedene Maßnahmen die Digitalisierung und Qualitätsverbesserung seines eigenen Organisations- und Aufgabenbereiches (z.B. in den Bereichen der Prüfungsplanung, der Prüfungsdurchführung und -evaluation sowie der Dokumentation) voran.

Kostenstellengruppe 920

Rechnungsprüfungsamt

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-1.090,5	-1.139,1	-1.072,9	-1.347,1	-1.303,3		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-26,6	-10,0	-15,0	-15,4	-15,8		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-111,5	-95,5	-97,4	-100,1	-102,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.228,6	-1.244,6	-1.185,3	-1.462,6	-1.421,2		
11.	Personalaufwendungen	1.799,4	1.865,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	641,0						
	<i>davon Angestellte</i>	1.158,4	1.865,5					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141,8	224,0	224,0	200,8	201,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,5	51,9	50,0	50,0	50,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	15,6	12,0	8,4	0,3	0,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.957,3	2.153,4	282,4	251,1	252,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	728,7	908,9	-902,9	-1.211,5	-1.169,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	728,7	908,9	-902,9	-1.211,5	-1.169,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-0,2						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	368,3	411,9	2.157,4	2.558,6	2.472,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	368,1	411,9	2.157,4	2.558,6	2.472,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.096,8	1.320,8	1.254,6	1.347,1	1.303,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	181,7	-181,7	-181,7				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.278,5	1.139,1	1.072,9	1.347,1	1.303,3		

Kostenstellengruppe 920

Rechnungsprüfungsamt

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.206,5	1.244,6	1.185,3	1.462,6	1.421,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.941,3	-2.091,4	-224,0	-200,8	-201,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-734,8	-846,9	961,3	1.261,8	1.219,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-6,3						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-6,3						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-6,3						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-741,1	-846,9	961,3	1.261,8	1.219,3		

Kostenstelle 9200006000

Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern

Ergebnishaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Kirchensteuern und Finanzausgleichsleistungen	-1.090,5	-1.139,1	-1.072,9	-1.347,1	-1.303,3		
	<i>davon zweckgebunden</i>							
2.	Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich							
3.	Zuschüsse aus dem öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
4.	Opfer / Spenden							
5.	Erträge aus Gebühren, Leistungs- entgelten und Verkaufserlösen	-39,4	-10,0	-15,0	-15,4	-15,8		
6.	Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	-111,5	-95,5	-97,4	-100,1	-102,1		
7.	Finanzerträge							
8.	Sonstige ordentl. Erträge							
9.	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen							
10.	Anteilige ordentl. Erträge (Summe aus 1 bis 9)	-1.241,4	-1.244,6	-1.185,3	-1.462,6	-1.421,2		
11.	Personalaufwendungen	1.799,4	1.865,5					
	<i>davon Pfarrer</i>							
	<i>davon Beamte</i>	641,0						
	<i>davon Angestellte</i>	1.158,4	1.865,5					
12.	Versorgungsaufwand							
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	148,4	224,0	224,0	200,8	201,9		
14.	Kirchensteuer, Finanzausgleich, Zuweisungen/ Umlagen an den kirchlichen Bereich							
15.	Zuschüsse an den öffentlichen und nicht- öffentlichen Bereich							
16.	Aufwendungen für Ersatz- und Erstattungsleistungen							
17.	Sonstige ordentl. Aufwendungen	0,5	51,9	50,0	50,0	50,0		
	<i>davon Zuführungen an Sonderhaushalte</i>							
18.	Abschreibungen	15,6	12,0	8,4	0,3	0,3		
19.	Anteilige ordentl. Aufwendungen (Summe aus 11 bis 18)	1.963,8	2.153,4	282,4	251,1	252,2		
20.	Anteiliges veranschlagtes ordentl. Ergebnis (Saldo aus 10 und 19)	722,5	908,9	-902,9	-1.211,5	-1.169,0		
21.	Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren							
22.	Veranschlagtes Teilergebnis (Saldo aus 20 und 21)	722,5	908,9	-902,9	-1.211,5	-1.169,0		
23.	Erträge aus internen Leistungen	-0,2						
24.	Aufwendungen für interne Leistungen	368,3	411,9	2.157,4	2.558,6	2.472,3		
25.	Ergebnis der internen Leistungsverrechnung (Saldo aus 23 bis 24)	368,1	411,9	2.157,4	2.558,6	2.472,3		
26.	Veranschlagter Nettoressourcenüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 22 und 25)	1.090,6	1.320,8	1.254,6	1.347,1	1.303,3		
Rücklagenbewegung:								
27.	Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	181,7	-181,7	-181,7				
28.	Saldo nach Entnahme aus / Zuführung zu den Rücklagen	1.272,3	1.139,1	1.072,9	1.347,1	1.303,3		

Erläuterungen zu Nr. 5 - Erträge aus Gebühren, Leistungsentgelten und Verkaufserlösen:

43209000 Ertr. a. sonst. Verwaltungsgebühren: Gebühren nach RPA-GebO für die Tätigkeiten des Rechnungsprüfungsamts.

Erläuterungen zu Nr. 6 - Erträge aus Ersatz- und Erstattungsleistungen:

44200999 Ertr. a. Erstattungen des Personals: Kostenersatz für eine an einen Verein zugewiesene Mitarbeiterin des Rechnungsprüfungsamts (bis voraussichtlich Ende 2023).

Erläuterungen zu Nr. 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

52300999 Aufw. f. bezogene Leistungen: Aufwendungen für Auftragsprüfer auf Basis von Honorarverträgen (2023: 85.800 EUR; 2024: 86.300 EUR)

52401000 Aufw. f. Büromaterial: 6.000 EUR

52405000 Telekommunikationsaufwendungen: Nutzungsentgelte und Erstattungen gem. RPA-Verfügung (6.500 EUR)

52406000 EDV-Aufwendungen: Hosting Prüfsoftware, IT-Zubehör (17.000 EUR)

52413000 Aufwendungen f. Reisekosten: Reisekosten für Außendienste und Fortbildungen (55.000 EUR)

52414000 sonst. personenbez. Sachaufwendungen: arbeitsmedizinische Vorsorge (500 EUR)

52415000 Aufw. f. Fort- und Weiterbildung: 15.000 EUR

52499000 Sonstiger Verwaltungs-/Geschäftsaufwand: Stellenausschreibungen, Aufwendungen aus Druckerzeugnissen, Auslagererstattungen (15.000 EUR)

Ordentliche Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um rund 81.600 EUR oder rd. 29% niedriger geplant.

Erläuterungen zu Nr. 17 - Sonstige ordentliche Aufwendungen:

56999002 Budgetbewirtschaftungsansätze: Budgetbewirtschaftungsansatz in Höhe von 50.000 EUR für unabsehbare Aufgaben

Erläuterungen zu Nr. 18 - Abschreibungen:

57299000 Abschreib. a. sonst. Sachanlagen: Abschreibungen auf IT-Hardware. Die Ausstattung des RPA ist zwischenzeitlich größtenteils abgeschrieben.

Erläuterungen zu Nr. 25 - Aufwendungen für interne Leistungen:

59100999 Aufw. a. internen Leistungen (Personalkosten): Ausweis einer pauschalen Umlage nach Vorgabe (2023: 2.386.500 EUR und 2024: 2.306.200 EUR), Besetzung von Beamtenstellen mit Angestellten, Maßnahme: 1259-01 Bauprüfer (bis Okt. 2023), separate Umlage für die Beihilfe und KVBW entfällt ab 2023, deutliche Steigerung gegenüber 2022 (2.030.100 EUR)

59300999 Aufw. a. internen Leistungen (Gebäudek.): ZGM-Umlage (65.700 EUR), Steigerung gegenüber 2022 (43.100 EUR)

59900999 Aufw. aus sonstigen internen Leistungen: ZGAS-Umlage (2023: 3.600 EUR und 2024: 3.700 EUR) und diverse IT-Umlagen (2023: 102.800 EUR und 2024: 96.700 EUR), deutliche Steigerung gegenüber 2022 (80.200 EUR)

Kostenstelle 9200006000

Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern

Finanzhaushalt

		nachrichtlich: Mittelfristplanung						
		Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR
1.	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.241,4	1.244,6	1.185,3	1.462,6	1.421,2		
2.	Summe der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit	-1.947,3	-2.091,4	-224,0	-200,8	-201,9		
3.	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 1 und 2)	-705,9	-846,9	961,3	1.261,8	1.219,3		
4.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen							
5.	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit							
	<i>davon aus öffentlicher Hand</i>							
6.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen							
7.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen							
8.	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit							
9.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 4 bis 8)							
10.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
11.	Auszahlungen für Baumaßnahmen							
12.	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-6,3						
13.	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen							
14.	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen							
15.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit							
16.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus 10 bis 15)	-6,3						
17.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 9 und 16)	-6,3						
18.	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 3 und 17)	-712,2	-846,9	961,3	1.261,8	1.219,3		

Verpflichtungsermächtigungen

Verpfl.-Erm. Sachkonto	Beschreibung	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	ab 2027 TEUR
KST 1100006000 Theologische Grundlagen, Gottesdienst						
4373026000	Förderung Kinderbibelwochen	60,0				
53300999	Aufw. für allgemeine Zuweisungen und Umlagen	60,0				
KST 1200036000 Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die Notfallseelsorge						
6138016000	Berufethischer Unterricht	71,7	73,9	77,0	78,5	163,6
56999999	MFP-Planungskonto			77,0	78,5	163,6
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	43,5	45,7			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	28,2	28,2			
KST 1200076000 Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen						
6068026000	Aktionsplan gegen Rassismus und Antisemitismus	125,5	127,4	87,8		
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	22,4	22,3	25,3		
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	3,1	3,1	0,2		
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	100,0	102,0	62,3		
KST 1300006000 Ökumene						
4485016000	Übernahme Versorgungsbeitrag für Freistellung	33,2	34,2	24,0		
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	33,2	34,2	24,0		
4500066000	Jugendprojekt	40,0				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	40,0				
4500076000	Sach-Miet- und Betr.k.z.	45,0				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	45,0				
6014016000	Übernahme Versorgungsbeitrag	50,6	52,1	50,5	51,5	17,9
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	50,6	52,1	50,5	51,5	17,9
6096016000	Versorgungsbeitrag Gnadauer Gemeinschaftsverband	45,6	47,0	46,9	47,8	31,9
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	45,6	47,0	46,9	47,8	31,9
6139016000	Flüchtlingspaket zur Bekämpfung von Fluchtursachen	3.000,0				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	3.000,0				
KST 1600016000 Gemeindeentwicklung und Gottesdienst - Zuweisung für inh. Arbeit						
4486016000	Tagungen kirchenl. Gremien	230,0				
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	230,0				
6067026000	Gemeinde- und Innovationskongress	142,6	207,5			
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	142,6	207,5			
KST 1600026000 Amt für missionarische Dienste - Zuweisung für inh. Arbeit						
4445026000	Zielgr. miss. Gemeindeaufbau	600,0	600,0			
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	600,0	600,0			
4495016000	Einricht. St. Themenb. "Pilgern"	94,4	97,2	100,1	103,1	35,4
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	94,4	97,2	100,1	103,1	35,4
KST 1700016000 Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst						
4346086000	C-Pop-Ausbildung	60,0	9,9			
55900999	Sonst. Aufw. aus Ersatz- und Erstattungsleistungen	13,6				
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	46,2	9,9			
6009016000	Zusätzliche Praktikanten-Stellen Kirchenmusik	43,9	44,8	45,5	46,4	
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	43,7	44,6	45,5	46,4	
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2	0,2			
6110036000	Landespopkantorat (Synodaler Maßnahmenantrag)	99,3	101,2	103,2	105,2	107,7
56999999	MFP-Planungskonto			103,2	105,2	107,7
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	10,8	18,5			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,3	0,3			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	88,2	82,4			
6133016000	Cantico LiederApp	40,0	35,0	30,0	25,0	

Verpfl.-Erm. Sachkonto	Beschreibung	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	ab 2027 TEUR
56999999	MFP-Planungskonto			30,0	25,0	
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	40,0	35,0			
KST 1700026000 Hochschule für Kirchenmusik						
4346076000	Erhöh. Stud.plätze HKM Tü	174,1	175,9	177,7	179,6	457,7
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	110,4	111,0	54,1	54,1	128,9
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	63,5	64,7	123,6	125,5	328,8
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2	0,2			
4500026000	Miete HS für Kirchenmusik	61,0	61,0	61,0	61,0	610,0
52800999	Aufw. für Mieten, Pachten, Leasing	61,0	61,0	61,0	61,0	610,0
4500036000	Mittel für Veranstaltung	25,0				
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	25,0				
KST 2000006000 Dezernat 2 Allgemeine Verwaltung						
4393026000	Neuaufstellung Bahnhofsmision	65,0				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	65,0				
6029046000	200 000 Erstellung eines Bildungsgesamtplans	157,8				
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	55,6				
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,3				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	101,9				
6125016000	Bahnhofsmision- Verlängerung der Maßnahme 1020	63,6	64,9	66,2	67,5	68,9
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	63,6	64,9			
56999999	MFP-Planungskonto			66,2	67,5	68,9
6140016000	Didacta 2023	66,4				
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	66,4				
KST 2100016000 Religionsunterricht						
4436026000	Schulseelsorge	145,7	149,8	73,0		
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	50,5	52,6	3,0		
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	95,2	97,2	70,0		
6055016000	210001 Religionsunterricht_Schulseelsorge-Chat	30,0				
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	30,0				
KST 2100036000 Pädagogisch-Theologisches Zentrum - Zuweisung für inh. Arbeit						
4362026000	Projekt Sprachförderung	122,7				
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	122,7				
6059026000	Quartiersentwicklung inklusiv - Teilprojekt PTZ	74,4	76,4	78,5		
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	74,4	76,4	78,5		
KST 2200036000 Evangelische Hochschule Ludwigsburg - Zuweisung						
4119076000	Proj. Nachhaltige Sicherung lia	2.218,9	2.251,1	2.265,6	1.532,7	
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	2.218,9	2.251,1	2.265,6	1.532,7	
KST 2300016000 Evangelische Seminarstiftung						
6066026000	230 001 Unterhalt Gebäude Kloster Blaubeuren	180,0	180,0	180,0	180,0	900,0
56900999	Weitere sonstige ordentliche Aufw.	180,0	180,0	180,0	180,0	900,0
KST 2300036000 Evangelisches Schulwerk in Württemberg						
6032026000	5160- Stelle Ev. Schulwerk 50% ab 2021	46,1				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	45,9				
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2				
6124016000	230 003 Aufs Ganze gesehen- Fit für Digital.	431,0	533,8	596,2	574,0	
56999999	MFP-Planungskonto			596,2	574,0	
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	384,6	486,5			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2	0,2			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	46,2	47,1			
KST 2500016000 Landesjugendpfarramt und Jugendarbeit						
4298026000	Versorgungsbeitrag	30,6	31,5	5,7		
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	30,6	31,5	5,7		
6078016000	Einbind. SWD-EC in Strukturen der laki Jugendarb	50,0	50,0	50,0	50,0	

Verpfl.-Erm. Sachkonto	Beschreibung	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	ab 2027 TEUR
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	50,0	50,0	50,0	50,0	
KST 2500026000 Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Zuweisung						
4441036000	Projekt Jugend zählt 2	17,8				
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	17,8				
4448096000	Proj. Interkult. Mädchenarbeit	112,7				
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	112,7				
4500096000	Landeskirchenmusikplan	213,8	217,6	110,7		
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	213,8	217,6	110,7		
6049016000	Quartiersentwicklung Ev. Heilandskirchengemeinde	48,0	32,0			
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	48,0	32,0			
6110046000	Populärmusik (Synodaler Maßnahmenantrag)	87,6	178,7	182,0		
56999999	MFP-Planungskonto			182,0		
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	87,6	178,7			
6113026000	Perspektive Entwickeln (Synodaler Maßnahmenantrag)	166,6	171,3			
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	166,6	171,3			
KST 2600006000 Erwachsenen- und Familienarbeit						
4395026000	Fachstelle inter. Dialog	56,0				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	56,0				
KST 2602016000 Müttergenesungswerk (MGW)						
6050016000	260201 MGW Digitales Info-/Dokumentationssystem	90,1	5,4	5,4		
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	90,1	5,4	5,4		
6134016000	Vorsorge Umsatzsteuer u.a.	1.100,0				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	1.100,0				
KST 2603016000 Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien-Bildungsstätten (LEF)						
6002026000	Digitalisierung LEF	5,3				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	5,2				
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,1				
6002036000	260301 Gestaltung Digitalisierung LEF	5,5	11,3			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	5,5	11,3			
KST 2603036000 Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES)						
4447056000	Projekt Quartiersentwicklung	124,0	127,4			
56900999	Weitere sonstige ordentliche Aufw.	9,9	11,0			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,3	0,3			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	113,8	116,1			
KST 2800006000 Diakonat						
4347046000	Diakonat - Themenbereich 2	101,9	103,5	44,0	44,0	
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	54,7	55,3	44,0	44,0	
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2	0,2			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	47,0	48,0			
6114016000	280 000 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3	3.841,1	3.933,6	5.355,6	5.640,6	28.022,6
56999999	MFP-Planungskonto			5.355,6	5.640,6	28.022,6
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	230,0	248,4			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	12,7	12,7			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	3.598,4	3.672,5			
KST 2801006000 Zentrum Diakonat - Zuweisung						
4431036000	Aufbauausbildung Diakone	84,5				
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	84,5				
KST 2802006000 Zuweisungen für die Ausbildung von Diakonen und DiakonInnen						
4432026000	Baukostenzuschuss Unterweissach	66,4				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	66,4				
KST 3000006000 Dezernat 3 Allgemeine Verwaltung						
4403026000	Zusätzl. Mittel Regelauskünfte	195,3	40,0	25,0	10,0	
56999999	MFP-Planungskonto			25,0	10,0	

Verpfl.-Erm. Sachkonto	Beschreibung	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	ab 2027 TEUR
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	69,0				
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,3				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	126,0				
57100999	Abschreib. auf immaterielle Vermögensgegenstände		40,0			
KST 320006000 Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste						
4483026000	Amtszimmermöblierung Pfarramt	30,0	30,0	30,0		
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	30,0	30,0	30,0		
KST 3200036000 Besondere Seelsorgedienste						
4369026000	Diakonenstelle JVA Stammheim	101,8	103,8	100,6	58,3	
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	1,6	1,6	1,6	1,0	
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	100,0	102,0	99,0	57,3	
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2	0,2			
KST 3400016000 Theologiestudium (allgemein)						
4030046000	Werbung f. Theologiestudium	14,8	2,9			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	14,6	2,8			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2	0,1			
4030066000	Werbung f. Theologiestudium	2,8	5,2			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	2,8	5,2			
KST 3501006000 Pastoralcolleg - Zuweisung						
4151026000	Pastoralcolleg	124,2	124,2	124,2	124,2	
56971000	Aufwendungen aus Zuführung an Sonderhaushalt	124,2	124,2	124,2	124,2	
KST 5000016000 Büro für Chancengleichheit						
4282006000	Projektstelle Prävention	57,8	24,2			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	7,8	2,9			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	50,0	21,3			
4469026000	Umgang sexualisierte Gewalt	72,2	9,3			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	47,0	2,9			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	25,0	6,4			
KST 5100006000 Digitalisierung und Organisationsentwicklung						
6075026000	Optimierung des Arbeitens im OKR	293,4	193,4			
52300999	Aufw. für bezogene Leistungen	193,2	91,2			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	100,0	102,0			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2	0,2			
6079026000	Optimierung der Prozesse und Aufgaben	103,4				
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	3,2				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	100,0				
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2				
6086026000	Konzentration landeskirchlicher Web-Auftritte	50,0	50,0			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	50,0	50,0			
6123016000	Überführung DLP in den Digital Workplace	77,0	75,0	50,0	25,0	
56999999	MFP-Planungskonto			50,0	25,0	
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	77,0	75,0			
KST 5100016000 Digitale Infrastruktur 2030						
6108036000	Befristete Umstellungsfinanzierung	5.008,9	5.061,7	4.229,8	4.341,8	1.596,8
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	3.190,5	3.267,0			
06199998	Zug. Betriebs-/ Geschäftsausst. in Betriebsgeb.	450,1	398,8	282,3	127,9	
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	4,2	4,3			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	1.364,1	1.391,6			
56999999	MFP-Planungskonto			3.947,5	4.213,9	1.596,8
KST 5200016000 Digitalisierung Rahmenprojekt						
6076016000	Rahmenprojekt Digitalisierung - Coworking-Space	80,0				
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	80,0				

Verpfl.-Erm. Sachkonto	Beschreibung	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	ab 2027 TEUR
KST 5200036000 Digitalisierung - Aufgabe Kirchengemeinden						
4488016000	Örtl. Beauftragte Datenschutz u. IT-Sicherheit	500,0	500,0	500,0	500,0	
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	500,0	500,0	500,0	500,0	
KST 5300036000 Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Innenstadt						
6106016000	Mieterhöhung Büroräume in Stuttgart	44,4	56,5			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	44,4	56,5			
KST 5301006000 Oberkirchenrat						
4333036000	Stgt.GH2-4, Interim w.Neubau	1.452,7	1.467,2	157,5		
52800999	Aufw. für Mieten, Pachten, Leasing	1.452,7	1.467,2	157,5		
4466026000	Unterstütz.Tübinger Institut Religion	54,0	54,0	54,0		
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	54,0	54,0	54,0		
6040026000	Medienausstattung im neuen Hauptdienstgebäude		72,5	72,5	72,5	362,5
57200999	Abschreib. auf Sachanlagen		72,5	72,5	72,5	362,5
6046016000	EKD-weite Aufarbeitungsstudie	20,0				
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	20,0				
6118016000	Ausstattung des Neubaus jenseits der Medientechnik	677,0	900,0			
06199998	Zug. Betriebs-/ Geschäftsausst. in Betriebsgeb.	677,0	900,0			
6118026000	Sonstige planerische und Begleitleistungen	405,0	305,0			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	405,0	305,0			
KST 5402006000 Archiv						
4470026000	Digitalisierung i.B.Inventarisaton	45,0	45,0			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	8,0	7,3			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	37,0	37,7			
KST 5502006000 Evangelisches Medienhaus						
6120016000	Fortschreibung zum Kommunikationskonzept	800,0	800,0	800,0		
56999999	MFP-Planungskonto			800,0		
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	800,0	800,0			
KST 5700006000 Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGASt)						
6089016000	Kirche elektrisiert - Fahrrad- und E-Bike-Leasing	140,1	140,1			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	57,4	55,7			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,2	0,2			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	82,5	84,2			
KST 7100026000 Projekt Zukunft Finanzwesen						
4062096000	Projektverlängerung		1.875,0			
57200999	Abschreib. auf Sachanlagen		7,0			
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand		1.591,7			
59300999	Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten)		20,6			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen		153,3			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)		102,4			
4066906000	Zukunft Finanzwesen	228,2				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	80,4				
59300999	Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten)	20,6				
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	127,2				
4175006000	zusätzlicher Mittelbedarf	1.049,6	74,9			
01299998	Zug. Entgeltlich erworbene Lizenzen/Nutzungsrechte	1.049,6	74,9			
6041016000	Sicherstellung des Projekts Zukunft Finanzwesens	328,9	272,7			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	328,9	272,7			
KST 7200006000 Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung						
4481026000	Verlängerung halbe Stelle Fibu	34,7	35,4	26,8		
56999999	MFP-Planungskonto			26,8		
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,1	0,1			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	34,6	35,3			
KST 7310036000 EDV-Finanzmanagement						

Verpfl.-Erm. <i>Sachkonto</i>	Beschreibung	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	ab 2027 TEUR
6005026000	Microsoft Unified Support für Navision-K	75,0	75,0			
52400999	<i>Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand</i>	75,0	75,0			
KST 7900016000 Umlagen an die EKD - Gemeinsame Aufgaben						
6084016000	Stiftung Anerkennung und Hilfe - Aufstockung	35,7				
53300999	<i>Aufw. für allgemeine Zuweisungen und Umlagen</i>	35,7				
KST 7902006000 Stiftung der Ev. Landeskirche in Württemberg						
4306026016	Fundraising als Beziehungskommunikation	190,4				
52400999	<i>Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand</i>	106,4				
59900999	<i>Aufw. aus sonstigen internen Leistungen</i>	1,5				
59100999	<i>Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)</i>	82,5				
6130016016	MEMBER JOURNEY-Mitglieder kommunikativ begleiten	45,0	167,4	178,7	180,1	191,5
56999999	<i>MFP-Planungskonto</i>			178,7	180,1	191,5
52400999	<i>Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand</i>	45,0	98,5			
59900999	<i>Aufw. aus sonstigen internen Leistungen</i>		1,5			
59100999	<i>Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)</i>		67,4			
KST 8000006000 Dezernat 8 Allgemeine Verwaltung						
6081016000	Verlängerung der Projektstellen im Dezernat 8			591,1	591,1	2.364,4
56999999	<i>MFP-Planungskonto</i>			591,1	591,1	2.364,4
KST 8100006000 Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden						
4294026000	Projektstellen im Dez.8	83,4	3,9			
59900999	<i>Aufw. aus sonstigen internen Leistungen</i>	0,1				
59100999	<i>Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)</i>	83,3	3,9			
6081016000	Verlängerung der Projektstellen im Dezernat 8	119,5	203,9			
52400999	<i>Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand</i>	32,5	43,0			
59900999	<i>Aufw. aus sonstigen internen Leistungen</i>	0,3	0,4			
59100999	<i>Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)</i>	86,7	160,5			
KST 8200006000 Bauberatung						
4294026000	Projektstellen im Dez.8	100,5	34,2			
52400999	<i>Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand</i>	19,8				
59900999	<i>Aufw. aus sonstigen internen Leistungen</i>	0,3	0,2			
59100999	<i>Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)</i>	80,4	34,0			
6081016000	Verlängerung der Projektstellen im Dezernat 8	185,8	252,2			
52400999	<i>Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand</i>	32,5	43,0			
59900999	<i>Aufw. aus sonstigen internen Leistungen</i>	0,3	0,5			
59100999	<i>Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)</i>	153,0	208,7			
KST 8200016000 Stiftung Kirche und Kunst						
6022036009	Stiftung Kirche und Kunst	20,0	20,0			
53900999	<i>Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen</i>	20,0	20,0			
KST 8500006000 Zentrales Gebäudemanagement						
6129016000	Erfassung Gebäudedaten landesk. Zweckgebäude	282,0	167,0	87,0		
56999999	<i>MFP-Planungskonto</i>			87,0		
52300999	<i>Aufw. für bezogene Leistungen</i>	282,0	167,0			
KST 8511056000 Fachschulen f. Sozialpädagogik						
6065026000	851105 Ev. Fachschule in Reutlingen - Sonnenschutz	95,0				
07199998	<i>Zugang Anlagen im Bau</i>	95,0				
KST 8522016000 Balingen Str. 33/1; Stuttgart Möhringen						
6085026000	8170-01 Archiverweiterung - Nachfinanzierung	1.150,0				
07199998	<i>Zugang Anlagen im Bau</i>	1.150,0				
KST 8600016000 Kirchliche Verwaltungsstellen - Aufgabe Kirchengemeinden						
6031026000	Roll-Out im Projekt Neues FW durch KVSts	328,9	272,7			
59100999	<i>Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)</i>	328,4	272,0			
59900999	<i>Aufw. aus sonstigen internen Leistungen</i>	0,5	0,5			
52400999	<i>Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand</i>		0,2			

Verpfl.-Erm. Sachkonto	Beschreibung	Ansatz 2023 TEUR	Ansatz 2024 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	ab 2027 TEUR
KST 8700036000 Klimaschutzgesetz						
6082026000	Umsetzung des Klimaschutzgesetzes	870,8	673,2	686,6	700,3	6.966,0
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	416,1	209,1			
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	0,9	1,0			
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	453,8	463,1			
56999999	MFP-Planungskonto			686,6	700,3	6.966,0
KST 8900036000 Vernetzte Beratung						
6062026000	Vernetzte Beratung	2.348,0	2.159,0	2.203,0	2.247,0	8.988,0
52400999	Aufw. für Verwaltungs-/Geschäftsaufwand	442,5	222,1	514,6	558,6	2.234,4
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	1.812,1	1.841,2	1.619,7	1.619,7	6.478,8
59300999	Aufw. aus internen Leistungen (Gebäudekosten)	13,0	13,0	9,9	9,9	39,6
59900999	Aufw. aus sonstigen internen Leistungen	80,0	82,3	58,8	58,8	235,2
57200999	Abschreib. auf Sachanlagen	0,4	0,4			
KST 9000016000 Diakonisches Werk						
4415026000	Entwickl.von Immobilienkonzepten	20,0				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	20,0				
4447046000	Diak.Gemeinde-u.Quartiersentw.	325,0	285,0			
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	325,0	285,0			
4448086000	Weiterentw. kirchl.-diak.Flüchtl.arb.	666,0				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	666,0				
4480026000	Einf. und Implementierung DMS	144,7				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	144,7				
6019026000	Strukturmittel DWW	299,9	21,7			
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	299,9	21,7			
6021026000	Beratung auf Romanes für Menschen aus Südosteuropa	44,4	44,4	44,4		
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	44,4	44,4	44,4		
6025026000	Aufarbeitung und Prävention von Gewalt	128,9				
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	128,9				
6103016000	Kirche entwickeln im Quartier	62,5	128,6	132,5	136,6	213,0
56999999	MFP-Planungskonto			132,5	136,6	213,0
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	62,5	128,6			
6104016000	Zukunftsgutscheine	240,0	240,0			
53900999	Aufw. für sonstige zweckgebundene Zuweisungen	240,0	240,0			
KST 9200006000 Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern						
6115016000	Bauwesenprüfung RPA	125,0				
59100999	Aufw. aus internen Leistungen (Personalkosten)	125,0				

Gesamtstellenplan

Stellen nach LBesO

Stellen nach LBesO	unbefristete Stellen		kw-Stellen		Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2022
	W 2	24,90	24,90	12,85	10,75	37,75	35,65
B 6	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
B 3	4,00	4,00	0,00	0,00	4,00	4,00	4,00
A 16	14,50	14,50	2,00	1,00	16,50	15,50	16,50
A 15	24,50	24,50	2,00	2,00	26,50	26,50	25,50
A 14	36,00	36,00	3,00	3,00	39,00	39,00	36,00
A 13	44,00	44,00	5,00	5,00	49,00	49,00	43,50
A 12	72,50	72,50	19,30	17,00	91,80	89,50	87,15
A 11	82,25	82,25	29,00	28,25	111,25	110,50	97,75
A 10	1,50	1,50	0,00	0,00	1,50	1,50	2,50
A 9	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
A 7	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Gesamtsumme	306,15	306,15	74,15	68,00	380,30	374,15	353,40

Leerstellen nach LBesO

Leerstellen nach LBesO	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2022
Leer B 3	1,00	1,00	1,00
Leer A 15	2,00	2,00	2,00
Leer A 14	2,00	2,00	3,00
Leer A 13	4,00	4,00	4,00
Leer A 12	10,00	10,00	9,00
Leer A 11	12,00	11,00	12,00
Leer A 10	3,00	3,00	3,00
Leer A 9	1,00	1,00	0,00
Gesamtsumme	35,00	34,00	34,00

Stellen nach TVÖD

Stellen nach KAO	unbefristete Stellen		kw-Stellen		Gesamtanzahl Stellen		Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2022
S 17	0,80	0,80	0,00	0,00	0,80	0,80	0,80
S 15	0,95	0,95	0,00	0,00	0,95	0,95	0,95
EG 15	10,50	10,50	0,00	0,00	10,50	10,50	9,50
EG 14	24,25	25,25	3,50	2,50	27,75	27,75	23,25
EG 13	56,97	56,97	24,15	19,12	81,12	76,09	85,94
EG 12	93,73	93,73	61,12	52,42	154,84	146,14	145,55
EG 11	119,66	127,66	215,10	201,98	334,75	329,64	283,93
EG 10	32,42	32,42	25,68	24,93	58,10	57,35	66,19
EG 9c	12,52	12,52	0,00	0,00	12,52	12,52	6,02
EG 9b	109,53	109,53	2,84	2,84	112,37	112,37	93,92
EG 9a	140,43	140,43	16,70	16,70	157,13	157,13	130,58
EG 9	24,55	24,55	3,20	2,70	27,75	27,25	34,65
EG 8	96,24	94,99	4,90	3,90	101,14	98,89	111,89
EG 7	27,00	27,00	1,70	1,50	28,70	28,50	22,00
EG 6	72,52	72,52	6,33	6,50	78,85	79,02	82,92
EG 5	38,91	38,91	1,00	1,00	39,91	39,91	41,23
EG 4	26,35	26,35	0,00	0,00	26,35	26,35	12,03
EG 3	25,61	25,61	0,00	0,00	25,61	25,61	34,43
EG 2	37,74	37,74	0,00	0,00	37,74	37,74	57,72
Praktikant Kirchenmusik	7,00	7,00	1,00	1,00	8,00	8,00	8,00
Gesamtsumme	957,67	965,42	367,21	337,09	1324,88	1302,51	1251,48

Leerstellen nach TVÖD

Leerstellen nach KAO	Gesamtanzahl Stellen		Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2022
Leer EG 15	0,50	0,50	0,00
Leer EG 14	3,00	2,00	3,00
Leer EG 13	3,25	3,25	2,50
Leer EG 12	7,30	6,90	9,90
Leer EG 11	4,50	3,80	6,50
Leer EG 10	4,50	4,00	4,50
Leer EG 9c	1,00	1,00	0,00
Leer EG 9b	3,30	2,50	3,50
Leer EG 9a	10,80	9,30	5,00
Leer EG 9	1,40	0,00	2,90
Leer EG 8	8,80	6,20	7,20
Leer EG 7	1,00	1,00	1,00
Leer EG 6	4,00	4,00	5,00
Leer EG 5	1,00	1,00	0,21
Leer EG 3	2,50	2,50	3,50
Leer EG 2	3,11	2,11	3,11
Gesamtsumme	59,96	50,06	57,82

Stellen für Auszubildende, Studierende etc.

nachrichtlich	Gesamtanzahl Stellen		Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2022
Azubi-Stellen etc.	191,00	191,00	193,00
Gesamtsumme	191,00	191,00	193,00

Pfarrstellen nach Haushaltsrecht

Stellen nach HH	unbefristete Stellen		kw-Stellen		Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2022
B 9 (HH)	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
B 3 (HH)	8,00	8,00	0,00	0,00	8,00	8,00	8,00
P 5 (HH)	32,50	32,50	0,00	0,00	32,50	32,50	36,50
P 4 (HH)	71,50	71,50	0,00	0,00	71,50	71,50	70,00
P 3 (HH)	96,20	96,20	2,00	1,00	98,20	97,20	111,45
P 2 (HH)	936,50	934,25	6,50	4,00	943,00	938,25	939,85
P 1 (HH)	630,50	629,00	0,00	0,00	630,50	629,00	632,25
P 1 neu (HH)	73,75	73,25	1,00	1,00	74,75	74,25	76,75
Gesamtsumme	1849,95	1845,70	9,50	6,00	1859,45	1851,70	1876,05

Pfarrstellen nach Dotation

Stellen nach Dot	unbefristete Stellen		kw-Stellen		Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2022
B 9 (Dot)	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
B 3 (Dot)	8,00	8,00	0,00	0,00	8,00	8,00	8,00
P 5 (Dot)	32,00	32,00	0,00	0,00	32,00	32,00	36,00
P 4 (Dot)	70,50	70,50	0,00	0,00	70,50	70,50	69,00
P 3 (Dot)	91,95	91,95	1,00	0,00	92,95	91,95	105,87
P 2 (Dot)	716,18	689,55	2,67	2,00	718,85	691,55	731,23
P 1 (Dot)	462,95	441,75	0,00	0,00	462,95	441,75	472,96
P 1 neu (Dot)	73,75	73,25	0,00	0,00	73,75	73,25	75,94
Gesamtsumme	1456,33	1408,00	3,67	2,00	1460,00	1410,00	1500,00

Pfarrstellen nach PfStR

Stellen nach PfStR	unbefristete Stellen		kw-Stellen		Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2022
B 9 (PfStR)	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00
B 3 (PfStR)	8,00	8,00	0,00	0,00	8,00	8,00	8,00
P 5 (PfStR)	33,00	33,00	0,00	0,00	33,00	33,00	37,00
P 4 (PfStR)	74,00	74,00	0,00	0,00	74,00	74,00	73,00
P 3 (PfStR)	101,00	101,00	1,00	0,00	102,00	101,00	115,00
P 2 (PfStR)	1026,00	1025,00	2,00	1,00	1028,00	1026,00	1030,00
P 1 (PfStR)	688,00	687,00	0,00	0,00	688,00	687,00	694,00
P 1 neu (PfStR)	94,00	93,00	0,00	0,00	94,00	93,00	97,00
Gesamtsumme	2025,00	2022,00	3,00	1,00	2028,00	2023,00	2055,00

Leerstellen nach Haushaltsrecht

Leerstellen nach HH	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2022
Leer P 5 (HH)	13,00	13,00	12,00
Leer P 4 (HH)	13,00	13,00	14,00
Leer P 3 (HH)	8,00	8,00	11,00
Leer P 2 (HH)	56,00	56,00	57,00
Leer P 1 (HH)	30,00	30,00	28,00
Leer P 1 neu (HH)	15,00	14,00	16,00
Leer P (HH)	114,00	114,00	114,00
Gesamtsumme	249,00	248,00	252,00

Leerstellen nach PfStR

Leerstellen nach HH	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2022
Leer P 5 (PfStR)	13,00	13,00	12,00
Leer P 4 (PfStR)	13,00	13,00	14,00
Leer P 3 (PfStR)	8,00	8,00	11,00
Leer P 2 (PfStR)	56,00	56,00	57,00
Leer P 1 (PfStR)	30,00	30,00	28,00
Leer P 1 neu (PfStR)	15,00	14,00	16,00
Leer P (PfStR)	114,00	114,00	114,00
Gesamtsumme	249,00	248,00	252,00

Vikarstellen und BAiP

nachrichtlich	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen	Gesamtanzahl Stellen
	2023	2024	2022
Vikarstellen	115,00	130,00	118,00
BAiP	8,67	9,00	9,00
Gesamtsumme	123,67	139,00	127,00

Weitergehende Informationen zu den Stellenveränderungen pro Kostenstelle sind in der Anlage "Übersicht über die Veränderungen des Stellenplans" aufgeführt.

Stellenplan nach Kostenstellen 2023/2024

mit Stellenplanvermerken, Erläuterungen, Laufzeitende, Leer- und kw-Stellen

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
100 000 Dezernat 1 - Allgemeine Verwaltung						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD	4,85	4,85			4,85	4,85
EG 14	0,40	0,40			0,40	0,40
EG 9c	0,40	0,40			0,40	0,40
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 9a	3,55	3,55			3,55	3,55
	3,55	3,55			3,55	3,55
EG 6	0,40	0,40			0,40	0,40
	0,40	0,40			0,40	0,40
Pfarrstellen nach HH	5,50	5,50			5,50	5,50
B 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
Pfarrstellen nach Dot	5,50	5,50			5,50	5,50
B 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
Pfarrstellen nach PfStR	7,00	7,00			7,00	7,00
B 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
100 001 Verwaltungszentrum Bad Boll						
Stellen nach LBesO	2,00	2,00			2,00	2,00
A 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD	11,93	11,93			11,93	11,93
EG 11	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 10	1,60	1,60			1,60	1,60
	1,60	1,60			1,60	1,60
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	3,20	3,20			3,20	3,20
	3,20	3,20			3,20	3,20
EG 6	2,63	2,63			2,63	2,63
	2,63	2,63			2,63	2,63
EG 5	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 3	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
110 000 Theologische Grundlagen, Gottesdienst						
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00	2,00	1,00	3,00	2,00
P 2 (HH)			2,00	1,00	2,00	1,00
- 31.03.2032			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1252 Fortführung der Projektstelle "Neue Aufbrüche" - 28.02.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
P 1 neu (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00	1,17	1,00	2,17	2,00
P 2 (Dot)			1,17	1,00	1,17	1,00
- 28.02.2023			0,17	0,00	0,17	0,00
- 31.03.2032			1,00	1,00	1,00	1,00
P 1 neu (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Pfarrstellen nach PfStR	3,00	3,00			3,00	3,00
P 2 (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
P 1 neu (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
					1,00	1,00
Leerstellen nach HH			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 4 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
			2,00	2,00	2,00	2,00
Leerstellen nach PfStR			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 4 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
			2,00	2,00	2,00	2,00
			2,00	2,00	2,00	2,00
110 001 Ehrenamtliche Gottesdienstleitung						
Stellen nach TVöD	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 12	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
110 002 Stift Urach						
Stellen nach TVöD	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 11	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 6	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach HH	1,50	1,50			1,50	1,50
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
ständige Pfarrstelle	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	1,50	1,50			1,50	1,50
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	2,00	2,00			2,00	2,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
110 003 Bibelmuseum						
Stellen nach TVöD	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 11	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	0,50	0,50			0,50	0,50
P 1 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	0,50	0,50			0,50	0,50
P 1 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach HH			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer P 2 (HH)			2,00	2,00	2,00	2,00
			2,00	2,00	2,00	2,00
Leerstellen nach PfStR			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer P 2 (PfStR)			2,00	2,00	2,00	2,00
			2,00	2,00	2,00	2,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
110 004 Sportbeauftragter						
Pfarrstellen nach HH			0,50	0,50	0,50	0,50
P 2 (HH)			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.09.2028			0,50	0,50	0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot			0,50	0,50	0,50	0,50
P 2 (Dot)			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.09.2028			0,50	0,50	0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR			1,00	1,00	1,00	1,00
P 2 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2028			1,00	1,00	1,00	1,00
120 002 Pfarramt für Kirche im ländlichen Raum						
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
120 003 Pfarramt für die kirchliche Arbeit in der Polizei und für die Notfallseelsorge						
Stellen nach TVöD	0,75	0,75			0,75	0,75
EG 9b	0,75	0,75			0,75	0,75
	0,75	0,75			0,75	0,75
Pfarrstellen nach HH	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
120 004 Pfarramt für Friedensarbeit						
Stellen nach TVöD	0,25	0,25			0,25	0,25
EG 9b	0,25	0,25			0,25	0,25
	0,25	0,25			0,25	0,25
Pfarrstellen nach HH	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
120 005 Landesstelle der Psychol. Beratungsstellen						
Stellen nach TVöD	3,45	3,45			3,45	3,45
EG 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 13	0,25	0,25			0,25	0,25
	0,25	0,25			0,25	0,25
EG 9a	0,70	0,70			0,70	0,70
	0,70	0,70			0,70	0,70
EG 7	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
120 007 Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen						
Stellen nach TVöD	1,50	1,50	1,00	1,00	2,50	2,50
EG 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 6068-1 Aktionsplan gegen Rassismus und Antisemitismus - 31.08.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 9a	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
120 008 Treffpunkt 50plus						
Stellen nach TVöD	2,46	2,46			2,46	2,46
EG 10	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	1,30	1,30			1,30	1,30
	1,30	1,30			1,30	1,30
EG 2	0,16	0,16			0,16	0,16
	0,16	0,16			0,16	0,16
Pfarrstellen nach HH	2,00	2,00			2,00	2,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	2,00	2,00			2,00	2,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	2,00	2,00			2,00	2,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
120 009 Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt						
Stellen nach TVöD	1,00	1,00	0,50	0,00	1,50	1,00
EG 8	0,50	0,50	0,50	0,00	1,00	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
- 30.09.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
EG 7	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach HH	2,00	2,00	1,00	0,00	3,00	2,00
P 2 (HH)	2,00	2,00	1,00	0,00	3,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
- 30.09.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
Pfarrstellen nach Dot	2,75	2,00			2,75	2,00
P 2 (Dot)	2,75	2,00			2,75	2,00
	2,75	2,00			2,75	2,00
Pfarrstellen nach PfStR	3,00	2,00			3,00	2,00
P 2 (PfStR)	3,00	2,00			3,00	2,00
	3,00	2,00			3,00	2,00
120 010 Evangelische Akademie Bad Boll						
Stellen nach TVöD	22,45	22,45			22,45	22,45
EG 13	12,50	12,50			12,50	12,50
	9,50	9,50			9,50	9,50
undotierte Stelle, Besetzung nur wenn Finanzierung gesichert	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 6	4,75	4,75			4,75	4,75
	3,75	3,75			3,75	3,75
undotierte Stelle, Besetzung nur wenn Finanzierung gesichert	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 5	1,20	1,20			1,20	1,20
	1,20	1,20			1,20	1,20
Leerstellen nach TVöD			1,75	1,75	1,75	1,75
Leer EG 14			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 13			0,75	0,75	0,75	0,75
Leerstelle			0,75	0,75	0,75	0,75
Pfarrstellen nach HH	5,50	5,50			5,50	5,50
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (HH)	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
Pfarrstellen nach Dot	5,50	5,50			5,50	5,50
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (Dot)	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Pfarrstellen nach PfStR	7,00	7,00			7,00	7,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	5,00	5,00			5,00	5,00
	5,00	5,00			5,00	5,00
130 000 Ökumene						
Stellen nach TVöD	3,25	3,25			3,25	3,25
EG 13	2,75	2,75			2,75	2,75
EG 6	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach HH	1,50	1,50	1,00	1,00	2,50	2,50
P 2 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
P 1 neu (HH)	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
- 31.12.2024	1,00	1,00			1,00	1,00
- 31.12.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	2,50	2,50			2,50	2,50
P 2 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
P 1 neu (Dot)	2,00	2,00			2,00	2,00
P 1 neu (Dot)	2,00	2,00			2,00	2,00
Pfarrstellen nach PfStR	3,00	3,00			3,00	3,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
P 1 neu (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
Leerstellen nach HH			13,00	12,00	13,00	12,00
Leer P 5 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (HH)			7,00	7,00	7,00	7,00
Leer P 1 (HH)			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer P 1 neu (HH)			1,00	0,00	1,00	0,00
Leer P 1 neu (HH)			1,00	0,00	1,00	0,00
Leerstellen nach PfStR			13,00	12,00	13,00	12,00
Leer P 5 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (PfStR)			7,00	7,00	7,00	7,00
Leer P 1 (PfStR)			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer P 1 neu (PfStR)			1,00	0,00	1,00	0,00
Leer P 1 neu (PfStR)			1,00	0,00	1,00	0,00
130 002 Pfarramt Christlich-Jüdischer Dialog						
Stellen nach TVöD	0,25	0,25			0,25	0,25
EG 5	0,25	0,25			0,25	0,25
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
140 000 Mission						
Leerstellen nach HH			7,00	7,00	7,00	7,00
Leer P 2 (HH)			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer P 1 (HH)			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 1 (HH)			3,00	3,00	3,00	3,00
Leerstellen nach PfStR			7,00	7,00	7,00	7,00
Leer P 2 (PfStR)			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer P 1 (PfStR)			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 1 (PfStR)			3,00	3,00	3,00	3,00
140 002 Evangelische Mission in Solidarität						
Leerstellen nach HH			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 5 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 1 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 1 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 1 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Leerstellen nach PfStR			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 5 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 1 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
150 002 Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMö)						
Stellen nach TVöD	8,00	6,75	1,00	0,00	9,00	6,75
EG 13	0,75	0,75			0,75	0,75
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 11	3,00	3,00	1,00	0,00	4,00	3,00
- 31.12.2023	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 8	3,25	2,00	1,00	0,00	1,00	0,00
P 2 (HH)	4,50	4,50			4,50	4,50
P 2 (Dot)	4,50	4,50			4,50	4,50
P 2 (PfStR)	5,00	5,00			5,00	5,00
P 2 (PfStR)	5,00	5,00			5,00	5,00
150 003 Studienbegleitprogramm (STUBE)						
Stellen nach TVöD	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	0,50	0,50			0,50	0,50
160 001 Zentrum für Gemeindeentwicklung und Ehrenamt						
Stellen nach TVöD	5,50	5,50	1,00	1,00	6,50	6,50
EG 13	0,50	0,50			0,50	0,50
undotiert	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 12	2,00	2,00	0,50	0,50	2,50	2,50
MFP 6067-1 Gemeinde- und Innovationskongress - 31.12.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 11	1,00	1,00	0,50	0,50	1,50	1,50
MFP 1486-1 Tagungen kirchenleitender Gremien zum Thema Geistlich Leiten - 31.12.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 8	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
160 002 Amt für missionarische Dienste						
Stellen nach TVöD	12,50	12,50	4,75	4,75	17,25	17,25
EG 12	6,70	6,70	1,25	1,25	7,95	7,95
- 30.04.2027	6,70	6,70			6,70	6,70
MFP 1445-1 Zielgruppenorientierter missionarischer Gemeindeaufbau - 31.12.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 11	0,50	0,50	2,00	2,00	2,50	2,50
MFP 1251-4 Autobahnkirche Sindelfinger Wald - laufender Betrieb	0,50	0,50			0,50	0,50
MFP 1445-1 Zielgruppenorientierter missionarischer Gemeindeaufbau - 31.12.2024			2,00	2,00	2,00	2,00
EG 10			1,50	1,50	1,50	1,50
MFP 1445-1 Zielgruppenorientierter missionarischer Gemeindeaufbau - 31.12.2024			1,50	1,50	1,50	1,50
EG 9c	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	1,80	1,80			1,80	1,80
Azubi	0,50	0,50			0,50	0,50
Azubi	1,00	1,00			1,00	1,00
Azubi	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Leerstellen nach TVöD			1,00	0,00	1,00	0,00
Leer EG 14			1,00	0,00	1,00	0,00
- 31.08.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
Pfarrstellen nach HH	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
170 001 Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00			1,00	1,00
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD	7,75	7,75	2,50	2,50	10,25	10,25
EG 14			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 6110-3 Landespopkantorat - 31.12.2027			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 13			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 1346-8 Sicherung der C-Pop-Ausbildung - 31.03.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 9a	0,75	0,75	0,50	0,50	1,25	1,25
MFP 6110-3 Landespopkantorat - 31.12.2027	0,75	0,75			0,75	0,75
Praktikant Kirchenmusik	7,00	7,00	1,00	1,00	8,00	8,00
MFP 6009-1 Zus. Stelle Praktikant Kirchenmusik - 31.12.2026	7,00	7,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
170 002 Hochschule für Kirchenmusik						
Stellen nach TVöD	5,07	5,07	0,75	0,75	5,82	5,82
EG 15	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 14	1,70	1,70			1,70	1,70
EG 13	1,37	1,37	0,50	0,50	1,87	1,87
MFP 1346-7 Aufstockung von Studienplätzen - 31.07.2028	1,37	1,37	0,50	0,50	0,50	0,50
EG 10	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 9a	0,50	0,50	0,25	0,25	0,75	0,75
MFP 1346-7 Aufstockung von Studienplätzen - 31.12.2030	0,50	0,50	0,25	0,25	0,25	0,25
200 000 Dezernat 2 - Allgemeine Verwaltung						
Stellen nach LBesO	1,50	1,50			1,50	1,50
A 15	1,50	1,50			1,50	1,50
Stellen nach TVöD	7,00	7,00	1,65	1,65	8,65	8,65
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 13	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
MFP-Nr. 6029-4 Erstellung eines Bildungsgesamtplans - 30.04.2024	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	4,00	4,00			4,00	4,00
EG 8			0,15	0,15	0,15	0,15
MFP-Nr. 6029-4 Erstellung eines Bildungsgesamtplans - 31.12.2023			0,15	0,15	0,15	0,15
EG 6			0,50	0,50	0,50	0,50
Stellenplanvermerk 4d -			0,50	0,50	0,50	0,50

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Pfarrstellen nach HH	4,50	4,50			4,50	4,50
B 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (HH)	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
Pfarrstellen nach Dot	4,50	4,50			4,50	4,50
B 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (Dot)	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
Pfarrstellen nach PfStR	5,00	5,00			5,00	5,00
B 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
200 200 Verwaltung Evangelisches Bildungszentrum (EBZ)2						
Stellen nach TVöD	6,45	6,45			6,45	6,45
EG 14	0,25	0,25			0,25	0,25
	0,25	0,25			0,25	0,25
EG 10	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 9a	2,30	2,30			2,30	2,30
	2,30	2,30			2,30	2,30
EG 8	0,20	0,20			0,20	0,20
	0,20	0,20			0,20	0,20
EG 6	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 5	1,20	1,20			1,20	1,20
	1,20	1,20			1,20	1,20
210 001 Religionsunterricht						
Stellen nach TVöD	32,15	40,15	175,77	170,06	207,91	210,20
EG 14			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.11.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.07.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 13			8,04	8,54	8,04	8,54
- 30.06.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.06.2054			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.11.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2029			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2036			0,77	0,77	0,77	0,77
- 31.05.2058			0,77	0,77	0,77	0,77
- 31.07.2030			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.08.2044			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2028			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2059			0,50	1,00	0,50	1,00
EG 12			23,27	21,77	23,27	21,77
- 28.02.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
- 28.02.2041			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.04.2032			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.04.2045			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2028			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2040			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2052			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.11.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
- 30.11.2031			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.01.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.03.2036			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2025			3,00	3,00	3,00	3,00
- 31.05.2044			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2052			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.07.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.07.2030			0,77	0,77	0,77	0,77
- 31.08.2027			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.08.2043			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2028			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2034			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2050			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
EG 11	32,15	40,15	126,85	122,38	158,99	162,53
- 28.02.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
- 28.02.2026			0,42	0,42	0,42	0,42
- 28.02.2027			0,50	0,50	0,50	0,50
- 28.02.2035			0,77	0,77	0,77	0,77
- 28.02.2039			0,69	0,69	0,69	0,69
- 28.02.2051			1,00	1,00	1,00	1,00
- 29.02.2024			0,59	0,59	0,59	0,59
- 29.02.2028			2,44	2,44	2,44	2,44
- 29.02.2048			0,23	0,23	0,23	0,23
- 30.04.2024			0,15	0,15	0,15	0,15
- 30.04.2025			2,00	2,00	2,00	2,00
- 30.04.2028			2,46	2,46	2,46	2,46
- 30.04.2029			1,54	1,54	1,54	1,54
- 30.04.2031			0,42	0,42	0,42	0,42
- 30.04.2032			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.04.2033			2,08	2,08	2,08	2,08
- 30.04.2039			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.04.2040			0,65	0,65	0,65	0,65
- 30.04.2042			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.04.2060			0,46	0,46	0,46	0,46
- 30.06.2023			0,42	0,00	0,42	0,00
- 30.06.2024			0,96	0,96	0,96	0,96
- 30.06.2025			0,27	0,27	0,27	0,27
- 30.06.2028			0,65	0,65	0,65	0,65
- 30.06.2029			1,50	1,50	1,50	1,50
- 30.06.2030			0,23	0,23	0,23	0,23
- 30.06.2034			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.06.2036			0,42	0,42	0,42	0,42
- 30.06.2037			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.06.2039			0,65	0,65	0,65	0,65
- 30.06.2045			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.06.2050			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.06.2059			0,15	0,15	0,15	0,15
- 30.06.2062			0,96	0,96	0,96	0,96
- 30.09.2023			2,46	0,00	2,46	0,00
- 30.09.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2026			0,62	0,62	0,62	0,62
- 30.09.2027			0,23	0,23	0,23	0,23
- 30.09.2032			0,08	0,08	0,08	0,08
- 30.09.2033			0,69	0,69	0,69	0,69
- 30.09.2036			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2037			0,85	0,85	0,85	0,85
- 30.09.2061			0,69	0,69	0,69	0,69
- 30.09.2063			0,77	0,77	0,77	0,77
- 30.11.2025			0,46	0,46	0,46	0,46
- 30.11.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.11.2027			0,73	0,73	0,73	0,73
- 30.11.2031			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.11.2034			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.11.2036			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.11.2047			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.11.2049			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.11.2057			0,69	0,69	0,69	0,69
- 30.11.2060			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.01.2023			0,27	0,00	0,27	0,00
- 31.01.2024			0,42	0,42	0,42	0,42
- 31.01.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.01.2028			0,88	0,88	0,88	0,88
- 31.01.2029			0,73	0,73	0,73	0,73
- 31.01.2030			1,58	1,58	1,58	1,58
- 31.01.2031			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.01.2034			0,73	0,73	0,73	0,73
- 31.01.2035			0,65	0,65	0,65	0,65
- 31.01.2039			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.01.2042			0,85	0,85	0,85	0,85
- 31.01.2045			0,54	0,54	0,54	0,54
- 31.01.2053			0,19	0,19	0,19	0,19
- 31.01.2056			2,00	2,00	2,00	2,00
- 31.03.2024			0,35	0,35	0,35	0,35
- 31.03.2025			1,62	1,62	1,62	1,62
- 31.03.2031			1,35	1,35	1,35	1,35
- 31.03.2032			1,42	1,42	1,42	1,42
- 31.03.2033			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.03.2034			0,27	0,27	0,27	0,27
- 31.03.2037			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.03.2040			0,65	0,65	0,65	0,65
- 31.03.2041			0,75	0,75	0,75	0,75
- 31.03.2045			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.03.2050			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
- 31.05.2023			0,31	0,00	0,31	0,00
- 31.05.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2029			1,04	1,04	1,04	1,04
- 31.05.2032			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.05.2034			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.05.2036			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2037			0,77	0,77	0,77	0,77
- 31.05.2038			0,38	0,38	0,38	0,38
- 31.05.2039			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.05.2040			0,77	0,77	0,77	0,77
- 31.05.2041			0,54	0,54	0,54	0,54
- 31.05.2043			1,31	1,31	1,31	1,31
- 31.05.2046			0,38	0,38	0,38	0,38
- 31.05.2050			1,50	1,50	1,50	1,50
- 31.05.2055			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2057			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2061			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.07.2024			0,42	0,42	0,42	0,42
- 31.07.2025			0,77	0,77	0,77	0,77
- 31.07.2026			0,58	0,58	0,58	0,58
- 31.07.2027			2,00	2,00	2,00	2,00
- 31.07.2029			1,27	1,27	1,27	1,27
- 31.07.2033			0,85	0,85	0,85	0,85
- 31.07.2034			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.07.2035			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.07.2039			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.07.2053			0,23	0,23	0,23	0,23
- 31.07.2055			1,73	1,73	1,73	1,73
- 31.07.2056			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.07.2058			0,85	0,85	0,85	0,85
- 31.08.2024			1,38	1,38	1,38	1,38
- 31.08.2025			2,27	2,27	2,27	2,27
- 31.08.2027			1,69	1,69	1,69	1,69
- 31.08.2029			1,46	1,46	1,46	1,46
- 31.08.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.08.2032			1,27	1,27	1,27	1,27
- 31.08.2034			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.08.2042			0,77	0,77	0,77	0,77
- 31.08.2049			0,46	0,46	0,46	0,46
- 31.08.2061			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.10.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2028			2,31	2,31	2,31	2,31
- 31.10.2030			1,35	1,35	1,35	1,35
- 31.10.2032			1,50	1,50	1,50	1,50
- 31.10.2034			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2039			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.10.2043			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2051			0,31	0,31	0,31	0,31
- 31.10.2057			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2060			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.12.2024			0,75	0,75	0,75	0,75
- 31.12.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.12.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2027			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2029			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.12.2031			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2034			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2036			1,31	1,31	1,31	1,31
- 31.12.2039			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.12.2057			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.12.2059			1,00	1,00	1,00	1,00
60h Schulseelsorge regulär	2,31	2,31			2,31	2,31
Gestellungsvertrag	2,80	2,80			2,80	2,80
kw-Stelle, Gehaltsverzicht Pfarrer	5,38	5,38			5,38	5,38
kw-Stellen, Vertretungskosten Krankheit, Mutterschutz etc.	2,00	2,00			2,00	2,00
MFP 1436-2 Ev. Schulseelsorge - 31.07.2025			1,15	1,15	1,15	1,15
PSP 2020	3,65	3,65			3,65	3,65
PSP 2021	8,00	8,00			8,00	8,00
PSP 2022	8,00	8,00			8,00	8,00
PSP 2023	0,00	8,00			0,00	8,00
EG 10			16,58	16,33	16,58	16,33
- 28.02.2030			0,65	0,65	0,65	0,65
- 28.02.2042			0,73	0,73	0,73	0,73
- 30.04.2028			0,27	0,27	0,27	0,27
- 30.04.2045			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.06.2033			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.06.2046			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.09.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.11.2028			0,25	0,25	0,25	0,25
- 31.01.2033			0,38	0,38	0,38	0,38

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
- 31.01.2034			0,08	0,08	0,08	0,08
- 31.01.2039			0,54	0,54	0,54	0,54
- 31.01.2044			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.03.2024			0,69	0,69	0,69	0,69
- 31.03.2036			0,46	0,46	0,46	0,46
- 31.03.2037			0,23	0,23	0,23	0,23
- 31.05.2032			0,42	0,42	0,42	0,42
- 31.05.2034			0,31	0,31	0,31	0,31
- 31.05.2036			0,31	0,31	0,31	0,31
- 31.05.2037			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.05.2052			0,62	0,62	0,62	0,62
- 31.07.2034			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.07.2040			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.08.2023			0,25	0,00	0,25	0,00
- 31.08.2034			0,92	0,92	0,92	0,92
- 31.08.2035			0,54	0,54	0,54	0,54
- 31.08.2044			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.08.2047			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.10.2024			0,31	0,31	0,31	0,31
- 31.10.2040			0,31	0,31	0,31	0,31
- 31.12.2038			0,81	0,81	0,81	0,81
EG 9b			0,04	0,04	0,04	0,04
- 31.07.2026			0,04	0,04	0,04	0,04
Pfarrstellen nach HH	38,75	37,25			38,75	37,25
P 1 (HH)	32,25	31,25			32,25	31,25
P 1 neu (HH)	6,50	6,00			6,50	6,00
Pfarrstellen nach Dot	38,75	37,25			38,75	37,25
P 1 (Dot)	32,25	31,25			32,25	31,25
P 1 neu (Dot)	6,50	6,00			6,50	6,00
Pfarrstellen nach PfStR	46,00	44,00			46,00	44,00
P 1 (PfStR)	33,00	32,00			33,00	32,00
P 1 neu (PfStR)	13,00	12,00			13,00	12,00
Leerstellen nach HH			6,00	6,00	6,00	6,00
Leer P 1 (HH)			6,00	6,00	6,00	6,00
Leerstellen nach PfStR			6,00	6,00	6,00	6,00
Leer P 1 (PfStR)			6,00	6,00	6,00	6,00
210 002 Schuldekaninnen und Schuldekane						
Stellen nach TVöD	15,40	15,40			15,40	15,40
EG 7	11,70	11,70			11,70	11,70
EG 6	3,30	3,30			3,30	3,30
EG 2	0,40	0,40			0,40	0,40
Leerstellen nach TVöD			0,11	0,11	0,11	0,11
Leer EG 2			0,11	0,11	0,11	0,11
Pfarrstellen nach HH	25,75	25,75			25,75	25,75
P 4 (HH)	23,75	23,75			23,75	23,75
P 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	25,75	25,75			25,75	25,75
P 4 (Dot)	23,75	23,75			23,75	23,75
P 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	28,00	28,00			28,00	28,00
P 4 (PfStR)	26,00	26,00			26,00	26,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
210 003 Pädagogisch Theologisches Zentrum						
Stellen nach TVöD	5,65	5,65	2,25	0,00	7,90	5,65
EG 15	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 13	0,50	0,50	1,50	0,00	2,00	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
MFP 1292-15 Projekt Christliche Sozialisation im Familienkontext - 31.03.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP 1362-2 Projekt Sprachförderung - 31.12.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
EG 11			0,50	0,00	0,50	0,00
MFP 1362-2 Projekt Sprachförderung - 31.12.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
EG 10	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	2,15	2,15	0,25	0,00	2,40	2,15
	2,15	2,15			2,15	2,15
MFP 1362-2 Projekt Sprachförderung - 31.12.2023			0,25	0,00	0,25	0,00
EG 6	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach TVöD			0,50	0,50	0,50	0,50
Leer EG 15			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.10.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
Pfarrstellen nach HH	9,50	9,50	1,00	1,00	10,50	10,50
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (HH)	7,00	7,00	1,00	1,00	8,00	8,00
	7,00	7,00			7,00	7,00
MFP 1447-6 Projekt Quartiersentwicklung - 31.12.2025 voraussichtlich bis 31.03.2030			0,50	0,50	0,50	0,50
P 1 neu (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	10,50	10,50			10,50	10,50
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (Dot)	8,00	8,00			8,00	8,00
	8,00	8,00			8,00	8,00
P 1 neu (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	13,00	13,00			13,00	13,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	9,00	9,00			9,00	9,00
	9,00	9,00			9,00	9,00
P 1 neu (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
220 003 Evangelische Hochschule Ludwigsburg						
Stellen nach LBesO	25,90	25,90	12,85	10,75	38,75	36,65
W 2	24,90	24,90	12,85	10,75	37,75	35,65
	24,90	24,90			24,90	24,90
- 28.02.2023			1,60	0,00	1,60	0,00
- 28.03.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
- 29.02.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.03.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.08.2026			5,50	5,50	5,50	5,50
- 31.12.2024			1,50	1,50	1,50	1,50
- 31.12.2025			1,75	1,75	1,75	1,75
A 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD	38,10	38,10	15,60	11,25	53,70	49,35
EG 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 14	2,50	2,50	1,00	0,00	3,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
- 31.08.2023			1,00	0,00	1,00	0,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
EG 13	13,00	13,00	7,35	4,50	20,35	17,50
	13,00	13,00			13,00	13,00
- 28.02.2023			0,20	0,00	0,20	0,00
- 30.06.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
- 30.09.2023			0,75	0,75	0,75	0,75
- 30.09.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.01.2023			0,75	0,00	0,75	0,00
- 31.03.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.08.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
- 31.08.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.10.2023			0,40	0,00	0,40	0,00
- 31.12.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
- 31.12.2025			1,75	1,75	1,75	1,75
EG 12	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
- 31.08.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 11	1,00	1,00	1,25	1,25	2,25	2,25
	1,00	1,00			1,00	1,00
- 31.01.2027			0,75	0,75	0,75	0,75
- 31.12.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 10	2,55	2,55	0,50	0,00	3,05	2,55
	2,55	2,55			2,55	2,55
- 31.05.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
EG 9	2,90	2,90	1,00	1,00	3,90	3,90
	2,90	2,90			2,90	2,90
- 31.12.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 8	4,65	4,65			4,65	4,65
	4,65	4,65			4,65	4,65
EG 7	1,50	1,50	1,15	1,15	2,65	2,65
	1,50	1,50			1,50	1,50
- 31.12.2025			1,15	1,15	1,15	1,15
EG 6	8,00	8,00	2,35	2,35	10,35	10,35
	8,00	8,00			8,00	8,00
- 31.12.2025			2,35	2,35	2,35	2,35
Pfarrstellen nach HH	4,75	4,75			4,75	4,75
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (HH)	3,75	3,75			3,75	3,75
	3,75	3,75			3,75	3,75
Pfarrstellen nach Dot	3,75	3,75			3,75	3,75
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (Dot)	2,75	2,75			2,75	2,75
	2,75	2,75			2,75	2,75
Pfarrstellen nach PfStR	5,00	5,00			5,00	5,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (PfStR)	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
230 001 Evangelische Seminarstiftung						
Leerstellen nach HH			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer P 1 (HH)			4,00	4,00	4,00	4,00
			4,00	4,00	4,00	4,00
Leerstellen nach PfStR			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer P 1 (PfStR)			4,00	4,00	4,00	4,00
			4,00	4,00	4,00	4,00
230 002 Evangelische Schulstiftung						
Leerstellen nach HH			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 5 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 3 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 1 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leerstellen nach PfStR			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 5 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 3 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 1 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
230 003 Evangelisches Schulwerk in Württemberg						
Stellen nach LBesO	2,00	2,00			2,00	2,00
A 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Stellen nach TVöD	4,30	4,30	1,00	1,00	5,30	5,30
EG 13	1,30	1,30	1,00	1,00	2,30	2,30
	1,30	1,30			1,30	1,30
MFP 6032-2 - Stelle Ev. Schulwerk 50% ab 2021 - 30.06.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 6124-1 Aufs Ganze gesehen- Fit für Digital. - 31.12.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 12	2,00	2,00			2,00	2,00
Drittmittelfinanzierte Stellen MFP 6131-1 Undotierte Stelle für Bereich SBBZ	1,00	1,00			1,00	1,00
Drittmittelfinanzierte Stellen MFP 6132-1 Undotierte Stelle Finanzier. Pflegeschulen	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach TVöD			0,50	0,50	0,50	0,50
Leer EG 13			0,50	0,50	0,50	0,50
			0,50	0,50	0,50	0,50
240 000 Kitas u. Elternarbeit, Familienzentren						
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach HH			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 4 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leerstellen nach PfStR			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 4 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
250 001 Landesjugendpfarramt und Jugendarbeit						
Stellen nach TVöD	0,25	0,25			0,25	0,25
EG 6	0,25	0,25			0,25	0,25
	0,25	0,25			0,25	0,25
Pfarrstellen nach HH	2,50	2,50			2,50	2,50
P 3 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (HH)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
Pfarrstellen nach Dot	2,50	2,50			2,50	2,50
P 3 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (Dot)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
Pfarrstellen nach PfStR	5,00	5,00			5,00	5,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
Leerstellen nach HH			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 2 (HH)			3,00	3,00	3,00	3,00
			3,00	3,00	3,00	3,00
Leerstellen nach PfStR			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 2 (PfStR)			3,00	3,00	3,00	3,00
			3,00	3,00	3,00	3,00
250 002 Evangelisches Jugendwerk						
Stellen nach TVöD	211,90	211,90	12,68	10,50	224,58	222,40
EG 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 14	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 13	1,00	1,00	0,50	0,50	1,50	1,50
	1,00	1,00			1,00	1,00
Landeskirchenmusikplan - 30.06.2025 -			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 12	22,00	22,00	6,40	6,70	28,40	28,70
	22,00	22,00			22,00	22,00
- 30.04.2025			0,00	1,00	0,00	1,00
- 30.09.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
Kooperation ejl - 31.03.2026 -			0,50	0,50	0,50	0,50
Landeskirchenmusikplan - 30.06.2025 -			1,50	1,50	1,50	1,50
MFP 6110-4 Erprobungsräume Populärmusik - 31.12.2025			1,50	1,50	1,50	1,50
MFP 6113-2 Perspektive entwickeln - 31.12.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
Projekt "Statistik, Jugend zählt II"; ab 2024: Projekt oaseBW - 31.12.2024 -			0,40	0,20	0,40	0,20
Projekt Geberlaune - 31.10.2023 -			0,50	0,00	0,50	0,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
EG 11	12,01	12,01	4,65	2,50	16,66	14,51
	12,01	12,01			12,01	12,01
Fresh X, kunterbunt - 31.12.2023 -			0,30	0,00	0,30	0,00
MFP 6113-2 Perspektive entwickeln - 31.12.2024			0,15	0,15	0,15	0,15
Projekt "Interkulturelle Mädchen- und Frauenarbeit" - 30.04.2025 -			1,00	0,50	1,00	0,50
Projekt "Jugendarbeit in Gemeinden anderer Sprache und Herkunft " - 31.12.2023 -			0,50	0,00	0,50	0,00
Projekt "Schritte gegen Tritte" - 31.12.2023 -			0,25	0,00	0,25	0,00
Projekt EK Sport - 31.12.2024 -			0,50	0,50	0,50	0,50
Projekt Global local - 30.09.2024 -			0,75	0,75	0,75	0,75
Projekt Handy Aktion BW - 31.05.2023 -			0,90	0,60	0,90	0,60
Projekt Kirche kunterbunt - 31.12.2023 -			0,30	0,00	0,30	0,00
EG 10	4,72	4,72			4,72	4,72
	4,72	4,72			4,72	4,72
EG 9c	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9b	6,79	6,79	0,30	0,30	7,09	7,09
	6,79	6,79			6,79	6,79
Projekt Global local - 30.09.2024 -			0,30	0,30	0,30	0,30
EG 9a	3,65	3,65			3,65	3,65
	3,65	3,65			3,65	3,65
EG 8	7,70	7,70	0,50	0,50	8,20	8,20
	7,70	7,70			7,70	7,70
MFP 6113-2 Perspektive entwickeln - 31.12.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 7	4,00	4,00	0,20	0,00	4,20	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
Projekt Kirche kunterbunt - 31.12.2023 -			0,20	0,00	0,20	0,00
EG 6	2,28	2,28	0,13	0,00	2,41	2,28
	2,28	2,28			2,28	2,28
Projekt "Schritte gegen Tritte" - 31.12.2023 -			0,08	0,00	0,08	0,00
Projekt "Statistik, Jugend zählt II" - 31.12.2023 -			0,05	0,00	0,05	0,00
EG 5	6,55	6,55			6,55	6,55
	6,55	6,55			6,55	6,55
EG 4	0,70	0,70			0,70	0,70
	0,70	0,70			0,70	0,70
EG 3	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Azubi	136,00	136,00			136,00	136,00
	136,00	136,00			136,00	136,00
Leerstellen nach TVöD			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer EG 12			2,00	2,00	2,00	2,00
- 31.12.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	3,00	3,00			3,00	3,00
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	3,00	3,00			3,00	3,00
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	4,00	4,00			4,00	4,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
260 000 Erwachsenen- und Familienarbeit						
Stellen nach TVöD	0,50	0,50	2,50	0,00	3,00	0,50
EG 13	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 12			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP 1292-19 Projekt In Familien glauben, leben, lernen - 30.06.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
MFP 1395-2 Fachstelle interreligiöser Dialog - 31.08.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
EG 11			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP 1292-18 Projekt Partnerschaft und Ehe - von EG 12 - 30.06.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
MFP 1292-19 Projekt In Familien glauben, leben, lernen - 30.06.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
EG 9			0,50	0,00	0,50	0,00
MFP 1292-19 Projekt In Familien glauben, leben, lernen - 30.06.2023			0,50	0,00	0,50	0,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
260 100 Evangelisches Männernetzwerk (EMNW)						
Stellen nach TVöD	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach HH	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
260 200 Evangelische Frauen in Württemberg						
Stellen nach TVöD	10,20	10,20			10,20	10,20
EG 13	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12	3,20	3,20			3,20	3,20
undotierte Stelle	0,80	0,80			0,80	0,80
EG 11	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	2,00	2,00			2,00	2,00
Azubi	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach TVöD			0,90	0,90	0,90	0,90
Leer EG 12			0,90	0,90	0,90	0,90
Stellenplanvermerk 4a -			0,90	0,90	0,90	0,90
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
260 201 Müttergenesungswerk						
Stellen nach TVöD	97,80	97,80			97,80	97,80
EG 15	2,00	2,00			2,00	2,00
Erweiterung Scheiddegg	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 14	3,65	3,65			3,65	3,65
Erweiterung Scheiddegg	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 13	1,65	1,65			1,65	1,65
EG 12	4,00	4,00			4,00	4,00
EG 11	1,30	1,30			1,30	1,30
EG 10	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 9c	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 8	2,40	2,40			2,40	2,40
EG 7	2,40	2,40			2,40	2,40
EG 6	5,30	5,30			5,30	5,30
EG 5	5,30	5,30			5,30	5,30
EG 4	17,65	17,65			17,65	17,65
Erweiterung Scheiddegg	16,30	16,30			16,30	16,30
EG 3	1,35	1,35			1,35	1,35
EG 2	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 1	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 0	4,25	4,25			4,25	4,25
EG -1	4,25	4,25			4,25	4,25
EG -2	13,75	13,75			13,75	13,75
EG -3	13,75	13,75			13,75	13,75
EG -4	11,35	11,35			11,35	11,35
Erweiterung Scheiddegg	8,10	8,10			8,10	8,10
EG -5	3,25	3,25			3,25	3,25
EG -6	4,25	4,25			4,25	4,25
EG -7	4,25	4,25			4,25	4,25
EG -8	9,40	9,40			9,40	9,40
EG -9	9,40	9,40			9,40	9,40

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Azubi	11,00	11,00			11,00	11,00
	11,00	11,00			11,00	11,00
Leerstellen nach TVöD			0,80	0,80	0,80	0,80
Leer EG 8			0,80	0,80	0,80	0,80
- 11.07.2023			0,80	0,80	0,80	0,80
260 202 Evangelische Familienpflege- und Dorfhelferinnenwerk						
Stellen nach TVöD	2,40	2,40			2,40	2,40
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 10	0,60	0,60			0,60	0,60
	0,60	0,60			0,60	0,60
EG 8	0,80	0,80			0,80	0,80
	0,80	0,80			0,80	0,80
260 300 Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung (EAEW)						
Stellen nach TVöD	1,55	2,55	1,00	0,00	2,55	2,55
EG 14	0,00	1,00			0,00	1,00
	0,00	1,00			0,00	1,00
EG 12			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP 1446-3 Kompetenzzentrum Digitalisierung - 15.10.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
EG 9a	1,35	1,35			1,35	1,35
	1,35	1,35			1,35	1,35
EG 6	0,20	0,20			0,20	0,20
	0,20	0,20			0,20	0,20
Pfarrstellen nach HH			1,00	0,00	1,00	0,00
P 3 (HH)			1,00	0,00	1,00	0,00
- 31.12.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
Pfarrstellen nach Dot			1,00	0,00	1,00	0,00
P 3 (Dot)			1,00	0,00	1,00	0,00
- 31.12.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
Pfarrstellen nach PfStR			1,00	0,00	1,00	0,00
P 3 (PfStR)			1,00	0,00	1,00	0,00
- 31.12.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
260 301 Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien Bildungsstätten (LEF)						
Stellen nach TVöD	1,00	1,00	0,36	0,18	1,36	1,18
EG 13	0,50	0,50	0,36	0,18	0,86	0,68
	0,50	0,50			0,50	0,50
Stelle nach dem LehrermodellMFP 6002-2 Gestaltung Digitalisierung LEF - 31.08.2023			0,18	0,00	0,18	0,00
Stelle nach dem LehrermodellMFP 6002-3 Gestaltung Digitalisierung LEF - 31.08.2024			0,18	0,18	0,18	0,18
EG 12	0,50	0,50			0,50	0,50
Stelle nach dem Lehrermodell	0,50	0,50			0,50	0,50
260 302 Landesarbeitsgemeinschaft ev. Bildungswerke in Württemberg (LageB)						
Stellen nach TVöD	0,90	0,90			0,90	0,90
EG 12	0,90	0,90			0,90	0,90
	0,90	0,90			0,90	0,90
260 303 Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES)						
Stellen nach TVöD	0,50	0,50	1,20	1,20	1,70	1,70
EG 13	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 12			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1447-5 Quartiersentwicklung - 31.12.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 9a			0,20	0,20	0,20	0,20
MFP 1447-5 Quartiersentwicklung - 31.12.2024			0,20	0,20	0,20	0,20
280 000 Diakonat						
Stellen nach TVöD	4,00	4,00	62,35	62,35	66,35	66,35
EG 12			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.10.2035			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 11	4,00	4,00	55,00	55,00	59,00	59,00
MFP 1347-4 Zukunftsfähigkeit Diakonat - 30.04.2025			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2033 -			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 05.04.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 28.02.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 28.02.2032			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 30.04.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 30.09.2031			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.03.2031			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.03.2032			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.07.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.07.2035			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.08.2030			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.08.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2029			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2031			2,00	2,00	2,00	2,00
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2032			1,50	1,50	1,50	1,50
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2033			13,00	13,00	13,00	13,00
MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2035			0,50	0,50	0,50	0,50
undotiert, für Zentr.Anst. Diakone,	4,00	4,00			4,00	4,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostensatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP- Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 28.02.2031			0,50	0,50	0,50	0,50

Kostenstellen und Eingruppierung		Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
		2023	2024	2023	2024		
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 30.04.2031				0,50	0,50	0,50	0,50
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 30.09.2031				0,50	0,50	0,50	0,50
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.03.2031				1,00	1,00	1,00	1,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.03.2032				0,50	0,50	0,50	0,50
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.07.2031				0,50	0,50	0,50	0,50
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.08.2031				1,00	1,00	1,00	1,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2031				2,50	2,50	2,50	2,50
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2032				1,50	1,50	1,50	1,50
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2033				21,50	21,50	21,50	21,50
EG 10				6,50	6,50	6,50	6,50
	MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 28.02.2032			0,50	0,50	0,50	0,50
	MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.03.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
	MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.03.2032			0,50	0,50	0,50	0,50
	MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.08.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
	MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2031			1,50	1,50	1,50	1,50
	MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2032			2,50	2,50	2,50	2,50
	MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 31.12.2033			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 7				0,35	0,35	0,35	0,35
	MFP 1347-4 Zukunftsfähigkeit Diakonat - 31.05.2025			0,10	0,10	0,10	0,10
	MFP-Nr. 6114-1 Flexibilisierungs- und Entlastungspaket 3 - 30.04.2025			0,25	0,25	0,25	0,25
Leerstellen nach TVöD				0,50	0,00	0,50	0,00
Leer EG 10				0,50	0,00	0,50	0,00
Stellenplanvermerk 4a - 24.10.2023 -				0,50	0,00	0,50	0,00
280 100 Zentrum Diakonat - Zuweisung				4,00	4,00	0,60	0,10
Stellen nach TVöD						4,60	4,10
EG 13				1,75	1,75	1,75	1,75
				1,75	1,75	1,75	1,75
EG 12				0,50	0,50	0,50	0,50
				0,50	0,50	0,50	0,50
EG 11					0,50	0,00	0,50
MFP 1431-3 Aufbauausbildung Diakone Doppelkurs - 31.12.2023					0,50	0,00	0,50
EG 7				0,75	0,75	0,75	0,75
				0,75	0,75	0,75	0,75
EG 6					0,10	0,10	0,10
MFP 1431-3 Aufbauausbildung Diakone Doppelkurs - 31.12.2024					0,10	0,10	0,10
Azubi				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH				1,00	1,00	1,00	1,00
P 4 (HH)				1,00	1,00	1,00	1,00
ständige Pfarrstelle				1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot				1,00	1,00	1,00	1,00
P 4 (Dot)				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR				1,00	1,00	1,00	1,00
P 4 (PfStR)				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
280 200 Ausbildung Diakone							
Leerstellen nach HH				3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 5 (HH)				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 3 (HH)				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (HH)				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
Leerstellen nach PfStR				3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 5 (PfStR)				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 3 (PfStR)				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (PfStR)				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
290 000 Evangelische Tagungsstätten in Württemberg - Leitung und Dienste2						
Stellen nach TVöD	2,70	2,70	0,30	0,60	3,00	3,30
EG 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 10	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 9b			0,30	0,30	0,30	0,30
- 30.04.2024			0,30	0,30	0,30	0,30
EG 6	1,20	1,20	0,00	0,30	1,20	1,50
	1,20	1,20			1,20	1,20
- 30.04.2028			0,00	0,30	0,00	0,30
290 001 TS Birkach						
Stellen nach TVöD	24,93	24,93			24,93	24,93
EG 14	0,75	0,75			0,75	0,75
	0,75	0,75			0,75	0,75
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 6	3,50	3,50			3,50	3,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
Korrektur aus HH 2020, undotierte EG 6 Stelle gem. Stellenplanvermerk 4d)	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 5	1,88	1,88			1,88	1,88
	1,88	1,88			1,88	1,88
EG 3	4,82	4,82			4,82	4,82
	4,82	4,82			4,82	4,82
EG 2	7,99	7,99			7,99	7,99
	7,99	7,99			7,99	7,99
Azubi	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
Leerstellen nach TVöD			2,00	1,00	2,00	1,00
Leer EG 6			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a - 30.04.2024 -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 2			1,00	0,00	1,00	0,00
Stellenplanvermerk 4d - 31.08.2023 -			1,00	0,00	1,00	0,00
290 002 TS Bernhäuser Forst						
Stellen nach TVöD	19,95	19,95	1,20	1,20	21,15	21,15
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9b	3,50	3,50	0,20	0,20	3,70	3,70
	3,50	3,50			3,50	3,50
- 30.04.2024			0,20	0,20	0,20	0,20
EG 8	1,70	1,70	1,00	1,00	2,70	2,70
	1,70	1,70			1,70	1,70
befristete Verschiebung von KST 290 001 - 31.12.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 6	0,30	0,30			0,30	0,30
	0,30	0,30			0,30	0,30
EG 5	2,20	2,20			2,20	2,20
	2,20	2,20			2,20	2,20
EG 4	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 3	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 2	3,25	3,25			3,25	3,25
	3,25	3,25			3,25	3,25
Azubi	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
Leerstellen nach TVöD			3,50	3,50	3,50	3,50
Leer EG 8			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 3			1,50	1,50	1,50	1,50
			1,50	1,50	1,50	1,50
Leer EG 5			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
290 003 TS Bad Boll						
Stellen nach TVöD	49,03	49,03			49,03	49,03
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9c	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9b	2,75	2,75			2,75	2,75
	2,75	2,75			2,75	2,75
EG 9a	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 8	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 7	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	8,86	8,86			8,86	8,86
	8,86	8,86			8,86	8,86
EG 5	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 4	7,65	7,65			7,65	7,65
	7,65	7,65			7,65	7,65
EG 3	6,17	6,17			6,17	6,17
	6,17	6,17			6,17	6,17
EG 2	6,60	6,60			6,60	6,60
	6,60	6,60			6,60	6,60
Azubi	7,00	7,00			7,00	7,00
	7,00	7,00			7,00	7,00
Leerstellen nach TVöD			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer EG 6			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 2			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
290 004 TS Bad Urach						
Stellen nach TVöD	17,60	17,60			17,60	17,60
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	3,35	3,35			3,35	3,35
	3,35	3,35			3,35	3,35
EG 8	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 6	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
EG 4	1,40	1,40			1,40	1,40
	1,40	1,40			1,40	1,40
EG 3	1,75	1,75			1,75	1,75
	1,75	1,75			1,75	1,75
EG 2	1,10	1,10			1,10	1,10
	1,10	1,10			1,10	1,10
Azubi	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
300 000 Dezernat 3 - Allgemeine Verwaltung						
Stellen nach LBesO	8,50	8,50	0,50	0,00	9,00	8,50
A 12	3,00	3,00	0,50	0,00	3,50	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
MFP 1403-2 Regelauskünfte Pfarrversorgung - 30.11.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
A 11	5,50	5,50			5,50	5,50
	5,50	5,50			5,50	5,50
Leerstellen nach LBesO			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer A 12			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 11			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	8,20	8,20	2,35	1,35	10,55	9,55
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 11			1,75	0,75	1,75	0,75
MFP 1403-2 Regelauskünfte Pfarrversorgung - 28.02.2026			0,75	0,75	0,75	0,75
MFP 1403-2 Regelauskünfte Pfarrversorgung - 31.07.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
EG 10			0,60	0,60	0,60	0,60
Stellenplanvermerk 4d -			0,60	0,60	0,60	0,60
EG 9b	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 9a	1,70	1,70			1,70	1,70
	1,70	1,70			1,70	1,70
EG 9	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Leerstellen nach TVöD			2,50	2,50	2,50	2,50
Leer EG 11			0,50	0,50	0,50	0,50
Stellenplanvermerk 4a -			0,50	0,50	0,50	0,50
Leer EG 9a			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 8			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	6,20	6,20			6,20	6,20
B 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (HH)	3,20	3,20			3,20	3,20
	3,20	3,20			3,20	3,20
Pfarrstellen nach Dot	6,20	6,20			6,20	6,20
B 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (Dot)	3,20	3,20			3,20	3,20
	3,20	3,20			3,20	3,20
Pfarrstellen nach PfStR	7,00	7,00			7,00	7,00
B 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
300 001 Pfarrervertretung						
Stellen nach TVöD	0,23	0,23			0,23	0,23
EG 8	0,23	0,23			0,23	0,23
	0,23	0,23			0,23	0,23
Pfarrstellen nach HH	2,00	2,00			2,00	2,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	0,50	0,50			0,50	0,50
ständige Pfarrstelle	0,50	0,50			0,50	0,50
P 1 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 1 neu (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	0,98	0,98			0,98	0,98
P 2 (Dot)	0,98	0,98			0,98	0,98
	0,98	0,98			0,98	0,98
Pfarrstellen nach PfStR	4,00	4,00			4,00	4,00
P 2 (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
P 1 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
310 000 Personalsteuerung und -verwaltung Pfarrdienst						
Pfarrstellen nach HH	60,00	60,00			60,00	60,00
P 2 (HH)	60,00	60,00			60,00	60,00
	60,00	60,00			60,00	60,00
Pfarrstellen nach Dot	60,00	60,00			60,00	60,00
P 2 (Dot)	60,00	60,00			60,00	60,00
	60,00	60,00			60,00	60,00
Pfarrstellen nach PfStR	60,00	60,00			60,00	60,00
P 2 (PfStR)	60,00	60,00			60,00	60,00
	60,00	60,00			60,00	60,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
320 000 Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste						
Stellen nach TVöD			0,40	0,00	0,40	0,00
EG 12			0,40	0,00	0,40	0,00
- 01.10.2023			0,40	0,00	0,40	0,00
Pfarrstellen nach HH	1362,50	1359,75	0,50	0,00	1363,00	1359,75
P 5 (HH)	20,00	20,00			20,00	20,00
Gem.pfarrstellen	20,00	20,00			20,00	20,00
P 4 (HH)	34,00	34,00			34,00	34,00
gem.bez. Sonderpfarrstellen	2,00	2,00			2,00	2,00
Gem.pfarrstellen	32,00	32,00			32,00	32,00
P 3 (HH)	69,00	69,00			69,00	69,00
gem.bez. Sonderpfarrstelle	0,75	0,75			0,75	0,75
Gem.pfarrstellen	65,00	65,00			65,00	65,00
KH-Seelsorge	3,00	3,00			3,00	3,00
Spendenstelle gem.bez. Sonderpfarrstellen	0,25	0,25			0,25	0,25
P 2 (HH)	728,75	726,50	0,50	0,00	729,25	726,50
Altenheimseelsorge	4,00	4,00			4,00	4,00
gem.bez. Sonderpfarrstellen	9,00	9,00			9,00	9,00
Gem.pfarrstellen	669,50	669,50			669,50	669,50
KH-Seelsorge	45,25	43,00			45,25	43,00
Projektstelle - 31.12.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
Seelsorge an Blinden, Seh- u.Gehörgeschädigten	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (HH)	462,75	462,25			462,75	462,25
gem.bez. Sonderpfarrstellen	5,75	5,75			5,75	5,75
Gem.pfarrstellen, Korrektur Stellenplan	445,75	445,75			445,75	445,75
KH-Seelsorge	9,00	8,50			9,00	8,50
Projektstellen "Pfarrdienst in digitalen Räumen"	1,00	1,00			1,00	1,00
Seelsorge an Blinden, Seh- u.Gehörgeschädigten	1,25	1,25			1,25	1,25
P 1 neu (HH)	48,00	48,00			48,00	48,00
BB-Stelle KH-Seelsorge	1,00	1,00			1,00	1,00
PDA-Stellen	47,00	47,00			47,00	47,00
Pfarrstellen nach Dot	1114,15	1068,07	0,50	0,00	1114,65	1068,07
P 5 (Dot)	20,00	20,00			20,00	20,00
Dekanatsstellen	20,00	20,00			20,00	20,00
P 4 (Dot)	34,00	34,00			34,00	34,00
Dekanatsstellen	32,00	32,00			32,00	32,00
gem.bez. Sonderpfarrstellen	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (Dot)	68,75	68,75			68,75	68,75
gem.bez. Sonderpfarrstellen	0,75	0,75			0,75	0,75
Gem.pfarrstellen	65,00	65,00			65,00	65,00
KH-Seelsorge	3,00	3,00			3,00	3,00
P 2 (Dot)	559,70	533,82	0,50	0,00	560,20	533,82
Altenheimseelsorge	4,00	4,00			4,00	4,00
gem.bez. Sonderpfarrstellen	9,00	9,00			9,00	9,00
Gem.pfarrstellen	500,45	476,94			500,45	476,94
KH-Seelsorge	45,25	42,88			45,25	42,88
Projektstelle - 31.12.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
Seelsorge an Blinden, Seh- u.Gehörgeschädigten	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (Dot)	383,70	363,50			383,70	363,50
gem.bez. Sonderpfarrstellen	5,75	5,75			5,75	5,75
Gem.pfarrstellen	366,70	347,00			366,70	347,00
KH-Seelsorge	9,00	8,50			9,00	8,50
Projektstellen "Pfarrdienst in digitalen Räumen"	1,00	1,00			1,00	1,00
Seelsorge an Blinden, Seh- u.Gehörgeschädigten	1,25	1,25			1,25	1,25
P 1 neu (Dot)	48,00	48,00			48,00	48,00
BB-Stelle KH-Seelsorge	1,00	1,00			1,00	1,00
PDA-Stellen	47,00	47,00			47,00	47,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Pfarrstellen nach PfStR	1490,00	1490,00	1,00	0,00	1491,00	1490,00
P 5 (PfStR)	20,00	20,00			20,00	20,00
Gem.pfarrstellen	20,00	20,00			20,00	20,00
P 4 (PfStR)	34,00	34,00			34,00	34,00
Dekanatsstellen	32,00	32,00			32,00	32,00
gem.bez. Sonderpfarrstellen	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (PfStR)	69,00	69,00			69,00	69,00
gem.bez. Sonderpfarrstellen	1,00	1,00			1,00	1,00
Gem.pfarrstellen	65,00	65,00			65,00	65,00
KH-Seelsorge	3,00	3,00			3,00	3,00
P 2 (PfStR)	799,00	799,00	1,00	0,00	800,00	799,00
Altenheimseelsorge	5,00	5,00			5,00	5,00
gem.bez. Sonderpfarrstellen	13,00	13,00			13,00	13,00
Gem.pfarrstellen	724,00	724,00			724,00	724,00
KH-Seelsorge	56,00	56,00			56,00	56,00
Projektstelle - 31.12.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
Seelsorge an Blinden, Seh- u.Gehörgeschädigten	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (PfStR)	516,00	516,00			516,00	516,00
gem.bez. Sonderpfarrstellen	10,00	10,00			10,00	10,00
Gem.pfarrstellen	487,00	487,00			487,00	487,00
KH-Seelsorge	15,00	15,00			15,00	15,00
Projektstellen "Pfarrdienst in digitalen Räumen"	2,00	2,00			2,00	2,00
Seelsorge an Blinden, Seh- u.Gehörgeschädigten	2,00	2,00			2,00	2,00
P 1 neu (PfStR)	52,00	52,00			52,00	52,00
BB-Stelle KH-Seelsorge	1,00	1,00			1,00	1,00
PDA-Stellen	51,00	51,00			51,00	51,00
Leerstellen nach HH			131,00	131,00	131,00	131,00
Leer P 5 (HH)			0,00	0,00	0,00	0,00
Leer P 4 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 3 (HH)			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer P 2 (HH)			13,00	13,00	13,00	13,00
Leer P 1 (HH)			5,00	5,00	5,00	5,00
Leer P 1 neu (HH)			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P (HH)			107,00	107,00	107,00	107,00
Leerstellen nach PfStR			131,00	131,00	131,00	131,00
Leer P 5 (PfStR)			0,00	0,00	0,00	0,00
Leer P 4 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 3 (PfStR)			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer P 2 (PfStR)			13,00	13,00	13,00	13,00
Leer P 1 (PfStR)			5,00	5,00	5,00	5,00
Leer P 1 neu (PfStR)			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P (PfStR)			107,00	107,00	107,00	107,00
320 001 Bewegliche Pfarrstellen						
Pfarrstellen nach HH	236,00	236,00			236,00	236,00
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (HH)	13,00	13,00			13,00	13,00
P 2 (HH)	89,50	89,50			89,50	89,50
P 1 (HH)	132,50	132,50			132,50	132,50
Pfarrstellen nach Dot	89,00	89,00			89,00	89,00
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (Dot)	8,00	8,00			8,00	8,00
P 2 (Dot)	35,50	35,50			35,50	35,50
P 1 (Dot)	44,50	44,50			44,50	44,50

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Pfarrstellen nach PfStR	239,00	239,00			239,00	239,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	13,00	13,00			13,00	13,00
	13,00	13,00			13,00	13,00
P 2 (PfStR)	90,00	90,00			90,00	90,00
	90,00	90,00			90,00	90,00
P 1 (PfStR)	135,00	135,00			135,00	135,00
	135,00	135,00			135,00	135,00
320 003 Seelsorge in Institutionen						
Stellen nach TVöD			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 12			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1369-2 Diakonenstelle JVA Stammheim - 31.08.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	9,00	9,00			9,00	9,00
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständig bew. alt - Stelle	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	8,00	8,00			8,00	8,00
ständig bew. alt - Stellen	6,50	6,50			6,50	6,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
Pfarrstellen nach Dot	9,00	9,00			9,00	9,00
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	8,00	8,00			8,00	8,00
	8,00	8,00			8,00	8,00
Pfarrstellen nach PfStR	10,00	10,00			10,00	10,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	9,00	9,00			9,00	9,00
	9,00	9,00			9,00	9,00
Leerstellen nach HH			10,00	10,00	10,00	10,00
Leer P 2 (HH)			3,00	3,00	3,00	3,00
			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P (HH)			7,00	7,00	7,00	7,00
			7,00	7,00	7,00	7,00
Leerstellen nach PfStR			10,00	10,00	10,00	10,00
Leer P 2 (PfStR)			3,00	3,00	3,00	3,00
			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P (PfStR)			7,00	7,00	7,00	7,00
			7,00	7,00	7,00	7,00
320 004 Karl-Heim-Haus						
Stellen nach TVöD	2,65	2,65			2,65	2,65
EG 10	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 5	0,65	0,65			0,65	0,65
	0,65	0,65			0,65	0,65
EG 2	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach TVöD			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 10			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
340 001 Theologiestudium (allgemein)						
Stellen nach TVöD			0,25	0,25	0,25	0,25
EG 6			0,25	0,25	0,25	0,25
MFP 1030-4 Werbung für das Theologiestudium und für den Pfarrdienst - 31.08.2024			0,25	0,25	0,25	0,25
Pfarrstellen nach HH	2,50	2,50			2,50	2,50
P 1 neu (HH)	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
Pfarrstellen nach Dot	2,50	2,50			2,50	2,50
P 1 neu (Dot)	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
Pfarrstellen nach PfStR	3,00	3,00			3,00	3,00
P 1 neu (PfStR)	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
Leerstellen nach HH			18,00	18,00	18,00	18,00
Leer P 4 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 3 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (HH)			5,00	5,00	5,00	5,00
			5,00	5,00	5,00	5,00
Leer P 1 (HH)			2,00	2,00	2,00	2,00
			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer P 1 neu (HH)			9,00	9,00	9,00	9,00
			9,00	9,00	9,00	9,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Leerstellen nach PfStR			18,00	18,00	18,00	18,00
Leer P 4 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 3 (PfStR)			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer P 2 (PfStR)			5,00	5,00	5,00	5,00
			5,00	5,00	5,00	5,00
Leer P 1 (PfStR)			2,00	2,00	2,00	2,00
			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer P 1 neu (PfStR)			9,00	9,00	9,00	9,00
			9,00	9,00	9,00	9,00
340 100 Evangelisches Stift Tübingen						
Stellen nach TVöD	27,05	27,05			27,05	27,05
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 13	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 10	1,55	1,55			1,55	1,55
	1,55	1,55			1,55	1,55
EG 9b	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 9a	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 8	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 6	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
EG 5	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 4	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
EG 3	3,50	3,50			3,50	3,50
	3,50	3,50			3,50	3,50
EG 2	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
Azubi	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach TVöD			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer EG 3			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 2			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	7,50	7,50			7,50	7,50
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (HH)	5,50	5,50			5,50	5,50
	5,50	5,50			5,50	5,50
Pfarrstellen nach Dot	6,50	6,50			6,50	6,50
P 5 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (Dot)	5,00	5,00			5,00	5,00
	5,00	5,00			5,00	5,00
Pfarrstellen nach PfStR	9,00	9,00			9,00	9,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	7,00	7,00			7,00	7,00
	7,00	7,00			7,00	7,00
340 200 Pfarrseminar - Zuweisung						
Stellen nach TVöD	3,05	3,05			3,05	3,05
EG 9a	3,05	3,05			3,05	3,05
	3,05	3,05			3,05	3,05
Leerstellen nach TVöD			1,00	0,00	1,00	0,00
Leer EG 8			1,00	0,00	1,00	0,00
Stellenplanvermerk 4d - 31.03.2023 -			1,00	0,00	1,00	0,00
Pfarrstellen nach HH	6,00	6,00			6,00	6,00
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	4,50	4,50			4,50	4,50
	4,50	4,50			4,50	4,50
P 1 neu (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Pfarrstellen nach Dot	6,00	6,00			6,00	6,00
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	4,50	4,50			4,50	4,50
	4,50	4,50			4,50	4,50
P 1 neu (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	7,00	7,00			7,00	7,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	5,00	5,00			5,00	5,00
	5,00	5,00			5,00	5,00
P 1 neu (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
350 100 Pastoralkolleg						
Stellen nach TVöD	0,50	0,50	0,25	0,25	0,75	0,75
EG 8	0,50	0,50	0,25	0,25	0,75	0,75
	0,50	0,50			0,50	0,50
MFP-1151-02 Zusätzliche Kapazitäten für das Pastoralkolleg - 31.12.2026			0,25	0,25	0,25	0,25
Pfarrstellen nach HH	1,25	1,25	0,50	0,50	1,75	1,75
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	0,25	0,25	0,50	0,50	0,75	0,75
	0,25	0,25			0,25	0,25
MFP-1151-02 Zusätzliche Kapazitäten für das Pastoralkolleg - 31.12.2026			0,50	0,50	0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	1,25	1,25	0,50	0,50	1,75	1,75
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	0,25	0,25	0,50	0,50	0,75	0,75
	0,25	0,25			0,25	0,25
MFP-1151-02 Zusätzliche Kapazitäten für das Pastoralkolleg - 31.12.2026			0,50	0,50	0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	3,00	3,00			3,00	3,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
350 200 Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) - Zuweisung						
Stellen nach TVöD	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 9a	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 8	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	2,50	2,50			2,50	2,50
P 2 (HH)	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
Pfarrstellen nach Dot	2,50	2,50			2,50	2,50
P 2 (Dot)	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
Pfarrstellen nach PfStR	3,00	3,00			3,00	3,00
P 2 (PfStR)	3,00	3,00			3,00	3,00
	3,00	3,00			3,00	3,00
350 300 Fortbildung in den ersten Amtsjahren u. Geistl. Begleitung (FEA) - Zuweisung						
Stellen nach TVöD	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 8	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach HH	1,50	1,50			1,50	1,50
P 2 (HH)	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
Pfarrstellen nach Dot	1,50	1,50			1,50	1,50
P 2 (Dot)	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
Pfarrstellen nach PfStR	2,00	2,00			2,00	2,00
P 2 (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
500 000 Dez. 5 - Allgemeine Verwaltung						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00			1,00	1,00
B 6	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
500 001 Büro für Chancengleichheit						
Stellen nach TVöD	1,50	1,50	0,75	0,75	2,25	2,25
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12			0,75	0,75	0,75	0,75
MFP 1282-0 (Prävention sexualisierte Gewalt) - 31.05.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 1469-2(Umgang mit sexualisierter Gewalt) - 31.03.2024			0,25	0,25	0,25	0,25
EG 9a	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
500 002 Landesbischof und Prälaten						
Stellen nach TVöD	7,90	7,90			7,90	7,90
EG 9a	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 8	4,60	4,60			4,60	4,60
	4,60	4,60			4,60	4,60
EG 6	0,65	0,65			0,65	0,65
	0,65	0,65			0,65	0,65
EG 5	0,65	0,65			0,65	0,65
	0,65	0,65			0,65	0,65
Leerstellen nach TVöD			0,40	0,40	0,40	0,40
Leer EG 8			0,40	0,40	0,40	0,40
Stellenplanvermerk 4d - 31.07.2025 -			0,40	0,40	0,40	0,40
Pfarrstellen nach HH	7,00	7,00			7,00	7,00
B 9 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
B 3 (HH)	4,00	4,00			4,00	4,00
ständige Pfarrstelle	4,00	4,00			4,00	4,00
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	7,00	7,00			7,00	7,00
B 9 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
B 3 (Dot)	4,00	4,00			4,00	4,00
ständige Pfarrstelle	4,00	4,00			4,00	4,00
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
P 2 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	8,00	8,00			8,00	8,00
B 9 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
B 3 (PfStR)	4,00	4,00			4,00	4,00
ständige Pfarrstelle	4,00	4,00			4,00	4,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
500 003 Beauftragter Landtag u. Landesregierung						
Stellen nach TVöD	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach TVöD			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 8			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
510 000 Strukturfragen und Projektcontrolling						
Stellen nach LBesO	2,25	2,25			2,25	2,25
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
A 12	0,75	0,75			0,75	0,75
	0,75	0,75			0,75	0,75
Leerstellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 12			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	1,25	1,25	3,00	2,00	4,25	3,25
EG 13			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1342-27 (Informationssicherheitsbeauftragter der Landeskirche) - 31.07.2026			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 12			2,00	1,00	2,00	1,00
MFP 6075-2 Optimierung des Arbeitens im OKR - 31.12.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 6079-2 Optimierung der Prozesse und Aufgaben - 31.12.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
EG 11	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 8	0,75	0,75			0,75	0,75
	0,75	0,75			0,75	0,75
Pfarrstellen nach HH	0,50	0,50			0,50	0,50
P 3 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	0,50	0,50			0,50	0,50
P 3 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
510 001 Digitale Infrastruktur 2030						
Stellen nach LBesO			0,50	0,50	0,50	0,50
A 13			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 6108-3 Digitale Infrastruktur 2030-befr. Umstellungsfinanzierung - 31.12.2027			0,50	0,50	0,50	0,50
Stellen nach TVöD			17,75	17,75	17,75	17,75
EG 12			3,00	3,00	3,00	3,00
MFP 6108-3 Digitale Infrastruktur 2030-befr. Umstellungsfinanzierung - 31.12.2026			1,50	1,50	1,50	1,50
MFP 6108-3 Digitale Infrastruktur 2030-befr. Umstellungsfinanzierung - 31.12.2027			1,50	1,50	1,50	1,50
EG 9a			14,25	14,25	14,25	14,25
MFP 6108-3 Digitale Infrastruktur 2030-befr. Umstellungsfinanzierung - 31.12.2027			14,25	14,25	14,25	14,25
EG 6			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 6108-3 Digitale Infrastruktur 2030-befr. Umstellungsfinanzierung - 31.12.2027			0,50	0,50	0,50	0,50
520 001 Rahmenprojekt Digitalisierung						
Stellen nach LBesO			1,00	0,00	1,00	0,00
A 16			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP-Nr. 1342-20 (Rahmenprojekt Digitalisierung) - 31.07.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
Stellen nach TVöD	1,00	1,00	2,25	2,00	3,25	3,00
EG 15	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP Nr. 6117-1 Entfristung der Stelle des VfDw	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12			2,00	2,00	2,00	2,00
MFP-Nr. 1342-20 (Rahmenprojekt Digitalisierung) - 30.11.2024			2,00	2,00	2,00	2,00
EG 8			0,25	0,00	0,25	0,00
MFP-Nr. 1342-20 (Rahmenprojekt Digitalisierung) - 31.11.2023			0,25	0,00	0,25	0,00
520 003 Digitalisierung						
Stellen nach TVöD	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 6108-4 - Digitale Infrastruktur 2030 - Dauerhafter Betrieb	1,00	1,00			1,00	1,00
530 000 Zentrale Dienste						
Stellen nach LBesO	10,50	10,50	1,00	1,00	11,50	11,50
A 14	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
A 13	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
A 12	5,00	5,00	1,00	1,00	6,00	6,00
	5,00	5,00			5,00	5,00
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
A 11	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach LBesO			5,00	5,00	5,00	5,00
Leer A 12			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 11			3,00	3,00	3,00	3,00
Stellenplanvermerk 4a -			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer A 10			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Stellen nach TVöD	12,75	12,75	0,50	0,50	13,25	13,25
EG 11	0,85	0,85			0,85	0,85
	0,85	0,85			0,85	0,85
EG 9c	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 9a	1,70	1,70			1,70	1,70
	1,70	1,70			1,70	1,70
EG 8	3,30	3,30			3,30	3,30
	3,30	3,30			3,30	3,30
EG 7	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	3,50	3,50	0,50	0,50	4,00	4,00
	3,50	3,50			3,50	3,50
Stellenplanvermerk 4d -			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 5	1,30	1,30			1,30	1,30
	1,30	1,30			1,30	1,30
EG 4	0,60	0,60			0,60	0,60
	0,60	0,60			0,60	0,60
Leerstellen nach TVöD			0,50	0,50	0,50	0,50
Leer EG 11			0,50	0,50	0,50	0,50
Stellenplanvermerk 4a -			0,50	0,50	0,50	0,50
530 001 Gesamt MAV						
Stellen nach TVöD	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 11	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
530 002 Mitarbeitervertretung						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00			1,00	1,00
A 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD			0,15	0,15	0,15	0,15
EG 12			0,15	0,15	0,15	0,15
- 30.04.2024			0,15	0,15	0,15	0,15
530 003 VLDI						
Stellen nach LBesO	0,80	0,80			0,80	0,80
A 13	0,80	0,80			0,80	0,80
	0,80	0,80			0,80	0,80
Stellen nach TVöD	3,65	3,65			3,65	3,65
EG 11	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	2,25	2,25			2,25	2,25
	2,25	2,25			2,25	2,25
EG 6	0,40	0,40			0,40	0,40
	0,40	0,40			0,40	0,40
530 100 Oberkirchenrat						
Stellen nach LBesO	30,00	30,00	18,00	18,00	48,00	48,00
A 16	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
MFP 1465-2 Personalwirtschaft im Oberkirchenrat	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 1467-2 Umsetzung eines Zielstellenplans - 31.12.2029			1,00	1,00	1,00	1,00
A 15	2,00	2,00	2,00	2,00	4,00	4,00
MFP 1465-2 Personalwirtschaft im Oberkirchenrat	2,00	2,00			2,00	2,00
MFP 1467-2 Umsetzung eines Zielstellenplans - 31.12.2029			2,00	2,00	2,00	2,00
A 14	3,00	3,00	2,00	2,00	5,00	5,00
MFP 1465-2 Personalwirtschaft im Oberkirchenrat	2,00	2,00			2,00	2,00
MFP 1467-2 Umsetzung eines Zielstellenplans - 31.12.2029			2,00	2,00	2,00	2,00
MFP 6119-1 Erweiterung des personalwirtschaftl. Stellenpools	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	3,00	3,00	2,00	2,00	5,00	5,00
MFP 1465-2 Personalwirtschaft im Oberkirchenrat	2,00	2,00			2,00	2,00
MFP 1467-2 Umsetzung eines Zielstellenplans - 31.12.2029			2,00	2,00	2,00	2,00
MFP 6119-1 Erweiterung des personalwirtschaftl. Stellenpools	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12	11,00	11,00	5,00	5,00	16,00	16,00
MFP 1465-2 Personalwirtschaft im Oberkirchenrat	5,00	5,00			5,00	5,00
MFP 1467-2 Umsetzung eines Zielstellenplans - 31.12.2029			5,00	5,00	5,00	5,00
MFP 6119-1 Erweiterung des personalwirtschaftl. Stellenpools	6,00	6,00			6,00	6,00
A 11	10,00	10,00	6,00	6,00	16,00	16,00
MFP 1328 Trainee - 28.06.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1328 Trainee - 31.10.2023			2,00	2,00	2,00	2,00
MFP 1465-2 Personalwirtschaft im Oberkirchenrat	3,00	3,00			3,00	3,00
MFP 1467-2 Umsetzung eines Zielstellenplans - 31.12.2029			3,00	3,00	3,00	3,00
MFP 6119-1 Erweiterung des personalwirtschaftl. Stellenpools	7,00	7,00			7,00	7,00
Leerstellen nach LBesO			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer B 3			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 13			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 11			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 10			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Stellen nach TVöD	26,11	26,11	1,00	1,00	27,11	27,11
EG 11	0,90	0,90			0,90	0,90
	0,50	0,50			0,50	0,50
Freistellung Landeskirchl. Vertrauensperson Schwerbehinderte	0,40	0,40			0,40	0,40
EG 5	0,21	0,21	1,00	1,00	1,21	1,21
	0,21	0,21			0,21	0,21
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
Azubi	25,00	25,00			25,00	25,00
	25,00	25,00			25,00	25,00
Leerstellen nach TVöD			6,00	6,00	6,00	6,00
Leer EG 14			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 12			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 10			2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenplanvermerk 4a -			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer EG 9a			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 8			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
530 200 Cafeteria						
Stellen nach TVöD	4,40	4,40	1,00	1,00	5,40	5,40
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d - 31.01.2024 -			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 4	0,65	0,65			0,65	0,65
	0,65	0,65			0,65	0,65
EG 2	0,75	0,75			0,75	0,75
	0,75	0,75			0,75	0,75
540 100 Bibliothek						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00			1,00	1,00
A 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 14			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	11,75	11,75	0,50	0,50	12,25	12,25
EG 12	2,75	2,75			2,75	2,75
	2,75	2,75			2,75	2,75
EG 11	4,25	4,25			4,25	4,25
	2,75	2,75			2,75	2,75
undotierte Stelle - Besetzung erst nach Vorliegen der Finanzierung	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 10	2,25	2,25			2,25	2,25
	2,25	2,25			2,25	2,25
EG 8	1,00	1,00	0,50	0,50	1,50	1,50
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d -			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 6	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
540 200 Archiv						
Stellen nach LBesO	3,00	3,00	1,00	1,00	4,00	4,00
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	10,70	10,70	3,00	0,40	13,70	11,10
EG 13	2,30	2,30	1,40	0,40	3,70	2,70
	2,30	2,30			2,30	2,30
MFP 1284-4 digitales Handlungskonzept - 30.06.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP 1470-2, Digitalisierung von Inventarisierung - 31.12.2024			0,40	0,40	0,40	0,40
EG 12	0,60	0,60	0,60	0,00	1,20	0,60
	0,60	0,60			0,60	0,60
Stellenplanvermerk 4d - 31.07.2023 -			0,60	0,00	0,60	0,00
EG 11	4,30	4,30	1,00	0,00	5,30	4,30
	2,80	2,80			2,80	2,80
MFP 1157-2 Erschließung zentraler Bestände - 30.04.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
undotierte Stelle - Besetzung erst nach Vorliegen der Finanzierung	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 10	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 8	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 7	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Leerstellen nach TVöD			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 11			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
540 300 Registratur						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
A 13	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d -	1,00	1,00			1,00	1,00
A 11			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	9,28	9,28	1,00	1,00	10,28	10,28
EG 12			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1342-21 DMS Schriftgutverwaltung Prozesse - 30.09.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 11	1,90	1,90			1,90	1,90
EG 9a	0,80	0,80			0,80	0,80
EG 8	0,80	0,80			0,80	0,80
EG 7	1,80	1,80			1,80	1,80
EG 6	1,80	1,80			1,80	1,80
EG 5	1,98	1,98			1,98	1,98
EG 5	1,98	1,98			1,98	1,98
550 000 Öffentlichkeitsarbeit						
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
550 001 Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit						
Stellen nach TVöD	2,20	2,20	2,00	2,00	4,20	4,20
EG 15	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 11	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d -	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
EG 9			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 6	0,20	0,20			0,20	0,20
Zeitschrift a+b	0,20	0,20			0,20	0,20
Pfarrstellen nach HH	4,00	4,00			4,00	4,00
P 4 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
unständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	4,00	4,00			4,00	4,00
P 4 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	4,00	4,00			4,00	4,00
P 4 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
550 002 Sprecherbüro / Pressestelle						
Stellen nach TVöD	5,00	5,00	0,80	0,80	5,80	5,80
EG 13	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 1342-19 stellvertretender Sprecher der Landeskirche	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 11	1,50	1,50	0,80	0,80	2,30	2,30
	1,50	1,50			1,50	1,50
Stellenplanvermerk 4d -			0,80	0,80	0,80	0,80
EG 9	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	0,50	0,50			0,50	0,50
MFP 1342-19 Assistenz Büro Sprecher der Landeskirche	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach HH	0,50	0,50			0,50	0,50
P 5 (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
ständige Pfarrstelle	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	0,50	0,50			0,50	0,50
P 5 (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 5 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
550 100 Pfarramt für Rundfunk und Fernsehen						
Pfarrstellen nach HH	1,50	1,50			1,50	1,50
P 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (HH)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach Dot	1,50	1,50			1,50	1,50
P 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (Dot)	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Pfarrstellen nach PfStR	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
560 001 Zentrale Personalverwaltung						
Stellen nach LBesO	11,60	11,60			11,60	11,60
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
A 12	3,05	3,05			3,05	3,05
	3,05	3,05			3,05	3,05
A 11	5,55	5,55			5,55	5,55
	5,55	5,55			5,55	5,55
Leerstellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 11			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	10,05	10,05	2,50	1,00	12,55	11,05
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 11			2,00	0,50	2,00	0,50
MFP 1477-2 (Neue Entgeltordnung) - 28.02.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP 1477-2 (Neue Entgeltordnung) - 30.06.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
MFP 1477-2 (Neue Entgeltordnung) - 30.09.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 9c	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9b	2,85	2,85			2,85	2,85
	2,85	2,85			2,85	2,85
EG 9a	3,20	3,20			3,20	3,20
	3,20	3,20			3,20	3,20
EG 8	1,00	1,00	0,50	0,50	1,50	1,50
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d -			0,50	0,50	0,50	0,50
Leerstellen nach TVöD			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer EG 12			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 10			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 9b			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
570 000 Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle (ZGAS)						
Stellen nach LBesO	7,00	7,00	2,30	2,00	9,30	9,00
A 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
A 12	3,50	3,50	1,30	1,00	4,80	4,50
	3,50	3,50			3,50	3,50
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
Unabweisbarer PersonalbedarfStellenplanvermerk 4d - 31.12.2023 -			0,30	0,00	0,30	0,00
A 11			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP-Nr. 1063-1 Einführung Kidicap - 31.01.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
Leerstellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 11			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	30,50	30,50	3,70	3,70	34,20	34,20
EG 11	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 6089 Kirche elektrisiert - 31.12.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 10	5,25	5,25			5,25	5,25
	5,25	5,25			5,25	5,25
EG 9b			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 9a	22,25	22,25	1,00	1,00	23,25	23,25
	22,25	22,25			22,25	22,25
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 9			0,70	0,70	0,70	0,70
Stellenplanvermerk 4d -			0,70	0,70	0,70	0,70
EG 6	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
Leerstellen nach TVöD			7,30	7,30	7,30	7,30
Leer EG 11			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 9a			4,30	4,30	4,30	4,30
Stellenplanvermerk 4a -			3,00	3,00	3,00	3,00
Stellenplanvermerk 4d - 30.05.2024 -			0,50	0,50	0,50	0,50
Stellenplanvermerk 4d - 31.01.2024 -			0,80	0,80	0,80	0,80
Leer EG 8			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 6			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
590 100 Landeskirchliche Mitarbeitervertretung						
Stellen nach TVöD	3,50	3,50			3,50	3,50
EG 14	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 9a	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
590 200 Arbeitsrechtliche Kommission						
Stellen nach TVöD	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
590 300 Verwaltungsgericht						
Stellen nach LBesO	0,50	0,50			0,50	0,50
A 12	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Stellen nach TVöD	0,30	0,30			0,30	0,30
EG 7	0,30	0,30			0,30	0,30
	0,30	0,30			0,30	0,30
600 000 Dezernat 6 - Allgemeine Verwaltung						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00			1,00	1,00
B 3	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD	0,70	0,70			0,70	0,70
EG 8	0,70	0,70			0,70	0,70
	0,70	0,70			0,70	0,70
610 000 Arbeitsrecht						
Stellen nach LBesO	4,50	4,50			4,50	4,50
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 14	3,00	3,00			3,00	3,00
	1,50	1,50			1,50	1,50
MFP 1381-1 Juristenstelle für das Arbeitsrecht	1,00	1,00			1,00	1,00
Stelle ist undotiert, Finanzierung aus Drittmitteln (Kostensatz Schulungen)	0,50	0,50			0,50	0,50
A 12	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Stellen nach TVöD	1,25	1,25			1,25	1,25
EG 8	0,75	0,75			0,75	0,75
	0,75	0,75			0,75	0,75
EG 7	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Leerstellen nach TVöD			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 7			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
610 001 Pauschalabkommen Arbeitssicherheit - Aufgabe Kirchengemeinden						
Stellen nach TVöD	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 11	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
630 000 Dienstrecht						
Stellen nach LBesO	3,50	3,50			3,50	3,50
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 15	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
A 11	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD			0,80	0,80	0,80	0,80
EG 12			0,80	0,80	0,80	0,80
Stellenplanvermerk 4d -			0,80	0,80	0,80	0,80
640 000 Allgemeines Recht						
Stellen nach LBesO	3,50	3,50			3,50	3,50
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 15	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
A 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach LBesO			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer A 13			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 14			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
700 000 Dezernat 7 - Allgemeine Verwaltung						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00			1,00	1,00
B 3	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 8	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
700 002 Risikomanagement						
Stellen nach TVöD	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
710 000 Nachhaltiges Finanzmanagement						
Stellen nach LBesO	6,00	6,00			6,00	6,00
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
A 12	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
A 11	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Stellen nach TVöD	0,75	0,75			0,75	0,75
EG 9a	0,75	0,75			0,75	0,75
	0,75	0,75			0,75	0,75
710 001 Kirchensteuerverwaltung - Kirchenstuern						
Stellen nach LBesO	3,00	3,00	1,50	1,50	4,50	4,50
A 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
A 11			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 1348-2, Tax Compliance Management Systems (TCMS) - 30.06.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
A 7			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4d - 01.02.2046 -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leerstellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 12			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 9a	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
Leerstellen nach TVöD			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer EG 9a			2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenplanvermerk 4a -			2,00	2,00	2,00	2,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
710 002 Projekt Zukunft Finanzwesen						
Stellen nach LBesO			16,00	15,00	16,00	15,00
A 13			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
A 12			3,00	2,00	3,00	2,00
- 28.02.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
- 29.02.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
A 11			12,00	12,00	12,00	12,00
- 01.11.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 29.06.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 30.09.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.03.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2024			8,00	8,00	8,00	8,00
Leerstellen nach LBesO			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer A 12			2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenplanvermerk 4a -			2,00	2,00	2,00	2,00
Stellen nach TVöD			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 6			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.09.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
Leerstellen nach TVöD			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer EG 12			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 6			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
710 003 Datenmanagement und Datenanalyse						
Stellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
A 14			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 9b			0,50	0,50	0,50	0,50
			0,50	0,50	0,50	0,50
720 000 Liquiditäts- und Assetmanagement, Finanzbuchhaltung						
Stellen nach LBesO			3,00	3,00	3,00	3,00
A 15			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
A 13			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
A 12			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD			6,60	6,60	0,50	0,50
EG 9a			6,60	6,60	0,50	0,50
			6,60	6,60	6,60	6,60
MFP 1481-2 Entfristung einer halben Stelle in der Finanzbuchhaltung - 31.12.2025					0,50	0,50
731 001 IT-Referat-Allgemein						
Stellen nach LBesO			1,70	1,70	1,70	1,70
A 16			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
A 13			0,70	0,70	0,70	0,70
			0,70	0,70	0,70	0,70
Leerstellen nach LBesO					2,00	2,00
Leer A 12					1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -					1,00	1,00
Leer A 11					1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -					1,00	1,00
Stellen nach TVöD			3,50	3,50	3,50	3,50
EG 11			1,10	1,10	1,10	1,10
			1,10	1,10	1,10	1,10
EG 8			1,40	1,40	1,40	1,40
			1,40	1,40	1,40	1,40
EG 2			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Leerstellen nach TVöD					2,00	2,00
Leer EG 12					1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -					1,00	1,00
Leer EG 13					1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -					1,00	1,00
731 002 EDV-Meldewesen						
Stellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
A 11			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD			2,80	2,80	2,80	2,80
EG 13			1,00	1,00	1,00	1,00
			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 11			1,20	1,20	1,20	1,20
			1,20	1,20	1,20	1,20
EG 8			0,60	0,60	0,60	0,60
			0,60	0,60	0,60	0,60

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
731 003 EDV-Finanzmanagement						
Stellen nach LBesO	4,20	4,20	3,00	3,00	7,20	7,20
A 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
A 11	2,70	2,70	3,00	3,00	5,70	5,70
	2,50	2,50			2,50	2,50
MFP 1344-3 Einführung Hotelmanagement - 31.07.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1344-3 Einführung Projektleitung Hotelmanagement - 30.06.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1344-4 Einführung Seminar und Adressmanagement - 30.06.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 6006-2 Vortragsbuch/Wanderbeilagen	0,20	0,20			0,20	0,20
Stellen nach TVöD	5,50	5,50			5,50	5,50
EG 12	2,50	2,50			2,50	2,50
	2,50	2,50			2,50	2,50
EG 11	3,00	3,00			3,00	3,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
MFP 6108-4 Umsatzsteuer	1,00	1,00			1,00	1,00
731 004 EDV-Personalmanagement						
Stellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
A 11			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 1063-3 Kidicap NEO - 31.07.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	4,00	4,00			4,00	4,00
EG 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 11	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
731 005 EDV Anwendungsbetreuung						
Stellen nach LBesO	0,30	0,30			0,30	0,30
A 13	0,30	0,30			0,30	0,30
	0,30	0,30			0,30	0,30
Stellen nach TVöD	4,00	4,00	1,00	0,00	5,00	4,00
EG 12			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP 1342-21 DMS - 31.08.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
EG 11	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
731 006 Systemmanagement						
Stellen nach TVöD	21,90	21,90	2,00	2,00	23,90	23,90
EG 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 13	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 6003-2 Digitales Gemeindefmanagement	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12	16,00	16,00	2,00	2,00	18,00	18,00
	9,00	9,00			9,00	9,00
ausgeliehen bis 30.06.2023 von der Akademie Bad Boll	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 1342-18 Umsetzung ITSVO	2,00	2,00			2,00	2,00
MFP 1342-34 Trendscout - 30.06.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 6102-1 Aufbau & Einführung eines Notfallmanagements (BCM)	2,00	2,00			2,00	2,00
MFP 6108-04 Digitale Inf. 2030	2,00	2,00			2,00	2,00
Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 11	3,90	3,90			3,90	3,90
	3,90	3,90			3,90	3,90
790 200 Stiftung der Ev. Landeskirche in Württemberg						
Stellen nach TVöD	1,00	1,00	1,80	1,80	2,80	2,80
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 11			1,80	1,80	1,80	1,80
MFP 1306-2 Fundraising als Beziehungskommunikation - 31.01.2025			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP 6130-1 MEMBER JOURNEY-Mitglieder kommunikativ begleiten - 31.12.2027			0,80	0,80	0,80	0,80
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
ständige Pfarrstelle	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
800 000 Dezernat 8 - Allgemeine Verwaltung						
Stellen nach LBesO	2,00	2,00			2,00	2,00
B 3	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
Stellen nach TVöD	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 9a	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Leerstellen nach TVöD			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 9a			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
810 000 Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden						
Stellen nach LBesO	9,20	9,20	4,00	4,00	13,20	13,20
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 1294-2 Projektstellen im Dez. 8 - 30.06.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 6081-1 Verlängerung der Projektstellen im Dez. 8 - 31.12.2030			0,50	0,50	0,50	0,50
A 12	5,20	5,20	2,50	2,50	7,70	7,70
	5,20	5,20			5,20	5,20
MFP 1294-2 Projektstellen im Dez. 8 - 30.06.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 1294-2 Projektstellen im Dez. 8 - 31.03.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 6081-1 Verlängerung der Projektstellen im Dez. 8 - 31.12.2030			1,50	1,50	1,50	1,50
A 11	2,00	2,00	0,50	0,50	2,50	2,50
	2,00	2,00			2,00	2,00
MFP 6081-1 Verlängerung der Projektstellen im Dez. 8 - 31.12.2030			0,50	0,50	0,50	0,50
Leerstellen nach LBesO			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer A 13			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 11			2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenplanvermerk 4a -			2,00	2,00	2,00	2,00
Stellen nach TVöD	3,85	3,85			3,85	3,85
EG 11	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
EG 7	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 5	0,35	0,35			0,35	0,35
	0,35	0,35			0,35	0,35
820 000 Bauberatung						
Stellen nach LBesO	1,00	1,00	1,00	0,50	2,00	1,50
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12			1,00	0,50	1,00	0,50
MFP 1294-2 Sanierung Staatspfarrhäuser - 31.08.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
MFP 6081-1 Verlängerung der Projektstellen im Dez. 8 - 31.12.2030			0,50	0,50	0,50	0,50
Stellen nach TVöD	5,90	5,90	3,00	2,50	8,90	8,40
EG 13	1,00	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 6081-1 Verlängerung der Projektstellen im Dez. 8 - 31.12.2030			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 12	3,40	3,40	2,00	1,50	5,40	4,90
	3,40	3,40			3,40	3,40
MFP 1294-2 Sanierung Staatspfarrhäuser - 31.08.2024			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 1294-2 Sanierung Staatspfarrhäuser - 31.10.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
MFP 6081-1 Verlängerung der Projektstellen im Dez. 8 - 31.10.2031			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP 6081-1 Verlängerung der Projektstellen im Dez. 8 - 31.12.2030			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 6	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Leerstellen nach TVöD			0,40	0,00	0,40	0,00
Leer EG 12			0,40	0,00	0,40	0,00
Stellenplanvermerk 4d - 31.07.2023 -			0,40	0,00	0,40	0,00
Pfarrstellen nach HH	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
830 000 Immobilienwirtschaft/Pfarrgutsverwaltung						
Stellen nach LBesO	9,50	9,50			9,50	9,50
A 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12	4,00	4,00			4,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
A 11	3,50	3,50			3,50	3,50
	3,50	3,50			3,50	3,50
Leerstellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 12			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Stellen nach TVöD	12,15	12,15			12,15	12,15
EG 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 8	6,80	6,80			6,80	6,80
	0,80	0,80			0,80	0,80
Wald	6,00	6,00			6,00	6,00
EG 6	0,70	0,70			0,70	0,70
	0,70	0,70			0,70	0,70
EG 5	2,15	2,15			2,15	2,15
	0,15	0,15			0,15	0,15
Wald	2,00	2,00			2,00	2,00
Leerstellen nach TVöD			0,80	0,80	0,80	0,80
Leer EG 11			0,80	0,80	0,80	0,80
Stellenplanvermerk 4a -			0,80	0,80	0,80	0,80
840 000 Planungs- und Strukturfragen, Organisationsangelegenheiten						
Stellen nach LBesO	0,50	0,50			0,50	0,50
A 16	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
Leerstellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 15			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 9a	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50
850 000 Zentrales Gebäudemanagement						
Stellen nach LBesO	3,50	3,50			3,50	3,50
A 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 11	1,50	1,50			1,50	1,50
	1,50	1,50			1,50	1,50
Leerstellen nach LBesO			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 10			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a -			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD	18,41	18,41			18,41	18,41
EG 12	6,00	6,00			6,00	6,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
undotierte Stelle, Besetzung nur bei gesicherter Finanzierung	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 11	5,50	5,50			5,50	5,50
	4,50	4,50			4,50	4,50
undotierte Stelle, Besetzung nur bei gesicherter Finanzierung	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9c	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 9	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 6	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 3	0,63	0,63			0,63	0,63
	0,63	0,63			0,63	0,63
EG 2	1,29	1,29			1,29	1,29
	1,29	1,29			1,29	1,29
860 000 Kirchliche Verwaltungsstellen						
Stellen nach LBesO	1,75	1,75			1,75	1,75
A 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12	0,75	0,75			0,75	0,75
	0,75	0,75			0,75	0,75
Stellen nach TVöD	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 8	0,50	0,50			0,50	0,50
	0,50	0,50			0,50	0,50

Kostenstellen und Eingruppierung		Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
		2023	2024	2023	2024		
860 001 Kirchliche Verwaltungsstellen							
Stellen nach LBesO		116,95	116,95	4,00	3,25	120,95	120,20
A 16		1,00	1,00			1,00	1,00
		1,00	1,00			1,00	1,00
A 15		10,00	10,00			10,00	10,00
		9,00	9,00			9,00	9,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVSTs		1,00	1,00			1,00	1,00
A 14		17,00	17,00			17,00	17,00
		14,00	14,00			14,00	14,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind		1,00	1,00			1,00	1,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 1449 Verwaltungsunterstützung durch Kirchliche Verwaltungsstellen		1,00	1,00			1,00	1,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVSTs		1,00	1,00			1,00	1,00
A 13		21,70	21,70			21,70	21,70
		17,70	17,70			17,70	17,70
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 1449 Verwaltungsunterstützung durch Kirchliche Verwaltungsstellen		2,00	2,00			2,00	2,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVSTs		2,00	2,00			2,00	2,00
A 12		17,75	17,75			17,75	17,75
		13,75	13,75			13,75	13,75
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 1449 Verwaltungsunterstützung durch Kirchliche Verwaltungsstellen		2,00	2,00			2,00	2,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVSTs		2,00	2,00			2,00	2,00
A 11		47,00	47,00	4,00	3,25	51,00	50,25
		33,00	33,00			33,00	33,00
MFP 6023 Nachwuchsförderung		4,00	4,00			4,00	4,00
MFP 6031-2 Roll-Out Zukunft Finanzwesen - 31.12.2024				4,00	3,25	4,00	3,25
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind		3,00	3,00			3,00	3,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 1449 Verwaltungsunterstützung durch Kirchliche Verwaltungsstellen		2,00	2,00			2,00	2,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVSTs		5,00	5,00			5,00	5,00
A 10		1,50	1,50			1,50	1,50
		1,50	1,50			1,50	1,50
A 9		1,00	1,00			1,00	1,00
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen		1,00	1,00			1,00	1,00
Leerstellen nach LBesO				5,00	4,00	5,00	4,00
Leer A 15				1,00	1,00	1,00	1,00
- 28.02.2028				1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 13				1,00	1,00	1,00	1,00
- 16.04.2024				1,00	1,00	1,00	1,00
Leer A 11				2,00	1,00	2,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
- 25.06.2023				1,00	0,00	1,00	0,00
Leer A 9				1,00	1,00	1,00	1,00
				1,00	1,00	1,00	1,00
Stellen nach TVöD		181,98	181,98	2,50	2,50	184,48	184,48
EG 13		1,00	1,00			1,00	1,00
		1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12		3,88	3,88			3,88	3,88
		2,88	2,88			2,88	2,88
Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen		1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung		Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
		2023	2024	2023	2024		
EG 11		15,60	15,60			15,60	15,60
		6,80	6,80			6,80	6,80
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 1449 Verwaltungsunterstützung durch Kirchliche Verwaltungsstellen	2,00	2,00			2,00	2,00
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen	4,80	4,80			4,80	4,80
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVSTs	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 10		4,90	4,90			4,90	4,90
		3,75	3,75			3,75	3,75
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen	1,15	1,15			1,15	1,15
EG 9c		3,52	3,52			3,52	3,52
		2,40	2,40			2,40	2,40
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 1449 Verwaltungsunterstützung durch Kirchliche Verwaltungsstellen	1,00	1,00			1,00	1,00
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen	0,12	0,12			0,12	0,12
EG 9b		75,74	75,74	1,00	1,00	76,74	76,74
		38,71	38,71			38,71	38,71
	MFP 6028-3 Übernahme von Meldestellen durch die KVST	25,38	25,38			25,38	25,38
	Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen	1,65	1,65			1,65	1,65
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVSTs	10,00	10,00			10,00	10,00
EG 9a		38,68	38,68			38,68	38,68
		36,38	36,38			36,38	36,38
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind	0,50	0,50			0,50	0,50
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen	1,80	1,80			1,80	1,80
EG 9		17,65	17,65			17,65	17,65
		6,65	6,65			6,65	6,65
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind	2,00	2,00			2,00	2,00
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 1449 Verwaltungsunterstützung durch Kirchliche Verwaltungsstellen	9,00	9,00			9,00	9,00
EG 8		12,21	12,21	1,00	1,00	13,21	13,21
		12,21	12,21			12,21	12,21
	Stellenplanvermerk 4d -			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 7		1,25	1,25			1,25	1,25
		0,50	0,50			0,50	0,50
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen	0,75	0,75			0,75	0,75
EG 6		3,90	3,90	0,50	0,50	4,40	4,40
		3,90	3,90			3,90	3,90
	Stellenplanvermerk 4d -			0,50	0,50	0,50	0,50
EG 5		1,10	1,10			1,10	1,10
		1,10	1,10			1,10	1,10
EG 2		0,80	0,80			0,80	0,80
		0,80	0,80			0,80	0,80
S 17		0,80	0,80			0,80	0,80
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen	0,80	0,80			0,80	0,80
S 15		0,95	0,95			0,95	0,95
	Undotiert, Stelle kann erst nach Vorliegen der vertraglichen Grundlage zum Kostenersatz in dem Maße besetzt werden, indem die Kosten refinanziert sind MFP 6098-1 DLZ Reutlingen	0,95	0,95			0,95	0,95

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
Leerstellen nach TVöD			9,50	3,50	9,50	3,50
Leer EG 13			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 11			0,70	0,00	0,70	0,00
- 30.06.2023			0,70	0,00	0,70	0,00
Leer EG 9c			1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenplanvermerk 4a - 24.02.2024 -			1,00	1,00	1,00	1,00
Leer EG 9b			2,30	1,50	2,30	1,50
- 08.10.2022			0,50	0,50	0,50	0,50
- 30.06.2024			1,00	1,00	1,00	1,00
- 31.12.2023			0,80	0,00	0,80	0,00
Leer EG 9a			1,50	0,00	1,50	0,00
- 13.11.2023			0,50	0,00	0,50	0,00
- 26.12.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
Leer EG 9			1,40	0,00	1,40	0,00
- 15.06.2023			0,40	0,00	0,40	0,00
- 26.06.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
Leer EG 8			1,60	0,00	1,60	0,00
- 30.11.2023			0,60	0,00	0,60	0,00
- 31.08.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
870 001 Umweltbeauftragter						
Stellen nach TVöD	2,40	2,40			2,40	2,40
EG 13	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
MFP 6074-2 (Stelle für das Klimaschutzmanagement)	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 10	0,25	0,25			0,25	0,25
EG 6	0,25	0,25			0,25	0,25
	0,15	0,15			0,15	0,15
	0,15	0,15			0,15	0,15
870 002 Umweltaudit (Gesellschaftlicher Dialog)						
Stellen nach TVöD	1,75	1,75			1,75	1,75
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 11	0,50	0,50			0,50	0,50
EG 10	0,25	0,25			0,25	0,25
undotierte Stelle, Besetzung nur bei gesicherter Finanzierung	0,25	0,25			0,25	0,25
870 003 Klimaschutzgesetz						
Stellen nach TVöD			5,50	5,50	5,50	5,50
EG 11			5,50	5,50	5,50	5,50
MFP 6082-2 Umsetzung des Klimaschutzgesetzes - 31.12.2035			5,50	5,50	5,50	5,50
890 003 Vernetzte Beratung						
Stellen nach LBesO			5,50	5,50	5,50	5,50
A 14			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			1,00	1,00	1,00	1,00
A 13			0,50	0,50	0,50	0,50
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			0,50	0,50	0,50	0,50
A 12			4,00	4,00	4,00	4,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			4,00	4,00	4,00	4,00
Stellen nach TVöD			13,00	13,00	13,00	13,00
EG 14			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 12			4,00	4,00	4,00	4,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			3,00	3,00	3,00	3,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			1,00	1,00	1,00	1,00
EG 11			8,00	8,00	8,00	8,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			6,00	6,00	6,00	6,00
undotierte Stelle - MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach HH			2,00	2,00	2,00	2,00
P 3 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			1,00	1,00	1,00	1,00
P 2 (HH)			1,00	1,00	1,00	1,00
MFP-Nr. 6062-2 (Vernetzte Beratung) - 31.12.2030			1,00	1,00	1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach PfStR	2,00	2,00			2,00	2,00
P 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
890 004 Vernetzte Beratung - Gemeindeberatung und Aus- und Fortbildung Gemeindebüro						
Stellen nach TVöD	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 12	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
900 001 DWW						
Stellen nach TVöD			1,50	1,50	1,50	1,50
EG 12			1,50	1,50	1,50	1,50
MFP 6103-1 Kirche entwickeln im Quartier - 30.06.2028			1,50	1,50	1,50	1,50
Pfarrstellen nach HH	8,75	8,75			8,75	8,75
B 3 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (HH)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
P 2 (HH)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (HH)	4,75	4,75			4,75	4,75
BB 54	0,50	0,50			0,50	0,50
BB 55	0,50	0,50			0,50	0,50
BB 60	0,50	0,50			0,50	0,50
BB 61	0,50	0,50			0,50	0,50
BB 62	0,50	0,50			0,50	0,50
BB 63	1,00	1,00			1,00	1,00
BB 64	0,25	0,25			0,25	0,25
BB 65	1,00	1,00			1,00	1,00
Pfarrstellen nach Dot	8,75	8,75			8,75	8,75
B 3 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (Dot)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
P 2 (Dot)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (Dot)	4,75	4,75			4,75	4,75
	4,75	4,75			4,75	4,75
Pfarrstellen nach PfStR	12,00	12,00			12,00	12,00
B 3 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 3 (PfStR)	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
P 2 (PfStR)	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
P 1 neu (PfStR)	8,00	8,00			8,00	8,00
	8,00	8,00			8,00	8,00
Leerstellen nach HH			42,00	42,00	42,00	42,00
Leer P 5 (HH)			9,00	9,00	9,00	9,00
Stellenplanvermerk 4d -			9,00	9,00	9,00	9,00
Leer P 4 (HH)			9,00	9,00	9,00	9,00
			9,00	9,00	9,00	9,00
Leer P 3 (HH)			3,00	3,00	3,00	3,00
			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 2 (HH)			15,00	15,00	15,00	15,00
			15,00	15,00	15,00	15,00
Leer P 1 (HH)			4,00	4,00	4,00	4,00
			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer P 1 neu (HH)			2,00	2,00	2,00	2,00
			2,00	2,00	2,00	2,00
Leerstellen nach PfStR			42,00	42,00	42,00	42,00
Leer P 5 (PfStR)			9,00	9,00	9,00	9,00
			9,00	9,00	9,00	9,00
Leer P 4 (PfStR)			9,00	9,00	9,00	9,00
			9,00	9,00	9,00	9,00
Leer P 3 (PfStR)			3,00	3,00	3,00	3,00
			3,00	3,00	3,00	3,00
Leer P 2 (PfStR)			15,00	15,00	15,00	15,00
			15,00	15,00	15,00	15,00
Leer P 1 (PfStR)			4,00	4,00	4,00	4,00
			4,00	4,00	4,00	4,00
Leer P 1 neu (PfStR)			2,00	2,00	2,00	2,00
			2,00	2,00	2,00	2,00
910 001 Landessynode						
Stellen nach LBesO	2,00	2,00			2,00	2,00
A 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 11	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
Stellen nach TVöD	2,00	2,00			2,00	2,00
EG 9a	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00

Kostenstellen und Eingruppierung	Stellen		kw-Stellen		Gesamt: 2023	Gesamt: 2024
	2023	2024	2023	2024		
920 000 Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern						
Stellen nach LBesO	14,50	14,50			14,50	14,50
A 16	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 15	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 14	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00
A 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
A 12	9,50	9,50			9,50	9,50
	9,50	9,50			9,50	9,50
Leerstellen nach LBesO			2,00	2,00	2,00	2,00
Leer A 12			2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenplanvermerk 4a -			2,00	2,00	2,00	2,00
Stellen nach TVöD	9,00	9,00	2,00	0,00	11,00	9,00
EG 14	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 13	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 12	4,00	4,00	2,00	0,00	6,00	4,00
	4,00	4,00			4,00	4,00
MFP 6115-1. Bauwesenprüfung RPA - 30.06.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
MFP 6115-1. Bauwesenprüfung RPA - 30.09.2023			1,00	0,00	1,00	0,00
EG 9b	1,00	1,00			1,00	1,00
	1,00	1,00			1,00	1,00
EG 9a	2,00	2,00			2,00	2,00
	2,00	2,00			2,00	2,00

Übersicht über die Veränderungen des Stellenplans							
	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 100 000 - Dezernat 1 - Allgemeine Verwaltung							
Stellen nach KAO:							
EG 9a	1,80	0,00	1,75	0,00	3,55	0,00	Höhergruppierung von EG 8
EG 8	1,75	0,00	-1,75	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 9a
Kostenstelle 100 001 - Verwaltungszentrum Bad Boll							
Stellen nach KAO:							
EG 6	2,00	0,00	0,63	0,00	2,63	0,00	-1,0 Verschiebung zur KST 290 000 1,63 Höhergruppierung von EG 5
EG 5	2,13	0,00	-1,63	0,00	0,50	0,00	Höhergruppierung nach EG 6
EG 3	2,05	0,00	-1,05	0,00	1,00	0,00	Stellen werden gestrichen
Azubi	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Stelle wird gestrichen
Kostenstelle 110 000 - Theologische Grundlagen, Gottesdienst							
Stellen nach PfBesO:							
P 2 (HH)	1,50	1,00	-1,50	1,00	0,00	2,00	-0,5 Verschiebung zu KST 110 004 1,0 kw-Stelle Korrektur: war 2022 unbefristete Stelle
P 2 (Dot)	1,50	1,00	-1,50	0,17	0,00	1,17	-0,5 Verschiebung zu KST 110 004 1,0 kw-Stelle Korrektur: war 2022 unbefristete Stelle kw-Stelle nur mit 0,17 dotiert, da Ende Projekt Pfarrstelle zum 28.02.2023
Leer P 2 (HH)	0,00	3,00	0,00	-1,00	0,00	2,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 110 004 - Sportbeauftragter							
Stellen nach PfBesO:							
P 2 (HH)	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	Verschiebung von KST 110 000
P 2 (Dot)	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	Verschiebung von KST 110 000
Kostenstelle 120 007 - Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Wegfall MFP 1478
Kostenstelle 120 009 - Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt							
Stellen nach KAO:							
EG 8	1,00	0,00	-0,50	0,50	0,50	0,50	KW-Vermerk im Gesamtstellenplan 2022 hat gefehlt
EG 7	0,00	0,00	0,50	0,50	0,50	0,50	0,5 Stellen Höhergruppierung von EG 6
EG 6	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	0,00	0,5 Stellen Höhergruppierung nach EG 7
Stellen nach PfBesO:							
P 2 (HH)	3,00	0,00	-1,00	1,00	2,00	1,00	ZP 2024: Wegfall zum aufgrund Ruhestand
P 2 (Dot)	3,00	0,00	-0,25	0,00	2,75	0,00	
Kostenstelle 120 010 - Evangelische Akademie Bad Boll							
Stellen nach KAO:							
EG 5	2,20	0,00	-1,00	0,00	1,20	0,00	1,0 Stellen gestrichen
Leer EG 13	0,00	0,00	0,00	0,75	0,00	0,75	Neue Leerstelle
Kostenstelle 130 000 - Ökumene							
Stellen nach PfBesO:							
P 1 neu (HH)	2,00	0,00	-1,00	1,00	1,00	1,00	ZP 2024: Wegfall BB-Stelle (spät. 31.12.2024)
Leer P 2 (HH)	0,00	7,00	0,00	-2,00	0,00	5,00	Wegfall Leerstellen
Leer P 1 (HH)	0,00	5,00	0,00	-2,00	0,00	3,00	Wegfall Leerstellen
Kostenstelle 140 000 - Mission							
Stellen nach PfBesO:							
Leer P 3 (HH)	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 150 002 - Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung							
Stellen nach KAO:							
EG 11	4,00	0,00	-1,00	1,00	3,00	1,00	1,0 Stelle fällt weg zum 31.12.2023
EG 8	2,10	0,10	1,15	0,00	3,25	0,10	1,25 Stellen Höhergruppierung von EG 6
EG 6	1,25	0,00	-1,25	0,00	0,00	0,00	1,25 Stellen Höhergruppierung nach EG 8
Stellen nach PfBesO:							
P 2 (HH)	4,50	0,00	-0,50	0,00	4,00	0,00	0,5 Stellen Wegfall zum 31.05.2022
P 2 (Dot)	4,50	0,00	-0,50	0,00	4,00	0,00	0,5 Stellen Wegfall zum 31.05.2022

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 160 001 - Zentrum für Gemeindeentwicklung und Ehrenamt							
Stellen nach KAO:							
EG 12	3,00	0,50	-1,00	0,00	2,00	0,50	1,0 Stellen Verschiebung zu KST 890 003
EG 10	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	1,0 Stellen Herabgruppierung nach EG 6
EG 9a	0,45	0,00	-0,45	0,00	0,00	0,00	0,25 Stellenanteile Verschiebung zu KST 890 003
EG 6	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	0,2 Streichung MAV Freistellung 1,0 Stellen Herabgruppierung von EG 10
Kostenstelle 160 002 - Amt für missionarische Dienste							
Stellen nach KAO:							
EG 12	3,70	0,00	3,00	1,25	6,70	1,25	3,75 Stellen von KST 160 003 (davon 0,75 kw); 0,5 kw-Stelle aus Stellenteilung EG 11
EG 11	0,50	4,00	0,00	-2,00	0,50	2,00	1,0 kw-Stelle Herabgruppierung nach EG 10 1,0 kw-Stelle Wegfall durch Stellenteilung (plus 0,5 EG 12 & EG 10 jeweils)
EG 10	0,00	0,00	0,00	1,50	0,00	1,50	0,5 kw-Stelle aus Stellenteilung EG 11 ; 1,0 kw-Stelle Herabgruppierung von EG 11
EG 9b	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Stelle von KST 160 003
EG 9a	1,05	0,00	0,75	0,00	1,80	0,00	0,75 Stelle von KST 160 003
Leer EG 14	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	1,0 Leerstelle von KST 160 003
Kostenstelle 160 003 - Missionarische Dienste - Kirche in Freizeit u. Tourismus							
Stellen nach KAO:							
EG 14	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	1,0 Stellen Herabgruppierung nach EG 12 und Verschiebung zu KST 160 002
EG 12	2,00	0,75	-2,00	-0,75	0,00	0,00	Verschiebung zu KST 160 002
EG 9b	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Verschiebung zu KST 160 002
EG 9a	0,75	0,00	-0,75	0,00	0,00	0,00	Verschiebung zu KST 160 002
Kostenstelle 170 001 - Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst							
Stellen nach KAO:							
EG 14	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	0,5 MFP-Stelle Landespopkantorat
EG 9a	0,75	0,00	0,00	0,50	0,75	0,50	0,5 MFP-Stelle Landespopkantorat
Kostenstelle 200 000 - Dezernat 2 - Allgemeine Verwaltung							
Stellen nach KAO:							
EG 9a	3,00	0,00	1,00	0,00	4,00	0,00	Höhergruppierung von EG 8
EG 8	1,00	0,15	-1,00	0,00	0,00	0,15	Höhergruppierung nach EG 9a
EG 6	0,50	0,00	-0,50	0,50	0,00	0,50	Korrektur Gesamtstellenplan 2022: Stelle nach Stellenplanvermerk 4d
Kostenstelle 200 200 - Verwaltung Ev. Bildungszentrum (EBZ)							
Stellen nach KAO:							
EG 14	0,00	0,00	0,25	0,00	0,25	0,00	0,25 Stellen Höhergruppierung von EG 12
EG 12	0,25	0,00	-0,25	0,00	0,00	0,00	0,25 Stellen Höhergruppierung nach EG 14
EG 6	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	0,00	0,5 Stelle Höhergruppierung von EG 5
EG 5	1,70	0,00	-0,50	0,00	1,20	0,00	0,5 Stellen Höhergruppierung nach EG 6
Kostenstelle 210 001 - Religionsunterricht							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	24,27	0,00	-1,00	0,00	23,27	Alle Stellen fallen mit Ruhestandsdatum der ersten Besetzung weg. Wegfall wg. Ruhestand
EG 11	21,64	130,68	10,51	-3,83	32,15	126,85	-3,83 kw-Stellen Wegfall wg. Ruhestand; 8,0 PSP 2022 2,51 Aufstockung aus PSP 2020 und PSP 2021
EG 10	0,00	16,47	0,00	0,11	0,00	16,58	0,23 Aufstockung Stelle aus PSP 2020; 0,12 Wegfall Stelle wg. Ruhestand
EG 9b	0,00	0,81	0,00	-0,77	0,00	0,04	Wegfall wg. Ruhestand
Stellen nach PFBesO:							
P 1 (HH)	33,25	0,00	-1,00	0,00	32,25	0,00	Wegfall eine Stelle
P 1 neu (HH)	7,50	0,00	-1,00	0,00	6,50	0,00	Wegfall eine Stelle
P 1 (Dot)	33,25	0,00	-1,00	0,00	32,25	0,00	Wegfall eine Stelle
P 1 neu (Dot)	7,50	0,00	-1,00	0,00	6,50	0,00	Wegfall eine Stelle
Kostenstelle 210 002 - Schuldekaninnen und Schuldekane							
Stellen nach KAO:							
EG 7	10,00	0,00	1,70	0,00	11,70	0,00	1,6 Stellen Höhergruppierung von EG 6; 0,1 Stellenverlagerung von EG 6
EG 6	5,00	0,00	-1,70	0,00	3,30	0,00	1,6 Stellen Höhergruppierung nach EG 7; 0,1 Stellenverlagerung zu EG 7

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 210 003 - Pädagogisch Theologisches Zentrum							
Stellen nach KAO:							
EG 13	0,50	0,50	0,00	1,00	0,50	1,50	1,0 KW-Stellen Höhergruppierung von EG 12
EG 12	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	1,0 KW-Stellen Höhergruppierung nach EG 13
EG 6	1,00	0,25	0,00	-0,25	1,00	0,00	Wegfall MFP 1292-15 Projekt Christliche Sozialisation im Familienkontext
Stellen nach PFBesO:							
P 4 (HH)	0,00	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	Herabstufung auf P 2 (HH)
P 2 (HH)	7,00	0,50	0,00	0,50	7,00	1,00	Herabstufung von P 4 (HH)
P 4 (Dot)	0,00	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	Herabstufung auf P 2 (Dot)
P 2 (Dot)	0,00	7,50	8,00	-7,50	8,00	0,00	Herabstufung von P 4 (Dot)
Leer EG 15	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	0,5 Leerstellen Neu
Kostenstelle 220 003 - Hochschule Ludwigsburg							
Stellen nach LBesO:							
W 2	26,15	11,35	-1,25	1,50	24,90	12,85	-1,25 unbefr./+1,25 kw: Korrektur in 2022kw-Stelle ohne Befristung dargestellt 0,25 kw-Stelle in 2022 nicht mit aufgenommen
Stellen nach KAO:							
EG 13	13,00	10,35	0,00	-3,00	13,00	7,35	Wegfall kw-Stellen
EG 12	1,00	0,50	0,00	0,50	1,00	1,00	Korrektur: in 2022 0,5 kw-Stelle nicht dargestellt
EG 11	1,75	0,50	-0,75	0,75	1,00	1,25	-0,75 unbefr./+0,75 kw: Korrektur in 2022 kw-Stelle ohne Befristung dargestellt
EG 10	1,90	1,30	0,65	-0,80	2,55	0,50	-0,5 Verschiebung zur KST 540 100 0,8 unbefr./-0,8 kw: Korrektur in 2022 Stelle als wegfallend gekennzeichnet 0,35 Korrektur: in 2022 Stelle nicht dargestellt
EG 9	4,65	1,00	-1,75	0,00	2,90	1,00	-2,0 Verschiebung zur KST 540 100 0,25 Korrektur aus 2022
EG 8	4,15	0,00	0,50	0,00	4,65	0,00	Korrektur: in 2022 0,5 Stelle nicht dargestellt
EG 7	0,50	1,15	1,00	0,00	1,50	1,15	Korrektur: in 2022 1,0 Stelle nicht dargestellt
EG 6	9,85	2,00	-1,85	0,35	8,00	2,35	-0,5 Verschiebung zu KST 540 100 -1,35 unbefr./1,35 kw: Korrektur: in 2022 kw-Stelle ohne Befristung dargestellt -1,0 Wegfall kw-Stelle
Kostenstelle 230 002 - Evangelische Schulstiftung							
Stellen nach PFBesO:							
Leer P 1 (HH)	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Korrektur: Stelle hat gefehlt im HH 2022
Kostenstelle 230 003 - Evangelisches Schulwerk in Württemberg							
Stellen nach KAO:							
EG 13	1,30	0,50	0,00	0,50	1,30	1,00	0,5 Stelle neu: MFP 6124-1 Aufs Ganze gesehen- Fit für Digital.
EG 12	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	2,0 Stellen Neu: MFP 6131-1 Undotierte Stelle für Bereich SBBZ
Kostenstelle 250 002 - Evangelisches Jugendwerk in Württemberg							
Stellen nach KAO:							
EG 14	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	1,0 Höhergruppierung aus EG 13 1,0 Höhergruppierung aus EG 12
EG 12	24,00	4,90	-2,00	1,50	22,00	6,40	1,0 Höhergruppierung nach EG 14 1,0 Höhergruppierung nach EG 13 1,0 Wegfall landeskirchliches Projekt "Kirche, Jugendarbeit und Schule" 1,0 Neuschaffung Projektstelle
EG 11	11,01	4,95	1,00	-0,30	12,01	4,65	1,0 Höhergruppierung von EG 10 0,3 Wegfall Projektstelle
EG 10	5,72	0,00	-1,00	0,00	4,72	0,00	1,0 Höhergruppierung nach EG 11
EG 9c	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 9b
EG 9b	8,39	0,60	-1,60	-0,30	6,79	0,30	1,0 Höhergruppierung nach EG 9c; 0,9 Höhergruppierung nach EG 11 (davon 0,6 in 2022 fälschlicherweise als unbefr. Stelle dargestellt)
EG 8	7,20	0,50	0,50	0,00	7,70	0,50	Neuschaffung Stelle
EG 7	4,00	0,00	0,00	0,20	4,00	0,20	Korrektur aus 2022: Projektstelle "Kirche kunterbunt" vergessen
EG 6	2,78	1,48	-0,50	-1,35	2,28	0,13	Wegfall Stellen
EG 5	6,25	0,00	0,30	0,00	6,55	0,00	0,3 Höhergruppierung von EG 3
EG 3	0,80	0,00	-0,30	0,00	0,50	0,00	0,3 Höhergruppierung nach EG 5

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 260 000 - Erwachsenen- und Familienarbeit							
Stellen nach KAO:							
EG 13	0,50	0,50	0,00	-0,50	0,50	0,00	Wegfall MFP 1303-2 Fachstelle Demographie und Alter
Leer EG 11	0,00	0,50	0,50	-0,50	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Leer EG 9	0,00	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 260 100 - Evangelisches Männernetzwerk							
Stellen nach KAO:							
Leer EG 12	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 260 200 - Evangelische Frauen in Württemberg (EFW)							
Stellen nach KAO:							
EG 12	3,70	0,00	-0,50	0,00	3,20	0,00	0,5 Stellen Herabgruppierung nach EG 11
EG 11	1,50	0,00	0,50	0,00	2,00	0,00	0,5 Stellen Herabgruppierung von EG 12
EG 8	3,00	0,00	-1,00	0,00	2,00	0,00	Wegfall Stelle
Kostenstelle 260 201 - Müttergenesungswerk							
Stellen nach KAO:							
EG 14	2,65	0,00	1,00	0,00	3,65	0,00	1,0 Stellen Höhergruppierung von EG 13
EG 13	5,00	0,00	-1,00	0,00	4,00	0,00	1,0 Stellen Höhergruppierung nach EG 14
EG 9c	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	2,0 Stellen Höhergruppierung von EG 9a
EG 9b	0,00	0,00	2,40	0,00	2,40	0,00	1,0 Stellen Höhergruppierung von EG 8; 1,4 Stellen Höhergruppierung von EG 6
EG 9a	3,90	0,00	1,40	0,00	5,30	0,00	0,85 Stellen Höhergruppierung von EG 6; 1,55 Stellen Höhergruppierung von EG 5; 1,0 Stellen Höhergruppierung von EG 8; 2,0 Stellen Höhergruppierung nach EG 9c
EG 8	19,65	0,00	-2,00	0,00	17,65	0,00	1,0 Stellen Höhergruppierung nach EG 9b; 1,0 Stellen Höhergruppierung nach EG 9a
EG 7	0,00	0,00	1,50	0,00	1,50	0,00	1,5 Stellen Höhergruppierung von EG 6
EG 6	8,00	0,00	-3,75	0,00	4,25	0,00	0,85 Stellen Höhergruppierung nach EG 9a; 1,4 Stellen Höhergruppierung nach EG 9b; 1,5 Stellen Höhergruppierung nach EG 7
EG 5	9,55	0,00	4,20	0,00	13,75	0,00	1,55 Stellen Höhergruppierung nach EG 9a; 4,75 Stellen Höhergruppierung von EG 3; 1,0 Stelle Höhergruppierung von EG 2
EG 4	4,25	0,00	7,10	0,00	11,35	0,00	6,6 Stellen Höhergruppierung von EG 2; 0,5 Stellen Höhergruppierung von EG 3
EG 3	9,50	0,00	-5,25	0,00	4,25	0,00	0,5 Stellen Höhergruppierung nach EG 4; 4,75 Stellen Höhergruppierung nach EG 5
EG 2	17,00	0,00	-7,60	0,00	9,40	0,00	1,0 Stelle Höhergruppierung nach EG 5; 6,6 Stellen Höhergruppierung nach EG 4
Leer EG 12	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	1,0 Leerstellen Wegfall
Leer EG 8	0,00	0,00	0,00	0,80	0,00	0,80	0,8 Leerstellen Neu
Kostenstelle 260 300 - Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung (EAEW)							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	0,50	0,00	0,50	0,00	1,00	Korrektur aus 2022: MFP 1446-3 Kompetenzzentrum Digitalisierung ist eine 100% Stelle
Stellen nach PfBesO:							
P 3 (HH)	1,00	0,00	-1,00	1,00	0,00	1,00	Pfarrstelle fällt weg zum 31.12.2023 (2022 unbefristet)
P 3 (Dot)	1,00	0,00	-1,00	1,00	0,00	1,00	Pfarrstelle fällt weg zum 31.12.2023 (2022 unbefristet)
Kostenstelle 260 301 - Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien Bildungsstätten (LEF)							
Stellen nach KAO:							
EG 13	0,50	0,18	0,00	0,18	0,50	0,36	neue MFP 6002-3 Gestaltung Digitalisierung LEF
Kostenstelle 260 303 - Landesarbeitsgemeinschaft ev. Senioren in Württemberg (LAGES)							
Stellen nach KAO:							
EG 9a	0,00	0,00	0,00	0,20	0,00	0,20	0,2 Stellen Höhergruppierung von EG 6
EG 6	0,00	-0,20	0,00	-0,20	0,00	0,00	0,2 Stellen Höhergruppierung nach EG 9a
Kostenstelle 280 000 - Diakonat							
Stellen nach KAO:							
EG 12	1,00	0,50	-1,00	0,00	0,00	0,50	MFP 1372 fällt weg, in 2022 als unbefr. Stelle
EG 11	4,00	25,00	0,00	30,00	4,00	55,00	MFP-Nr. 6114-1
Leer EG 11	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Leer EG 10	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	Neuschaffung Leerstelle nach Stellenplanvermerk 4a

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
290 000 Evangelische Tagungsstätten in Württemberg - Leitung und Dienste							
Stellen nach KAO:							
EG 6	0,20	0,00	1,00	0,00	1,20	0,00	1,0 Verschiebung von KST 100 001
Kostenstelle 290 001 - TS Birkach							
Stellen nach KAO:							
EG 14	0,00	0,00	0,75	0,00	0,75	0,00	0,75 Stellen Höhergruppierung von EG 12
EG 12	0,75	0,00	-0,75	0,00	0,00	0,00	0,75 Stellen Höhergruppierung nach EG 14
EG 6	2,00	1,00	-0,50	1,00	1,50	2,00	0,5 Höhergruppierung von EG 5 1,0 kw-Stelle wurde 2022 als unbefr. Dargestellt (-1,0 unbefr./ + 1,0 kw-Stelle)
EG 5	1,50	0,00	0,38	0,00	1,88	0,00	-0,5 Höhergruppierung nach EG 6 0,875 Höhergruppierung von EG 3
EG 3	4,69	0,00	0,13	0,00	4,82	0,00	-0,875 Höhergruppierung nach EG 5 1,0 Höhergruppierung von EG 2
EG 2	8,99	0,00	-1,00	0,00	7,99	0,00	1,0 Höhergruppierung nach EG 3
Azubi	3,00	0,00	-1,00	0,00	2,00	0,00	war ausgeliehen von TS Bad Boll
Leer EG 6	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 290 002 - TS Bernhäuser Forst							
Stellen nach KAO:							
EG 14	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 12
EG 12	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 14
EG 9b	2,50	0,00	1,00	0,20	3,50	0,20	1,0 Höhergruppierung von EG 6 0,2 Schaffung kw-Stelle wg. Freistellung MAV
EG 8	1,70	0,00	0,00	1,00	1,70	1,00	1,0 Höhergruppierung kw-Stelle von EG 6
EG 6	1,30	1,00	-1,00	-1,00	0,30	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 9b -1,0 Höhergruppierung nach EG 8 (kw-Stelle)
EG 5	1,20	0,00	1,00	0,00	2,20	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 3
EG 3	3,80	0,00	-0,80	0,00	3,00	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 5 0,2 Höhergruppierung von EG 2
EG 2	3,45	0,00	-0,20	0,00	3,25	0,00	-0,2 Höhergruppierung nach EG 3
Leer EG 8	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Neuschaffung nach Stellenplanvermerk 4a
Leer EG 5	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Höhergruppierung von Leer EG 3
Leer EG 3	0,00	2,50	0,00	-1,00	0,00	1,50	Höhergruppierung nach Leer EG 5
Kostenstelle 290 003 - TS Bad Boll							
Stellen nach KAO:							
EG 14	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 12
EG 12	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 14
EG 6	7,61	0,00	1,25	0,00	8,86	0,00	0,75 Höhergruppierung von EG 2 0,5 durch Wegfall EG 5/EG 4 und EG 2
EG 5	2,42	0,00	-0,42	0,00	2,00	0,00	-0,42 zur Finanzierung neuer Stelle EG 6
EG 4	4,68	0,00	2,97	0,00	7,65	0,00	2,6 Höhergruppierung von EG 2 0,5 Höhergruppierung von EG 3 -0,13 zur Finanzierung neuer Stelle EG 6
EG 3	6,67	0,00	-0,50	0,00	6,17	0,00	-0,5 Höhergruppierung nach EG 4
EG 2	10,03	0,00	-3,43	0,00	6,60	0,00	-0,75 Höhergruppierung nach EG 6 -2,6 Höhergruppierung nach EG 4 -0,08 zur Finanzierung neuer Stelle EG 6
Leer EG 6	1,00	0,00	-1,00	1,00	0,00	1,00	Leerstelle in 2022 als unbefr. Stelle dargestellt
Leer EG 2	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Neuschaffung Leerstelle
Kostenstelle 290 004 - TS Bad Urach							
Stellen nach KAO:							
EG 9b	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 6
EG 9a	1,00	0,00	2,35	0,00	3,35	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 8 0,6 Höhergruppierung von EG 6 0,75 Höhergruppierung von EG 3
EG 8	3,00	0,00	-1,00	0,00	2,00	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 9a
EG 6	4,60	0,00	-0,60	0,00	4,00	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 9b -0,6 Höhergruppierung nach EG 9a 1,0 Höhergruppierung von EG 3
EG 3	3,00	0,00	-1,25	0,00	1,75	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 6 -0,75 Höhergruppierung nach EG 9a
EG 2	1,60	0,00	-0,50	0,00	1,10	0,00	0,5 Höhergruppierung von EG 2 -0,5 Höhergruppierung nach EG 3

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 300 000 - Dezernat 3 - Allgemeine Verwaltung							
Stellen nach LBesO:							
Leer A 11	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	neue Leerstelle
Stellen nach KAO:							
EG 11	0,00	1,00	0,00	0,75	0,00	1,75	0,75 Stellen MFP 14030 neu
EG 10	0,00	1,10	0,00	-0,50	0,00	0,60	Wegfall 0,5 Stelle MFP 1174-1
EG 9a	1,20	0,00	0,50	0,00	1,70	0,00	Höhergruppierung von EG 9a
EG 9	1,50	0,00	-0,50	0,00	1,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 9a
Leer EG 8	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Korrektur Gesamtstellenplan 2022: Aufnahme Leerstelle
Leer EG 9a	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Verlagerung von KST 500 001
Stellen nach PFBesO:							
P 3 (HH)	3,70	0,00	-0,50	0,00	3,20	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 3 (Dot)	3,70	0,00	-0,50	0,00	3,20	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 2 (HH)	60,00	0,00	-60,00	0,00	0,00	0,00	Verschiebung zu Kostenstelle 310000
P 2 (Dot)	60,00	0,00	-60,00	0,00	0,00	0,00	Verschiebung zu Kostenstelle 310000
Kostenstelle 300 001 - Pfarrvertretung							
Stellen nach PFBesO:							
P 2 (Dot)	0,67	0,00	0,31	0,00	0,98	0,00	eine Stelle neu dotiert
P 1 (Dot)	0,17	0,00	-0,17	0,00	0,00	0,00	Pfarrstelle nicht mehr dotiert
P 1 neu (Dot)	0,19	0,00	-0,19	0,00	0,00	0,00	Pfarrstelle nicht mehr dotiert
Kostenstelle 310 000 - Personalsteuerung - Verwaltung Pfarrdienst							
Stellen nach PFBesO:							
P 2 (HH)	0,00	0,00	60,00	0,00	60,00	0,00	Verschiebung von KST 300 000
P 2 (Dot)	0,00	0,00	60,00	0,00	60,00	0,00	Verschiebung von KST 300 001
Kostenstelle 320 000 - Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste							
Stellen nach PFBesO:							
P 5 (HH)	24,00	0,00	-4,00	0,00	20,00	0,00	Korrektur Stellenplan
P 5 (Dot)	24,00	0,00	-4,00	0,00	20,00	0,00	Korrektur Stellenplan
P 4 (HH)	31,00	0,00	3,00	0,00	34,00	0,00	Korrektur Stellenplan
P 4 (Dot)	31,00	0,00	3,00	0,00	34,00	0,00	Korrektur Stellenplan
P 3 (HH)	78,75	0,00	-9,75	0,00	69,00	0,00	Korrektur Stellenplan
P 3 (Dot)	78,75	0,00	-10,00	0,00	68,75	0,00	Korrektur Stellenplan
P 2 (HH)	726,60	0,00	1,15	0,50	727,75	0,50	Korrektur Stellenplan
P 2 (Dot)	571,81	0,00	-12,11	0,50	559,70	0,50	Korrektur Stellenplan
P 1 (HH)	464,50	0,00	-1,75	0,00	462,75	0,00	Korrektur Stellenplan
P 1 (Dot)	393,54	0,00	-9,84	0,00	383,70	0,00	Korrektur Stellenplan
P 1 neu (HH)	49,00	0,00	-1,00	0,00	48,00	0,00	Korrektur Stellenplan
P 1 neu (Dot)	49,00	0,00	-1,00	0,00	48,00	0,00	Korrektur Stellenplan
Leer P 3 (HH)	0,00	3,00	0,00	-1,00	0,00	2,00	Korrektur Stellenplan
Leer P 2 (HH)	0,00	12,00	0,00	1,00	0,00	13,00	Korrektur Stellenplan
Kostenstelle 340 100 - Evangelisches Stift Tübingen							
Stellen nach KAO:							
EG 9a	2,00	0,00	1,00	0,00	3,00	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 5 0,4 Höhergruppierung von EG 5
EG 6	1,00	0,00	1,50	0,00	2,50	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 3 -1,0 Höhergruppierung nach EG 9a
EG 5	2,40	0,00	-1,40	0,00	1,00	0,00	-0,4 Höhergruppierung nach EG 6
EG 4	0,00	0,00	3,00	0,00	3,00	0,00	3,0 Höhergruppierung von EG 2 3,0 Höhergruppierung von EG 2
EG 3	1,64	0,00	1,86	0,00	3,50	0,00	-0,14 Wegfall -1,0 Höhergruppierung nach EG 6
EG 2	10,00	0,00	-6,00	0,00	4,00	0,00	-3,0 Höhergruppierung nach EG 3
Leer EG 2	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 340 200 - Pfarrseminar							
Stellen nach KAO:							
EG 14	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Wegfall MFP Case Management, da Maßnahme zurückgenommen
EG 9a	1,75	0,30	1,30	-0,30	3,05	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 8 0,3 fälschlicherweise in 2022 als kw-Stelle gekennzeichnet, daher Korrektur: +0,3 unbefr./ -0,3 kw-Stelle
EG 8	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 9a

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 350 100 -Pastoralkolleg							
Stellen nach PfBesO:							
P 2 (HH)	0,00	0,75	0,25	-0,25	0,25	0,50	0,25 fälschlicherweise in 2022 als kw-Stelle gekennzeichnet, daher Korrektur: +0,25 unbefr./ -0,25 kw-Stelle
P 2 (Dot)	0,00	0,75	0,25	-0,25	0,25	0,50	0,25 fälschlicherweise in 2022 als kw-Stelle gekennzeichnet, daher Korrektur: +0,25 unbefr./ -0,25 kw-Stelle
Kostenstelle 350 200 - Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA)							
Stellen nach PfBesO:							
P 4 (HH)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	-1,0 Umwandlung in P 2
P 4 (Dot)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	-1,0 Umwandlung in P 2
P 2 (HH)	1,50	0,00	1,00	0,00	2,50	0,00	1,0 Umwandlung aus P 4
P 2 (Dot)	1,50	0,00	1,00	0,00	2,50	0,00	1,0 Umwandlung aus P 4
Kostenstelle 500 001 - Büro für Chancengleichheit							
Stellen nach KAO:							
Leer EG 9a	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 300 000
Kostenstelle 500 002 - Landesbischof und Prälaten							
Stellen nach KAO:							
EG 6	0,00	0,00	0,65	0,00	0,65	0,00	0,65 Stellen Höhergruppierung von EG 5
EG 5	1,30	0,00	-0,65	0,00	0,65	0,00	0,65 Stellen Höhergruppierung nach EG 6
Leer EG 8	0,00	0,00	0,00	0,40	0,00	0,40	neue Stelle nach Stellenplanvermerk 4d
Stellen nach PfBesO:							
P 3 (HH)	1,00	0,00	-0,50	0,00	0,50	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 2 (Dot)	1,00	0,00	-0,50	0,00	0,50	0,00	Umsetzung ZP 2024
Kostenstelle 510 000 - Strukturfragen und Projektcontrolling							
Stellen nach KAO:							
EG 13	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Wegfall MFP 1342-21
EG 8	0,00	0,00	0,75	0,00	0,75	0,00	Verlagerung von KST 530 000
Stellen nach LBesO:							
A 13	0,00	0,00	0,50	0,50	0,50	0,50	0,5 Stellen Verlagerung von KST 530 000
Stellen nach PfBesO:							
P 3 (HH)	1,00	0,00	-0,50	0,00	0,50	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 3 (Dot)	1,00	0,00	-0,50	0,00	0,50	0,00	Umsetzung ZP 2024
Kostenstelle 510 001 Digitale Infrastruktur 2030							
Stellen nach LBesO:							
A 13	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	neue MFP 6108-3
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	3,00	neue MFP 6108-3
EG 9a	0,00	0,00	0,00	14,25	0,00	14,25	neue MFP 6108-3
EG 6	0,00	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	neue MFP 6108-3
Kostenstelle 520 001 - Rahmenprojekt Digitalisierung							
Stellen nach KAO:							
EG 15	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Stellen MFP 6117-1 neu
Kostenstelle 520 003 - Digitalisierung							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Stellen MFP 6108-4 neu
Kostenstelle 530 000 - Zentrale Dienste							
Stellen nach LBesO:							
A 13	3,00	0,00	-0,50	0,00	2,50	0,00	Verlagerung zu KST 510 000
A 10	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall Stelle nach Stellenplanvermerk 4d
Leer A 11	0,00	2,00	0,00	1,00	0,00	3,00	Verlagerung von KST 590 300
Stellen nach KAO:							
EG 11	1,00	0,00	-0,15	0,00	0,85	0,00	Verlagerung zu KST 850 000
EG 9	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 850 000
EG 8	4,05	0,00	-0,75	0,00	3,30	0,00	Verlagerung zu KST 510 000
EG 6	4,30	0,50	-0,80	0,00	3,50	0,50	1,0 Stellen Verlagerung zu Kst 850 000; 0,2 Stellen Verlagerung von KST 530 003
EG 4	0,00	0,00	0,60	0,00	0,60	0,00	0,6 Stellen Höhergruppierung von EG 2 (Wegfall 0,1 Stellen)
EG 3	1,53	0,00	-1,53	0,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 850 000
EG 2	2,54	0,00	-2,54	0,00	0,00	0,00	0,7 Stellen Höhergruppierung nach EG 4 (Wegfall 0,1 Stellen); 1,84 Stellen Verlagerung zu KST 850 000

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 530 002 - Mitarbeitervertretung							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	0,00	0,00	0,15	0,00	0,15	0,15 KW-Stellen neu (Freistellung MAV-Tätigkeit)
Kostenstelle 530 003 - VLDI (alte KST 100 002)							
Stellen nach LBesO:							
A 13	1,50	0,00	-0,70	0,00	0,80	0,00	0,5 Stellen Wegfall, da Umwandlung der Stelle in EG 11; 0,2 Stellen Umwandlung in EG 9a
Stellen nach KAO:							
EG 11	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Stellen neu aus Umwandlung anderer Stellen
EG 9a	2,05	0,00	0,20	0,00	2,25	0,00	0,2 Stellen Umwandlung von A 13 in EG 9a
EG 7	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	0,00	0,5 Stellen Wegfall, da Umwandlung der Stelle in EG 11
EG 6	0,50	0,00	-0,10	0,00	0,40	0,00	0,2 Stellen Verlagerung zu KST 530 000; 0,1 Stellen Höhergruppierung von EG 5 (0,05 Stellen neu)
EG 5	0,05	0,00	-0,05	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 6
Kostenstelle 530 100 - Oberkirchenrat							
Stellen nach LBesO:							
A 14	2,00	2,00	1,00	0,00	3,00	2,00	1,0 Stellen MFP 6119-1 neu (Erweiterung des personalwirtschaftlichen Stellenpools)
A 13	2,00	2,00	1,00	0,00	3,00	2,00	1,0 Stellen MFP 6119-1 neu (Erweiterung des personalwirtschaftlichen Stellenpools)
A 12	5,00	5,00	6,00	0,00	11,00	5,00	6,0 Stellen MFP 6119-1 neu (Erweiterung des personalwirtschaftlichen Stellenpools)
A 11	3,00	6,00	7,00	0,00	10,00	6,00	7,0 Stellen MFP 6119-1 neu (Erweiterung des personalwirtschaftlichen Stellenpools)
Leer A 12	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 710 002
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	Wegfall 0,5 Stellen MFP Support Microsoft Navision
EG 5	0,00	1,00	0,21	0,00	0,21	1,00	Korrektur: 0,21 unbefristete Stelle fälschlicherweise im HH 2022 als Leerstelle aufgenommen
Leer EG 10	0,00	3,00	0,00	-1,00	0,00	2,00	Verlagerung zu KST 560 001
Leer EG 5	0,00	0,21	0,00	-0,21	0,00	0,00	Korrektur: 0,21 unbefristete Stelle fälschlicherweise im HH 2022 als Leerstelle aufgenommen
Stellen nach PFBesO:							
B 3 (HH)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Korrektur Gesamtstellenplan 2022 (war doppelt aufgeführt); Verlagerung zu KST 900 001
B 3 (Dot)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 900 001
Kostenstelle 530 200 - Cafeteria							
Stellen nach KAO:							
EG 6	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	neue Leerstelle
EG 4	0,00	0,00	0,65	0,00	0,65	0,00	Höhergruppierung von EG 3; 0,1 Stellenanteile Verlagerung zu KST 850 000
EG 3	0,75	0,00	-0,75	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 4
Kostenstelle 540 100 - Bibliothek							
Stellen nach KAO:							
EG 12	1,00	0,00	1,75	0,00	2,75	0,00	1,5 Stellen Höhergruppierung von EG 10; 0,25 Stellen Verlagerung von EH
EG 11	2,50	0,00	1,75	0,00	4,25	0,00	1,5 Stellen Höhergruppierung von EG 10; 0,25 Stellen Verlagerung von EH
EG 10	4,00	0,50	-1,75	-0,50	2,25	0,00	Wegfall 0,5 Stellen MFP 1284-4; 1,5 Stellen Höhergruppierung nach EG 12; 1,5 Stellen Höhergruppierung nach EG 11; 0,25 Höhergruppierung von EG 5; 1,0 Stellen Verlagerung von EH
EG 6	0,00	0,50	1,50	-0,50	1,50	0,00	Wegfall 0,5 Stellen MFP 1284-4; 1,5 Stellen Verlagerung von EH
EG 5	0,25	0,00	-0,25	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 10
Kostenstelle 540 200 - Archiv							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,60	0,00	0,00	0,60	0,60	0,60	0,6 Leerstelle neu
EG 11	2,30	1,00	2,00	0,00	4,30	1,00	2,0 Stellen Höhergruppierung von EG 10
EG 10	4,00	0,00	-2,00	0,00	2,00	0,00	2,0 Stellen Höhergruppierung nach EG 11

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 540 300 - Registratur							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Wegfall 1,0 Stellen MFP Records Management
EG 9a	0,00	0,00	0,80	0,00	0,80	0,00	Höhergruppierung von EG 6
EG 9	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Herabgruppierung nach EG 7
EG 7	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Herabgruppierung von EG 9
EG 6	2,00	0,00	-0,20	0,00	1,80	0,00	0,6 Stellen Höhergruppierung von EG 5; -0,8 Stellen Höhergruppierung nach EG 9a
EG 5	2,58	0,00	-0,60	0,00	1,98	0,00	Höhergruppierung nach EG 6
Leer EG 8	0,00	0,60	0,00	-0,60	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 550 000 - Öffentlichkeitsarbeit (neue KST)							
Stellen nach PfBesO:							
P 4 (HH)	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Verschiebung von KST 550 001
P 4 (Dot)	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Verschiebung von KST 550 001
Kostenstelle 550 001 - Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit							
Stellen nach PfBesO:							
P 5 (HH)	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	0,00	Wegfall
P 5 (Dot)	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	0,00	Wegfall
P 2 (HH)	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Stellen Änderung in P 1
P 2 (Dot)	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	0,00	Änderung von 200 auf 100 %
P 1 (HH)	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,0 Stellen Änderung von P 2 in P 1
P 1 (Dot)	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Änderung von 200 auf 100 % (von P 2 in P 1)
Kostenstelle 550 002 - Sprecherbüro/Pressestelle							
Stellen nach PfBesO:							
P 5 (HH)	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	0,00	Neu (von KST 550 001)
P 5 (Dot)	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	0,00	Neu (von KST 550 001)
P 4 (HH)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Wegfall
P 4 (Dot)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Wegfall
Kostenstelle 560 001 - Zentrale Personalverwaltung							
Stellen nach LBesO:							
A 12	2,40	0,00	0,65	0,00	3,05	0,00	durch Stellenaufteilung neu: 0,65 Stellen A 12
Stellen nach KAO:							
EG 9b	2,85	1,00	0,00	-1,00	2,85	0,00	Wegfall Leerstelle nach Stellenplanvermerk 4d
EG 9a	2,70	0,00	0,50	0,00	3,20	0,00	Höhergruppierung von EG7
EG 7	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 9a
Leer EG 10	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Verlagerung von KST 530 100
Kostenstelle 570 000 - Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle							
Stellen nach LBesO:							
A 14	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Höhergruppierung von A 12
A 13	1,00	0,00	0,50	0,00	1,50	0,00	Höhergruppierung von A 12
A 12	5,00	0,30	-1,50	1,00	3,50	1,30	1,0 Stellen Höhergruppierung nach A 14; 0,5 Stellen Höhergruppierung nach A 13; 1,0 Stellen neu nach Stellenplanvermerk 4d
Stellen nach KAO:							
EG 11	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,0 Stellen MFP 6089 neu
EG 9a	22,25	0,00	0,00	1,00	22,25	1,00	1,0 Stellen neu nach Stellenplanvermerk 4d
Leer EG 9a	0,00	1,00	0,00	3,30	0,00	4,30	2,0 Leerstellen neu nach Stellenplanvermerk 4a; 1,3 Stellen neu nach Stellenplanvermerk 4d
Leer EG 8	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 590 200 - Arbeitsrechtliche Kommission							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Höhergruppierung von EG 10
EG 10	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 12
Kostenstelle 590 300 - Verwaltungsgericht							
Stellen nach KAO:							
A 12	0,00	0,50	0,50	-0,50	0,50	0,00	Korrektur Gesamtstellenplan 2022
EG 7	0,00	0,00	0,30	0,00	0,30	0,00	Höhergruppierung von EG 6
EG 6	0,30	0,00	-0,30	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 7
Leer A 11	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 530 000
Kostenstelle 630 000 - Dienstrecht							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	0,00	0,00	0,80	0,00	0,80	neue Leerstelle

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 710 002 - Projekt Zukunft Finanzwesen							
Stellen nach LBesO:							
A 11	11,00	0,00	1,00	0,00	12,00	0,00	Stellenlaufzeit angepasst bei einer eigentlich im HH 2022 wegfallender Stelle
Kostenstelle 731 001 - IT-Referat-Allgemein							
Stellen nach LBesO:							
Leer A 12	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Höhergruppierung von A 11
Leer A 11	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Höhergruppierung nach A 12
Stellen nach KAO:							
EG 11	0,30	1,00	0,80	-1,00	1,10	0,00	Wegfall 1,0 Stellen MFP 1206; 0,7 Stellen Verlagerung von KST 731 005; 0,1 Stellen Verlagerung von KST 731 006
EG 9a	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Herabgruppierung nach EG 8
EG 8	0,40	0,00	1,00	0,00	1,40	0,00	Herabgruppierung von EG 9a
EG 2	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Verlagerung von KST 731 005
Leer EG 14	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Leer EG 12	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 731 002 - EDV-Meldewesen							
EG 11	1,20	1,00	0,00	-1,00	1,20	0,00	Wegfall MFP 1342-1
Kostenstelle 731 003 - EDV-Finanzmanagement							
Stellen nach LBesO:							
A 12	0,00	2,00	0,50	-2,00	0,50	0,00	Wegfall 2,0 Stellen MFP 1344 & Einführung Hotelmanagement; 0,5 Stellen Höherbewertung von A 11
A 11	3,20	4,00	-0,50	-1,00	2,70	3,00	Wegfall 1,0 Stellen MFP 1344; 0,5 Stellen Höherbewertung nach A 12
Stellen nach KAO:							
EG 11	2,00	0,00	1,00	0,00	3,00	0,00	1,0 Stellen MFP 6108-4 neu
Kostenstelle 731 005 - EDV Anwendungsbetreuung							
Stellen nach KAO:							
EG 11	4,70	0,00	-0,70	0,00	4,00	0,00	Verlagerung zu KST 730 001
EG 2	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 730 001
Kostenstelle 731 006 - Systemmanagement							
Stellen nach KAO:							
EG 12	12,00	2,00	4,00	0,00	16,00	2,00	2,0 Stellen MFP 6108-4 neu & 2,0 Stellen MFP 6102-1 neu
EG 11	4,00	0,00	-0,10	0,00	3,90	0,00	Verlagerung nach 731 001
Kostenstelle 790 200 Stiftung der Ev. Landeskirche in Württemberg							
Stellen nach KAO:							
EG 11	0,00	1,00	0,00	0,80	0,00	1,80	0,8 Stellen MFP 6130-1 neu
Kostenstelle 800 000 - Dezernat 8 - Allgemeine Verwaltung							
Stellen nach KAO:							
Leer EG 9a	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	neue Leerstelle
Kostenstelle 810 000 - Bau- und Gemeindeaufsicht, Beratung der Kirchengemeinden							
Stellen nach LBesO:							
A 13	1,00	0,50	0,00	0,50	1,00	1,00	0,5 Stellen MFP 6081-1 neu
A 12	4,70	1,50	0,50	1,00	5,20	2,50	1,5 Stellen MFP 6081-1 neu; Wegfall 0,5 Stellen MFP 1294-2; 0,5 Stellen Korrektur Gesamtstellenplan 2022 (hat gefehlt)
Stellen nach KAO:							
EG 8	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Herabgruppierung nach EG 7
EG 7	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Herabgruppierung von EG 8
Kostenstelle 820 000 - Bauberatung							
Stellen nach P/BesO:							
P 3 (HH)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Umwandlung P 3 in P 2 Stelle
P 2 (HH)	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Umwandlung P 3 in P 2 Stelle
P 3 (Dot)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Umwandlung P 3 in P 2 Stelle
P 2 (Dot)	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Umwandlung P 3 in P 2 Stelle
Stellen nach LBesO:							
A 12	0,00	0,50	0,00	0,50	0,00	1,00	0,5 Stellen MFP 6081-1 neu
Stellen nach KAO:							
EG 12	3,40	1,00	0,00	1,00	3,40	2,00	1,0 Stellen MFP 6081-1 neu
Leer EG 12	0,00	0,00	0,00	0,40	0,00	0,40	neue Stelle nach Stellenplanvermerk 4d

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 830 000 - Immobilienwirtschaft/Pfarrgutsverwaltung							
Stellen nach LBesO:							
A 12	6,00	0,00	-2,00	0,00	4,00	0,00	2,0 Stellen Herabbewertung nach A 11
A 11	1,50	0,00	2,00	0,00	3,50	0,00	2,0 Stellen Herabbewertung von A 12
Stellen nach KAO:							
EG 9b	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Höhergruppierung von EG 8
EG 9a	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	0,00	Höhergruppierung von EG 8
EG 8	8,30	0,00	-1,50	0,00	6,80	0,00	1,0 Stellen Höhergruppierung nach EG 9b; 0,5 Stellen Höhergruppierung nach EG 9a
Kostenstelle 850 000 - Zentrales Gebäudemanagement							
Stellen nach KAO:							
EG 11	3,50	0,00	2,00	0,00	5,50	0,00	1,0 Stellen Höhergruppierung von EG 9a; 1,0 Stellen Verlagerung von KST 530 000
EG 10	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	1,0 Stellen Herabgruppierung nach EG 9c
EG 9c	0,00	0,00	2,00	0,00	2,00	0,00	1,0 Stellen Herabgruppierung von EG 10; 1,0 Stellen Verlagerung von KST 530 000
EG 9a	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 11
EG 6	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Verlagerung von KST 530 000
EG 3	0,00	0,00	0,63	0,00	0,63	0,00	Verlagerung von KST 530 000
EG 2	0,00	0,00	1,29	0,00	1,29	0,00	Verlagerung von KST 530 000
Kostenstelle 860 001 - Kirchliche Verwaltungsstellen							
Stellen nach LBesO:							
A 15	9,00	0,00	1,00	0,00	10,00	0,00	MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVST sind neue undotierte Stellen
A 14	16,00	0,00	1,00	0,00	17,00	0,00	1,0 MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVST
A 13	18,00	0,00	3,70	0,00	21,70	0,00	2,0 MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVST 1,0 Höhergruppierung von A 12 0,7 Korrektur aus 2022
A 11	41,00	5,00	6,00	-1,00	47,00	4,00	5,0 MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVST 1,0 Korrektur aus 2022: unbefr. Stelle als kw-Stelle dargestellt
Leer A 14	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Leer A 9	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Wegfall Leerstelle
Stellen nach KAO:							
EG 11	12,80	0,00	2,80	0,00	15,60	0,00	2,0 MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVST 0,8 Höhergruppierung von EG 10
EG 10	5,70	0,00	-0,80	0,00	4,90	0,00	-0,8 Höhergruppierung nach EG 11
EG 9c	2,02	0,00	1,50	0,00	3,52	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 9 0,5 Höhergruppierung von EG 9b
EG 9b	60,22	0,00	15,52	1,00	75,74	1,00	10,0 MFP 6126-1 Verwaltungsunterstützung durch KVST 3,0 Höhergruppierung von EG 9a 0,625 Höhergruppierung von EG 9 2,9 Höhergruppierung von EG 8 0,5 Höhergruppierung von EG 6 -0,5 Höhergruppierung nach EG 9c -1,0 Herabbewertung nach EG 9a
EG 9a	38,13	0,50	0,55	-0,50	38,68	0,00	1,0 Höhergruppierung von EG 9 1,55 Höhergruppierung von EG 8 1,0 Herabgruppierung von EG 9b -3,0 Höhergruppierung nach EG 9b -0,5 Wegfall kw-Stelle
EG 9	20,30	0,00	-2,65	0,00	17,65	0,00	-1,0 Höhergruppierung nach EG 9a -0,625 Höhergruppierung nach EG 9b -1,0 Höhergruppierung nach EG 9c -0,03 Korrektur aus 2022
EG 8	16,66	0,00	-4,45	1,00	12,21	1,00	-2,9 Höhergruppierung nach EG 9b -1,55 Höhergruppierung nach EG 9a 1,0 Einrichtung kw-Stelle nach Stellenplanvermerk 4d
EG 7	0,75	0,00	0,50	0,00	1,25	0,00	0,5 Höhergruppierung von EG 6
EG 6	4,00	0,00	-0,10	0,50	3,90	0,50	-0,5 Höhergruppierung nach EG 7 -0,5 Höhergruppierung nach EG 9b 0,9 Höhergruppierung von EG 5 0,5 Einrichtung kw-Stelle nach Stellenplanvermerk 4d
EG 5	2,00	0,00	-0,90	0,00	1,10	0,00	-0,9 Höhergruppierung nach EG 6
Leer EG 11	0,00	1,20	0,00	-0,50	0,00	0,70	Wegfall Leerstelle
Leer EG 9c	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	Neuschaffung Leerstelle nach Stellenplanvermerk 4a
Leer EG 9b	0,00	2,50	0,00	-0,20	0,00	2,30	Wegfall Leerstelle
Leer EG 9a	0,00	0,00	0,00	1,50	0,00	1,50	Neuschaffung Leerstellen nach Stellenplanvermerk 4a
Leer EG 9	0,00	2,40	0,00	-1,00	0,00	1,40	Wegfall Leerstelle

	Anzahl der Stellen 2022		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2023		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 870 001 - Umweltbeauftragter							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	1,00	1,00	-1,00	1,00	0,00	MFP 6074-2 entfristet
Kostenstelle 870 002 - Umweltaudit (Gesellschaftlicher Dialog)							
Stellen nach KAO:							
EG 12	1,50	0,00	-0,50	0,00	1,00	0,00	Herabgruppierung nach EG 11
EG 11	0,00	0,00	0,50	0,00	0,50	0,00	Herabgruppierung von EG 12
Kostenstelle 870 003 - Klimaschutzgesetz (neue KST)							
EG 11	0,00	0,00	0,00	5,50	0,00	5,50	5,5 Stellen MFP 6082-2 neu
Kostenstelle 890 004 - Vernetzte Beratung - Gemeindeberatung und Aus- und Fortbildung Gemeindebüro							
EG 12	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Verlagerung von KST 160 001
EG 9a	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Verlagerung von KST 160 001
Kostenstelle 900 000 - Diakonisches Werk - Allgemeine Verwaltung							
Stellen nach PfBesO:							
B 3 (HH)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 900 001
B 3 (Dot)	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Verlagerung zu KST 900 001
Kostenstelle 900 001 - Diakonisches Werk							
Stellen nach KAO							
EG 12	0,00	0,00	0,00	1,50	0,00	1,50	1,5 Stellen MFP 6103-1 neu
Stellen nach PfBesO:							
B 3 (HH)	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Verlagerung von KST 900 000
B 3 (Dot)	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	Verlagerung von KST 900 000
Leer P 5 (HH)	0,00	8,00	0,00	1,00	0,00	9,00	Schaffung Leerstelle
Leer P 4 (HH)	0,00	10,00	0,00	-1,00	0,00	9,00	Wegfall Leerstelle
Leer P 3 (HH)	0,00	4,00	0,00	-1,00	0,00	3,00	Wegfall Leerstelle
Leer P 1 (HH)	0,00	3,00	0,00	1,00	0,00	4,00	Schaffung Leerstelle
Kostenstelle 920 000 - Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern							
Stellen nach LBesO:							
Leer A 12	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	2,00	neue Leerstelle
Stellen nach KAO:							
EG 9a	1,00	0,00	1,00	0,00	2,00	0,00	Höhergruppierung von EG 8
EG 8	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	0,00	Höhergruppierung nach EG 9a

Übersicht über die Veränderungen des Stellenplans							
	Anzahl der Stellen 2023		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2024		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 110 000 - Theologische Grundlagen, Gottesdienst							
Stellen nach PfBesO:							
P 2 (HH)	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	-1,0 Wegfall MFP 1252
P 2 (Dot)	0,00	1,17	0,00	-0,17	0,00	1,00	-0,17 Wegfall MFP 1252
Kostenstelle 120 009 - Kirchl. Dienst in der Arbeitswelt							
Stellen nach KAO:							
EG 8	0,50	0,50	0,00	-0,50	0,50	0,00	-0,5 Wegfall kw-Stelle
Stellen nach PfBesO:							
P 2 (HH)	2,00	1,00	0,00	-1,00	2,00	0,00	-1,0 Wegfall Pfarrstelle
Kostenstelle 150 002 - Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung							
Stellen nach KAO:							
EG 11	3,00	1,00	0,00	-1,00	3,00	0,00	Wegfall KW-Stelle
EG 8	3,25	0,10	0,00	-0,10	3,25	0,00	Wegfall KW-Stelle
Kostenstelle 160 003 - Missionarische Dienste - Kirche in Freizeit u. Tourismus							
Stellen nach KAO:							
Leer EG 14	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	-1,0 Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 210 001 - Religionsunterricht							
Stellen nach KAO:							
EG 13	0,00	8,04	0,00	0,50	0,00	8,54	0,5 aus PSP 2020
EG 12	0,00	23,27	0,00	-1,50	0,00	21,77	Wegfall wg. Ruhestand -4,47 kw-Stellen Wegfall wg. Ruhestand
EG 11	32,15	126,85	8,00	-4,47	40,15	122,38	8,0 PSP 2023
EG 10	0,00	16,58	0,00	-0,25	0,00	16,33	Wegfall wg. Ruhestand
Stellen nach PfBesO:							
P 1 (HH)	32,25	0,00	-1,00	0,00	31,25	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 1 neu (HH)	6,50	0,00	-0,50	0,00	6,00	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 1 (Dot)	32,25	0,00	-1,00	0,00	31,25	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 1 neu (Dot)	6,50	0,00	-0,50	0,00	6,00	0,00	Umsetzung ZP 2024
Kostenstelle 210 003 - Pädagogisch Theologisches Zentrum							
Stellen nach KAO:							
EG 13	0,50	1,50	0,00	-1,50	0,50	0,00	-1,0 Wegfall MFP 1292-15 -0,5 Wegfall MFP 1362-2
EG 11	0,00	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	-0,5 Wegfall MFP 1362-2
EG 8	2,15	0,25	0,00	-0,25	2,15	0,00	-0,25 Wegfall MFP 1362-2
Kostenstelle 220 003 - Hochschule Ludwigsburg							
Stellen nach LBesO:							
W 2	25,90	12,85	0,00	-2,10	25,90	10,75	Wegfall kw-Stellen
Stellen nach KAO:							
EG 14	2,50	1,00	0,00	-1,00	2,50	0,00	Wegfall kw-Stellen
EG 13	13,00	7,35	0,00	-2,85	13,00	4,50	Wegfall kw-Stellen
EG 10	2,55	0,50	0,00	-0,50	2,55	0,00	Wegfall kw-Stellen
Kostenstelle 250 002 - Evangelisches Jugendwerk in Württemberg							
Stellen nach KAO:							
EG 12	22,00	6,40	0,00	0,30	22,00	6,70	1,0 Projektstelle -0,5 Projektstelle "Geberlaune" -0,2 Projektstelle "Statistik Jugend zählt II"
EG 11	12,01	4,65	0,00	-2,15	12,01	2,50	-0,25 Projektstelle "Schritte gegen Tritte" -0,5 Projektstelle "Jugendarbeit in Gemeinden anderer Sprache und Herkunft" -0,3 drittmittelfinanz. Maßnahme "Fresh X" -0,3 drittmittelfinanz. Maßnahme "Kirche kunterbunt" -0,3 drittmittelfinanz. Maßnahme "Projekt Handy BW" -0,5 Projekt "Interkulturelle Mädchen- und Frauenarbeit"
EG 7	4,00	0,20	0,00	-0,20	4,00	0,00	-0,2 drittmittelfinanz. Maßnahme "Kirche kunterbunt"
EG 6	2,28	0,13	0,00	-0,13	2,28	0,00	-0,08 Projektstelle "Schritte gegen Tritte" -0,05 Projektstelle "Statistik Jugend zählt II"

	Anzahl der Stellen 2023		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2024		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 260 000 - Erwachsenen- und Familienarbeit							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	-0,5 Wegfall MFP 1395-2 -0,5 Wegfall MFP 1292-19
EG 11	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	-0,5 Wegfall MFP 1292-18 -0,5 Wegfall MFP 1292-19
EG 9	0,00	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	-0,5 Wegfall MFP 1292-19
Kostenstelle 260 300 - Ev. Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung (EAEW)							
Stellen nach KAO:							
EG 14	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	0,00	umgewandelte Pfarrstelle
EG 12	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	-1,0 Wegfall MFP 1446-3
Stellen nach PfBesO:							
P 3 (HH)	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 3 (Dot)	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Umsetzung ZP 2024
Kostenstelle 260 301 - Ev. Landesarbeitsgemeinschaft der Familien Bildungsstätten (LEF)							
Stellen nach KAO:							
EG 13	0,50	0,36	0,00	-0,18	0,50	0,18	Wegfall MFP 6002-2
Kostenstelle 280 000 - Diakonat							
Stellen nach KAO:							
Leer EG 10	0,00	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 280 100 - Zentrum Diakonat							
Stellen nach KAO:							
EG 11	0,00	0,50	0,00	-0,50	0,00	0,00	Wegfall MFP 1431-3
Kostenstelle 290 000 - Evangelische Tagungsstätten in Württemberg, Leitung und Dienste							
Stellen nach KAO:							
EG 6	0,20	0,00	0,00	0,30	0,20	0,30	Zum 01.05.2024 Umwandlung EG 9b in EG 6 geplant
Kostenstelle 290 001 - TS Birkach							
Stellen nach KAO:							
Leer EG 2	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 300 000 - Dezernat 3 - Allgemeine Verwaltung							
Stellen nach LBesO:							
A 12	3,00	0,50	0,00	-0,50	3,00	0,00	Wegfall 0,5 Stellen MFP 1403-2
Stellen nach KAO:							
EG 11	0,00	1,75	0,00	-1,00	0,00	0,75	Wegfall 1,0 Stellen MFP 1403-2
Kostenstelle 320 000 - Gemeindepfarrdienst und Seelsorgedienste							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	0,40	0,00	-0,40	0,00	0,00	Wegfall kw-Stelle
Stellen nach PfBesO:							
P 2 (HH)	727,00	0,50	0,00	-0,50	727,00	0,00	Umsetzung ZP 2024
P 2 (Dot)	559,70	0,50	40,00	-0,50	599,70	0,00	Umsetzung ZP 2024
Kostenstelle 510 000 - Strukturfragen und Projektcontrolling							
Stellen nach KAO:							
EG 12	0,00	2,50	0,00	-1,00	0,00	1,50	Wegfall 1,0 Stellen MFP 6079-2
Kostenstelle 520 001 - Rahmenprojekt Digitalisierung							
Stellen nach LBesO:							
A 16	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall 1,0 Stellen MFP 1342-20
Stellen nach KAO:							
EG 8	0,00	0,25	0,00	-0,25	0,00	0,00	Wegfall 0,25 Stellen MFP 1342-20
Kostenstelle 540 200 - Archiv							
Stellen nach KAO:							
EG 13	2,30	1,40	0,00	-1,00	2,30	0,40	Wegfall 1,0 Stellen MFP 1284-4
EG 12	0,60	0,60	0,00	-0,60	0,60	0,00	0,6 Leerstelle Wegfall nach Planvermerk 4d
EG 11	4,30	1,00	0,00	-1,00	4,30	0,00	Wegfall 1,0 Stellen MFP 1157-2
Kostenstelle 560 001 - Zentrale Personalverwaltung							
Stellen nach KAO:							
EG 11	0,00	2,00	0,00	-1,50	0,00	0,50	Wegfall 1,5 Stellen MFP 1477-2

	Anzahl der Stellen 2023		Veränderungen		Anzahl der Stellen 2024		Erläuterungen
	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	unbefristet	kw-Stelle	
Kostenstelle 570 000 - Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle							
Stellen nach LBesO:							
A 12	3,50	1,30	0,00	-0,30	3,50	1,00	Wegfall 0,3 Stellen nach Stellenplanvermerk 4d
Kostenstelle 710 002 - Projekt Zukunft Finanzwesen							
Stellen nach LBesO:							
A 12	0,00	3,00	0,00	-1,00	0,00	2,00	Wegfall Projektstelle
Kostenstelle 731 005 - EDV Anwendungsbetreuung							
EG 12	0,00	1,00	0,00	-1,00	0,00	0,00	Wegfall 1,0 Stellen MFP 1342-21
Kostenstelle 820 000 - Bauberatung							
Stellen nach LBesO:							
A 12	0,00	1,00	0,00	-0,50	0,00	0,50	Wegfall 0,5 Stellen MFP 1294-2
Stellen nach KAO:							
EG 12	3,40	2,00	0,00	-0,50	3,40	1,50	Wegfall 0,5 Stellen MFP 1294-2
Leer EG 12	0,00	0,40	0,00	-0,40	0,00	0,00	Wegfall nach Stellenplanvermerk 4d
Kostenstelle 860 001 - Kirchliche Verwaltungsstellen							
Stellen nach LBesO:							
A 11	47,00	4,00	0,00	-0,75	47,00	3,25	-0,75 MFP 6031-2 Roll-Out Zukunft Finanzwesen
Stellen nach KAO:			0,00	0,00			
Leer A 11	0,00	2,00	0,00	-1,00	0,00	1,00	Wegfall Leerstelle
Leer EG 11	0,00	0,70	0,00	-0,70	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Leer EG 9b	0,00	2,30	0,00	-0,80	0,00	1,50	Wegfall Leerstelle
Leer EG 9	0,00	1,40	0,00	-1,40	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Leer EG 9a	0,00	1,50	0,00	-1,50	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Leer EG 8	0,00	1,60	0,00	-1,60	0,00	0,00	Wegfall Leerstelle
Kostenstelle 920 000 - Rechnungsprüfamt - Kirchensteuern							
Stellen nach KAO:							
EG 12	4,00	2,00	0,00	-2,00	4,00	0,00	Wegfall 2,0 Stellen MFP 6115-1

Evangelisches Verwaltungszentrum Bad Boll

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 7625.00 / 100 001**Aufgabenbereich** 12

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	1.600	1.600	2.400	6.800	1.560,56
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	1.600	1.600	2.400	6.800	1.560,56
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	2.600	2.500	0	0	2.485,68
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	2.600	2.500	0	0	2.485,68
IV	Sonstige Erträge	1.618.600	1.584.500	1.532.900	1.545.200	1.374.475,95
IV.1	Ersätze	1.605.400	1.571.300	1.513.000	1.531.000	1.361.359,03
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	2.500	2.500	9.000	3.500	2.453,29
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	100	100	300	100	77,63
IV.5	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	10.600	10.600	10.600	10.600	10.586,00
Summe Erträge		1.622.800	1.588.600	1.535.300	1.552.000	1.378.522,19
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	7.000	6.900	6.000	900	4.725,29
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	2.000	2.000	2.200	1.200	98,37
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	5.000	4.900	3.800	-300	4.626,92
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	1.081.000	1.059.600	1.012.100	1.013.400	939.017,47
VII.2	Personalaufwendungen Beamte	229.700	225.300	214.200	224.400	214.883,28
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	776.500	761.600	710.100	678.800	657.618,54
VII.4	Honorare Externer	9.200	8.900	4.900	5.000	6.125,59
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	53.300	51.700	55.800	54.200	48.645,34
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	12.300	12.100	27.100	51.000	11.744,72
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	402.500	393.700	390.300	370.200	315.193,73
VIII.1	Energie & Wasser	117.500	113.500	55.000	55.000	40.392,26
VIII.2	Reinigung & Bewachung	7.600	7.200	3.900	8.500	6.913,00
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	50.400	49.400	49.400	49.400	49.438,60
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	500	500	1.000	2.800	295,60
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	69.400	68.000	70.700	60.100	62.652,65
VIII.6	Mieten & Pachten	100.600	98.600	184.900	180.800	99.822,41
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	56.200	56.200	25.100	13.300	55.478,47
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	300	300	300	200	200,74
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	0	0	0	100	0,00
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	132.300	128.400	126.900	167.500	119.585,70
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	132.300	128.400	126.900	167.500	119.585,70
Summe Aufwendungen		1.622.800	1.588.600	1.535.300	1.552.000	1.378.522,19
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		0	0	0	0	0,00

Erläuterungen

Das Evangelische Verwaltungszentrum Bad Boll ist ein interner Dienstleister für Administrations- und Organisationsaufgaben für die Evangelische Akademie Bad Boll, den treffpunkt 50plus, den Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt sowie für die Evangelische Tagungsstätte Bad Boll. Von diesen Einrichtungen werden Kostenersätze geleistet.

Die direkt zuordenbaren Leistungen werden wie bisher als Kostenersätze zwischen den zugeordneten landeskirchlichen Einrichtungen dem Verwaltungszentrum verrechnet; die Kostenersätze werden nach Inanspruchnahme berechnet. Der Gemeinkostenanteil wird auf alle zugeordneten Einrichtungen anteilig umgelegt. Der Sonderhaushalt 100001 Evangelisches Verwaltungszentrum Bad Boll ist dadurch im Saldo stets ausgeglichen.

Im Falle des Evangelischen Verwaltungszentrums Bad Boll, das seine Aufwendungen durch Umlage bei den betreuten Einrichtungen deckt, erscheint hier keine Zuweisung, jedoch eine technisch bedingte saldenneutrale Belegung von Gruppierungen.

IV.1: Das Evangelische Verwaltungszentrum Bad Boll ist ein interner Dienstleister für Administrations- und Organisationsaufgaben für die Evangelische Akademie Bad Boll, den treffpunkt 50plus, den Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt sowie für die Evangelische Tagungsstätte Bad Boll. Von diesen Einrichtungen werden Kostenersätze geleistet.

VIII.3: Aufwendungen für das Bürogebäude Bad Boll / Abrechnung mit Zentralem Gebäudemanagement.

VIII.6: Aufwendungen für das Bürogebäude Bad Boll / Abrechnung mit Zentralem Gebäudemanagement.

IX: Insbesondere Ersatz für Dienstleistungen des Tagungszentrums Bad Boll (Reinigung, Hausmeisterdienste etc.) sowie ZGM-Umlage.

Evangelisches Verwaltungszentrum Bad Boll

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 7625.00 / 100 001**Aufgabenbereich** 12

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	-66.583,57
II	Veränderung Rücklagen	0	0	0	0	66.583,57
II.1	Pflichrücklagen - SERL	0	0	0	0	66.583,57
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	56.200	56.200	25.100	13.300	62.931,84
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	56.200	56.200	25.100	13.300	55.478,47
V.2	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0,00
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	7.453,37
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	28.125,29
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	28.011,77
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	113,52
Summe Mittelherkunft		56.200	56.200	25.100	13.300	91.057,13
Mittelverwendung						
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	12.312,69
X.1	Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	10.586,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	1.726,69
XI	Zugänge Anlagevermögen	56.200	56.200	25.100	13.300	9.809,45
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	0	0	0	0	68.934,99
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	11.682,22
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	4.116,00
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	0	0	0	0	81.531,02
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	-28.394,25
Summe Mittelverwendung		56.200	56.200	25.100	13.300	91.057,13

Evangelisches Verwaltungszentrum Bad Boll

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 7625.00 / 100 001**Aufgabenbereich** 12**Leistungsbeschreibung**

Die Geschäftsstelle der Evangelischen Akademie Bad Boll im Teil "Verwaltung" (hier: Evangelisches Verwaltungszentrum Bad Boll) ist der interne Dienstleister in Administrations- und Organisationsfragen für die verschiedenen inhaltlichen Arbeitsbereiche und Fachdienste der Evangelischen Akademie Bad Boll (vor Ort sowie in Stuttgart, Reutlingen und Ulm) sowie der Evangelischen Tagungsstätte Bad Boll

Die interne Organisation ist aufgeteilt in die Abteilungen:

V 1 Geschäftsführung und Zentrale Dienste

V 2 Stabsstelle Prozessmanagement

V 3 Abteilung Finanzen

V 4 Abteilung Tagungsadministration

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Landesprädikanten- und Landesmesnerpfarramt
 Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 0150.00 / 110 001
Aufgabenbereich 11

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	69.500	69.500	69.500	12.000	31.798,00
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	58.500	58.500	58.500	0	28.552,00
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	11.000	11.000	11.000	12.000	3.246,00
II	Zuweisungen Landeskirche	504.500	501.500	497.000	495.800	495.800,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	504.500	501.500	497.000	495.800	495.800,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	500	500	500	500	390,00
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	500	500	500	500	390,00
IV	Sonstige Erträge	0	0	0	0	1.067,00
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	1.067,00
Summe Erträge		574.500	571.500	567.000	508.300	529.055,00
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	182.400	182.400	190.400	150.800	122.201,93
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	173.300	173.300	181.300	139.800	108.132,19
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	9.100	9.100	9.100	11.000	14.069,74
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	285.500	278.500	268.100	249.400	273.957,24
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	134.700	130.100	127.200	121.100	121.100,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	121.500	119.100	103.100	94.200	93.591,48
VII.4	Honorare Externer	29.000	29.000	28.500	25.300	50.647,49
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	7.600	7.000	6.945,01
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	300	300	1.700	1.800	1.673,26
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	107.200	104.200	93.500	84.900	82.509,74
VIII.1	Energie & Wasser	4.300	4.300	2.200	1.800	1.766,19
VIII.2	Reinigung & Bewachung	3.200	3.200	2.900	2.900	2.348,85
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	800	800	800	500	662,38
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	84.600	81.400	74.300	67.100	37.521,36
VIII.6	Mieten & Pachten	12.900	12.900	11.900	11.800	12.903,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	1.300	1.500	1.300	800	2.323,75
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	100	100	100	0	67,55
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	24.916,66
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	15.500	15.200	14.400	23.200	18.919,59
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	15.500	15.200	14.400	23.200	18.819,59
IX.2	Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	100,00
Summe Aufwendungen		590.600	580.300	566.400	508.300	497.588,50
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-16.100	-8.800	600	0	31.466,50

Erläuterungen

- I. Erträge aus der Bildungsarbeit sowie Umsatzerlöse Prädikantenpredigten.
 III. Spenden.
 VIII. Geschäftsbedarf, EDV-Aufwand, Aufwand Erstellung Prädikantenpredigten, ZGM-Finanzierungsbeitrag

Landesprädikanten- und Landesmesnerpfarramt
 Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 0150.00 / 110 001
Aufgabenbereich 11

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-1.300	-1.500	-1.300	-800	19.988,82
II	Veränderung Rücklagen	-14.800	-7.300	1.900	800	985.373,85
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	1.300	1.500	1.300	800	50.364,50
II.2	Freiwillige Rücklagen	-16.100	-8.800	600	0	935.009,35
III	Jahresüberschuss	0	0	600	0	31.466,50
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		1.300	1.500	1.300	800	4.160,75
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	1.300	1.500	1.300	800	2.323,75
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	1.837,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	83.610,64
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	25.786,69
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	9.957,72
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	47.866,23
Summe Mittelherkunft		-14.800	-7.300	2.500	800	1.124.600,56
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-16.100	-8.800	0	0	0,00
		16.100	8.800	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	1.067,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	1.067,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	22.311,57
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-14.800	-7.300	2.500	800	1.099.558,72
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	2.522,80
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-4.536,49
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	-14.800	-7.300	2.500	800	1.020.138,97
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	81.433,44
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	1.663,27
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	1.663,27
Summe Mittelverwendung		-14.800	-7.300	2.500	800	1.124.600,56

Landesprädikanten- und Landesmesnerpfarramt

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 0150.00 / 110 001**Aufgabenbereich 11****Leistungsbeschreibung**

Besonders ausgebildete und beauftragte Frauen und Männer predigen und leiten selbständig Gottesdienste. Das Landesprädikantenpfarramt organisiert und verantwortet inhaltlich die Prädikantenpredigten sowie die Aus- und Fortbildung der Prädikantinnen und Prädikanten und wird dabei vom Landesarbeitskreis unterstützt. Mit dem Evangelischen Mesnerbund Württemberg e. V. gemeinsam leitet das Landesmesnerpfarramt die Lehrgänge der Grund- und Aufbauausbildung und führt Fortbildungstagungen mit wechselnden thematischen Schwerpunkten durch. Der Fachbereich "Landesprädikanten- und Landesmesnerpfarramt" ist Teil der des Fachbereich Gottesdienst im Evangelischen Bildungszentrum.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Einkehrhaus Stift Urach

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 5280.00 / 110 002

Aufgabenbereich 11

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	346.500	346.500	346.500	346.500	92.504,43
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	80.000	80.000	80.000	80.000	16.916,00
I.3	Verpflegung & Unterkunft	260.000	260.000	260.000	260.000	75.439,43
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	6.500	6.500	6.500	6.500	149,00
II	Zuweisungen Landeskirche	404.300	401.900	398.300	393.900	393.900,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	404.300	401.900	398.300	393.900	393.900,00
Summe Erträge		790.400	788.000	784.400	789.400	510.740,00
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	351.500	351.500	351.500	351.500	85.131,24
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	331.000	331.000	331.000	331.000	81.698,63
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	20.500	20.500	20.500	20.500	3.432,61
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	407.100	396.500	388.200	367.700	281.313,20
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	228.400	220.700	215.700	207.500	207.500,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	146.100	143.200	136.000	125.000	59.131,45
VII.4	Honorare Externer	30.000	30.000	30.000	30.000	11.508,90
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	4.000	3.200	3.172,85
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	2.600	2.600	2.500	2.000	0,00
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	76.400	75.000	68.800	57.300	48.035,74
VIII.2	Reinigung & Bewachung	2.000	2.000	2.000	0	0,00
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	1.000	1.000	1.000	0	1.374,34
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	61.600	59.200	54.000	47.000	35.835,99
VIII.6	Mieten & Pachten	9.800	9.800	9.800	9.800	5.981,91
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	2.000	3.000	2.000	500	4.843,50
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	6.000	6.000	5.000	0	0,00
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	6.000	6.000	5.000	0	0,00
Summe Aufwendungen		841.000	829.000	813.500	776.500	414.480,18
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-50.600	-41.000	-29.100	12.900	96.259,82

Erläuterungen

- I. Enthält die Erträge, die durch Veranstaltungen des Einkehrhauses erwirtschaftet werden.
- II. Zuschuss Kirchenbezirk lt. Ordnung. und Zuschüsse und Zuweisungen des Amtes für Missionarische Dienste.
- IV. Ersatz für Bücherecke und sonstige Ersätze.
- VI. Aufwand für die Tagungen des Einkehrhauses.
- VIII. Aufwand für Büroräume, Veranstaltungsprogramm, Werbung usw.
- IX. Aufwand Verwaltungsdienstleistungen der Verwaltung EBZ

Einkehrhaus Stift Urach

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 5280.00 / 110 002

Aufgabenbereich 11

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-2.000	-3.000	-2.000	-500	-3.949,00
II	Veränderung Rücklagen	-48.600	-38.000	-4.900	13.400	95.607,46
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	2.000	3.000	2.000	500	4.843,00
II.2	Freiwillige Rücklagen	-50.600	-41.000	-6.900	12.900	90.764,46
III	Jahresüberschuss	0	0	0	12.900	96.259,82
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	-12.900	-91.658,46
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	2.000	3.000	2.000	500	4.843,50
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-37.729,62
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-40.184,80
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	978,99
VII.5	Veränderung PRAP & Bilanzhilfen	0	0	0	0	1.476,19
Summe Mittelherkunft		-48.600	-38.000	-4.900	13.400	63.373,70
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-50.600 50.600	-41.000 41.000	-29.100 29.100	0 0	0,00 0,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	894,50
XI.4	Zugänge technische Anlagen & Maschinen	0	0	0	0	-3.949,00
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-48.600	-38.000	-4.900	13.400	62.334,16
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-51.142,86
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	10.213,02
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-2.065,48
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	-48.600	-38.000	-4.900	13.400	145.415,00
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	-40.085,52
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	145,04
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	145,04
Summe Mittelverwendung		-48.600	-38.000	-4.900	13.400	63.373,70

Einkehrhaus Stift Urach

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 5280.00 / 110 002

Aufgabenbereich 11

Leistungsbeschreibung

Das Einkehrhaus Stift Urach arbeitet gemäß seiner Konzeption: EINKEHREN-TAGEN-ERHOLEN-FEIERN. Als Einkehrhaus ist es Tagungshaus und als Tagungshaus Einkehrhaus. Das Jahresprogramm bietet ein breit gefächertes Angebot, sowohl für Einzelpersonen als auch für Gruppen. Stille erleben - zur Mitte finden, die Bibel entdecken, Seelsorge erfahren, Orientierung finden in Beruf und Ehrenamt, Begleitung auf dem Lebensweg sind wesentliche Elemente der Arbeit. Das Jahresprogramm wird mitgestaltet und mit getragen durch das Amt für Missionarische Dienste mit seinen Seminaren Unterstützt und finanziell subventioniert wird das Einkehrhaus durch den Verein zur Förderung missionarischer Dienste und durch den Förderverein Stift Urach. Eine enge Kooperation besteht mit dem Kirchenbezirk Bad-Urach-Münsingen und der Kirchengemeinde.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

treffpunkt 50plus

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 1332.00 / 120 008**Aufgabenbereich 12**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	27.200	26.700	22.700	20.500	14.810,59
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	15.600	15.300	12.300	11.200	7.613,20
I.3	Verpflegung & Unterkunft	9.500	9.300	8.300	7.200	6.562,24
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	2.100	2.100	2.100	2.100	635,15
II	Zuweisungen Landeskirche	289.900	288.200	285.600	278.800	278.800,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	289.900	288.200	285.600	278.800	278.800,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	255.000	240.200	225.900	231.900	204.013,10
III.1	Zuweisungen & Zuschüsse sonstige Kirche	1.900	1.900	1.900	1.900	0,00
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	251.400	236.600	222.300	228.300	197.511,00
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	1.700	1.700	1.700	1.700	6.502,10
IV	Sonstige Erträge	7.000	6.900	6.900	6.800	4.016,84
IV.1	Ersätze	5.200	5.100	5.100	5.100	3.808,68
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	100	100	100	100	0,00
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	1.700	1.700	1.700	1.600	208,16
Summe Erträge		579.100	562.000	541.100	538.000	501.640,53
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	13.900	13.700	13.700	13.400	11.394,56
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	11.600	11.400	11.400	11.200	8.762,26
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	2.300	2.300	2.300	2.200	2.632,30
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	448.800	436.100	415.200	418.500	397.900,46
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	256.300	247.600	242.000	232.400	232.400,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	151.300	148.400	133.100	151.800	144.503,57
VII.4	Honorare Externer	18.600	18.100	18.100	17.600	8.769,96
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	13.900	13.500	13.500	13.100	10.758,21
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	8.700	8.500	8.500	3.600	1.468,72
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	60.700	58.100	58.100	57.000	52.911,19
VIII.2	Reinigung & Bewachung	300	300	300	200	25,20
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	900	900	900	900	1.635,62
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	45.200	42.700	41.700	45.200	39.052,90
VIII.6	Mieten & Pachten	3.900	3.800	3.800	3.800	2.830,83
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	9.300	9.300	10.300	6.300	8.704,95
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	100	100	100	100	210,25
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	500	500	500	500	330,74
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	500	500	500	0	120,70
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	55.700	54.100	54.100	49.100	49.269,94
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	55.700	54.100	54.100	49.100	49.269,94
Summe Aufwendungen		579.100	562.000	541.100	538.000	511.476,15
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		0	0	0	0	-9.835,62

Erläuterungen

Der treffpunkt 50plus übernimmt im Auftrag der Stadt Stuttgart die Koordination der Seniorenarbeit in der Landeshauptstadt. Die Stadt Stuttgart leistet hierfür Personal- und Sachkostenersatz und überlässt dem Treffpunkt 50plus die Büro- und Veranstaltungsräume im Rotebühlbau kostenfrei. Neben den Koordinationsaufgaben führt der Treffpunkt 50plus verschiedene Veranstaltungen und Tagungen durch, für die teilweise von Dritten Zuweisungen und Zuschüsse gewährt werden.

III.2 = insb. Zuschüsse der Stadt Stuttgart sowie Projektmittel

treffpunkt 50plus

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 1332.00 / 120 008**Aufgabenbereich 12**

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	-22.102,89
II	Veränderung Rücklagen	0	0	0	0	44.728,75
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	0	0	0	0	22.102,89
II.2	Freiwillige Rücklagen	0	0	0	0	22.625,86
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0,00
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-22.625,86
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		9.300	9.300	10.300	6.300	10.967,46
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	9.300	9.300	10.300	6.300	8.704,95
V.2	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0,00
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	2.262,51
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-43.619,71
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-34.728,46
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-8.894,98
VII.5	Veränderung PRAP & Bilanzhilfen	0	0	0	0	3,73
Summe Mittelherkunft		9.300	9.300	10.300	6.300	-42.487,87
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	0	0	0	0	-9.835,62
		0	0	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	1.500,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	1.500,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	9.300	9.300	10.300	6.300	1.485,95
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	0	0	0	0	-45.660,53
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-35,78
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	139,54
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-378,92
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	0	0	0	0	31.826,73
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	-77.212,10
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	186,71
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	186,71
Summe Mittelverwendung		9.300	9.300	10.300	6.300	-42.487,87

treffpunkt 50plus

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 1332.00 / 120 008**Aufgabenbereich 12****Leistungsbeschreibung**

Der treffpunkt 50plus (tp50+) ist die erste Adresse für Bildungs- Sozial- und Kulturarbeit bei älteren und für ältere Menschen in Stuttgart. Der tp50+ arbeitet konzeptionell und praktisch mit an Vorhaben und Projekten, die sich mit den Konsequenzen des demographischen Wandels befassen. Die Einrichtung wird von der Evangelischen Akademie Bad Boll im Auftrag und mit Förderung durch die Stadt Stuttgart getragen; innerhalb der Organisation der Evangelischen Akademie Bad Boll fungiert der tp50+ als Fachteam.

In der Arbeitsgemeinschaft tp50+ in Stuttgart kooperieren fünfzehn verschiedene Anbieter offener Seniorenarbeit in Stuttgart. Zum Programm gehören Einzelveranstaltungen, Seminare, Kurse, Gesprächskreise, Studien- und Begegnungsreisen. Schwerpunkte der Arbeit sind:

- Orientierungshilfen für Menschen im Übergang zur 3. Lebensphase
- Freiwilligenarbeit (Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher)
- Integration von Migrantinnen und Migranten der 1. Generation
- Starthilfen für Initiativen Älterer
- Generationen übergreifende Veranstaltungen
- Fortbildung haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der offenen Altenhilfe.

Im Zeitraum Nov 2015 bis Nov 2020 Projekt KommmiT = Kommunikation mit intelligenter Technik. Der tp50+ hatte die Teilaufgabe der Fortbildung von bürgerschaftlich Engagierten und Nutzern sowie deren Vernetzung. Das Ziel des Teilvorhabens des tp50+ war die Gewinnung von bürgerschaftlich Engagierten sowie deren Fortbildung zu Alltags- und Technikbotschaftern. Ebenso die Schulung von Nutzern und der Ausbau von bestehenden Zugangswegen zur Zielgruppe. Hierbei wurden bestehende Strukturen ausgebaut, wobei ein besonderes Augenmerk auf die Gewinnung von KommmiT Alltags- und Technikassistenten mit türkischem hintergrund lag. Daneben stand die Durchführung von Schulungsangeboten der Assistenten weiterer Angebote und Aktivitäten zur Förderung der Technikkompetenz im Vordergrund. Bei der Erstellung von Schulungsmaterialien war der tp50+ ebenso beteiligt. Neben dem tp50+ waren im Projekt beteiligt: Landeshauptstadt Stuttgart, Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, FZI Forschungszentrum Informatik, Psychologische Altersforschung des Psychologischen Institut der Universität Heidelberg, Medien-Kompetenz Forum Südwest (MKFS), nubedian GmbH, Unitymedia KabelBW, Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt**Kostenstelle 2921.00 / 120 009**

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Aufgabenbereich 12

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	88.800	87.100	73.200	57.900	50.810,10
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	37.200	36.500	27.600	24.100	21.861,96
I.3	Verpflegung & Unterkunft	50.000	49.000	42.000	32.200	27.523,14
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	1.600	1.600	3.600	1.600	1.425,00
II	Zuweisungen Landeskirche	506.200	643.600	637.900	652.600	625.900,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	506.200	643.600	637.900	652.600	625.900,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	16.100	14.300	18.600	15.200	90,00
III.1	Zuweisungen & Zuschüsse sonstige Kirche	6.700	6.600	6.600	6.600	0,00
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	8.700	7.000	9.000	6.900	0,00
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	700	700	3.000	1.700	90,00
IV	Sonstige Erträge	37.100	36.600	25.100	35.800	15.806,17
IV.1	Ersätze	21.500	21.100	13.600	20.500	7.432,96
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	12.300	12.300	8.300	12.100	7.080,00
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	3.300	3.200	3.200	3.200	1.293,21
Summe Erträge		648.200	781.600	754.800	761.500	692.606,27
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	76.400	74.900	74.900	74.000	40.219,81
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	62.700	61.500	61.500	60.800	31.743,76
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	13.700	13.400	13.400	13.200	8.476,05
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	368.700	478.500	497.200	489.700	462.302,96
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	269.400	357.800	381.600	363.300	363.300,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	61.700	84.100	76.800	83.200	82.186,76
VII.4	Honorare Externer	24.600	23.900	23.900	23.200	14.810,13
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	7.200	7.000	5.879,60
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	13.000	12.700	7.700	13.000	-3.873,53
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	103.800	131.700	94.000	105.400	81.774,84
VIII.1	Energie & Wasser	800	800	800	700	0,00
VIII.2	Reinigung & Bewachung	4.600	4.400	4.400	4.300	4.555,20
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	0	0	0	0	0,00
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	300	300	300	200	25,52
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	69.400	70.800	60.300	64.400	39.102,71
VIII.6	Mieten & Pachten	25.900	25.400	25.400	35.000	22.145,80
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	400	400	400	400	5.483,17
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	200	200	200	200	189,12
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	200	200	200	200	86,69
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	2.000	29.200	2.000	0	10.186,63
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	99.300	96.500	88.700	92.400	86.492,00
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	97.600	94.800	87.000	90.700	86.207,72
IX.2	Zuschüsse an Dritte	1.700	1.700	1.700	1.700	284,28
Summe Aufwendungen		648.200	781.600	754.800	761.500	670.789,61
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		0	0	0	0	21.816,66

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 2921.00 / 120 009**Aufgabenbereich** 12**Erläuterungen**

I.:

Enthält die Erträge, die durch Veranstaltungen der KDA-Wirtschafts- und Sozialpfarrämter erwirtschaftet werden.

II.1:

Reduzierung der landeskirchlichen Zuweisung durch Reduzierung der Stellen gem. Zielplanung KDA 2024; Auflösung der Dienststellen in Reutlingen und Ulm, Umzug der Dienststelle aus Ulm nach Stuttgart.

III:

Für die inhaltliche Arbeit erhält der KDA von verschiedenen öffentlichen Stellen Zuschüsse.

IV:

Enthält vorwiegend die aus der Bürogemeinschaft mit dem Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung in Reutlingen erwirtschaftenden Ersätze.

VII.1 und VII.2:

Reduzierung Pfarrstellen und Stellen tariflich Beschäftigte mit Auflösung Dienststelle Reutlingen zum 30.09.2021.

VIII:

Der Aufwand enthält vor allem für den Sachaufwand für den jeweiligen Bürobetrieb (Miete, Bewirtschaftungsaufwand usw.) und für die Aktivitäten der Mitarbeitenden (Reisekosten, Kommunikation, EDV, Fortbildung usw.).

VIII.11:

Erhöhter Aufwand in 2023 durch Auflösung und teilweisen Umzug Dienststellen Reutlingen und Ulm.

IX:

Enthält vor allem den Ersatz für Dienstleistungen des Verwaltungszentrums Bad Boll. Daneben werden noch Ersätze an die Verwaltung Landeskirchliche Dienststellen Stuttgart sowie allgemeine Umlagen geleistet.

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt**Kostenstelle 2921.00 / 120 009**

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Aufgabenbereich 12

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	-860,77
II	Veränderung Rücklagen	0	0	0	0	24.781,04
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	0	0	0	0	1.807,55
II.2	Freiwillige Rücklagen	0	0	0	0	22.973,49
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	21.816,66
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-23.920,27
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		400	400	400	400	6.983,17
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	400	400	400	400	5.483,17
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	1.500,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	15.428,86
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	6.701,52
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	8.137,34
VII.5	Veränderung PRAP & Bilanzhilfen	0	0	0	0	590,00
Summe Mittelherkunft		400	400	400	400	44.228,69
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	0	0	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	6.324,59
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	6.324,59
XI	Zugänge Anlagevermögen	400	400	400	400	4.622,40
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	0	0	0	0	33.153,52
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-8.089,95
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	4.216,88
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	0	0	0	0	2.173,55
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	34.853,04
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	128,18
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	128,18
Summe Mittelverwendung		400	400	400	400	44.228,69

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 2921.00 / 120 009

Aufgabenbereich 12

Leistungsbeschreibung

Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) ist der Fachdienst der Evangelischen Landeskirche in Württemberg für Fragen von Wirtschaft und Arbeitswelt. Er unterstützt, berät und begleitet Unternehmen und Institutionen der Arbeitswelt sowie Kirchengemeinden und Kirchenbezirke in wirtschafts- und sozialetischen Fragen. Er bearbeitet strukturelle Fragen grundsätzlicher und regionsspezifischer Art und kooperiert eng mit dem Dialogteam des Themenbereichs "Wirtschaft Globalisierung Nachhaltigkeit" der Evangelischen Akademie Bad Boll. Der KDA liegt in der Trägerschaft der Evangelischen Akademie Bad Boll und fungiert als Fachdienst im o.g. Themenbereich.

Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt ist derzeit noch regional angesiedelt; Dienstorte sind die Prälaturstädte Stuttgart, Reutlingen und Ulm.

Gemäß Pfarrstellenzielplan sind bis Ende 2024 die bis Ende 2019 vorhandenen 4,0 Sonderpfarrstellen und die 2,0 Sekretariatsstellen auf 2,0 Sonderpfarrstellen und 1,0 Sekretariatsstellen zu reduzieren.

Der KDA wird sich zur Umsetzung dieser Zielvorgabe neu strukturieren und inhaltlich neu aufstellen. Hierzu wurde ein Strategiepapier entwickelt. Die Umsetzung der neuen Strategie sieht die Ansiedlung aller KDA-Stellen in der Metropolregion Stuttgart vor; von dort aus werden die Flächen der Landeskirche punktuell und exemplarisch betreut. Mit der Umsetzung wurde ab März 2020 (Ausscheiden Stelleninhaberin KDA Heilbronn) begonnen. Der KDA Heilbronn wurde zum 01.03.2020 aufgelöst. Der KDA Reutlingen wird zum 30.09.2023 aufgelöst, beim KDA Ulm wird der Dienstsitz Ende 2023 nach Stuttgart verlegt. Das Sonderpfarramt KDA ist ab 2024 mit veränderten Aufgaben am Standort Stuttgart tätig.

Inhaltliche Schwerpunkte des KDA sind: Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit, soziale Sicherungssysteme, Arbeitsplatzfragen, Betriebsklima und Mobbing. Neue Technologien; Regional- und Kommunalentwicklung, europäische und globale Perspektiven, Sozialkompetenz, Unternehmens- und Wirtschaftsethik.

Der KDA richtet sich an Menschen in ihren beruflichen und arbeitsweltlichen Bezügen mit dem Ziel, christlich fundierte Ethik in der Wirtschaftswelt zur Sprache zu bringen. Er sensibilisiert die Landeskirche und ihre Gemeinden für die Probleme der Arbeitswelt und der davon betroffenen Menschen und unterstützt sie darin, ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr zu nehmen. Er ist für die Menschen in der Arbeitswelt - Arbeitnehmer/innen wie Arbeitgeber - gesellschaftsdiakonisches und seelsorgerliches Angebot im weitesten Sinne und schlägt damit eine Brücke zu Bevölkerungsgruppen, die der Kirche eher distanziert gegenüber stehen.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Evangelische Akademie Bad Boll

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 5220.00 / 120 010

Aufgabenbereich 12

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	1.060.900	1.039.600	958.700	1.115.100	376.770,33
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	324.300	317.400	267.400	262.200	114.272,92
I.3	Verpflegung & Unterkunft	679.000	665.700	633.700	621.300	193.673,95
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	57.600	56.500	57.600	231.600	68.823,46
II	Zuweisungen Landeskirche	4.028.400	4.004.400	3.968.700	3.969.000	3.970.500,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	4.028.400	4.004.400	3.968.700	3.969.000	3.969.000,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	0	0	0	0	1.500,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	723.400	611.100	479.300	469.900	306.844,01
III.1	Zuweisungen & Zuschüsse sonstige Kirche	33.200	32.500	32.500	31.900	7.773,22
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	674.300	563.000	431.200	422.800	269.831,11
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	15.900	15.600	15.600	15.200	29.239,68
IV	Sonstige Erträge	146.100	143.500	143.500	140.800	41.600,40
IV.1	Ersätze	126.000	123.500	123.500	121.100	27.194,49
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	13.600	13.600	13.600	13.400	0,00
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	6.500	6.400	6.400	6.300	6.950,61
IV.4	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0,00
IV.5	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	7.455,30
Summe Erträge		5.958.800	5.798.600	5.550.200	5.694.800	4.695.714,74
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	1.021.300	1.001.300	1.001.300	991.200	336.530,98
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	842.900	826.400	826.400	818.100	277.245,77
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	178.400	174.900	174.900	173.100	59.285,21
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	2.833.300	2.763.700	2.603.300	2.796.600	2.353.431,66
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	790.900	764.000	746.800	707.500	707.500,00
VII.2	Personalaufwendungen Beamte	0	0	0	0	0,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	1.426.100	1.399.600	1.255.300	1.495.000	1.351.832,21
VII.4	Honorare Externer	294.400	285.800	285.800	282.900	145.550,64
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	129.600	125.800	125.800	125.800	100.513,14
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	192.300	188.500	189.600	185.400	48.035,67
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	568.200	542.300	490.400	485.400	506.865,99
VIII.1	Energie & Wasser	300	300	300	300	491,52
VIII.2	Reinigung & Bewachung	100	100	100	100	0,00
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	100	100	100	100	2.717,72
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	6.300	6.200	5.800	19.200	5.776,30
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	439.700	414.900	389.100	375.100	260.995,43
VIII.6	Mieten & Pachten	44.200	43.300	43.300	42.800	36.449,72
VIII.7	Abschreibungen auf unbewegliches Vermögen	0	0	0	0	0,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	72.300	72.300	46.600	43.500	42.280,02
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	500	500	500	500	485,91
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	3.700	3.600	3.600	3.600	143.272,18
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	1.000	1.000	1.000	200	14.397,19
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	1.536.000	1.491.300	1.455.200	1.421.600	1.352.867,94
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	1.534.000	1.489.300	1.453.200	1.421.600	1.348.400,33
IX.2	Zuschüsse an Dritte	2.000	2.000	2.000	0	4.467,61
Summe Aufwendungen		5.958.800	5.798.600	5.550.200	5.694.800	4.549.696,57
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		0	0	0	0	146.018,17

Evangelische Akademie Bad Boll

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 5220.00 / 120 010**Aufgabenbereich 12****Erläuterungen**

I:

Erträge aus Veranstaltungen der Evangelischen Akademie Bad Boll für Unterkunft/Verpflegung sowie Kursgebühren.

II:

Zulässiges Defizit der inhaltlichen Arbeit bzw. globale Zuweisung. In 2022 Reduzierung; für 2023/2024 gleicher Betrag wie 2022. Die Budgetreduzierung bzw. das Einfrieren des Zuweisungsbetrags muss durch Kostenreduzierungen (insb. im Personalbereich) sowie Ertragssteigerungen (Projektmittelakquise) aufgefangen werden.

III:

Die Evangelische Akademie Bad Boll erhält für Veranstaltungen und Projekte Förderungen verschiedener Stellen (EU, Bund, Land, Stiftungen, Verbände usw.). Erweiterung der Projektarbeit.

IV:

Ersätze v.a. für erbrachte Dienstleistungen und verauslagte Aufwendungen. Bei Erträgen aus Vermögensverwaltung handelt es sich um Zinsen und Mieterträge. Außerdem: Auflösung Rückstellung Altersteilzeit sowie Auflösung von Sonderposten zur Deckung von AfA.

VI:

Leistungen an das Tagungszentrum sowie sonstige Tagungsaufwendungen (Honorare, Mieten usw.)

VII:

Neben der Umlage für den aktiven Pfarrdienst sind Vergütungen und Aufwendungen für Altersteilzeit, Fort- und Weiterbildung sowie Personalnebenkosten enthalten. Erweiterung der Projektarbeit, damit höhere Personalaufwendungen.

IX:

Der überwiegende Anteil dieser Aufwendungen betrifft den Ersatz von Dienstleistungen des Verwaltungszentrums Bad Boll gegenüber der Evangelischen Akademie Bad Boll (Verwaltung allgemein, Infrastruktur, Rechnungswesen, EDV usw.). Daneben u.a. Umlagen z.B. an die Evangelischen Akademien in Deutschland e.V. (bundesweiter Dachverband).

Der Überschuss im Rechnungsjahr 2021 resultiert aus der Nicht-Besetzung von mehreren Planstellen im Stellenplan (z.B. vorgezogener Renteneintritt Studienleitung, Auflösung Fachdienst AFV zum 30.06.2021, vorgezogener Renteneintritt Tagungssekretariat).

Evangelische Akademie Bad Boll

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 5220.00 / 120 010**Aufgabenbereich 12**

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	-16.299,87
II	Veränderung Rücklagen	0	0	0	0	-605.579,98
II.1	Pflichrücklagen - SERL	0	0	0	0	16.299,87
II.2	Freiwillige Rücklagen	0	0	0	0	-621.879,85
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	-267.898,02
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	121.879,85
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		72.300	72.300	40.000	43.500	1.020.636,04
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	72.300	72.300	40.000	43.500	42.292,37
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	978.343,67
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-45.506,55
VII.1	Veränd. Verb. aus Förderungen	0	0	0	0	2.577,87
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-77.752,41
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	2.852,68
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	39.022,13
VII.5	Veränderung PRAP & Bilanzhilfen	0	0	0	0	-12.206,82
Summe Mittelherkunft		72.300	72.300	40.000	43.500	621.147,66
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	0	0	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	14.057,70
X.1	Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	8.026,30
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	6.031,40
XI	Zugänge Anlagevermögen	72.300	72.300	40.000	43.500	41.977,61
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	0	0	0	0	556.714,25
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-363,09
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	3.733,13
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-13.479,51
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-323,00
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	0	0	0	0	492.219,06
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	74.927,66
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	8.398,10
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	8.398,10
Summe Mittelverwendung		72.300	72.300	40.000	43.500	621.147,66

Evangelische Akademie Bad Boll

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 5220.00 / 120 010**Aufgabenbereich 12****Leistungsbeschreibung**

„begegnen. begeistern. bewegen.“

– das ist Antrieb und Ziel der Aktivitäten der Evangelischen Akademie Bad Boll.

Rund 60 Akademiemitarbeiter_innen planen und organisieren Tagungen und Projekte zu zentralen gesellschaftspolitischen Themen. Die Veranstaltungen richten sich an Interessierte aus Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kirche. Jährlich besuchen rund 10.000 Gäste die mehr als 150 Tagungen der Akademie.

In ihrer Art, Größe und Lage ist die Evangelische Akademie Bad Boll einmalig in Deutschland: 1945 gegründet, ist sie in Europa die älteste Akademie in kirchlicher Trägerschaft und war damit der Ursprung der kirchlichen Akademiebewegung. Bereits in den 70er Jahren griff sie die damals neuen Themen Umwelt und Nachhaltigkeit auf, die bis heute im Akademieprogramm eine wichtige Rolle spielen.

Als Rückzugs- und Begegnungsort liegt die Akademie eingebettet in der ruhigen, grünen Natur des Albtraufs. Die Tagungsstätte bietet neben modernen Veranstaltungsräumen und Übernachtungsmöglichkeiten auch eine ausgezeichnete Küche.

Mit ihrem Tagungsangebot möchte die Akademie wirksame Resonanzen erzielen und Menschen in ihrem Denken, Handeln und Leben inspirieren. So verdeutlicht sie in ihrer Kernbotschaft:

Evangelische Akademie Bad Boll – begegnen. begeistern. bewegen.

Mit Menschen, die Zukunft gestalten wollen, setzen wir uns ein für das gute Leben in einer freien, demokratischen und solidarischen Gesellschaft, in Verantwortung für unsere natürlichen Ressourcen. Die noch nicht eingelösten Aussichten auf eine bessere, zukunftsfähige Welt sind unsere Vision. Um Geist und Herz zu Zukunftsbildern anzuregen, bieten wir Impulse und Räume für Dialog, Teilhabe und Austausch. Unsere Tagungen und Veranstaltungen sind Orte der Begegnung – nachhaltig, solidarisch, innovativ.

In der Akademie als Think Tank der besonderen Art finden Menschen zum Dialog zusammen, die sich mit dem Zustand der gegenwärtigen Welt nicht zufriedengeben. Nur eine zukunftsfähige Gesellschaft kann zum Wohlergehen aller führen, und dies auf der Basis der grundlegenden christlichen Werte, auf Basis der Menschenrechte, der Ehrfurcht vor allem Leben sowie im Einsatz für gerechte Lebensverhältnisse. Jeder Mensch kann dazu einen besonderen Beitrag leisten, diese wertorientierten Horizont-Begriffe mit Leben zu füllen.

Organisatorisch gliedert sich das Kollegium der Studienleitenden in der Evangelischen Akademie Bad Boll in Dialog- und Fachteams, die wiederum bestimmten Themenbereichen zugeordnet sind. Die Dialogteams konzentrieren sich darauf, Grundsatzfragen in interdisziplinär ausgerichteten Tagungen zu erörtern. Daneben beantragen sie Projekte im Hinblick auf eine gesellschaftliche Wirksamkeit der Akademie und führen diese auch durch bzw. arbeiten mit Projektleitenden zusammen. Die Aufgaben der Fachteams liegen vor allem in der Vernetzung, Projektleitung und Beratung. Sowohl organisatorisch als auch inhaltlich wird eine enge Kooperation zwischen Dialog- und Fachteams gepflegt.

Im Sonderhaushalt 120010 Evangelische Akademie Bad Boll sind seit 2012 die Direktion, der Kernbereich mit Dialog- und Fachteams sowie die Stabsstellen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Marketingberatung und Prozessmanagement abgebildet.

Die Evangelische Akademie arbeitet in sieben Schwerpunkt-Themenfeldern: Theologische Herausforderung heute - Demokratie weiterentwickeln - Die Grenzen des Planeten respektieren - Den Herausforderungen des demografischen Wandels begegnen - Öko-Soziale Marktwirtschaft in Zeiten der Globalisierung - Den Frieden sichern, Migration gestalten - Auf der Suche nach verbindlichen und verbindenden Werten.

Im Jahr 2020 wurde mit allen Mitarbeitenden, den Beiräten sowie dem Kuratorium ein "Strategieplan 2025" erarbeitet; dieser wird in den nächsten Jahren in einem umfassenden Maßnahmenplan kontinuierlich abgearbeitet. Er dient der Direktion als Leitfaden für die Steuerung der Akademiearbeit. Der Strategieplan sieht insgesamt sieben Strategiefelder vor (Unsere Landeskirche, Unser gesellschaftliches Umfeld, Unsere Gäste, Unser Team, Unser Wirken in der Gesellschaft, Unsere Finanzen, Unsere internen Prozessabläufe).

Die Transformationsprozesse in Kirche und Gesellschaft, die sich infolge der Corona-Krise verstärkt haben bzw. sich nach Ende der Krise vertieft bemerkbar machen werden, beeinflussen die Handlungsweise der Evangelischen Akademie in einem erheblichen Maße. In diesem Zusammenhang steht die Evangelische Akademie Bad Boll auch vor der Herausforderung, trotz zurückgehender Zuweisungen durch die Landeskirche die inhaltliche Arbeit zu erhalten.

Die Evangelische Akademie Bad Boll führt viele ihrer mehrtägigen präsentischen Veranstaltungen in der Evangelischen Tagungsstätte Bad Boll durch. Nach wie vor legt die Tagungsstätte auf eine nachhaltige Lebensweise Wert – eine für die Tätigkeit der Evangelischen Akademie Bad Boll enorm bedeutsame Voraussetzung. Die Zusammenarbeit zwischen der Tagungsstätte und der Akademie wird kontinuierlich gepflegt und den nötigen Veränderungen angepasst. Auch nach der Corona-Krise ist das Zusammentreffen in analogen Tagungen ein wesentliches Merkmal der Akademiearbeit; jenseits der urbanen, beschleunigten Ballungsräume und ihrer Bildungsreinrichtungen ist die Tagungsstätte Bad Boll ein hervorragender Ort, um in der ruhigen, grünen Natur des Albtraufs Gelegenheit für Rückzug, Reflexion, Begegnung und Veränderung zu schaffen. Digitale und hybride Tagungen werden ergänzend in Zukunft erheblich an Bedeutung gewinnen; die digitale Infrastruktur in der Evangelischen Akademie wird dauerhaft optimiert.

Evangelische Akademie Bad Boll

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 5220.00 / 120 010**Aufgabenbereich 12****Planvermerk**

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Zentrum für Gemeindeentwicklung und Ehrenamt**Kostenstelle 1800.11 / 160 001**

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Aufgabenbereich 16

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	102.300	11.000	147.600	164.900	93.075,00
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	102.300	11.000	147.600	164.400	92.611,00
I.3	Verpflegung & Unterkunft	0	0	0	0	75,00
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	500	389,00
II	Zuweisungen Landeskirche	841.500	1.002.500	1.182.900	1.382.100	1.053.100,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	634.000	629.900	831.200	832.100	823.100,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	207.500	372.600	351.700	550.000	230.000,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	3.000	3.000	20.000	20.000	7.403,97
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	3.000	3.000	20.000	20.000	7.403,97
IV	Sonstige Erträge	25.300	25.300	43.100	59.900	50.224,36
IV.1	Ersätze	25.300	25.300	43.100	50.900	36.227,71
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	9.000	13.996,65
Summe Erträge		972.100	1.041.800	1.393.600	1.626.900	1.203.803,33
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	455.300	299.200	382.200	626.700	98.621,29
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	379.300	160.800	261.400	144.600	74.590,62
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	76.000	138.400	120.800	482.100	24.030,67
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	605.200	622.700	904.400	812.800	746.361,65
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	146.900	142.000	138.800	131.400	131.400,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	433.300	455.600	644.300	528.600	484.884,60
VII.4	Honorare Externer	22.800	22.800	79.300	105.000	81.777,29
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	38.500	39.100	37.314,52
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	2.200	2.300	3.500	8.700	10.985,24
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	160.600	206.400	217.000	175.900	121.284,20
VIII.1	Energie & Wasser	8.200	8.200	4.600	3.400	3.746,52
VIII.2	Reinigung & Bewachung	6.100	6.100	6.100	6.300	5.060,18
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	1.800	1.800	2.500	2.500	1.231,95
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	116.700	162.200	175.600	136.700	77.148,47
VIII.6	Mieten & Pachten	25.200	25.200	25.100	25.300	27.229,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	2.500	2.800	3.000	1.700	3.955,64
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	100	100	100	0	114,84
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	2.797,60
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	47.300	46.800	59.200	66.500	67.286,60
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	35.700	35.200	47.600	54.900	53.450,50
IX.2	Zuschüsse an Dritte	11.600	11.600	11.600	11.600	13.836,10
Summe Aufwendungen		1.268.400	1.175.100	1.562.800	1.681.900	1.033.553,74
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-296.300	-133.300	-169.200	-55.000	170.249,59

Erläuterungen

Im Zahlenwerk ist der Bereich Train-the-Trainer (TTT) enthalten.

Die aus dem Arbeitsbereich resultierenden 26.200 EUR Defizit werden aus der dafür vorhandenen Rücklage ausgeglichen.

- I Erträge aus der Bildungsarbeit sowie Verkaufserlöse aus Publikationen. Zusätzlich Teilnahme-Beiträge Kongress.
- II Globalzuweisung sowie Sonderzuweisung MFP 1486-1 und MFP 6067-2
- IV Erstattungen für Personalaufwand und Büchereifachstelle
- VI Aufwand für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, sowie Sachaufwand MFP 1486-1 (nur noch 2023) und MFP 6067-2
- VII Personalaufwendungen sowie Honorare.
- VIII Geschäftsbedarf, EDV-Aufwand, Reisekosten, Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit, ZGM-Verrechnungspauschale.
- IX Verwaltungskostenumlage EBZ, MAV-Umlage sowie Zuschüsse an Gemeindebüchereien.

Zentrum für Gemeindeentwicklung und Ehrenamt**Kostenstelle 1800.11 / 160 001**

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Aufgabenbereich 16

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-2.500	-2.800	-3.000	-1.700	22.170,17
II	Veränderung Rücklagen	-293.800	-130.500	-166.200	-53.300	1.620.357,50
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	2.500	2.800	3.000	1.700	97.946,86
II.2	Freiwillige Rücklagen	-296.300	-133.300	-169.200	-55.000	1.522.410,64
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	170.249,59
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	16.175,72
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		2.500	2.800	3.000	1.700	19.068,64
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	2.500	2.800	3.000	1.700	3.955,64
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	15.113,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	74.426,24
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	47.145,33
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	27.280,91
Summe Mittelherkunft		-293.800	-130.500	-166.200	-53.300	1.922.447,86
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-296.300 296.300	-133.300 133.300	-169.200 169.200	-55.000 55.000	0,00 0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	7.922,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	7.922,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	21.126,89
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-293.800	-130.500	-166.200	-53.300	1.892.757,20
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	3.333,40
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	36.417,07
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	8.781,51
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	5.908,22
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	-293.800	-130.500	-166.200	-53.300	1.662.868,44
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	175.448,56
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	641,77
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	641,77
Summe Mittelverwendung		-293.800	-130.500	-166.200	-53.300	1.922.447,86

Zentrum für Gemeindeentwicklung und Ehrenamt

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 1800.11 / 160 001

Aufgabenbereich 16

Leistungsbeschreibung

Das Zentrum für Gemeindeentwicklung und Ehrenamt (ehemals Gemeindeentwicklung und Gottesdienst) unterstützt Kirchengemeinden in ihrer vielfältigen konzeptionellen und praktischen Arbeit. Schwerpunkte bilden zielgruppenorientierte Angebote zur Fortbildung ehrenamtlicher und hauptamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in leitenden und anderen Aufgabenfeldern.

Zur Abteilung gehören:

- die Unterstützung von Leitungsgremien der Kirchengemeinden (z.B. Kirchengemeinderat) in ihrer Aufgabe durch Begleitung und Beratung oder die Organisation von Schulungen und die Herausgabe von Arbeitshilfen (z. B. Kirchengemeinderatshandbuch).
- Fachreferentin für Ehrenamt (Ehrenamtsförderung im gemeindlichen, bezirklich-regionalen oder überregionalen Kontext) und Geschäftsführung des Landesarbeitskreises (LAK) Ehrenamt
- Büchereifachstelle: Begleitung und Unterstützung der ca. 180 evangelischen Gemeindebüchereien in der Landeskirche und die Qualifizierung der ehrenamtlichen BüchereimitarbeiterInnen).
- Train the Trainer (TTT): Führungskräfteentwicklung und –qualifizierung in Haupt-, Neben- und Ehrenamt.

Die Arbeitsbereiche Fortbildungen für PfarramtssekretärInnen sowie Fortbildungen für GemeindeberaterInnen sowie die Organisation der Gemeindeberatung wurden Kostenstelle 890 003 zugeordnet.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Verpflichtungsermächtigung Nr.	Bezeichnung	Wert 2023	Wert 2024	Wert 2025	Wert 2026	Wert 2027	Wert 2028
4486016000	Tagungen kirchenleitender Gremien	230.000	0	0	0	0	0
606702600	Gemeinde- und Innovationskongress	142.600	298.800				

Amt für missionarische Dienste**Kostenstelle 1800.12 / 160 002**

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Aufgabenbereich 17

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	122.000	122.000	122.000	122.000	35.281,60
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	45.000	45.000	45.000	45.000	26.686,00
I.3	Verpflegung & Unterkunft	50.000	50.000	50.000	50.000	1.090,00
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	27.000	27.000	27.000	27.000	7.505,60
II	Zuweisungen Landeskirche	2.511.600	2.498.000	2.465.600	3.480.800	2.480.800,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	1.814.400	1.803.600	1.774.000	1.791.900	1.791.900,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	697.200	694.400	691.600	1.688.900	688.900,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	35.600	35.600	35.600	35.500	6.326,92
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	35.600	35.600	35.600	35.500	6.326,92
IV	Sonstige Erträge	38.000	38.000	33.000	24.800	43.045,89
IV.1	Ersätze	20.000	20.000	20.000	20.000	14.322,45
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	14.500	14.500	9.500	2.000	25.146,44
IV.5	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.500	3.500	3.500	2.800	3.577,00
Summe Erträge		2.707.200	2.693.600	2.656.200	3.663.100	2.565.454,41
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	220.500	227.300	487.400	386.000	55.249,17
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	109.100	109.100	126.500	122.000	48.108,54
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	111.400	118.200	360.900	264.000	7.140,63
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	1.801.100	1.762.600	1.704.400	1.690.800	1.312.111,01
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	281.600	272.100	266.000	252.500	252.500,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	1.464.800	1.435.800	1.289.500	1.291.900	933.094,83
VII.4	Honorare Externer	36.000	36.000	36.000	36.000	19.504,69
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	90.800	92.500	72.321,91
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	18.700	18.700	22.100	17.900	34.689,58
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	485.000	474.500	461.200	505.400	358.721,85
VIII.1	Energie & Wasser	18.500	18.300	11.000	10.200	5.061,76
VIII.2	Reinigung & Bewachung	12.700	12.700	12.600	12.400	6.378,41
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	10.700	10.700	10.500	10.500	3.574,32
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	300.700	288.400	281.400	328.000	249.129,34
VIII.6	Mieten & Pachten	116.200	116.200	114.200	111.300	41.081,88
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	20.000	22.000	25.300	27.000	26.241,49
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	6.200	6.200	6.200	6.000	4.017,01
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	23.237,64
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	258.800	257.600	86.500	1.136.800	121.520,21
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	255.800	254.600	83.500	133.800	118.577,71
IX.2	Zuschüsse an Dritte	3.000	3.000	3.000	1.003.000	2.942,50
Summe Aufwendungen		2.765.400	2.722.000	2.739.500	3.719.000	1.847.602,24
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-58.200	-28.400	-83.300	-55.900	717.852,17

Erläuterungen

- I Erträge aus der Bildungsarbeit sowie Erlöse aus Publikationen.
- II Globalzuweisung sowie Sonderzuweisungen aus der Mittelfristigen Finanzplanung.
- III Zuschüsse vom Verein zur Förderung missionarischer Dienste sowie Spenden.
- IV Sonstige Ersätze, Ersätze Messe
- VI Hier enthalten Teilsachaufwand aus MFP 1445-1.
- VIII Geschäftsbedarf, EDV-Aufwand, Reisekosten, Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit, Versicherungen Zeltkirche, ZGM-Verrechnungspauschale, Mietaufwendungen Messe
- IX Verwaltungskostenumlage EBZ sowie MAV-Umlage, Teilsachaufwand aus MFP 1445-1.

Amt für missionarische Dienste

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Kostenstelle 1800.12 / 160 002

Aufgabenbereich 17

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-20.000	-22.000	25.300	-27.000	-21.854,87
II	Veränderung Rücklagen	-38.200	-6.400	-95.100	-28.900	181.553,69
II.1	Pflichrücklagen - SERL	20.000	22.000	-25.300	27.000	23.396,00
II.2	Freiwillige Rücklagen	-58.200	-28.400	-69.800	-55.900	158.157,69
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	717.852,17
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-159.698,82
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	20.000	22.000	25.300	27.000	47.098,49
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	20.000	22.000	25.300	27.000	26.241,49
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	20.857,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	148.319,83
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	92.747,74
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	21.998,08
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	33.574,01
Summe Mittelherkunft		-38.200	-6.400	-44.500	-28.900	913.270,49
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-58.200 58.200	-28.400 28.400	-83.300 83.300	-55.900 22.500	0,00 0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	23.653,00
X.1	Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	3.577,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	20.076,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	40.000	0	4.386,62
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-38.200	-6.400	-84.500	4.500	882.569,45
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	2.627,35
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-7.107,38
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	3.234,52
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	297.283,26
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	-38.200	-6.400	-84.500	0	559.698,82
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	4.500	26.832,88
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	2.661,42
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	2.661,42
Summe Mittelverwendung		-38.200	-6.400	-44.500	-28.900	913.270,49

Amt für missionarische Dienste

Kostenstelle 1800.12 / 160 002

Verantwortlich: Budget 01 Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche

Aufgabenbereich 17

Leistungsbeschreibung

Das Amt für missionarische Dienste unterstützt vor allem Kirchengemeinden in ihrer vielfältigen konzeptionellen und praktischen Arbeit. Schwerpunkte sind zielgruppenorientierte Angebote zur Fortbildung ehrenamtlicher und hauptamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kirchengemeinderäten, in der Gruppenleitung und für missionarische Aktionen, auch in Kooperation mit anderen landeskirchlichen Einrichtungen. Weitere Arbeitsfelder sind Studienarbeit, insbesondere in den Bereichen Gemeindeberatung, Evangelisation und Fachberatung.

Das Amt für missionarische Dienste unterstützt Kirchengemeinden und Kirchenbezirke bei der missionarischen Gemeindeentwicklung. Es trägt Verantwortung für die Weiterarbeit beim Projekt Kurse zum Glauben.

Beim Amt für missionarische Dienste liegen die Zuständigkeiten für die Zeltkirche (Evangelisation), Hauskreisarbeit, Bibelwochen, Glaubenskurse (Stufen des Lebens), Kirche im Grünen, Zweitgottesdienste, Besuchsdienstschtung und missionarische Projekte (Neuanfangen), sowie den Fachbereich Kirche in Freizeit und Tourismus.

Der Fachbereich Kirche in Freizeit u. Tourismus unterstützt Kirchengemeinden, Kirchenbezirke und landeskirchliche Einrichtungen im Arbeitsfeld Freizeit und Tourismus. Neben den Grundsatzfragen liegt beim Fachbereich die Zuständigkeit für die Gestaltung und Beratung des Reiserechts, Familienerholung, Geschäftsführung Feriendorf Tieringen, Urlaubsseelsorge, Campingdienst, "Kirchenraum erzählt vom Glauben", Kirchenpädagogik, Kirchenführerausbildung, "Geöffnete Kirchen", "Radwegkirchen" und für den Kirchlichen Dienst auf Messen und Ausstellungen (Messe Stuttgart).

Aufgrund der Zusammenlegung der Kostenstellen 160 002 und 160 003 werden die Pläne 2022 und 2021 sowie Ergebnis 2021 summiert dargestellt.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Verpflichtungsermächtigung Nr.	Bezeichnung	Wert 2023	Wert 2024	Wert 2025	Wert 2026	Wert 2027	Wert 2028
4445026000	Zielgr. miss. Gemeindeaufbau	300.000	300.000	0	0	0	0
4445026000	Zielgr. miss. Gemeindeaufbau	300.000	300.000	0	0	0	0
4495016000	Einrichtung einer Stelle für den Themenbereich "Pilgern"	94.400	97.200	100.100	103.100	35.400	0

Erläuterung zur Verpflichtungsermächtigung

Zielgruppenorientierter missionarischer Gemeindeaufbau (2019-2023, Finanzierung je hälftig aus Kirchensteuermitteln und Budgetrücklage Dezernat 1, insgesamt 3.000.000 €).

Verwaltung Evang. Bildungszentrum**Kostenstelle 7626.00 / 200 200**

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
IV	Sonstige Erträge	751.300	740.200	703.700	792.200	715.645,61
IV.1	Ersätze	729.300	718.200	678.700	788.700	697.355,35
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	22.000	22.000	25.000	3.500	18.290,26
Summe Erträge		751.300	740.200	703.700	792.200	715.645,61
Aufwandspositionen						
VI	Wareinsatz	11.100	11.100	13.500	13.500	4.043,33
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	9.100	9.100	11.500	11.500	3.099,31
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	2.000	2.000	2.000	2.000	944,02
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	466.300	457.200	381.300	493.000	441.907,74
VII.2	Personalaufwendungen Beamte	0	0	0	9.800	7.131,95
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	457.900	448.800	336.900	432.600	383.466,07
VII.4	Honorare Externer	0	0	0	0	357,00
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	28.900	32.300	29.982,63
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	8.400	8.400	15.500	18.300	20.970,09
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	207.100	206.400	245.900	223.600	211.213,97
VIII.1	Energie & Wasser	9.900	9.900	5.500	4.500	4.264,32
VIII.2	Reinigung & Bewachung	5.900	5.900	5.900	6.400	4.406,38
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	29.200	29.200	35.200	14.500	27.127,59
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	6.000	6.000	11.000	11.000	4.606,72
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	45.000	42.700	61.500	66.400	57.539,64
VIII.6	Mieten & Pachten	91.500	91.500	91.700	88.700	90.200,25
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	19.500	21.100	35.000	32.000	21.770,53
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	100	100	100	100	81,74
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	1.216,80
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	66.800	65.500	63.000	62.100	58.480,57
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	66.800	65.500	63.000	62.100	58.480,57
Summe Aufwendungen		751.300	740.200	703.700	792.200	715.645,61
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		0	0	0	0	0,00

Erläuterungen

- IV. Kostenersatzleistungen der durch die Verwaltung EBZ betreuten inhaltlichen Einrichtungen sowie der Tagungsstätten Birkach und dem Einkehrhaus Stift Urach
- VI. Aufwand für interne Ausschusssitzungen des EBZ für Räume, Verpflegung und Medien
- VII. Personalaufwendungen inklusive Rückstellungen und Versorgungsaufwendungen.
- VIII. Geschäftsbedarf, EDV-Aufwand und Reisekosten, Unterhaltung Garten, ZGM-Verrechnungspauschale
- IX.1 Serviceleistung Tagungsstätte

Verwaltung Evang. Bildungszentrum**Kostenstelle 7626.00 / 200 200**

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-19.500	-21.100	-35.000	-32.000	-17.680,23
II	Veränderung Rücklagen	19.500	21.100	35.000	32.000	17.680,23
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	19.500	21.100	35.000	32.000	17.680,23
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		19.500	21.100	35.000	32.000	38.928,53
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	19.500	21.100	35.000	32.000	21.770,53
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	17.158,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	206.918,06
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	196.624,22
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	10.293,84
Summe Mittelherkunft		19.500	21.100	35.000	32.000	245.846,59
Mittelverwendung						
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	18.153,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	18.153,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	17.654,52
XI.1	Zugänge immaterielles Vermögen	0	0	0	0	-1,00
XI.3	Zugänge Grundstücke & Bauten	0	0	0	0	-208,00
XI.4	Zugänge technische Anlagen & Maschinen	0	0	0	0	-3.907,01
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	19.500	21.100	35.000	32.000	210.258,05
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-923,13
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	403.461,39
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-2.086,72
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-421.796,45
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	19.500	21.100	35.000	32.000	0,00
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	231.602,96
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	-218,98
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	-218,98
Summe Mittelverwendung		19.500	21.100	35.000	32.000	245.846,59

Verwaltung Evang. Bildungszentrum**Kostenstelle 7626.00 / 200 200****Verantwortlich:** Budget 02 Kirche und Bildung**Leistungsbeschreibung**

Die Verwaltung EBZ ist zentrale Dienstleistungseinheit in allen Verwaltungs- und Organisationsaufgaben im Evangelischen Bildungszentrum für die am Standort ansässigen inhaltlichen Dienststellen sowie der landeskirchlichen Tagungsstätte Haus Birkach. Darüber hinaus nimmt die Verwaltung EBZ in Teilen Dienstleistungsaufgaben für das Pastoralkolleg sowie dem Stift Urach wahr.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Pädagogisch-Theologisches Zentrum

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 0481.00 / 210 003**Aufgabenbereich 21**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	120.500	120.500	65.000	63.200	20.058,61
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	115.500	115.500	50.000	46.200	19.371,00
I.3	Verpflegung & Unterkunft	0	0	7.000	7.000	0,00
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	5.000	5.000	8.000	10.000	687,61
II	Zuweisungen Landeskirche	2.315.500	2.436.200	2.516.600	2.505.800	2.505.800,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	2.239.100	2.239.100	2.189.100	2.270.400	2.270.400,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	76.400	197.100	327.500	235.400	235.400,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	18.600	26.100	4.500	10.200	5.478,00
III.1	Zuweisungen & Zuschüsse sonstige Kirche	15.000	22.500	0	0	0,00
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	3.100	3.100	4.000	9.700	5.478,00
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	500	500	500	500	0,00
IV	Sonstige Erträge	36.700	36.700	11.000	12.200	47.208,17
IV.1	Ersätze	12.000	12.000	6.000	6.000	16.131,99
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	24.700	24.700	5.000	6.200	31.076,18
Summe Erträge		2.491.300	2.619.500	2.597.100	2.591.400	2.578.544,78
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	202.900	209.700	201.000	263.200	104.362,59
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	199.400	206.200	184.000	226.700	96.470,13
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	3.500	3.500	17.000	36.500	7.892,46
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	2.029.100	2.058.900	2.004.400	2.083.200	1.995.313,94
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	1.451.300	1.401.900	1.382.900	1.336.600	1.336.600,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	478.300	561.200	522.700	623.100	578.940,25
VII.4	Honorare Externer	69.200	66.000	30.000	60.900	19.220,84
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	41.800	45.100	38.449,52
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	30.300	29.800	27.000	17.500	22.103,33
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	231.300	232.900	197.100	204.800	191.022,69
VIII.1	Energie & Wasser	21.400	21.400	10.700	9.600	8.880,14
VIII.2	Reinigung & Bewachung	16.600	16.600	14.500	15.500	12.251,58
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	3.100	3.200	3.500	2.700	1.979,86
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	109.100	108.100	89.200	87.000	77.670,23
VIII.6	Mieten & Pachten	64.800	67.300	61.100	69.800	66.638,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	16.000	16.000	18.000	20.200	19.706,93
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	300	300	100	0	75,81
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	3.820,14
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	186.700	189.500	194.600	234.400	182.302,22
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	161.700	164.500	169.600	209.400	182.205,99
IX.2	Zuschüsse an Dritte	25.000	25.000	25.000	25.000	96,23
Summe Aufwendungen		2.650.000	2.691.000	2.597.100	2.785.600	2.473.001,44
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-158.700	-71.500	0	-194.200	105.543,34

Erläuterungen

- I Erträge aus der Bildungsarbeit sowie Verkaufserlöse Publikationen
- II Globalzuweisung sowie Sonderzuweisungen aus MFP
- III Zuschüsse Sprachhilfe und Inklusion
- IV Sonstige Erstattungen
- VIII Geschäftsbedarf, EDV-Aufwand und Reisekosten, ZGM-Verrechnungspauschale
- IX Verwaltungskostenumlage EBZ, MAV sowie Zuschüsse für Maßnahmen Schulseelsorge

Pädagogisch-Theologisches Zentrum

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 0481.00 / 210 003**Aufgabenbereich 21**

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-16.000	-16.000	-18.000	-20.200	-17.297,31
II	Veränderung Rücklagen	-142.700	-55.500	18.000	-90.200	26.597,86
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	16.000	16.000	18.000	20.200	17.297,31
II.2	Freiwillige Rücklagen	-158.700	-71.500	0	-110.400	9.300,55
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	105.543,34
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-9.300,55
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	16.000	16.000	18.000	20.200	39.947,93
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	16.000	16.000	18.000	20.200	19.706,93
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	20.241,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	256.098,49
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	239.894,62
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	8.871,46
Summe Mittelherkunft		-142.700	-55.500	18.000	-90.200	401.589,76
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-158.700	-71.500	0	-194.200	0,00
		0	0	0	194.200	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	19.396,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	19.396,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	2.409,62
XI.4	Zugänge technische Anlagen & Maschinen	0	0	0	0	-17.297,31
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	16.000	16.000	18.000	-90.200	383.788,11
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	193,01
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	158.700	71.500	0	0	241.718,90
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	5.710,23
XII.7	Veränderung Kassenbestand	-142.700	-55.500	18.000	-90.200	143.352,97
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	-4.003,97
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	-4.003,97
Summe Mittelverwendung		-142.700	-55.500	18.000	-90.200	401.589,76

Pädagogisch-Theologisches Zentrum

Kostenstelle 0481.00 / 210 003

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Aufgabenbereich 21

Leistungsbeschreibung

Das ptz ist ein Auftragsinstitut. Seine Aufgaben ergeben sich aus der Verantwortung der Landeskirche für den kirchlichen Unterricht und aus der Mitverantwortung der Landeskirche für den Religionsunterricht an öffentlichen und privaten Schulen." (§ 3 Abs. 1 VO des Oberkirchenrats vom 09.07.1974)

Zu den Aufgaben des ptz gehören:

die Beratung der mit der pädagogisch-theologischen Arbeit Beaufragten

die Mitwirkung an der Koordination dieser Arbeit

die Mitwirkung bei der Entwicklung von Lehrplänen

die Entwicklung von Lehrmitteln, Lernmitteln und Unterrichtshilfen

die Mitwirkung bei der Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung sowie Beratung von Pfarrern und Religionslehrern

die Forschungsarbeit in den Bereichen des Religionsunterrichts, des kirchlichen Unterrichts und der Ausbildungsdidaktik (§ 3 Abs. 2 VO des Oberkirchenrats vom 09.07.1974)

Neuformierung des Elementarbereichs durch Übernahme von Sprachförderung, musisch-kreative und interkulturelle Bildung.

Das ptz gehört zum Arbeitsbereich Aus-, Fort- und Weiterbildung im Evangelisches Bildungszentrum der Landeskirche und ist im Haus Birkach untergebracht.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Verpflichtungsermächtigung Nr.	Bezeichnung	Wert 2023	Wert 2024	Wert 2025	Wert 2026	Wert 2027	Wert 2028
6059026000	Quartiersentwicklung	74.400	76.400	78.500	0	0	0
4362026000	Integration Sprachförderung	122.700	0	0	0	0	0

Erläuterung zur Verpflichtungsermächtigung

Projekt Christliche Sozialisation im Familienkontext einschließlich Konfi 3 (01.01.2018 bis 31.03.2023). Projekt Integrationsmaßnahme Sprachförderung (01.01.2019 bis 31.12.2023)

Evangelische Hochschule Ludwigsburg

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 2181.00 / 220 003**Aufgabenbereich 22**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	715.000	715.000	695.000	695.000	792.035,24
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	714.000	714.000	694.000	693.000	787.233,30
I.3	Verpflegung & Unterkunft	0	0	0	0	2.500,00
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	1.000	1.000	1.000	2.000	2.301,94
II	Zuweisungen Landeskirche	4.582.000	4.549.800	4.833.900	4.668.100	4.668.100,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	2.330.900	2.330.900	2.586.700	2.615.200	2.615.200,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	2.251.100	2.218.900	2.247.200	2.052.900	2.052.900,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	5.924.100	5.810.300	5.653.500	5.113.500	6.028.534,04
III.1	Zuweisungen & Zuschüsse sonstige Kirche	0	0	0	0	10.997,56
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	5.749.100	5.635.300	5.503.500	4.963.500	5.745.989,96
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	175.000	175.000	150.000	150.000	271.546,52
IV	Sonstige Erträge	480.000	480.000	435.000	774.200	512.697,96
IV.1	Ersätze	300.000	300.000	300.000	324.200	350.789,57
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	0	0	35.000	0	50.588,42
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	180.000	180.000	0	0	111.319,97
IV.5	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0	0	100.000	450.000	0,00
Summe Erträge		11.701.100	11.555.100	11.617.400	11.250.800	12.001.367,24
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	15.000	15.000	15.000	15.000	2.806,42
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	9.000	9.000	9.000	9.000	1.141,23
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	6.000	6.000	6.000	6.000	1.665,19
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	8.860.000	8.688.200	8.667.900	8.454.900	8.573.952,74
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	603.800	583.500	570.400	624.400	624.400,00
VII.2	Personalaufwendungen Beamte	107.200	104.800	105.000	90.500	83.234,65
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	7.046.600	6.908.500	6.952.500	6.750.000	6.803.873,43
VII.4	Honorare Externer	450.000	450.000	450.000	420.000	432.559,89
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	562.400	551.400	500.000	460.000	553.608,59
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	90.000	90.000	90.000	110.000	76.276,18
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	2.631.500	2.581.400	2.594.500	2.592.500	3.043.756,61
VIII.1	Energie & Wasser	136.800	119.500	108.000	92.400	108.868,57
VIII.2	Reinigung & Bewachung	132.700	125.500	140.000	145.700	144.738,15
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	228.700	203.100	186.400	186.400	177.676,90
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	124.900	124.900	60.000	90.000	31.158,09
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	988.200	988.200	1.100.000	1.426.500	1.579.664,77
VIII.6	Mieten & Pachten	523.900	523.900	523.900	524.100	604.050,89
VIII.7	Abschreibungen auf unbewegliches Vermögen	0	0	0	0	0,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	140.000	140.000	120.000	120.000	133.608,12
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	1.000	1.000	900	500	1.694,17
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	5.300	5.300	5.300	6.900	5.296,95
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	350.000	350.000	350.000	0	257.000,00
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	380.000	380.000	340.000	255.000	373.705,16
IX.2	Zuschüsse an Dritte	380.000	380.000	340.000	255.000	373.705,16
Summe Aufwendungen		11.886.500	11.664.600	11.617.400	11.317.400	11.994.220,93
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-185.400	-109.500	0	-66.600	7.146,31

Evangelische Hochschule Ludwigsburg

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 2181.00 / 220 003**Aufgabenbereich 22**

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	35.677,27
II	Veränderung Rücklagen	-125.400	-49.500	60.000	-6.600	975.156,12
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	60.000	60.000	60.000	60.000	-35.677,27
II.2	Freiwillige Rücklagen	-185.400	-109.500	0	-66.600	1.010.833,39
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	7.146,31
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-2.412,49
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		140.000	140.000	120.000	120.000	2.699.350,78
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	140.000	140.000	120.000	120.000	133.608,12
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	2.565.742,66
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-149.345,94
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	140,00
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	19.576,36
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	-169.062,30
Summe Mittelherkunft		-45.400	30.500	120.000	53.400	3.565.572,05
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-185.400	-109.500	0	-66.600	0,00
		0	0	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	1.577.983,14
X.1	Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	1.008.420,90
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	569.562,24
XI	Zugänge Anlagevermögen	60.000	60.000	60.000	60.000	169.285,39
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	80.000	80.000	60.000	60.000	1.818.303,52
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	89,87
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-43.251,01
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	80.000	80.000	60.000	60.000	0,00
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	1.861.464,66
Summe Mittelverwendung		-45.400	30.500	120.000	53.400	3.565.572,05

Evangelische Hochschule Ludwigsburg

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 2181.00 / 220 003

Aufgabenbereich 28

Leistungsbeschreibung

Die Evangelische Hochschule Ludwigsburg, staatlich anerkannte Hochschule für Angewandte Wissenschaften der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, ist die Hochschule der Evangelischen Landeskirche für die Bereiche Soziales und Pflege, Pädagogik und Theologie (insbesondere Diakoniewissenschaft und Religions- und Gemeindepädagogik) und Ausdruck kirchlicher Bildungsverantwortung. Sie betreibt Lehre, Forschung und Weiterbildung als staatlich anerkannte Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Die Evangelische Hochschule Ludwigsburg (EHL) bildet mit Bachelor- und teilweise Masterabschluss in den Studiengängen Religions- und Gemeindepädagogik, Diakoniewissenschaft, Soziale Arbeit, Frühkindliche Bildung und Erziehung, Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik sowie Pflege aus.

Das Studienangebot besteht im Jahr 2022 aus folgenden Studiengängen: B.A. Soziale Arbeit, B.A. Internationale Soziale Arbeit, B.A. Diakoniewissenschaft kombinierbar mit B.A. Sozialer Arbeit oder Internationaler Sozialer Arbeit, B.A. Religions- und Gemeindepädagogik kombinierbar mit B.A. Sozialer Arbeit, B.A. Frühkindliche Bildung und Erziehung (auch integriertes Modell, Kooperation mit PH Ludwigsburg), B.A. Inklusive Pädagogik und Heilpädagogik, B.A. Pflege ausbildungsintegrierend und für examinierte Pflegekräfte, B.Sc. Pflegewissenschaft, M.A. Soziale Arbeit, M.A. Religionspädagogik, M.A. Frühkindliche Bildung und Erziehung (Kooperation mit PH Ludwigsburg), M.A. Management, Ethik und Innovation im Nonprofit-Bereich (Kooperation mit der EH Freiburg, der EH Darmstadt und dem DWI der Universität Heidelberg – Studienort ist Heidelberg).

Die B.A.-Studiengänge Religions- und Gemeindepädagogik sowie Diakoniewissenschaft sind in Kombination mit dem B.A. Soziale Arbeit die Regelausbildung für den Diakonat der Landeskirche. Alle Studiengänge sind akkreditiert und wurden turnusgemäß mit gutem Erfolg reakkreditiert.

Mit den Studienangeboten der Evangelischen Hochschule leistet die Evangelische Landeskirche einen wichtigen Beitrag für die Arbeitsfelder der Landeskirche und der Diakonie, das evangelische Profil ist auch im Bereich der Anstellungen in staatlicher oder freier Trägerschaft ein Kompetenzzuwachs.

Im Zuge der Regionalisierung erfolgte eine Kooperation mit dem Diakonischen Werk Württemberg, Diakonischen Einrichtungen und ca. 20 evangelischen Fachschulen.

Für die Einrichtung eines B.A. Soziale Arbeit auf dem Campus Reutlingen erhält die EHL vom Land von 2018 - 2022 insgesamt 3.500.000 €. Eine Verlängerung der Finanzierung des Studiengangs am Standort reutlingen von jährlich 700.000 € ist für die Jahr 2023 und 2024 vom MWK zugesagt.

Die Evangelische Hochschule betreibt in der Regel finanziert durch sogenannte Drittmittel anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung (vgl. <https://www.eh-ludwigsburg.de/forschung/projekte/>). Sie bietet Weiterbildungen an (vgl. <https://www.eh-ludwigsburg.de/weiterbildung/angebote/>).

Studienhilfe zur Unterstützung von Studierenden: Aus dem Landeskirchlichen Opfer werden jeweils hälftig die Mittel für

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Verpflichtungsermächtigung Nr.	Bezeichnung	Wert 2023	Wert 2024	Wert 2025	Wert 2026	Wert 2027	Wert 2028
-----------------------------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

4119076000	Nachhaltige Sicherung Tranche IIa	2.218.900	2.251.100	2.265.600	1.532.700		
------------	-----------------------------------	-----------	-----------	-----------	-----------	--	--

Erläuterung zur Verpflichtungsermächtigung

Zuweisung "Nachhaltige Sicherung", Tranche IIa -Wert 2026: 1.532.700 €

EJW-Landesstelle

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.10 / 250 002**Aufgabenbereich 25**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt	Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen					
I Umsatzerlöse & Entgelte	1.749.200	1.823.400	1.517.800	1.864.300	638.869,05
I.1 Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	1.498.600	1.569.800	1.323.900	1.644.300	505.666,98
I.3 Verpflegung & Unterkunft	12.000	11.800	9.300	12.800	5.606,58
I.4 Sonstige Umsatzerlöse	238.600	241.800	184.600	207.200	127.595,49
II Zuweisungen Landeskirche	5.061.800	5.108.700	5.152.700	5.391.800	5.196.800,00
II.1 Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	4.462.200	4.462.200	4.462.200	4.502.700	4.502.700,00
II.2 Sonderzuweisungen Landeskirche	599.600	646.500	690.500	889.100	694.100,00
III Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	2.662.900	2.755.800	2.905.700	2.805.000	2.732.367,32
III.1 Zuweisungen & Zuschüsse sonstige Kirche	0	0	0	20.000	0,00
III.2 Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	1.003.500	1.053.300	1.125.900	1.128.200	1.149.881,55
III.3 Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	1.659.400	1.702.500	1.779.800	1.656.800	1.582.485,77
IV Sonstige Erträge	2.490.900	2.759.200	2.855.200	2.799.200	2.886.441,93
IV.1 Ersätze	1.732.600	1.780.000	2.033.200	2.008.700	1.981.118,00
IV.2 Erträge aus Vermögensverwaltung	189.600	105.100	138.000	125.700	117.922,13
IV.3 Sonstige ordentliche Erträge	518.800	824.200	634.100	614.900	740.434,60
IV.5 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	49.900	49.900	49.900	49.900	46.967,20
Summe Erträge	11.964.800	12.447.100	12.431.400	12.860.300	11.454.478,30
Aufwandspositionen					
VI Wareneinsatz	1.723.900	1.831.400	1.526.400	2.056.900	774.296,47
VI.1 Verpflegung & Unterkunft	96.600	114.400	116.400	147.700	48.194,08
VI.2 Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige	1.627.300	1.717.000	1.410.000	1.909.200	726.102,39
VII Personal- und Versorgungsaufwand	6.928.500	7.019.100	7.090.300	7.021.400	6.696.307,60
VII.1 Personalaufwendungen Pfarrer	417.300	403.200	394.100	379.300	379.300,00
VII.3 Personalaufwendungen Angestellte	6.305.300	6.213.000	6.396.100	6.348.400	6.148.505,68
VII.4 Honorare Externer	148.700	175.900	176.400	235.200	113.641,68
VII.5 Versorgungssicherung und -aufwendungen	-129.100	45.800	32.800	-36.700	-22.600,00
VII.6 Sonstiger Personalaufwand	186.300	181.200	90.900	95.200	77.460,24
VIII Allgemeiner Betriebsaufwand	2.435.900	2.564.900	2.748.900	2.676.500	2.217.559,74
VIII.1 Energie & Wasser	86.600	72.800	59.100	61.500	62.637,15
VIII.2 Reinigung & Bewachung	64.000	62.600	60.200	60.000	51.030,43
VIII.3 Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden,	28.400	125.700	92.200	24.900	29.638,23
VIII.4 Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	50.200	78.800	61.200	50.700	35.173,98
VIII.5 Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	1.339.600	1.346.000	1.493.400	1.576.900	1.131.883,48
VIII.6 Mieten & Pachten	624.900	648.400	729.600	694.200	681.289,28
VIII.8 Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	219.100	207.500	208.800	174.700	104.257,68
VIII.9 Zinsen & ähnliche Aufwendungen	2.500	2.500	2.500	900	1.043,83
VIII.1 Steuern & ähnliche Abgaben	18.500	18.500	38.600	31.600	15.530,95
VIII.1 Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	2.100	2.100	3.300	1.100	105.074,73
IX Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	925.500	1.037.500	1.140.200	1.151.500	1.693.017,37
IX.1 Zuweisungen an kirchlichen Bereich	925.500	1.037.500	1.140.200	1.151.500	1.693.017,37
Summe Aufwendungen	12.013.800	12.452.900	12.505.800	12.906.300	11.381.181,18
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.	-49.000	-5.800	-74.400	-46.000	73.297,12

EJW-Landesstelle

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.10 / 250 002**Aufgabenbereich 25****Erläuterungen**

- I.1: In Plan 2023 mit Einnahmen aus Landesposaunentag; in 2022 darin Einnahmen aus Abwicklung der Gesamttagung für Kindergottesdienst (TEUR 90).
- II.1: Ansatz der Globalzuweisung in 2023 und 2024 in unveränderter Höhe von 2022 (nach -0,9% von 2021 auf 2022)
- II.2: In Plan 2023 und 2024 darin Projektzuschüsse für Erprobungsräume Populärmusik sowie Weiterführung von Perspektive Entwickeln.
- III.3: Im Wesentlichen Spenden und Zuschüsse.
- IV.1: Darin Ersätze für FSJ/BFD von Einsatzstellen sowie Landesbeitrag und Versicherungsumlagen (TEUR 1.424 in 2022, TEUR 1.382 in 2023 und TEUR 1.373 in 2024) sowie Ersätze der Landeskirche (TEUR 330 in 2022, TEUR 134 in 2023 und TEUR 94 in 2024, u.a. PK-Kosten Neue Gemeindeinitiativen mit Jungen Erwachsenen).
- IV.3: Darin u.a. Auflösung von zweckgebundenen Rücklagen für erhaltene Projektgelder/Spenden (TEUR 625 in 2022, TEUR 811 in 2023 sowie TEUR 505 in 2024).
- VI.2: In Plan 2023 mit Ausgaben für Landesposaunentag.
- VII.5: In Plan 2024 Ansatz eines Ertrags wegen Verbrauch einer seit 2020 gebildeten Rückstellung für die passive ATZ-Phase von Mitarbeitenden.
- VII.6: In Plan 2023 und 2024 darin Ersätze an das Land Baden-Württemberg für Abordnung auf Projektstelle (TEUR 92 in 2023 und TEUR 95 in 2024).
- IX.1: Darin u.a. Zuführungen zu zweckgebundenen Rücklagen sowie Spendenweiterleitungen im EJW-Weltdienst; in 2022 zudem darin Weiterleitung Einnahmen Gesamttagung für Kindergottesdienst (TEUR 90) und Rückführung Sonderzuweisung Landeskirche (TEUR 65) aus Einsparungsbeschluss OKR.

EJW-Landesstelle

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.10 / 250 002**Aufgabenbereich 25**

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-149.200	2.400	-38.800	-49.700	-265.336,82
II	Veränderung Rücklagen	149.200	-2.400	38.800	49.700	-64.129,05
II.1	Pflichrücklagen - SERL	149.200	-2.400	38.800	49.700	20.072,44
II.2	Freiwillige Rücklagen	0	0	0	0	-84.201,49
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	73.297,12
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	245.264,38
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	312.200	370.100	398.800	394.700	388.801,68
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	219.100	207.500	208.800	174.700	104.257,68
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	93.100	162.600	190.000	220.000	284.544,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	87.600,67
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	62.042,10
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	2.096,19
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten /	0	0	0	0	23.462,38
Summe Mittelherkunft		312.200	370.100	398.800	394.700	465.497,98
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	49.000 0	5.800 0	74.400 0	46.000 0	0,00 0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	272.100	166.700	160.000	200.000	204.367,20
X.1	Auflösung von Sonderposten	49.900	49.900	50.000	50.000	46.967,20
X.2	Auflösung von Rückstellungen	222.200	116.800	110.000	150.000	157.400,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	40.000	180.000	140.000	75.000	363.042,90
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-48.900	17.600	24.400	73.700	-101.647,12
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-3.879,50
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	53.183,58
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	120.411,55
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-285.178,27
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim	-238.200	-183.400	-253.200	-170.700	0,00
XII.7	Veränderung Kassenbestand	189.300	201.000	277.600	244.400	13.815,52
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	-265,00
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	-265,00
Summe Mittelverwendung		312.200	370.100	398.800	394.700	465.497,98

EJW-Landesstelle

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.10 / 250 002**Aufgabenbereich 25****Leistungsbeschreibung**

Das Evangelische Jugendwerk in Württemberg (EJW) ist der größte konfessionelle Jugendverband in Baden-Württemberg und Träger der freien Jugendhilfe. Das EJW arbeitet selbständig im Auftrag der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Der Verkündigungsauftrag des Evangeliums ist das zentrale Anliegen, das auch in der Ordnung des EJW formuliert ist (§ 2 Abs. 1 der Ordnung des EJW).

Die Entstehungsgeschichte des EJW hat dazu geführt, dass unter seinem Dach die landeskirchliche Jugendarbeit und die Arbeit der selbständigen CVJM-Vereine in Württemberg zusammengefasst sind. Entsprechend ist das EJW der württembergische Mitgliedsverband im CVJM-Deutschland, der CVJM Landesverband Württemberg e.V. ist als selbständiger Verein eine Gliederung innerhalb des EJW.

Der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Württemberg e.V. (VCP) ist korporiertes Mitglied im EJW, die Evangelische Jugend auf dem Lande (ejl) ein Arbeitsbereich innerhalb des EJW.

Die EJW-Landesstelle führt Schulungen für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendarbeit durch, berät Bezirksjugendwerke und kirchliche Jugendorganisationen in fachlichen, rechtlichen und organisatorischen Fragen, entwickelt Arbeitshilfen und neue Arbeitsformen, arbeitet mit nur überregional erreichbaren Zielgruppen und organisiert zentrale Landesveranstaltungen (u.a. Landesposaunentag, Freizeiten, Kongresse). Das EJW vertritt die Interessen der evangelischen Jugendarbeit in Kirche, Staat und Öffentlichkeit.

Der Schwerpunkt der Aktivitäten der EJW-Landesstelle liegt auf der Arbeit mit Kindern und Familien, Jugendlichen und Jungen Erwachsenen. Darüber hinaus ist die EJW-Landesstelle in der Posaunenarbeit, der kirchlichen Populärmusik (musikplus), in der kulturellen Arbeit (Experimentelle Bildung), in der internationalen Arbeit (EJW-Weltdienst), Kirche & Sport (Evangelische Sportbewegung Württemberg) und neuen Formen von Gemeinden (Fresh X) tätig.

Verpflichtungsermächtigung Nr.	Bezeichnung	Wert 2023	Wert 2024	Wert 2025	Wert 2026	Wert 2027	Wert 2028
4500096000	Landeskirchenmusikplan	213.800	217.600	110.700	0	0	0
4441036000	Projekt Jugend Zählt II	17.800	0	0	0	0	0
4448096000	Projekt Interkulturelle Mädchenarbeit	112.700	0	0	0	0	0
6049016000	Quartiesentwickl. Ev. Heilandsk.gem.	48.000	32.000	0	0	0	0
6113026000	Perspektive entwickeln	166.600	171.300	0	0	0	0
6110046000	Erprobungsräume	87.600	178.700	182.000	0	0	0

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Sport- und Freizeitheim Kapf

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.20 / 250 002**Aufgabenbereich 25**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	577.200	548.700	413.000	401.400	145.023,57
I.1	Verpflegung	148.400	141.000	45.800	107.100	48.891,06
I.2	Unterkunft	400.400	380.400	346.200	273.800	74.233,08
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	28.400	27.300	21.000	20.500	21.899,43
II	Zuweisungen Landeskirche	0	0	2.000.000	0	0,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	0	0	2.000.000	0	0,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	75.000	0	30.000	0	192.600,00
III.1	Zuweisungen & Zuschüsse sonstige Kirche	45.000	0	0	0	75.000,00
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	0	0	0	0	117.600,00
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	30.000	0	30.000	0	0,00
IV	Sonstige Erträge	23.200	23.200	23.200	41.200	14.109,53
IV.1	Ersätze	1.500	1.500	1.500	1.500	2.235,47
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	10.700	10.700	10.700	10.700	6.830,06
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	44,00
IV.5	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	11.000	11.000	11.000	29.000	5.000,00
Summe Erträge		675.400	571.900	2.466.200	442.600	351.733,10
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	90.400	86.800	65.900	64.500	23.087,53
VI.1	Verpflegung	80.100	76.900	58.400	57.100	19.913,81
VI.3	Tagungsbetrieb & sonstige Aufwendungen	10.300	9.900	7.500	7.400	3.173,72
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	327.300	311.800	289.700	309.300	186.813,97
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	322.800	307.400	285.500	304.700	181.043,35
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	4.500	4.400	4.200	4.600	5.770,62
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	255.700	177.600	186.600	166.300	143.467,23
VIII.1	Energie & Wasser	47.200	46.000	31.000	30.900	16.798,81
VIII.2	Reinigung & Bewachung	1.800	1.800	1.700	1.700	231,66
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	87.600	12.400	37.100	7.000	15.817,76
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	19.100	18.800	16.600	16.400	15.797,25
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	42.400	41.600	45.100	35.600	43.993,30
VIII.6	Mieten & Pachten	20.900	20.900	20.900	16.200	19.980,23
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	33.700	33.100	31.300	55.600	27.495,67
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	3.000	3.000	2.900	2.900	3.352,55
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	0	0	2.000.000	0	0,00
IX.2	Zuschüsse an Dritte	0	0	2.000.000	0	0,00
Summe Aufwendungen		673.400	576.200	2.542.200	540.100	353.368,73
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		2.000	-4.300	-76.000	-97.500	-1.635,63

Erläuterungen

- I / VI: Corona bedingt wurde in der Planung 2022 angenommen, dass der Hausbetrieb im 1. Quartal 2022 geschlossen ist bzw. keine nennenswerten Gruppenbelegungen erzielen kann. Entsprechend verringern sich die Umsätze und der Wareneinsatz. Auch in 2023 ist nochmals mit einem Corona bedingt etwas verminderten Belegungsstand geplant.
- II.2 / IX 2: Der Hausbetrieb erhält von der Landeskirche keine lfd. Zuweisungen. Für das Jahr 2020 war die Zahlung eines einmaligen Betreiberzuschusses in Höhe von TEUR 2.000 zur Mitfinanzierung des Ausbaus des Sport- und Freizeitheim Kapf durch den EJW-Förderverein geplant (vgl. Position IX.2). Im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2022 wurde hierfür als Auszahlungszeitpunkt das Jahr 2022 vorgesehen, die Mitfinanzierung ist aber weiterhin mit einem haushaltsrechtlichen Sperrvermerk versehen.
- III.1: Der nicht durch Corona-Hilfsprogramme (vgl. Position III.2) gedeckte Verlust des Jahres 2021 wurde i.H.v. TEUR 75 durch Haushaltsmittel der EJW-Landesstelle (Kostenstelle 1125.10 / 250 002) ausgeglichen. Für 2024 ist eine Zuweisung für Instandhaltungsaufwendungen geplant (vgl. auch Position VIII.3).
- III.3: LJP-Mittel (sog. Zentrale Mittel) in 2022 und 2024 i.H.v. TEUR 30 für Instandhaltungsaufwendungen (vgl. Position VIII.3).
- VII.3: Personalaufwendungen im Ergebnis 2021 und Plan 2022 unter dem üblichen Personalkostenniveau wegen Kurzarbeit.

Sport- und Freizeitheim Kapf

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.20 / 250 002

Aufgabenbereich 25

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
II	Veränderung Rücklagen	2.000	-4.300	-76.000	-97.500	-1.635,63
II.2	Freiwillige Rücklagen	2.000	-4.300	-76.000	-97.500	-1.635,63
III	Jahresüberschuss	2.000	0	0	0	0,00
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	-2.000	4.300	76.000	97.500	1.635,63
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		37.700	37.100	2.035.300	61.400	27.495,67
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	33.700	33.100	31.300	55.600	27.495,67
V.2	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0,00
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	4.000	4.000	2.004.000	5.800	0,00
VI	Kreditaufnahme	0	0	2.000.000	0	0,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	80.000	2.897,06
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	80.000	-908,35
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	1.077,13
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	2.728,28
Summe Mittelherkunft		39.700	37.100	4.035.300	141.400	30.392,73
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan	0	4.300	76.000	97.500	1.635,63
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	15.000	15.000	15.000	34.800	8.200,00
X.1	Auflösung von Sonderposten	11.000	11.000	11.000	29.000	5.000,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	4.000	4.000	4.000	5.800	3.200,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	10.000	10.000	4.010.000	10.000	21.038,18
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	17.400	11.100	-62.400	2.350	2.834,92
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	571,91
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	77.426,35
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-9.666,39
XII.7	Veränderung Kassenbestand	17.400	11.100	-62.400	2.350	-68.146,44
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	-2.700	-3.300	-3.300	-3.250	-3.316,00
XIV.1	Veränderung ARAP	-2.700	-3.300	-3.300	-3.250	-3.316,00
Summe Mittelverwendung		39.700	37.100	4.035.300	141.400	30.392,73

Sport- und Freizeitheim Kapf

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.20 / 250 002**Aufgabenbereich 25****Leistungsbeschreibung**

Das Sport- und Freizeitheim Kapf wird vom EJW als Jugendgästehaus betrieben. Es befindet sich im Eigentum des Verein zur Förderung des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg e.V. und ist auf Basis eines Pachtvertrages an das EJW zum Betrieb überlassen. Das Haus wird innerhalb des EJW als separater Wirtschaftsbetrieb nach § 29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) geführt und trägt sich vollständig aus dem Betrieb, d.h. es werden keine lfd. Zuschüsse seitens der EJW-Landesstelle bzw. des Oberkirchenrates gewährt. Die Erträge werden im Wesentlichen durch den Gästebetrieb erwirtschaftet.

Leistungsdaten	Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2021
- Leistungstage	14.100	13.800	11.000	11.000	3.375
- GOP in EUR	51.100	44.000	-23.800	-50.700	-140.733
- GOP in %	8,7%	7,8%	-5,6%	-12,3%	-91,4%

Hinweis zur Leistungsdatenentwicklung: Für die Planung 2022 wurde angenommen, dass die Belegung coronabedingt in 2022 mit lediglich 11.000 Übernachtungen nochmals deutlich unter dem üblichen Belegungsstand (14.000+) liegen wird (Annahme: keine nennenswerte Belegung bis Ende Q1 2022). Auch für 2023 ist nochmals mit einem Corona bedingt etwas niedrigerem Belegungsstand geplant. Für das Haushaltsjahr 2024 sind dagegen keine Einschränkungen mehr in der Planung berücksichtigt.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Bergheim Unterjoch

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.30 / 250 002**Aufgabenbereich 25**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	634.300	579.800	401.200	375.800	249.291,93
I.1	Verpflegung	188.900	172.500	57.800	111.300	53.990,51
I.2	Unterkunft	426.600	389.600	330.100	249.900	182.197,76
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	18.800	17.700	13.300	14.600	13.103,66
II	Zuweisungen Landeskirche	0	0	0	0	0,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	0	0	0	0	161.000,00
III.1	Zuweisungen & Zuschüsse sonstige Kirche	0	0	0	0	70.000,00
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	0	0	0	0	91.000,00
IV	Sonstige Erträge	18.800	18.800	18.800	19.800	15.199,90
IV.1	Ersätze	7.800	7.800	7.800	7.800	6.675,35
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	11.000	11.000	11.000	11.000	8.494,21
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	1.000	30,34
Summe Erträge		653.100	598.600	420.000	395.600	425.491,83
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	85.900	79.300	56.900	52.700	39.193,29
VI.1	Verpflegung	77.000	71.000	50.700	47.000	36.286,24
VI.2	Unterkunft	900	900	900	900	0,00
VI.3	Tagungsbetrieb & sonstige Aufwendungen	8.000	7.400	5.300	4.800	2.907,05
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	318.000	291.800	243.600	275.600	200.944,64
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	313.800	287.800	239.900	270.800	195.453,80
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	4.200	4.000	3.700	4.800	5.490,84
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	251.300	241.800	209.800	192.000	185.841,67
VIII.1	Energie & Wasser	45.200	40.400	20.900	22.300	14.797,47
VIII.2	Reinigung & Bewachung	22.500	21.700	15.800	17.300	6.399,85
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	6.000	5.900	3.700	1.200	3.559,71
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	16.400	16.100	12.500	14.400	10.362,05
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	65.500	63.400	61.200	53.400	53.346,97
VIII.6	Mieten & Pachten	63.300	63.300	69.700	54.100	69.804,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	29.600	28.200	23.300	26.600	25.121,84
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	2.800	2.800	2.700	2.700	2.449,78
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0,00
Summe Aufwendungen		655.200	612.900	510.300	520.300	425.979,60
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-2.100	-14.300	-90.300	-124.700	-487,77
Erläuterungen						

I / VI: Coronabedingt wurde in der Planung 2022 angenommen, dass der Hausbetrieb im 1. Quartal 2022 keine nennenswerte Gruppenbelegungen erzielen kann. Entsprechend verringern sich Umsätze und der Wareneinsatz. Auch in 2023 ist nochmals mit einem Corona bedingt etwas verminderten Belegungsstand geplant.

III.1: Der nicht zur Corona-Hilfsprogramme (vgl. Position III.2) gedeckte Verlust des Jahres 2021 wurde i.H.v. TEUR 70 durch freie Haushaltsmittel der EJW-Landesstelle (Kostenstelle 1125.10 / 250 002) ausgeglichen.

VII.3: Personalaufwendungen im Ergebnis 2021 und Plan 2022 unter dem üblichen Personalkostenniveau wegen deutlich geringerem Personalbedarf bzw. Kurarbeit (in 2021).

Bergheim Unterjoch

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.30 / 250 002

Aufgabenbereich 25

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	0,00
II	Veränderung Rücklagen	-2.100	-14.300	-90.300	-124.700	-487,77
II.2	Freiwillige Rücklagen	-2.100	-14.300	-90.300	-124.700	-487,77
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0,00
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	2.100	14.300	90.300	124.700	487,77
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		34.600	33.200	28.300	31.600	27.321,84
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	29.600	28.200	23.300	26.600	25.121,84
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	5.000	5.000	5.000	5.000	2.200,00
VI	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-3.932,77
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	160,51
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	2.514,60
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	-6.357,88
VII.5	Veränderung PRAP & Bilanzhilfen	0	0	0	0	-250,00
VIII	Haushaltsreste / Haushaltsvorgriffe	0	0	0	0	0,00
Summe Mittelherkunft		34.600	33.200	28.300	31.600	23.389,07
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan	2.100	14.300	90.300	124.700	487,77
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	15.000	30.000	15.000	15.000	0,00
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	23.600	-5.000	-70.900	-102.000	33.996,30
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-2.344,78
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-1.457,00
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	1.488,02
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-12.407,84
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	0	0	0	-100.000	0,00
XII.7	Veränderung Kassenbestand	23.600	-5.000	-70.900	-2.000	48.717,90
XIII	Kredittilgung	0	0	0	0	0,00
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	-11.100	-11.100	-11.100	-11.100	-11.095,00
XIV.1	Veränderung ARAP	-11.100	-11.100	-11.100	-11.100	-11.095,00
Summe Mittelverwendung		34.600	33.200	28.300	31.600	23.389,07

Bergheim Unterjoch

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.30 / 250 002

Aufgabenbereich 25

Leistungsbeschreibung

Das Bergheim Unterjoch liegt im Allgäu in Bad Hindelang und wird vom EJW als Jugendgästehaus betrieben. Es befindet sich im Eigentum des Verein zur Förderung des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg e.V. und ist auf Basis eines Pachtvertrages an das EJW zum Betrieb überlassen. Das Haus wird innerhalb des EJW als separater Wirtschaftsbetrieb nach § 29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) geführt und trägt sich vollständig aus dem Betrieb, d.h. es werden keine lfd. Zuschüsse seitens der EJW-Landesstelle bzw. des Oberkirchenrates gewährt. Die Erträge werden im Wesentlichen durch den Gästebetrieb erwirtschaftet.

Leistungsdaten:	Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ist 2021
- Leistungstage	13.500	12.700	9.500	9.000	5.237
- GOP in EUR	98.000	83.900	12.800	-41.300	-61.086
- GOP in %	15,0%	14,0%	3,1%	-10,5%	-23,1%

Hinweis zur Leistungsdatenentwicklung: Für die Planung 2022 wurde angenommen, dass die Belegung coronabedingt in 2022 mit lediglich 9.500 Übernachtungen nochmals deutlich unter dem üblichen Belegungsstand (13.000+) liegen wird (Annahme: keine nennenswerte Belegung bis Ende Q1 2022). Auch für 2023 ist nochmals mit einem Corona bedingt etwas niedrigerem Belegungsstand geplant. Für das Haushaltsjahr 2024 sind dagegen keine Einschränkungen mehr in der Planung berücksichtigt.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Silserhof Besitzvermögen

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.40 / 250 002**Aufgabenbereich 25**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt - Alle Werte in CHF		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
IV	Sonstige Erträge	176.000	176.000	85.500	125.500	126.000,01
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	176.000	176.000	85.500	125.500	126.000,00
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0,01
Summe Erträge		176.000	176.000	85.500	125.500	126.000,01
Aufwandspositionen						
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	172.900	174.800	83.300	80.400	88.319,16
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden,	60.000	40.000	0	5.000	13.622,40
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	25.000	50.000	0	0	0,00
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	2.300	2.300	800	800	3.449,05
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	65.600	62.500	62.500	53.600	52.007,71
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	20.000	20.000	20.000	21.000	19.240,00
Summe Aufwendungen		172.900	174.800	83.300	80.400	88.319,16
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		3.100	1.200	2.200	45.100	37.680,85

Erläuterungen

IV.2: Das Silserhof Besitzvermögen ist nicht operativ tätig. Wesentliche Einnahmequelle sind die Pächterlöse von der Silserhof GmbH. Die Pacht setzt sich dabei aus einer fixen Grundpacht und einem variablen Pachtanteil zusammen. Im Rahmen der Planung 2023 und 2024 ist dabei ein Belegungsumfang von 14.500 Übernachtungen angenommen (Ist 2021: 11.842).

VIII.3 und VIII.4: In den Planjahren 2023 und 2024 sind Ausgaben für allfällige Instandhaltungsarbeiten u.a. im Zusammenhang mit Brandschutz und den Außenflächen eingeplant.

VIII.8: Darin in 2022-2024 berücksichtigt sind zusätzliche Abschreibungen für Sanierung Bäder sowie Einbau einer Lüftungsanlage.

Silserhof Besitzvermögen

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.40 / 250 002

Aufgabenbereich 25

Vermögensplan / Vermögenshaushalt - Alle Werte in CHF		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
II	Veränderung Rücklagen	3.100	1.200	2.200	45.100	37.680,85
II.2	Freiwillige Rücklagen	3.100	1.200	2.200	45.100	37.680,85
III	Jahresüberschuss	3.100	1.200	2.200	45.100	37.680,85
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	-3.100	-1.200	-2.200	-45.100	-37.680,85
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	85.600	82.500	83.500	74.600	72.507,71
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	65.600	62.500	62.500	53.600	52.007,71
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	20.000	20.000	21.000	21.000	20.500,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	1.151,81
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-1.949,50
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	3.101,31
Summe Mittelherkunft		88.700	83.700	85.700	119.700	111.340,37
Mittelverwendung						
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	20.000	20.000	21.000	21.000	20.500,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	20.000	20.000	21.000	21.000	20.500,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	30.000	70.000	70.000	75.000	73.916,85
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	38.700	-6.300	-5.300	23.700	16.923,52
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	-15.000	0,00
XII.7	Veränderung Kassenbestand	38.700	-6.300	-5.300	38.700	16.923,52
Summe Mittelverwendung		88.700	83.700	85.700	119.700	111.340,37

Silserhof Besitzvermögen

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 1125.40 / 250 002**Aufgabenbereich 25****Leistungsbeschreibung**

Der Silserhof liegt in Sils/Segl-Baselgia im Oberengadin der Schweiz. Erworben wurde das Objekt für Zwecke eines Gästebetriebes durch die Landeskirche im Jahr 1978 und ist seitdem dem EJW als unselbständige Einrichtung der Landeskirche überlassen. Bis zum Jahr 2011 wurde der Gästebetrieb vom EJW mit eigenem Personal betrieben. Aus sozialversicherungsrechtlichen Gründen musste der Betrieb des Silserhofes im Jahr 2011 in die Silserhof GmbH ausgegründet werden. Die Silserhof GmbH ist eine 100%-Beteiligung der Evangelischen Landeskirche nach Schweizer Recht und ist steuerlich dem Silserhof Besitzvermögen zuzurechnen.

Entsprechend ist in dem „Silserhof Besitzvermögen“ seit 2011 nur noch der vom EJW treuhänderisch verwaltete Besitz der Ev. Landeskirche in Württemberg in der Schweiz zusammengefasst. Das Besitzvermögen ist operativ nicht tätig, hat keine eigenständige Rechtsform sondern ist lediglich das durch das EJW in der Schweiz veranlagte Steuersubjekt der Ev. Landeskirche in Württemberg.

Einnahmen erzielt das Besitzvermögen im Wesentlichen aus den belegungsabhängigen Pachtzahlungen der Silserhof GmbH. Aus dieser Zahlung muss das Besitzvermögen den Gebäudeerhalt sicherstellen und die steuerlichen Abgaben bezahlen.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Zentrum Diakonat

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 0385 / 280 100**Aufgabenbereich 28**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	35.000	22.000	42.500	48.500	48.008,54
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	22.000	15.000	27.000	32.500	32.573,54
I.3	Verpflegung & Unterkunft	13.000	7.000	15.500	16.000	15.435,00
II	Zuweisungen Landeskirche	581.100	665.600	664.300	627.900	627.900,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	581.100	581.100	581.100	586.400	586.400,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	0	84.500	83.200	41.500	41.500,00
IV	Sonstige Erträge	0	0	0	0	2.758,33
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	0	0	0	0	2.758,33
Summe Erträge		616.100	687.600	706.800	676.400	678.666,87
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	83.200	124.500	134.200	124.900	112.557,67
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	40.000	81.300	91.000	91.000	77.063,01
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	43.200	43.200	43.200	33.900	35.494,66
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	454.200	497.700	475.100	487.400	412.422,28
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	161.000	155.600	152.100	146.900	146.900,00
VII.2	Personalaufwendungen Beamte	0	0	0	0	0,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	259.800	298.400	283.000	293.500	229.816,68
VII.4	Honorare Externer	13.000	20.000	20.000	25.000	18.070,90
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	19.500	22.500	18.500	17.000	16.411,89
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	900	1.200	1.500	5.000	1.222,81
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	53.000	53.000	57.500	57.000	87.591,07
VIII.1	Energie & Wasser	0	0	0	0	0,00
VIII.2	Reinigung & Bewachung	6.000	6.000	6.000	6.000	4.751,44
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	0	0	0	0	0,00
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	1.500	1.500	1.500	1.500	889,70
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	22.000	22.000	22.000	21.500	36.444,15
VIII.6	Mieten & Pachten	18.500	18.500	23.000	23.000	17.209,80
VIII.7	Abschreibungen auf unbewegliches Vermögen	0	0	0	0	0,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	5.000	5.000	5.000	5.000	4.410,18
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	29,25
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0,00
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	23.856,55
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000,00
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000,00
IX.2	Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0,00
Summe Aufwendungen		630.400	715.200	706.800	709.300	652.571,02
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-14.300	-27.600	0	-32.900	26.095,85

Erläuterungen

Zentrum Diakonat

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 0385 / 280 100**Aufgabenbereich 28**

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-8.916,18
II	Veränderung Rücklagen	-9.300	-22.600	5.000	-27.900	62.462,67
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	5.000	5.000	5.000	5.000	8.916,18
II.2	Freiwillige Rücklagen	-14.300	-27.600	0	-32.900	53.546,49
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	26.095,85
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-53.546,49
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		5.000	5.000	5.000	5.000	75.910,18
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	5.000	5.000	5.000	5.000	4.410,18
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	71.500,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-33.265,74
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-33.265,74
Summe Mittelherkunft		-9.300	-22.600	5.000	-27.900	68.740,29
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan	-14.300	-27.600	0	-32.900	0,00
	davon aus Rücklagen ausgeglichen	0	0	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	20.000,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	20.000,00
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	5.000	5.000	5.000	5.000	48.740,29
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	589,00
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	48.151,29
Summe Mittelverwendung		-9.300	-22.600	5.000	-27.900	68.740,29

Zentrum Diakonat

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 0385 / 280 100**Aufgabenbereich 28****Leistungsbeschreibung**

Das Zentrum Diakonat hat drei Schwerpunkte in seiner Arbeit:

Konzeptionelle Arbeiten zur Rolle und Aufgabe der Diakon/innen in Kirche, Diakonie und Gesellschaft – die diakonische Dimension der Kirche soll gestärkt werden.

Entwicklung und Durchführung von Aus-, Fort- und Weiterbildungen für Diakon/innen (Aufbauausbildung, Berufsbegleitende Qualifizierung zur Diakonin/zum Diakon, Fachliche Fortbildungen, Geistlich-Theologische Fortbildungen)

Beratung von Institutionen und Personen im Blick auf Diakonatspläne und Personalentwicklungsmaßnahmen.

Die Schwerpunkte werden in enger Zusammenarbeit mit Dezernat 2, DWW, ejw, EH Ludwigsburg, Diakonieverband der Stiftung Karlshöhe, EBZ und vielen weiteren Akteuren gestaltet.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Verpflichtungsermächtigung Nr.	Bezeichnung	Wert 2023	Wert 2024	Wert 2025	Wert 2026	Wert 2027	Wert 2028
4431036000	Aufbauausbildung Diakonie-Doppelkurs 2020-22		84.500 €				

Erläuterung zur Verpflichtungsermächtigung

Für das Projekt "Aufbauausbildung Diakonie - Doppelkurs 2020 - 2022", das von 2021 - 2023 laufen wird, sind insgesamt Projektmittel in Höhe von 209.200 € veranschlagt.

Ev. Tagungsstätten in Württemberg - Leitung und Dienste**Kostenstelle 8165.04 / 290 000**

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Aufgabenbereich X2

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	0	0	0	0	875,00
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	875,00
II	Zuweisungen Landeskirche	0	0	0	0	0,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	0	0	0	0	0,00
IV	Sonstige Erträge	336.100	338.600	266.200	260.400	185.077,04
IV.1	Ersätze	336.100	338.600	266.200	260.400	185.077,04
Summe Erträge		336.100	338.600	266.200	260.400	185.952,04
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	0	0	0	0	0,00
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	262.600	262.500	207.200	207.100	148.217,65
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	248.200	248.100	192.800	192.700	137.359,94
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	14.400	14.400	14.400	14.400	10.857,71
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	73.500	76.100	59.000	53.300	37.734,39
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.404,42
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	54.000	56.600	52.300	46.600	31.302,00
VIII.6	Mieten & Pachten	16.200	16.200	4.200	4.200	2.670,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	1.300	1.300	500	500	538,64
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	30,36
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	788,97
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0,00
Summe Aufwendungen		336.100	338.600	266.200	260.400	185.952,04
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		0	0	0	0	0,00

Erläuterungen

IV.1: Verwaltungskostenersätze der angeschlossenen vier Tagungsstätten zur Kostendeckung des Sonderhaushaltes

Ev. Tagungsstätten in Württemberg - Leitung und Dienste

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.04 / 290 000

Aufgabenbereich X2

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	0,00
II	Veränderung Rücklagen	0	0	0	0	0,00
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0,00
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	0,00
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	1.300	1.300	500	500	3.583,64
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	1.300	1.300	500	500	538,64
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	3.045,00
VI	Kreditaufnahme	0	0	0	0	0,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	56.647,80
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	55.351,14
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	1.296,66
VIII	Haushaltsreste / Haushaltsvorgriffe	0	0	0	0	0,00
Summe Mittelherkunft		1.300	1.300	500	500	60.231,44
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	0	0	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	428,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	428,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	1.198,63
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	1.300	1.300	500	500	58.604,81
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	52.416,24
XII.7	Veränderung Kassenbestand	1.300	1.300	500	500	6.188,57
XIII	Kredittilgung	0	0	0	0	0,00
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	0,00
Summe Mittelverwendung		1.300	1.300	500	500	60.231,44

Ev. Tagungsstätten in Württemberg - Leitung und Dienste**Kostenstelle 8165.04 / 290 000****Verantwortlich:** Budget 02 Kirche und Bildung**Aufgabenbereich X2****Leistungsbeschreibung**

Der Gesamtbetrieb der Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg setzt sich gemäß der kirchlichen Verordnung zur Einführung eines Tagungsstättenmanagements (TagStVO) aktuell aus folgenden Betrieben zusammen:

- Evangelische Tagungsstätte Birkach
- Evangelische Tagungsstätte Bernhäuser Forst
- Evangelische Tagungsstätte Bad Boll
- Evangelische Tagungsstätte Bad Urach

Im vorliegenden Sonderhaushalt ist der umlagefinanzierte Aufwand für Leitung und Dienste der Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg dargestellt.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Ev. Tagungsstätte Birkach

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.01 / 290 001

Aufgabenbereich X2

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	1.435.000	1.393.200	1.120.100	1.370.200	621.786,18
I.1	Verpflegung	554.700	538.500	457.100	547.200	228.447,24
I.2	Unterkunft	827.100	803.000	522.800	768.400	299.141,93
I.3	Tagungsbetrieb	47.600	46.200	137.800	50.200	74.910,44
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	5.600	5.500	2.400	4.400	19.286,57
II	Zuweisungen Landeskirche	895.200	895.200	895.200	1.063.300	1.063.300,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	895.200	895.200	895.200	903.300	903.300,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	0	0	0	160.000	160.000,00
IV	Sonstige Erträge	194.400	191.600	83.100	83.800	189.116,74
IV.1	Ersätze	82.700	80.300	60.900	59.400	58.456,50
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	10.300	10.000	20.000	19.400	0,00
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	2.100	2.000	2.200	5.000	31.261,98
IV.4	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	145,00
IV.5	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	99.300	99.300	0	0	99.253,26
Summe Erträge		2.524.600	2.480.000	2.098.400	2.517.300	1.874.202,92
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	140.400	136.300	136.600	136.300	58.057,62
VI.1	Verpflegung	133.400	129.500	113.200	130.600	51.941,54
VI.2	Unterkunft	2.900	2.800	17.000	2.600	534,04
VI.3	Tagungsbetrieb & sonstige Aufwendungen	4.100	4.000	6.400	3.100	5.582,04
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	1.390.500	1.349.900	1.112.300	1.007.900	802.928,71
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	1.309.700	1.271.500	1.035.000	935.000	677.828,40
VII.4	Honorare Externer	0	0	0	0	56.811,26
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	67.000	65.000	65.000	75.000	48.876,17
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	13.800	13.400	12.300	-2.100	19.412,88
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	748.100	735.900	684.300	727.600	609.213,69
VIII.1	Energie & Wasser	92.200	89.500	56.700	73.600	56.019,20
VIII.2	Reinigung & Bewachung	33.400	33.000	28.700	33.500	16.795,81
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden,	4.100	4.000	9.600	11.600	14.319,52
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	21.600	21.000	24.200	28.300	24.988,28
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	177.900	172.700	144.400	154.400	111.372,81
VIII.6	Mieten & Pachten	279.700	279.700	282.200	282.200	278.000,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	107.800	104.700	106.700	96.800	110.162,84
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	2.000	2.000	1.800	1.800	0,00
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	19.400	19.300	20.000	36.700	-21.785,82
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	10.000	10.000	10.000	8.700	19.341,05
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	206.200	200.200	203.600	382.200	340.128,85
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	206.200	200.200	203.600	382.200	340.128,85
Summe Aufwendungen		2.485.200	2.422.300	2.136.800	2.254.000	1.810.328,87
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		39.400	57.700	-38.400	263.300	63.874,05

Erläuterungen

- II.1 Globalzuweisung inklusive Zuweisung für Gebäudeabschreibung und -unterhaltung
- IV. Zinserträge sowie Leistungsverrechnungen EBZ
- VII. Personalaufwendungen inklusiver ATZ-Rückstellungen
- VII.1 Nur Betriebskosten der Tagungsstätte, dafür keine Ersätze aus dem EBZ
- VIII.5 Darin sind enthalten Verwaltungsanteile für die Ev. Tagungsstätten in Württemberg – Leitung und Dienste in Höhe von 59.700 EUR
- VIII.6 Nur Miete der Tagungsstätte, dafür keine Ersätze aus dem EBZ
- IX.1 Verwaltungskostenumlage EBZ

Ev. Tagungsstätte Birkach

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.01 / 290 001

Aufgabenbereich X2

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	-91.114,95
II	Veränderung Rücklagen	0	0	0	0	191.068,29
II.1	Pflichtrücklagen - SERL			0	0	91.961,25
II.2	Freiwillige Rücklagen			0	0	99.107,04
III	Jahresüberschuss	39.400	57.700	0	263.300	63.874,05
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-99.953,34
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	107.800	104.700	106.800	96.800	286.426,68
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	107.800	104.700	106.800	96.800	110.162,84
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	176.263,84
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	143.324,61
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	45.100,98
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	92.126,94
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	6.096,69
Summe Mittelherkunft		147.200	162.400	106.800	360.100	493.625,34
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan	0	0	-38.400	0	0,00
				38.400		
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	104.175,26
X.1	Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	99.253,26
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	4.922,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	107.800	104.700	106.800	96.800	119.921,09
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	39.400	57.700	0	263.300	269.616,07
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-2.692,84
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	111.164,89
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	4.754,66
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	63.498,24
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim	39.400	57.700	0	263.300	-100.000,00
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	192.891,12
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	-87,08
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	-87,08
Summe Mittelverwendung		147.200	162.400	106.800	360.100	493.625,34

Ev. Tagungsstätte Birkach

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.01 / 290 001

Aufgabenbereich X2

Leistungsbeschreibung

Die Tagungsstätte Birkach ist eine Einrichtung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg im Evangelischen Bildungszentrum Haus Birkach. Das Tagungszentrum gehört mit Bad Boll, Bad Urach und Bernhäuser Forst ab 01.01.2019 zu den Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg und wird als Wirtschaftsbetrieb nach § 29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) betrieben.

Die Kapazität der landeskirchlichen Tagungsstätte im Haus Birkach wurde nach Umsetzung der Bildungskonzeption plus durch die Umwandlung von Gästezimmer in Büros von zuvor 94 EZ und 3 DZ auf 60 EZ und 4 DZ reduziert. Die stark reduzierte ÜN-Kapazität ist vorrangig für die im Haus ansässigen Stammebeleger (PfS, ptz und KSA) verpflichtend vorzuhalten.

Das Haus liegt im Stuttgarter Stadtteil Birkach direkt neben der Uni Hohenheim und befindet sich somit im Einzugsgebiet des Stuttgarter Flughafens und der Messe. Im Jahr 2012 wurde der Geschäftsbereich Tagungsstätte von den inhaltlichen arbeitenden landeskirchlichen Einrichtungen im Evangelischen Bildungszentrum betriebstechnisch getrennt.

Die Tagungsstätte innerhalb der Immobilie im Haus Birkach ist seitdem im Sinne eines Hotelleriebetriebes zu führen.

Für die Betreuung der Gesamtimmobilie ist das Zentrale Gebäudemanagement im Oberkirchenrat zuständig.

Neben den, von den verschiedenen Einrichtungen des Hauses angebotenen Kursen, wird das Haus auch von sonstigen kirchliche Gruppen und externen Gastgruppen gebucht. Einzelgäste können das Haus direkt oder über HRS buchen.

Im Fokus des Hauses liegen derzeit jedoch keine Einzelgäste, sondern Gruppen aus der Arbeit der im Haus befindlichen Bildungseinrichtungen der Landeskirche sowie dem weiteren kirchlichen und diakonischen Umfeld. Eine Erhöhung der Kapazitätsausnutzung wird durch Gruppen aus der Industrie, Einzel(Hotel)gäste und Tagesgäste erreicht.

Die Tagungsstätte wurde bis ins Jahr 2013 umfassend technisch saniert. Eine notwendige Erneuerung und der Küche aus dem Jahr 1979 (Gründungsbestand) mit Speisesaal ist nicht oder nur teilweise erfolgt. Dies werden mittelfristig Investitionsziele der nächsten Jahre werden. Das Gebäude des Bildungszentrums steht seit 2010 unter Denkmalschutz.

Die Tagungsstätte im Haus Birkach bleibt in seiner bisherigen Betriebsstruktur (Übernachtungsbetrieb und eigener Küchenbetrieb) erhalten. Die betriebswirtschaftliche Zielgröße der Variante V 49 E ist für die weiteren Entscheidungen und Maßnahmen leitend. Die Vorteile der Umsetzung sind:

- Die Tagungsstätte bleibt mit ihren wesentlichen Leistungen erhalten
- Die Konzentration erfolgt auf die inhaltliche Arbeit des EBZ in der Vision als zentraler Bildungsstandort für landeskirchliche Einrichtungen mit dem innerkirchlichen Aus- und Fortbildungsschwerpunkt für den Pfarrdienst, die KSA, Religionslehrkräfte.
- Das betriebswirtschaftliche Potential ist in dieser Variante am größten, das Betriebsrisiko wird verringert
- die Möglichkeit, strukturelle Nachteile des TZ im Gebäude auszugleichen ist am aussichtsreichsten
- Vereinfachung der Personalorganisation durch Wegfall Wochenendbelegungen und Anpassung der Schließzeiten
- der Zuschussbedarf ist hier mit am niedrigsten und hauptsächlich Infrastrukturkostenbedingt.
- die Vermarktung von Restkapazitäten beschränkt sich auf die einfacher zu akquirierende Gruppe der Einzelübernächter (HRS, Hotelportale allg.)

Weiterhin ist der Betrieb des Bildungszentrums seit 2001 mit allen Einrichtungen und der Tagungsstätte nach den Richtlinien des Nachhaltigkeitsmanagements EMAS = Eco-Management and Audit Scheme zertifiziert. Eine Rezertifizierung erfolgt in regelmäßigen Abständen, zuletzt im Berichtsjahr 2019.

Die Haupttagungssaison wird somit durch die Stammebeleger (diese können aus ihrer Sicht lediglich 190 technisch mögliche Belegungstage im Jahr nutzen) vorgelegt. Eine Restbelegungen durch Dritte aus dem kirchlichen und nichtkirchlichen Bereich ist Ziel

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Tagungsstätte Bernhäuser Forst
 Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.02 / 290 002
Aufgabenbereich X2

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	1.674.300	1.565.700	1.559.600	1.549.300	530.762,36
I.1	Verpflegung	946.900	884.900	884.900	871.900	261.653,41
I.2	Unterkunft	544.700	509.100	535.500	537.300	178.270,92
I.3	Tagungsbetrieb	141.600	132.400	106.000	106.500	56.314,23
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	41.100	39.300	33.200	33.600	34.523,80
II	Zuweisungen Landeskirche	217.900	217.900	217.900	216.000	248.571,33
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	217.900	217.900	217.900	216.000	216.000,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	0	0	0	0	32.571,33
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	0	0	0	0	228.196,12
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	0	0	0	0	228.196,12
IV	Sonstige Erträge	201.400	232.300	219.800	249.900	244.917,29
IV.1	Ersätze	33.300	59.700	44.500	49.400	43.009,44
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	35.000	34.800	35.000	42.900	36.361,95
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	700	700	700	1.400	9.423,48
IV.4	Außerordentliche Erträge	300	300	300	500	397,06
IV.5	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	132.100	136.800	139.300	155.700	155.725,36
Summe Erträge		2.093.600	2.015.900	1.997.300	2.015.200	1.252.447,10
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	279.700	264.000	249.100	241.100	76.222,04
VI.1	Verpflegung	245.400	231.500	218.400	210.700	63.959,40
VI.2	Unterkunft	8.900	8.600	8.100	8.800	23,50
VI.3	Tagungsbetrieb & sonstige Aufwendungen	25.400	23.900	22.600	21.600	12.239,14
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	1.150.200	1.065.300	1.013.900	1.019.900	726.667,76
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	1.141.300	1.056.600	998.600	997.400	718.901,32
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	8.900	8.700	15.300	22.500	7.766,44
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	809.900	827.300	815.800	831.500	648.488,93
VIII.1	Energie & Wasser	113.100	107.000	99.200	82.000	56.361,14
VIII.2	Reinigung & Bewachung	18.600	17.700	12.000	12.100	7.010,99
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden,	48.800	47.800	45.000	60.800	23.606,43
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	44.300	43.500	41.000	45.200	16.409,35
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	148.900	169.100	177.600	169.100	105.462,54
VIII.6	Mieten & Pachten	221.500	221.500	221.500	219.400	221.111,22
VIII.7	Abschreibungen auf unbewegliches Vermögen	130.700	134.200	135.900	135.900	135.946,74
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	43.700	45.800	43.700	67.600	61.355,50
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	40.300	40.700	39.900	39.400	21.225,02
Summe Aufwendungen		2.239.800	2.156.600	2.078.800	2.092.500	1.451.378,73
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-146.200	-140.700	-81.500	-77.300	-198.931,63

Tagungsstätte Bernhäuser Forst
 Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.02 / 290 002
Aufgabenbereich X2

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	-20.174,69
II	Veränderung Rücklagen	0	0	0	0	-244.660,54
II.1	Pflichrücklagen - SERL	0	0	0	0	20.174,69
II.2	Freiwillige Rücklagen	0	0	0	0	-264.835,23
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0,00
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	264.835,23
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	174.400	180.000	179.600	203.500	208.352,24
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	174.400	180.000	179.600	203.500	197.302,24
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	11.050,00
VI	Kreditaufnahme	0	0	0	0	180.000,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	15.105,93
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-31.024,75
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	12.968,40
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	33.162,28
Summe Mittelherkunft		174.400	180.000	179.600	203.500	403.458,17
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-146.200	-140.700	81.500	77.300	198.931,63
		0	0	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	139.300	155.700	163.425,36
X.1	Auflösung von Sonderposten	0	0	139.300	155.700	155.725,36
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	7.700,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	174.400	180.000	20.000	40.000	21.402,19
XI.1	Zugänge immaterielles Vermögen	0	0	0	0	-0,29
XI.3	Zugänge Grundstücke & Bauten	0	0	0	0	-143.126,58
XI.4	Zugänge technische Anlagen & Maschinen	0	0	0	0	-32.773,18
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	146.200	140.700	-61.200	-69.500	19.698,99
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	2.287,00
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	146.200	140.700	0	0	22.673,42
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	28.613,56
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	115.667,16
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	-61.200	-69.500	-149.542,15
Summe Mittelverwendung		174.400	180.000	179.600	203.500	403.458,17

Tagungsstätte Bernhäuser Forst

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.02 / 290 002**Aufgabenbereich X2****Leistungsbeschreibung**

Das Tagungszentrum Bernhäuser Forst ist das zentrale Tagungs- und Bildungshaus des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg und wird operativ seit 01.01.2019 als Wirtschaftsbetrieb nach § 29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) von den Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg verantwortet. Erträge werden im Wesentlichen durch Übernachtungen und den Tagungsbetrieb erwirtschaftet.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Evangelische Tagungsstätte Bad Boll

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.03 / 290 003**Aufgabenbereich X2**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	3.501.400	3.399.600	3.054.600	2.954.800	1.521.647,97
I.1	Verpflegung	1.808.200	1.755.500	1.657.800	1.528.200	671.781,93
I.2	Unterkunft	1.207.500	1.172.400	1.010.300	1.022.700	419.293,33
I.3	Tagungsbetrieb	425.700	413.400	337.800	362.200	202.050,60
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	60.000	58.300	48.700	41.700	228.522,11
II	Zuweisungen Landeskirche	423.900	423.900	423.900	427.700	427.700,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	423.900	423.900	423.900	427.700	427.700,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	0	0	0	0	252.678,77
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	0	0	0	0	252.678,77
IV	Sonstige Erträge	390.900	380.000	633.400	759.600	537.261,80
IV.1	Ersätze	178.500	168.000	267.400	388.200	328.221,91
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	11.900	11.500	7.200	10.600	3.400,24
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	500	500	800	5.800	5.258,65
IV.5	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	200.000	200.000	358.000	355.000	200.381,00
Summe Erträge		4.316.200	4.203.500	4.111.900	4.142.100	2.739.288,54
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	616.500	603.000	453.000	448.900	237.054,80
VI.1	Verpflegung	422.300	410.000	347.100	322.400	137.083,44
VI.2	Unterkunft	153.000	153.000	80.000	88.800	63.799,19
VI.3	Tagungsbetrieb & sonstige Aufwendungen	41.200	40.000	25.900	37.700	36.172,17
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	2.599.400	2.356.300	2.203.300	2.110.500	1.551.120,38
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	2.565.400	2.323.000	1.916.300	1.880.000	1.408.943,54
VII.4	Honorare Externer	0	0	0	300	0,00
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	196.300	141.600	136.233,22
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	34.000	33.300	90.700	88.600	5.943,62
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	1.294.900	1.289.500	1.436.600	1.480.300	1.161.423,49
VIII.1	Energie & Wasser	170.000	170.000	178.500	178.500	121.601,10
VIII.2	Reinigung & Bewachung	24.300	24.000	10.700	9.900	16.665,28
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden,	142.000	142.000	134.900	111.900	146.858,42
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	58.200	58.200	65.200	56.200	29.535,88
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	258.700	253.600	235.700	248.400	202.434,32
VIII.6	Mieten & Pachten	328.700	328.700	328.300	382.100	328.307,22
VIII.7	Abschreibungen auf unbewegliches Vermögen	198.300	198.300	202.400	198.300	198.374,50
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	92.700	92.700	256.000	256.600	91.093,13
VIII.9	Zinsen & ähnliche Aufwendungen	0	0	100	0	218,22
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	22.000	22.000	24.800	21.500	25.994,25
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	16.900	341,17
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	145.600	145.600	208.000	209.300	202.882,46
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	145.600	145.600	208.000	209.300	202.782,46
IX.2	Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	100,00
Summe Aufwendungen		4.656.400	4.394.400	4.300.900	4.249.000	3.152.481,13
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-340.200	-190.900	-189.000	-106.900	-413.192,59
Erläuterungen						

Evangelische Tagungsstätte Bad Boll

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.03 / 290 003

Aufgabenbereich X2

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	200.000	-200.000	-72.423,84
II	Veränderung Rücklagen	0	0	200.000	454.900	-631.612,02
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	0	0	200.000	454.900	72.423,84
II.2	Freiwillige Rücklagen	0	0	0	0	-164.035,86
II.3	Korrekturposten für Rücklagen	0	0	0	0	-540.000,00
	davon Korrekturposten für Wertschwankungen	0	0	0	0	0,00
	davon Innere Darlehen	0	0	0	0	540.000,00
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	0,00
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-210.178,28
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	291.000	291.000	200.000	454.900	292.827,63
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	291.000	291.000	200.000	454.900	289.467,63
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	3.360,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	500.114,58
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	489.241,43
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	21.438,57
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	-10.565,42
Summe Mittelherkunft		291.000	291.000	200.000	654.900	-121.271,93
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-340.200	-190.900	-189.000	-106.900	-413.192,59
		0	0	189.000	106.900	413.192,59
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	214.282,92
X.1	Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	203.741,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	10.541,92
XI	Zugänge Anlagevermögen	291.000	291.000	200.000	454.900	13.302,79
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	340.200	190.900	200.000	200.000	-386.918,81
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-1.203,10
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	340.200	190.900	200.000	200.000	-86.806,38
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-20.514,41
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-281.790,77
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim	0	0	0	0	38.524,30
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	-35.128,45
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	38.061,17
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	-917,28
XIV.2	Veränderung des nicht durch Reinvermögen gedeckten Fehlbetrags und Ausgleichspostens	0	0	0	0	38.978,45
Summe Mittelverwendung		291.000	291.000	200.000	654.900	-121.271,93

Evang. Tagungsstätte Bad Boll

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.03 / 290 003

Aufgabenbereich X2

Leistungsbeschreibung

Die Evangelische Tagungsstätte Bad Boll ist ein sich im Eigentum der Evangelischen Landeskirche in Württemberg befindliches Haus und wird mit dem Bernhäuser Forst, Bad Urach und Birkach zu den aktuell vier Tagungsstätten der Landeskirche im Gesamtbetrieb "Evangelische Tagungsstätten in Württemberg" gezählt. Betrieben wird die Tagungsstätte Bad Boll vom Vorstand der Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg als Wirtschaftsbetrieb - Betrieb gewerblicher Art - nach § 29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt). Die Tagungsstätte Bad Boll bildet ein Ensemble verschiedener Bauwerke aus den Jahren 1891 bis 2015; die einzelnen Betriebsteile werden laufend saniert bzw. instand gehalten. Der Hauptbau und der Westflügel wurden 1994 saniert. Die Villa Vopellius wurde im Jahr 2001 saniert, der damals neu gebaute Speisesaal „Symposion“ wurde 2002 in Betrieb genommen. Der Küchenbau aus dem Jahr 1974 wurde im Inneren 2009 saniert; die Küchenausstattung wurde erneuert. Im Jahr 2010 wurde der Neubau des Bettenhauses „Südflügel“ in Betrieb genommen. Im Jahr 2015 wurde die Energieversorgung erneuert (Ersatz der alten Öl- und Gaskessel durch eine Gastherme sowie Pelletheizungen im gesonderten Baukörper). Im Jahr 2016 wurde der Festsaal eine kompletten Innensanierung unterzogen, die auch den Austausch der Lüftungsanlage (aus dem Baujahr 1967/1968) beinhaltete. Im Jahr 2018 wurden 27 Gästezimmer im Hauptbau saniert und neu möbliert; im Jahr 2019 stand die grundsätzliche Sanierung, der Umbau samt Neumöblierung der 14 Gästezimmer im Westflügel an.

Die Tagungsstätte Bad Boll stellt ihre Dienstleistungen allen Nutzern in Rechnung; hieraus resultieren Erträge in Form von Übernachtungs-, Vermietungs- und sonstigen Dienstleistungen.

Die Evangelische Tagungsstätte Bad Boll hat derzeit 96 Zimmer, 18 Konferenzräume, Speisesaal, Aufenthaltsraum, Kapelle, Café Heuss.

Im Fokus stehen Tagungsgruppen aus der Bildungsarbeit der Ev. Akademie Bad Boll sowie der ganzen Landeskirche und dem weiteren kirchlichen, diakonischen und betrieblichen Umfeld, daneben auch Einzelgäste. Täglich findet in der Kapelle, oder bei guter Witterung auf der Frei-Andachtsfläche vor dem Südflügel, eine Morgenandacht statt, zu der alle Gäste eingeladen sind. In einem großzügigen Park mit altem Baumbestand gelegen ist sie eines der größeren Tagungshäuser in Baden Württemberg; hier feiern Familien, tagen und konferieren Firmen und Institutionen.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Ev. Tagungsstätte Bad Urach
 Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.05 / 290 004
Aufgabenbereich X2

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	1.563.900	1.395.400	1.417.700	1.331.800	414.224,82
I.1	Verpflegung	765.500	683.000	688.800	654.900	177.334,43
I.2	Unterkunft	758.500	676.800	643.400	642.900	198.780,85
I.3	Tagungsbetrieb	32.200	28.700	69.000	27.300	15.563,94
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	7.700	6.900	16.500	6.700	22.545,60
II	Zuweisungen Landeskirche	145.800	145.800	145.800	147.100	147.100,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	145.800	145.800	145.800	147.100	147.100,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	0	0	0	0	29.994,55
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	0	0	0	0	29.994,55
IV	Sonstige Erträge	51.150	48.900	51.400	153.600	65.164,05
IV.1	Ersätze	9.400	8.400	6.300	94.700	24.263,28
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	36.050	35.000	40.000	53.600	28.736,13
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	5.700	5.500	5.100	5.300	12.164,64
Summe Erträge		1.760.850	1.590.100	1.614.900	1.632.500	656.483,42
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	206.700	200.500	208.000	208.800	97.946,93
VI.1	Verpflegung	196.800	191.000	199.000	198.100	67.630,41
VI.2	Unterkunft	5.200	5.000	6.400	7.400	27.318,01
VI.3	Tagungsbetrieb & sonstige Aufwendungen	4.700	4.500	2.600	3.300	2.998,51
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	999.000	969.400	901.000	936.500	605.054,51
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	989.000	959.600	889.200	875.000	549.546,99
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	0	50.000	39.201,52
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	10.000	9.800	11.800	11.500	16.306,00
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	595.600	583.300	593.600	594.400	452.477,94
VIII.1	Energie & Wasser	85.500	83.000	72.700	70.500	44.998,07
VIII.2	Reinigung & Bewachung	42.300	41.000	19.700	24.200	17.624,66
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	1.100	1.000	1.200	1.200	1.950,00
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	35.000	34.000	29.400	29.000	13.554,91
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	151.200	146.800	154.900	151.300	96.274,34
VIII.6	Mieten & Pachten	247.000	247.000	242.500	245.600	246.982,90
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	33.000	30.000	30.000	30.000	30.649,86
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	500	500	43.200	42.600	442,50
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	0,70
Summe Aufwendungen		1.801.300	1.753.200	1.702.600	1.739.700	1.155.479,38
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-40.450	-163.100	-87.700	-107.200	-498.995,96

Erläuterungen

Zu I Enthält die Erträge, die durch die regelmäßige Geschäftstätigkeit der Tagungsstätte erwirtschaftet werden.

Zu II Die Zuweisung der Landeskirche sinkt, da die die Gebäude-Abschreibungen in Höhe von 271.900 €, die an das Zentrale Gebäudemanagement für die Gebäudesubstanzerhaltungsrücklage abzuführen sind ebenfalls neu berechnet wurde. Eine Erhöhung der Zuweisung ist nicht geplant.

Zu IV Hier sind Personalkostenersätze und Mieterträge veranschlagt.

Zu VII Im Personalaufwand enthalten sind die Aufwendungen für Aushilfen, welche den notwendigen, flexiblen und belegungsabhängigen Personaleinsatz sicherstellen.

VIII.5: Darin sind enthalten die Verwaltungskostenverrechnung für die Ev. Tagungsstätten in Württemberg – Vorstand in Höhe von 59.700 EUR.

Ev. Tagungsstätte Bad Urach

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.05 / 290 004

Aufgabenbereich X2

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	0	0	-15.663,10
II	Veränderung Rücklagen	0	0	0	0	-355.800,35
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	0	0	0	0	15.663,10
II.2	Freiwillige Rücklagen	0	0	0	0	-371.463,45
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-127.532,51
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	33.000	30.000	30.000	30.000	42.260,17
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	33.000	30.000	30.000	30.000	30.650,56
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	11.609,61
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-9.437,07
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-37.757,62
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	22.016,00
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	10.029,60
VII.5	Veränderung PRAP & Bilanzhilfen	0	0	0	0	-3.725,05
Summe Mittelherkunft		33.000	30.000	30.000	30.000	-466.172,86
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-40.450	-163.100	-87.700	-107.200	-498.995,96
				87.700	107.200	498.995,96
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	3.336,65
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	3.336,65
XI	Zugänge Anlagevermögen	33.000	30.000	30.000	30.000	12.594,62
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	40.450	163.100	0	0	-482.104,13
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-1.219,06
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	40.450	163.100	0	0	-58.315,87
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	27.523,06
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	33.908,71
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	0	0	0	0	-404.163,79
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	-79.837,18
Summe Mittelverwendung		33.000	30.000	30.000	30.000	-466.172,86

Ev. Tagungsstätte Bad Urach

Verantwortlich: Budget 02 Kirche und Bildung

Kostenstelle 8165.05 / 290 004**Aufgabenbereich X2****Leistungsbeschreibung**

Die Tagungsstätte Bad Urach ist eine Einrichtung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Das Tagungszentrum gehört mit Bad Boll, Birkach und Bernhäuser Forst ab 01.01.2019 zu den Evangelischen Tagungsstätten in Württemberg und wird als Wirtschaftsbetrieb nach § 29 Haushaltsordnung (Sonderhaushalt) betrieben.

Die Tagungsstätte innerhalb der Immobilie im Haus Birkach ist seitdem im Sinne eines Hotelleriebetriebes zu führen.

Für die Betreuung der Gesamtimmobilie ist das Zentrale Gebäudemanagement im Oberkirchenrat zuständig.

Neben den, vom Einkehrhaus und Pastorkolleg angebotenen Kursen, wird das Haus auch von sonstigen kirchlichen Gruppen und externen Gastgruppen gebucht. Einzelgäste können das Haus direkt oder über HRS buchen.

Eine Erhöhung der Kapazitätsausnutzung wird durch Gruppen aus der Industrie, Einzel(Hotel)gäste und Tagesgäste erreicht.

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltsplänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Evangelisches Stift Tübingen

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0622.00 / 340 100**Aufgabenbereich 34**

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	150.000	144.000	149.000	152.700	152.028,17
I.3	Verpflegung & Unterkunft	114.000	108.000	110.400	114.100	96.170,20
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	36.000	36.000	38.600	38.600	55.857,97
II	Zuweisungen Landeskirche	2.415.200	2.415.200	2.415.200	2.461.900	2.461.900,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	2.415.200	2.415.200	2.415.200	2.461.900	2.461.900,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	1.286.500	1.261.200	1.240.600	1.226.400	1.219.752,45
III.2	Zuweisungen & Zuschüsse Öffentlicher Bereich	1.286.500	1.261.200	1.240.600	1.226.400	1.219.752,45
IV	Sonstige Erträge	63.500	55.500	42.500	57.500	115.326,52
IV.1	Ersätze	8.500	8.500	8.500	8.600	12.895,86
IV.2	Erträge aus Vermögensverwaltung	10.000	7.000	12.500	6.600	11.752,69
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	45.000	40.000	21.500	42.300	90.677,97
Summe Erträge		3.915.200	3.875.900	3.847.300	3.898.500	3.949.007,14
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	424.000	420.000	420.800	422.400	373.862,41
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	210.000	208.000	205.000	204.000	153.643,36
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	214.000	212.000	215.800	218.400	220.219,05
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	2.728.900	2.649.500	2.289.100	2.379.800	2.164.158,83
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	832.000	803.900	785.500	756.300	756.300,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	1.688.900	1.655.600	1.336.400	1.457.200	1.198.327,26
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	180.000	165.000	129.300	134.400	183.598,08
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	28.000	25.000	37.900	31.900	25.933,49
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	1.125.100	1.100.100	1.043.600	983.700	1.066.594,12
VIII.1	Energie & Wasser	136.000	125.000	118.000	118.000	117.599,96
VIII.2	Reinigung & Bewachung	18.000	17.000	16.000	16.000	12.236,43
VIII.3	Unterhaltung von Grdstücken, Gebäuden, Anlagen	136.000	130.000	152.000	130.600	212.573,13
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	45.000	40.000	49.100	36.800	55.082,01
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	103.000	101.000	112.300	103.100	87.142,58
VIII.6	Mieten & Pachten	517.000	517.000	499.100	499.100	499.104,00
VIII.7	Abschreibungen auf unbewegliches Vermögen	50.000	50.000	0	0	0,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	120.000	120.000	97.000	80.000	82.738,18
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	100	100	100	100	108,64
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	9,19
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	115.600	115.600	112.600	112.600	112.612,50
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	111.600	111.600	108.600	108.600	108.612,50
IX.2	Zuschüsse an Dritte	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000,00
Summe Aufwendungen		4.393.600	4.285.200	3.866.100	3.898.500	3.717.227,86
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-478.400	-409.300	-18.800	0	231.779,28

Evangelisches Stift Tübingen

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0622.00 / 340 100**Aufgabenbereich 34****Erläuterungen**

- I.3 Insbesondere Kostenbeitrag der Stipendiaten für Unterkunft & Verpflegung in der vorlesungsfreien Zeit, Erstattungen von Gästen sowie Erträge aus Veranstaltungen
- I.4 Insbesondere erwartete Erträge aus dem Betrieb des Blockheizkraftwerks, Erstattungen der Stipendiaten für Telefongebühren und Erträge der Stiftsmusik
- II.1 Globalzuweisungen der Landeskirche u.a. UAP
- III.2 Staatsleistungen sowie Zuschüsse der KVJS für schwerbehinderte Mitarbeiter*innen
- IV.1 Anteilige Bezuschussung der Telefongrundgebühren der Stipendiaten aus Haushaltsmitteln des Evangelischen Stifts (4.000 €) für einen Pflichtanschluss je Zimmer und Gegenbuchung bei IX.2
Ziel: Erreichbarkeit aller Stipendiaten zum gemeinschaftlichen Studieren im Evangelischen Stift
- IV.2 Zinserträge der Verzinsung des Vermögensgrundstocks und Nebenkostenerstattungen der Dienstmietwohnungen
- VI.1 Kosten für Unterkunft & Verpflegung der Stipendiaten und der Gäste sowie Kosten für Veranstaltungen
- VI.2 Insbesondere Zuwendungen für Stipendiaten im Auswärtsstudium an anderen Universitäten und solche, die mit Genehmigung außerhalb des Stifts wohnen sowie Ausgaben für die Anschaffung von Büchern und für den Aufwand der Stiftsmusik.
- VII.1 Besoldungs- und Versorgungsaufwand für den Ephorus, der Studieninspektorin und derzeit 5 Stellen für Repetent*innen gemäß der Berechnung der Pauschalleistung (UAP) - Kostenersatz durch die Landeskirche
- VII.3 Personalaufwendungen für alle Angestellten im Küchen- und Hauswirtschaftsbereich sowie für Hausmeisterdienste, Bibliothek, Kirchenmusik und Verwaltung - Kostenersatz durch die Landeskirche mit Kostenpauschale
- VII.5 Besoldungs- und Versorgungsaufwand für Lehramtsrepetent*innen (1,5 Stellen - Auswahl durch das Kuratorium des Stifts), die im Rahmen ihres Beamtenverhältnisses vom Land zugewiesen sind - Kostenersatz durch die Landeskirche mit Kostenpauschale
- VIII.1 Reduzierter Energieaufwand durch Einbau eines Blockheizkraftwerks
- VIII.3 Zunahme von notwendigen Renovierungsmaßnahmen / Ersatzbeschaffungen
- VIII.5 Insbesondere Geschäftsbedarf, Reisekosten, Kommunikationsaufwand, Gebühren, EDV-Aufwendungen, Öffentlichkeitsarbeit, Verfügungsmittel und Aufwendungen für Aushilfskräfte (insb. Pforte)
- VIII.6 Finanzierungsbeitrag an ZGM 517.000 € zur Deckung des Aufwands bei der Gebäudekostenstelle Evangelisches Stift Tübingen. Zusätzlich ZGM-Umlage 111.600 €, siehe Anmerkungen zu IX.1
- VIII.8 Abschreibungen bleiben weiterhin größer als die Investitionen, mit Plan 2022 Investitionen auf 60 % der Abschreibung erhöht, bis dato nur 45 %, um den Investitionsstau insbesondere der EDV abzubauen
- IX.1 Kostenersatz an ZGM - Umlage 111.600 € und Rechnungsprüfung
- IX.2 Telefonzuschüsse an Stipendiaten (siehe IV.1)

Evangelisches Stift Tübingen

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0622.00 / 340 100

Aufgabenbereich 34

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	-22.000	0	-31.007,71
II	Veränderung Rücklagen	330.400	261.300	22.000	-20.000	372.504,90
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	0	0	52.000	-20.000	70.183,82
II.2	Freiwillige Rücklagen	330.400	261.300	-30.000	0	302.321,08
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	231.779,28
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-341.497,19
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	170.000	170.000	97.000	80.000	3.286.443,95
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	170.000	170.000	97.000	80.000	82.747,37
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	3.203.696,58
VI	Kreditaufnahme	0	0	0	0	2.113,77
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-125.482,74
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-125.627,74
VII.4	Veränd. sonst. Verbindlichkeiten / Verwahrgelder	0	0	0	0	150,00
VII.5	Veränderung PRAP & Bilanzhilfen	0	0	0	0	-5,00
Summe Mittelherkunft		500.400	431.300	78.200	60.000	3.394.854,26
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-478.400	-409.300	-18.800	0	0,00
		0	0	0	0	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	21.500	21.500	21.500	42.300	3.276.265,49
X.1	Auflösung von Sonderposten	0	0	0	0	3.199.415,56
X.2	Auflösung von Rückstellungen	21.500	21.500	21.500	42.300	76.849,93
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	75.000	60.000	51.739,66
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	500	500	500	-42.300	59.361,74
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-395,41
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	-121.423,50
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-25,00
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	500	500	500	-42.300	595.870,16
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	-414.664,51
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	7.487,37
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	7.487,37
Summe Mittelverwendung		500.400	431.300	78.200	60.000	3.394.854,26

Evangelisches Stift Tübingen

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0622.00 / 340 100**Aufgabenbereich 34****Leistungsbeschreibung**

Das Evangelische Stift ermöglicht gemeinsames Studieren und das Zusammenleben von Lernenden und Lehrenden. Es soll zu biblisch begründeter, in Begegnung und Auseinandersetzung mit dem Denken der Gegenwart verantworteter theologischer Bildung und geistlicher Lebensgestaltung helfen.

Das Evangelische Stift ist das Studienhaus der Landeskirche. Das hier gewährte Stipendium umfasst Wohnung, Verpflegung und wissenschaftliche Begleitung. Es wird an Studierende vergeben, die sich zum großen Teil auf den Pfarrdienst in der

Planvermerk

Aufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb sind nach § 19 Abs. 1 HHO a. F. gegenseitig deckungsfähig. Mittel aus Gruppierung VII.1 (Personalaufwendungen Pfarrer) bzw. 57370 (Umlage für den aktiven Pfarrdienst) dürfen nur im Einvernehmen mit dem innerhalb des Oberkirchenrats für die Bewirtschaftung der Pfarrstellen zuständigen Dezernats 3 in Anspruch genommen werden.

Mehrerträge oder Minderaufwendungen beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb berechtigen zu Mehraufwendungen. § 19 Abs. 2 HHO a. F. bleibt unberührt.

Sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt, ist beim Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb die Bildung einer Rücklage aus nicht in Anspruch genommenen Mitteln des Globalzuweisungsbetrags zulässig. Bei den übrigen Sonderhaushalten sind Erübrigungen einer Ausgleichsrücklage des Sonderhaushalts zuzuführen, sofern der Oberkirchenrat nichts anderes verfügt. Zur Abdeckung von Mehraufwendungen oder Mindererträgen bei diesem Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsbetrieb ist eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage dieses Sonderhaushalts bzw. Wirtschaftsbetriebs zulässig.

Die in den Sonderhaushaltspänen und Wirtschaftsplänen aus landeskirchlichen Mitteln finanzierten Verpflichtungsermächtigungen und Erläuterungen zu diesen Verpflichtungsermächtigungen sind nachrichtlich dargestellt. Für diese ist die Darstellung derselben auf der Zuweisungskostenstelle bzw. Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche Württemberg verbindlich.

Maßgeblich für den Beschluss über den Sonderhaushaltsplan bzw. Wirtschaftsplan sowie zur Ermittlung von Erübrigungen bzw. Mehraufwendungen ist das zulässige Defizit (Saldo), das sich aus der Gegenüberstellung der direkten Erträge und Aufwendungen und der Erträge und Aufwendungen aus Umlagen ergibt.

Pfarrseminar

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0651.00 / 340 200

Aufgabenbereich 34

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
II	Zuweisungen Landeskirche	1.726.000	1.726.000	1.816.000	1.849.400	1.849.400,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	1.726.000	1.726.000	1.726.000	1.759.400	1.759.400,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	0	0	90.000	90.000	90.000,00
IV	Sonstige Erträge	12.100	11.900	8.200	5.600	8.061,03
IV.1	Ersätze	7.100	6.900	3.200	5.600	3.163,03
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	5.000	5.000	5.000	0	4.898,00
Summe Erträge		1.738.100	1.737.900	1.824.200	1.855.000	1.857.461,03
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	624.000	569.700	648.300	754.900	347.525,05
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	570.100	515.600	592.300	680.400	272.745,26
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	53.900	54.100	56.000	74.500	74.779,79
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	1.195.500	1.172.300	1.170.000	1.137.900	1.042.938,79
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	845.600	816.800	798.400	757.900	757.900,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	242.000	237.800	231.000	228.700	199.088,40
VII.4	Honorare Externer	78.400	78.400	94.700	105.500	57.728,74
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	17.100	17.000	14.570,53
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	29.500	39.300	28.800	28.800	13.651,12
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	129.300	131.700	106.700	112.300	132.500,33
VIII.1	Energie & Wasser	14.200	14.200	8.000	6.200	5.924,19
VIII.2	Reinigung & Bewachung	9.500	9.500	9.400	10.000	7.074,36
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	2.500	2.500	2.500	3.500	2.484,38
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	51.300	50.700	33.900	38.300	33.012,70
VIII.6	Mieten & Pachten	44.800	44.800	44.800	46.100	44.566,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	6.900	9.900	8.000	8.200	10.464,39
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	100	100	100	0	50,56
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	28.923,75
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	105.400	104.200	98.500	139.900	85.866,12
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	105.400	104.200	98.500	139.900	85.866,12
Summe Aufwendungen		2.054.200	1.977.900	2.023.500	2.145.000	1.608.830,29
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-316.100	-240.000	-199.300	-290.000	248.630,74

Erläuterungen

- IV Personalkostenersatz a+b, Auflösung Rückstellungen
- VI Aufwand für Vikarsausbildung, Fahrtkosten und Supervisionen Vikare sowie Lehr- und Lernmittel
- VII Personalaufwendungen, Mentorenhonorare für Sprecherziehung und Religionspädagogik, sowie Aufwand für Fort- und Weiterbildung der Studienleitenden und Sekretariate
- VIII Geschäftsbedarf, Unterhaltungsaufwand, ZGM-Verrechnungsbetrag
- IX. Verwaltungskostenumlage EBZ, MAV-Umlage sowie Förderung der Betreuung von Kindern während des Vikariats

Pfarrseminar

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0651.00 / 340 200

Aufgabenbereich 34

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-6.900	-9.900	-8.000	-8.200	-9.221,05
II	Veränderung Rücklagen	-309.200	-230.100	-191.300	-281.800	264.887,75
II.1	Pflichrücklagen - SERL	6.900	9.900	8.000	8.200	10.464,39
II.2	Freiwillige Rücklagen	-316.100	-240.000	-199.300	-290.000	254.423,36
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	248.630,74
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-255.666,70
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus	6.900	9.900	8.000	8.200	16.936,39
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	6.900	9.900	8.000	8.200	10.464,39
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	6.472,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	21.137,70
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	19.129,57
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	2.008,13
Summe Mittelherkunft		-309.200	-230.100	-191.300	-281.800	286.704,83
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan	-316.100	-240.000	-199.300	-290.000	0,00
	davon aus Rücklagen ausgeglichen	316.100	240.000	199.300	290.000	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	4.898,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	4.898,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	1.243,34
XI.4	Zugänge technische Anlagen & Maschinen	0	0	0	0	-9.221,05
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-309.200	-230.100	-191.300	-281.800	280.643,93
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-91,50
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-13.421,06
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	24.233,73
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	-309.200	-230.100	-191.300	-281.800	746.474,04
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	-476.551,28
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	-80,44
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	-80,44
Summe Mittelverwendung		-309.200	-230.100	-191.300	-281.800	286.704,83

Pfarrseminar**Kostenstelle** 0651.00 / 340 200**Verantwortlich:** Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst**Aufgabenbereich** 34**Leistungsbeschreibung**

Das Pfarrseminar führt Kurse und weitere Veranstaltungen durch, die der Ausbildung der Vikare und Vikarinnen im Vorbereitungsdienst und in der Berufsbegleitenden Ausbildung im Pfarrdienst (BAiP früher PHD) dienen. Es übernimmt die Fortbildung der Ausbildungspfarrerinnen und -pfarrer und wirkt mit an den Impulstagen (FEA) im unständigen Dienst im Pfarramt.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Verpflichtungsermächtigung		Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert
Nr.	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1456	Kursorganisation und -Planung	101.000	103.000	0	0	0	0

Erläuterung zur Verpflichtungsermächtigung

MFP-Maßnahme Nr. 1456: ausschließliche Finanzierung aus Sonderhaushalt, daher keine Darstellung im Teilergebnishaushalt. Zur Entlastung der Studienleitenden im Pfarrseminar ist es erforderlich, für einen bestimmten Zeitraum eine Stelle im Verwaltungsbereich zu schaffen, die insbesondere für die Kursplanung und die Kursorganisation zuständig ist. Maßnahme wird auf Grund von Einsparungsvorgaben nicht durchgeführt

Pastoralkolleg**Kostenstelle 0581.00 / 350 100**

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Aufgabenbereich 35

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	3.900	3.900	3.900	3.900	2.424,64
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	400	400	400	400	456,47
I.3	Verpflegung & Unterkunft	3.500	3.500	3.500	3.500	1.961,67
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	6,50
II	Zuweisungen Landeskirche	563.400	563.400	563.400	571.900	571.900,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	439.200	439.200	439.200	447.700	447.700,00
II.2	Sonderzuweisungen Landeskirche	124.200	124.200	124.200	124.200	124.200,00
Summe Erträge		567.300	567.300	567.300	575.800	574.324,64
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	242.100	236.700	230.600	209.900	121.629,40
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	226.900	221.500	215.400	191.700	110.283,91
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	15.200	15.200	15.200	18.200	11.345,49
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	336.800	327.500	317.200	299.400	293.015,06
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	279.600	270.200	264.000	248.200	248.200,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	48.200	47.300	40.700	38.600	37.562,69
VII.4	Honorare Externer	6.000	7.000	6.000	6.200	4.558,75
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	3.000	2.900	2.693,62
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	3.000	3.000	3.500	3.500	0,00
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	60.900	61.500	60.400	59.500	42.234,89
VIII.1	Energie & Wasser	4.400	4.400	2.600	2.100	1.923,54
VIII.2	Reinigung & Bewachung	5.000	5.000	5.000	4.700	4.500,00
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	2.300	2.300	2.300	2.300	36,95
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	20.600	20.600	20.600	24.100	12.516,83
VIII.6	Mieten & Pachten	22.400	22.400	22.400	22.400	21.645,06
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	6.100	6.700	7.100	3.500	1.542,55
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	100	100	100	100	69,96
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	7.000	7.000	7.000	7.000	5.125,00
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000,00
IX.2	Zuschüsse an Dritte	2.000	2.000	2.000	2.000	125,00
Summe Aufwendungen		646.800	632.700	615.200	575.800	462.004,35
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-79.500	-65.400	-47.900	0	112.320,29

Erläuterungen

- I. Veranstaltungsbezogene Erlöse
- II.2 Sonderzuweisung MFP
- VIII.5 Geschäftsbedarf, Reisekosten, EDV Aufwand
- IX.1 Ersatz für spezifische Verwaltungsdienstleistungen

Pastoralkolleg

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0581.00 / 350 100**Aufgabenbereich 35**

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	0	0	5.400	-3.500	-1.542,55
II	Veränderung Rücklagen	-85.600	-72.100	-39.400	-3.500	86.775,59
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	-6.100	-6.700	-5.400	-3.500	1.542,55
II.2	Freiwillige Rücklagen	-79.500	-65.400	-34.000	0	85.233,04
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	112.320,29
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-85.233,04
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	6.100	6.700	7.100	3.500	1.542,55
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	5.139,76
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	5.000,00
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	139,76
Summe Mittelherkunft		-79.500	-65.400	-26.900	-3.500	119.002,60
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-79.500 79.500	-65.400 65.400	-47.900 47.900	0 0	0,00 0,00
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-79.500	-65.400	-26.900	3.500	120.516,60
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	-28,89
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-1.497,77
XII.4	Veränd. Ford. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	56,47
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-1.656,31
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	-79.500	-65.400	-26.900	3.500	220.233,04
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	-96.589,94
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	-1.514,00
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	-1.514,00
Summe Mittelverwendung		-79.500	-65.400	-26.900	3.500	119.002,60

Pastoralkolleg

Kostenstelle 0581.00 / 350 100

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Aufgabenbereich 35

Leistungsbeschreibung

Das Pastoralkolleg hat den Auftrag, die theologische und berufliche Standortbestimmung der Pfarrerinnen und Pfarrer der Landeskirche zu ermöglichen. In der Gemeinschaft der Ordinierten steht neben der exegetischen Arbeit und pastoraltheologischen Reflexion "Amt und Person" die gemeinsam gelebte Spiritualität und der kollegiale Austausch im Mittelpunkt.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Verpflichtungsermächtigung		Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert
Nr.	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
4151026000	Kursorganisation und -Planung	124.200	124.200	124.200	124.200	0	0

Erläuterung zur Verpflichtungsermächtigung

2020 - 2026: je 124.200 €

Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA)**Kostenstelle 0585.00 / 350 200**

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Aufgabenbereich 35

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	94.000	94.000	87.100	125.900	85.253,50
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	84.200	84.200	76.800	115.300	68.966,50
I.4	Sonstige Umsatzerlöse	9.800	9.800	10.300	10.600	16.287,00
II	Zuweisungen Landeskirche	583.400	583.400	583.400	594.700	594.700,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	583.400	583.400	583.400	594.700	594.700,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	0	0	0	400	55,00
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	0	0	0	400	55,00
IV	Sonstige Erträge	1.000	1.100	1.600	700	1.054,24
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	1.000	1.100	1.600	700	1.054,24
Summe Erträge		678.400	678.500	672.100	721.700	681.062,74
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	159.300	159.300	146.900	182.400	114.913,24
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	139.500	139.500	128.000	162.300	102.206,27
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	19.800	19.800	18.900	20.100	12.706,97
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	437.700	424.700	463.000	442.300	438.633,43
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	336.800	325.300	342.900	328.600	328.600,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	99.600	97.600	84.000	76.500	80.057,57
VII.4	Honorare Externer	0	0	28.200	30.000	22.587,87
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	6.200	5.700	5.805,41
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	1.300	1.800	1.700	1.500	1.582,58
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	68.900	69.000	68.500	71.400	72.399,61
VIII.1	Energie & Wasser	8.500	8.500	4.800	3.500	3.512,29
VIII.2	Reinigung & Bewachung	6.900	6.900	6.900	6.900	5.169,13
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	1.500	1.500	1.300	100	2.381,65
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	23.000	22.800	25.900	30.600	28.940,02
VIII.6	Mieten & Pachten	26.500	26.500	26.500	27.000	26.432,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	2.400	2.700	3.000	3.200	4.067,00
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	100	100	100	100	29,98
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	1.867,54
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	27.200	26.900	25.000	36.300	25.972,89
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	26.000	25.700	23.800	34.800	24.693,59
Summe Aufwendungen		693.100	679.900	703.400	732.400	651.919,17
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-14.700	-1.400	-31.300	-10.700	29.143,57
Erläuterungen						
I. Erlöse aus der Bildungsarbeit						
IV. Sonstige Kostenersatz						
VI. Kursmaterial, Supervisionen, Reisekostenersatz Kursteilnehmer						
VIII Geschäftsbedarf, EDV-Aufwand, Reisekosten, ZGM Verrechnungspauschale						
IX Verwaltungskostenumlage EBZ, MAV-Umlage						

Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA)

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0585.00 / 350 200

Aufgabenbereich 35

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-2.400	-2.700	-3.000	-3.200	-2.837,65
II	Veränderung Rücklagen	-12.300	1.300	-28.300	-7.500	34.047,78
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	2.400	2.700	3.000	3.200	4.067,00
II.2	Freiwillige Rücklagen	-14.700	-1.400	-31.300	-10.700	29.980,78
III	Jahresüberschuss	0	0	0	0	29.143,57
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	-31.210,13
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		2.400	2.700	3.000	3.200	5.218,00
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	2.400	2.700	3.000	3.200	4.067,00
V.3	Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten	0	0	0	0	1.151,00
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	-5.840,44
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-4.252,59
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	1.372,15
Summe Mittelherkunft		-12.300	1.300	-28.300	-7.500	28.521,13
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-14.700	-1.400	-31.300	-10.700	0,00
		14.700	1.400	31.300	10.700	0,00
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	962,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	962,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	1.229,35
XI.4	Zugänge technische Anlagen & Maschinen	0	0	0	0	-2.837,65
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-12.300	1.300	-28.300	-7.500	26.150,57
XII.1	Veränderung der Vorräte	0	0	0	0	0,00
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-30,48
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-9.362,98
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	-12.300	1.300	-28.300	-7.500	31.210,13
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	4.295,90
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	179,21
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	179,21
Summe Mittelverwendung		-12.300	1.300	-28.300	-7.500	28.521,13

Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA)**Verantwortlich:** Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst**Kostenstelle** 0585.00 / 350 200**Aufgabenbereich** 35**Leistungsbeschreibung**

Das Seminar für Seelsorge-Fortbildung (KSA) führt Aus- und Fortbildungen in Seelsorge gemäß den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP) für die Bereiche Gemeinde, Krankenhaus, AltenPflegeHeim sowie für kirchliche und diakonische Einrichtungen durch.

Die Angebote richten sich an Pfarrerinnen und Pfarrer sowie andere haupt- neben- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kirche und an Theologiestudierende.

Die vielfältigen Kursformate (Kompaktkurse, fraktionierte oder berufsbegleitende Kurse, thematische Kurzurse, Kurse für ehrenamtliche Seelsorgerinnen und Seelsorger) sowie die Angebote von Supervisionen bieten Freiräume zum ganzheitlichen, erfahrungs- und personenbezogenen Lernen und zum Entwickeln der Kompetenzen in Seelsorge, Kommunikation und Spiritualität.

Planvermerk

Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Fortbildung in den ersten Amtsjahren**Kostenstelle 0583.00 / 350 300**

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Aufgabenbereich 35

Erfolgsplan / Ordentlicher Haushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Ertragspositionen						
I	Umsatzerlöse & Entgelte	7.000	6.900	9.700	5.000	6.242,45
I.1	Entgelte & Erlöse aus der Bildungsarbeit	7.000	6.900	9.700	5.000	6.242,45
II	Zuweisungen Landeskirche	305.000	305.000	305.000	310.900	310.900,00
II.1	Globalzuweisung ("Defizitausgleich")	305.000	305.000	305.000	310.900	310.900,00
III	Erträge aus Zuweisungen / Zuschüsse Dritter	0	0	0	23.800	21.321,62
III.3	Zuweisungen & Zuschüsse sonstiger Dritter	0	0	0	23.800	21.321,62
IV	Sonstige Erträge	0	0	500	30.600	508,40
IV.1	Ersätze	0	0	0	30.600	25,90
IV.3	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	500	0	482,50
Summe Erträge		312.000	311.900	315.200	370.300	338.972,47
Aufwandspositionen						
VI	Wareneinsatz	43.300	53.100	51.200	87.500	33.293,79
VI.1	Verpflegung & Unterkunft	35.400	44.100	41.000	78.000	28.782,62
VI.2	Übrige Veranstaltungssachaufw. & sonstige Aufw.	7.900	9.000	10.200	9.500	4.511,17
VII	Personal- und Versorgungsaufwand	287.500	279.300	270.200	260.400	266.520,00
VII.1	Personalaufwendungen Pfarrer	202.100	195.200	190.800	181.700	181.700,00
VII.3	Personalaufwendungen Angestellte	67.400	66.100	56.900	49.700	51.676,04
VII.4	Honorare Externer	16.200	16.200	15.000	23.200	28.087,35
VII.5	Versorgungssicherung und -aufwendungen	0	0	4.200	3.700	4.211,04
VII.6	Sonstiger Personalaufwand	1.800	1.800	3.300	2.100	845,57
VIII	Allgemeiner Betriebsaufwand	28.300	28.400	22.100	20.600	25.789,16
VIII.1	Energie & Wasser	3.100	3.100	1.700	1.700	1.045,11
VIII.2	Reinigung & Bewachung	2.300	2.300	2.300	2.300	1.623,65
VIII.4	Unterhaltung beweglicher Sachanlagen	300	300	300	200	935,28
VIII.5	Sonstiger Betriebsaufwand & Geschäftsbedarf	13.200	13.000	7.900	5.600	9.123,73
VIII.6	Mieten & Pachten	8.000	8.000	8.000	9.300	8.300,00
VIII.8	Abschreibungen auf bewegliches Vermögen	1.300	1.600	1.800	1.500	2.097,01
VIII.10	Steuern & ähnliche Abgaben	100	100	100	0	8,93
VIII.11	Außerordentlicher & periodenfremder Aufwand	0	0	0	0	2.655,45
IX	Zuweisungen & Umlagen, Zuschüsse an Dritte, Ersätze sowie interne Leistungsverrechnung	20.000	19.700	18.300	27.100	19.083,48
IX.1	Zuweisungen an kirchlichen Bereich	20.000	19.700	18.300	27.100	18.963,48
IX.2	Zuschüsse an Dritte	0	0	0	0	120,00
Summe Aufwendungen		379.100	380.500	361.800	395.600	344.686,43
Jahres-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) vor Verwendung für Rücklagen, Investitionen u.ä.		-67.100	-68.600	-46.600	-25.300	-5.713,96

Erläuterungen

- I Erträge aus der Bildungsarbeit
- II Globalzuweisung sowie Sonderzuweisung Geistliche Begleitung
- IV Auflösung Rückstellungen
- VIII Geschäftsbedarf, EDV-Aufwand, Reisekosten, Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit, ZGM-Verrechnungspauschale
- IX Verwaltungskostenumlage EBZ, MAV-Umlage

Fortbildung in den ersten Amtsjahren

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0583.00 / 350 300

Aufgabenbereich 35

Vermögensplan / Vermögenshaushalt		Plan 2024	Plan 2023	Plan 2022	Plan 2021	Ergebnis 2021
Mittelherkunft						
I	Veränderung Vermögensgrundstock	-1.300	-1.600	-1.800	-1.500	602,40
II	Veränderung Rücklagen	-65.800	-67.000	-44.800	-23.800	-4.574,36
II.1	Pflichtrücklagen - SERL	1.300	1.600	1.800	1.500	805,11
II.2	Freiwillige Rücklagen	-67.100	-68.600	-46.600	-25.300	-5.379,47
IV	Verwendung / Veränderung Bilanzergebnis	0	0	0	0	3.971,96
V	Finanzierungsmittel durch nicht ausgabewirksame Aufwendungen lt. Erfolgsplan aus					
		1.300	1.600	1.800	1.500	2.097,01
V.1	Abschreibungen & Wertkorrekturen	1.300	1.600	1.800	1.500	2.097,01
VII	Veränderungen sonstige Passiva	0	0	0	0	8.560,78
VII.2	Veränd. Verb. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	4.476,03
VII.3	Veränd. Verb. aus Lieferungen & Leistungen	0	0	0	0	4.084,75
Summe Mittelherkunft		-65.800	-67.000	-44.800	-23.800	10.657,79
Mittelverwendung						
IX	Jahresfehlbetrag lt. Erfolgsplan davon aus Rücklagen ausgeglichen	-67.100	-68.600	-46.600	-25.300	-5.713,96
		67.100	68.600	46.600	25.300	5.713,96
X	Verringerungen der Finanzierungsmittel durch Erträge lt. Erfolgsplan soweit nicht	0	0	0	0	123,00
X.2	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	0	123,00
XI	Zugänge Anlagevermögen	0	0	0	0	2.699,41
XII	Veränderungen des Umlaufvermögens	-65.800	-67.000	-44.800	-23.800	8.017,50
XII.3	Veränd. Ford. an kirchl. Körperschaften	0	0	0	0	-2.818,85
XII.5	Veränd. sonst. Ford. & Vermögensgegenstände	0	0	0	0	-473,12
XII.6	Veränd. Wertpapiere UV + liquide Mittel beim OKR	-65.800	-67.000	-44.800	-23.800	-3.971,96
XII.7	Veränderung Kassenbestand	0	0	0	0	15.281,43
XIV	Veränderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	-182,12
XIV.1	Veränderung ARAP	0	0	0	0	-182,12
Summe Mittelverwendung		-65.800	-67.000	-44.800	-23.800	10.657,79

Fortbildung in den ersten Amtsjahren

Verantwortlich: Budget 03 Theologische Ausbildung und Pfarrdienst

Kostenstelle 0583.00 / 350 300**Aufgabenbereich 35****Leistungsbeschreibung**

Die Fortbildung in den ersten Amtsjahren (FEA) fördert die Einübung in eine selbst verantwortete Fortbildung. Den Angehörigen aller Berufsgruppen wird in evangelischer Verantwortung ein Angebot zur geistlichen Vergewisserung und Begleitung gemacht. Die "geistliche Begleitung" dient der Erweiterung, Vertiefung und Vergewisserung der geistlichen Existenz aller kirchlichen Berufe. Sie fördert und stärkt die (Dienst-) Gemeinschaft in der Kirche.

Planvermerk

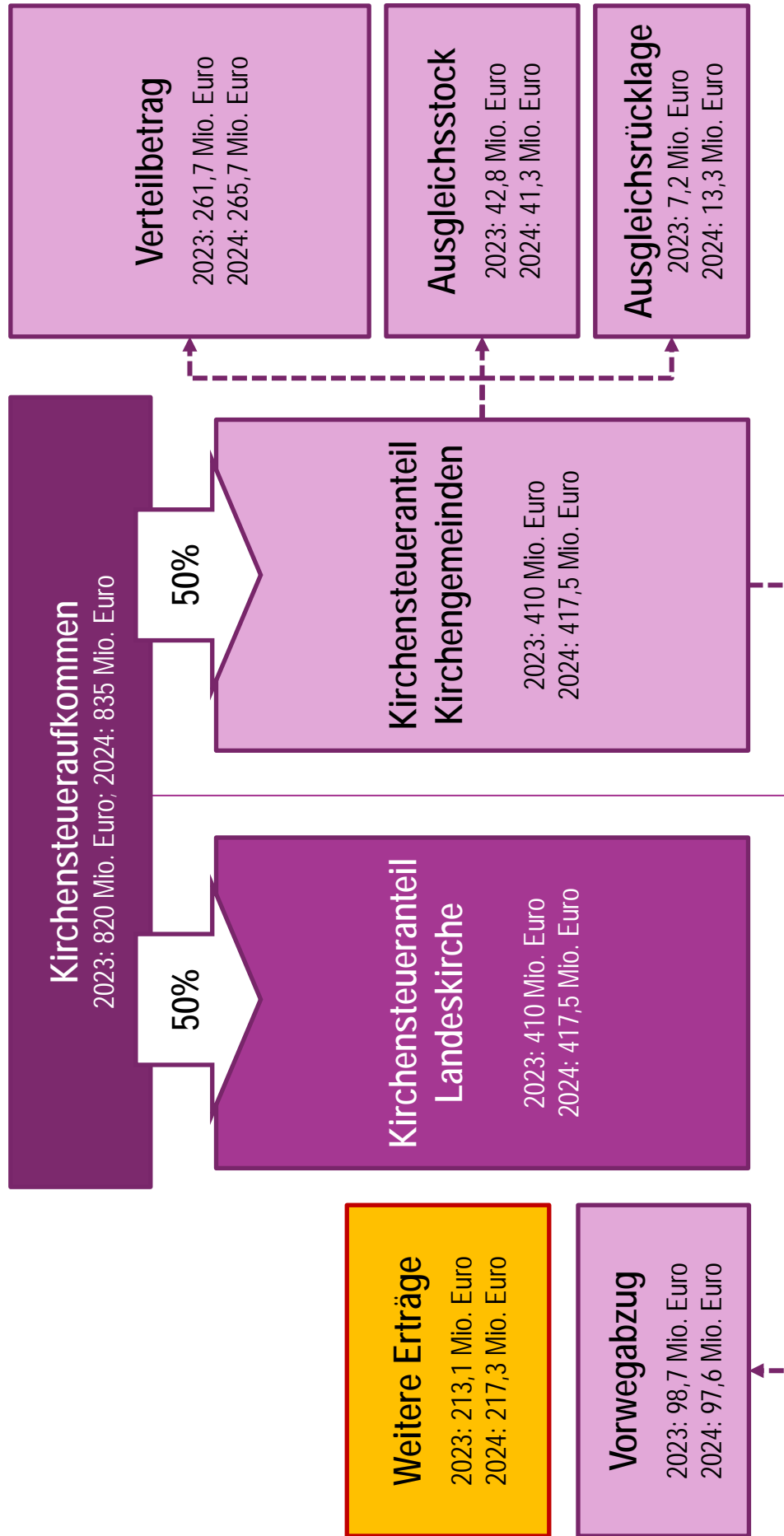
Siehe Allgemeine Planvermerke I. 3. a) des Haushaltsplans der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Bürgschaften per 31.12.2021

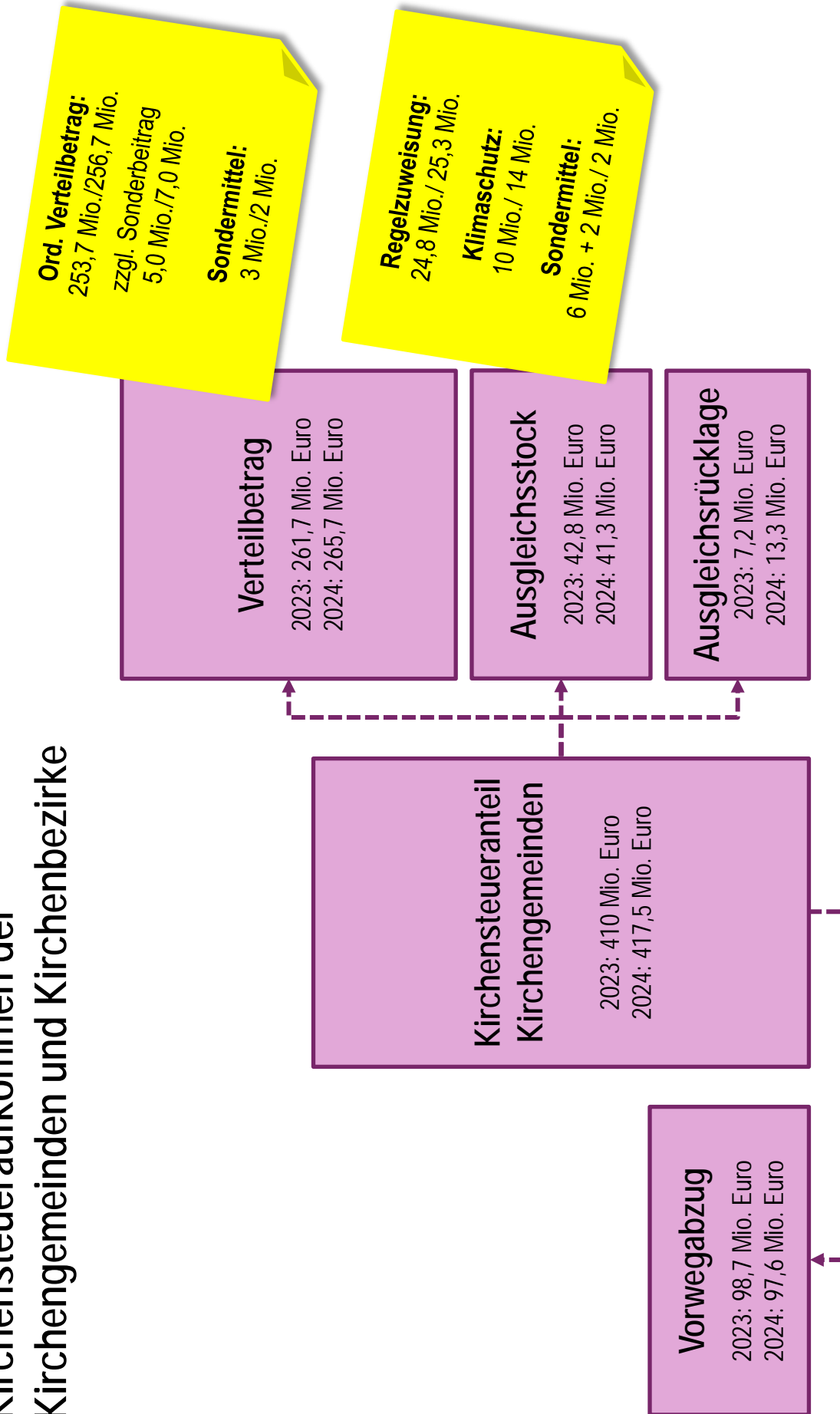
lfd. Nr.	Schuldner	Bürgschaftsgläubiger	Beginn	EUR
3	Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V., Loßburg	EKK Kassel Bundesrepublik	2002	18.558
4	Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V.	Deutschland Bundesrepublik	2004	28.480
5	Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V.	Deutschland Bundesrepublik	2005	201.600
6	Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V.	Deutschland	2010	422.632
7	Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V.	Deutsches Hilfswerk Deutsches	2010	112.022
9	Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V.	Müttergenesungswerk Deutsches	2011	212.800
10	Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V.	Müttergenesungswerk	2011	128.800
12	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Oberschulamt Stuttgart	2000	932.944
13	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Oberschulamt Stuttgart	2003	1.486.080
14	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Oberschulamt Stuttgart	2007	844.800
15	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Oberschulamt Stuttgart	2006	603.200
16	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Oberschulamt Stuttgart	2005	331.200
17	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Oberschulamt Stuttgart Deutsches	2008	148.000
18	18. Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V.	Müttergenesungswerk	2012	78.042
19	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Land Baden-Württemberg	2013	69.720
20	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Land Baden-Württemberg	2014	294.120
21	Schulstiftung der Ev. Landeskirche	Land Baden-Württemberg GLS Gemeinschaftsbank	2015	2.436.720
22	Kloster Denkendorf Immobilien GmbH	eG	2015	8.074.960
23	Schulstiftung der Evang. Landeskirche	Oberschulamt Stuttgart Bundesrepublik	2019	74.880
24	Evang. Mütterkurheime in Württ. e.V.	Deutschland Land Baden- Württemberg	2019	3.911.550
25	Schulstiftung der Ev. Landeskirche	Württemberg	2021	408.800

20.819.908

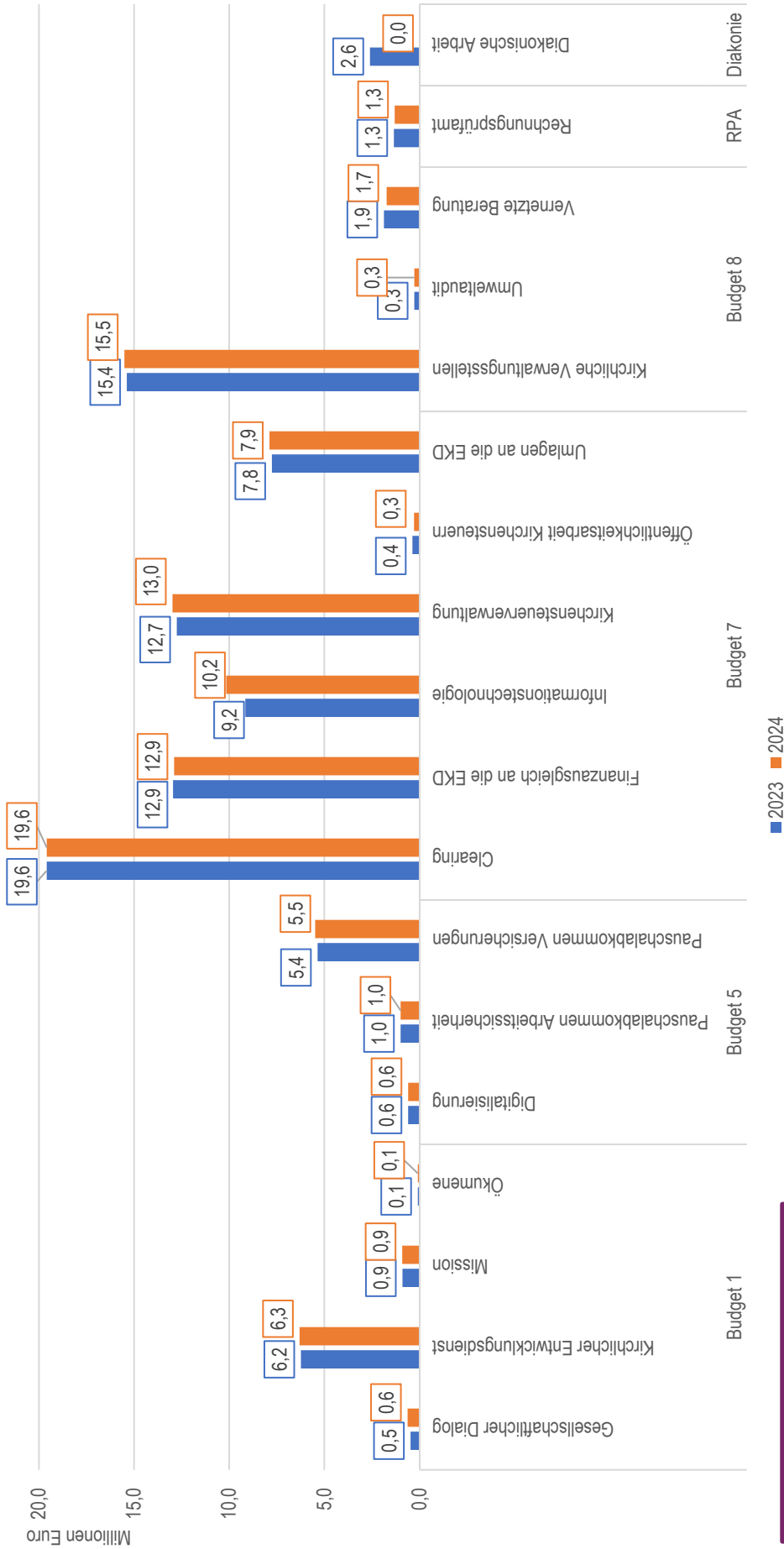
Verteilung des Kirchensteueraufkommens



Kirchensteueraufkommen der Kirchengemeinden und Kirchenbezirke

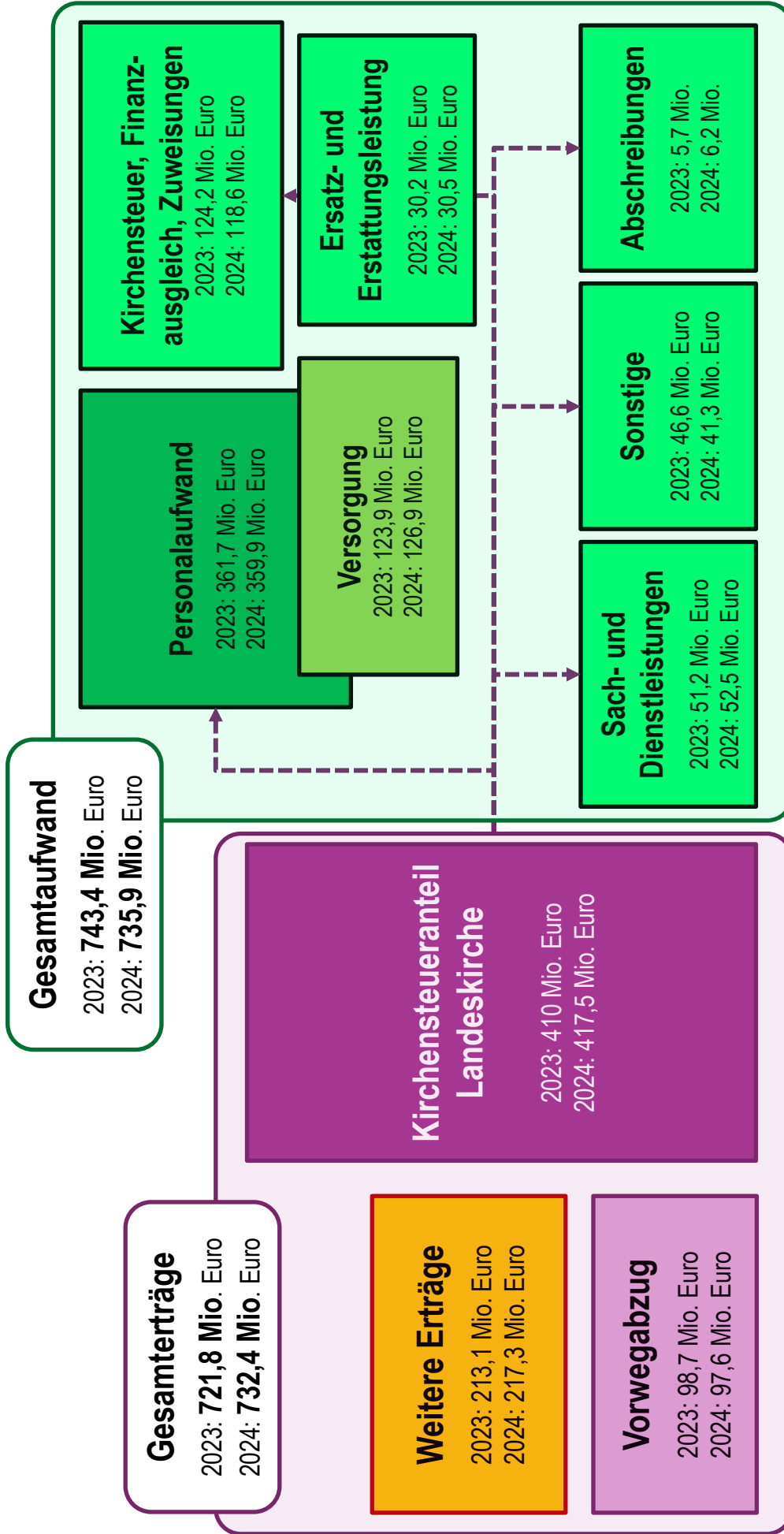


Vorwegabzüge

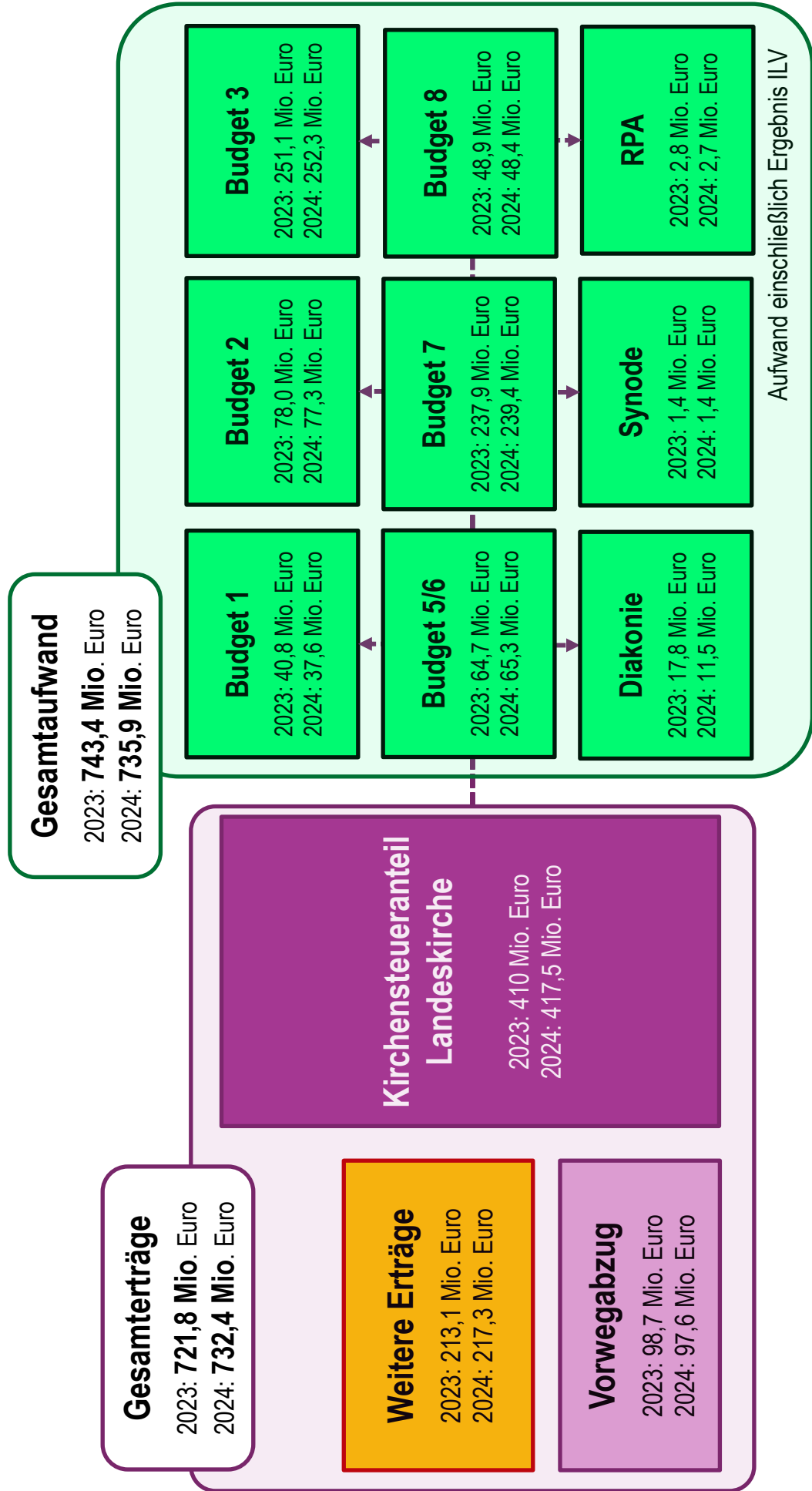


Vorwegabzug
 2023: 98,7 Mio. Euro
 2024: 97,6 Mio. Euro

Erträge und Aufwendungen der Landeskirche nach Aufwandsarten



Erträge und Aufwendungen der Landeskirche nach Budgets



Nettoressourcenanspruchnahme nach Budgets

